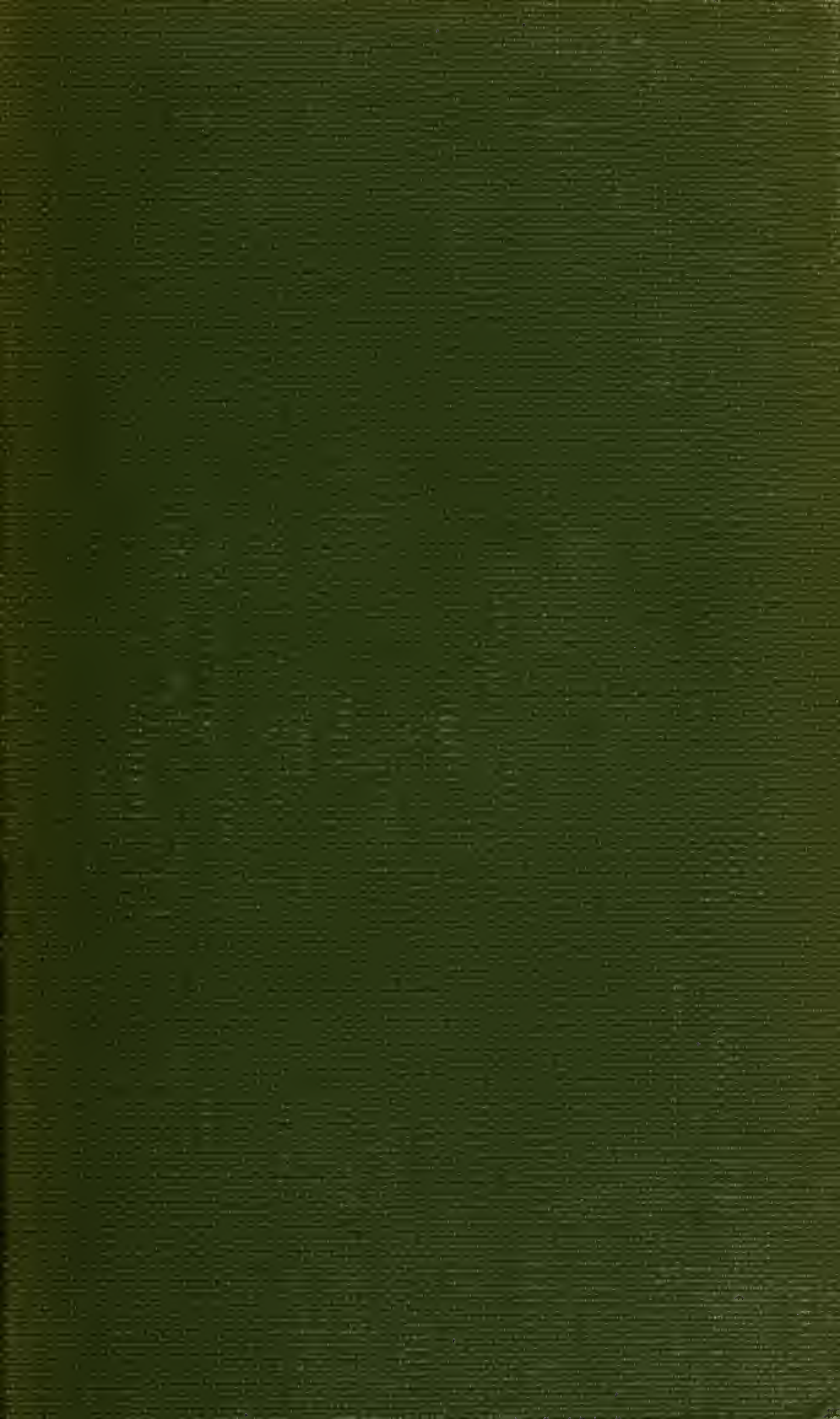










Kleine Handbücher

der

Musikgeschichte nach Gattungen

Herausgegeben

von

Hermann Kretzschmar

Band XIII

Handbuch der Musikliteratur

von

Adolf Aber



Leipzig
Druck und Verlag von Breitkopf & Härtel
1922

Handbuch der Musikliteratur

in

systematisch-chronologischer Anordnung

von

ADOLF ABER



Leipzig

Druck und Verlag von Breitkopf & Härtel

1922

Vorwort.

Seit den grundlegenden Werken von Forkel[1]) und Becker[2]), die für unsere Zeit nur noch geschichtlichen Wert besitzen können, ist ein musikbibliographisches, gleichgeartetes Werk nicht mehr erschienen. Am ehesten könnte man noch den »Katalog der Musikbibliothek Peters«[3]) als einen neuzeitlichen Ersatz für jene älteren Werke betrachten. In ihm ist aber das gesamte Material aus den Zeitschriften nur so weit aufgeführt, als es in Sonderabdrucken in der Bibliothek vorhanden ist. Ferner fehlt jede — von einem Bibliothekskatalog ja auch keineswegs zu erwartende — Wertung der einzelnen Bücher. Schließlich ist, wiederum dem Katalogzweck durchaus entsprechend, innerhalb der zum Teil ziemlich umfangreichen Abteilungen die alphabetische Anordnung durchgeführt, so daß ein Überblick über die zeitliche Folge der auf ein Gebiet bezüglichen Arbeiten nur schwer gewonnen werden kann.

Diese Verhältnisse ließen die Grundsätze für die vorliegende Arbeit von vornherein als gegeben erscheinen. Es mußte zunächst das in Zeitschriften, Jahrbüchern und sonstigen Aufsatzsammlungen verstreute Material, soweit es wertvoll erschien, Aufnahme finden. Ferner mußte nach einem Weg gesucht werden, um wenigstens die Hauptwerke auf der einen Seite und weniger wichtige Arbeiten auf der anderen als solche kenntlich zu machen. Und endlich wurde die in jenen älteren bibliographischen Werken bewährte Art der zeitlichen Anordnung nach dem Erscheinungsjahr der betreffenden Arbeit wiederum angewandt.

Einen großen Einfluß auf die Art, wie sich im einzelnen die endgültige Form dieses Handbuchs gestaltet hat, haben ferner einige Notwendigkeiten gehabt, die durch die Schwere der Zeit verursacht sind. Äußerste Sparsamkeit mußte der oberste Grundsatz bleiben. Auf Vollständigkeit in der Anführung aller bisher erschienenen musikliterarischen Arbeiten mußte grundsätzlich Verzicht geleistet werden. Dazu zwang allerdings nicht nur die Rücksichtnahme auf die hohen Satz- und Druckkosten, sondern auch die Überlegung, daß ein derartig vollständiges bibliographisches Werk viele Bände umfassen und damit den Rahmen dieser »Kleinen Handbücher« vollkommen sprengen würde. Eine derartige Arbeit würde vielleicht vom »Fürstlichen Institut für musikwissenschaftliche Forschung zu Bückeburg« zu unternehmen sein; und sie würde wohl kaum von einem einzigen Menschen zu Ende geführt werden können.

Was die Aufnahme des aus Zeitschriften entnommenen Materials betrifft, so ist mir der Verzicht auf Vollständigkeit nicht schwer gefallen. Es ist ein bitteres Gefühl, ganze Monate seines Lebens buchstäblich »verblättert« zu haben. Dutzende von Jahrgängen alter Zeitschriften wurden durchgesehen, ohne auch nur einen einzigen wertvollen Beitrag darin entdecken zu können. Es ist erschreckend, welcher Tiefstand da geherrscht hat und zum Teil noch herrscht. So groß die Zahl von Zeit-

---

[1]) Joh. Nik. Forkel. Allgemeine Literatur der Musik. Leipzig 1792.

[2]) C. Ferd. Becker. Systematisch-chronologische Darstellung der musikalischen Literatur. Leipzig 1836. Nachtrag 1839.

[3]) Hrsg. von Rudolf Schwartz, Leipzig 1910. 1. Bd. Bücher und Schriften.

schriften ist, so gering ist die Anzahl derjenigen, die man einem heranwachsenden Musikwissenschaftler zu vollständiger Durcharbeitung empfehlen kann. Dazu gehören außer den geschichtlichen Wert besitzenden ältesten periodischen Schriften in der Hauptsache die folgenden: »Monatshefte für Musikgeschichte«, »Vierteljahrsschrift für Musikwissenschaft«, »Sammelbände« und »Zeitschrift der Internationalen Musikgesellschaft«, »Zeitschrift« und »Archiv für Musikwissenschaft«, »Jahrbuch der Musikbibliothek Peters«, »Kirchenmusikalisches Jahrbuch«, ferner von ausländischen Veröffentlichungen »Rivista Musicale Italiana«, »Le Ménestrel«, »Le Guide Musical«, »Le Mercure Musical« und die leider nur wenige Jahrgänge zählende englische Zeitschrift »The Musical Antiquary«. Von den übrigen Zeitschriften ist im besten Falle zu sagen, daß sie in Abständen einmal vereinzelte Beiträge von wissenschaftlichem Wert bringen; sie in ihrer Gesamtheit zu lesen, lohnt in keinem Falle die darauf verwendete Zeit und Mühe.

Weit schmerzlicher als die notwendige Beschränkung in der Anführung von Zeitschriftenaufsätzen empfand ich die sich sehr bald herausstellende Notwendigkeit, von einer Wertung der einzelnen Arbeiten in der Form, wie sie Beckers »Verzeichnis« enthält, Abstand zu nehmen. Selbst der kleinste kommentierende Zusatz von 1—2 Zeilen Länge hätte den Rahmen der »Kleinen Handbücher« für diese Veröffentlichung unmöglich gemacht, da sich der Umfang des Buches dann verdoppelt hätte. Was aber hätte in so wenig Zeilen gesagt werden können? Noch nicht einmal eine Inhaltsübersicht im Telegrammstil hätte da Raum gehabt! So wurde denn der ursprüngliche Plan, nach Beckers Vorbild kurze Kommentare zu geben, sehr bald aufgegeben, und nur mit typographischen Mitteln wurde eine Wertung der einzelnen Werke durchgeführt:

1. Gewöhnlicher Druck mit vorangesetztem Stern bezeichnet ein Hauptwerk der musikwissenschaftlichen Literatur. Alle so bezeichneten Arbeiten ragen entweder durch den darin mitgeteilten Stoff oder durch die darin angewandte wissenschaftliche Arbeitsweise aus der gesamten Literatur besonders hervor. Es sind, kurz gesagt, die Werke, die jeder Musiker und Musikfreund kennen sollte, und die in keiner musikwissenschaftlichen Hausbibliothek fehlen dürften.
2. Gewöhnlicher Druck bezeichnet die große Menge wissenschaftlicher Sonderforschungen, die ihren Platz in der Literatur wohl ausfüllen, aber nicht grundlegende Bedeutung im Sinne der unter 1. angeführten Werke besitzen.
3. Kleiner Druck bezeichnet schließlich alle die Arbeiten, die entweder nur ein sehr eng begrenztes Thema von untergeordneter Bedeutung behandeln oder, wenn sie weiter gesteckte Ziele verfolgen, entweder überholt oder an sich schon unzulänglich sind. Dergleichen Arbeiten sind nach Möglichkeit überhaupt nicht aufgenommen worden; manchmal aber ließ sich ihre Aufnahme nicht umgehen, weil entweder überhaupt keine andere Arbeit den betreffenden Stoff behandelte oder die angeführten Arbeiten früher besonders angesehen waren.

Einer besonderen Erläuterung bedarf die Gliederung des vorliegenden Handbuches Diese ist unter dem Gesichtspunkt erfolgt, daß dieses Handbuch nicht etwa nur als Verzeichnis der bisher erschienenen musikwissenschaftlichen Arbeiten, nicht etwa als eine Art systematischen Katalogs betrachtet sein will, sondern als Grundlage für die zukünftige Forschung. Für die Einteilung mußte also der Weg maßgebend sein, den aller Wahrscheinlichkeit nach die musikwissenschaftliche Forschung in Zukunft einschlagen wird. Es könnte auffallen, daß in einer Sammlung von »Kleinen Handbüchern der Musikgeschichte nach Gattungen« dieses Buch nicht den Versuch macht, grundsätzlich alle Arbeiten nach Gattungen einzuteilen. Daß das nicht geschehen ist, hat aber gerade im Vorhandensein der »Kleinen Handbücher« seinen Grund. Was über die Geschichte der einzelnen Gattungen heute abschließend gesagt werden kann, ist in den Werken dieser Bücherreihe niedergelegt. Wenn jetzt die musikgeschichtliche Forschung weitergebracht werden soll, so heißt es wieder »Bausteine« sammeln. Es heißt erneut den einzelnen Komponisten erhöhte Beachtung beimessen, musikalische Landes- und Stadtgeschichte betreiben, stilistische Untersuchungen anstellen. Darum sind in dem vorliegenden Handbuch die einzelnen Arbeiten nach dem Grundsatz eingegliedert worden, alles auf Personen oder auf musikalische Ortsgeschichte bezügliche Material und alle musikästhetische Literatur in besonderen Abteilungen mitzuteilen. Da eine doppelte Anführung einzelner Arbeiten aus Raumgründen unter allen Umständen vermieden werden mußte und es infolgedessen außerordentlich wichtig ist, daß sich der Benutzer des Buches mit der Einteilung möglichst schnell vertraut macht, sei die Anführung einiger Beispiele an dieser Stelle gestattet:

1. Arnold Schering. Geschichte des Oratoriums. Leipzig 1911. — Das Buch nimmt weder auf eine bestimmte, im Titel erkennbare Periode der Musikgeschichte, noch auf eine Person, noch auf ein Land Bezug. Es hat also seinen Platz in der I. Abt., Abschn. D (»Auf die Geschichte einzelner Gattungen bezügliche Werke«) gefunden.
2. Arnold Schering. Zur Geschichte des italienischen Oratoriums im 17. Jahrhundert. Jahrbuch der Musikbibliothek Peters 1903, S. 31. — Die Arbeit behandelt wohl die Gattung des Oratoriums, nimmt aber Bezug auf ein bestimmtes Land. Sie ist also eingereiht in die III. Abteilung, Abschnitt: »Europa«, Teil: »Geschichte der Musik in Italien«, Unterteil: »Geschichte der italienischen Kirchenmusik und des Oratoriums«.
3. Franz Witt. Das Oratorium des hl. Philipp Neri. Kirchenmusikalisches Jahrbuch 1901, S. 38. — Auch diese Arbeit behandelt einen Abschnitt aus der Geschichte des Oratoriums, aber mit besonderer Betrachtung einer einzelnen Person. Sie wurde also in der IV. Abteilung unter »Neri« aufgeführt.
4. Karl Metz. Das deutsche Kunstlied. Leipzig 1901. — Die Arbeit bezieht sich wohl auf die Gattung des Liedes, auch auf ein bestimmtes Land, ist aber rein musikästhetisch. Sie ist also zu finden in der V. Abteilung, Abschnitt: »Ästhetik«, Teil:

»Monographien über Musikästhetik«, Unterteil: »Ästhetik einzelner Kunstformen und -gattungen«.

Es ist wohl kaum nötig zu bemerken, daß bei manchen Arbeiten die Eingliederung nicht leicht war und über sie gestritten werden kann; manchmal habe ich den glücklichen Becker darum beneidet, daß er einzelne Arbeiten bis zu fünfmal in den verschiedenen Abteilungen seines Buches hat anführen können. Da das unter keinen Umständen anging, so mußte ein anderer Weg gefunden werden, um das Buch auch für solche Benutzer verwendbar zu machen, die eine Zusammenstellung des Materials nach anderen Gesichtspunkten für ihre jeweiligen Studien gebrauchen. Dazu bot das Namen- und Sachregister die willkommene Möglichkeit. Hier laufen unter den einzelnen Artikeln die Fäden aus den einzelnen Abteilungen wieder an einer Stelle zusammen. Dieses Register stellt also keinen Anhang, sondern den wichtigsten, integrierenden Bestandteil des gesamten Handbuches dar.

Auf einzelne Sonderfragen sei an dieser Stelle noch kurz eingegangen. Das bibliographische Material ist nach den gleichen Grundsätzen wie alle anderen Arbeiten behandelt worden. So findet man die auf einzelne Gattungen, Städte oder Länder bezüglichen Werke nicht etwa in der I. Abteilung, sondern in den betreffenden Abschnitten. — Bei den musiktheoretischen Werken erwies es sich als zweckmäßig, die älteren Theoretiker nicht in der V. Abteilung anzuführen, sondern in der geschichtlichen II. Abteilung. Eine Zeitlang war sogar daran gedacht, sie in der III. (persönlichen) Abteilung unterzubringen, weil hier Gelegenheit gegeben war, in einem Artikel die Werke der betreffenden Theoretiker gemeinsam mit den Abhandlungen über sie anzuführen. Doch wurde, nachdem die Druckbogen vorlagen, wieder Abstand von diesem Plan genommen; einmal, weil so die große Zahl anonymer Traktate des Mittelalters keine Stelle gefunden hätte, zum anderen, weil überhaupt nur über wenige ältere Theoretiker besondere Untersuchungen vorliegen. Es wurde also eine Umgruppierung in die II. Abteilung vorgenommen. Dabei sind leider einige Werke zunächst übersehen worden. Sie fanden sich noch in der III. Abteilung, als die II. Abteilung schon ausgedruckt war. Man findet sie nunmehr im Nachtrag. Da sie im übrigen im Register verzeichnet sind, wird der Schaden hoffentlich nicht als übergroß angesehen werden. — Eines erklärenden Wortes bedürfen auch die Titel der Einleitungen der Denkmälerbände. Man wird hier häufig auf Titel praktischer Musikwerke stoßen, die ja grundsätzlich keine Aufnahme finden durften, lasse sich aber dadurch nicht beirren. In der Regel findet man in den betreffenden Einleitungen wertvolles biographisches und zeitgeschichtliches Material. In einigen Ausnahmefällen tragen die Einleitungen auch ausdrücklich musikliterarische Überschriften. — Noch ein Wort über die außerordentlich umfangreiche analytische Literatur der »Musikführer«, »Programmbücher« usw. Davon sind nur ganz wenige, grundlegende Arbeiten aufgenommen. Werke wie Kretzschmars »Führer durch den Konzertsaal« sind ja keineswegs nur Analysensammlungen, son-

dern die einzelnen Bände stellen Gattungsgeschichten von hohem Wert dar. Wer sich für die ungezählten kleinen Beiträge interessiert, erhält von den Verlagen Breitkopf & Härtel (»Kleine Konzertführer«), Herm. Seemann Nachf. (»Der Musikführer«), Philipp Reclam jun. (»Erläuterungen zu Meisterwerken der Tonkunst«), Schlesinger (»Meisterführer« und »Opernführer«) auf Wunsch zweifellos einen Sonderkatalog. — Die Abkürzungen wurden so gewählt, wie sie sich in der »Zeitschriftenschau« der »Zeitschrift der Internationalen Musikgesellschaft« eingebürgert und seither, mit geringfügigen Abänderungen, erhalten haben.

Auch an dieser Stelle möchte ich die zu Beginn des Nachtrages ausgesprochene Bitte wiederholen, in das Handbuch Vermerke über die Werke des Nachtrags einzutragen. Die dazu notwendige halbe Stunde Arbeit macht sich durch die Zeitersparnis bei späterer Benutzung sicher belohnt. Auch die Druckfehler, die sich leider trotz dreimaligen Korrekturlesens bei Anfertigung der Register noch vorfanden, wolle man an Hand des Verzeichnisses gütigst vor Benutzung des Handbuches richtigstellen und entschuldigen. Diesem Druckfehlerverzeichnis ist auch ein Verzeichnis der versehentlich doppelt angeführten Arbeiten beigegeben. Es handelt sich dabei vornehmlich um Werke, die zunächst in anderen Typen angeführt waren und bei denen der ursprüngliche Satz nicht entfernt wurde. Aus dem Druckfehlerverzeichnis ist ersichtlich, welche typographische Wiedergabe gelten soll. — In dem am Schluß beigegebenen Autorenregister sind die Namen der Autoren, soweit das möglich war, ohne Abkürzung der Vornamen angeführt, so daß auch strengeren bibliothekswissenschaftlichen Anforderungen Genüge geleistet sein dürfte. — Die Aufnahme der Werke ist ohne Rücksicht auf ihre Seltenheit erfolgt. Den Fundort vermag in schwierigen Fällen das Auskunftsbüro der preußischen Bibliotheken, Berlin, Unter den Linden (Staatsbibliothek), nachzuweisen.

Wenn ich heute, nach zehnjähriger, allerdings durch Teilnahme am Feldzug empfindlich unterbrochener Arbeit dieses Handbuch der Öffentlichkeit übergebe, so bin ich mir wohl bewußt, daß es sich dabei nur um einen Versuch handeln kann, der Musikbibliographie wieder eine Grundlage zu geben. Nur durch intensive Mitarbeit aller freundwilligen Beurteiler kann im Laufe der Zeit daraus das Werk entstehen, das mir vorschwebt.

Es bleibt mir noch die schöne Pflicht, an dieser Stelle allen zu danken, die mich bei der Fertigstellung dieses Handbuches in freundlichster Weise unterstützt haben. Mein Dank gilt zunächst dem nun schon seit sieben Jahren verstorbenen Direktor der Musikabteilung der Berliner Staatsbibliothek Prof. Dr. Albert Kopfermann, der mich bei den ersten Materialsammlungen, die ich zum Teil als wissenschaftlicher Hilfsarbeiter Kretzschmars vornahm, unterstützte, und seinem Nachfolger Prof. Dr. Wilhelm Altmann. Für manchen guten Ratschlag habe ich ferner dem Direktor der »Deutschen Bücherei« in Leipzig Prof. Dr. Minde-Pouet, dem Leiter der Musikbibliothek Peters in Leipzig Prof. Dr. Rudolf Schwartz und dem Prokuristen des Verlages Breitkopf & Härtel Herrn Theodor Biebrich, zu danken.

Leipzig, im August 1921. **Dr. Adolf Aber.**

Inhaltsverzeichnis.

III. Abteilung: Pflege und Geschichte der Musik in einzelnen Ländern und Städten.

(Mit Einordnung der Arbeiten aus dem Gebiet der vergleichenden Musikwissenschaft.)

Verzeichnis der Abkürzungen.

AI (und II) = Kretzschmar, Hermann. Gesammelte Aufsätze über Musik und anderes. Leipzig[1].

AdM = Allgemeine deutsche Musikzeitung. Leipzig und Cassel 1874. Cassel 1875. Berlin 1876—1880. Charlottenburg 1881—1884.

APhuCh = Annalen der Physik und Chemie. Leipzig.

AfM = Archiv für Musikwissenschaft. Bückeburg und Leipzig.

AMZ = Allgemeine Musikzeitung. Charlottenburg 1885—1906. Berlin seit 1907.

AmlZ = Allgemeine musikalische Zeitung. Leipzig.

Ant Mus auct sept = Antiquae Musicae auctores septem. Graece et latine. Ed. M. Meibom. Amstelodami.

BAuM = Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft. Hrsg. v. Carl Stumpf. Leipzig.

BayrBl = Bayreuther Blätter. Bayreuth.

BBl = Ambros, August Wilhelm. Bunte Blätter. 2. verb. Aufl. in einem Bande, hrsg. v. Emil Vogel. Leipzig.

BeJ = Beethovenjahrbuch. München und Leipzig.

BfHK = Blätter für Haus- und Kirchenmusik. Langensalza.

BIMG = Beihefte der Internationalen Musikgesellsch. Leipzig.

BJ = Bach-Jahrbuch. Leipzig.

BKA = Biographisches Künstler-Album Berlin.

Cäc = Cäcilia, eine Zeitschrift für die musikalische Welt. Mainz.

Caec = Caecilia. Organ für katholische Kirchenmusik. Hrsg. v. H. Oberhoffer. Luxemburg.

Caec Kal = Caecilien-Kalender. Red. v. Fr. X. Haberl. Regensburg.

CEK = Correspondenzblatt d. evangel. Kirchengesangvereins. Leipzig.

ChG = Chorgesang. Stuttgart.

CM = La Cronaca Musicale. Pesaro.

Couss Scr = Scriptorum de Musica Medii Aevi novam seriem. . . edidit E. de Coussemaker. Parisiis.

DAS = Deutsche Arbeiter-Sängerzeitung. Berlin.

DB = Die deutsche Bühne. Amtliches Blatt des deutschen Bühnenvereins. Berlin.

DdM = Der deutsche Merkur. Hrsg. v. Christoph Martin Wieland.

DIB = Der deutsche Instrumentenbau. Berlin.

DM = Die Musik. Berlin und Leipzig.

DMmZ = Deutsche Militärmusikerzeitung. Berlin.

DMZ = Deutsche Musikerzeitung. Berlin.

DSB = Deutsche Sängerbundeszeitung. Leipzig.

DTZ = Deutsche Tonkünstlerzeitung. Berlin.

---

1) Da der betreffende Jahrgang der in diesem Verzeichnis enthaltenen Werke und Zeitschriften bei jedem Zitat genannt ist, konnte an dieser Stelle die Angabe des Erscheinungsjahres wegfallen, ausgenommen bei den Werken, die den Verlagsort gewechselt haben.

EDdT	= Einleitung zu »Denkmäler deutscher Tonkunst«. Leipzig.
EDdTB	= Einleitung zu »Denkmäler der Tonkunst in Bayern«. Leipzig.
EDdTOe	= Einleitung zu »Denkmäler der Tonkunst in Österreich«. Wien.
FFrdT	= Rochlitz, Friedrich. Für Freunde der Tonkunst. 4 Bde. Leipzig.
Fl Bl k Km	= Fliegende Blätter für katholische Kirchenmusik. Hrsg. v. Franz Witt.
F2IMG	= Festschrift zum zweiten Kongreß der Internationalen Musikgesellschaft. Basel.
GA	= Jahn, Otto. Gesammelte Aufsätze über Musik. Leipzig.
Gazz mus	= Gazzetta musicale di Milano. Milano.
GBl	= Gregorius-Blatt. Düsseldorf.
GdM	= Il giornale dei musicisti. Rivista di storia e di critica musicale. Milano.
GeS	= Hausegger, Friedrich von. Gedanken eines Schauenden. Hrsg. v. Siegmund v. Hausegger. München.
GJ	= Gluck-Jahrbuch. Leipzig.
Gm	= Le Guide Musical. Bruxelles. Paris.
Gerb Scr	= Gerberti scriptores ecclesiastici de Musica sacra potissimum. San Blasianis.
HkrB	= Marpurg, Friedrich Wilhelm. Historisch-kritische Beiträge zur Aufnahme der Musik. 5 Bde. Berlin.
Ho	= Hochland. Monatsschrift für alle Gebiete des Wissens, der Literatur und Kunst. Hrsg. von Karl Muth. München.
JP	= Jahrbuch der Musikbibliothek Peters. Leipzig.
JmW	= Chrysander, Friedrich. Jahrbücher für musikalische Wissenschaft. 2 Bde. Leipzig.
KIMG	= Kongreßbericht der internationalen Musikgesellschaft. [Über den I. Kongreß ist kein Bericht erschienen.] II. Kongreß Basel 1906. [Bericht Leipzig]. III. Kongreß (Haydn-Zentenarfeier). Wien. IV. Kongreß London. 1911. [Bericht ebd.].
KfAesth	= Kongreß für Ästhetik und allgemeine Kunstwissenschaft. Berlin 7.—9. Okt. 1913. Bericht herausgegeben vom Ortsausschuss. Stuttgart.
KG	= Kunstgesang. Leipzig.
KL	= Klavierlehrer. Berlin.
KmJ	= Kirchenmusikalisches Jahrbuch. Regensburg.
KW	= Kunstwart. München.
KwM	= Kwartalnik muzyczny. Warschau.
KZ	= Kartell-Zeitung. Offizielles Organ des Sondershauser Verbandes Deutscher Studentengesangvereine. Hannover.
L	= Lyra. Wien.
LbM	= Hiller, Johann Adam. Lebensbeschreibungen berühmter Musikgelehrten und Tonkünstler neuerer Zeit. Leipzig.
LF	= Festschrift zum 90. Geburtstage Sr. Exzellenz des Wirklichen Geheimen Rates Rochus Freiherrn von Liliencron. Leipzig.
LMl	= Le Ménestrel. Paris.
Lu	= Lutnista. Warschau.
M	= Melos. Halbmonatsschrift für Musik. Herausgeber Hermann Scherchen. Berlin-Weißensee.
MA	= Musical America. New York.
MAl	= Musikalischer Almanach für Deutschland auf das Jahr 1782, 1783, 1784, 1789. Leipzig.
MAnt	= The Musical Antiquary. Oxford.

MD = Musica Divina. Monatsschrift für Kirchenmusik. Wien.
MdA = Musikblätter des Anbruch. Halbmonatsschrift für moderne Musik. Wien.
MdT = Meister der Tonkunst in Biographien geschildert. Leipzig.
MgA = Spitta, Philipp. Musikgeschichtliche Aufsätze. Berlin.
MfM = Monatshefte für Musik-Geschichte. Berlin.
MhM = Musikhandel und Musikpflege. Mitteilungen des Vereins der deutschen Musikalienhändler zu Leipzig. Leipzig.
MkrB = Musikalisch-kritische Bibliothek von Johann Nikolaus Forkel. 3 Bde. Gotha.
MM = Monde Musical. Paris.
Mm = Mloda muzyka. Warschau.
MMR = Monthly Musical Record. London.
MN = Musical News. London.
MpB = Musikpädagogische Blätter. Vereinigte Zeitschriften: Der Klavierlehrer. Gesangspädagogische Blätter. Berlin.
MpZ = Musikpädagogische Zeitschrift. Organ des österreichischen musikpädagogischen Verbandes. Wien I.
MS = Musica sacra. Regensburg.
MSal = Der Musiksalon. Internationale Zeitschrift für Musik und Gesellschaft. Berlin-Wilmersdorf.
MSfG = Monatsschrift für Gottesdienst und kirchliche Kunst. Göttingen.
MSfS = Monatsschrift für Schulgesang. Hrsg. v. F. Wiedermann und E. Paul. Essen-Ruhr.
MT = The Musical Times. London.
MuM = Musica e Musicisti (Gazzetta Musicale di Milano). Milano.
Mus = The Musician. Boston.
Mus scr gr = Musici scriptores graeci . . . Recognovit prooemiis et it indice instruxit Carolus Janus. Leipzig.
Mus scr gr Suppl = [Dasselbe:] Supplementum, melodiarum reliquiae. Leipzig.
MWBl = Musikalisches Wochenblatt. Leipzig.
NBM = Neue Berliner Musikzeitung. Berlin.
NM = Neue Musikzeitung. Stuttgart und Leipzig.
NMMZ = Neue Militärmusik-Zeitung. Hannover.
NMP = Neue musikalische Presse. Wien.
NMR = Neue Musikalische Rundschau. München.
NuovMus = Nuova musica. Firenze.
NZM = Neue Zeitschrift für Musik. Leipzig.
O = Die Orgel. Zentralblatt für Kirchenmusiker und Freunde kirchlicher Tonkunst. Leipzig.
OA = L'Ouest Artiste. Nantes.
OeMZ = Österreichische Musik-Zeitung. Wien.
PK = Przerodnik Koncertory. Krakau.
Pm = Pzeglad muzyczny. Warschau. [Fortsetzung von »Mlada muzyka« ab 1910.]
PuS = Riemann, Hugo. Präludien und Studien. Gesammelte Aufsätze zur Ästhetik, Theorie und Geschichte der Musik. 1.Bd. Frankfurt a. M. 2. Bd. Leipzig. 3. Bd. Leipzig.
RCG = Revue du Chant grégorien. Grenoble.
RF = Riemann-Festschrift. Leipzig.
RG = Rassegna Gregoriana per gli studi liturgici e pel canto sacro. Roma.

RM = Revue musical (Histoire et Critique). Paris.
RMC = Revista Musical Catalana. Barcelona.
RMG = Russkaij Musijkaalja Gazeta. St. Petersburg.
RMI = Rivista Musicale Italiana. Firenze. Torino. Roma.
RMK = Reichardt, Johann Friedrich. Musikalisches Kunstmagazin. 2 Bde. Berlin.
RMZ = Rheinische Musik-Zeitung. Köln a. Rh.
RWJ = Richard Wagner-Jahrbuch. Berlin.
S = Hanslick, Eduard. Suite. Aufsätze über Musik und Musiker. Berlin, Wien und Teschen.
SchwMZ = Schweizerische Musikzeitung. Zürich.
SF = Festschrift zum fünfzigsten Geburtstag Adolf Sandbergers. München.
SH = Sängerhalle. Leipzig.
SIM = Le Mercure Musical. Société Internationale de Musique. Paris.
SIMG = Sammelbände der Internationalen Musik-Gesellschaft. Leipzig.
Sio = Siona. Gütersloh.
SMH = Süddeutsche Monatshefte. München.
SmW = Signale für die musikalische Welt. Charlottenburg.
StfT = Studien für Tonkünstler und Musikfreunde. Eine historisch-kritische Zeitschrift... fürs Jahr 1792 in 2 Teilen, hrsg. von F. Ae. Kunzen und J. F. Reichardt, Berlin.
Darin: **MW** = Musikalisches Wochenblatt und **MM** = Musikalische Monatsschrift.
Sti = Die Stimme. Zentralblatt für Stimm- und Tonbildung, Gesangunterricht und Stimmhygiene. Berlin.
StzM = Studien zur Musikwissenschaft. Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich unter Leitung von G. Adler. Leipzig und Wien.
Tijdschr = Tijdschrift der Vereeniging voor Noord-Nederlands Muziekgeschiedenis. Amsterdam.
TSG = Tribune de St.-Gervais. St. Gervais.
U = Urania. Erfurt.
VfM = Vierteljahrsschrift für Musikwissenschaft. Leipzig.
ZfAesth = Zeitschrift für Aesthetik und allgemeine Kunstwissenschaft. Stuttgart.
ZfI = Zeitschrift für Instrumentenbau. Leipzig.
ZfM = Zeitschrift für Musikwissenschaft. Leipzig.
ZGhT = Winterfeld, Carl von. Zur Geschichte heiliger Tonkunst. Leipzig
ZIMG = Zeitschrift der Internationalen Musikgesellschaft. Leipzig.
ZM = Spitta, Ph. Zur Musik. Berlin.

I. Abteilung.

Bibliographische und lexikalische Werke allgemeiner Art; Sammlungen musikalischer Schriften; musikalische Aufsatzsammlungen; periodische Schriften.

A. Bibliographische Werke.

Die auf einzelne Gattungen, Personen, Länder oder Städte bezüglichen Werke siehe in den betreffenden Abteilungen.

Forkel, Johann Nicolaus. Allgemeine Literatur der Musik. Leipzig 1792.

Meysel, A. Handbuch der musikalischen Literatur. Leipzig 1817—21.

Fortgesetzt durch Whistlings Handbuch (siehe Hofmeister).

Becker, Carl Ferdinand. Systematisch-chronologische Darstellung der musikalischen Literatur von der frühesten bis auf die neueste Zeit. Leipzig 1836. Nachtrag ebd. 1839.

Fortgeführt in Büchting, A. Bibliotheca musica. Nordhausen 1867.

Hofmeister, C. F. Whistlings Handbuch der musikalischen Literatur. 3. Aufl. 3 Teile. Leipzig 1844/45.

Dazu Ergänzungsbände. Leipzig 1852. 1860. 1868. 1876. 1881. 1887. 1893.

Vgl. auch Musikalisch-literarischer Monatsbericht neuer Musikalien. Leipzig seit 1829.

Becker, Carl Ferdinand. Die Tonwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts. 2. Ausg. Leipzig 1855.

de la Fage, A. Essais de diphtérographie musicale. Paris 1864.

Eitner, Robert. Verzeichnis neuer Ausgaben alter Musikwerke. Berlin 1871. Nachträge in MfM 1877, S. 40, 65, 88, 109, 131, 159, 179, 202, 226.

— Bibliographie der Musik-Sammelwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts. Berlin 1877.

Eitner, Robert. Bücherverzeichnis der Musikliteratur, 1839—1846. Beilage zu MfM 1885.

— Quellen und Hilfswerke beim Studium der Musikgeschichte. Leipzig 1891.

Deakin, A. Musical bibliography. London 1892.

Musik-Katalog. Gesammelte Verlags-Kataloge des deutschen Musikalienhandels zusammengestellt vom Verein d. Deutschen Musikalienhändler. I. bis VI. Bd. Leipzig 1895.

Le Journal musical. Bulletin international critique de la bibliographie musicale. Paris, seit 1896.

Matthew, J. E. The literature of music. New York 1896.

Curzon, E. H. Guide de l'amateur d'ouvrages sur la musique. Paris 1901.

***Göhler, K. Albert.** Die Meßkataloge im Dienste der musikalischen Geschichtsforschung. SIMG III 1901 bis 1902. 294.

Göhler, Albert. Verzeichnis der in den Frankfurter und Leipziger Meßkatalogen der Jahre 1564—1759 angezeigten Musikalien. Angefertigt und mit Vorschlägen zur Förderung der musikalischen Bücherbeschreibung begleitet. Leipzig 1902.

Eitner, Robert. Buch- und Musikalienhändler, Buch- und Musikaliendrucker nebst Notenstecher, nur die Musik betreffend, nach den Originaldrucken verzeichnet. Leipzig 1904/06.
Beilage zu den MfM.

Pazdirek, Franz. Universal-Handb. der Musikliteratur aller Völker. Wien 1909.

***Schwartz, Rudolf.** Katalog der Musikbibliothek Peters. Neu bearb. I. Bd. Bücher und Schriften. Leipzig 1910.

Curzon, E. H. Le bibliographe moderne. Paris 1910.

Vgl. zu diesem Abschnitt die folgenden Arbeiten:

Vogel, E. Die Musikbibliotheken nach ihrem wesentlichsten Bestande angeführt. JP 1894.

Springer, H. Über den Stand der musikalischen Bibliographie. KIMG 1907, 1.

Schulz, Gottfried. Musikbibliographie und Musikbibliotheken. SF 1918.

B. Lexikalische Werke.

Die auf bestimmte Gattungen, Personen, Länder oder Städte bezüglichen Werke siehe in diesen Abteilungen.

Tinctor, Johannes. Terminorum musicae diffinitorium; ca. 1475.
Neudrucke mit deutscher Übersetzung von Bellermann. JmW. I. 55ff.
Forkel: Literatur der Musik. 204.

Gumpelzheimer, Adam. Compendium Musicae latino germanicum. Augusta 1595.

Brossard, S. Dictionnaire de Musique. Meaux 1703.

Walther, Johann Gottfried. Musikalisches Lexikon oder musikalische Bibliothek. Leipzig 1732.

Fresne du Cange, Charles du. Glossarium ad scriptores mediae et infimae latinitatis. Paris 1678. Ed. nov. Basil. 1762.

Jöcher, Chr. Gottlieb. Allgemeines Gelehrten-Lexikon. 4 Teile. Leipzig 1750/51.

Rousseau, Jean Jacques. Dictionnaire de Musique. Paris und Amsterdam 1768.

Gerber, E. L. Historisch-biographisches Lexikon der Tonkünstler. 4 Bde. Leipzig 1790/92.

Reichardt, J. F. Berichtigungen und Zusätze zum Gerberschen Lexikon der Tonkünstler. StfT. [MW] 1793, 3, 17, 57, 65, 129. [MM] 16, 35, 65, 93.

Encyclopédie méthodique selon l'ordre des matières: Musique. 1. Teil. Paris 1791. (Framéry und Ginguené). 2. Teil. Paris 1818 (de Momigny).

Koch, Heinrich Christoph. Musikalisches Lexikon. Frankfurt a. M. 1802.
2. Aufl. von Dommer. Heidelberg 1865.

Anonym. Gallerie der berühmten Tonkünstler des 18. und 19. Jahrhunderts. 2 Bde. Erfurt 1810.

Choron, A. und Fayolle, F. Dictionnaire historique de Musiciens, Artistes et Amateurs morts et vivants. 2 Bde. Paris 1810/11.

Gerber, Ernst Ludwig. Neues historisch-biographisches Lexikon der Tonkünstler. Leipzig 1812—14. 4 Bde.

Castil-Blaze. Dictionnaire de Musique moderne. Paris 1821.

Lichtenthal, P. Dizionario e bibliografia della musica. Mailand 1826.

Universal-Lexikon der Tonkunst. 6 Bde. Stuttgart 1834—1838.

Fétis, F. J. Biographie universelle des musiciens. Tome 1—8. Bruxelles 1837—1844.
Deuxième Edition. Paris 1866.
Supplément et complément publiés sous la direction de M. Arthur Pougin. Tome 1—2. Paris 1878, 1880.

Escudier, L. und M. Dictionnaire de musique. Paris 1844.

Hamilton. Dictionary of 3500 Musical Terms. With an Appendix consisting of a reprint of John Tinctor's »Terminorum Musicae Diffinitorium«. London 1849.

Bernsdorf, Eduard. Neues Universal-Lexikon der Tonkunst. 3 Bde. und Nachtrag. Dresden 1856, 1857, 1861.

Mendel, K. und Reißmann, A. Musikalisches Konversationslexikon. Berlin 1870—83.

Cummings, W. H. Biographical dictionary of music. London 1892.

Pedrell, Felice. Diccionario tecnico de la musica. Madrid 1894.

Baker, Th. Dictionary of musical terms. New-York 1895.

***Eitner, Robert.** Biographisch-bibliographisches Quellen-Lexikon der Musiker und Musikgelehrten der christlichen Zeitrechnung bis zur Mitte des 19. Jahrh. Leipzig 1899—1904.
Vgl. Miscellanea 1912/15.

Baker, Th. Biographical dictionary of musicians. New-York 1900—05.

***Grove's dictionary of music and musicians.** Edited by J. A. Fuller Maitland. 5 Bde. London 1905/09.

***Mattheson, Joh.** Grundlage einer Ehrenpforte. Hamburg 1740.
Vollständiger, orig. getreuer Neudruck mit gelegentl. bibliogr. Hinweisen u. Matthesons Nachträgen, hrsg. v. M. Schneider. Berlin 1910.

Miscellanea musicae biobibliographica. Musikgeschichtliche Quellennachweise als Nachträge und Verbesserungen zu Eitners Quellenlexikon in Verbindung mit der bibliographischen Kommission der internat. Musikges., hrsg. v. Herm. Springer. Max Schneider u. Werner Wolffheim. Leipzig 1912/15.

Saerchinger, César. International Who's who in Music and musical gazetteer. A contemporary biographical dictionary and a record of the world's musical activity. First edition 1918. New-York 1918.

***Riemann, Hugo.** Musik-Lexikon. 9, vom Verfasser noch vollst. umgearb. Aufl., nach seinem Tode fertiggestellt von Alfred Einstein. Berlin 1919.
Erste Aufl. 1882.

C. Sammlungen musikalischer Schriften.

Alphabetisch geordnet[1].

***Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft.** Hrsg. v. Carl Stumpf. Leipzig.

Berühmte Musiker. Lebens- und Charakterbilder nebst Einführung in die Werke der Meister. Berlin.

Biographisches Künstler-Album. 12 Hefte. Berlin.

Der Musikführer. Leipzig, Herm. Seemann Nachf.

Deutsche Musikbücherei. Hrsg. von Leopold Hirschberg. Hildburghausen.
Deutsche Musikbücherei. Regensburg.

Die Musik. Sammlung illustrierter Einzeldarstellungen. Hrsg. von Richard Strauß. Berlin u. Leipzig.

Erläuterungen zu Meisterwerken der Tonkunst. Geschichtlich, szenisch und musikalisch analysiert, mit zahlreichen Notenbeispielen. Leipzig. Reclam. Universal-Bibliothek.

***Handbücher der Musiklehre.** Auf Anregung des musikpädagogischen Verbandes zum Gebrauch an Musiklehrer-Seminaren und für den Privatunterricht hrsg. von Xaver Scharwenka. Leipzig.

***Kleine Handbücher der Musikgeschichte nach Gattungen.** Hrsg. von Hermann Kretzschmar. Leipzig.

***Kleine Konzertführer.** Leipzig, Breitkopf & Härtel.

Meister der Tonkunst in Biographien geschildert. I. Folge (Nr. 1—64). Leipzig.

Meisterführer. Einführungen in das Schaffen einzelner Tonmeister. Berlin, Schlesinger.

Musikalisches Magazin. Abhandlungen über Musik und ihre Geschichte, über Musiker und ihre Werke. Hrsg. von Ernst Rabich. Langensalza.

Musikwissenschaftliche Studien, veröffentlicht von E. Ebering. Berlin.

Musiker-Biographien. Leipzig, Reclam. Universal-Bibliothek.

1) Das Erscheinungsjahr der einzelnen Bände ist bei ihrer Zitierung jeweilig angeführt.

Opernführer. (Schlesingersche Musik-Bibliothek.) Berlin.
— Leipzig, Herm. Seemann Nachf.
***Publikationen der internationalen Musikgesellschaft.** Beihefte. Leipzig.
Sammlung „Kirchenmusik“, hrsg. v. Karl Weinmann. Regensburg.
***Sammlung musikalischer Vorträge,** hrsg. von Paul Graf Waldersee.
I. Serie. Nr. 1–12. Leipzig.
II. Serie. Nr. 13—24. ebd.
III. Serie. Nr. 25—36. ebd.
IV. Serie. Nr. 37—48. ebd.
V. Serie. Nr. 49—56. ebd.
VI. Serie. Nr. 57—62. ebd.
Studien zur Musikgeschichte. Hrsg. von Arnold Schering. Leipzig.
***Studien zur Musikwissenschaft.** Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich unter Leitung von G. Adler Leipzig u. Wien.
Veröffentlichungen der Gregorianischen Akademie zu Freiburg in der Schweiz. Hrsg. von Peter Wagner.
Wossidlo's Opern-Bibliothek. Populärer Führer durch Poesie und Musik. Leipzig, Rühle und Wendling.

D. Musikalische Aufsatzsammlungen.

Mattheson, Johann. Critica musica. Hamburg 1722.
Scheibe, Johann Adolph. Der kritische Musikus. Hamburg 1738.
Musikalischer Staarstecher von Lorenz Mizlern. Leipzig 1740.
Marpurg, Friedrich Wilhelm. Der kritische Musikus an der Spree. Berlin 1750.
— Historisch-kritische Beiträge zur Aufnahme der Musik. 5 Bde. Berlin. 1754—62.
— Kritische Briefe über die Tonkunst. 2 Bde. Berlin 1759/63.
Hiller, Johann Adam. Lebensbeschreibungen berühmter Musikgelehrten und Tonkünstler neuerer Zeit. Leipzig.
Dalberg, F. H. von. Fantasien aus dem Reiche der Töne. Erfurt 1806.
Mizler von Kolof, Lorenz Christoph. Musikalische Bibliothek oder gründliche Nachricht nebst unparteiischem Urteil von musikalischen Schriften und Büchern.
1. Bd. Teil 1—6. Leipzig 1739.
2. Bd. Teil 1. Leipzig 1740. Teil 2. 1742. Teil 3. 1742. Teil 4. 1743.
3. Bd. Teil 1—2. Leipzig 1746. Teil 3. 1747. Teil 4. 1752.
4. Bd. Teil 1. 1754.
Reichardt, Johann Friedrich. Vertraute Briefe geschrieben auf einer Reise nach Wien und den Österreichischen Staaten zu Ende des Jahres 1808 und zu Anfang 1809. 2 Bde. 1810.
Rochlitz, Friedrich. Für Freunde der Tonkunst. 4 Bde. Leipzig. 1824—32.
Weber, Carl Maria von. Hinterlassene Schriften. 3 Bde. Dresden und Leipzig 1827. 2. Ausgabe Leipzig 1850.
Darin enthalten auch zahlreiche autobiographische Angaben.
Becker, Carl Ferdinand. Die Tonkünstler des neunzehnten Jahrhunderts. Leipzig 1849.
Schumann, Robert. Musikalische Haus- und Lebensregeln. Hamburg und Leipzig 1850.
Winterfeld, Carl von. Zur Geschichte heiliger Tonkunst. Leipzig. 1. Tl. 1850. 2. Tl. 1852.
Riehl, W. H. Musikalische Charakterköpfe. Ein kunstgeschichtl. Skizzenbuch. 3 Bde. Stuttgart und Augsburg 1853/61. 6. Aufl. 1879.
Ambros, August Wilhelm. Culturhistorische Bilder aus dem Musikleben der Gegenwart. Leipzig 1860.
Berlioz, Hector. Gesammelte Schriften. Autorisierte deutsche Ausgabe von Richard Pohl. 4 Bde. Leipzig 1864.
Jahn, Otto. Gesammelte Aufsätze über Musik. Leipzig 1866.
Hiller, Ferdinand. Aus dem Tonleben unserer Zeit. 2 Bde. Leipzig 1868.
Neue Folge. Leipzig 1871.
Tappert, Wilhelm. Musikalische Studien. Berlin 1868.

La Mara, Musikalische Studienköpfe. 5 Bde. Leipzig 1868/82.

Wieck, Friedrich. Musikalische Bauernsprüche. Dresden 1871.

Ambros, August Wilhelm. Bunte Blätter. Leipzig 1872.
Neue Folge. Leipzig 1874.
2. verb. Aufl. in einem Bande, hrsg. v. Emil Vogel. Leipzig 1896.

Schubiger, Anselm. Musikalische Spicilegien über das Liturgische Drama, Orgelbau und Orgelspiel, das außerliturgische Lied und die Instrumentalmusik des Mittelalters. Berlin 1876. Band V der Publikationen älterer praktischer und theoretischer Musikwerke, hrsg. v. d. Gesellsch. f. Musikforsch.

Hauptmann, Moritz. Opuscula. Vermischte Aufsätze. Leipzig 1874.

Hiller, Ferdinand. Künstlerleben. Köln 1880.

* **Liszt, Franz.** Gesammelte Schriften. Herausg. von L. Ramann. 6 Bde. Leipzig 1880—83.
Vgl. Kapp (1910).

Hanslick, Eduard. Suite. Aufsätze über Musik und Musiker. Berlin, Wien und Teschen. 1885.

La Mara. Musikerbriefe aus fünf Jahrhunderten. 2 Bde. Leipzig 1886.

Sittard, Joseph. Studien und Charakteristiken. 3 Bde. Hamburg und Leipzig 1889.

* **Spitta, Philipp.** Zur Musik. Berlin 1892.

— Musikgeschichtliche Aufsätze. Berlin 1894.

Wolf, W. Gesammelte musikästhetische Aufsätze. Stuttgart 1894.

* **Riemann, Hugo.** Präludien und Studien. Ges. Aufs. zur Ästhetik, Theorie und Geschichte der Musik. 1. Bd. Frankfurt a/M. 1895, 2. Bd. Leipzig 1900, 3. Bd. Leipzig 1901.

Hanslick, Eduard. Concerte, Componisten und Virtuosen der letzten 15 Jahre. 1870/85. Kritiken. 3. Aufl. Berlin 1896.

Festschrift zur 50jährigen Jubelfeier des Bestehens der Firma C. G. Röder Leipzig. Leipzig 1896.

Combarieu, Jules. Étude de philologie musicale. Théorie du rythme . . ., suivie d'un essai sur l'archéologie musicale au XIXe siècle et le problème de l'origine des Neumes. Paris 1896.

Combarieu, Jules. Congrès international d'Histoire de la Musique tenu à Paris du 23 au 29 juillet 1900. Paris 1901.

Hausegger, Friedrich von. Gedanken eines Schauenden. Hrsg. v. Sigmund v. Hausegger. München 1903.

* **Berlioz, Hector.** Literarische Werke. Erste Gesamtausgabe in zehn Bänden. Leipzig 1903—12.
Bd. 1 und 2: Memoiren. Aus dem Französischen übersetzt von Elly Ellès. Leipzig 1903.
Bd. 3: Vertraute Briefe. Aus dem Französischen übersetzt von Gertrud Savić. Leipzig 1904.
Bd. 4: Neue Briefe. Aus dem Französischen übersetzt von Gertrud Savić. Leipzig 1904.
Bd. 5: Ideale Freundschaft und romantische Liebe. Briefe an die Fürstin Carolyne Sayn-Wittgenstein und Frau Estelle Fornier. Leipzig 1903.
Bd. 6: Musikalische Streifzüge. Studien, Vergötterungen, Ausfälle und Kritiken (A travers chants). Aus dem Französischen übertragen von Elly Ellès. Leipzig 1912.
Bd. 7: Groteske Musikanten-Geschichten. Aus dem Französischen übertragen von Elly Ellès. Leipzig 1906.
Bd. 8: Abendunterhaltungen im Orchester. Aus dem Französischen übertragen von Elly Ellès. Leipzig 1909.
Bd. 9: Die Musiker und die Musik. Aus dem Französischen übertragen von Gertrud Savić. Leipzig 1903.
Bd. 10: Große moderne Instrumentations- und Orchestrationslehre. Mit Anhang: Der Dirigent. Zur Theorie seiner Kunst. Hrsg. von Felix Weingartner. Aus dem Französischen übersetzt von Detlef Schultz und Walter Niemann. Leipzig 1911. Ergänzungsband: Partiturbeispiele. Leipzig 1904.

Kienzl, Wilhelm. Aus Kunst und Leben. Gesammelte Aufsäze. Berlin 1904.

Atti del congresso internazionale di science storiche. (Roma 1903). Vol. VIII. Atti della sezione IV; Storia dell' arte musicale e drammatica. Roma 1905.

Festschrift zum zweiten Kongreß der Internationalen Musikgesellschaft. Basel. Verfaßt von Mitgliedern der Schweizerischen Landessektion und

den Kongreßteilnehmern dargebracht vom Organisations-Komitee in Basel. Basel 1906.

Bericht über den zweiten Kongreß der internationalen Musikgesellschaft zu Basel vom 25.—27. September 1906. Leipzig 1907.

* **Weber, Carl Maria von.** Sämtliche Schriften. Krit. Ausg. von G. Kaiser. Berlin 1908.

Haydn-Zentenarfeier. III. Kongreß der Internationalen Musikgesellschaft. Wien, 25. bis 29. Mai 1909. Bericht vorgelegt vom Wiener Kongreßausschuß. Wien und Leipzig 1909.

* **Riemann-Festschrift.** Leipzig. Gesammelte Studien. Hugo Riemann zum sechzigsten Geburtstage überreicht von Freunden und Schülern. Leipzig 1909.

Schmidt, Leopold. Aus dem Musikleben der Gegenwart. Berlin 1909.

Festschrift zum 90. Geburtstage Sr. Exzellenz des Wirklichen Geheimen Rates Rochus Freiherrn von Liliencron. Überreicht von Vertretern deutscher Musikwissenschaft. Leipzig 1910.

Kapp, Julius. Franz Liszt. Gesammelte Schriften. Allgem. Inhaltsübersicht. Leipzig 1910.

— Die soziale Lage der Musiker. Ein unbekannter Aufsatz Franz Liszts. DM 1911/12, III, S. 240.

* **Kretzschmar, Hermann.** Gesammelte Aufsätze über Musik und anderes aus den Grenzboten. Leipzig 1910.

*— Gesammelte Aufsätze aus den Jahrbüchern der Musikbibliothek Peters. Leipzig 1911.

Schumann, R. Aphorismen. Hrsg. von Ernst Ludwig Schellenberg. Weimar 1911.

Wagner, Richard. Sämtliche Schriften und Dichtungen. 5. Aufl. Leipzig 1911.

— Gesammelte Schriften und Dichtungen. Allgemeine Inhaltsübersicht. Leipzig 1907.

— *Sämtliche Schriften und Dichtungen. Volksausgabe. Leipzig 1914.

In Einzelausgaben:

— »Zukunftsmusik«. Brief an einen französischen Freund. Leipzig 1861.

— Die Kunst und die Revolution. Leipzig 1849.

Wagner, Richard. Das Kunstwerk der Zukunft. Leipzig 1850.

— Oper und Drama. 3 Tle. Leipzig 1852.

— Entwürfe, Gedanken. Fragmente. Leipzig 1885.

Report of the Fourth Congress of the International Musical Society, London 29th May—3rd June, 1911. London 1912.

Marx, Adolph Bernh. Über Tondichter und Tonkunst. Aufsätze. 1. Bd. 1. Abtg. (Bach, Händel, Gluck.) Hrsg. v. Leop. Hirschberg. Hildburghausen 1912. Deutsche Musikbücherei Bd. 1.

— Über Tondichter und Tonkunst. Aufsätze. Zum erstenmal gesammelt und hrsg. v. L. Hirschberg. 1. Bd. Tondichter. 2. Abtg. (Haydn, Mozart, Beethoven, Cherubini.) Hildburghausen 1913. Deutsche Musikbücherei Bd. 2.

Marsop, Paul. Studienblätter eines Musikers. 2. Reihe. Neue Kämpfe. München 1913.

Schmidt, Leopold. Erlebnisse und Betrachtungen. Aus dem Musikleben der Gegenwart. Berlin 1913.

Kongreß für Ästhetik und allgemeine Kunstwissenschaft. Berlin 7.—9. Okt. 1913. Bericht hrsg. vom Ortsausschuß. Stuttgart 1914.

* **Schumann, Rob.** Gesammelte Schriften über Musik und Musiker. 2 Bde. 5. Aufl. Leipzig 1914.

Pfitzner, Hans. Vom musikalischen Drama. Gesammelte Aufsätze. München und Leipzig 1915.

Halm, Aug. Von Grenzen und Ländern der Musik. Gesammelte Aufsätze. München 1916.

Festschrift. Hermann Kretzschmar zum siebzigsten Geburtstage überreicht von Kollegen, Schülern und Freunden. Leipzig 1917. Nicht im Handel.

Musikalische Jugendkultur. Anregungen aus den Jugendbewegungen, hrsg. v. Fritz Jöde. Hamburg 1918.

Festschrift zum fünfzigsten Geburtstag Adolf Sandbergers, überreicht von seinen Schülern. München 1918.

Krug, Walther. Die neue Musik. Erlenbach-Zürich 1920.

E. Periodische Schriften[1].

Deutsche.

Freystätter, M. Die musikalischen Zeitschriften. München 1884.

Zeitschriftenschau in ZIMG und ZfM (Abkürzungsverzeichnis).

S. auch Artikel »Zeitschriften« in H. Riemanns Musiklexikon 1919, S. 1337 ff.

* * *

Marpurg, Friedrich Wilhelm. Historisch-kritische Beiträge zur Aufnahme der Musik. 5 Bde. Berlin 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1760. 1778.

Hiller, Johann Adam. Wöchentliche Nachrichten und Anmerkungen, die Musik betreffend. 4 Bde. Leipzig 1766—1770.

Wieland, Christoph Martin. Der deutsche Merkur. Hrsg. v. Christoph Martin Wieland. 1773—1810.

Forkel, Johann Nikolaus. Musikalisch-kritische Bibliothek v. Johann Nikolaus Forkel. 3 Bde. Gotha 1778/79.

Reichardt, Johann Friedrich. Musikalisches Kunstmagazin. I. Band. 1. bis 3. Stück. Berlin 1782. II. Bd. ebd. 1791.

Musikalischer Almanach für Deutschland auf das Jahr 1782, 1783, 1784, 1789. Leipzig.

Musikalischer Almanach auf das Jahr 1782. Alethinopol.

Musikalischer und Künstleralmanach auf das Jahr 1783. Kosmopolis.

Studien für Tonkünstler und Musikfreunde. Eine historisch-kritische Zeitschrift fürs Jahr 1792 in 2 Teilen, hrsg. v. F. Ae. Kunzen und J. F. Reichardt, Berlin.

Darin: Musikalisches Wochenblatt 1791 und Musikalische Monatsschrift 1792.

Musikalischer Almanach. Hrsg. von Johann Friedrich Reichardt. Berlin 1796.

Allgemeine musikalische Zeitung. Leipzig (bei Breitkopf & Härtel) 1798 bis 1848.

Neue Folge 1863/82.

Musikalischer Hausfreund. Mainz 1822 bis 1831. 1835. Herausgeber Dr. Gottfried Weber.

Rochlitz, Friedrich. Für Freunde der Tonkunst. 4 Bde. Leipzig 1824—32.

Cäcilia, eine Zeitschrift für die musikalische Welt. Mainz. Hrsg. von einem Vereine von Gelehrten, Kunstverständigen und Künstlern. Mainz 1824/48. [Bd. 1—20, hrsg. von Gottfried Weber, Bd. 21 ff. von S. W. Dehn].

Marx, Adolph Bernhard. Berliner allgemeine musikalische Zeitung. Berlin 1824/30.

Neue Zeitschrift für Musik. Leipzig. Herausgegeben durch einen Verein von Künstlern und Kunstfreunden. Leipzig 1834—1844. Verantw. Redacteur: Franz Brendel 1845—1868. Verantw. Red. u. Verl.: C. F. Kahnt 1869 bis 1885. Verantw. Red.: Oskar Schwalm 1886—1888. Verantw. Red.: Dr. Paul Simon 1889—1898. Verantw. Red.: Edmund Rochlich i. V. 1899—1903. Verantw. Red.: Arnold Schering 1903 bis 1904. Verantw. Red.: Arnold Schering und Walter Niemann 1905—1906. Verantw. Red.: Walter Niemann 1906. Seit 1907 vereinigt mit »Musikalischem Wochenblatt« (K. Kipke), hrsg. v. Ludwig Frankenstein. Seit 1911 Schriftleitung: Friedrich Brandes. Seit 1920 hrsg. vom Steingräber-Verlag als Zeitschrift für Musik.

Inhaltsverzeichnis zu Bd. 1—50 von Paul Fischer. Leipzig 1860.

Neue Berliner Musikzeitung. Hrsg. von G. Bock. Berlin 1847 bis 1889. Redakteur: Dr. Richard Stern, Berlin 1890/93. Redakteur: August Ludwig, Berlin-Großlichterfelde 1894/96.

---

1) In dieser Abteilung sind nur die periodischen Schriften aufgenommen, die als Quellenwerke für die ältere Musikgeschichte oder durch wertvolle Beiträge in neuerer Zeit wertvoll erschienen. (Vgl. den Abschnitt der Einleitung über Zeitschriften.)

Caecilia. Organ für katholische Kirchenmusik. Hrsg. von H. Oberhoffer. Luxemburg 1862/63.

***Chrysander, Friedrich.** JmW. 1. Bd. Leipzig 1863. 2. Bd. ebd. 1867.

Fliegende Blätter für katholische Kirchenmusik. Hrsg. v. Franz Witt. Seit 1866.

Almanach des Allgemeinen Deutschen Musikvereins. Leipzig 1868/71.

Monatshefte für Musikgeschichte. Hrsg. von der Gesellschaft für Musikforschung. Redig. von Rob. Eitner. Berlin 1869—1905.

Dazu Register. Berlin 1879, Leipzig 1889.

Musica sacra. Beiträge zur Reform und Förderung der katholischen Kirchenmusik. Hrsg. von Franz Witt. Regensburg 1868 bis 1888. Neue Folge... hrsg. v. Franz Xaver Haberl. 1889—1909. Nach dessen Tode fortgeführt von Karl Weinmann. Seit 1910.

Allgemeine deutsche Musikzeitung. Leipzig und Cassel 1874. Cassel 1875. Berlin 1876/80. Charlottenburg 1881 bis 1884.

Caecilien-Kalender. Red. v. Fr. X. Haberl. Regensburg 1876/85.

Fortsetzung siehe KmJ.

Bayreuther Blätter. Bayreuth. Monatsschrift des Bayreuther Patronatsvereines. Unter Mitwirkung Richard Wagners redigirt von Hans von Wolzogen. [Ohne Ort] 1878/82.

— Zeitschrift zur Verständigung über die Möglichkeiten einer deutschen Kultur. Redigiert und herausgegeben von Hans von Wolzogen. Bayreuth 1883.

— Monatsschrift unter der Redaktion von Hans von Wolzogen herausgegeben vom Allgemeinen Richard Wagner-Verein. 1884/97.

Allgemeiner Deutscher Musiker-Kalender. Berlin. Seit 1879.

Neue Musikzeitung. Stuttgart und Leipzig. Seit 1880.

***Allgemeine Musikzeitung.** Forts. der Allgemeinen deutschen Musikzeitung. Herausgeber: Otto Leßmann. Charlottenburg 1885—1906. Herausgeber: Paul Schwers. Berlin. Seit 1907.

***Vierteljahrsschrift f. Musikwissenschaft.** Leipzig 1885/94.

Schwartz, Rudolf. General-Register zur VfM. Bd. I—X, 1885/94. Leipzig 1894.

***Kirchenmusikalisches Jahrbuch.** Redigiert von Frz. Xav. Haberl. Regensburg 1886—1907. Hrsg. von Karl Weinmann. 1908—1911.

Max Hesses Deutscher Musiker-Kalender. Berlin. Seit 1886.

Deutsches Bühnen-Jahrbuch. Theatergeschichtliches Jahr- und Adressenbuch. Begr. 1889. Hrsg. von der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger. Berlin. Seit 1889.

***Jahrbuch der Musikbibliothek Peters.** Hrsg. v. Emil Vogel. Seit 1900 von Rudolf Schwartz. Leipzig. Seit 1894.

***Sammelbände der Internationalen Musikgesellschaft.** Leipzig 1899 bis 1904.

Zeitschrift der Internationalen Musikgesellschaft. Hrsg. von Alfred Heuß. Leipzig 1899—1914.

Die Musik. Hrsg. v. Bernh. Schuster. Berlin und Leipzig. 1901/15.

Die deutsche Bühne. Amtliches Blatt des deutschen Bühnenvereins. Berlin. Seit 1909.

Das Musik-Instrument. Fach-Zeitung des Verbandes deutscher Musikinstrumenten-Fabrikanten und -Händler. Köln. Seit 1913.

Deutscher Bühnen-Spielplan. Register. (Jahrg. 1—16.) Berlin 1913.

***Archiv f. Musikwissenschaft.** Bückeburg u. Leipzig. Hrsg. von Max Seiffert, Johannes Wolf, Max Schneider. Seit 1918.

***Zeitschrift für Musikwissenschaft.** Leipzig. Hrsg. von der Deutschen Musikgesellschaft. Seit 1918.

Zeitschrift für Ästhetik und allgemeine Kunstwissenschaft. Hrsg. von Max Dessoir. Stuttgart. (Bisher 16 Bände.)

Musikblätter des Anbruch. Halbmonatsschrift für moderne Musik. Wien. Seit 1919.

Melos. Halbmonatsschrift für Musik. Hrsg. v. Hermann Scherchen. Berlin-Weissensee. Seit 1920.

Außerdeutsche.

Le Ménestrel. Paris. Journal de Musique. Seit 1835.

Le Guide Musical. Bruxelles. Paris. Seit 1854.

The Musical Times and Singing Class Circular. London. Seit 1860.

***Rivista Musicale Italiana.** Firenze. Torino. Roma. Seit 1884.

Le Mercure Musical. Société Internationale de Musique. Paris. Seit 1905.
Deville, Étienne. Index du »Mercure de France« 1672—1832, donnant l'indication, par ordre alphabétique, de toutes les notices. mentions, annonces, planches, etc., concernant les beaux-arts et l'archéologie. Paris 1910.

***The Musical Antiquary.** Oxford. 1909 bis 1912.

Tijdschrift der Vereeniging voor Noord-Nederlands Muziekgeschiedenis. Amsterdam. (Unregelmäßig.)

II. Abteilung.

Geschichte der Musik.

A. Zusammenfassende Werke.

Praetorius, Michael. Syntagma musicum; ex veterum et recentiorum, ecclesiasticorum autorum lectione, polyhistorum consignatione, variarum linguarum notatione, hodierni seculi usurpatione, ipsius denique musicae artis observatione ... collectum et ... in quatuor tomos distributum. Tomus I. Wittebergae 1615. Tom. II. Wolfenbüttel 1619. Theatrum instrumentorum. Wolfenbüttel 1620. Tomus III. Wolfenbüttel 1619.

— Syntagmatis Musici Tomus Secundus de Organographia ... Wolffenbüttel 1618. Neudruck, hrsg. v. d. »Gesellschaft für Musikforschung«. Berlin 1884. (Publikationen älterer praktischer und theoretischer Musikwerke. Bd. XIII.)

— Syntagma musicum. Bd. III. Neudruck, hrsg. v. E. Bernoulli. Leipzig 1916.

Printz, Wolfgang Caspar. Historische Beschreibung der edelen Sing- und Kling-Kunst, in welcher deroselben Ursprung und Erfindung, Fortgang, Verbesserung, unterschiedlicher Gebrauch, wunderbare Würkungen, mancherlei Feinde, und zugleich berühmteste Ausüber von Anfang der Welt biss auff unsere Zeit in möglichster Kürtze erzehlet und vorgestellet werden, aus den vornehmsten Autoribus abgefasset und in Ordnung gebracht. Dresden 1690.

Bourdelot. Histoire de la musique. Tome I. II. III. IV. A la Haye & à Francfort sur Meyn 1743.

Martini, Giambattista. Storia della Musica. Tom. I. 1757. Tom. II. 1770. Tom. III. 1781.

Marpurg, Friedrich Wilhelm. Kritische Einleitung in die Geschichte und Lehrsätze der alten und neuen Musik. Berlin 1759.

d'Alembert, Jean le Rond. Abhandlung von dem Ursprung, Fortgang und Verbindung der Künste und Wissenschaften. Zürich 1761.

Eximeno, Antonio. Dell' origine e delle regole della musica colla storia del suo progresso, decadenza, e rinnovazione. Roma 1774.

Hawkins, John. A general History of the Science and Practice of Music, in five Volumes. London 1776.

Burney, Charles. A general history of Music, from the earliest ages to the present Period. To which is prefixed a Dissertation on the Music of the Ancients. London 1776/89.

De la Borde, Jean Benjamin. Essai sur la Musique ancienne et moderne. Paris 1780.

Busby, Thomas. Allgemeine Geschichte der Musik. Aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen und Zusätzen begleitet von Christian Friedrich Michaelis. 2 Bde. Leipzig 1821/22.

Forkel, Johann Nikolaus. Allgemeine Geschichte der Musik. Leipzig 1788.

de la Fage, Adr. Histoire générale de la musique et de la danse. 2 Bde. Paris 1844.

Vgl. Picchianti. Intorno all' Histoire général de la musique et de la danse par J. Adr. de la Fage. Milano 1845.

Kiesewetter, Georg. Geschichte der europäisch - abendländischen Musik. (2. Aufl.) Leipzig 1846.

***Ambros, Aug. Wilhelm.** Geschichte der Musik. 3 Bde. Breslau 1862 bis 1868. 4. Bd. Leipzig 1881. 5. Bd. Leipzig 1882. (Beispielband von Otto Kade.)

— Zwei musikalische Nachlaßhefte. (Geschichte der Musik der Neuzeit.) Preßburg—Leipzig (o. J.).

Reißmann, August. Allgemeine Geschichte der Musik. 3 Bde. München 1863, 1864. Leipzig 1864.

Dommer, Arrey von. Handbuch der Musikgeschichte bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts. 1. Aufl. Leipzig 1868.

*3. Auflage bearbeitet von Schering. Leipzig 1914.

Fétis, J. F. Histoire général de la Musique. 5 Bde. Paris 1869/76.

Langhans, Wilh. Die Geschichte der Musik des 17., 18. und 19. Jahrhunderts. In chronologischem Anschlusse an die Musikgeschichte von A. W. Ambros. 2 Bde. Leipzig 1884. 1887.

Rowbothan, John Fr. A History of Music. 3 Bde. London 1885–87.

Brendel, Franz. Geschichte der Musik. 7. Aufl. Leipzig 1888.

***Prosniz, Adolf.** Compendium der Musikgeschichte. Wien 1889.

Riemann, Hugo. Katechismus der Musikgeschichte. 2. Aufl. 1. Teil. Geschichte der Musikinstrumente und Geschichte der Tonsysteme und der Notenschrift. 2. Teil. Geschichte der Tonformen. Leipzig 1901.

***The Oxford history of music.** Oxford. Seit 1901.

***Kleine Handbücher der Musikgeschichte nach Gattungen.** Hrsg. v. H. Kretzschmar. Leipzig. Seit 1905.

Combarieu, Jules. Histoire de la musique. Des origines à la mort de Beethoven. 2 Bde. Paris 1913.

***Riemann, Hugo.** Kleines Handbuch der Musikgeschichte mit Periodisierung nach Stilprinzipien und Formen. 2. durchges. Aufl. Leipzig 1914.

Einstein, Alfred. Geschichte der Musik. Leipzig 1917. Aus Natur und Geisteswelt. Bd. 438.

***Naumann, Emil.** Illustrierte Musikgeschichte. Dritte, vollständig neubearbeitete Auflage. Herausgegeben und bis auf die Gegenwart fortgeführt von Dr. Eugen Schmitz. Stuttgart, Berlin, Leipzig 1918.

B. Einführungen, Hilfsbücher und Beispielsammlungen.

Riemann, Hugo. Grundriß der Musikwissenschaft. Leipzig 1908.

Steinitzer, Max. Musikgeschichtlicher Atlas. Eine Beispielsammlung zu jeder Musikgeschichte, mit erläuterndem Text. Freiburg i. Br. 1909.

Köstlin, H. A. Geschichte der Musik im Umriß. Sechste Ausgabe. Hrsg. v. Willibald Nagel. Leipzig 1910.

***Riemann, Hugo.** Musikgeschichte in Beispielen. 2 Teile. Leipzig 1911.

*— Musikgeschichte in Beispielen. 3. Teil. Von 1700–1800. Mit Erläuterungen von Arnold Schering. Leipzig 1912.

Kanth, Gustav. Bilder-Atlas zur Musikgeschichte von Bach bis Strauß. Berlin 1912.

Einstein, Alfred. Beispielsammlung zur älteren Musikgeschichte. Leipzig 1917. (Aus Natur und Geisteswelt. Bd. 439.)

***Schering, Arnold.** Tabellen zur Musikgeschichte. 2. verbesserte und vermehrte Auflage. Leipzig 1917.

Rau, C. A. Geschichte der Musik vom Beginne der christlichen Zeitrechnung bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts. In Tabellenform dargestellt. Kempten und München 1918.

Schiedermair, Ludwig. Einführung in das Studium der Musikgeschichte. Leitsätze, Quellen, Zusammenstellungen und Ratschläge für akademische Vorlesungen. München 1918.

Adler, Guido. Methode der Musikgeschichte. Leipzig 1919.

Anhang: Fischer, Wilhelm. Verzeichnis von bibliographischen Hilfswerken für musikhistorische Arbeiten.

Kretzschmar, Hermann. Einführung in die Musikgeschichte. Leipzig 1920.

Nef, Karl. Einführung in die Musikgeschichte. Basel 1920.

C. Auf einzelne Perioden der Musikgeschichte bezügliche Werke.

Die Anfänge der Musik.

Gottsched, Johann Christoph. Gedanken vom Ursprung und Alter der Musik und von der Beschaffenheit der Oden. In Mitzlers musikalischer Bibl. Bd. 1. Teil 5. S. 1—31. 1738.

Scheibe, Johann Adolph. Abhandlung vom Ursprung und Alter der Musik, insonderheit der Vokalmusik. Altona und Flensburg 1754.

Anonym. Ursprung und Wesen der Musik nach orientalischen Sagen. NM 1895, Nr. 6.

Anonym. Über den Ursprung der Musik. NM 1899, Nr. 17, 18.

Wallaschek, Richard. Anfänge der Tonkunst. Leipzig 1903.

Torrefranca, F. Le origini della musica. RMI 1907, S. 555.

***Stumpf, Carl.** Die Anfänge der Musik. Leipzig 1911.

Felber, Erwin. Die Musik in den Märchen und Mythen d. verschiedenen Völker. IV. KIMG 1912, S. 167.

Laloy, Louis. Les origines de la musique. SIM 1913, Nr. IX—X, S. 14.

Myers, Charles S. Beitrag zum Studium der Anfänge der Musik. KfAesth 1914, S. 430.

Musikgeschichte der vorchristlichen Zeit und des Mittelalters (bis 1600.)[1]

Allgemeine Literatur.

* **Gerberti scriptores ecclesiastici de Musica sacra potissimum.** San Blasianis. Ex variis Italiae, Galliae et Germaniae codicibus manuscriptis collecti et nunc primum publica luce donati. Typis San. Blasianis. 3 Bde. 1784.
Neudruck: Graz 1905.

Westphal, Rudolf, Geschichte der alten und mittelalterlichen Musik. Breslau 1865.

* **Scriptorum de Musica Medii Aevi novam seriem a Gerbertina alteram** collegit nunque primum edidit E. de Coussemaker. 4 Bde. Parisiis 1864 bis 1876.
Neudruck: Graz 1908.

Allix, G. Les Traités Musicaux du Moyen Age. SIM 1908, S. 181.
[Korrekturen zu Coussemakers »Scriptorum de musica . . .«.]

***Coussemaker, E. de.** Traités inédits sur la musique du moyen-âge. 3 Bde. Lille 1865/69.

Wasielewski, W. J. v. Musikalische Fürsten vom Mittelalter bis zum Beginne des 19. Jahrhunderts. Leipzig 1879. Sammlung musikalischer Vorträge. Heft 10.

Brambach, Wilhelm. Die Musikliteratur des Mittelalters bis zur Blüte der Reichenauer Sängerschule. Leipzig 1883.

Sokolovsky, B. von. Die Musik des griechischen Alterthums und des Orients nach R. Westphal's und F. A. Gevaert's neuesten Forschungen. Dritte, gänzlich umgearb. Aufl. von Ambros' Geschichte der Musik. Leipzig 1887.

Wolf, Johannes. Beiträge zur Geschichte der Musik des vierzehnten Jahrhunderts. KmJ 1899, S. 1.

Aubry, Pierre. La musicologie médiévale. Mélanges de musicologie critique. Paris 1900.

Möhler, A. Geschichte der alten und mittelalterlichen Musik. Leipzig 1900.

***Prosniz, Adolf.** Compendium der Musikgeschichte. I. Bd. Bis zum Ende des 16. Jahrh. 2. Aufl. Wien 1901.

***Wooldridge, H. E.** The Oxford History of Music. Vol. I. The polyphonic period. Part. I. Method of Musical Art, 330—1330. Oxford 1901.

***Stainer, Sir John.** Early Bodleian Music. Sacred and secular songs together whith other M. S. Compositions in the Bodleian library, Oxford ranging from about A. D. 1185 to about A. D. 1505. 2 Bde. London 1902.

---

1) Vgl. auch die Abschnitte »Geschichte der Musiktheorie«, »Geschichte der Notationskunde« und »Zur Aufführungspraxis«.

*Riemann, Hugo. Handbuch der Musikgeschichte. Erster Band. Altertum und Mittelalter (bis 1450). Erster Teil. Leipzig 1904.

*Wooldridge, H. E. The polyphonic period. Part. II. Method of musical art, 1300—1600. (The Oxford history of music. Vol. II.) Oxford 1905.

Ludwig, Friedrich. Die Aufgaben der Forschung auf dem Gebiete der mittelalterlichen Musikgeschichte. Antrittsvorlesung. München 1906 (Beilage zur Allgem. Zeitung Nr. 13 u. 14.)

Wagner, P. Über den gegenwärtigen Stand der mittelalterlichen Musikforschung. II. KIMG 1907, S. 161.

Adler, Guido und Koller, Oswald. Sechs Trienter Codices. Geistliche und weltliche Compositionen des XV. Jahrhunderts. EDdTOe VII, 1900. XI, 1, 1904. XIX, 1 1912.

Geschichte der griechischen Musik.

Quellenwerke zur Geschichte der griechischen Musik.

*Meibom, Marcus. Antiquae Musicae auctores septem. Graece et latine. Amstelodami 1652.

Bellermann, Friedrich. Fragmentum graecae scriptionis de musica. Berlin 1840.

Becker, Georges. Eine Entdeckung der musikalischen Altertumsforschung in Rom. AdM 1879, S. 193.

Deux nouveaux fragments de musique grecque. GM 1894, S. 757.

Tiersot, Julien. Musique antique, les nouvelles découvertes de Delphes. LMl 1896, Nr. 3—6, I. 9, I. 11—13, I.

Collection des auteurs grecs relatifs à la musique. Paris 1896.

Spitta, Philipp. Eine neu gefundene altgriechische Melodie. VfM 1894, S. 103.

*Musici scriptores graeci. Aristoteles Euclides Nicomachus Bacchius Gaudentius Alypius et melodiarum veterum quidquid exstat. Recognovit prooemiis et indice instruxit. Carolus Janus. Leipzig 1895.

Supplementum, melodiarum reliquiae. ebd. 1899.

Carpi, M. Il papiro musicale di Hibeh. RMI 1913, S. 487.

Schubart, W. Ein griechischer Papyrus mit Noten. (In den Sitzungsberichten der Kgl. Preuß. Akad. der Wissenschaften.) 1918. XXXVI.

Thierfelder, Alfred. Ein neuaufgefundener Papyrus mit griechischen Noten. ZfM. 1918/19, S. 217.

Abert, Hermann. Der neue griechische Papyrus mit Musiknoten. AfM 1918/19, S. 313.

Griechische Musik im allgemeinen.

Drieberg, Friedrich von. Aufschlüsse über die Musik der Griechen. Leipzig 1819.

Kiesewetter, Raphael Georg. Über die Musik der neueren Griechen. Leipzig 1838.

Franzius, Joannes. De musicis graecis commentatio. Berolini 1840.

Fortlage, C. Über den Zustand der Musik bei den alten Griechen. AmlZ 1847, 817, 841. 857.

Weitzmann, C. F. Geschichte der griechischen Musik. Berlin 1855.

*Gevaert, Friedrich August. Histoire et Théorie de la Musique de l'Antiquité. 2 Bde. Gand 1875, 1881.

Guhrauer, Heinrich. Altgriechische Programm-Musik. Wittenberg 1904 (Programm).

Thierfelder, Albert. Altgriechische Musik. SIMG 1905/6, S. 485.

Caudullo, A. La Musica nei poemiomerici. — Rivista bibliografia italiana. Florenz 11 (1906) 19.

Graf, E. Über den Stand der altgriechischen Musikforschung. II. KIMG 1907, S. 154.

— Der Kampf um die Musik im griechischen Altertum. Quedlinburg 1907.

Chilesotti, O. Sull' arte greca. Appunti. RMI 1908, S. 306.

Abert, H. Bericht über die Literatur zur griechischen Musik aus den Jahren 1903—1908. Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft. Leipzig 1909. Bd. 144. III.

— Antike Musikerlegenden. LF 1910. S. 1.

Das griechische Drama.

Du Bos, J. B. Von den theatralischen Vorstellungen der Alten. HkrB. II. 1756, S. 448, 521. III. 1757, S. 80, 268, 345, 435. IV. 1758, S. 151, 337, 498. V. 1760, S. 45, 253, 327.

Vgl. auch: du Bos, Jean Baptiste. Ausschweifung von den theatralischen Vorstellungen der Alten. Berlin 1755. Lessings Theatralische Bibliothek. 3 Stück.

Roßbach, A., und Westphal, R. Metrik der griechischen Dramatiker und Lyriker. Tl. 1. Griechische Rhythmik. Leipzig 1854.

Anonym. Über die Entstehung des griechischen Theaters. AdM 1874, Nr. 30.

Jan, Karl von. Die musischen Festspiele in Griechenland. AMZ 1888, S. 387.

Rahm, A. Über den Zusammenhang zwischen Chorliedern und Handlungen in den erhaltenen Dramen des Sophokles (und Euripides). Beilage zum Programm des Fürstl. Gymnasiums zu Sondershausen 1907.

Anticlo. Gli spiriti della musica nella tragedia greca. RMI 1913, S. 821.

Noack, Ferd. *Σκηνὴ τραγική.* Eine Studie über die szenischen Anlagen auf der Orchestra des Aischylos und der anderen Tragiker. Tübingen 1915.

Griechische Vokalmusik.

Abhandlung von den Liedern der alten Griechen, aus dem IX. Bande der Histoire de l'Academie des Inscriptions & belles-lettres des Herrn de la Nauze vom Herrn Ebert übersetzt. HkrB. IV. 1758, S. 427, 487.

Bellermann, Friedrich. Die Hymnen des Dionysius und Mesomedes. Berlin 1840.

Schmidt, J. H. H. Die Eurhythmie in den Chorgesängen der Griechen. Leipzig 1868.

Reinach, Théodore. La musique grecque et l'hymne à Apollon. Paris 1894. (Conférence faite à l'»Association pour l'encouragement des études grecques«.)

Carminum graecorum reliquiae. Musscrgr. 1895, S. 425. 1. Ex Euripidis Oreste. 2.—4. Carmina Delphis inventa. 5. Sicili epitaphium. 6.—8. De Mesomedis hymnis.

Graecarum Melodiarum reliquiae. Musscrgr. Suppl. 1899 1. Ex Euripidis Oreste. 2.—3. De Apollinis hymnis. 4. Sicili epitaphium. 5. Hymnus ad Musam. 6.—7. Carmina Mesomedis.

Christ, W. Grundfragen der melischen Metrik der Griechen. München 1902. (Abhandlungen der bayr. Akad. d. Wissensch. S. 211ff.)

Wilamowitz-Moellendorff, Ulr. v. Die Hymnen des Proklos und Synesios. Berlin 1907. (Sitzungsberichte der preuß. Akademie der Wissenschaften.)

Musikinstrumente der Griechen.

Bartholinus, Casp. De Tibiis veterum et earum antiquo usu libri tres. Editio altera. Amstelaedami 1679.

Drieberg, Friedrich von. Die pneumatischen Erfindungen der Griechen. Berlin 1822.

Abert, Hermann. Die Flöte der alten Griechen. DIB 1900, Nr. 20f.

Hammerich, Angul. Alte griechische Lyra von Elfenbein aus der Mykenä-Zeit. III. KIMG 1909, S. 99.

Griechische Musiktheorie.

Allgemeine Literatur.

Drieberg, Friedrich von. Die mathematische Intervallenlehre der Griechen. Berlin 1818.

Bellermann, Friedrich. Die Tonleitern und Musiknoten der Griechen. Berlin 1847.

Fortlage, C. Das musikalische System der Griechen in seiner Urgestalt. Aus den Tonleitern des Alypius zum ersten Male entwickelt. Leipzig 1847.

Ruelle, Ch. Em. La Solmisation chez les anciens Grecs. SIMG 1907/08. S. 512.

Adler, Guido. Über Heterophonie. JP 1908, S. 17.

Thierfelder, Albert. Die pythagoreische Terz. ZIMG 1919/20. S. 193.

Einzelne Theoretiker.

Aristoteles (384—322 v. Chr.).

Aristotelis opera omnia. Leipzig 1832. Problemata. 14. Bd. Politicorum libri. 9. Bd. (8. Buch, 3. 5. 6. 7. Kap.) De Poetica. 13. Bd.

Aristotelis loci de musica. [De voce. De diesi. De mesa. De consonantia. De artis usu.] Musscrgr 1895, S. 1.

Pseudo-Aristotelis de rebus musicis problemata. Musscrgr 1895, S. 37.
Vgl. IV. Abtg.

Aristoxenos (geb. um 354 v. Chr.).

Aristoxenus. Elementorum harmonicorum libri III. AntMusauctsept 1652, I, S. 1.
Vgl. IV. Abtg.

Euklid (um 300 v. Chr.).

Euclides. Introductio et sectio canonis musici. AntMusauctsept 1652.

Euclidis sectio canonis. Musscrgr 1895, S. 113.

Plutarch (50—120 n. Chr.).

Plutarch. De musica.
Ausgabe von R. Westphal mit deutscher Übersetzung und Kommentar 1865.

Weil, Henri, et **Reinach, Théod.** De la Musique; par Plutarque. Édition critique et explicative. Paris 1900.
Vgl. auch IV. Abtg.

Aristides Quintilianus (um 100 n. Chr.).

Aristides Quintilianus. De musica. AntMusauctsept 1652, II, S. 1.
Vgl. IV. Abtg.

Ptolomäus, Claudius (Anfang des 2. Jahrh. n. Chr.).

Ptolemäus, Claudius (um 100 n. Chr.). Claudii Ptolemaei Harmonicorum libri tres. Oxonii 1682.
Vgl. IV. Abtg.

Cleonides (2. Jahrh. n. Chr.).

Cleonidis isagoge. Musscrgr 1895, S. 167.

Gaudentios (2. Jahrh. n. Chr.).

Gaudentii Philosophi harmonica introductio. Musscrgr 1895, S. 317.

Nicomachus Gerasenus (2. Jahrh. n. Chr.).

Nicomachus Gerasenus. Musscrgr 1895, S. 209.

Bacchius (4. Jahrh. n. Chr.).

Bacchius. Isagoge musicae artis. Revid. Text griechisch und deutsch in Programm des Straßburger Lyceums 1890/91.

Bacchii Gerontis isagoge. Musscrgr 1895, S. 283.

Alypios (um 360 n. Chr.).

Alypius. Eisagoge musik. (Introductio musica.) AntMusauctsept 1652, I, S. 1.

Alypii isagoge. Musscrgr 1895, S. 357.
Vgl. IV. Abtg.

Boëtius, Anicius Manlius Torquatus Severinus (etwa 475—524).

***Boethius, Anitius Manlius Torquatus Severinus.** De Musica.
Ausgabe von Friedlein. Leipzig 1867.
Deutsche Übersetzung von O. Paul 1872.

Griechische Musikästhetik.
vgl. Ästhetik: Zur Geschichte der Musikästhetik.

Organisation der griechischen Musik.
vgl. Organisation der Musik.

Geschichte der römischen Musik.

Grysar, C. J. Über das Canticum und den Chor in der römischen Tragödie. Wien 1855.

Combarieu, Jules. Fragments de l'Éneide en musique d'après un manuscript inédit. Paris 1898.

Celentano, F. La musica presso i Romani. RMI 1913, S. 243, 494.

Geschichte der hebräischen Musik.

van Til, Salomo. Digt-, Sang- en Speelkunst, soo der ouden, als bysonder der Hebreen. Dortrecht 1692.
Deutsche Übersetzung Frankfurt und Leipzig 1706.

Pfeiffer, August Friedrich. Über die Musik der alten Ebräer. Erlangen 1779.

Herder, Johann Gottfried von. Vom Geist der hebräischen Poesie. Dessau 1782/83.

Anton, Conr. Gottlob. Versuch, die Melodie und Harmonie der alten hebräischen Gesänge und Tonstücke zu entziffern. 2 Teile. Jena 1790/91. Neues Repertorium für Biblische und Morgenländische Literatur. Hrsg. von M. Heinr. Eberh. Gottlob Paulus.

Evans, Robert Harding. Essay on hebrew Music. London 1816.

Saalschütz, Josef Levin. Geschichte und Würdigung der Musik bei den Ebräern. Berlin 1829.

Die Musik in den jüdischen Synagogen des 19. Jahrhunderts. Cäc 18. Bd. 1836, S. 16.

Gall, Joseph. Über hebräische Musik. NBM 1854, S. 281, 289.

Neefe, Conrad. Die Kriegsmusik der Hebräer. AMZ 1887, S. 15, 25, 35.

Ackermann, A. Der synagogale Gesang in seiner historischen Entwicklung. Trier 1894. (Aus: Winter u. Wünsche »Die jüdische Literatur seit Abschluß des Kanons« III. Bd.)

Weiß, Johann. Die musikalischen Instrumente in den hl. Schriften des Alten Testaments. Graz 1895. Festschr. d. k. k. Univ. Graz, aus Anl. d. Jahresfeier am 15. Nov. 1895.

Breslaur, Emil. Sind originale Synagogen- und Volksmelodien bei den Juden geschichtlich nachweisbar? (Vortrag.) Leipzig 1898.

Büchler, Adolf. Zur Geschichte der Tempelmusik und der Tempelpsalmen. Zeitschr. f. d. alttestamentliche Wissenschaft. Gießen 1899. Heft 1 ff.

Möhler, Anton. Gedanken über die Musik der alten Hebräer und der vorklassischen Antike. DM 1902, S. 2047.

Praetorius, Franz. Die Übernahme der früh-mittelgriechischen Neumen durch die Juden. Berlin 1902.

Branberger, J. Über die Musik der Juden. Prag 1904.

Leitner, Franz. Der gottesdienstliche Volksgesang im jüdischen und christlichen Altertum. Freiburg 1906.

Wolf, W. Grundzüge einer Geschichte der Synagogalmusik. Eine musikgeschichtl. Studie. (Referat über einen Vortrag, gehalten in der Ortsgruppe Berlin der IMG.) KL 32 (1910) 24.

Machabey, A. La Musique des Hébreux. SIM 1912, No. IX—X. p. 4.

Friedländer, Arthur M. Notes on facts and theories relating to jewish music. MT 1914, 21.

Idelsohn, A. Z. Hebräisch-orientalischer Melodienschatz. 1. Bd. Gesänge der jemenischen Juden. Leipzig 1914.

Stainer, John. The Music of the Bible, with some account of the Development of Modern Musical Instruments from ancient types. London 1914.
[vgl. Schlesinger, Kathleen »The music and musical instruments of the bible«. MT 1914, S. 375.]

Hommel, E. Der musikalische Akzent des Hebräischen. Historisch-phonetische Untersuchungen. (Dissertation.) München 1917.

Idelsohn, A. Z. Phonographierte Gesänge und Aussprachproben des Hebräischen. Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien. 1917.

Geschichte der byzantinischen Musik.

Reimann, Heinrich. Zur Geschichte und Theorie der byzantinischen Musik. VfM 1889, S. 322, 373.

Anonym. Der Rhythmus des griechischen Kirchengesanges. MS 1896, S. 165.

Thibaut, Joannes. Étude de musique byzantine. Le chant ekphonétique. — Les traités de musique Byzantine. Byzantinische Zeitschrift. Leipzig. Heft 1. 2./3. 1899.

Adaiewsky, E. Les chants de l'Église Grecque-Orientale. RMI 1901, S. 43, 579.

Kateb, Alexis. La Liturgie grecque. Étude comparative de la messe grecque et de la messe latine. Paris 1901.

Maltzew, A. v. Liturgikon. Die Liturgien der orthodox-katholischen Kirche des Morgenlandes. Berlin 1902.

Fleischer, Oskar. Neumen-Studien. Abhandlungen über mittelalterliche Gesangs-Tonschriften. III. Teil. Die spätgriechische Tonschrift. Berlin 1904.

Rebours, R. P. J.-B. Traité de psaltique: théorie et pratique du chant dans l'Église grecque. Paris 1906.

Gastoué, A. Catalogue des manuscrits de musique byzantine conservés dans les bibliothèques de France. Paris 1907.

— L'ancien musique byzantine et sa notation. SIM 1907, S. 785.

Riemann, Hugo. Die Metrophonie der Papadiken als Lösung der Rätsel der byzantinischen Neumenschrift. SIMG 1907/1908, S. 1, 309.

— Die byzantinische Notenschrift im 10.—15. Jahrhundert. Paläographische Studie mit Übertragung von 70 Gesängen des Andreas v. Kreta, Johannes Damascenus, Kosmas v. Majuma, Johannes Monachus u. a. Leipzig 1909.

Riesemann, Oskar von. Zur Frage der Entzifferung altbyzantinischer Neumen. RF 1909, S. 189.

Tillyard, H. J. W. Greek Church Music. MAnt 1910/11, S. 80, 154.

Riemann, Hugo. Studien zur byzantinischen Musik. 2. Heft. Neue Beiträge zur Lösung der Probleme der byzantin. Notenschrift. Leipzig 1915.

Wellesz, Egon. Die Erforschung des byzantinischen Hymnengesanges. Zeitschrift für die österreich. Gymnasien. 1917. Heft 1 und 2.
— Zur Erforschung der byzantinisch-orientalischen Musik. ZIMG 1919/20. S. 240.

Die musikalische Renaissance.

Winterfeld, Carl von. Über den Einfluss der gegen das sechzehnte Jahrhundert hin allgemeiner verbreiteten und wachsenden Kunde des klassischen Altertums auf die Ausbildung der Tonkunst. Leipzig 1850.
***Riemann, Hugo.** Handbuch der Musikgeschichte. II. Bd. I. Tl. Das Zeitalter der Renaissance bis 1600. Leipzig 1907.
Weinmann, Karl. Neue Forschungsergebnisse in der Musik des 15. und 16. Jahrhunderts. MS 46 (1913) 6.
Schering, Arnold. Studien zur Musikgeschichte der Frührenaissance. Leipzig 1914.

Die bildende Kunst als Quelle für mittelalterliche Musikgeschichtsforschung.

Lavoix fils, H. La Musique dans l'Ymagerie du moyen age. Paris 1875.
***Buhle, Edward.** Die musikalischen Instrumente in den Miniaturen des frühen Mittelalters. Ein Beitrag zur Geschichte der Musikinstrumente. I. Die Blasinstrumente. Leipzig 1903.
Riesenfeld, Paul. Allegorien der Musik in der italienischen Malerei des vierzehnten Jahrhunderts. AMZ 30 (1903) Nr. 40.
— Die italienischen Maler der Renaissance in ihrem Verhältnis zu den Musikinstrumenten. AMZ 30 (1903) Nr. 41.
Leichtentritt, Hugo. Was lehren uns die Bildwerke des 14.—17. Jahrhunderts über die Instrumentalmusik ihrer Zeit? SIMG 1905/06, S. 315.
Buhle, Edward. Das Glockenspiel in den Miniaturen des frühen Mittelalters. LF 1910, S. 51.
Schlesinger, K. The Utrecht Psalter and its bearing on the History of Musical Instruments. MAnt 1910/11, S. 18.
Seiffert, Max. Bildzeugnisse des 16. Jahrhunderts für die instrumentale Begleitung des Gesanges und den Ursprung des Musikkupferstiches. AfM 1918/19, S. 49.

Sachs, Curt. Kunstgeschichtliche Wege zur Musikwissenschaft. AfM 1918/19, S. 451.

Geschichte der Musik seit 1600. Allgemeine Literatur.

Marx, A. B. Die Musik des 19. Jahrhunderts und ihre Pflege. Leipzig 1855.
***Prosniz, Adolf.** Compendium der Musikgeschichte. II. Bd. (1600—1750.) Wien 1900.
***Riemann, Hugo.** Geschichte der Musik seit Beethoven. Berlin und Stuttgart 1901.
***Parry, C. Hubert, H.** The music of the seventeenth century. The Oxford History of Music. Vol. III. Oxford 1902.
***Hadow, W. H.** The Oxford history of music. Vol. V. The Viennese period. Oxford 1904.
***Dannreuther, Edward.** The romantic period. The Oxford history of music, vol. VI. Oxford 1905.
Niemann, Walter. Die musikalische Renaissance des 19. Jahrhunderts. Leipzig 1911.
***Riemann, Hugo.** Handbuch der Musikgeschichte. II. Bd. 2. Tl. Das Generalbaßzeitalter. Die Monodie des 17. Jahrh. und die Weltherrschaft der Italiener. Leipzig 1912.
Niemann, Walter. Die Musik seit Richard Wagner. Berlin und Leipzig 1913.
***Riemann, Hugo.** Handbuch der Musikgeschichte. II. Bd. 3. Tl. Die Musik des 18. und 19. Jahrhunderts. Leipzig 1913.
***Prosniz, Adolf.** Compendium der Musikgeschichte. 3. Bd. 1750—1830. Wien 1915.
Schering, Arnold. Aus den Jugendjahren der musikalischen Neuromantik. JP 1917, S. 45.
Niemann, Walter. Die Musik der Gegenwart und der letzten Vergangenheit bis zu den Romantikern, Klassizisten und Neudeutschen. 5.—8. reich vermehrte und sorgfältig durchgesehene Auflage. Berlin 1918.
Schering, Arnold. Die expressionistische Bewegung in der Musik.
In: Einführung in die Kunst der Gegenwart. Von Max Deri u. a. Leipzig 1919.

D. Auf die Geschichte einzelner Gattungen bezügliche Werke.

Geschichte der weltlichen Vokalmusik.

Weltliche Vokalmusik im Mittelalter.

Kiesewetter, R. G. Über den weltlichen und volksmäßigen Gesang im Mittelalter. AmlZ 1838, S. 233.

Wolf, Ferdinand. Über die Lais, Sequenzen und Leiche. 1841.

Kiesewetter, Raphael Georg. Schicksale und Beschaffenheit des weltlichen Gesanges vom frühen Mittelalter bis zur Erfindung des dramatischen Stils und den Anfängen der Oper. Leipzig 1841.

Fröhlich, A. Über die außerliturgischen Liedertexte des 16. Jahrh. MfM 1875, S. 97.

— Über die außerkirchlichen Liedertexte des 16. Jahrh. MS 1876, S. 39, 52, 60, 61, 108.

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Fünfzig ungedruckte Balladen und Liebeslieder des XVI. Jahrhunderts mit den alten Singweisen. Heilbronn 1877.

Volbach, F. Die Anakreontiker des 16. Jahrh. AMZ 1888, S. 147, 157.

Runge, Paul. Die Singweisen der Colmarer Handschrift und die Liederhandschrift in Donaueschingen. Leipzig 1896.

Brenet, Michel. L'homme armé. MfM 1898, S. 124.

Runge, Paul. Die Musik als Hilfswissenschaft der Philologie in Bezug auf das mittelalterliche Lied. MfM 1904, S. 1.

Aubry, Pierre. La chanson populaire dans les textes musicaux du moyen âge. Poitiers, Paris 1905.

Riemann, Hugo. Das Kunstlied im 14.—15. Jahrh. SIMG 1905/06, S. 529.

Aubry, Pierre. Refrains et rondeaux du XIII[e] siècle. RF 1909, S. 213.

Kroyer, Theodor. Dialog und Echo in der alten Chormusik. JP 1909, S. 13.

Riemann, Hugo. Die Liedkunst des 15. Jahrh. BfHK 14 (1909) 1.

Schering, Arnold. Zur Geschichte des begleiteten Sologesangs im XVI. Jahrh. ZIMG 1911/12, S. 190.

— Das von Instrumenten begleitete Sololied im 16. Jahrh. BfHK 16 (1912) 4.

Ecorcheville, Jules. La Forlane. SIM 1914, April, S. 11.

Busigny, F. Verhältnis der Chansons de Geste zur Bibel. Dissertation. Basel 1917.

Allgemeine Literatur zur Geschichte des Volksliedes.

vgl. die einzelnen Länder.

Spazier, C. Einige Worte über den Volksgesang. AmlZ 1800/01, S. 73, 89, 105.

Chrysander, Friedrich. Über die Moll-Tonart in den Volksgesängen und über das Oratorium. Schwerin 1853.

Fleischer, Oskar. Zur vergleichenden Liedforschung. SMG 1901/02, S. 185.

Ritter, Hermann. Über Volksmusik und Volksgesang in alter und neuer Zeit. DM 1903/04, I, S. 258.

Aubry, Pierre. Esquisse d'une bibliographie de la chanson populaire en Europe. Paris 1905.

Leskien, A. Zur Wanderung von Volksliedern. Leipzig 1911. Berichte über die Verhandlungen der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Philolog.-histor. Klasse. 63. Bd. Heft VIII.

Levy, Paul. Geschichte des Begriffes Volkslied. Berlin 1911. (Acta germanica VII, 3.)

Wyss, E. Das Volkslied als Spiegel der Zeitgeschichte und Kultur. (Programm.) Solothurn 1918.

Geschichte des Madrigals und der weltlichen Kantate.

Oliphant, Thomas. La musa madrigalesca. London 1837.

Rimbault, Edward F. Bibliotheca Madrigaliana. London 1847.

Schmidt, August. Das Madrigal. Wien 1890.

Cesari, Gaetano. Die Entstehung des Madrigals im 16. Jahrhundert. Münchener Dissertation. Cremona 1908.

— Le origini del Madrigale cinquecentesco. RMI 1912, S. 1, 380.

Einstein, Alfred. Eine Caccia im Cinquecento. LF 1910, S. 72.

— Abbate Angelo Grillo's Briefe als musikgeschichtliche Quelle. [Zur Geschichte des Madrigals.] KmJ 1911, S. 145.

Schering, Arnold. Das kolorierte Orgelmadrigal des Trecento. SIMG 1911/12, S. 172.

Williams, C. F. Abdy. A Rhythmical Peculiarity in Certain Madrigals compared with the Greek Theory of Metabole of Rhythm. MAnt 1911/12, S. 158.

Einstein, Alfred. Augenmusik im Madrigal. ZIMG 1912/13, S. 8.

— Ein Madrigaldialog von 1594. ZIMG 1913/14, S. 202.

***Schmitz, Eugen.** Geschichte der Kantate und des geistlichen Konzerts. I. Tl. Geschichte der weltlichen Solokantate. Leipzig 1914. Kl. Handbücher der Musikgeschichte. Bd. V, 1.

Schwartz, Rudolf. Eine dramatische Kantate aus dem Jahre 1539. AfM 1920, S. 266.

Vgl. »Geschichte des Oratoriums« Kretzschmar.

Geschichte des Oratoriums.

Böhme, Franz Magnus. Das Oratorium. Leipzig 1861.

2. Aufl. (»Die Geschichte des Oratoriums«) Gütersloh 1887.

Bitter, C. H. Beiträge zur Geschichte des Oratoriums. Berlin 1872.

Wangemann, Otto. Geschichte des Oratoriums von den ersten Anfängen bis zur Gegenwart. Leipzig 1882.

***Kretzschmar, Hermann.** Führer durch den Konzertsaal. II. Abt. Zweiter Teil: Oratorium und weltliche Chorwerke. Leipzig 1890.

Dritte, vollständig neu bearbeitete Aufl., Leipzig 1915.

Schering, A. Die Anfänge d. Oratoriums. (Habilitationsschrift). Leipzig 1907.

***Schering, Arnold.** Geschichte des Oratoriums. Leipzig 1911.

Geschichte der Gesangskunst.

Becker, C. F. Zur Geschichte der Castraten. Cäc. 9. Bd. 1828, S. 69.

Nauenburg, Gustav. Die italienische Solfeggirkunst in ihrer Beziehung zur deutschen Gesangskultur. AmlZ 1843, S. 609.

Anonym. Die Castraten. MS 1868, S. 59.

Goldschmidt, Hugo. Die italienische Gesangsmethode des XVII. Jahrhunderts. 2. Aufl. Breslau 1892.

— Die Gesangspädagogik der alten und die Fortschritte der neuen Zeit. AMZ 1894, S. 451, 465 477, 489.

Blaschke, Julius. Die Kastraten und ihr Einfluß auf die Entwickelung der Tonkunst. SH 1900. 40, Nr. 22.

Ulrich, Bernhard. Die Grundsätze der Stimmbildung während der Acappella-Periode und zur Zeit des Aufkommens der Oper. 1474—1640. Leipzig-Vo. 1910.

Gerber. Gesangsbildungslehre voriger Jahrhunderte. AmlZ 1912, S. 33, 49.

Ulrich. Das Auftauchen der voix mixte in der Renaissance. Sti 7, 1912, 1.

— Stimmbildung in der Renaissance. MSfS 7, 1913, 9.

Geschichte der katholischen Kirchenmusik.

Bibliographische und lexikalische Werke zur katholischen Liturgie und Kirchenmusik.

d'Ortigue, J. Dictionnaire liturgique, historique et théorique de Plainchant et de Musique d'Église. Paris 1854.

Brambach, Wilhelm. Psalterium. Bibliographischer Versuch über die liturgischen Bücher des christlichen Abendlandes. Berlin 1887. 1. Heft der Sammlung bibliothekwissenschaftlicher Arbeiten.

***Dreves, Guido Maria.** Analecta hymnica medii aevi. 45 Bände. Leipzig 1886—1904.

Kothe, Bernhard. Musikalisch-liturgisches Wörterbuch. Breslau 1890.

Kornmüller, P. Uto. Lexikon der kirchlichen Tonkunst. 2. verb. Aufl., II. Teil, Regensburg 1895.

Ehrensberger, Hugo. Libri liturgici bibliothecae apostolicae Vaticanae. Freiburg i. B. 1897.

Marbach, Carol. Carmina scripturarum scilicet antiphonas et responsoria, ex sacro scripturae fonte in libros liturgicos sanctae ecclesiae romanae derivata, collegit et edidit. Straßburg 1907.

Liturgische Bücher.

Haberl, Franz Xaver. Psalterium vespertinum. Volksausgabe. Die Psalmentexte sämtlicher Vespern, des Completorium und der Totenvesper, nach den römischen Psalmtönen auf Mittel- und Schlußkadenzen verteilt. 8. Aufl. Regensburg 1901.

Ordinarium missae sive cantiones missae communes pro diversitate temporis et festorum per annum, excerptae ex graduale romano, cura et auctoritate s. rituum congregationis digesto. Ed. III. Regensburg 1901.

Missale Romanum ex decreto sacrosancti concilii Tridentini restitutum. Regensburg 1901.

Römisches Gradualbuch. Die wechselnden und ständigen Meßgesänge des offiziellen Graduale romanum mit deutscher Übersetzung der Rubriken und Texte. 2. Aufl., Regensburg 1901.

Psalmi vespertini et completorium notis musicis juxta novum antiphonale additis. Ed. H. Könings. Cum psalmis ad vesperas singularum hebdomadae feriarum. Düsseldorf 1913.

Officium defunctorum in commemoratione ommium fidelium defunctorum et commune defunctorum necnon exsequiarum ordo et missa pro defunctis cum cantu in notatione traditionali. Graecii 1915.

Officium in die nativitetis D. N. I. C. cum cantu juxta ordinem breviarii et missalis romani in quo psalmorum textum melodiis eorum accomodavit Carolus Weinmann. Ratisbonae 1915.

Ballmann, Willibrord. Die Messen der Adventsonntage nach dem vatikanischen Choral. Zum Gebrauche beim Gottesdienst in moderne Noten übertragen und mit rhythmisch-dynamischen Zeichen versehen. Regensburg burg 1919.

Bäuerle, Hermann. Kyriale sive Ordinarium missae. Hilfsausgabe in moderner Choralnotation, d. h. Ausgabe mit Choralnoten auf fünf Linien im Violinschlüssel. 4. verb. Aufl. Graz 1919.

Über katholische Kirchenmusik im allgemeinen.

Gerbert von Hornau, Martin. De cantu et Musica sacra a prima ecclesiae aetate usque ad praesens tempus. 2 Bde. Typis San Blasianis 1774.

Essai sur Tradition du Chant ecclésiastique. Toulouse 1867. Im Anhang Berno von Reichau, Tonal inédit.

Witt, Franz. Die großen Umwälzungen auf dem Gebiete der Kirchenmusik. MS 1868, S. 9, 17, 25, 33, 41, 57, 65, 89.

Schlecht, Raymund. Geschichte der Kirchenmusik. Regensburg 1871.

Sittard, Joseph. Compendium der Geschichte der Kirchenmusik. Stuttgart 1881.

Gevaert, Fr. Auguste. Les origines du chant liturgique. Gand 1890.

— Der Ursprung des Römischen Kirchengesanges. Deutsch von Dr. Hugo Riemann. Leipzig 1891.

*— La Mélopée antique dans le Chant de l'Église Latine. Suite et Complément de l'Histoire et Théorie de la Musique de l'Antiquité. Gand 1895.

*— La Mélopée antique dans le Chant de l'Église Chatholique: second appendice. Gand 1896.

Kornmüller, Utto. Ausführliches Referat über Gevaert, La mélopée antique .... KmJ 1897, S. 91.

Jacobsthal, Gust. Die chromatische Alteration im liturgischen Gesang der abendländischen Kirche. Berlin 1897.

Aubry, Pierre. Les abus de la musique d'église au XIIe et au XIIIe siècles d'après un sermon de Guibert de Tournay. TSG 9 (1903) No. 2.

Mathias, F. X. Der katholische Gottesdienst und die abendländische Musik. (Akad. Antrittsvorl.). KmJ 1908, S. 1.

Müller, Hermann. Prinzipielles zur Katholischen Kirchenmusik. IV. KIMG 191?, S. 303.

Weinmann, Karl. Geschichte der Kirchenmusik mit besonderer Berücksichtigung der kirchenmusikalischen Restauration im 19. Jahrhundert. 2. verb. und verm. Aufl. Kempten 1913.

Meyer, Kathi. Der chorische Gesang der Frauen mit besonderer Bezugnahme seiner Betätigung auf geistlichem Gebiet. [1. Teil: Bis zur Zeit um 1800.] Leipzig 1917.

Wagner, Peter. Die Koloraturen im mittelalterlichen Kirchengesang. JP 1918, S. 1.

— Einführung in die katholische Kirchenmusik. Vorträge, gehalten an der Universität Freiburg i. d. Schweiz für Theologen und andere Freunde kirchlicher Musik. Düsseldorf 1919.

Weinmann, Karl. Das Konzil von Trient und die Kirchenmusik. Eine historisch-kritische Untersuchung. Leipzig 1919.

Geschichte der katholischen Liturgie.

Guéranger, Prosper. L'année liturgique. Poitiers. (o. J.).

Kunz, Chrn. Handbuch der priesterlichen Liturgie nach dem römischen Ritus. Regensburg. (o. J.).

Kornmüller, Utto. Die Musik beim liturgischen Hochamte. Regensburg 1871.

Strempfl, Andreas. Liturgie und Volksgesang. MS 1879, S. 49, 61, 74, 85, 97.

Selbst, F. Jos. Über die aktive Beteiligung des Volkes am liturgischen Kirchengesang. CaecKal. 1883, S. 14.

Bohn, P. Das liturgische Recitativ und dessen Bezeichnung in den liturgischen Büchern des Mittelalters. MfM 1887, S. 29.

Walter, A. Beiträge zur Geschichte der Instrumentalmusik bei der katholischen Liturgie. KmJ 1889, S. 30. 1891, S. 29.

Cagin. Un mot sur l'Antiphonale missarum. 1890.

Schauerte, X. Geschichte der liturgischen Musik. Paderborn 1894.

Ebner, Adalbert. Quellen und Forschungen zur Geschichte und Kunstgeschichte des Missale Romanum im Mittelalter. Freiburg i. Br. 1896.

Die liturgischen Reimoffizien auf die Heiligen Franciscus und Antonius, gedichtet und componiert durch Fr. Julian von Speier. (+ ca. 1250). Hrsg. v. P. Hilarin Felder. Freiburg (Schweiz) 1901.

Julian von Speiers Choräle zu den Reimoffizien des Franziscus- und Antoniusfestes. Mit einer Einleitung nach Handschriften hrsg. v. J. E. Weis. (Nr. 6 der Veröffentlichungen aus dem Kirchenhistorischen Seminar München.) München 1901.

Wagner, Peter. Ursprung und Entwicklung der liturgischen Gesangsformen. Freiburg (Schweiz) 1901.

Duchesne. Origines du culte chrétien. 2. Aufl. Paris 1902.

Haberl, Fr. X. Geschichte und Wert der offiziellen Choralbücher. KmJ 1902, S. 134.

Bohn. Die liturgische Rezitation und die Interpunktion der lateinischen Schriften des Mittelalters. GBl 32 (1907) 11.

Ludwig, Friedrich. Die liturgischen Organa Leonins und Perotins. RF 1909, S. 200.

Mantuani, Josef. Über die Katalogisierung der katholischen liturgischen Texte. III. KIMG 1909, S. 437.

Mercati. Documenti per la storia delle correzioni dei libri liturgici romani nei secoli XVI e XVII. RG 10, 1912, 4/5.

Busse, H. Über liturgischen Gesang der Geistlichen und kirchlichen Sologesang. Bremen 1913. (Kirchenmusikalisches Archiv Heft 17.)

Gastoué, A. Le graduel et l'antiphonaire romains, histoire et description. Lyon 1913.

Der gregorianische Choral und seine Geschichte.

Über den gregorianischen Choral im allgemeinen.

De la Fage, Adrien. Cours complet de Plain-Chant ou nouveau traité méthodique et raisonné du Chant Liturgique de l'Église Latine. Paris 1855. Appendice Paris 1856.

***Haberl, Franz Xaver.** Magister Choralis, Theoretisch-praktische Anweisung zum Gregorianischen Kirchengesange. 6. Aufl. Regensburg 1881.

Volbach, Fritz. Lehrbuch der Begleitung des Gregorianischen Gesanges. Berlin 1888.

— Das mittelalterliche Volkslied in seinem Verhältnis zum gregorianischen Gesang. AMZ 1889, S. 245, 253.

Morin, D. Germain. Les véritables origines du chant grégorien. 1890.
Deutsche Übersetzung von Elsässer 1892.

Nisard, Th. L'archéologie musicale et le vrai chant Grégorien. Paris 1891.

Wagner, Peter. Einführung in die gregorianischen Melodien. Freiburg 1895.

Brambach, Wilhelm. Gregorianisch-Bibliographische Lösung der Streitfrage über den Ursprung des Gregorianischen Gesanges. Sammlung bibliothekwissenschaftlicher Arbeiten. Heft 7. Leipzig 1895.

Houdard, Georges. L'Art dit Grégorien d'après la notation neumatique. Paris 1897.

— La science musicale grégorienne. Louvain 1901.

— L'évolution de l'art musical et l'art grégorien. Paris 1902.

Molitor, P. Raphael. Die Nach-Tridentinische Choral-Reform zu Rom. Ein Beitrag zur Musikgeschichte des XVI. und XVII. Jahrhunderts. I. Bd. Die Choral-Reform unter Gregor XIII. Leipzig 1901.

— Die Nach-Tridentinische Choral-Reform zu Rom. 2. Bd. Die Choral-Reform unter Klemens VIII. und Paul V. Leipzig 1902.

Vivell, P. Cölestin. Der gregorianische Gesang; eine Studie über die Echtheit der Tradition. Graz 1904.

Gastoué, Amédée. Cours théorique et pratique de plain-chant romain grégorien, d'après les travaux les plus récents. Paris 1904.

— Les origines du chant romain. L'antiphonaire grégorien. Paris 1907.

— Les origines du chant romain. La méthode et les théoriciens. RCG 15 (1907) 3/4 ff.

Nikel, Emil. Geschichte der katholischen Kirchenmusik. Bd. I. Geschichte des gregorianischen Chorals. Nebst einer Einleitung: Die religiöse Musik der vorchristl. Völker. Breslau 1908.

Codazzi, E. È lecito accompagnare il canto ambrosiano ed il canto gregoriano? RMI 1909, S. 113.

Leineweber, C. H. Das Graduale Junta 1611. Ein Beitrag zur Choralgeschichte des 17. Jahrh. Freiburg (Schw.) 1909. Veröffentlichungen der gregorianischen Akademie zu Freiburg. Heft XIV.

Gastoué, Amédée. L'art grégorien. Paris 1911.

Volbach, Fritz. Die ästhetische und künstlerische Bedeutung des gregorianischen Gesanges und seine Stellung in der Liturgie. AMZ 1912, S. 751, 775.

Gmelch, Joseph. Eine Choralinstruktion aus dem 18. Jahrhundert. MS 1912, S. 107.

***Wagner, Peter.** Elemente des gregorianischen Gesanges. 2. verb. u. verm. Aufl. Sammlung »Kirchenmusik«, Bd. 2. Regensburg 1917.

Schmid, Eugen. Chorallehre. Die neuen kirchenmusikalischen Vorschriften. Ein Handbuch für Geistliche und Chorregenten. Regensburg 1919. Sammlung »Kirchenmusik« hrsg. v. Prof. Dr. Karl Weinmann. 18 Bdch.

Melodik des gregorianischen Chorals.

Bohn, P. Die Plica im gregorianischen Gesange im Mensuralgesange. MfM 1895, S. 47.

Dechevrens, A. Les vraies mélodies grégoriennes. Vespéral des dimanches et fêtes de l'année, extrait de l'antiphonaire du C. Hartker (Xe siècle). Paris 1902.

Houdard, Georges. La cantilène romaine. Étude historique. Paris 1905.

Zambiasi, G. Intorno alle relazioni del canto gregoriano colla tonalità moderna. RMI 1907, S. 595.

Johnes, Dominikus. Altgriechische Motive im Choral. MS 1912, S. 2.

Dechevrens, A. Des Ornements du chant grégorien. SIMG 1912/13, S. 279.

Rhythmik des gregorianischen Chorals.

Dechevrens, A. Du rythme dans l'hymnographie latine. Paris 1895.

Lussy de Stans, M. Du rhythme de l'hymnographie latine, RMI 1895, S. 477.

Gietmann, G. Der oratorische Rhythmus im Choral. MS 1896, S. 121.

Der Rhythmus des Sprachgesanges. MS 1896, S. 149.

Houdard, Georges. Le Rythme du chant dit Grégorien d'après la notation neumatique. Paris 1897.
Appendice Paris 1899.

Aubry, Pierre. Essais de musicologie comparée. Le rythme tonique dans la poésie liturgique et dans le chant des églises chrétiennes au moyen âge. Paris 1903.

Houdard, Georges. La richesse rythmique musicale de l'antiquité. Paris 1903.

***Riemann, Hugo.** Das Problem des Choralrhythmus. JP 1905, S. 13.

Fleury, Alexander. Über Choralrhythmus. Die ältesten Handschriften und die 2 Choralschulen. Nach den vom Verfasser angebrachten Verbesserungen und Erweiterungen aus dem Französischen übers. und mit einem Nachwort versehen von Ludwig Bonvin. Leipzig 1907. BIMG 2. Folge, Heft V.

Houdard, Georges. Textes théoriques extraits des traités de musique de Hucbald, Odon, Gui et Aribon, traduits et commentés avec exemples notés. Vade-mecum de la rythmique grégorienne des Xe et XI siècles. St. Germain-en-Laye 1912.

Jeannin, Dom J. Le Rythme Grégorien d'après le 7e volume de la Paléographie Musicale. RMI 1913, S. 555.

Molitor, Gregor. Die diatonisch-rhythmische Harmonisation der Gregorianischen Choralmelodien. Leipzig 1913.

Geschichte der Messe.

Coussemaker, E. de. Messe du XIIIe siècle. Tournay 1861.

Probst, Ferd. Die abendländische Messe vom 5. bis zum 8. Jahrhundert. Münster 1896.

Achelis, E. Chr. Kyrie eleison. Eine liturgische Abhandlung. MSfG. 1899, Nr. 6—7.

Drews, Paul. Zur Entstehungsgeschichte des Kanons in der römischen Messe. Tübingen und Leipzig 1902.

Krasuski, F. Über den Ambitus der gregorianischen Meßgesänge. Freiburg 1903.

Thürlings, A. Die »soggetti cavati dalle vocali« in Huldigungskompositionen und die Herculesmesse des Lupus. KIMG 1907, S. 183.

Schnerich, Alfred. Messe und Requiem seit Haydn und Mozart. Wien-Leipzig 1909.

Gmelch, Jos. Die Viertelsstufen im Meßtonale von Montpellier. Eichstett 1911. Veröffentlichungen der Gregor. Akademie zu Freiburg (Schweiz), Heft 6.

Sigl, Max. Zur Geschichte des Ordinarium missae in der deutschen Choralüberlieferung. 2 Tle. Regensburg 1911. Veröffentlichungen der Gregor. Akademie zu Freiburg (Schweiz), Heft 5.

Schering, Arnold. Die niederländische Orgelmesse im Zeitalter des Josquin. Leipzig 1912.

Leichtentritt, Hugo. Einige Bemerkungen über Verwendung der Instrumente im Zeitalter Josquin's.

Krit. Referat über Scherings Buch »Die niederländische Orgelmesse«. ZIMG 1912/13, S. 359.

Eisenring, G. Zur Geschichte des mehrstimmigen Proprium missae bis um 1560. Düsseldorf 1913. Veröffentlichungen der Gregor. Akademie zu Freiburg (Schweiz), Heft 7.

***Wagner, Peter.** Geschichte der Messe. 1. Tl.: bis 1600. Leipzig 1913. Kl. Handbücher der Musikgesch. Bd. XI.

Vgl. »Geschichte der Passion« Kretzschmar.

Geschichte der Motette.

Meyer, W. Der Ursprung des Motets. In den Nachrichten von der Kgl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen, philos.-hist. Klasse, 1898.

Ludwig, Friedrich. Studien über die Geschichte der mehrstimmigen Musik im Mittelalter. III. Über die Entstehung und die erste Entwickelung der lateinischen und französischen Motette in musikalischer Beziehung. SIMG 1905/06, S. 514.

Aubry, Pierre, et Gastoué, A. Recherches sur les »Tenors« latins. Paris 1907.

Leichtentritt, Hugo. Geschichte der Motette. Leipzig 1908. Kl. Handbücher d. Musikgesch. n. Gattgn. Bd. 2.

Geschichte kleinerer Formen der katholischen Kirchenmusik.

Bartsch, K. Die lateinischen Sequenzen des Mittelalters in musikalischer und rhythmischer Beziehung. Rostock 1868.

Witt, Franz. Die Improperien. FlBlkKm 1873, S. 1, 9.

Bitter, C. H. Eine Studie zum Stabat Mater. Leipzig 1883.

Reiners, Ad. Die Tropen-, Prosen- und Präfations-Gesänge des feierlichen Hochamtes im Mittelalter. Luxemburg 1884.

Langer, Edm. Die Vesper in kirchenmusikalischer Beziehung. MS 1885, S. 1, 18, 32, 42, 54, 66, 79, 93.

Roberti, G. La musica negli antichi eserciti sabaudi. RMI 1896, S. 700.

Blume, Clemens. Sequentiae ineditae. 4 Bde. Leipzig 1900.

Misset, l'Abbé E., et Aubry, P. Mélanges de Musicologie critique. Vol. II: Les Proses d'Adam de Saint-Victor. Paris 1900.

Gastoué, A. Sur les origines de la forme »sequentia« du VIIe—IXe siècles. KIMG 1907, S. 165.

Wagner, P. Zur mittelalterlichen Offiziumkomposition. KJ 1908, S. 13.

Aubry, Pierre. L'ars mensurabilis et les proses liturgiques au XIIIe siècle. III. KIMG 1909, S. 108.

Gaisser, Hugo Athanas. Die Antiphon Nativitas Ana und ihr griechisches Vorbild. RF 1909, S. 154.

Blume, Clemens. Vom Alleluja zur Sequenz. KJ 1911, S. 1.

Drinkwelder, Otto. Ein deutsches Sequentiar aus dem Ende des 12. Jahrh. Hrsg. u. kommentiert. Graz 1913. Veröffentlichungen der Gregor. Akademie zu Freiburg (Schweiz), Heft 8.

Musik in Klöstern.

Brenet, Michel. La musique dans les couvents de femmes depuis le moyen âge jusqu'à nos jours. Paris 1898. TSG Nr. 2—4.

Klein, J. B. Der Choral bei den Kartäusern. MS 1910, S. 125.

Meyer, Kathi. Das »Amptbuch« des Johannes Meyer. Ein Beitrag zur Geschichte des Musikbetriebes in den Klöstern des Mittelalters. AfM 1918 bis 1919, S. 166.

Geschichte der evangelischen Kirchenmusik.

Über evangelische Kirchenmusik im allgemeinen.

Die evangelischen Kirchenordnungen des 16. Jahrhunderts. Bd. 1 und 2, hrsg. von Äm. Jul. Richter. Weimar 1846.

Fischer, Kirchenlieder-Lexikon. 1879. Supplement 1886.

Kümmerle, S. Encyclopädie der evangelischen Kirchenmusik. 3 Bde. Gütersloh 1888. 1890. 1893.

Spitta, Philipp. Die Wiederbelebung protestantischer Kirchenmusik auf geschichtlicher Grundlage. ZM 1892, S. 29.

***Liliencron, R.** Freiherr von. Liturgisch-musikalische Geschichte der evangelischen Gottesdienste von 1523—1700. Schleswig 1893.

Kretzschmar, Hermann. Über den musikalischen Teil unserer Agende. Vortrag, auf der Meißner Konferenz am 25. Juli 1894 gehalten. Leipzig 1894.

Liliencron, R. Freiherr von. Die Vespergottesdienste in der evangelischen Kirche. VfM 1894. S. 117.

— Über die Beziehung zwischen dem Introitus und den Perikopen. Sio 1899, Nr. 4.

— Chorordnung für die Sonn- und Festtage des protestantischen Kirchenjahres. 1900.

Spitta, Fr. Neuere Bewegungen auf dem Gebiete der evangelischen Kirchenmusik. JP 1901.

Lyra, J. W. Kyrie, Epistel und deutsches Lied in der deutschen Messe. Sio (1903) 28. Nr. 2 ff.

Spitta, Friedrich. Die Verwendung der Musik während der Austeilung des heiligen Abendmahles. MSfG (1903) 8, Nr. 3.

Stahl, Wilh. Geschichtl. Entwickelung der evang. Kirchenmusik. Leipzig 1903.

Sannemann, Friedrich. Grundsätze evang. Kirchenmusik. III. KIMG 1909, S. 576.

Smend, J. Die musikgeschichtlichen und aesthetischen Grundforderungen der evangelischen Kirche an die Musik. MSfG 14 (1909) 10.

Die evangelischen Kirchenordnungen des XVI. Jahrhunderts. Hrsg. v. Emil Sehling. III. Bd. Die Mark Brandenburg. — Die Markgrafentümer Oberlausitz und Niederlausitz. — Schlesien. Leipzig 1909.

— IV. Band. Das Herzogtum Preußen. — Polen. — Die ehemals polnischen Landesteile des Königreichs Preußen. — Das Herzogtum Pommern. Leipzig 1911.

— V. Bd. Livland. — Estland. — Kurland. — Mecklenburg. — Freie Reichs-

stadt Lübeck mit Landgebiet und Gemeinschaftsamt Bergedorf. — Das Herzogtum Lauenburg mit dem Lande Hadeln. — Hamburg mit Landgebiet. Leipzig 1913.

Graff, Paul. Aus der Geschichte der lutherischen Liturgik des 17. Jahrhunderts. MSfG 18 (1913) 6.

Geschichte des evangelischen Kirchengesanges.

Lossius, Lucas. Psalmodia, hoc est, cantica sacra veteris ecclesiae selecta. Noribergae 1553.

***Winterfeld, Carl von.** Der evangelische Kirchengesang und sein Verhältnis zur Kunst des Tonsatzes. 3 Teile. Leipzig 1845. 1847.

Besprochen in AmlZ 1845, S. 249, 825. 1847 S. 697, 713, 729.

Heinisch, G. Fr. Der Gemeindegesang in der evangelischen Kirche von der Zeit der Reformation bis auf unsere Tage. Bayreuth 1848.

Tucher, G., Freih. von. Schatz des evangelischen Kirchengesangs im ersten Jahrhundert der Reformation. 2 Tle. Leipzig 1848.

Winterfeld, Carl von. Über Herstellung des Gemeine- und Chorgesanges in der evangel. Kirche. Leipzig 1848.

Kefersteln, G. A. Die Einführung des rhythmischen Chorals. Apolda 1851.

Winterfeld, Carl von. Die Psalmen und deren Singweisen in der evangelischen Kirche, von Luther bis in die letzten Zeiten der fruchtbringenden Gesellschaft. ZGhT 1852, 2. Tl., S. 40.

Koch, Eduard Emil. Geschichte des Kirchenlieds und Kirchengesangs der christlichen, insbesondere der deutschen evangelischen Kirche. 4 Bde. 2. Aufl. Stuttgart 1852/53.

Cnuz, F. A. Geschichte des deutschen Kirchenliedes vom 16. Jahrhundert bis auf unsere Zeit. 2 Tle. Leipzig 1855.

Tucher, G. Freih. von. Über den Gemeindegesang der evangelischen Kirche. Leipzig 1867.

***Zahn, Johannes.** Die Melodien der deutschen evangelischen Kirchenlieder. 6 Bde. Gütersloh 1889—1893.

Liliencron, R. Freiherr von. Die Aufgaben des Chorgesanges im heutigen evangelischen Gottesdienst. Oppeln 1895.

Zelle, Friedrich. Eine feste Burg ist unser Gott. Zur Entwicklung des ev. Choralgesanges. Berlin 1895. Beilage zum Jahresbericht der 10. Realschule zu Berlin.

— Eine feste Burg ist unser Gott. II. Die ältesten Bearbeitungen des Liedes. Berlin 1896. Wissenschaftl. Beilage zum Jahresbericht der 10. Realschule zu Berlin.

— Ein feste Burg ist unser Gott. III. Die späteren Bearbeitungen. Berlin 1897. Programm Nr. 125.

— Die Singweisen der ältesten evangelischen Lieder. I: Die Melodien der Erfurter Enchiridien 1524. Berlin 1899.

— Die Singweisen der ältesten evangelischen Lieder. II. Die Melodien aus dem Jahre 1525. Berlin 1900. Programm Nr. 126.

Fischer, A. Das deutsche evangelische Kirchenlied des 17. Jahrhunderts. Nach dessen Tode vollendet u. hrsg. von W. Tümpel. 5 Bde. Gütersloh 1901. 1902.

Dietz, Phil. Die Restauration des evangel. Kirchenliedes. Marburg 1903.

Zelle, Friedrich. Das erste evangelische Choralbuch (Osiander, 1586). Berlin 1903. Wissenschaftl. Beilage zum Jahresbericht d. 10. Realschule zu Berlin.

— Das älteste lutherische Haus-Gesangbuch (Färbefaß-Enchiridion), 1524. Göttingen 1903.

Nelle, Wilh. Geschichte des deutschen evangelischen Kirchenliedes. 2. erweit. u. verb. Aufl. Hamburg 1909.

Wustmann, Rudolf. Vom Rhythmus des evangel. Chorals. BJ 1910, S. 86.

Zelle, Friedrich. Die Singweisen der ältesten evangel. Lieder. III. Die Melodien aus den Jahren 1526—1545. Berlin 1910. Wissenschaftl. Beilage zum Jahresbericht der 10. Realschule zu Berlin. Programm Nr. 166.

Westphal, Joh. Das evangelische Kirchenlied nach seiner geschichtl. Entwickelung. Leipzig 1911.

Plaß, Johannes. Der Rhythmus der Melodien unserer Kirchenlieder. Leipzig 1918.

Geschichte der Passion.

Kade, Otto. Die ältere Passionskomposition bis zum Jahre 1631. Gütersloh 1893.

Kretzschmar, Hermann. Führer durch den Konzertsaal. II. Abt. 1. Tl.: Kirchliche Werke: Passionen, Messen, Hymnen, Psalmen, Motetten, Cantaten. Leipzig 1888.

4., vollständig neu bearbeit. Aufl. Leipzig 1916.

Adler, Guido. Die Turbae einer deutschen Matthäuspassion von 1559. LF 1910. S. 17.

Heuß, Alfred. Eine instrumentale Passionsschilderung aus dem 17. Jahrhundert. Musikbuch aus Österreich. 1911.

Geschichte der Kantate.

Cantaten des 17. und 18. Jahrhunderts. Hrsg. v. R. Eitner. Beilage zu den MfM 1884 bis 1886.

Riemann, Hugo. Der »Basso ostinato« und die Anfänge der Kantate. SIMG 1911/12. S. 531.

Schering, Arnold. Über die Kirchenkantaten vorbachischer Thomaskantoren. BJ 1912, S. 86.

Vgl. »Geschichte der Passion« Kretzschmar.

Die Kirchenmusik einzelner Sekten.

Winterfeld, C. v. Der Kirchengesang der Brüdergemeinen. (Herrnhuter.) ZGhT 1850, S. 217.

— Geistlicher Gesang der Wiedertäufer im sechzehnten Jahrhunderte. ZGhT 1852, 2. Tl., S. 1.

Seiler, Josef. Lieder der Flagellanten. MS 1868, S. 81. 1869, S. 1.

Runge, Paul. Die Lieder und Melodien der Geißler des Jahres 1349 nach der Aufzeichnung Hugos von Reutlingen. Leipzig 1900.

Geschichte der dramatischen Musik.

Über musikdramatische Werke bis 1600.[1])

Solerti, A. Precedenti del Melodramma. RMZ 1903, S. 207, 466.

Lederer, Victor. Musikdramatische Festspiele bei den alten Barden. DM 1905/06, IV, S. 347.

Pedrell, Felipe. La Festa d'Elche ou le drame liturgique »La Mort et l'Assomption de la Vierge«. SIMG 1900/01, S. 203.

Gastoué, A. Le drame liturgique. Les vierges sages et les vierges folles. Titre dans le manuscrit: Sponsus (L'Epons). Publié d'après le manuscrit (de la fin du XIIe siècle) 1139 latin de la bibliothèque nationale de Paris, avec glose préliminaire, texte musical latin et provençal, et traduction française, à l'occasion des assises musical de la Schola cantorum à Montpellier. Paris 1906.

Böhme, Martin. Das lateinische Weihnachtsspiel. Grundzüge seiner Entwicklung. Leipzig 1917.

Geschichte der Oper.

(Vgl. auch die einzelnen Länder.)

Quellenwerke, lexikalische und zusammenfassende Literatur.

Vgl. auch **Aesthetik einzelner Kunstformen und -gattungen.**

Ingegneri, Angelo. Della Poesia rappresentativa, e del modo di rappresentare le favole sceniche. Ferrara 1598.

Mei, Girolamo. Discorso sopra la Musica antica e moderna. Venezia 1602.

Doni, Giovanni Battista. Trattato della Musica scenica. (um 1640.)

Im 2. Band der »De' trattati di Musica di G. B. Doni«. Firenze 1763.

Menestrier, Claude François. De Représentations en Musique, anciennes et modernes. Paris 1681.

Beiser, Anton. Theatromania. Ratzeburg 1681.

Marcello, Benedetto. Il teatro alla moda. (o. J., 2. Aufl. 1722.) Neudruck. Lanciano 1913.

— Das Theater nach der Mode. Zum erstenmal ins Deutsche übertragen von Alfred Einstein. München 1917.

Mattheson, Johann. Die neueste Untersuchung der Singspiele. Hamburg 1744.

Doni, Giovanni Battista. Discorso all' Eminentiss. Sig. Cardin. Barberini del conservare la Salmodia dei Greci, recandola nella nostra intavolatura. In dessen sämtlichen Werken. Paris 1763. Bd. II. S. 161.

Fink, G. W. Wesen und Geschichte der Oper. Leipzig 1838.

Rellstab, Ludwig. Die Gestaltung der Oper seit Mozart. Sondershausen 1859. (Die Wissenschaften im 19. Jahrhundert. Bd. II. Heft 4—5.)

Schladebach, J. Geschichte der Oper bis Gluck. Sondershausen 1859.

Blanc, A. Die Entwickelung der Oper. NBM 1887, S. 97, 105, 113, 121, 129, 137, 145, 153, 161, 169, 177, 185, 193, 201.

---

[1]) Vgl. auch »Sonstige dramatische Musik in Deutschland«.

Riemann, Hugo. Opern-Handbuch. Leipzig 1887.
Vgl. hierzu: **Mantuani, Josef.** Über die Umarbeitung von Riemanns Opernhandbuch. III. KIMG 1909, S. 439.
Krause, Emil. Abriß der Entwickelungsgeschichte der Oper. Hamburg 1890.

***Rolland, Romain.** Les origines du théâtre lyrique moderne. Histoire de l'opéra en Europe avant Lully et Scarlatti. Paris 1895.

***Clément, Félix, et Larousse, Pierre.** Dictionnaire des opéras (Dictionnaire lyrique), contenant l'analyse et la nomenclature de tous les opéras, opéras-comiques, opérettes et drames lyriques représentés en France et à l'étranger. Revu et mis à jour par Arthur Pougin. Paris 1904.

Curzon, H. de. L'Évolution Lyrique au Théâtre dans les différents Pays. Tableau Chronologique. Paris 1908.
Supplément au Bulletin Français de la SIM du 15 février 1908.

Neitzel, Otto. Der Führer durch die Oper des Theaters der Gegenwart. 3 Bde. Leipzig 1890–93. 4. Auflage 1908.

Schuré, E. Le Drame Musicale, nouv. Ed. (2 Bde.) Paris 1895.

Nagel, Wilibald. Die Entwicklung der Oper von den Anfängen bis zu Gluck. DM 1903, S. 3, 101, 163, 243, 356.

Solerti, Angelo. Le origini del melodramma. Torino 1903.

— Gli albori del melodramma. 3 Bde. Milano-Palermo-Napoli 1905.

Goddard, Joseph. The rise and development of opera. London 1911.

Klob, Karl Maria. Die Oper von Gluck bis Wagner. Ulm 1912.

Bie, Oskar. Die Oper. Berlin 1913.

Istel, Edgar. Das Buch der Oper. Berlin 1919.

***Kretzschmar, Hermann.** Geschichte der Oper. Leipzig 1919.
Kl. Handbücher d. Musikgeschichte. Bd. VI.

Monographien zur Geschichte der Oper im allgemeinen.

Griepenkerl, Wolfg. Rob. Die Oper der Gegenwart. Leipzig 1847.

Carlez, Jules. Étude sur quelques Opéras des XVIIe et XVIIIe siècles. Caen 1860.

Hanslick, Eduard. Die moderne Oper. Kritiken und Studien. Berlin 1875.
2. Teil »Musikalische Stationen«. Berlin 1880.
3. Teil: »Aus dem Opernleben der Gegenwart«. Berlin 1885.
4. Teil: »Musikalisches Skizzenbuch«. Berlin 1888.
5. Teil: »Musikalisches und Literarisches«. Berlin 1889.
6. Teil: »Aus dem Tagebuche eines Musikers«. Berlin 1892.
7. Teil »Fünf Jahre Musik«. Berlin 1896.
8. Teil »Am Ende des Jahrhunderts«. Berlin 1899.
9. Teil: »Aus neuer und neuester Zeit«. Berlin 1900.
Brakl, Franz Jos. Moderne Spieloper. 2. Aufl. München und Leipzig 1886.

Pfohl, Ferdinand. Die moderne Oper. Leipzig 1894.

Kalbeck, Max. Opern-Abende. Beitrag zur Gesch. u. Kritik d. Oper. 2 Bde. Berlin 1898.

Schmidt, Leopold. Zur Geschichte der Märchenoper. (Dissertation.) Halle 1896.

Canudo, Riccioto. Le drame musical contemporain. SIMG 1907, S. 1185 1908, S. 56.
Schiedermair, L. Über den Stand der Operngeschichte. KIMG 1907, S. 212.
Dent, Edward J. A Jesuit at the Opera in 1680. RF 1909. S. 381.

— The Baroque Opera. MAnt 1909—1910, S. 93.

Wellesz, Egon. Zwei Studien zur Geschichte der Oper im 17. Jahrhundert. SIMG 1913/14, S. 124.

Istel, Edgar. Die moderne Oper vom Tode Wagners bis zum Weltkrieg 1883–1914. Leipzig 1915.

Geschichte der komischen Oper.

Arienzo, N. d'. Origini dell' Opera comica. RMI 1895, S. 597. 1897, S. 421. 1899, S. 473. 1900, S. 1.

Solerti, A., und Alaleona, D. Primi saggi del melodramma giocoso. RMI 1905, S. 814. 1906, S. 91, 244.

Istel, Edgar. Die komische Oper. Stuttgart 1906.

Geschichte des Singspiels und der Operette.

Anonym. Die Anfänge der Operette. NM 1893, Nr. 24.

Bolte, Johannes. Die Singspiele der englischen Komödianten und ihrer Nachfolger in Deutschland, Holland und Skandinavien. Leipzig 1893.

Scherber, Ferd. Die Operette. NM 1905, Nr. 3.

Calmus, Georgy. Aus der ersten Glanzzeit der Operette. DM 1912/13, III, S. 259, 357.

Die Operndichtung.

Wagner, Richard. Dichtkunst und Tonkunst im Drama der Zukunft. Gesammelte Schriften. III. Aufl. Bd. 4.

— Über das Opern-Dichten und Komponieren im Besonderen. Gesammelte Schriften. III. Aufl. Bd. 10.

Schucht, J. Mythische und historische Sujets der Oper. NZM 1882, S. 77, 89, 101.

Anonym. Das Libretto in Prosa. NM 1897, Nr. 9, 10.

Neruda, Edwin. Operntext und Drama. — NZM (1901) 68, Nr. 10.

Brecher, Gustav. Opern-Übersetzungen. Jungdeutscher Verlag 1911.

Istel, Edgar. Das Libretto. Wesen, Aufbau und Wirkung des Opernbuchs nebst einer dramaturg. Analyse des Libretto v. »Figaros Hochzeit«. 2. Aufl. Berlin 1915.

Vollerthun, Georg. Das Verhältnis von Text und Musik im Musikdrama. AMZ 1916, S. 608.

Geschichte der Opernregie und Operndramaturgie.

D'Aubignac (François Hedelin). La Pratique du Théâtre. Amsterdam 1715.

Lange, O. Schein und Wirklichkeit auf der Opernbühne. NBM 1847, S. 53.

Bulthaupt, Heinrich. Dramaturgie der Oper. 2 Bde. Leipzig 1887.

Raabe, Peter. Über die Verwendung von Geräuschen in der Oper. AMZ 1899, S. 253, 267, 283, 299, 339.

Hagemann, Carl. Opernregie. DM 1902/03, S. 163. 1903, S. 13, 411. 1903 [II, 4], S. 193.

— Regie, die Kunst der szenischen Darstellung. 1904.

Geißler, F. A. Opernproben und Opernregie. DM 1904/05, II, S. 338.

Hagemann, Carl. Aufgaben des modernen Theaters. Berlin und Leipzig 1906.

— Zur Geschichte der Regiekunst. — RMZ 7 (1916), 19.

Andro, L. Kleine Studien zur Operndarstellung. AMZ 1908, S. 52, 154, 328, 687.

Gregor, Josef. Die historische Dramaturgie in der Geschichte der Oper. III. KIMG 1909, S. 208.

Dahn, Felix. Etwas über die dramatische Ausbildung des Opernsängers. AMZ 1911, S. 879.

Marsop, P. Die Erneuerung der Opernregie. KW 24 (1911), 13.

***Hagemann, Carl.** Moderne Bühnenkunst. I. Bd. Regie. II. Bd. Der Mime. 3. und 4. Aufl. Berlin und Leipzig 1916.

Petschnig, Emil. Musikdramatische Randbemerkungen zu Heinrich Laubes Dramaturgie. NM 1918, S. 115, 131, 147.

Schorn, Hans. Neue Wege der Opernregie. NM 1918, S. 267, 275.

Geschichte der Opernouvertüre.

Kretzschmar, Hermann. Skizze zur Geschichte der Opernouvertüre. NZM 1884, S. 297.

Geschichte des Melodramas, der Pantomime und der Schauspielmusik.

Lessing, Gotthold Ephraim. Über die musikalischen Zwischenspiele bei Schauspielen. In der Hamburgischen Dramaturgie. 1769. S. 201.

Tolev. Über Musik beim Schauspiel. AmlZ 1804/05, S. 805.

Broadbent, R. J. A History of Pantomime. London 1901.

Steinitzer, Max. Zur Entwicklungsgeschichte des Melodrams und Mimodrams. Leipzig 1918.

Geschichte der Instrumentalmusik.

Geschichte der Instrumentalmusik bis 1600.

Allgemeine Literatur.

Vgl. auch die Abschnitte »Die musikalische Renaissance«, »Die bildende Kunst als Quelle für mittelalterliche Musikgeschichtsforschung«, »Geschichte des Tanzes« und »Geschichte der Musik für einzelne Instrumente«.

Schubiger, P. Anselm. Historische Irrthümer im Fache der Tonkunst. MfM 1869, S. 127.

Wasielewski, Joseph Wilhelm von. Geschichte der Instrumentalmusik im XVI. Jahrhundert. Berlin 1878.

Becker, G. De l'Instrumentation du XVe au XVIIe siècle. Extrait de l'Écho Musical. Bruxelles 1884.

Neefe, Conrad. Die Musik im Dienste der Kriegskunst bei den arischen Kulturvölkern im vorchristlichen Zeitalter. NZM 1890, S. 345, 353, 362.

Nef, K. Zur Forschung über die ältere Instrumentalmusik. KIMG 1907, S. 195.

Springer, Hermann. Der Anteil der Instrumentalmusik an der Literatur des 14.—16. Jahrhs. Diskussionsbericht aus der Ortsgruppe der IMG. ZIMG 1911/12. S. 265.

Geschichte der Sinfonie.

Lackowitz, W. Zur Geschichte der Sinfonie. NBM 1877, S. 282, 290, 297, 305, 313, 321, 331, 346.

Nohl, Ludwig. The father of the Symphony. MT 1880, S. 490, 539, 597.

Brenet, Michel. Histoire de la Symphonie . . . jusqu'à Beethoven inclusivement. Paris 1882.

Bagge, S. Die Symphonie in ihrer historischen Entwicklung. Leipzig 1883. Samml. musikal. Vortr., Nr. 51.

***Kretzschmar, Hermann.** Führer durch den Konzertsaal. I. Abt.: Sinfonie und Suite. Leipzig 1888.

4., vollst. neu bearb. Aufl. Leipzig 1913.

Imbert Hugues. La Symphonie après Beethoven. Gdm 1900, S. 589, 609, 629, 645, 661, 681.

Weingartner, Felix. Die Symphonie nach Beethoven. 2. Aufl. Berlin 1901.

Bienenfeld, Ella. Neue Versuche zur Veränderung der klassischen Sinfonieform. III. KIMG 1909, S. 141.

Torrefranca, F. Le Origini della Sinfonia. RMI 1913, S. 291.

Bekker, Paul. Die Sinfonie von Beethoven bis Mahler. Berlin 1918.

Geschichte der Suite und sinfonischen Dichtung.

Werra, Ernst von. Orchestermusik des XVII. Jahrhunderts. (I. Journal du Printemps von Joh. Casp. Ferd. Fischer. II. Zodiacus.) EDdT X. 1902.

Anonym. Die symphonische Tondichtung. NM 1905, Nr. 23.

Norlind, Tobias. Zur Geschichte der Suite. SIMG 1905/06, S. 172.

Antcliffe, Herbert. Musical Form and the Symphonic Poem. IV. KIMG 1912, S. 206.

Vgl. auch Sinfonie: Kretzschmar.

Geschichte der Ouvertüre.

Miltitz, Carl Borromäus von. Über den Unterschied zwischen Symphonie und Ouvertüre AmZ 1832, S. 273.

***Botstiber, Hugo.** Geschichte der Ouvertüre und der freien Orchesterformen. Leipzig 1913. Kl. Handbücher der Musikgesch. Bd. IX.

Geschichte des Instrumentalkonzerts.

Bottrigari, Ercole. Il Desiderio, overo de' Concerti di varii Stromenti musicali. Bologna 1590.

Schering, A. Geschichte des Instrumentalkonzerts bis auf die Gegenwart. Leipzig 1905.

Daffner, Hugo. Die Entwicklung des Klavierkonzerts bis Mozart. Leipzig 1906. BIMG. 2. Folge, Heft IV.

Schering, A. Die freie Kadenz im Instrumentalkonzert des 18. Jahrhunderts. II. KIMG 1907, S. 204.

Knödt, Heinrich. Zur Entwicklungsgeschichte der Kadenzen im Instrumentalkonzert. SIMG 1913/14, S. 375.

Geschichte der Kammermusik.

Bibliographische Werke.

Eccarius-Sieber, A. Zur Einführung in die Literatur der Violin-Klaviersonate und des Klaviertrios. NM 1909, S. 405.

— Überblick über die Literatur des Klaviertrios. NM 1910, S. 223.

Altmann, Wilh. Kammermusikliteratur. Verzeichnis von seit 1841 erschienenen Kammermusikwerken. 2. verm. u. verb. Aufl. Leipzig 1918.

Geschichte der Kammermusik im allgemeinen.

Vgl. auch die einzelnen Länder.

Nohl, Ludwig. Die geschichtliche Entwicklung der Kammermusik. Braunschweig 1885.

Pohl, R. Die Kammermusik der letzten drei Jahrhunderte. NZM 1890, S. 505, 517, 529, 541, 555.

Caffarelli, F. di. Gli strumenti ad arco e la musica da camera. Milano 1894.

Ritter, Hermann. Über Kammermusik. AMZ 1900, S. 119.

Kilburn, N. The story of chamber music. London und New-York 1904.

Krause, Emil. Die Entwickelung der Kammermusik. Hamburg 1904.

Haaß. Zur Geschichte der Kammermusik. DMZ 42 (1911) 18 ff.

Heuss, Alfred. Kammermusikabende. Auf welche Weise kann Kammermusik dem Volke geboten werden? Erläuterungen von Werken der Kammermusikliteratur. Leipzig 1919.

Geschichte der Sonate.

Vgl. auch »Geschichte der Musik für einzelne Instrumente«.

Bagge, S. Die geschichtliche Entwicklung der Sonate. Leipzig 1880. Samml. musikal. Vortr., Heft 19.

Riemann, Hugo. Die Bedeutung der Tanzstücke für die Entstehung der Sonatenform. Zeitschr. Aula. München 1895.

Klauwell, Otto. Geschichte der Sonate von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Köln 1899.

Schüz, A. Die Sonate, ihre Vergangenheit und ihre Zukunft. NM 1902, Nr. 19—23, 1903, Nr. 1, 3, 5, 6.

Schering, Arnold. Zur Geschichte der Solosonate in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. RF 1909, S. 309.

Gascue, F. Historia de la sonata. San Sebastian 1911.

Geschichte der Hausmusik.

Vgl. auch die einzelnen Länder.

Becker, C. F. Zur Geschichte der Hausmusik in früheren Jahrhunderten. NZM 7. Bd. 1837. I. Die Claviersonate in Deutschland, S. 25. II. Die Claviersuite, S. 178. III. Die Tonmalerei. Ebd. 8. Bd. 1838. S. 45. IV. b) Tonstücke für Tasteninstrumente. Ebd. 9. Bd. 1838. S. 112. IV. c) Tonstücke für die Laute. Ebd. 9. Bd. 1838. S. 195. V. Tonstücke für den Gesang. 10. Bd. 1839. S. 105. VI. Die Applikatur auf Tasteninstrumenten. 10. Bd. 1839. S. 121. VII. Die Variationen. Ebd. 12. Bd. 1840. S. 22.

Hullah, J. Music in the house. 1877.

Reißmann, A. Die Hausmusik. 1884.

Eccarius-Sieber, A. Das Zusammenspiel im häuslichen Kreise. NM 1892, Nr. 21. 1893, Nr. 1, 2.

Geschichte des Tanzes.

Vgl. auch die einzelnen Länder.

Voß, Rudolph. Der Tanz und seine Geschichte. Erfurt (o. J.).

Castil-Blaze. La danse et les Ballets depuis Bacchus jusqu'à la Mademoiselle Taglioni. Paris 1832.

Czerwinski, A. Geschichte der Tanzkunst. Leipzig 1862.

Schubert, F. L. Die Tanzmusik, dargestellt in ihrer historischen Entwicklung, nebst einer Anzahl von Tänzen aus alter und neuer Zeit. Leipzig 1867.

Ungewitter, O. Die Tanzmusik in ihrem Einflusse auf die moderne Musik und in ihrer kulturhistorischen Entwicklung. Leipzig 1868.

Czerwinski, A. Die Tänze des 16. Jahrhunderts und die alte französische Tanzschule vor Einführung der Menuett. Danzig 1878.

Desrat, G. Dictionnaire de danse, historique, théorique, pratique et bibliographique, depuis l'origine de la danse jusqu'à nos jours. Paris 1896.

Ambros, A. W. Carneval und Tanz in alter Zeit. BBl 1896, S. 45.

Soria, H. de. Histoire pittoresque de la danse. 1897.

Vuillier, G. La danse à travers les âges. Paris 1897.
Englische Übersetzung von J. Grego »A history of dancing from the earliest age to our times.« London 1897.

Gavina, P. Il ballo. (Storia della danza.) Milano 1898.

Kreowski, Ernst. Aus der Welt des Balletts bis gegen Ende des 19. Jahrhunderts. NM 1901, Nr. 10—14. 17. 19. 20.

Ménil, F. de. Histoire de la danse à travers les âges. Paris 1904.

Aubry, Pierre et Dacier, Emile. Les caractères de la danse. Histoire d'un divertissement pendant la première moitié du XVIIIe siècle. Paris 1905.

Bie, Oscar. Der Tanz. Berlin 1906.

Riemann, Hugo. Tänze des 16. Jahrhunderts à double emploi. DM 1906/07, I, S. 140.

Aubry, Pierre. Estampies et danses royales. Les plus anciens textes de musique instrumentale au moyen âge. Paris 1907.

Ecorcheville, Jules. Un livre inconnu sur la danse. RF 1909, S. 288.

Duncan, Isadora. Mes idées sur la danse. SIM 1912, Nr. III, S. 8.

Closson, Ernest. Le manuscrit dit des basses dances de la Bibliothèque de Bourgogne. Bruxelles 1912.

— La Structure rythmique des Basses danses du mst. 9085 de la Bibliothèque royale de Bruxelles. SIMG 1912/13, S. 567.

Riemann, Hugo. Die rhythmische Struktur der Basses dances der Handschrift 9085 der Brüsseler kgl. Bibliothek. SIMG 1912/13, S. 349.

Attaingnant, Pierre. Chansons und Tänze. Pariser Tabulaturdrucke für Tasteninstrumente aus d. J. 1530. Hrsg. von E. Bernoulli. München 1914.

Canudo, Ricciotto. Origine de la Danse et du Chant. SIM 1906, S. 49.

Wolf, Johannes. Die Tänze des Mittelalters. Eine Untersuchung des Wesens der ältesten Instrumentalmusik. AfM 1918/19, S. 10.

Geschichte der Militärmusik.

[Vgl. auch die einzelnen Länder.]

Kalkbrenner. Die Organisation der Militärmusik-Korps aller Länder. Hannover 1884.

Wieprecht. Die Militärmusik und die militär-musikalische Organisation eines Kriegsheeres. Berlin 1885.

Neukomm, Ed. Histoire de la musique militaire. 1889.

Geschichte der Programmusik.

Griveau, M. L'interprétation artistique de l'Orage. RMI 1896, S. 684.

Leichtentritt, Hugo. Vorläufer und Anfänge der Programmusik. AMZ 1903, S. 4, 21, 39, 57, 75, 93, 111, 129, 147.

Vansca, Max. Zur Geschichte der Programmusik. DM 1903 [II, 4], S. 323, 403.

Klatte, Wilh. Zur Geschichte der Programmusik. Berlin 1905.

Brenet, Michel. Essai sur les origines de la musique descriptive. RMI 1907, S. 725, 1908, S. 457, 671.

Klauwell, Otto. Geschichte der Programmusik von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Leipzig 1910.

Berlioz, H. Tonmalerei. Ein unbekannter Aufsatz übersetzt von Julius Kapp. DM 1912 bis 1913, II, S. 86.

Ecorcheville, Jules. Le futurisme ou le bruit dans la musique. SIM 1913, Nr. XII, S. 1.

Geschichte der Musik für einzelne Instrumente.

Geschichte der Musik der Saiteninstrumente.

Chilesotti, Oscar. Lautenspieler des XVI. Jahrhunderts. Leipzig 1891.

Körte, Oswald. Laute und Lautenmusik bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts. Unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Lautentabulatur. BIMG, Heft III. Leipzig 1901.

Einstein, Alfred. Zur deutschen Literatur für Viola da Gamba im 16. und 17. Jahrh. Leipzig 1905. BIMG. 2. Folge. Heft I.

Quittard, Henri. L'accompagnement au théorbe. SIM 1910, S. 221.
Vgl. ebd. S. 362 »Le théorbe comme instrument d'accompagnement.«

Studeny, Bruno. Beiträge zur Geschichte der Violinsonate im 18. Jahrhundert. München 1911.

Engel, E. Die Instrumentalformen in der Lautenmusik des 16. Jahrhunderts. Dissertation. Berlin 1915.

Behn, Friedrich. Die Laute im Altertum und frühen Mittelalter. ZfM 1918/19, S. 89.

Moser, Hans Joachim. Stantipes und Ductia. Aus einer »Geschichte des Streichinstrumentenspiels im Mittelalter«. ZIMG 1919/20, S. 194.

Geschichte der Klaviermusik.

Faißt, Immanuel. Beiträge zur Geschichte der Claviersonate von ihrem ersten Auftreten an bis auf C. Ph. Emanuel Bach. Cäc 25. Bd. 1846, S. 129, 201. 26. Bd. 1847, S. 1, 73.

Méreaux, A. Les Clavecinistes de 1637 à 1790. Histoire du Clavecin, Portraits et Biographies des célèbres Clavecinistes. Paris 1868.

Bruyck, Carl van. Die Entwicklung der Klavier-Musik von Bach bis Schumann. Leipzig 1879. Samml. musikal. Vortr., Heft 3.

Weitzmann, C. F. Geschichte des Clavierspiels und der Clavierliteratur. 2. Ausg. Stuttgart 1879.

Nachtrag zu Weitzmann, Geschichte des Clavierspiels von Otto Leßmann. Berlin o. J.

*3. Aufl. von Max Seiffert. Leipzig 1899.

Shedlock, J. S. Die Klavier-Sonate, ihr Ursprung und ihre Entwicklung. Aus d. Engl. von Olga Stieglitz. Berlin 1897.

Villanis, L. Alberto. L' arte del Clavicembalo. Torino 1901.

Seiffert, M. Zur Forschung über die ältere Klavier- u. Orgelmusik. II. KIMG 1907, S. 200.

Kretzschmar, Hermann. Die Klaviermusik seit Robert Schumann. 1882. AI 1910, S. 87.

Torrefranca, F. Poeti minori del clavicembalo. RMI 1910, S. 763.

Niemann, Walter. Das Klavierbuch. Geschichte der Klaviermusik und ihrer Meister bis zur Gegenwart. Mit einer Übersicht über den Klavierbau. 6. Aufl. Leipzig 1918.

Schmitz, Eugen. Klavier, Klaviermusik und Klavierspiel. Wissenschaft und Bildung. 135. Bd. Leipzig 1919.

Merian, Wilhelm. Drei Handschriften aus der Frühzeit des Klavierspiels. AfM 1920, S. 22.

Geschichte der Orgelmusik.

Musica sacra. Regensburg. Vollständiges Verzeichnis aller seit dem Jahre 1750—67 gedruckt erschienenen Compositionen für die Orgel, Lehrbücher für die Orgel, Schriften über Orgelbaukunst. Erfurt 1867.

Arnold Schlick's Tabulaturen etlicher lobgesang und lidlein uff die orgeln und lauten. 1512. Abdruck und Übersetzung der Orgeltabulatur v. R. Eitner. MfM 1869, S. 115.

Schlecht, Raym. Ein Beitrag zur Musikgeschichte aus dem Anfange des 16. Jahrh. nach dem »Spiegel der Orgelmacher und Organisten von Arnold Schlick«. 1511. MfM 1870, S. 165, 181, 197.

Voigtmann, Julius. Die Hauptstadien der Entwickelung des Orgelspiels von Seb. Bach bis auf die Gegenwart. AdM 1874, Nr. 9.

Ritter, A. G. Zur Geschichte des Orgelspiels. Leipzig 1884.

Das Buxheimer Orgelbuch. Beschreibung und Abdruck von Tonsätzen. Beil. z. d. MfM 1887, 1888.

***Rietschel, Georg.** Die Aufgabe der Orgel im Gottesdienste bis in das 18. Jahrhundert. Leipzig 1892.

Werra, Ernst von. Beiträge zur Geschichte des katholischen Orgelspieles. KmJ 1897, S. 28.

Müller, Hermann. Zur Geschichte des Orgelspiels. KmJ 1901, S. 99.

Teichfischer, Paul. Die Entwicklung des Choralvorspiels unter besonderer Berücksichtigung Joh. Seb. Bachs und der Meister der neuesten Zeit. Langensalza 1913. Musikal. Magazin, Heft 54.

Geschichte des Orchesters.

Mattheson, Johann. Das Neu-Eröffnete Orchestre. Hamburg 1713.

Das Beschützte Orchestre. Hamburg 1717.

Das Forschende Orchestre. Hamburg 1721.

Abert, Hermann. Zur Geschichte des modernen Orchesters. DIB 1900, Nr. 28.

Monaldi, G. Orchestre e direttori del secolo XIX. RMI 1909, S. 123, 531.

Volbach, Fritz. Das moderne Orchester in seiner Entwickelung. Leipzig 1910.

Volbach, Fritz. Das moderne Orchester. II. Das Zusammenspiel der Instrumente in seiner Entwicklung. (Aus Natur und Geisteswelt. 715. Bdch.) Leipzig und Berlin. 2. Aufl. 1919.

Geschichte des Dirigierens und des Taktstocks.

Bendeler, Johann Philipp. Directorium musicum. Guedlinburg 1706.

Musiol, Robert. Zur Geschichte des Taktstockes. AdM 1878, S. 189.

Vogel, Emil. Zur Geschichte des Taktschlagens. JP 1898, S. 67.

Schwartz, Rudolf. Zur Geschichte des Taktschlagens. JP 1907, S. 59.

Schünemann, Georg. Zur Geschichte des Taktstocks. AMZ 1908, S. 69.

Chybiński, Adolf. Zur Geschichte des Taktschlagens und des Kapellmeisteramts in der Epoche der Mensuralmusik. SIMG 1908/09, S. 385.

— Beiträge zur Geschichte des Taktschlagens. Leipzig 1912.

Löbmann, Hugo. Zur Geschichte des Taktierens und Dirigierens. Düsseldorf 1912.

***Schünemann, Georg.** Geschichte des Dirigierens. Leipzig 1913. Kl. Handb. d. Musikgesch. Bd. X.

Daffner, Hugo. Die Wandlungen des Taktstocks. AMZ 1914, S. 307. 347.

Geschichte der Musikinstrumente und ihres Baues[1].

Zusammenfassende Literatur.

Praetorius, Michael. Syntagmatis musici tomus secundus. De Organographia. Neudruck in den Publikationen der »Gesellschaft für Musikforschung«. (R. Eitner). Bd. XIII. 1884.

Riemann, Hugo. Katechismus der Musikgeschichte. 1. Teil. Geschichte der Musikinstrumente. Leipzig 1901.

***Sachs, Curt.** Handbuch der Musikinstrumentenkunde. Leipzig 1920. Kl. Handbücher der Musikgeschichte. Bd. XII.

Geschichte der älteren Musikinstrumente im allgemeinen.

Vgl. auch die einzelnen Länder sowie die Abschnitte »Musikinstrumente der Griechen«, »Geschichte der hebräischen Musik«, »Die bildende Kunst als Quelle für mittelalterliche Musikgeschichtsforschung«.

Bouchal, Leo. Zur Urgeschichte der Musikinstrumente. Sitzungsber. d. Anthropol. Gesellsch. Wien 1900. XIX. S. 12.

Closson, Ernest. Les conques sonores dans la préhistoire. GM 1912, S. 475.

Wallner, Berta Antonia. Instrumentenverzeichnis aus dem 16. Jahrhundert. SF 1918.

Saiteninstrumente.

Baron, E. G. Untersuchung des Instruments der Lauten. 1727.

Schönbach, J. von. Die Guitarre und ihre Geschichte. Tölz (o. J.).

Otto, Jacob August. Über den Bau und die Erhaltung der Geige und aller Bogeninstrumente. Halle u. Leipzig 1817. 3. Aufl. Jena 1886.

Wasielewski, Joseph Wilhelm von. Die Violine und ihre Meister. Leipzig 1869. Nachdruck zur 5. Aufl. 1919.

Welcker von Gontershausen, H. Über den Bau der Saiteninstrumente. Frankfurt a. M. 1870.

Wasielewski, Joseph Wilhelm von. Die Violine im XVII. Jahrh. Bonn 1874.

Vidal. Les instruments à archet. 3 Bde. Paris 1876—1878.

Ritter, Hermann. Die Viola alta. Ihre Geschichte, ihre Bedeutung und die Prinzipien ihres Baues. Heidelberg 1876. Mit einem Supplement: Hermann Ritter und seine Viola alta. Gesammelte Aufsätze von E. Adema. Würzburg 1881.

Rühlmann, Julius. Die Geschichte der Bogeninstrumente. Mit einem Atlas von XIII Tafeln. Braunschweig 1882.

Piccolelli. Linfai antichi e moderni. 1885. Nachtrag 1886.

Bennert. Geschichte der Zither. 1887.

Wasielewski, Wilhelm Joseph von. Das Violoncell und seine Geschichte. Leipzig 1889.

---

[1] Vgl. hierzu auch in der V. Abteilung die Abschnitte »Instrumentenkunde im allgemeinen und Instrumentationslehre«, »Werke über einzelne Instrumente und ihren Gebrauch« und »Organisation der Musik« (Musikinstrumentenindustrie).

Apian-Bennewitz, Paul Otto. Die Geige, der Geigenbau und die Bogenverfertigung. Mit einem Atlas. Weimar 1892.

Dupuich, R. La côte du violon ancien. Traité de lutherie ancienne. Paris 1894.

Kennedy. Die Zither in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. 1896.

Kummer, W. Zur Geschichte der Zither und des Zitherspieles. SchwMZ 1899, Nr. 3—4.

Balfour. How to tell the Nationality of Old Violins. London 1900.

Glas, Elsa. Zur Geschichte der Harfe und des Harfenspiels. NMZ 22 (1901) Nr. 20.

Grillet, Laurent. Les Ancêtres du Violon et du Violoncelle. Les Luthiers et les Fabricants d'archets. Paris 1900.
Vgl. H. Imbert in Gdm 1901, S. 170.

Lapaire, Hug. Vielles et Cornemuses. Moulins 1901.

Lüttgendorff, Willibald Leo Freiherr v. Die Geigen- und Lautenmacher vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Frankfurt a. M. 1904.

Untersteiner, A. L'invenzione del Violino. RMI 1904, S. 55.

Chilesotti, O. La Chitarra francese. RMI 1907, S. 791.

Hammerich, A. Zur Frage nach dem Ursprung der Streichinstrumente. II. KIMG 1907, S. 225.

Torri, L. La costruzione ed i costruttori degli Istrumenti ad arco. RMI 1907, S. 40.

Vallas, Léon. Un mémoire sur la Trompette marine, par J. B. Prin. SIM 1908, S. 1176.

Bricqueville, E. de. Notice historique sur la Vielle. SIM 1909, S. 723, 827.

Greilsamer, Lucien. La naissance du violon. SIM 1913, Nr. I, S. 11.

Sachs, Curt. Die Streichbogenfrage. AfM 1918/19, S. 3.

Moser, Andreas. Die Violin-Skordatur. AfM 1918/19, S. 573.

Blasinstrumente.

Altenburg, Joh. Ernst. Versuch einer Anleitung zur heroisch-musikalischen Trompeter- und Paukerkunst. 2 Teile, Halle 1795.
Neuausg. Dresden 1911.

Boehm, Theobald. Über den Flötenbau und die neuesten Verbesserungen desselben. Mainz 1847.

Eichborn, Hermann. Die Trompete in alter und neuer Zeit. Leipzig 1881.

Eichborn, H. L. Das alte Clarinblasen auf Trompeten. Leipzig 1894.

Euting, E. Zur Geschichte der Blasinstrumente im 16. und 17. Jahrh. Dissertation. Berlin 1899.

— Das Horn in der modernen Kunstmusik. DIB 1899, Nr. 4.

Alexejeff, P. Über die Flöte. Histor. Skizze. RMG 1900, Nr. 35—38.

Witt, P. de. Eine Verbesserung an der Klarinette und anderen Holzblasinstrumenten. ZfI 1900, Nr. 5.

Altenburg, Wilh. Zur Entwicklungsgeschichte der Alt- und Baßflöten; die neue Altflöte von O. Mönnig. — ZfI (1901) 22, Nr. 8.

Pietzsch, Herm. Die Trompete als Orchester-Instrument und ihre Behandlung in den verschiedenen Epochen der Musik. Heilbronn 1901.

Mahillon, Victor. Les instruments à vent. I. Le trombone, son histoire, sa théorie, sa construction. — II. Le cor etc. — III. La trompette etc. Brüssel 1907.

Leede, Oskar. Zur Geschichte der Trompete bei den alten Kulturvölkern. DMZ 39 (1908) 30.

Schünemann, Georg. Zur Flötentechnik des XVIII. Jahrh. AMZ 1908, S. 377.

Richter, P. E. Eine zweiventilige Trompete aus dem Jahre 1806 und die Wiener Instrumentenmacher Kerner. ZfI 30 (1909) 2.

Weber-Robine, Friedr. Die Trompete als Kircheninstrument. O 10 (1910) 2.

Alexeieff, P. Historisches über Flöte und Flötenspiel. Riga 1911.

Altenburg. Material und Klang bei den Blasinstrumenten. ZfI 31 (1911) 13.

Altenburg, Wilh. Ergänzendes zu . . . »Material und Klang bei den Blasinstrumenten«. ZfI 34 (1913) 1.

Sachs, Kurt. Die Baßtrompete. DMmZ 35 (1913) 36.

Martell, Paul. Zur Geschichte der Flöte. MuM 15 (1914) 33 f.

Klavierinstrumente.

Fischhof. Versuch einer Geschichte des Klavierbaues. 1853.

André, C. A. Der Clavierbau in seiner Geschichte, seiner technischen und musikalischen Bedeutung. Offenbach a. M. 1855.

Welcker von Gontershausen, Heinrich. Der Clavierbau in seiner Theorie, Technik und Geschichte. 3. Aufl. Frankfurt a. M. 1864.

Paul, Oscar. Geschichte des Claviers. Leipzig 1868.

Rühlmann, Jul. Gottfried Silbermann und sein Cimbal d'amour; das Cimbal royal von J. E. Hänel und die Erfindung des Pianoforte. MfM 1870, S. 129, 149.

Blüthner, Julius, und Gretschel, Heinrich. Lehrbuch des Pianofortebaues. Mit einem Atlas. Weimar 1872.

Krebs, Carl. Die besaiteten Klavierinstrumente bis zu Anfang des 17. Jahrh. VfM 1892, S. 91, 288.

Hipkins, A. J. A Description and History of the Pianoforte and of the older Key-board stringed instruments. London & New-York 1896.

Bie, Oskar. Das Klavier und seine Meister. 2. Aufl. München 1900.

Cesi, B. Storia del pianoforte. 1903.

Nef, Karl. Clavicymbel und Clavichord. JP 1903, S. 15.

Goehlinger, Franz Aug. Geschichte des Klavichords. Dissertation. Basel 1910.

Kinsky, Georg. Kurze Oktaven auf besaiteten Tasteninstrumenten. Ein Beitrag zur Geschichte des Klaviers. ZfM 1919/20. S. 65.

Orgel.

Adlung, Jacob. Musica mechanica Organoedi. Berlin 1768. 2 Bde.

Sorge, Georg Andreas. Der in der Rechen- und Meßkunst wohlerfahrne Orgelbaumeister. Lobenstein 1773.

Seidel, Johann Julius. Die Orgel und ihr Bau. 1843.

4. Aufl. bearbeitet von Bernhard Kothe. Leipzig 1887.

Mit Anhang von Heinrich Schmidt, ebd. 1907.

Töpfer, J. G. Lehrbuch der Orgelbaukunst. Bearbeitet in zwei Teilen oder vier Bänden, mit einem starken Atlas. Weimar 1855.

Engel, D. H. Beitrag zur Geschichte des Orgelbauwesens. Erfurt 1855.

Fürstenau, Moritz. Zur Geschichte der Orgelbaukunst in Sachsen. Dresden 1861.

Arnolt Schlick's Spiegel der Orgelmacher und Organisten 1511. Neudruck. MfM 1869, S. 77.

Töpfer-Allihn. Die Theorie und Praxis des Orgelbaues. 2. völlig umgearbeitete Auflage des Töpferschen Lehrbuches der Orgelbaukunst. Weimar 1888.

Wangemann, O. Die Orgel, ihre Geschichte und ihr Bau. 3. Aufl. Neue Ausg. Leipzig 1895.

Riemann, Hugo. Orgelbau im frühen Mittelalter. PuS II, 1900, S. 190.

Schlesinger, Kathleen. Researches into the Origin of the Organs of the Ancients. SIMG 1900/01, S. 167.

Haberl, Fr. X. Über Orgelbau im 18. und 20. Jahrh. KmJ 1901, S. 128.

Walter, K. Über den Erfinder des Orgelpedals. MS 1903, S. 5.

Allihn, M. Die Wasserorgel. ZfI 25 (1905) 33.

Ehrenhofer, Walther Edmund. Einheitliche Gestaltung des Spieltisches unter spezieller Berücksichtigung der Pedalfrage. III. KIMG 1909, S. 607.

Haerpfner, Fritz. Erfahrungen über Aufstellung und Intonation von modernen Orgeln. III. KIMG 1909, S. 611.

***Internationales Regulativ für Orgelbau.** III. KIMG 1909, S. 636.

Mutin, Charles. Les Origines de l'Orgue. SIM 1909, S. 1008.

Rung-Keller, P. S. Über Reform des Orgelbaues. III. KIMG 1909, S. 621.

Schweitzer, Albert. Die Reform unseres Orgelbaues auf Grund einer allgemeinen Umfrage bei Orgelspielern und Orgelbauern in deutschen und romanischen Ländern. III. KIMG 1909, S. 581.

Drexler. Fernwerke bei Orgeln. ZfI 30 (1910) 35.

Biehle, Johannes. Theorie der pneumatischen Orgeltraktur und die Stellung des Spieltisches. SIMG 1911/12, S. 1.

Schlaginstrumente.

Fechner, G. Die Pauken und Trommeln in ihren neueren und vorzüglicheren Konstruktionen. Weimar 1862.

Geschichte der Musiktheorie.

Zusammenfassende Werke.

***Riemann, Hugo.** Geschichte der Musiktheorie im IX. bis XIX. Jahrh. Leipzig 1898.

Musiktheoretiker des Mittelalters und des 16. Jahrhunderts.
(Alphabetisch geordnet.)

Adam de Fulda (um 1490).

Adam de Fulda. De musica. GerbScr 1784, III, S. 329.

Agricola, Martin (1486—1556).

Agricola, Martin. Eine kurz deutsche Musica. Wittenberg 1528.
— Rudimenta Musices. Wittenberg 1539.
— Musica instrumentalis deudsch, 1. u. 4. Ausg. Wittemberg 1528 und 1545. Neudruck: Leipzig 1896. Publikation älterer praktischer und theoretischer Musik-Werke, Jahrg. 24, Bd. 20.

Alcuinus (Albinus), Flaccus (735—804).

Alcuinus (Albinus), Flaccus. Musica. GerbScr 1784, I, S. 26.

Ammerbach, Elias Nikolaus (gest. 1597).

Ammerbach, E. N. Orgel- oder Instrument-tabulatur. Leipzig 1571.
— Ein neu künstlich Tabulaturbuch. Leipzig 1575.
Vgl. IV. Abtg.

Aron (Aaron), Pietro (etwa 1490—1545).

Aron, Pietro. Trattato della natura, e cognizione, di tutti li Tuoni di canto figurato non da altrui più scritti. Venezia 1525.
— Il Toscanello in Musica. Venezia 1529.
— Lucidario in musica di alcune opinioni antichi e moderne, con le loro opposizioni e risoluzioni, con molti altri secreti appresso, e questioni da altrui anchora non dichiarati. Vinegia 1545.
— Compendiolo di molto Dubbj, Segreti, e Sentenze intorno al Canto fermo e figurato da molti eccellenti e consumati Musici dichiarate, raccolte dall' eccellente e scienziato Autore F. Pietro Aron. Milano o. J.

Artusi, Giovanni Maria (gest. 1613).

Artusi, Giovanni Maria. L'Arte del Contrappunto. Venezia 1586.

Artusi, Giovanni Maria. L'Artusi, overo delle imperfettioni della moderna Musica, ragionamenti due, nei quali si ragiona di molte cose utili, e necessarie alli moderni compositori. 2 Teile. Venezia 1600. 1603.

Aurelianus Reomensis (im 9. Jahrh.).

Aurelianus Reomensis. Musica disciplina. GerbScr 1784, I, S. 27.

Beldemandis (Beldomandis, Beldemando), Prosdocimus de (um 1375—1450).

Prosdocimus de Beldemandis. Tractatus de contrapuncto. CoussScr III, 1869, S. 193.
Tractatus practice de musica mensurabili. Couss Scr III, 1869, S. 200.
Tractatus practice de musica mensurabili ad modum Italicorum. CoussScr III, 1869, S. 228.
Libellus monocordi. Couss Scr III, 1869, S. 248.
Brevis summula proportionum. Couss Scr III, 1869, S. 258.
Vgl. IV. Abtg.

Calvisius, Sethus (Seth Kallwitz). 1556—1615).

Calvisius, Sethus. Melopoeia, sive Melodiae condendae ratio, quam vulgo Musicam poeticam vocant, ex veris fundamentis exstructa et explicata. Erfurt 1582.
— Musicae artis praecepta nova et facillima. Jenae 1612. Erste Auflage Lipsiae 1594.
Vgl. IV. Abtg.

Caserta, Philippus de (15. Jahrh.).

Philippus de Caserta. Tractatus de diversis figuris per quas diversimodo discantantus per aliquas regulas non sequentes modum tenoris sed alterius temporis. CoussScr III 1869, S. 118.

Cassiodorus, Magnus Aurelius (um 485—580).

Cassiodorus, Magnus Aurelius. Institutiones Musicae, seu excerpta ex eiusdem libro, de artibus ac disciplinis liberalium litterarum. GerbScr 1784, I, S. 14.
Vgl. IV. Abtg.

Coclicus, Adrianus Petit (etwa 1500—1563).

Coclicus, Adrianus Petit. Petit Coclici Compendium Musices. Norimbergae 1552.
Vgl. IV. Abtg.

Cotton, Johannes (um 1100).

Cotton, Ioannes. Ioannes Cottonis Musica. GerbScr 1784, II, S. 230.

Crusius, Johann.

Crusius, Johann. Isagoge ad artem musicam. Norimbergae 1592.

Demantius, Christoph (1567—1643).

Demantius, Christoph. Isagoge artis Musicae ad incipientium captum maxime accomodatae. Freiberg 1607. (Mit deutscher Übersetzung.)
Vgl. IV. Abtg.

Dreßler, Gallus (etwa 1558—1580).

Dresler, Gallus. Elementa musicae practicae. Magdeburg 1571.

Faber, Heinrich (1552).

Faber, Henricus. Ad musicam practicam Introductio. Norimbergae 1550.

Finck, Hermann (1527—1558).

Finck, Hermann. Practica musica. Wittenberg 1556.

Auszüge in Gerbers Tonkünstler-Lexikon S. 411 und Forkels Musikalischer Literatur S. 280.

Franco von Cöln (der jüngere) (13. Jahrhundert).

Franko. Compendium Discantus. CoussScr I, 1864, S. 154.
Vgl. IV. Abtg.

Franko von Paris (der ältere) (13. Jahrhundert).

Franco von Cöln (13. Jahrh.). Ars cantus mensurabilis edita a Magistro Francone. Gerb Scr. 1784, III, S. 1.

Franco. Ars cantus mensurabilis. Couss Scr I, 1864, S. 117.

Anonym. Abbreviato magistri Franconis a Johanne dicto Balloce. Couss Scr I, 1864, S. 292.
Vgl. IV. Abtg.

Gafurius, Franchinus (Gafori, Franchino) (1451—1522).

Gafurius, Franchinus. Theoricum opus musicae disciplinae. Neapolis 1480.

— Practica musicae sive musicae actiones in IV libris. Mediolani 1496.

— De Harmonia Musicorum instrumentorum Opus. Mediolani 1508.

— Angelicum ac divinum opus musicae materna lingua scriptum. Mediolani 1508.
Vgl. IV. Abtg.

Galilei, Vincenzo (1533—1600).

Galilei, Vincenzo. Dialogo della Musica antica e moderna, in sua difesa, contra Gius. Zarlino. Firenza 1581.
Vgl. IV. Abtg.

Galliculus, Johannes (etwa 1520—1550).

Galliculus, Ioannes. Libellus de Compositione cantus. Vitebergae 1538.

Garlandia, Johannes de (der ältere) (geb. etwa 1190).

Ioannes de Garlandia. De musica mensurabili positio. Couss Scr I, 1864, S. 97.

— De Musica mensurabili. Couss Scr I, 1864, S. 175.

Garlandia, Johannes de (der jüngere) (um 1300).

Anonym. Introductio Musicae secundum magistrum de Garlandia. Couss Scr I, 1864, S. 157.

Ioannes de Garlandia. Optima Introductio in contrapunctum pro rudibus. Couss Scr III, 1869, S. 12.

Glareanus, Henricus Loritus (1488—1563).

Glareanus, Henricus Loritus. Dodecachordon. Basileae 1547.

Übersetzt und übertragen von Peter Bohn. 16., 17., 18. Jahrgang der Publikation älterer praktischer und theoretischer Musikwerke. Leipzig 1888/90.
Vgl. IV. Abtg.

Gobelinus Persona (1358—1421).

Müller, Herm. Der tractatus musicae scientiae des Gobelinus Person. KmJ 1907, S. 177.

Guido von Arezzo (Aretinus) (etwa 995 bis etwa 1050).

Guido von Arezzo. Guidonis Aretini Musica. Lipsiae apud Io. Rosium 1605.

— Opuscula de Musica. 6 Traktate in Gerb Scr 1784, Bd. II, S. 2 (Micrologus), S. 25 (Musicae regulae rhythmicae), S. 34 (Regulae de ignoto cantu), S. 43 (Epistola de ignoto cantu directa), S. 50 (Tractatus correctorius multorum errorum, qui fiunt in cantu Gregoriano in multis locis), S. 55 (Quomodo de Arithmetica procedit Musica).

Guidonis Aretini. De modorum formulis et cantuum qualitatibus. Couss Scr II, 1867, S. 78.

— De sex motibus vocum ad se invicem et de dimensione earum. Couss Scr II, 1867, S. 115.

Domini **Guidonis** in Caroliloco Abbatis Regulae de arte musica. Couss Scr II, 1867, S. 150.

Guido von Arezzo. Micrologus. Deutsche Übersetzung mit Kommentar von Hermesdorff, Trier 1870.

Desgl. von Schlecht in MfM 1873, S. 134.

Vgl. IV. Abtg.

Hermannus contractus (Hermann Graf von Vehringen (1013—1054).

Herrmannus Contractus. Musica clarissimi viri Herimanni. Gerb Scr 1784, II, S. 124.

— Musica edidit W. Brambach. Lipsiae 1884.

Heyden, Sebald (1498—1561).

Heyden, Sebald. De arte canendi. Norimbergae 1537.

Hieronymus de Moravia (um 1250).

Ieronimus de Moravia. Tractatus de Musica. Couss Scr I, 1864, S. 1.

Hothby (Hothobus, Otteby. Fra Ottobi), Johannes (gest. 1487).

Johannes de Hothbi. De cantu figurato. Couss Scr III, 1869, S. 330.

Johannes Hothbi. Regulae supra contrapunctum. Couss Scr III, 1869, S. 333.

Johannes de Hothbi. Regulae super proportionem. Couss Scr III, 1869, S. 328.

Vgl. IV. Abtg.

Hucbald (Hugbaldus, Ubaldus, Uchubaldus) (um 840—930).

Hucbald. Opuscula de Musica. Gerb Scr 1784, I, S. 103.

Hucbaldi monachi clunonensis quaedam e Musica Enchiriade inedita. (De organo.) Couss Scr II, 1867, S. 74.

Vgl. IV. Abtg.

Listenius, Nikolaus (16. Jahrh.).

Listenius, Nicolaus. Rudimenta Musicae in gratiam studiosae juventutis diligenter comportata. Wittenberg 1533.

Lossius, Lukas (1508—1582).

Lossius, Lucas. Erotemata Musicae practicae. Norimbergae 1563.

Vgl. IV. Abtg.

Marchettus von Padua (13.—14. Jahrhundert).

Marchetus de Padua. Musica seu Lucidarium in arte musicae planae. (1274.) Gerb Scr 1784, III, S. 64.

— Pomerium in arte Musicae mensuratae. Gerb Scr 1784, III, S. 121.

— Brevis compilatio in arte musicae mensuratae. Couss Scr III, 1869, S. 1.

Muris, Johannes (Julianus) de (de Francia) (Mitte des 14. Jahrh.).

De Muris, Johannes. De discantu et consonantiis. Gerb Scr 1784, Bd. III.

— Quaestiones super partes musicae. Gerb Scr 1784, Bd. III.

— Musica speculativa (1323). Gerb Scr 1784. Bd. III.

— Musica practica. (1321.) Gerb Scr 1784, Bd. III.

Libellus cantus mensurabilis secundum Johannem de Muris. Couss Scr III, 1869, S. 46.

Ars contrapuncti secundum Johannem de Musis. Couss Scr III, 1869, S. 59.

Ars discantus secundum Johannem de Muris. Couss Scr III, 1869, S. 68.

Vgl. IV. Abtg.

Muris, Johannes de (Normannus) (Anfang des 14. Jahrh.).

De Muris, Johannes. Summa magistri Johannis de Muris. Gerb Scr 1784, Bd. III.

Johannes de Muris. Speculum musicae Couss Scr II, 1867, S. 193.

Notker, (Balbulus) (830—912).

Notker (Balbulus). De Musica sive Explanatio quid singulae litterae in superscriptione significent cantilenae. Gerb Scr 1784, I, S. 95.
Vgl. IV. Abtg.

Odington, Walter (gest. nach 1330).

Walter Odington. De speculatione musicae. Couss Scr I, 1864, S. 182.

Odo von Clugny (gest. 942).

Oddonis Abbatis Intonarium. Couss Scr II, 1867, S. 117.

Odo von Clugny. [Fünf musikalische Schriften von ihm in Gerb Scr 1784, Bd. I, S. 247, 251, 285, 296, 303.]

— Dialogus de Musica. (Herausgegeben von Bohn in MfM 1880.)

Ornithoparchus (Vogelsang), Andreas (Anfang des 16. Jahrh.).

Ornitoparchus, Andreas. Musicae activae Micrologus. Lipsiae 1519.
Vgl. IV. Abtg.

Ortiz, Diego (Mitte des 16. Jahrh.).

Ortiz, Diego. Tratado de glosas sobre clausulas y otros generos de puntos en la musica de violones. Roma 1553. Herausgegeben von Max Schneider. Berlin 1913. Veröffentlichgn. der Ortsgruppe Berlin der internation. Musikgesellsch.

— El primo Libro nel qual si tratta delle Glose sopra le Cadenze ed altre sorte de punti. Roma 1553.

— Tratado de Glosas sobre clausulas y otros generos de partes en la Musica de Violones nuevamente puesto en luz. Roma 1553.

Petrus de Cruce (13. Jahrhundert).

Petrus de Cruce. Tractatus de tonis. Couss Scr I, 1864, S. 282.

Philippe de Vitry (Philippus de Vitriaco) (etwa 1260—1361).

Ars perfecta in musica Magistri Philippoti de Vitriaco. Couss Scr III, 1869, S. 28.

Philippi de Vitriaco liber musicalum. Couss Scr III, 1869, S. 35.

Philipp de Vitry. Ars nova. Couss Scr III, 1869, S. 508.

Ars contrapunctus secundum Philippum de Vitriaco. Couss Scr III, S. 23.
Vgl. IV. Abtg.

Ramis de Pareja, Bartolomeo (etwa 1440—nach 1491).

Burtius, Nicolo. Musices Opusculum incipit cum defensione Guidonis Aretini adversus quemdam Hispanum veritatis praevaricatorem. Bononiae 1487.

Spataro, Giovanni. . . . Spatari . . ac Bartolomei Rami Pareja . . . honesta defensio: In Nicolai Burtii Parmensis opusculum. Bologna 1491.

Gafurius, Franchinus. Apologia Franchini Gafurii Musici adversus Joannem Spatarium et complices Musicos Bononienses. 1520.

Spataro, Giovanni. Errori di Franchino Gafurio da Lodi in sua defensione, e del suo preceptore M . . . ro Bartolomeo Ramis Hispano subtilmente dimostrati. Bologna 1521.

Bartolomeus **Ramis de Parcia.** Musica practica. 1482. Nach den Original-Drucken des Liceo musicale hrsg. v. Johannes Wolf. Beihefte der Publikationen der IMG Heft 2. Leipzig 1901.

Regino von Prüm (gest. 915).

Regionis Prumiensis. Tonarius. Couss Scr II, 1867, S. 1.

Rhaw (Rhau), Georg (1488—1548).

Rhau, Georg. Enchiridion Musices ex variis Musicorum libris depromptum rudibus huius artis Tyronibus sane frugiferum. Leipzig 1518.
Vgl. IV. Abtg.

Salinas, Francisco (1513—1590).

Salinas, Franciscus. De Musica libri septem. Salamanticae 1577.

Spangenberg, Johann (1484—1550).

Spangenberg, Johann. Quaestiones Musicae. Witebergae 1536.

Spataro, Giovanni (etwa 1460 bis 1541).

Spataro, Giovanni. Tractato di musica. Vinegia 1531.

Tinctoris, Johannes (etwa 1446 bis 1511.

Joannis Tinctoris terminorum musicae diffinitorium, lateinisch und deutsch mit erl. Anmerkungen herausgegeben von Heinrich Bellermann. JmW 1863, S. 55.

Joannis Tinctoris, Joannes. Tractatus de Musica juxta Bruxellensem codicem necnon Bononiensem et Gandavensem edidit E. de Coussemaker. Nova editio. Lille (Insulis) 1875.

— Tractatus de musica. Couss Scr. IV, 1876, S. 1.

Virdung, Sebastian (16. Jahrh.).

Virdung, Sebastian. Musica getuscht etc. Basel 1511.
Vgl. IV. Abtg.

Wilphlingseder, Ambrosius (gest. 1563).

Wilphlingseder, Ambrosius. Erotemata Musices practicae continentia praecipuas eius artis praeceptiones. Norimbergae 1563.

Zanger, Johann (16. Jahrh.).

Zanger, Johann. Practicae Musicae praecepta. Lipsiae 1554.

Zarlino, Gioseffo (1517—1590).

Zarlino, Gioseffo. Istitutioni harmoniche. Venezia 1558.

— Le Dimostrazioni harmoniche. Venezia 1571.

— Sopplimenti musicali. Venezia 1588.

Musiktheoretische Werke des Mittelalters von anonymen und nicht näher bekannten Verfassern.

Joannes de Padua. Institutiones Musicae. Veronae 1578.

Musica Enchiriadis (Zeit Hucbalds). GerbScr I, 1784, S. 152.

Kiesewetter, R. G. Nachricht von einem bisher unangezeigten Codex aus dem XVI. Jahrh. AmlZ 1830, S. 725.

Bellermann, Friedrich. Anonymi Scriptio de musica. Bacchii senioris Introductio artis musicae. Berolini 1841.

Anonymi 1 tractatus de consonantiis musicalibus. CoussScr I, 1864, S. 296.

Anonymi 2 Tractatus de discantu. CoussScr I, 1864, S. 303.

Anonymi 3 De cantu mensurabili. CoussScr I, 1864, S. 319.

Anonymi 4 De mensuris et discantu. CoussScr I, 1864, S. 327.

Anonymi 5 De discantu. CoussScr I, 1864, S. 366.

Anonymi 6 Tractatus de figuris sive de notis. CoussScr I, 1864, S. 369.

Anonymi 7 De musica libellus. CoussScr I, 1864, S. 378.

Cuiusdam Aristotelis tractatus de musica. CoussScr I, 1864, S. 251.

Discantus positio vulgaris. CoussScr I, 1864, S. 94.

Robertus de Handlo. Regulae. CoussScr I, 1864, S. 383.

Anonymi. Tractatus de musica plana et organica. CoussScr II, 1867, S. 484.

Cujusdam Carthusiensis Tractatus de musica plana. CoussScr II, 1867, S. 434.

Magistri Aegidii de Murino Tractatus cantus mensurabilis. CoussScr III, 1869, S. 124.

Anonymi I De musica antiqua et nova. CoussScr III, 1869, S. 334.

Anonymi II De musica antiqua et nova. CoussScr III, 1869, S. 364.

Anonymi III Compendiolum artis veteris et novae. CoussScr III, 1869, S. 370.

Anonymi IV Compendium artis mensurabilis tam veteris quam novae. CoussScr III, 1869, S. 376.

Anonymi V Ars cantus mensurabilis. CoussScr III, 1869, S. 379.

Anonymi VI De musica mensurabili. CoussScr III, 1869, S. 398.

Anonymi VII De diversis maneriebus in musica mensurabili. CoussScr III, 1869, S. 404.

Anonymi VIII Regulae de contrapuncto. CoussScr III, 1869, S. 409.

Anonymi IX De musica mensurabili. CoussScr III, 1869, S. 411.

Anonymi X De minimis notulis. CoussScr III, 1869, S. 413.

Anonymi XI Tractatus de musica plana et mensurabili. CoussScr III, 1869, S. 416.

Anonymi XII Compendium cantus figurati. CoussScr III, 1869, S. 475.

Anonymi XIII Tractatus de discantu. CoussScr III, 1869, S. 496.

Antonius de Leno. Regulae de contrapuncto. CoussScr III, 1869, S. 307.

Christianus Sadze de Flandria. Tractatus modi, temporis, prolationis. CoussScr III, 1869, S. 264.

Henricus de Zelandia. Tractatus de cantu perfecto et imperfecto. CoussScr III, 1869, S. 113.

Johannes verulus de Agnania. Liber de musica. CoussScr III, 1869, S. 129.

Nicasius Weyts. Regulae. CoussScr III, 1869, S. 262.

Theodoricus de Campo. De musica mensurabili. CoussScr III, 1869, S. 177.

Schlecht, R. Musica Enchiriadis von Hucbald [?] übersetzt und mit kritischen Anmerkungen begleitet. MfM 1874, S. 163, 1875, S. 1, 65.

»Nachträgliche Bemerkungen« ebd. 1876, S. 89.

Johannis Gallicus dictus Carthusiensis seu de Mantua. Ritus canendi volutissimus et novus. Couss Scr IV, 1876, S. 298.

Tractatus in tam admirabilem quam tacitam et quietissimam numerorum concinentiam. CoussScr IV, 1876, S. 396.

Koller, Oswald. Aus dem Archive des Benedictinerstiftes St. Paul im Lavantthal in Kärnten. MfM 1890, S. 22.

Riemann, Hugo. Der Mensural-Codex des Magister Nikolaus Apel von Königshofen. KmJ 1897, S. 1.

— Anonymi Introductorium Musicae (ca. 1500). MfM 1897, S. 147, 1898, S. 1.

Langer, Edmund. Ein musikalisches Manuskript des XI. Jahrh. KmJ 1902, S. 64.

Wolf, J. Ein anonymer Musiktraktat aus der ersten Zeit der »Ars nova«. KmJ 1908, S. 33.

Kromolicki, J. Die Practica artis musicae des Amerus und ihre Stellung in der Musiktheorie des Mittelalters. Dissertation. Berlin 1909.

Müller, Hermann. Der Musiktraktat in dem Werke des Bartholomeus Anglicus De proprietatibus rerum. RF 1909, S. 241.

Steglich, Rudolf. Die Quaestiones in Musica. Ein Choraltraktat des zentralen Mittelalters und ihr mutmaßlicher Verfasser Rudolf v. St. Trond (1070—1138). Leipzig 1911. BIMG, 2. Folge, Heft X.

Vivell, P. Coelestinus. Initia tractatuum musices ex codicibus editorum collegit et ordine alphabetico disposuit. Graecii (Graz) 1911.

Aber, Adolf. Das musikalische Studienheft des Wittenberger Studenten Georg Donat (um 1543). SIMG 1913/14, S. 68.

Kroyer, Theodor. Musica speculativa des Magisters Erasmus Heritius (1498). SF 1918.

Vivell, P. Cölestin. Fritolfi Breviarium de musica et Tonarius. Mit Abbildungen im Text. Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften in Wien. Philosoph.-historische Klasse. 188. Bd. 2. Abhandlung. Wien 1919

Geschichte der Musiktheorie im Mittelalter.

Coussemaker, Edmond Henri de. Histoire de l'harmonie au moyen-âge. 1852.

— Les Harmonistes des XII[e] et XIII[e] siècles. Paris 1864.

— L'Art Harmonique aux XII[e] et XIII[e] siècles. Paris 1865.

Bellermann, Heinrich. Über die Entwicklung der mehrstimmigen Musik. Berlin 1867.

Coussemaker, E. de. Les Harmonistes du XIV[e] Siècle. Lille 1869.

Kornmüller, P. Utto. Die Choralkompositionslehre vom 10. bis 13. Jahrh.

Aus den Quellen mit Übersetzung und Kommentar zusammengestellt. MfM 1872, S. 57.

Brambach, W. Das Tonsystem und die Tonarten des christlichen Abendlandes im Mittelalter, ihre Beziehungen zur griechisch-römischen Musik und ihre Entwicklung bis auf die Schule Guidos von Arezzo. Mit einer Wiederherstellung der Musiktheorie Bennos von der Reichenau nach einer Karlsruher Handschrift. Leipzig 1881.

Kornmüller, Utto. Die alten Musiktheoretiker. KmJ 1886, S. 1, 1887, S. 1, 1889, S. 1, 1891, S. 1, 1903, S. 1 (Tinctoris).

Koller, Oswald. Der Liederkodex von Montpellier. Eine kritische Studie. Zu Coussemaker's »L'art harmonique.« VfM 1888, S. 1.

Spitta, Philipp. Die Musica enchiriadis und ihr Zeitalter. VfM 1889, S. 443.

Kornmüller, Utto. Die Musica enchiriadis und ihr Zeitalter. KmJ 1892, S. 21.

Lange, Georg. Zur Geschichte der Solmisation. Dissertation. SIMG 1899/00, S. 535.

Ludwig, Friedrich. Die mehrstimmige Musik des 14. Jahrh. SIMG 1902/03, S. 16.

— Studien über die Geschichte der mehrstimmigen Musik im Mittelalter II: Die 50 Beispiele Coussemakers aus der Handschrift von Montpellier. SIMG 1903/04, S. 177.

— Studien über die Geschichte der mehrstimmigen Musik im Mittelalter. KmJ 1905, S. 1.

Lederer, Viktor. Über Heimat und Ursprung der mehrstimmigen Tonkunst. 1906.

Riemann, Hugo. Verloren gegangene Selbstverständlichkeiten in der Musik des 15.—16. Jahrh. Die Musica ficta. Langensalza 1907. Musikalisches Magazin Bd. 17.

Ludwig, Friedrich. Die mehrstimmige Musik des 11. und 12. Jahrh. III. KIMG 1909, S. 101.

Schwartz, Rudolf. Zur Akzidentienfrage im 16. Jahrh. III. KIMG 1909, S. 109.

Chilesotti, Oscar. Le alterazione cromatiche nel secolo XVI°. III. KIMG 1909, S. 128.

Wolf, Johannes. Die Akzidentien im 15. und 16. Jahrhundert. III. KIMG 1909, S. 124.
[Anschließend Diskussionsbeiträge von Josef Surzynski und E. Bernoulli.]

Kroyer, Theodor. Zum Akzidentienproblem im Ausgang des 16. Jahrhunderts. III. KIMG 1909, S. 112.

Schurzmann, K. Der Kanon des 14. und 15. Jahrhunderts. NZM 1911, S. 157.

Wooldridge, H. E. Studies in the Technique of Sixteenth-Century Music. MAnt 1911/12, S. 87, 142, 191.

Artom, C. Nuove considerazioni sulla Solmisazione guidoniana. RMI 1912, S. 839.

Frere, W. H. Key-relationship in Early Medieval Music. IV. KIMG 1912, S. 114.

Wolf, Johannes. Ein Beitrag zur Diskantlehre des 14. Jahrhunderts. SIMG 1913/14, S. 504.

Ficker, Rud. v. Beiträge zur Chromatik des 14. bis 16. Jahrh. StzM Heft 2. Leipzig-Wien 1914.

Fischer, Wilhelm. Zur Kennzeichnung der mehrstimmigen Setzweise um 1500. StzM Heft 5. 1918.

Müller, Hermann. Solmisationssilben in der Medicäischen Choralausgabe. AfM 1918/19, S. 127.

Musiktheoretiker des 17. und 18. Jahrhunderts.

Viadana, Lodovico. Cento Concerti ecclesiàstici. Venezia 1603. (Enth. eine Anweisung zum Generalbaß-Spielen.)

Walliser, Christoph Tomas. Musicae figuralis praecepta brevia. Argentorati 1611.

Praetorius, Michael. Syntagma musicum ex veterum et recentiorum ecclesiasticorum autorum lectione, polyhistorum consignatione variarum linguarum notatione, hodierni seculi usurpatione, ipsiusque Musicae artis observatione: In Cantorum, Organistarum, Organopoetorum, caeterorumque musicam scientiam amantium et tractantium gratiam collectum, in quatuor tomos distributum. Witebergae 1615.

— Syntagmatis Musici Tomus secundus: De Organographia. Wolfenbüttel 1619.

*— Syntagma musicum. 3. Bd. Kritisch rev. Neudr. n. d. Original. Wolfenbüttel 1619. M. e. Vorw. u. erl. Anmerkgn. vers. v. E. Bernoulli. [Aufführungspraxis.] Leipzig 1916.

— Theatrum instrumentorum. Wolfenbüttel 1620.
Vgl. IV. Abtg.

Mersenne, Marin. Harmonie universelle, contenant la Théorie et la Pratique de la Musique. Paris 1636.

— Questions harmoniques. Paris 1634.

Della Valle, Pietro. Della Musica dell' età nostra, che non è punto inferiore, anzi è migliore di quella dell' età passata. (Um 1640). Doni, Sämtl. Werke, Bd. II, S. 249.

Albert, Heinrich. Poetisch-musikalisches Lustwäldlein. Königsberg 1642

bis 1648. (Die Vorrede enthält eine Generalbaß-Schule.)

Neudruck in den »Denkmälern deutscher Tonkunst« Bd. 12/13. Hrsg. v. H. Kretzschmar und E. Bernoulli.
Vgl. IV. Abtg.

Herbst, Johann Andreas. Musica poetica. Nürnberg 1643.

Arte prattica et poetica. Frankfurt 1653.
Vgl. IV. Abtg.

Kircher, Athanasius. Musurgia universalis sive ars magna consoni et dissoni in X libros digesta. Tomus I Romae 1650.

Tomus II (8 Bücher) Romae 1650.
Vgl. IV. Abtg.

Gibelius, Otto. Kurzer, jedoch gründlicher Bericht von denen Vocibus Musicalibus. Bremen 1659.

Printz, Wolfgang Caspar. Exercitationes Musicae theoretico practicae curiosae de consonantiis singulis. Dresden 1689.
Vgl. IV. Abtg.

Werkmeister, Andreas. Die notwendigsten Anmerkungen und Regeln, wie der Bassus continuus oder Generalbaß wohl könne tractirt werden. Aschersleben 1698.

2. Aufl. (vermehrt) ebenda 1715.

Bononcini, Giovanni Maria. Musico prattico. Bologna 1673.

2. Teil in deutscher Übersetzung mit dem Titel Musicus practicus. Stuttgart 1701.

Mattheson, Johann. Kern melodischer Wissenschaft. Hamburg 1737.

— Exemplarische Organistenprobe im Artikel vom Generalbaß. Hamburg 1719. (2. Auflage ebenda 1731.)

— Kleine General-Baß-Schule. Hamburg 1735.
Vgl. IV. Abtg.

***Rameau, Jean Philippe.** Traité de l'Harmonie, reduite à ses principes naturels. Paris 1722.

— Nouveau Système de Musique théorique. Paris 1726.

— Démonstration du Principe de l'Harmonie. Paris 1750.

— Code de Musique pratique. Paris 1760.
Vgl. IV. Abtg.

***Fux, Johann Joseph.** Gradus ad Parnassum. Viennae 1725. Deutsche Übersetzung. Leipzig 1742.

Heinichen, Johann David. Der Generalbaß in der Composition. Dresden 1728.
Vgl. IV. Abtg.

Rousseau, Jean Jacques. Projet concernant de nouveaux Signes pour la Musique, lu par l'Auteur à l'Académie des Sciences, le 22 Août 1742. Zweibrücken 1782. (Sämtliche Werke Bd. 16, S. 5.)
Vgl. IV. Abtg.

Sorge, Georg Andreas. Vorgemach der musikalischen Composition. 3 Teile. Lobenstein 1745—47.

D'Alembert, Jean le Rond. Éléments de Musique, théorique et pratique. Paris 1752.

Marpurg, Friedrich Wilhelm. Abhandlung von der Fuge. Berlin 1753.

Tartini, Giuseppe. Trattato die Musica, secondo la vera scienža dell' armonia. Padova 1754.

Bach, Carl Philipp Emanuel. Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen. Zweiter Teil, in welchem die Lehre von dem Accompagnement u. der freien Fantasie abgehandelt wird. Berlin 1762.
Vgl. IV. Abtg.

Scheibe, Johann Adolph. Über die musikalische Composition. Leipzig 1773.

Kirnberger, Johann Philipp. Die wahren Grundsätze zum Gebrauche der Harmonie. Berlin und Königsberg. 1773.

— Die Kunst des reinen Satzes in der Musik. Berlin und Königsberg 1774. (Erster Teil.)

Ebenda 1776. (Zweiter Teil, 1. Abtg.)

Ebenda 1777. (Zweiter Teil, 2. Abtg.)

— Grundsätze des Generalbasses als erste Linien zur Composition. Berlin 1781.

Albrechtsberger, Johann Georg. Gründliche Anweisung zur Composition. Leipzig 1790.

Anhang: Von der Beschaffenheit und Anwendung aller jetzt üblichen musikalischen Instrumente.

— Kurzgefaßte Methode den Generalbaß zu erlernen. Wien 1792.

— Unterricht über den Gebrauch der verminderten und übermäßigen Intervalle. Leipzig 1807.

— Sämtliche theoretische Schriften. Hrsg. von Ignaz v. Seyfried. Neue Aufl. 1838.

Monographien zur Geschichte der Musiktheorie seit 1600[1]).

Marx, Adolph Bernhard. Die alte Musiklehre im Streit mit unserer Zeit. Leipzig 1841.

1) Vgl. V. Abtg.

Thürlings, Adolf. Die beiden Tongeschlechter und die neuere musikalische Theorie. Dissertation. Berlin 1877.

Adler, Guido. Studie zur Geschichte der Harmonie. Wien 1881.

Chilesotti, O. De l'origine des modes majeur et mineur. RMI 1904, S. 335.

Schneider, Max. Die Anfänge des Basso continuo und seiner Bezifferung. Leipzig 1917.

Geschichte der Notationskunde.

Allgemeine Literatur.

Kretzschmar, Hermann. De Signis Musicis quae scriptores per primam medii aevi partem usque ad Guidonis Aretini tempora florentes tradiderint. Dissertatio inauguralis. Lipsiae 1871.

Baumgartner, August. Kurzgefaßte Geschichte der musikalischen Notation mit einer Übersichtstafel. München 1856.

Riemann, Hugo. Studien zur Geschichte der Notenschrift. Leipzig 1878.

David, Ernest et Lussy, Mathis. Histoire de la Notation musicale. Paris 1882.

Land, J. P. N. Tonschriftversuche und Melodieproben aus dem muhammedanischen Mittelalter. VfM 1886, S. 347.

Wolf, J. Über den Stand der Notationskunde. KIMG 1907, S. 8.

***Wolf, Johannes.** Handbuch der Notationskunde. 1. Tl. Tonschriften des Altertums und des Mittelalters. — Choral- und Mensuralnotation. Leipzig 1913. Kl. Handbücher der Musikgesch. Bd. VIII, 1.

— Handbuch der Notationskunde. II. Teil: Tonschriften der Neuzeit, Tabulaturen, Partitur, Generalbaß und Reformversuche. Leipzig 1919. Kl. Handbücher der Musikgeschichte. Bd. VIII, 2.

Die Neumen.

***Paléographie musicale.** Les principaux Manuscrits de chant grégorien, ambrosien, mozarabe, gallican, publiés en fac-similés phototypiques, par les Bénédictins de Solesmes. Seit 1889.

Houdard, Georges. Deux Mémoires sur la Notation Neumatique. Paris 1901.

***Fleischer, Oskar.** Neumenstudien. 3 Teile. Berlin 1895, 1897, 1904.

Bruneval, J. L. de. Neumatisme et plain-chant. Journal musical. Paris 1899, 1. Juli.

Thibault, R. P. J. Origine byzantine de le notation neumatique de l'Église latine. Paris-Leipzig 1907.

Lapeyre, Jean. La notation aquitaine et les origines de la notation musicale, d'après les anciens manuscrits d'Albi; avec notes de A. Guittard. Paris 1908.
Vgl. TSG 13 (1907) 9 ff.

Mocquerau, D. André, et Beyssac, D. Gabriel M. De la transcription sur lignes des notations neumatique et alphabétique à propos du Répons Tua sunt. RF 1909, S 137.

Wagner, Peter. Zur Rhythmik der Neumen. JP 1910, S. 13.

Thibaut, Jean-Baptiste. Monuments de la notation ekphonétique et neumatique de l'église latine. Exposé documentaire des manuscrits de Corbie, St. Germain-des-Prés et de Pologne, conservés à la bibl. imp. de St.-Pétersbourg. St.-Pétersbourg u. Leipzig 1911.

***Wagner, Peter.** Einführung in die gregorianischen Melodien. 2. Teil: Neumenkunde. 2. verb. u. verm. Aufl. Leipzig 1912.

— Ein bedeutsamer Fund zur Neumengeschichte. AfM 1918/19, S. 516.

Die Choral- und Mensuralnotation.

Jacobsthal, Gustav. Die Mensuralnotenschrift des zwölften und dreizehnten Jahrhunderts. Berlin 1871.

Müller, Hans. Eine Abhandlung über Mensuralmusik. Leipzig 1886.

Riemann, Hugo. Über die verschiedene Bedeutung des Color (der Schwärzung) in den Mensuralnotierungen des 16. Jahrhunderts. MfM 1888, S. 143.

Bernoulli, E. Die Choralnotenschrift bei Hymnen und Sequenzen. Leipzig 1898. Sammlung musikwissenschaftl. Arbeiten von deutschen Hochschulen. I. Auch als Dissertation Leipzig 1897.

***Wolf, Johannes.** Geschichte der Mensural-Notation von 1250—1460. 3 Tle. Leipzig 1904—05.

Bellermann, Heinrich. Die Mensuralnoten und Taktzeichen des XV. und XVI. Jahrh. 2. Aufl. Berlin 1906.

Die Tabulaturen.

Kiesewetter, R. G. Die Tabulaturen der älteren Praktiker seit der Einführung des Figural- und Mensuralgesanges und des Contrapunctes, aus dem Gesichtspunkte der Kunstgeschichte betrachtet. AmlZ 1831. Vorrede u. Einl. S. 33. Die deutsche Tabulatur. S. 65. Die Lauten-Tabulatur. S. 133. Orgel-Tabulaturen (angebliche) in Italien im XV. Jahrh. S. 181. Die italienische Tabulatur oder die bezifferten Bässe. S. 249, 272. Die Noten-Tabulatur oder Partitur der alten Contrapunctisten. S. 365.

Schmitz, Eugen. Guitarrentabulaturen. MfM 1903, S. 133.

Koczirz, Adolf. Über die Notwendigkeit eines einheitlichen. wissenschaftlichen und instrumental-technischen Forderungen entsprechenden Systems in der Übertragung von Lautentabulaturen. III. KIMG 1909, S. 220.

Geschichte des Notendruckes.

Böttcher, Th. Musiknoten auf Kupferstichen. MfM 1876, S. 121.

Vogel, Emil. Der erste mit beweglichen Metalltypen hergestellte Notendruck für Figuralmusik. JP 1895, S. 47.

Barclay-Squire, William. Notes on Early Music Printing. Bibliographica. Vol. III, part IX. S. 99 ff. London 1896.

***Riemann, Hugo.** Notenschrift und Notendruck. Leipzig 1896. Anhang zur Festschrift zur 50jährigen Jubelfeier des Bestehens der Firma C. G. Röder.

Thürlings, Adolf. Der Musikdruck mit beweglichen Metalltypen im 16. Jahrhundert und die Musikdrucke des Mathias Apiarius in Straßburg und Bern. VfM 1892, S. 389.

Mantuani, Jos. Über den Beginn des Notendruckes. Vorträge und Abhandlungen, herausgegeben von der Leo-Gesellschaft, Heft 10. Wien 1901.

Wendel, K. Aus der Wiegenzeit des Notendruckes. Zentralblatt für Bibliotheks-Wissenschaft 1902.

Springer, H. Zur Musiktypographie der Inkunabelzeit. Beiträge zur Bücherkunde und Philologie 1903.

Molitor, Raphael. Deutsche Choral-Wiegendrucke. Ein Beitrag zur Geschichte des Chorals und des Notendruckes in Deutschland. Regensburg 1904.

Springer, H. Die musikalischen Blockdrucke des 15. und 16. Jahrhunderts. KIMG 1907, S. 37.

Wallner, Bertha Antonia. Musikalische Denkmäler der Steinätzkunst des 16. und 17. Jahrh. nebst Beiträgen zur Musikpflege dieser Zeit. München 1912.

Zur Aufführungspraxis.

Witt, F. Die Aufführung der Meister des 16. Jahrhunderts. NBM 1871, S. 57.

Kienle, Ambrosius. Notizen über das Dirigieren mittelalterlicher Gesangschöre. VfM 1885, S. 158.

Riemann, Hugo. Über Wiederbelebung und Vortrag alter Vokalmusik. PuS I, 1895, S. 174.

Daffner, Hugo. Über die Instrumentalpraxis im 18. Jahrhundert. NZM 1907, S. 33, 53, 81.

Obrist, A. Die historische und künstlerische Bedeutung der Wiederbelebung altertümlicher Musikinstrumente. KIMG 1907, S. 234.

Buchmayer, Richard. Cembalo oder Pianoforte. BJ 1908, S. 64.

Schünemann, Georg. Zur Frage des Taktschlagens und der Textbehandlung in der Mensuralmusik. SIMG 1908/09, S. 73.

Leichtentritt, Hugo. Zur Vortragspraxis des 17. Jahrhunderts. III. KIMG 1909, S. 147.

Haas, Robert. Zur Frage der Orchesterbesetzungen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. III, KIMG 1909, S. 159.

Kretzschmar, Hermann. Einige Bemerkungen über den Vortrag alter Musik. 1900. AII 1911, S. 100.

Widmann, Wilhelm. Einrichtung historischer Musikwerke für Aufführungen. III. KIMG 1909, S. 557.

Kennedy Scott, C. On the Performance of Polyphonic Music. MAnt 1909/10, S. 166.

Cahn-Speyer, Rudolf. Über historisch korrekte Aufführungen älterer Musik. DM 1911/12, I, S. 204.

Neufeldt, Ernst. Zur Frage der Aufführung alter Musik. DM 1911/12, II, S. 278.

Felini, R. Die alten Klassiker und ihre Aufführung. MS 1914, S. 147, 186, 202, 218. 1915, S. 28, 39.

Schneider, M. Die Begleitung des Secco-Rezitativs um 1750. GJ 1917, S. 88.

— Die Besetzung der vielstimmigen Musik des 17. und 16. Jahrhunderts. AfM 1918/19, S. 205.

Kroyer, Theodor. Zur Acappella-Frage. AfM 1920, S. 48.

Schwartz, Rudolf. Zur Partitur im 16. Jahrhundert. AfM 1920, S. 73.

Textunterlegung in Vokalwerken.

Haberl, Fr. X. Wie bringt man Vokalkompositionen des 16. Jahrhunderts in Partitur? KmJ 1898, S. 18.

Quadflieg, J. Über Textunterlage und Textbehandlung in kirchlichen Vokalwerken. KmJ 1903, S. 95. 1907, S. 197.

Ecorcheville, Jules. Les textes de musique ancienne et leurs rééditions modernes. SIM 1907, S. 626.

Adler, Guido. Über Textlegung in den »Trienter Codices«. RF 1909, S. 51.

Weinmann, Karl. Alte und moderne Kirchenmusik. Historisch-kritische Bemerkungen zur Theorie und Praxis. III. KIMG 1909, S. 537.

Wooldridge, H. Ellis. The treatment of words in Polyphonic Music. MAnt 1919/10, S. 73, 177.

Quadflieg, J. Über Textunterlage und Textbehandlung in modernen kirchlichen Tonwerken. MS 1915, S. 49, 73, 103, 127, 157.

Die musikalische Verzierungslehre.

Riedt, Friedr. Wilhelm. Betrachtungen über die willkürlichen Veränderungen der musikalischen Gedanken bei Ausführung einer Melodie. HkrB II, 1756, S. 95.

Rochlitz, Friedrich. Beitrag zur Lehre von den Verzierungen. AmlZ 1814, S. 125.

Germer, Heinrich. Die musikalische Ornamentik. Leipzig 1879.

Dannreuther, E. Musical Ornamentation. Part II. From C. Ph. E. Bach to the present time. London 1895.

Kuhlo, Franz. Über melodische Verzierungen in der Tonkunst. Dissertation. Charlottenburg 1896.

Stockhausen, Jul. Die Vorschläge im Dienste der Rhythmen. AMZ 1900, S. 667, 685, 701.

Kuhn, Max. Die Verzierungs-Kunst in der Gesangs-Musik des 16.—17. Jahrhunderts (1535—1650). Leipzig 1902. BIMG Heft 7.

Schering, Arnold. Zur instrumentalen Verzierungskunst im 18. Jahrhundert. SIMG 1905/06, S. 365.

Goldschmidt, Hugo. Die Lehre von der vokalen Ornamentik. 1. Bd. Das 17. und 18. Jahrhundert bis in die Zeit Glucks. Charlottenburg 1907.

Beyschlag, Adolf. Die Ornamentik der Musik. Leipzig 1908.

Ecorcheville, Jules. Le problème des ornements dans la musique. SIM 1911, Nr. I, S. 13.

Fuller-Maitland, J. A. The Interpretation of Musical Ornaments. IV. KIMG 1912, S. 259.

***Lach, Robert.** Studien zur Entwicklungsgeschichte der ornamentalen Melopöie. Beiträge zur Geschichte der Melodie. Leipzig 1913.

III. Abteilung.

Pflege und Geschichte der Musik in einzelnen Ländern und Städten.

(Mit Einordnung der Arbeiten aus dem Gebiet der vergleichenden Musikwissenschaft.)

Arbeiten über vergleichende Musikwissenschaft, die nicht auf einzelne Länder Bezug haben.

Ellis, A. J. On the musical scales of various nations. Journ. Soc. of Arts 1885.

Fleischer, Oskar. Ein Kapitel vergleichender Musikwissenschaft. SIMG 1899/1900, S. 1.

Tiersot, Julien. Ethnographie musicale, notes prises à l'Exposition. LMl 1900, Nr. 40, III. 41, IV. 46, IV. 51, III. 52, IV.

Wead, Cf. K. Contributions to the History of Musical Scales. Smiths. Inst. Rep. 1900.

Tiersot, Julien. Notes d'ethnographie musicale (Ire série). Paris 1905.

***Hornbostel, Erich M. v.** Die Probleme der vergleichenden Musikwissenschaft. ZIMG 1905/06, S. 85.

Abraham, Otto, und **Hornbostel, Erich M. v.** Über die Harmonisierbarkeit exotischer Melodien. SIMG 1905/06, S. 138.

Hornbostel, E. v. Über den gegenwärtigen Stand der vergleichenden Musikwissenschaft. KIMG 1907, S. 56.

Krohn, J. Über das lexikalische Ordnen von Volksmelodien. KIMG 1907, S. 66.

Hornbostel, Erich M. v. Über Mehrstimmigkeit in der außereuropäischen Musik. III. KIMG 1909, S. 298.

Abraham, Otto, und **Hornbostel, Erich M. von.** Vorschläge für die Transkription exotischer Melodien. SIMG 1909/10, S. 1.

Capellen, G. L'exotisme et la musique de l'avenir. SIM 1910, S. 541.

Knosp, Gaston. Bibliographia musicae exotica. Paris 1910. Supplément à la revue SIM du 15 novembre 1910.

Stumpf, Carl. Über die Bedeutung ethnologischer Untersuchungen für die Psychologie und Ästhetik der Tonkunst. BAuM 6. Heft. 1911, S. 102.

Myers, Charles S. The Study of Primitive Music. MAnt 1911/12, S. 121.

Hornbostel, Erich M. v. Über ein akustisches Kriterium für Kulturzusammenhänge. BAuM 7. Heft. 1913, S. 1.
Erstmalig gedruckt in der Zeitschrift für Ethnologie. 1911, 3. 4.

Riemann, Hugo. Folkloristische Tonalitätsstudien. I. Pentatonik und tetrachordale Melodik im schottischen, irischen, walisischen, skandinavischen und spanischen Volksliede und im Gregorianischen Gesange. Leipzig 1916.

Schünemann, Georg. Über die Beziehungen der vergleichenden Musikwissenschaft zur Musikgeschichte. AfM 1920, S. 175.

Afrika.

Anonym. Etwas von der Musik der um den Südpol herum wohnenden Völker. MkrB 1778, II. S. 316.

— Über die Musik wilder und halbcultivierter Völker. [Hauptsächlich afrikanische Verhältnisse behandelnd.] AmlZ 1814, S. 509.

Villoteau, J. A. Description de l'Égypte, ou Requeil des observations et des recherches, qui ont été faites en Égypte, pendant l'expédition de l'armée francoise publiée par les ordres de s. Maj. l'Empereur Napoléon le Grand. Paris, o. J.

— Abhandlung über die Musik des alten Aegyptens. Deutsche Übersetzung von C. F. Michaelis. Leipzig 1821.

Lauth. Altägyptische Musik. Sitzungsberichte der philos.-philol. Klasse der kgl. bayr. Akademie der Wissenschaften. München 1873.

Anonym. Musik bei den afrikanischen Naturvölkern. NM 1886, Nr. 15—17.

Betz, R. Die Trommelsprache der Duala. (Mitteilungen von Forschungsreisenden und Gelehrten aus dem deutschen Schutzgebiet.) Berlin 1898.

Karsten, Paula. Tambura der Krieger des Mahdi (Sudanneger), ChG 1899; Nr. 24. | Vgl. NMR 1 (1908) 8.

Hartmann, Martin. Lieder der Libyschen Wüste. Die Quellen und die Texte nebst einem Exkurse über die bedeutenderen Beduinenstämme des westl. Unterägypten. Leipzig 1900. Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes. XI. Bd. Nr. 3.

Tiersot, Julien. La musique à Madagascar. LMl 1902, Nr. 35—42, I.

— Notes d'éthnographie musicale: La Musique au Dahomey. LMl 1903. Nr. 4—6, I.

Ankermann, B. Die afrikanischen Musikinstrumente. Dissertation. Leipzig 1903.

Tiersot, Julien. Notes d'éthnographie musicale: La Musique dans le continent africain. LMI 1903, Nr. 7—9, I. 11—14, I.

Blanc, C. La Musique au Maroc. RM 5 (1905), 19.

Rouanet, Jules. La musique arabe en Algérie. SIM 1905, S. 553. 1906. II. Bd. S. 127, 208.

C., J. Notes sur la musique orientale. I. Le chant, la musique et la danse en Egypte. RM 6 (1906), 10.

Hornbostel, Erich M. von. Phonographierte tunesische Melodien. SIMG 1906/07, S. 1.

Schmidt, P. W. Über die Musik westafrikanischer und ozeanischer Neger. KIMG 1907, S. 60.

Pasini, Francesco. Prolegomènes à une étude sur les sources de l'Histoire musicale de l'ancienne Égypte. SIMG 1907/08, S. 51.

Bratter, C. A. Marokkanische Musik, S 66 (1908), 40.

Leblond, Marius Ary. La Musique Malgache. SIM 1908, S. 877.

Knosp, Gaston. La musique aux îles Canaries. Gm 1908, S. 203, 223, 247, 267.

Fischer, Hans. Musik und Tanz bei den Eingeborenen in Südwestafrika. NZM 1909, S. 354, 371.

Hornbostel, Erich von. Phonographische Melodien aus Madagaskar und Indonesien. Berlin 1909.

Falls, J. C. Ewald. Beduinen-Lieder der libyschen Wüste. Cairo 1909.

Pesenti, Gustavo. Canti e ritmi arabici, somalici e suahili. Roma 1910. Bolletino della società geografica italiana.

Daniel, Gaston. La musique au Congo. SIM 1911, Nr. VIII—IX, S. 57.

Adam, Paul. La musique et le Ballet au sénégal. SIM 1914, Mai, S. 6.

Groß, Valentine. Mouvements de danse en Égypte. SIM 1914, Februar, S. 17.

Sachs, Curt. Die Namen der altägyptischen Musikinstrumente. ZfM 1918/19, S. 265.

Heinitz, Wilhelm. Über die Musik der Somal. ZfM 1919/20 S. 257.

Sachs, Curt. Die Tonkunst der alten Ägypter. AfM 1920. S. 9.

— Altägyptische Musikinstrumente. (Der alte Orient. Gemeinverständliche Darstellungen, hrsg. von der vorderasiatischen Gesellschaft. 21. Jahrg., 3. u. 4. Heft. Leipzig 1920.

Amerika.

Nordamerika.

Anonym. Fortschritte der Musik in den Vereinigten Staaten von Amerika. AmlZ 1842, S. 736.

Goldstein, Max. Der Stand der öffentlichen Musikpflege in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika. Leipzig 1880. Sammlung musikalischer Vorträge, Heft 16.

Anonym. Das musikalische Leben und Treiben in Amerika. AMZ 1887, S. 229.

— Der Klerus und die Kirchenmusik in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika. MS 1890, S. 81.

Griggs, J. C. Studien über die Musik in Amerika. Leipzig 1894.

Fewkes, J. Walter. Hopi Basket Dances. The Journal of American Folklore. Boston-New-York. 1899. Nr. 45.

Sonneck, O. G. Nordamerikanische Musikbibliotheken. SIMG 1903/04, S. 329.

Bennet, Frances Cheney. History of music and art in Illinois. Philadelphia 1904.

Sonneck, O. G. Early American Operas. SIMG 1904/05, S. 428.

Traversari-Salazar, Pietro P. L'arte in America. Storia dell' arte musicale indigena e popolare. Arie, canzoni, poesie, strumenti e danze (con tavole di musica).
Atti del congresso internazionale di scienze storiche. Vol. VIII, 117. Roma 1905.

Ende, A. von. Die Musik der amerikanischen Neger. DM 1905/06, IV, S. 368.

Ferrero, E. La musica dei negri americani. RMZ 1906, S. 391.

Laloy, L. La musique américaine. SIM 1907, S. 1039.

Sonneck, Oscar George Theodore. Early concert-life in America (1731—1800). Leipzig 1907.

— Das Musikleben Amerikas vom Standpunkte der musikalischen Länderkunde. III. KIMG 1909, S. 446.

Sonneck, Oscar George Theodore. Report on »The starspangled banner«, »Hail Columbia«, »America Yankee doodle«. Washington 1909.

Stanley, A. Music in American Universities. III. KIMG 1909, S. 459.

Tiersot, Julien. Notes d'éthnographie musicale. La Musique chez les peuples indigènes de l'Amérique du Nord. (États-Unis et Canada.) SIMG 1909/10, S. 141.

Somigli, C. L'attuale situazione e la nuova produzione operatoria-teatrale degli Stati Uniti dell' America del Nord. RMI 1912, S. 898. 1913, S. 354. 1914, S. 513.

Lampadius, E. M. Musikleben im goldenen Westen Nordamerikas. NM 1914, S. 154.

Indianermusik.

Anonym. Anmerkungen über drey Lieder der Irokesen. HkrB V. 1760, S. 341.

Sartorius, Christian Carl. Musikalische Leichenfeier und Tänze der Mexiko-Indianer. [Mit Musikbeilagen.] Cäc 8. Bd. 1828, S. 1.

Baker, Theodor. Über die Musik der nordamerikanischen Wilden. Leipzig 1882.

Stumpf, C. Lieder der Bellakula-Indianer. VfM 1886, S. 405.

Anonym. Musik der Indianer. NM 1890, Nr. 7—8; 1892, Nr. 22, 23.

Sapper, Carl. Die Volksmusik der Quecchi-Indianer. NM 1890, Nr. 7, 8.

— Tanzspiele bei den Quecchi-Indianern. NM 1892, Nr. 8, 9.

— Volksmusik bei den Indianerstämmen der Altos. NM 1892, Nr. 22, 23.

Stumpf, C. Phonographirte Indianermelodien. VfM 1892, S. 127.

Fillmore, John Comfort. The harmonic structure of Indian music. The American Anthropologist. New York 1899. April.

— Indianergesänge. BAuM 3. Heft 1901, S. 1.

Ende, A. von. Die Musik der nordamerikanischen Indianer. DM 1902/03, S. 271.

Tiersot, J. Musical Ethnography in America I. Music among the Indians. Mus 12 1907, 2.

Anonym. The music of the red indians. MN 41 (1911), S. 1067.

— The Death Song of the Cherokee Indians. MAnt 1911/12, S. 166.

Troyer, Carlos. Indian music lecture: the Zuñi Indians and their music. Philadelphia 1913.

Mittelamerika.

Seler, E. Mittelamerikanische Musikinstrumente. Globus. Braunschweig. 1899, Nr. 7.

Friedenthal, Alb. Musik, Tanz und Dichtung in Mexiko. DM 12 (1913), 12.

Marquès, A. La musique aux îles Hawaï. SIM 1913, No. III, S. 15.

Südamerika.

Fink, G. W. Etwas über Musik und Tanz in Brasilien. AmlZ 1833, S. 19.

Hauser, M. Aus dem Wanderbuche eines österreichischen Virtuosen. Briefe aus Californien, Südamerika und Australien. 2 Teile. Leipzig 1858.

Canstatt, O. Die Musikpflege in den alten Jesuitenmissionen Südamerikas. NZM 26 (1905), 24.

Köhling, Fr. Musik in Brasilien. DM 1905/06 I, S. 319.

Oliveira-Lima, Manoel de. La musique au Brésil. III. KIMG 1909, S. 443.

Lehmann-Nitsche, R. I canti e la musica in Patagonia. RMI 1909, S. 320.

Fischer, E. Musica Patagone. RMI 1909, S. 332.

Friedenthal, Alb. Musik, Tanz und Dichtung bei den Kreolen Amerikas. Berlin-Wilmersdorf 1913.

Musikgeschichte amerikanischer Städte.

Boston.

Public library. Catalogue of the Allen A. Brown collection of music in the Public Library of the city of Boston. Boston 1908.

Milwaukee.

Anonym. Geschichte der Entwicklung der Musik in der Stadt Milwaukee. NZM 1896, S. 229, 241.

New-York.

Anonym. Schreiben eines vor Kurzem aus Deutschland nach Newyork abgegangenen Musikers über den dortigen Musikzustand. Cäc 9. Bd. 1828, S. 133.

Laser, Arthur. Die Geschichte der Philharmonischen Gesellschaft von New-York. DM 1903, S. 19.

Krehbiel, H. E. Chapters of opera; being historical and critical observations and records concerning the lyric drama in New York from its earliest days down to the present time. New York 1911.

Philadelphia.

Madeira, L. C. Annals of Music in Philadelphia, and History of the Musical Fund Society. Philadelphia 1896.

Washington.

Library of congress. Dramatic music (Class M 1500, 1510, 1520). Catalogue of full scores. Compiled by Oscar G. Th. Sonneck. Washington 1908.

Sonneck, O. G. Italienische Opernlibretti des 17. Jahrhunderts in der Library of Congress. SIMG 1911/12, S. 392.

Library of Congress. Orchestral music. Washington 1912.

Gregory, Julia. Catalogue of early books on music (before 1800). Library of Congress. Prepared under the direction of O. G. Sonneck. Washington 1913.

Asien.

Auf mehrere Länder gemeinsam und auf kleinere Länder bezügliche Literatur.

Bird, W. Hamilton. The oriental miscellany being a collection of the most favourite Airs of Hindostan. Calcutta 1789.

(Mit historischen Notizen.)

Tilesius. Über Nationalgesänge und Tänze kamtschadalischer Völkerschaften. AmlZ 1804/05, S. 261.

Anonym. Notizen über Musik und Gesänge der malaischen Eingeborenen auf den sundischen und molukkischen Inseln. (Zugleich über ihre Instrumente und Tänze.) Von einem Ohrenzeugen. AmlZ 1840, S. 1057.

Ellis. Polynesian Researches. London 1853.

Schmidt-Ernsthausen, Victor. Über die Musik der Eingeborenen von Deutsch Neu-Guinea. VfM 1890, S. 268.

Anonym. Musik und Tanz der Singhalesen. NM 1890, Nr. 21.

Florenz, K. Formosanische Volkslieder. Mittlgn. d. deutschen Gesellsch. f. Natur- und Völkerkunde Ostasiens. Berlin 1899, S. 110.

Berghold, Kuno. Somali-Studien. Zeitschr. f. d. Kunde des Morgenlandes. Wien 1900, 12, Nr. 2/3.

Advielle, V. La musique chez les Persans. Paris [ohne Jahr].

Stumpf, Carl. Tonsystem und Musik der Siamesen. BAuM 3. Heft, 1901, S. 69.

Saavedra, Dario. Die Musikverhältnisse in Paramaribo (Surinam). AMZ 1902, S. 258.

Knosp, Gaston. Annamitische Melodien. DM 1903/04, IV, S. 441.

Polak, A. I. Die Harmonisierung indischer, türkischer und japanischer Melodien. Neue Beiträge zur Lehre von den Tonempfindungen. Leipzig 1905.

Laloy, Louis. Musique et Danses cambodgiennes. SIM 1906, II. Bd. S. 98.

Knosp, Gaston. Über annamitische Musik. SIMG 1906/07, S. 137.

Laloy, L. Notes sur la musique cambodgienne. KIMG 1907, S. 61.

Pöch, Rud. Bericht über meine phonographischen Aufnahmen in Neu-Guinea (Britisch-Neu-Guinea vom 7. X. 1905 bis zum 1. II. 1906). Wien 1907. Sitzungsberichte der kais. Akad. der Wissenschaft.

Anély, Max. Voix Mortes: Musiques Maori. SIM 1907, S. 1005.

Guillemot, J. La Musique orientale et la Musique des Orientaux. MM 19 (1907), 15/16.

Hornbostel, Erich von. Über die Musik der Kubu. Frankfurt a/M. 1908.

Knosp, Gaston. Les Chants d'Amour dans la Musique Orientale. SIM 1908, S. 768.

Varton, Pol. Journal d'une Chanteuse Annamite. SIM 1908, S. 165.

Schmidt, Wilhelm. Über Musik und Gesänge der Karesau-Papuas, Deutsch Neu-Guinea. III. KIMG 1909, S. 297.

Knosp, G. Notes sur la musique indochinoise. RMI 1909, S. 821.

— Notes sur la musique persane. Gm 1909, S. 283, 307, 327, 347.

Thibaut, P. J. Étude de Musique Orientale. SIM 1909, S. 254.

Checcacci, G. F. Musica dell' Hindustan. Torino 1909.

Auch in RMI 1908, S. 1. 295, 519, 655.

Allix, G. Lettre d'Orient. SIM 1910, S. 130. [Mit einer Erwiderung von Thibaut]

Thibaut, R. P. Le Concert classique oriental. SIM 1911, No. II, S. 24.

Chauvelot, Robert. Choses d'Asie de quelques musiques et danses d'extrême-orient. SIM 1912, No. XI, S. 34.

Laloy, Louis. Danses d'Asie. SIM 1912, No. II, S. 39.

Hornbostel, E. M. von. Die Musik auf den nordwestlichen Salomo-Inseln. Berlin 1913.

(Anhang zu: R. Thurnwald, Forschungen auf den Salomo-Inseln und dem Bismarck-Archipel.)

Chauvelot, Robert. Choses d'Asie. SIM 1913, No. VII—VIII, S. 22.

Strangways, A. H. Fox. The music of Hindostan. Oxford 1914.

Sachs, Curt. Die Musikinstrumente Birmas und Assams im kgl. ethnographischen Museum zu München. Sitzungsberichte der kgl. bayer. Akad. der Wissenschaften. Philosoph.-philolog. und historische Klasse. Jahrg. 1917. 2. Abt. München 1917.

Hornbostel, Erich v. Formanalysen an siamesischen Orchesterstücken. AfM 1920, S. 306.

Lach, Robert. Die Musik der turk.-tatarischen, finnisch-ugrischen und Kaukasusvölker in ihrer entwicklungsgeschichtlichen und psychologischen Bedeutung für die Entstehung der musikalischen Formen. Mitteilungen der Anthropologischen Gesellschaft in Wien. Bd. L (der dritten Folge Bd. XX). Wien 1920.

Wellesz, Egon. Vom Wesen der orientalischen Musik. MdA 1920, Nr. 3.

Armenien.

Komitas Keworkian. Die armenische Kirchenmusik. SIMG 1899/1900, S. 54.

Tiersot, Julien. Notes d'ethnographie musicale: Quelques mots sur les musiques de l'Asie centrale; les chants de l'Arménie. LMl 1901, No. 38, III. 39, IV. 40, III.

Komitas, Le R. P. Quatre mélodies arméniennes. SIM 1906, II. Bd., S. 310.

Tschobanian, Archag. Musique et poésie arméniennes. SIM 1906, II. Bd., S. 376.

Komitas, R. P. La musique rustique arménienne. SIM 1907, S. 472.

Asiatische Türkei, Syrien und Arabien.

Vgl. Gesch. der hebräischen und byzantinischen Musik.

Anonym. Auszug aus Carsten Niebuhrs Reisebeschreibung von Arabien und andern umliegenden Ländern. MkrB 1778, II, S. 306.

— Bemerkungen über die Musik der Türken, zur Berichtigung mehrerer Reisebeschreibungen. AmlZ 1801/02, S. 17.

Wolf, Ferdinand. Über die Musik und insbesondere den Gesang bei den Arabern. Conversationsblatt. Wien 1820. No. 94, 101, 102.

Kiesewetter, Raphael Georg. Die Musik der Araber. Leipzig 1842.

Auton, A. Erlebnisse eines deutschen Musikers in Arabien und Ostindien in den Jahren 1853–1859. Darmstadt 1859.

Christianowitsch, A. Esquisse historique de la musique arabe aux temps anciens avec dessins d'instruments et 40 mélodies notées et harmoniées. Köln 1863.

Salvator-Daniel, F. La Musique arabe, ses rapports avec la musique grecque et le chant grégorien. Paris 1863.

Engel, Carl. The Music of the most ancient Nations, particularly of the Assyrians, Egyptians and Hebrews. London 1864.

Adelburg, A. v. Einiges über die Musik der Orientalen. Wien 1867. Aesthetische Rundschau. 2. Jahrgang Nr. 4 ff.

Bauer, L. Einiges über Gesten der syrischen Araber. Zeitschrift des deutschen Palästina-Vereins. Leipzig 1898, Heft 1.

Littmann, Enno. Türkische Volkslieder aus Kleinasien. Ztschr. d. deutschen morgenländischen Gesellsch. Leipzig 1899. Heft 2.

Jagič, V. Muhammedanische Volkslieder. Archiv f. slav. Philologie. Berlin 1900. 21, S. 626.

Parisot, Dom J. Rapport sur une mission scientifique en Turquie d'Asie: Collection de Chants Orientaux: Chants maronites, chants d'église en arabe, chansons arabes, chants syriens, chants chaldéens, mélodies israélites des Juifs de Jérusalem. Paris 1900.

Tiersot, Julien. Notes d'ethnographie musicale: La Musique des Arabes. LMl 1902, No. 4, II. 5, III. 6, III. 7, III. 8, III. 11, III. 13, IV. 14 bis 16, III.

Scherber, Ferdinand. Arabische Lieder. DM 1904/05, I, S. 414.

Aubry, Pierre. Au Turkestan. Notes sur quelques habitudes musicales chez les Tadjiks et chez les Sartes. Paris 1905.
[Vgl. SIM 1905, S. 97.]

Outry, G. La musique arabe en Palestine. RM 5 (1905) 21.

***Rouanet, Jules.** La musique arabe. Alger 1905.

Rouanet, Jules, et **Yafil, E. N.** Répertoire de musique arabe et maure. Alger 1905.

Añón, F. L. La música árabe y su infuencia en la música española. Música. Buenos-Aires. 1 (1906) 5 ff.

Mitjana, Rafael. L'orientalisme musical et la musique arabe. Upsala 1907.

Lineff, Eugénie. A musical Tour in the Caucasus. SIMG 1911/12, S. 552.

***Jeannin, Dom J.** Le chant liturgique syrien. Paris 1913.

Idelsohn, A. Z. Die Maqamen der arabischen Musik. SIMG 1913/14, S. 1.

Wellesz, Egon. Die Kirchenmusik im byzantinischen Reiche. Leipzig 1916. Oriens christianus 6. Bd., S. 91 ff.

— Probleme der musikalischen Orientforschung. JP 1917, S. 1.

Bartók, Béla. Die Volksmusik der Araber von Biskra und Umgebung. ZfM 1919/20, S. 489.

China.

Anonym. Nachrichten von dem Zustande der Musik bei den Egyptern und Chinesen, aus den philosophischen Untersuchungen des Hrn. von Paw. MkrB 1778, I, S. 227.

Amiot. Mémoires sur la Musique de Chinois, tant anciens que modernes. Mémoires concernant l'Histoire, les sciences, les arts etc. des Chinois, par les Missionaires de Pekin [1776—1791]. Tom VI. Paris 1780.
[Ein Auszug daraus in deutscher Sprache in Forkels musikalischem Almanach 1784. S. 233.]

Czeké, A. von. Einiges über die Musik der Chinesen. NBM 1868, S. 139.

Stumpf, C. Mongolische Gesänge. VfM 1887, S. 297.

Werner, Hans. Chinesische Musik. NZM 1888, S. 359, 369.

Neefe, Konrad. Die Kriegsmusik der Chinesen im vorchristlichen Zeitalter. AMZ 1890, S. 235. 245.

Chavannes. Sur la musique chinoise. Indian Antiquary. Bombay 1899. Bd. XII. S. 532 f.

Charpentier, L. Les chants chinois. Revue Blanche. Paris 1900. Oktober.

Ritter, Herm. Musik in China. NM 1900, Nr. 23. 24.

Dechevrens, A. Étude sur le Système musical chinois. SIMG 1900/01, S. 485.

Kühnert, F. Zur Kenntnis der chinesischen Musik. Wiener Zeitschr. f. d. Kunde d. Morgenlandes. Wien 1900. 14, Heft 1/2.

Tiersot, Julien. Ethnographie musicale, notes prises à l'Exposition: La musique chinoise et indochinoise. LMl 1901, Nr. 1—4, III.

Cohn-Antenorid, W. Chinesische Musik-Aesthetik. MfM 1903, S. 1.

John-Laugnitz, A. Neue Beiträge zur chinesischen Musikästhetik. AMZ 1905, S. 546.

Knosp, Gaston. La musique Indo-Chinoise. La musique Cambodgienne. SIM 1907, S. 889.

Krauß, H. Altchinesische Militärmusik und Militärsignale. DMmZ 29 (1907) 45.

Knosp, G. Le Eulh-Ya et la musique chinoise. Gm 1908, S. 571, 591.

Fischer, Hans. Die Musik in China. NZM 1909, S. 681, 693.

Knosp, G. Notes sur la musique indo-chinoise. RMI 1910, S. 415.

Fischer, Erich. Beiträge zur Erforschung der chinesischen Musik. Aus dem Phonogrammarchiv des psycholog. Instituts der Universität Berlin. SIMG 1910/11, S. 153.

Knosp, G. Rapport sur une mission officielle d'étude musicale en Indochine. Leyde 1912.

van Oost. Chansons populaires chinoises de la région Sud des Ortos. Anthropos. Wien 7 (1912), 44 ff.

Rudder, May de. La musique au théâtre populaire chinois. Gm 1912, S. 309.

Corbett-Smith. A. The Chinese and their song. MT 1912, S. 573.

Capellen, Georg. Chinesische Lyrik vom dichterischen und musikalischen Standpunkt. BfHK 18 (1914), 7.

Hornbostel, Erich M. von. Ch'ao-t'ien-tzĕ. Eine chinesische Notation und ihre Ausführungen. AfM 1918/19, S. 477.

Wellesz, Egon. Vom Geist der chinesischen Musik. MdA 1919 Nr. 2, S. 42.

Japan.

Capri, B. M. Über japanische Musik. NZM 71. Bd., 1875, S. 146. 72. Bd., 1876, S. 31.

Kraus, Alex. fils. La musique au Japon. 2. Ed. Florence 1879.

Piggott, F. T. The Music and Musical Instruments of Japan. London 1893.

Harmann, Dulcie. Musical Japan. London 1896.

Ehmann, P. Die Lieder der hundert Dichter (Hyakunin Jsshu). Mitteilgn. d. dtsch. Ges. f. Natur- u. Völkerkde. Ostasiens in Tokio. Berlin 1899. 2. Tl.

Tiersot, Julien. Ethnographie musicale, notes prises à l'Exposition: Le théâtre japonais. LMl 1900, Nr. 47, IV. 48, III. 50, III.

— Ethnographie musicale, notes prises à l'Exposition: Les danses japonaises. LMl 1900, Nr. 42—45, III.

Edwards, O. Japanese love songs. English Illustrated Magazine. London 1902. April.

***Abraham, O. und v. Hornbostel, E. M.** Studien über das Tonsystem und die Musik der Japaner. SIMG 1902/03, S. 302.

Anonym. Das Japanische Theater. NM 1903, Nr. 24.

Knosp, Gaston. Notes sur la musique japonaise. Gm 1911, S. 43, 63.

Capellen, G. Japanische Lyrik als Versuchsfeld für den neuen exotischen Musikstil. BfHK XV (1910), 1.

Knosp, Gaston. Les Dandjouro. Gm 1911, S. 532.

Morita, E. Le point de vue japonais en musique. SIM 1913, Nr. XI, S 63.

Iwaki, Heijiro. Japans Musikleben. MdA 1920, Nr. 4.

Java.

Ramann, L. Der javanische Gamalan zu Amsterdam 1883. AdM 1884, S. 297.

Land, J. P. N. Über die Tonkunst der Javanen. VfM 1889, S. 193.

Fürst, E. Über das Theater und die Musik der Javanen. Berlin 1898. (Naturwissenschaftl. Wochenschr. v. 16. Okt.).

Juynboll, Dr. H. H. Das javanische Maskenspiel. International. Archiv f. Ethnographie. Leipzig (1901) 14, Nr. 2.

Karsten, Paula. Musikinstrumente fremder Völker: Das Orchester der Javaner NMR 1 (1908), 5.

Prawiro, Sastro. Préludes Javanais. SIM 1909, S. 839.

Koechlin. Pièce javanaise (orchestrée). SIM 1910, S. 548.

Bandára, Linda. Über javanische Musik. DM 1910/11, II, S. 341.

Indien.

Sir William Jones. Über die Musik der Inder. Deutsche Übersetzung von Joh. Friedr. Hugo v. Dalberg. Erfurt 1804.

Chrysander, Friedrich. Über die altindische Opfermusik. VfM 1885, S. 21.

Anonym. Indian Music. MT 1896, S. 519.

Seither, A. Indische Musik. MS 1896, S. 79.

Tiersot, Julien. Notes d'ethnographie musicale: La Musique dans l'Inde. LMI 1901, Nr. 32, II. 33, III. 34, II. 35, III. 36, III.

Chilesotti, Oscar. Le scale arabo-persiana e indù. SIMG 1901/02, S. 595.

Tischer, G. Über die Musik der Inder. NZM 1902, S. 126.

Naidu, C. T. Hindu music. East and West. London 1903. April.

Oldenberg, Hermann. Die Literatur des alten Indien. Stuttgart u. Berlin 1903.

Simon, Richard. Die Notationen des Somanatha. Sitzungsber. d. philos.-philol. u. d. histor. Klasse d. K. Bayer. Ak. d. Wsch. 1903, Heft III.

Abraham, Otto und **Hornbostel, Erich M.** Phonographierte indische Melodien. SIMG 1903/04, S. 348.

Simon, Richard. The musical compositions of Somanatha. Leipzig 1904.

Knosp, Gaston. Die Musik in Hinterindien. NM 1904, Nr. 6–9.

D., A. Musikinstrumente auf Ceylon. ZfI 27 (1906) 2.

Strangways, A. H. Fox. The Hinduscale. SIMG 1907/08, S. 449.

Wertheimer, Max. Musik der Wedda. SIMG 1909/10. S. 300.

Delage, Maurice. Lettre de l'Inde. SIM 1912, Nr. VI, S. 72.

Felber, Erwin. Die indische Musik der vedischen und der klassischen Zeit. Nach den Platten des Phonogramm-Archives der Kais. Akademie. Mit Texten u. Übersetz. von Bernh. Geiger. Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wsch. in Wien. Phil.-hist. Klasse. 170. Bd. VII. Abhandl. Wien 1912.

Ratan, Devi. 30 Indian songs from the Panjab Kashmir. With introduction and translation by A. K. Coomaraswamy, and a foreword by Rabindranath Tagore. London 1913.

Sachs, Curt. Die Musikinstrumente Indiens und Indonesiens. Berlin 1915.

Vgl. die Literaturangaben in Riemanns Musiklexikon in Artikel »Indische Musik«.

Australien.

Musiol, R. Über die Musik bei den Eingeborenen Australiens. NBM 1872, S. 129, 137, 145.

Hagen, K. Über die Musik einiger Naturvölker. (Australier, Melanesier, Polynesier.) Dissertation. Hamburg 1892.

Hornbostel, E. v. Über das Tonsystem und die Musik der Melanesier. KIMG 1907, S. 60.

[Verwiesen auf Stephan und Gräbner. Neu-Mecklenburg. Berlin 1907.]

Europa.

Balkan.

Anonym. Nachrichten über die Musik der neueren und neuesten Griechen. Cäc 1824, S. 52.

Corman, E. Rumänische Künstler. NBM 1886, S. 330, 339.

Sax, C. von. Bosnische Musik. Wien 1894. Wissenschaftl. Mitteilungen aus Bosnien u. d. Herzegowina. Bd. 2.

Anonym. Poesie und Musik des serbischen Volkes. NMZ 21, 1900, Nr. 2—3.

Kuhač, Frz. Xav. Das türkische Element in der Volksmusik der Croaten, Serben und Bulgaren. Wien 1900. Wissenschaftl. Mitteilungen aus Bosnien u. d. Herzegowina. 6. Bd.

Ghinopoulo, S. La musique en Grèce. MM (1901) 13, Nr. 1.

Bürchner, L. Griechische Volksweisen. SIMG 1901/02; S. 403.

Wagner, Otto. Das rumänische Volkslied. SIMG 1902/03, S. 164.

Schorr-Zachary, Jean. Die Musik in Rumänien. DM 1903 [II, 4], S. 291.

Le Ryzior, Paul. Musikleben in Rumänien. DM 1907/08, II, S. 222.

Kuba, Ludwig. Einiges über das istrodalmatinische Lied. III. KIMG 1909, S. 271.

Anonym. Die Nationalhymnen der Balkanvölker. NM 1913, S. 471.

Murko, Matthias. Bericht über phonographische Aufnahmen ep. Volkslieder im mittleren Bosnien und in der Herzegowina im Sommer 1913. Wien 1915. Sitzungsber. d. kais. Akad. d. Wsch. in Wien. Philos.-hist. Klasse. 179. Bd. 1. Abt. 37. Mittlg.

Markow-Sandhage, Tony. Bulgarische Volksmusik. NM 1917, S. 150.

Wellesz, Egon. Der serbische Oktoechos und die Kirchentöne. MS 1917, S. 17.

Bartók, Bela. Der Musikdialekt der Rumänen von Hunyad. ZfM 1919/20, S. 352.

Wellesz, Egon. Die Struktur des serbischen Oktoechos. ZfM 1919/20, S. 140.

Musikgeschichte von Städten des Balkans.

Konstantinopel.

Tigrane, Tschaian. La Musique à Constantinople. SIM 1909, S. 443.

Belgien und Niederlande.

Burney, Carl. Tagebuch einer musikalischen Reise. 2. Bd. Durch Flandern, die Niederlande und am Rhein bis Wien. Übersetz. von C. D. Ebeling. Hamburg 1773.

Fétis, Ed. Les musiciens belges. 2 Bde. Bruxelles (o. J.).

Fétis, F. I. Mémoire sur cette question: Quels ont été les mérites des Néerlandais dans la musique? Und Kiesewetter, R. G. Die Verdienste der Niederländer um die Tonkunst. (Verhandelingen . . . door R. G. Kiesewetter en F. I. Fétis.) Amsterdam 1829.

Enschedé, I. W. Marschen en Marschmuziek in het nederlandsche leger der 18. eeuw. Amsterdam 1829. Tijdschr. Deel VI.

Eichler, Ch. Musikzustände in Belgien. NZM 8 Bd. 1838. S. 57.

Anonym. Etwas über den Musikzustand in Holland. AmlZ 1839, S. 465.

Winterfeld, C. v. Kirchengesang in Holland. ZGhT 1850, S. 164.

Coussemaker, Ch. E. H. Chants populaires des Flamands de France. 1856.

Gregoir, Edouard G. J. Essai historique sur la Musique et les Musiciens dans les Pays-Bas. Bruxelles 1861.

***Trésor musical.** Collection authentique de Musique sacrée et profane des anciens maîtres belges, recueillie par R.-J. van Maldeghem. Bruxelles 1865—73.

Vgl. d. Referat von Fr. Witt in MfM 1874, S. 74.

***van der Straeten, Edm.** La Musique aux Pays-Bas avant le XIXe siècle. 8 Bde. Bruxelles 1867—88.

Loman, A. D. Oud-Nederlandsche Liederen uit den »Nederlandtschen Gedenkclanck« von Adrianus Valerius (1626). Utrecht 1871.

Loman, A. D. Twaalf Geuzeliedjes uit de Geusen Liedenboecxkens van 1588 en later. Amsterdam und Utrecht 1872.

Gregoir, Ed. G. J. Notices biographiques des artistes-musiciens Belges et Néerlandais. Bruxelles 1874.
— L'art musical en Belgique sous les règnes de Léopold Ier et Léopold II, roi des Belges (1830—1880). Bruxelles [ohne Jahr].
Goovaerts, Alphonse. Histoire et Bibliographie de la Typographie musicale dans les Pays-Bas. Anvers 1880.
van der Straeten, Edm. Le Théâtre Villageois en Flandre. Bruxelles 1874. 2e édition. Bruxelles 1881.
Burbure, Léon de. Les Oeuvres des anciens Musiciens Belges. Étude sur un Manuscrit du XVIe siècle. [Codex Basevi.] Bruxelles 1882.
Bäumker, Wilhelm. Niederländische geistliche Lieder nebst ihren Singweisen aus Handschriften des XV. Jahrhunderts. VfM 1888, S. 153. 287.
Eck, G. H. van. Handboek der nederlandsche muziek-literatuur. Haag 1888—90.
Duyse, Flor. van. La Chanson (lied) profane française et flamande dans les provinces belges, du XIe siècle jusqu'à nos jours. Bruxelles 1896.
Soubies, Albert. La Musique belge au XIXe siècle. Gm 1900, S. 701, 721, 737, 761, 785, 809.
— Histoire de la musique en Hollande. Paris 1901.
— Histoire de la musique en Belgique. Tome II. Le XIXe siècle. Paris 1901.
Kruyf, E. F. Liturgiek, ten dienste van dienaren der Nederlandsche Hervormde Kerk. Groningen 1901.
Closson, Ernest. Chansons populaires des provinces belges. Bruxelles 1905.
Duyse, Fl. van. Het oude nederlandsche lied. Antwerpen 1908.
Scheurleer, D. F. Het muziekleven in Nederland in de tweede helft der 18e eeuw in verband met Mozart's verblijf aldaar. 'S Gravenhage 1909.
Dwelshauvers. Un document sur la Musique Belge. SIM 1910, S. 647.
Bergmans, Paul. Un virtuose belge du XIe siècle: Gontran de Saint-Trond. Gm 1910, S. 737.
Wirth, H. F. Der Untergang des Niederländischen Volksliedes. Haag 1911.
Prod'homme, J. G. Les Institutions musicales (Bibliothèques et Archives) en Belgique et en Hollande. SIMG 1913/14, S. 458.
Borren, Charles van den. Les origines de la musique de clavier dans les Pays-Bas (Nord et Sud), jusque vers 1630. Bruxelles-Leipzig 1914/15.
Matzke, Hermann. Der Soldatengesang im belgischen Heere. Geschichte eines belgischen Soldatenliederbuches. Leipzig 1918.

Musikgeschichte belgischer und niederländischer Städte.

Amsterdam.

Anonym. Über Amsterdam in Hinsicht auf Musik und ihre Fortschritte. AmlZ 1798/99, S. 817, 873.
— Über Amsterdam in Bezug auf Musik und Theater. AmlZ 1799/1800, S. 156, 189, 396, 515.
— Amsterdam. Geschichte der musikalischen Anstalten daselbst. AmlZ 1800/01, S. 658, 671.
— Über den Zustand der Tonkunst in Amsterdam. AmlZ 1814, S. 413, 436.
Anonym. Der Amsterdamer a-capella-Chor. NM 1892, Nr. 19.

Antwerpen.

Theunissens, L. La musique à Anvers aux XIVe, XVe et XVIe siècles. Anvers 1906.
Annales de l'Académie royale d'archéologie de la Belgique.

Brüssel.

Lamperen, M. von. Catalogue de la Bibliothèque du Conservatoire Royal de Musique de Bruxelles. Bruxelles 1870.
Fétis, F. J. Bibliothèque Royale de Belgique. Paris 1877.
Anonym. Catalogue de la bibliothèque et des instruments de musique de feu M. Ch. Edm. H. de Coussemaker. Bruxelles 1877.
Anonym. Annuair du Conservatoire royal de musique de Bruxelles. Bruxelles 1877 ff.
Anonym. Album des Instruments Extra-Européens du Musée du Conservatoire Royal de Musique de Bruxelles. Bruxelles 1879.
Mahillon, Victor-Charles. Catalogue descriptif et analytique du musée instrumental (historique et technique) du conservatoire royal de musique de Bruxelles. 4 Bde. Gand 1893—1912.
Wotquenne, Alfred. Catalogue de la bibliothèque du conservatoire royal de musique de Bruxelles. 3 Bde. Bruxelles 1894, 1902, 1908.

Wotquenne, Alfred. Catalogue de la Bibliothèque du Conservatoire royal de Musique de Bruxelles. Annexe I. Libretti d'opéras et d'oratorios italiens du XVIIe siècle. Bruxelles 1901.

Gheyn, J. van den. Catalogue des manuscrits de la Bibliothèque Royale de Belgique. Tome 1er. Ecriture sainte et Liturgie. Brüssel 1901.

Closson, Ernest. Le »Geigenwerk« au musée du Conservatoire royal de Bruxelles. Gm 1904, S. 307, 330, 355, 379, 403.

Dordrecht.

Dalen, J. L. van. Rederijkers en Comedianten in de 2e helft der 17e eeuw te Doordrecht. Oud Holland. Amsterdam 1899, Heft 1.

Gent.

Bergmans, P. Le conservatoire royal de musique de Gand. Étude sur son histoire et son organisation, précédée d'une notice sur les premiers conservatoires et l'enseignement de la musique en Belgique avant 1830; suivie de considérations sur la mission des conservatoires, de l'histoire abrégée des écoles de musique de la Flandre orientale, de la liste des écoles de musique de la Belgique, de la France et de la Hollande. Gand 1901.

— Une collection de livrets d'opéras italien (1669–1701), à la Bibliothèque de l'Université de Gand. SIMG 1910/11, S. 221.

's Gravenhage [Haag].

Scheurleer. Het Muziekleven te 's Gravenhage in de tweede helft de 18. Eeuw. 's Gravenhage 1911.

Groningen.

Funk, van der. Geschiedenis van het orkest der vereeniging »de harmonie« te Groningen. Groningen 1912.

Hasselt.

Bergmans, Paul. Le collegium musicum fondé à Hasselt au XVIe siècle. Gand 1909.

Lüttich.

Auda, Ant. L'école liégeoise au XIIe siècle. L'office de Saint-Trudon. Paris 1911.

Mecheln.

Aerde, Raymond van. Ménestrels communaux et instrumentistes divers établis ou de passage à Malines, de 1311 à 1790. Malines 1911.

Spa.

Body, Albin. Le théâtre et la musique à Spa au temps passé et au temps présent. Bruxelles 1885.

Utrecht.

Riemsdijk, I. C. M. van. Het Stads-Muziekcollegie te Utrecht. (Collegium Musicum Ultrajectinum) 1631—1881. Utrecht 1881.

Ypern.

Vanderstraeten, E. Le Noordsche Balck du musée communal d'Ypres. 1868.

Böhmen.

Burney, Carl. Tagebuch einer musikalischen Reise. 3. Bd. Durch Böhmen, Sachsen, Brandenburg, Hamburg und Holland. (Übersetzung von C. D. Ebeling.) Hamburg 1773.

Anonym. Über den Choralgesang der Böhmischen Kirchen zu Johann Hussens Zeiten. AmlZ 1802/03, S. 461.

S. Über Tanzmusik, besonders in Böhmen. AmlZ 1809/10, S. 577.

Dlabacž, Gottfried Johann. Allgemeines historisches Künstler-Lexikon für Böhmen und zum Teil auch für Mähren und Schlesien. 3 Bde. Prag 1815.

[Vgl. hierzu: Sternberg - Manderscheid, Graf Franz von. Beiträge und Berichtigungen zu Dlabacž' Lexikon böhmischer Künstler. Prag 1913.]

Anonym. Über ein altböhmisches utraquistisches Gesangbuch. AmlZ 1837, S. 860. 1838, S. 98.

Berlioz, H. Musikalische Reise in Böhmen. AmlZ 1848, S. 601, 618, 628, 678, 689.

Paudler, A. Wie Musik und Gesang während des vorigen Jahrhunderts im nördlichen Böhmen gepflegt worden ist. Böhmisch-Leipa 1881.

Dreves, Guido Maria. Cantiones Bohemicae. Leiche, Lieder und Rufe des 13., 14. und 15. Jahrhunderts. Leipzig 1886.

Wolkan, R. Das deutsche Kirchenlied der böhmischen Brüder im XVI. Jahrhunderte. Prag 1891.

Soubies, A. Histoire de la Musique: Bohème. Paris 1898.

Schmid, Otto. Die musikgeschichtliche Bedeutung der altböhmischen Schule Czernohorsky's. SIMG 1900/01, S. 133.

Batka, Richard. Studien zur Geschichte der Musik in Böhmen. I. Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen. Prag 1901.

Batka, Richard. Studien zur Musikgeschichte Böhmens. Nr. 3. Vom Herzog bis zum König Wenzel. Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen. Prag (1901) 31, Nr. 3.
— Studien zur Geschichte der Musik in Böhmen. II. Prag 1904.
— Altböhmische Musik. NM 1905, Nr. 9.
— Die Lieder Mülichs von Prag (um 1300). Denkmäler deutscher Musik aus Böhmen. I. Prag 1905.

Mackenzie, Alexander C. The Bohemian School of music. SIMG 1905/06, S. 145.

Batka, Richard. Geschichte der Musik in Böhmen. Erstes Buch: Böhmen unter deutschem Einfluß (900—1333). Prag 1906.

Branberger, Johann. Musik-Geschichtliches aus Böhmen. I. Prag 1906.

Hostinský, Ottokar. Mitteilungen über das tschechische Volkslied in Böhmen und Mähren. III. KIMG 1909, S. 268.

Adajewsky, E. Du chant populaire de la Bohême. RMI 1909, S. 563.

Orel. Surgit in hac die. Liturgisch-musikalische Studie zur Auferstehungsfeier in Böhmen. KmJ 1910, S. 59.

Chvála, Emil. Tschechische Musik. (I u. II.) MdA 1919 Nr. 2 und 3/4.

Novák, Vitězslav. Jüngste tschechische Musik. MdA 1919, Nr. 3/4.

Nejedly, Zdeněk. Tschechische Musik. (III) MdA 1920, Nr. 3.

Musikgeschichte böhmischer Städte.

Prag.

Anonym. Das Konservatorium der Musik zu Prag. AmlZ 1873, S. 741, 774. 1838, S. 76, 254, 430.

Teuber. Geschichte des Prager Theaters. 3 Teile. Prag 1883.

Branberger, Johann. Das Konservatorium für Musik in Prag. Prag 1911.

Nejedly, Zdenko. Die Oper des Nationaltheaters. 1908.

Vgl. IV. Abtg.: Kittl.

Reichenberg.

Moissl, Fr. Musikgeschichtliches aus Reichenbergs alten und jungen Tagen. Deutsche Arbeit. Prag (1906) 5. 9.

Deutschland.

Über Geschichte der deutschen Musik im allgemeinen.

Burney, Charles. The present state of Music in Germany, the Netherlands, and united Provinces. London 1772.

Naumann, Emil. Deutsche Tondichter von Sebastian Bach bis auf die Gegenwart. 2. Aufl. Berlin 1875.

Anonym. Musik aus dem germanischen Altertum. NM 1890, Nr. 22, 23.

Reißmann, A. Illustrierte Geschichte der deutschen Musik. 2. Aufl. Leipzig 1892.

Anonym. Der Ausdruck der »Waldstimmung« in der deutschen Musik. NM 1894, Nr. 20, 21.

Hohenemser, Richard. Welche Einflüsse hatte die Wiederbelebung der älteren Musik im 19. Jahrhundert auf die deutschen Komponisten? Leipzig 1900.

Niemann, Walter. Studien zur deutschen Musikgeschichte des XV. Jahrhunderts. KmJ 1902, S. 1.

Masson, Paul-Marie. L'humanisme musical en Allemagne au XVI[e] siècle. SIM 1906, II. Bd., S. 394.

Gregor, Josef. Die deutsche Romantik aus den Beziehungen von Musik und Dichtung. W. H. Wackenroder. SIMG 1908/09, S. 505.

Istel, Edgar. Die Blütezeit der musikalischen Romantik in Deutschland. Leipzig 1909. Natur und Geisteswelt. Bd. 239.

Louis, Rudolf. Die deutsche Musik der Gegenwart. 2. Aufl. München und Leipzig 1909.

Riemann, Ludwig. Die Beziehungen der heutigen Volksmusik zur Kunstmusik. LF 1910, S. 203.

Kretzschmar, Hermann. Musikgeschichtliche Stichproben aus deutscher Laienliteratur des 16. Jahrhunderts. LF 1910, S. 116.

Landowska, Wanda. Les Allemands et la musique française au XVIII[e] siècle. Mercure de France. Paris 1911.

Kretzschmar, Hermann. Das Notenbuch der Zeumerin (1909). A II 1911, S. 428.
— Der Krieg und die deutsche Musik. AMZ 1914, S. 1271, 1283. Internat. Monatsschrift für Wissenschaft, Kunst und Technik.

Bekker, Paul. Das deutsche Musikleben. Berlin 1916.

Schering, Arnold. Deutsche Musikgeschichte im Umriß. Leipzig 1917.

Moser, Hans Joachim. Geschichte der deutschen Musik. I. Bd. Von den Anfängen bis zum Beginn des dreißigjährigen Krieges. Stuttgart und Berlin 1920.

Musikgeschichte einzelner deutscher Landesteile.

Baden.

Stizenberger, Ernst. Grundlinien einer Geschichte der Tonkunst im Lande Baden. Mannheim 1883.

Bayern.

Lipowsky, Felix Joseph. Baierisches Musik-Lexicon. München 1811. [Besprochen in AmlZ 1811, S. 697.]

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Fränkische Volkslieder. I. Teil: Geistliche Lieder. II. Teil: Weltliche Lieder. Leipzig 1855.

Mettenleiter, Domenicus. Musikgeschichte der Oberpfalz. Amberg 1867.

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Die historischen Volkslieder des bayerischen Heeres von 1620—1870. Nördlingen 1871.

Hartmann, Aug. Volksschauspiele in Bayern und Österreich-Ungarn . . . mit vielen Melodien. Leipzig 1880.

Zeller, Jos. Mich. Geschichte des Kirchengesanges in der Diöcese Rottenburg. Regensburg 1887.

Hartmann, Aug. Volkslieder in Bayern, Tirol und Land Salzburg. 1. Bd. Volkstümliche Weihnachtslieder. Leipzig 1884.

Freßl, Johannes. Die Musik des bajuarischen Landvolkes vorzugsweise im Königreich Baiern. 1. Teil: Instrumentalmusik. München 1889. Oberbayerisches Archiv des histor. Vereins von Oberbayern.

Schiedermair, Ludwig. Zur bayrischen Musikgeschichte des 17. Jahrhunderts. DM 1901, S. 378.

Riemann, Hugo. Sinfonien der Pfalzbayerischen Schule (Mannheimer Sinfoniker). I. Johann Stamitz 1717—1757), Franz Xaver Richter (1709—1789), Anton Filtz (ca. 1725—1760). EDdTB III, 1, 1902.

Dazu: Ignaz Holzbauer (1711—1783), Giuseppe Toeschi (1724—1788). EDdTB VII, 2, 1906. Christian Cannabich (1731—1798), Franz Beck (1730 bis 1809), Carl Stamitz (1746—1801), Ernst Eichner (1740—1777). EDdTB VIII, 2, 1907.

Bauer, E. Beiträge zur Geschichte der lateinischen Schulen der Kur-Oberpfalz im Jahrhundert der Reformation. Dissertation. München 1915.

Hohenemser, R. Über die Volksmusik in den deutschen Alpenländern. SIMG 1909/10, S. 324.

Hessen.

Lewalter. Deutsche Volkslieder aus Niederhessen. 1894.

Walter, Karl. Bausteine zur Geschichte des Kirchengesanges in der Diözese Limburg. KmJ 1898, S. 38. 1899, S. 61. 1900, S. 17.

Diehl, Wilhelm. Zur Geschichte des hessischen Gottesdienstes im Zeitalter der Reformation. MSfG 1900, 5, Nr. 6.

Diehl, W. Der Rückgang des hessischen Kirchengesanges im 19. Jahrh. MSfG 11 (1906) 2.

Jericho, G. C. Die Motive in den hessischen Volksliedern. Dissertation. Greifswald 1917.

Mecklenburg.

Chrysander, Friedrich. Neue Beiträge zur mecklenburgischen Musikgeschichte. Schwerin 1856.

Archiv für Landeskunde in den Großherzogtümern Mecklenburg. 6. Jahrgang. XII. Heft.

Bachmann, Joh. Geschichte des evangelischen Kirchengesanges in Mecklenburg. Rostock 1881.

Preußen.

Allgemeine Literatur.

Marx, Adolf Bernhard. Die Organisation des Musikwesens im preußischen Staate. Berlin 1848.

Döring, G. Zur Geschichte der Musik in Preußen Elbing 1852.

Rode, Th. Zur Geschichte der Kgl. Preußischen Infanterie- und Jäger-Musik. Leipzig 1858.

— Zur Geschichte der Königl. Preuß. Infanterie-, Jäger- und Kavalleriemusik. NBM 1860, S. 41, 49.

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Einhundert historische Volkslieder des preußischen Heeres von 1675 bis 1866. Berlin 1869.

Zimmer. Friedrich. Der Verfall des Kantoren- und Organistenamtes in der evangelischen Landeskirche Preußens. Quedlinburg 1885.

Anonym. Zur Geschichte des Kirchengesanges in Norddeutschland. MS 1897, S. 203. 1898, S. 4.

Praetorius, Ernst. Mitteilungen aus norddeutschen Archiven über Kantoren, Organisten, Orgelbauer und Stadtmusiker älterer Zeit bis ungefähr 1800. SIMG 1905/06 S. 204, 483.

Sachs, Curt. Archivalische Studien zur norddeutschen Musikgeschichte. ZfM 1919/20, S. 264.

Brandenburg.

Lemme, A. Geschichte der märkischen Volksgesangsfeste u. d. märkischen Sängerbundes. 1847—1897. Eberswalde 1897.

Pieper, H. Historische Volkslieder der Neumark aus den Zeiten des Mittelalters. Schriften des Vereins f. Geschichte der Neumark. Landsberg a.W., 1907. Heft 19.

Sachs, Curt. Musikgeschichte (der Provinz Brandenburg). Landeskde. d. Prov. Brandenb. Bd. IV, S. 371 ff. Berlin 1916.

Ostpreußen.

Kroll, Erwin. Die ostpreußische Landschaft in der Tonkunst. AMZ 1915. S. 75, 87.

Pommern.

Brunk, A. Plattdeutsche Volkslieder aus Pommern. Festschrift zum 25jähr. Jubiläum des Vorsitzenden der Gesellsch. f. Pommersch. Gesch. u. Altertskde. Stettin 1898.

Rheinland und Westfalen.

Anonym. Blätter der Erinnerung an die fünfzigjährige Dauer der Niederrheinischen Musikfeste. Cöln 1868.

Reifferscheid. Westfälische Volkslieder. 1879.

Köhler, Carl. Volkslieder von der Mosel und Saar. Halle 1896.

Anonym. Zur Geschichte des Kirchengesanges in Westfalen. MS 1897, S. 85.

Kipper, Hermann. Die Musik am Rhein unter den letzten Kurfürsten. RMZ (1902) 2, Nr. 6 ff.

Müller, H. Geschichtliches zum Kirchengesang im Bistum Münster. KmJ 1908, S. 115.

Riemann, Ludwig. Das Volkslied im niederrheinischen Industriegebiet. NM 1911, S. 77, 471, 1912, S. 294.

de Witt, Wilhelm. Vom Volkslied in Niedersachsen. NM 1913, S. 185, 269.

Nelle, Wilh. Schlüssel zum evangel. Gesangbuch für Rheinland und Westfalen. Die 580 Lieder dieses Buches nach Geschichte, Gehalt und gottesdienstlicher Verwendung dargestellt. Gütersloh 1918.

Provinz Sachsen.

Jacobs, Ed. Zur Geschichte der Tonkunst in der Grafschaft Wernigerode. Separatabdruck aus Band XXIV der Zeitschrift des Harzvereins für Geschichte und Altertumskunde. Halle a. S. 1892.

Arndt, G. Gottesdienstliche Ordnungen des Schwedenkönigs Gustav Adolf für die Stifter Magdeburg und Halberstadt vom Jahre 1632. MSfG 1899, Nr. 10 ff.

Schlesien.

Hoffmann, Carl Jul. Adolph. Die Tonkünstler Schlesiens. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte Schlesiens, vom Jahre 960 bis 1830. Breslau 1830.

Anonym. Folgen der Aufhebung der Stadtmusiker in Schlesien. AmlZ 1837, S. 642, 1838, S. 783.

Hoffmann v. Fallersleben und Richter, E. Schlesische Volkslieder mit Melodien. Leipzig 1842.

Anonym. Über Kirchenmusik in Oberschlesien. MS 1868, S. 3.

Borcherdt, Hans Heinrich. Beiträge zur Geschichte der Oper und des Schauspiels in Schlesien bis zum Jahre 1740. Zeitschrift des Vereins für Geschichte Schlesiens. Breslau, 43. Bd. 1909.

Secht, R. Die schlesischen Musikfeste. 1911.

Guckel, Hans Erdmann. Katholische Kirchenmusik in Schlesien. 1. Teil: Geschichte des Breslauer Domchores 1668—1805. 2. Teil: Jos. Ignatz Schnabel. 3. Teil: Bibliographie und Musikbeilage. Leipzig 1912.

Knappe, Adolf. Die Volkslieder und Volkstänze des Riesen- und Isergebirges. Hirschfeld 1912.

Schleswig-Holstein.

Winterfeld, C. v. Kirchengesang in den Herzogtümern Holstein und Schleswig. ZGhT 1850, S. 306.

Sachsen.

Wustmann, Rudolf. Sächsische Musikantenartikel 1653. Dresden (o. J.) Sonderabdruck aus »Neues Archiv für sächsische Geschichte und Altertumskde.« Bd. XXIX. Heft 1 und 2.

Berthold, Theodor und **Fürstenau, Moritz.** Die Fabrikation musikalischer Instrumente im Königl. Sächsischen Vogtlande. Leipzig 1876.

Neefe, Konrad. Die historische Entwickelung der Königl. Sächs. Infanterie- und Jägermusik im 19. Jahrh. NZM 1896, S. 357, 365, 373, 381, 389, 397, 405.

Vollhardt, Reinhard. Geschichte der Cantoren und Organisten von den Städten im Königreich Sachsen. Berlin 1899.

Werner, Arno. Geschichte der Kantoreigesellschaften im Gebiete des ehemaligen Kurfürstentums Sachsen. Leipzig 1902. BIMG Heft 9.

Rautenstrauch, Johannes. Die Kalandbrüderschaften, das kulturelle Vorbild der sächsischen Kantoreien. Dresden 1903.

— Luther und die Pflege der kirchlichen Musik in Sachsen. Ein Beitrag zur Geschichte der katholischen Brüderschaften, der vor- und nachreformatorischen Kurrenden, Schulchöre und Kantoreien Sachsens. Leipzig 1907.

Kretzschmar, Hermann. Sachsen in der Musikgeschichte. (1895.) A I 1910, S. 246.

Moser, Hans Joachim. Der Zusammenschluß der sächsischen Kunstpfeifer 1653. ZIMG 12 (1911) 3.

Koczirz, Adolf. Das Kollegium der sächsischen Stadt- und Kirchenmusikanten von 1653. AfM 192), S. 280.

Thüringen.

Wolf, Johann. Kurze Geschichte des deutschen Kirchengesanges im Eichsfelde. Göttingen 1815.

Lemcke, Paul. Die Thüringischen Musikfeste und die Erfurter Napoleonsfeste. Ein Blatt deutscher Musikgeschichte. Vortrag. Magdeburg 1886. Blätter für Handel, Gewerbe und soziales Leben (Beiblatt zur Magdeburger Zeitung).

Tappert, Wilhelm. Das Thüringer Volkslied. NM 1888, Nr. 4.

Tümpel, W. Geschichte des ev. Kirchengesanges im Herzogthum Gotha. 2. Teil. Die Gothaischen Kirchenliederdichter. Gotha 1895.

Bergner, Heinr. Zur Glockenkunde Thüringens. Jena 1896.
Mitteilungen des geschichts- und altertumsforschenden Vereins für Kahla und Roda.

Müller, Herm. Urkundliches vom Eichsfelder Kirchengesange im 19. Jahrhundert. KmJ 1902, S. 81. 1905, S. 120.

Seiffert, Max. Thüringische Motetten der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. EDdT IX, 1915.

Waldeck.

Curtze, C. Geschichte des evangelischen Kirchengesangs und der evangelischen Gesangbücher in dem Fürstentume Waldeck. Arolsen 1853.

Württemberg.

Christmann. Tableau über das Musikwesen im Württembergischen. AmlZ 1799/1800, S. 71, 118, 139.

Anonym. Ehemaliger und jetziger Zustand der Musik in Wirtemberg. AmlZ 1804/05, S. 325.

Faißt, Immanuel. Zur Hebung des Gesangunterrichts in den evangelischen Volksschulen Württembergs. Stuttgart 1881.

Abert, Hermann. Zur Geschichte der Oper in Württemberg. III. KIMG 1909, S. 186.

Kolb, Chr. Die Geschichte des Gottesdienstes in der evangelischen Kirche Württembergs. Stuttgart 1913.

Geschichte der deutschen Instrumentalmusik und Musikinstrumente.

Becker, Carl Ferdinand. Die Hausmusik in Deutschland in dem 16., 17. und 18. Jahrhundert. Materialien zu einer Geschichte derselben. Leipzig 1840.

Reißmann, A. Die Hausmusik. Berlin 1884.

Böhme, Franz Magnus. Geschichte des Tanzes in Deutschland. 2 Teile. Leipzig 1886.

Fleischer, Oskar. Die Musikinstrumente des Altertums und Mittelalters in germanischen Ländern. Grundriß der germanischen Philologie. Straßburg 1898, S. 567 ff.

Krause, Eduard. Das älteste deutsche Saiteninstrument. DIB 1899, Nr. 2.

Berdrow, Hermann. Altgermanische Musikinstrumente. DM 1902, S. 1452.

Nef, Karl. Zur Geschichte der deutschen Instrumentalmusik in der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts. Beihefte der Publikationen der IMG. Heft 5. Leipzig 1902.

Riemann, Ludw. Über Tonskalen altdeutscher Musikinstrumente mit meßbaren Griffen. MfM 1904, S. 69.

Riemann, Hugo. Zur Geschichte der deutschen Suite. SIMG 1904/05, S. 501.

Schering, Arnold. Instrumentalkonzerte deutscher Meister. EDdT XXIX 1907.

Schurzmann, K. Deutsche Klavier-Programmmusik um 1700. NZM 1910, S. 309, 323.

Plaß, Ludwig. Was die Geschichte der Posaunen lehrt. Studie über die ehemalige und gegenwärtige Turmmusik. AMZ 1913, S. 445, 477.

Mersmann, Hans. Beiträge zur Aufführungspraxis der vorklassischen Kammermusik in Deutschland. AfM 1920, S. 99.

Noack, Elisabeth. Ein Beitrag zur Geschichte der älteren deutschen Suite. AfM 1920, S. 275.

Deutsche Militärmusik.

Billert, C. Über Harmoniemusik (Infanterie-Musik) und deren Stellung im Musikgebiete der Gegenwart. Berlin 1874.

Neefe, Konrad. Zur Reform und Geschichte der deutschen Militärmusik. AMZ 1889, S. 114, 127.

Thouret, Georg. Führer durch die Fachausstellung der deutschen Militärmusik. Wien 1892. (Intern. Ausst. f. Mus. u. Theat.)

Roßberg, G. Verzeichnis der Preußischen Armeemärsche. 1898 und 1902.

Chop, Max. Zur Entwicklung der deutschen Militärmusik. NM 1909, S. 445, 468.

Geschichte des Liedes.

Hoffmann von Fallersleben. Die deutschen Gesellschaftslieder des 16. und 17. Jahrhunderts. 2 Teile. 2. Aufl. Leipzig 1860.

Reißmann, August. Das deutsche Lied in seiner historischen Entwicklung dargestellt. Cassel 1861.

Schneider, K. E. Das Musikalische Lied in geschichtlicher Entwicklung. 3 Bde. Leipzig 1863–1865.

Arnold, Friedrich Wilhelm. Das Locheimer Liederbuch nebst der Ars Organisandi von Conrad Paumann, als Documente des deutschen Liedes sowie des frühesten geregelten Contrapunktes und der ältesten Instrumentalmusik aus den Urschriften kritisch bearbeitet. JmW 1867, S. 1.

Schuré, Edouard. Geschichte des deutschen Liedes. Eingeleitet von Adolf Stahr. Berlin 1870.

Lindner, Ernst Otto. Geschichte des deutschen Liedes im XVIII. Jahrhundert. Leipzig 1871.

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Zweiundfünfzig ungedruckte Balladen des 16. 17. und 18. Jahrhunderts. Stuttgart 1874.

[Eitner]. Das deutsche Lied des XV. und XVI. Jahrhunderts in Wort, Melodie und mehrstimmigem Tonsatz. 1. Bd. Berlin 1876. 2. Bd. ebd. 1880.
Beilage zu den MfM.

Liliencron, R. von. Die Horazischen Metren in deutschen Kompositionen des 16. Jahrhunderts. (VfM 1887, S. 26.)

Prüfer, Arthur. Untersuchungen über den außerkirchlichen Kunstgesang in den evangelischen Schulen des 16. Jahrhunderts. Leipzig 1890.

Niessen, Wilhelm. Das Liederbuch des Leipziger Studenten Clodius. VfM 1891, S. 579.
[Auch als Dissertation Leipzig 1891.]

Radecke, Ernst. Das deutsche weltliche Lied in der Lautenmusik des 16. Jahrhunderts. Dissertation. Leipzig 1891.
[Auch in VfM 1891, S. 285.]

Bohn, Emil. Bibliothek des gedruckten mehrstimmigen weltlichen deutschen Liedes vom Anfang des 16. Jahrhunderts bis ca. 1640. Fünfzig historische Concerte in Breslau. Breslau 1893.

Eitner, R. Das alte deutsche mehrstimmige Lied und seine Meister. MfM 1893, S. 149. 1894, S. 1, 35, 57, 87, 107.

Seyfert, Bernhard. Das musikalisch-volkstümliche Lied von 1770—1800. VfM 1894, S. 33, 234.

Spitta, Philipp. Die Anfänge madrigalischer Dichtung in Deutschland. MA 1894, S. 61.
— Ballade. MA 1894, S. 403.

Burckhardt, Max. Beiträge zum Studium des deutschen Liedes und seiner Anfänge im 16. und 17. Jahrhundert. Dissertation. Leipzig 1897.

Voßler, Karl. Das deutsche Madrigal, Geschichte seiner Entwicklung. Weimar 1898. Literarhist. Forschungen, Heft 6.

***Friedländer, Max.** Das deutsche Lied im 18. Jahrhundert. Quellen und Studien. 2 Bde. Stuttgart 1902.

Hausegger, Friedr. v. Die deutsche Ballade. GeS 1903, S. 181.

Batka, Richard. Die deutsche Gesangsballade. NM 1904, Nr 1, 2.

Eitner, R. Das deutsche Lied im mehrstimmigen Tonsatze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts im Druck und Manuskript. MfM 1905, S. 1.

Engelke, Bernhard. Neues zur Geschichte der Berliner Liederschule. RF 1909, S. 456.

Spitta, Friedrich. Die Liedersammlung des Paul Kugelmann. RF 1909, S. 272.

Mantuani, Josef. Über die Katalogisierung des deutschen Liedes. III. KIMG 1909, S. 434.

***Jolizza, W. K. von.** Das Lied und seine Geschichte. Wien 1910.

Kretzschmar, Hermann. Das deutsche Lied seit Robert Schumann. (1880.) A I 1910, S. 1.

— Das deutsche Lied seit dem Tode Richard Wagners. (1898.) A I 1910, S. 284.

Wolf, Johannes. Deutsche Lieder des 15. Jahrhunderts. LF 1910, S. 404.

***Kretzschmar, Hermann.** Geschichte des Neuen deutschen Liedes. I. Teil: Von Albert bis Zelter. Leipzig 1911.

Rattay, Kurt. Die Ostracher Liederhandschrift und ihre Stellung in der Geschichte des deutschen Liedes. Halle 1911.

Schwartz, Rudolf. Zur Geschichte der liederlosen Zeit in Deutschland. JP 1913, S. 15.

Velten, Rud. Das ältere deutsche Gesellschaftslied unter dem Einfluß der italienischen Musik. Heidelberg 1914.

Lach, Robert. Drei musikalische Einblattdrucke aus der Zeit des dreißigjährigen Krieges. AfM 1918/19, S. 235.

Das deutsche Volkslied und Kinderlied.

Herzberg, W. Das Deutsche Volkslied und das Waldhorn. NBM 1847, S. 257.

[Chrysander, Fr.] Deutscher Volksgesang im 14. Jahrh. JmW 1863, S. 115.

***Liliencron, Rochus Freih. von.** Die historischen Volkslieder der Deutschen vom 13. bis 16. Jahrh. Band I—IV. Nachtrag. Leipzig 1865—1869.

Hoffmann von Fallersleben. Unsere volkstümlichen Lieder. 3. Aufl. Leipzig 1869.

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Historische Volkslieder der Zeit von 1756 bis 1871. 2 Bd. Berlin 1871—1872.

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Deutsche Volks- und Gesellschaftslieder des 17. und 18. Jahrhunderts. Nördlingen 1872.

— Einhundertzehn Volks- und Gesellschaftslieder des 16., 17. und 18. Jahrhunderts. Stuttgart 1875.

— Die historischen Volkslieder vom Ende des dreißigjährigen Krieges, 1648, bis zum Beginn des siebenjährigen, 1756. Heilbronn 1877.

Allmers, Herm. Die Pflege des Volksgesangs im deutschen Nordwesten. Bremen 1878.

Ritter, H. Das Sänger- und Bardentum unserer Vorzeit. NZM 1881, S. 317, 335.

Zimmer, Friedrich. Studien über das deutsche Volkslied im Anschluß an L. Erks deutschen Liederhort. Grundzüge der Methode der Volksliedforschung. Quedlinburg 1881.

Ditfurth, Fr. Wilh. Freih. von. Die historisch-politischen Volkslieder des dreißigjährigen Krieges. Hrsg. v. Karl Bartsch. Heidelberg 1882.

Bäumker, W. Zur Geschichte der Volksliedermelodien. MfM 1884, S. 29, 92.

Liliencron, R. von. Deutsches Leben im Volkslied um 1530. Berlin und Stuttgart 1884.

Erk, Ludwig. Deutscher Liederhort. Fortgesetzt von F. M. Böhme. 3 Bde. Leipzig 1893. 1894.

Böhme, Fr. Magnus. Volkstümliche Lieder der Deutschen im 18. und 19. Jahrh. Leipzig 1895.

Harzen-Müller, A. Nic. Das alte geschichtliche Volkslied vom Seeräuber Klaus Störtebecker. NZM 1896, S. 133, 145.

Böhme, Franz Magnus. Deutsches Kinderlied und Kinderspiel. Leipzig 1897.

Geller, L. Ursprung, Entwicklung und Wesen des deutschen Volksgesanges bis zur Blütezeit des Volksliedes. Gießen 1901.

Kopp, Arthur. Volks- und Gesellschaftslieder des XV. und XVI. Jahrh. I. Die Lieder der Heidelberger Handschrift Pal. 343. Berlin 1905.

Verschiedene Monographien über das Volkslied. NM 1908. Nr. 17.

Daur, Albert. Das alte deutsche Volkslied nach seinen festen Ausdrucksformen betrachtet. Leipzig 1909.

Noatzsch, Rich. Die musikalische Form der deutschen Volkslieder. BfHK 14 (1910) 8.

Rietsch, Heinrich. Kurze Betrachtungen zum deutschen Volkslied. LF 1910, S. 215.

Alpers, P. Untersuchungen über das alte niederdeutsche Volkslied. Dissertation. Göttingen 1911.

Rietsch, Heinrich. Zum Unterschied der älteren und neueren deutschen Volksweisen. JP 1911, S. 13.

Brunier, J. W. Das deutsche Volkslied. Leipzig 1911.

Erckmann, Fritz. Weihnachten im deutschen Volkslied. NM 1911, S. 130, 236.

Böhme, Frz. M. Altdeutsches Liederbuch. Volkslieder der Deutschen nach Wort und Weise aus dem 12. bis zum 17. Jahrh. Ges. und erläutert. 2. Aufl. Leipzig 1913.

Steidel, M. Die Zecher- und Schlemmerlieder im deutschen Volksliede bis zum 30jähr. Kriege. Dissertation. Heidelberg 1914.

Wentzel, H. Symbolik im deutschen Volkslied. Dissertation. Marburg 1915.

Schroeder, E. Das historische Volkslied des 30jährigen Krieges. Dissertation. Marburg 1916.

Moser, Hans Joachim. Zur Rhythmik der altdeutschen Volksweisen. ZfM 1918/19, S. 225.

Der deutsche Chorgesang.

Elben, O. Der volkstümliche deutsche Männergesang, seine Geschichte, seine gesellschaftliche und nationale Bedeutung. Tübingen 1855.

Schmidt, M. H. Über Männer-Gesang. Magdeburg 1868.

Kretzschmar, Hermann. Chorgesang, Sängerchöre und Chorvereine. Sammlung musikalischer Vorträge. 1. Serie, Nr. 12. Leipzig 1879.

Matz, Rudolf. Geschichte des deutschen Männergesanges. Langensalza 1881.

***Elben, Otto.** Der volkstümliche deutsche Männergesang. Tübingen 1887.

Bantz, Julius. Geschichte des deutschen Männergesanges. Frankfurt a. M. 1890.

— Geschichte des deutschen Männergesanges in übersichtlicher Darstellung. Frankfurt a. M. 1890.

Spitta, Philipp. Der deutsche Männergesang. MA 1894, S. 297.

Minnesang.

***von der Hagen, Friedrich Heinrich.** Minnesinger. Deutsche Liederdichter des zwölften, dreizehnten und vierzehnten Jahrhunderts, aus allen bekannten Handschriften und früheren Drucken gesammelt und berichtigt, mit den Lesarten derselben, Geschichte des Lebens der Dichter und ihrer Werke, Sangweisen der Lieder, Reimverzeichnis der Anfänge und Abbildung sämtlicher Handschriften. 5 Bde. Leipzig 1838.

Runge, Paul. Die Sangesweisen der Colmarer Handschrift und die Liederhandschrift Donaueschingen. Leipzig 1896.

Die Jenaer Liederhandschrift. Hrsg. v. Geo. Holz, Frz. Saran und Ed. Bernoulli. 2 Bde. Leipzig 1901.

Die große Heidelberger Liederhandschrift. In getreuem Textabdruck hrsg. v. Friedr. Pfaff. Heidelberg 1909.

Wechssler, Eduard. Das Kulturproblem des Minnesangs. 1. Bd. Minnesang und Christentum. Halle 1909.

Dobbek, W. Untersuchungen zur Würzburger Liederhandschrift. Dissertation. Greifswald 1911.

Burdach, Konrad. Die Entdeckung des Minnesangs und die deutsche Sprache. Berlin 1918.

— Über den Ursprung des mittelalterlichen Minnesangs, Liebesromans und Frauendienstes. Sitzungsberichte d. preuß. Akad. d. Wissensch. XLV. XLVII. Berlin 1918.

Meistergesang.

Puschmann, Adam. Gründlicher Bericht des deutschen Meistergesangs. Görlitz 1571.

Wagenseil, Johann Christoph. Von der Meister-Singer holdseligen Kunst, Anfang, Fortübung, Nutzbarkeiten und Lehr-Sätzen. De Sacri Romani Imperii libera civitate Noribergensi commentatio. Altorfi Noricorum 1697.

Grimm, Jacob. Über den altdeutschen Meistergesang. Göttingen 1811.

Mey, Curt. Der Meistergesang in Geschichte und Kunst. 2. gänzlich umgearb. u. verm. Aufl. Leipzig 1900.

Münzer, G. Einiges über die alten Meistersinger, besonders ihre Melodien. RWJ 1906.

Runge, Paul. Über die Notation des Meistergesanges. KIMG 1907, S. 17.
Mit anschließenden Diskussionsbeiträgen von G. Münzer, R. Staiger und E. Bernoulli.

Folz, Hans. Meisterlieder aus der Münchener Orig.-Handschrift und der Weimarer Handschrift Q 566 m. Ergänzungen aus anderen Quellen hrsg. v. Aug. L. Mayer. Berlin 1908.

Runge, Paul. Über die Notation des Meistergesanges. Berichtigung und Ergänzung des Referats, gelesen auf dem Baseler Kongreß 1906. III. KIMG 1909, S. 84.

Nagel, Wilib. Studien zur Geschichte der Meistersänger. Langensalza 1909. Musikalisches Magazin, Heft 27.

Lütcke, Heinrich. Studien zur Philosophie der Meistersänger. Berlin 1911.

Bernoulli, E. Eine Handschrift mit rhythmisierten Meistersängermelodien. IV. KIMG 1912, S. 99.

Das deutsche Kirchenlied.

Rochlitz, Fr. Grundlinien zu einer Geschichte der Gesangsmusik für Kirche und Kammer in Deutschland und Italien während der letzten drei Jahrh. FFrdT 1830, 4. Bd., S. 1.

Wackernagel, Philipp. Das deutsche Kirchenlied von Luther bis N. Hermann und Ambrosius Blaurer. Stuttgart 1841.

Winterfeld, C. v. Die ältesten Quellen geistlicher Singweisen der evangelischen Kirche für Nord- und Süddeutschland. ZGhT 1850, S. 1.

Bollens, Fr. Der deutsche Choralgesang der katholischen Kirche. Tübingen 1851.

Wackernagel, Philipp. Bibliographie zur Geschichte des deutschen Kirchenliedes im XVI. Jahrh. Frankfurt a. M. 1855.

Hoffmann, Heinrich (v. Fallersleben). Geschichte des deutschen Kirchenliedes bis auf Luthers Zeit. Breslau 1832. 3. Aufl. 1861.

Wackernagel, Philipp. Das deutsche Kirchenlied von den ältesten Zeiten bis zu Anfang des 17. Jahrh. 5 Bde. Leipzig 1863—1877.

Zöllner, Reinh. Das deutsche Kirchenlied in der Oberlausitz. Dresden 1871.

Schonnefeld, H. W. Der kirchliche Volksgesang. CaecKal 1880, S. 31.
Fortsetzung dazu: Das katholische deutsche Kirchenlied in seiner geschichtlichen Entwicklung. CaecKal 1882, S. 21.

***Bäumker, Wilhelm.** Das katholische deutsche Kirchenlied in seinen Singweisen von den frühesten Zeiten bis gegen Ende des 17. Jahrh. 4 Bde. Freiburg i. Br. 1886—1911. Bd. IV nach dem Tode des Verfassers hrsg. von Jos. Götzen.

Dreves, Guido Maria und Bäumker, Wilhelm. Beiträge zur Geschichte des deutschen Kirchenliedes. KmJ 1887, S. 26. 1888, S. 29. 1889, S. 24. 1891, S. 35.

Wolfrum, Ph. Die Entstehung und Entwicklung des Deutschen Evangelischen Kirchenliedes in musikalischer Beziehung. Leipzig 1890.

Müller, Hermann. Zur Geschichte des deutschen Kirchengesanges im katholischen Gottesdienste. KmJ 1901, S. 90.

— Zur Urgeschichte des deutschen Kirchenliedes. III. KIMG 1909, S. 532; vgl. KmJ 1910, S. 113.

Funcke, Peter. Geschichte des katholischen Kirchenliedes. MS 1912, S. 217, 244, 266. 1913, S. 166, 191, 226.

Bäumker, Wilhelm. Das katholische deutsche Kirchenlied im 19. Jahrh. MS 1912, S. 11.
Vgl. auch die Denkschriften über die evangelischen Kirchengesang - Vereinstage. Leipzig. Seit 1882.

Geschichte der Oper in Deutschland.

Gottsched, Johann Christoph. Nöthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen dramatischen Dichtkunst oder Verzeichnis aller deutschen Trauer-, Lust- und Sing-Spiele, die im Druck erschienen, von 1450 bis zur Hälfte des jetzigen Jahrh. Leipzig 1757. 2. Teil. Leipzig 1760.

Anonym. Verzeichnis deutscher Opern. HkrB III 1757, S. 277, 462. 1758, S. 419. 1760, S. 310, 409.

Marx, A. B. Eine Betrachtung über den heutigen Zustand der deutschen Oper, angeknüpft an Nurmahal von Spontini und Oberon von Weber. Cäc 7. Bd., 1827, S. 135.

Lindner, Ernst Otto. Die erste stehende Deutsche Oper. Berlin 1855.

Taubert, Otto. »Daphne«, das erste deutsche Operntextbuch. Torgau 1879.

Die deutsche Bühne, Deren geschichtliche Entwicklung in Bild und Wort. Dargestellt von einem Weimaraner. Dresden 1882.

Neitzel, Otto. Der Führer durch die Oper. I. Bd.: Deutsche Opern. 1.—3. Abtlg. Leipzig 1890/93.

Eitner, R. Die deutsche Komische Oper, mit Musikbeilagen von Hiller, Neefe und Dittersdorf. MfM 1892, S. 37.

***Kretzschmar, Hermann.** Das erste Jahrhundert der deutschen Oper. SIMG 1901/02, S. 270.

Puttmann, Max. Zur Geschichte der deutschen Komischen Oper. DM 1903/04, IV, S. 334, 416.

Olschki, Leonardo. G. B. Guarinis Pastor fido in Deutschland. Ein Beitrag zur Literaturgesch. des 17. und 18. Jahrh. Leipzig 1908.

Schiedermair, Ludwig. Zur Geschichte der frühdeutschen Oper. JP 1910, S. 29.

Ehrenhaus, Martin. Die Operndichtung der deutschen Romantik. Breslau 1911.

Kretzschmar, Hermann. Aus Deutschlands italienischer Zeit. 1901. AII 1911, S. 137.

Ehrenhaus, Martin. Die Bedeutung der deutschen Romantik für das moderne Musikdrama. DM 1912/13, IV, S. 259.

Diebold, Bernhard. Das Rollenfach im deutschen Theaterbetrieb des 18. Jahrh. Leipzig 1913. Theatergesch. Forschungen Bd. 25.

Sonstige dramatische Musik in Deutschland.

Venzmer, B. Die Chöre im geistlichen Drama des deutschen Mittelalters. Dissertation. Rostock.

Becker, C. F. Die Musik in dramatischen Werken Deutschlands vor Einführung der Oper. NZM 15. Bd., 1841, S. 129.

Schletterer, H. M. Das deutsche Singspiel von seinen ersten Anfängen bis auf die neueste Zeit. Augsburg 1863.

Seelewig, das älteste bekannte deutsche Singspiel von Harsdörffer und S. G. Staden. 1644. Neudruck. MfM 1881, S. 53.

Walter, A. Das Eselsfest. Ein Beitrag zur Geschichte der liturgischen Dramen. CaecKal 1885, S. 75.

Liliencron, R. v. Die Chorgesänge des lateinisch-deutschen Schuldramas im XVI. Jahrh. VfM 1890, S. 309.

Mello, Alfred. Die deutsche Operette vor und nach Johann Strauß. NM 1902, Nr. 7—9.

Schmidt, P. Die Bühnenverhältnisse des deutschen Schuldramas und seiner volkstümlichen Ableger im 16. Jahrhundert. Berlin 1903.

Istel, Edgar. Die Entstehung des deutschen Melodrams. Berlin 1906. [Auch in DM 1905/06, II, S. 143, 231, 308, 367.]

Brandl, Benedikt. Ein deutsches Schuldrama aus dem Archive des Stiftes Tepl. In: »Zum 700jähr. Todestage d. sel. Hroznata«. Pilsen 1917.

S. IV. Abtg.: Standfuß.

Organisation der deutschen Musik.

Ausführliche Nachricht von der Sozietät der musikalischen Wissenschaften in Deutschland. Mitzler »Musikalische Bibliothek« Bd. 3, S. 346, Bd. 4, S. 103.

Fries, Johann Heinrich Hermann. Abhandlung vom sogen. Pfeifer-Gericht. Frankfurt a. M. 1752.

Miltiz, C. Borromäus von. Über das Institut der Stadtmusiker. AmlZ 1837. S. 825.

Fürstenau, M. Verzeichnis öffentlicher Bibliotheken Deutschlands, in denen Musikwerke aufbewahrt werden. Ausgearb. v. R. Eitner. MfM 1870, S. 7.

Kretzschmar, Hermann. Über den Stand der öffentlichen Musikpflege in Deutschland. Leipzig 1881. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 31/32.

Krome, Ferd. Die Anfänge des musikalischen Journalismus in Deutschland. Dissertation. Leipzig 1896.

Voigt, K. Das Recht der musikalischen Vereine nach dem Bürgerlichen Gesetzbuche. SH 1900. Nr. 7ff.

Schaer, Alfred. Die altdeutschen Fechter und Spielleute. Straßburg 1901.

Marsop, Paul. Die soziale Lage der deutschen Orchestermusiker. DM 1904/05, III, S. 3, 83, 352.
Auch als Broschüre Berlin 1905.

Kl., H. Die Lage der Musiker in den Kurorchestern. DMZ 36 (1905) 35, 36, 37.
Vgl. ebenda über das gleiche Thema Paul Ertel. Nr. 38ff.

Waltz, Heinrich. Die Lage der Orchestermusiker in Deutschland mit besonderer Berücksichtigung der Musikgeschäfte (»Stadtpfeifereien«). Karlsruhe 1906.

Niemann, Walter. Die soziale Lage des deutschen Musikschriftstellers. DM 1906/07. III, S. 259.

Ehlers, Paul. Die soziale Lage der deutschen Chorsänger. DM 1907/08, I, S. 195, 353.

Schiedermair, Ludwig. Bemerkungen zum musikhistorischen Unterricht an hohen und mittleren Schulen. III. KIMG 1909, S. 306.

Anonym. Gehaltsstatistik deutscher Orchester. 2. Aufl. Berlin 1909.

Moser, Hans Joachim. Die Musikergenossenschaften im deutschen Mittelalter. Rostock 1910.

Kretzschmar, Hermann. Die Ausbildung der deutschen Fachmusiker. Eine musikalische Zeitfrage (1901). AII 1911, S. 120.

Seidl, Arthur. Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen des Allgemeinen Deutschen Musikvereins. Berlin 1911.

Der deutsche Sängerbund, 1862—1912. Leipzig 1912.

Musikunterricht in Schulen.

Horstig. Vorschläge zu besserer Einrichtung der Singschulen in Deutschland. AmlZ 1798/99, S. 166, 185, 197, 214.

Klein. Vorschläge zur Verbesserung der gewöhnlichen Singschulen in Deutschland. AmlZ 1798/99, S. 465.

Kistler, Cyrill. Der Gesang- beziehungsweise Musikunterricht an den deutschen Volksschulen. Augsburg 1882. Aufsätze über musikalische Tagesfragen in zwangloser Folge. II.

Walter, A. Der Musikunterricht in Deutschland von den ältesten Zeiten bis zum ersten Jahrtausend. KmJ 1887, S. 36.

Krause, Th., Schulgesang und Kirchenchor. Denkschr. über d. ev. Kirchenges.-Vereinstage XIII Leipzig 1896.

Sannemann, Friedrich. Die Musik als Unterrichtsgegenstand in den evangelischen Lateinschulen des 16. Jahrh. Berlin 1904.

Haboeck, Franz. Der Gesangsunterricht in den Schulen. III. KIMG 1909, S. 333.

Kretzschmar, Hermann. Ein englisches Aktenstück über den deutschen Schulgesang (1881). AI 1910, S. 45.

Prüfungsordnung für die endgültige Anstellung der Volksschullehrer, gültig vom 1. 4. 1913 ab, und Prüfungsordnung für Organisten und Chordirigenten in Preußen, gültig vom 1. 1. 1913 ab. Schleswig 1913.

Schipke, Max. Der deutsche Schulgesang von Johann Adam Hiller bis zu den Falkschen allgemeinen Bestimmungen (1775—1875). Ein Beitrag zur Geschichte der Gesangspädagogik. Berlin 1913.

Stein. Das Kunstsololied in unseren höheren Schulen. MSfS 7 (1913) 10.

Schuberth. Zur Geschichte der Entwickelung des Schulgesanges. MSfS 7 (1913) 7.

***Ast, Max.** Der Schulgesang auf der Grundlage des Ministerial-Erlasses vom 10. 1. 1914. Handbuch der Schulgesangmethodik mit ausführlicher Stimmbildungslehre . . . Langensalza 1914.

Löbmann, Hugo. Der Schulgesang. Leipzig 1914.

Kretzschmar, Hermann. Musikalische Forderungen an die höheren Lehranstalten. JP 1916, S. 73.

Aber, Adolf. Zukunftsaufgaben des Musikunterrichts der Schule. Schulwart 1920, Heft 1.

Vgl. auch »Monatsschrift für den Schulgesang«. Essen. Seit 1906.

Musik an deutschen Höfen.

Anonym. Ceremoniel und Privilegia derer Trompeter und Pauker. Dresden 1650.

— Nachricht von dem gegenwärtigen Zustande der Hochfürstlichen Cammer- und Capellmusik zu Gotha. HkrB I. 1754, S. 269.

— Die Capelle Sr. Königl. Hoheit, des Prinzen und Marggrafen Carl, in ihrem gegenwärtigen Zustande. [Preußen.] HkrB I. 1754, S. 156.

— Die Capelle Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen und Marggrafen Heinrich in ihrem gegenwärtigen Zustande. [Preußen.] HkrB I. 1754, S. 85.

— Nachricht von dem gegenwärtigen Zustande der Oper und Musik des Königs [von Preußen]. HkrB. I. 1754, S. 75.

— Nachricht von der Hochfürstl. Bischöflichen Capelle zu Breslau. HkrB I. 1755, S. 445.

— Lebensnachrichten von einigen Gliedern der Königl. Preußischen Capelle. HkrB I. 1755, S. 544.

— Die Königl. Capell- und Kammermusik zu Dresden. HkrB II. 1756, S. 475.

Anonym. Die Churfürstl. Pfälzische Capell- und Cammermusik zu Mannheim. HkrB II. 1756, S. 567.
— Hochfürstl. Anhalt-Zerbstische Capelle. HkrB III. 1757, S. 130.
— Herzogl. Mecklenburg. Schwerinische Hofcapelle. HkrB III. 1757, S. 339.
— Nachricht von dem gegenwärtigen Zustande der Musik Sr. Hochfürstl. Gnaden des Erzbischofs zu Salzburg im Jahre 1757. HkrB III. 1757, S. 183.
— Hochfürstl. Würtembergische Kammer-, Hof- und Kirchenmusik. HkrB III 1757, S. 65.
— Stärke des Königl. Preußischen Orchesters im Jahre 1791. StfT (MM) 1793, S. 19.

Fürstenau, Moritz. Beiträge zur Geschichte der Königlich Sächsischen musikalischen Kapelle. Dresden 1849.

Schneider, Louis. Geschichte der kurfürstlich brandenburgischen und königlich preußischen Kapelle. Berlin 1852.

Thomas, G. S. Die großherzogl. Hofkapelle, deren Personalbestand und Wirken unter Ludwig I. Darmstadt 1859.

***Fürstenau, Moritz.** Zur Geschichte der Musik und des Theaters am Hofe zu Dresden. 2 Teile. Dresden 1861/62.

Chrysander, Fr. Geschichte der Braunschweig-Wolfenbüttelschen Capelle und Oper vom 16. bis zum 18. Jahrhundert. JmW 1863, S. 147.

Mannstein, Heinrich. Denkwürdigkeiten der Churfürstlichen u. Königlichen Hofmusik zu Dresden, im 18. und 19. Jahrhundert. Leipzig 1863.

Rudhart, Fr. M. Geschichte der Oper am Hofe zu München. Freising 1865.

Leibrock, G. A. Die herzogl. Braunschweigische Hofkapelle. Braunschw. Magazin 1865 u. 1866.

Fürstenau, M. Churfürstlich Sechsische Cantoreiordnung von 1555. MfM 1877, S. 235.

Eitner, Robert. Die Salzburger Musik-Kapelle um 1757. MfM 1881, S. 6.

Marschalk, E. Freih. von. Die Bamberger Hof-Musik unter den drei letzten Fürstbischöfen. Bamberg 1885.

Sittard, Josef. Hochfürstlich-Württembergische neue Zinckenisten-Ordnung von 1721, sowie einige Urkunden bezüglich der Anstellung der alten Instrumentalisten in Stuttgart. MfM 1886, S. 27.
— Den Trompetern, Pfeiffern und Lautenschlägern wird vom Grafen Ulrich v. Württemberg »ihre gemachte Gesellschaft bestetigt«. 1458. MfM 1887, S. 4.

Pirckmayer, Frdr. Über Musik und Theater am salzburgischen Hofe 1762 bis 1775. Salzburg 1887. Salzburger Zeitung.

Walter, Carl. Eine kleine Musikkapelle aus dem Anfange des 17. Jahrhunderts. (Am Hofe Landgraf Philipps von Hessen in Butzbach [in der Wetterau].) KmJ 1889, S. 68.

Haberl, Fr. X. Archivalische Excerpte über die herzogl. bayer. Hofkapelle. KmJ 1891, S. 69.

Sandberger, Adolf. Beiträge zur Geschichte der bayerischen Hofkapelle unter Orlando di Lasso. 1. Buch. Leipzig 1894.

Maier, Jul. Jos. Archivalische Excerpte über die herzogliche Hof-Kapelle in München. KmJ 1894, S. 59. 1895, S. 76. 1896, S. 17.

Sandberger, Adolf. Beiträge zur Geschichte der bayer. Hofkapelle unter Orlando di Lasso. 3. Buch: Dokumente. 1. Teil. Leipzig 1895.

Pasqué, Ernst. Die Weimarer Hofkapelle im 16. Jahrhundert bis zum dreißigjähr. Kriege. MfM 1897, S. 137.

Walter, Fr. Geschichte des Theaters und der Musik am kurpfälzischen Hofe. Leipzig 1898. Forschungen z. Gesch. Mannheims u. d. Pfalz. I.

Waldner, Franz. Nachrichten über die Musikpflege am Hofe zu Innsbruck. I.: Unter Kaiser Maximilian I. von 1490—1519. Langensalza 1898. Beilage z. d. MfM 1897/98.

Bossert, Gust. Die Hofkantorei unter Herzog Christoph. Stuttgart 1899. Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte. Neue Folge, VII. Jahrgang, Heft 1. 2.
Referat in MfM 1899, S. 1. 1901, S. 21.

Anonym. Über die frühesten Mecklenburgischen Hoftheater. Jahrbücher des Vereins für Mecklenburgische Geschichte. I. S. 81 u. II. S. 184.

Bossert, Gustav. Die Hofkantorei unter Herzog Ludwig. Stuttgart 1900. Württembergische Vierteljahrshefte f. Landesgesch. Neue Folge. IX. Jahrg.

Nagel, W. Zur Geschichte der Musik am Hofe von Darmstadt. MfM 1900, S. 1. Register S. 90.

Sax, J. Musik und Theater in der fürstbischöflichen Residenzstadt Eichstätt bis zum Jahre 1802. Jahresber. des hist. Ver. f. Mittelfranken. Ansbach 1900. 46, I. S. 6 ff.

Lutze, G. Die fürstliche Hofkapelle zu Sondershausen von 1801—1901. Sondershausen 1901.

Schmid, Otto. Die Geschichte des Dresdner Hoforchesters. DM 1902, S. 2103.

Stier, Ernst. Die braunschweigische Hofkapelle. DM 1902, S. 1147, 1260.

Zulauf, Ernst. Beiträge zur Geschichte der Landgräflich Hessischen Hofkapelle zu Cassel bis auf die Zeit Moritz des Gelehrten. Dissertation. Cassel 1902.

Altmann, Wilhelm. Zur Geschichte der Königl. Preußischen Hofkapelle. DM 1903/04, IV, S, 3, 211.

Kleefeld, Wilh. Landgraf Ernst Ludwig von Hessen-Darmstadt und die deutsche Oper. Berlin 1904.

Waldner, Franz. Nachrichten über die Musikpflege am Hofe zu Innsbruck unter Erzherzog Ferdinand von 1567 bis 1595. MfM 1904, S. 143, 163, 179.

Mayer-Reinach, Albert. Zur Geschichte der Königsberger Kapelle in den Jahren 1578—1720. SIMG 1904/05, S. 32.

Wäschke, H. Die Zerbster Hofkapelle unter Fasch. Zerbster Jahrbuch 1906.

Einstein, Alfred. Italienische Musiker am Hofe der Neuburger Wittelsbacher (1614—1716). SIMG 1907/08, S. 336.

Schiedermair, Ludwig. Die Blütezeit der Öttingen-Wallerstein'schen Hofkapelle. SIMG 1907/08, S. 83.

Katt, Fr. Brandenburgische Hofkapellisten unter Friedrich I. und Friedrich II. DMZ 39 (1908) 16.

Lutze, G. Aus Sondershausens Vergangenheit. Ein Beitrag z. Kult. und Sittengesch. früherer Jahrh. 2. Bd. 5. Liefg. Die Musik am Hofe zu Sondershausen im 17. und 18. Jahrh. Sondershausen 1908.

Hirzel, Bruno. Dienstinstruktion und Personalstatus der Hofkapelle Ferdinands I. aus dem Jahre 1527. SIMG 1908/09, S. 151.

Sachs, Curt. Die Hofmusik des Fürsten Solms-Braunfels. SIMG 1908/09, S. 284.

— Die Ansbacher Hofkapelle unter Markgraf Johann Friedrich. (1672 bis 1686.) SIMG 1909/10, S. 105.

— Musik und Oper am Kurbrandenburgischen Hof. Berlin 1910.

Oppel, Reinhard. Beiträge zur Geschichte der Ansbacher-Königsberger Hofkapelle unter Riccius. SIMG 1910 bis 1911, S. 1.

Wolffheim, Werner. Mitteilungen zur Geschichte der Hofmusik in Celle (1685—1706) und über Arnold M. Brunckhorst. LF 1910, S. 421.

Mühlfeld, Christian. Die herzogl. Hofkapelle in Meiningen. Meiningen 1911.

Schiedermair, Ludwig. Die Oper an den badischen Höfen des 17. und 18. Jahrhs. SIMG 1912/13, S. 191, 365, 510.

Contarini, A. L'opera italiana alla Corte Bavarese dal suo inizio alla morte d'Adelaide di Savoia. RMI 1913, S. 888.

Meyer, Clem. Geschichte der Mecklenburg-Schweriner Hofkapelle. (... von Anfang des 16. Jahrh. bis zur Gegenwart.) Schwerin 1913.

Anonym. Das fürstl. Fürstenbergische Hoftheater zu Donaueschingen 1775 bis 1850. Donaueschingen 1914.

Lemacher, H. Zur Geschichte der Musik am Hofe zu Nassau-Weilburg. Dissertation. Bonn 1916.

Engelke, Bernhard. Die Rudolstädter Hofkapelle unter Lyra und Joh. Graf. AfM 1918/19, S. 594.

Meyer, Clemens. Anhang zur Geschichte der Mecklenburg-Schweriner Hofkapelle.
Jahrbücher und Jahresberichte für mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde. 83. Jahrg. Schwerin 1919. S. 47.

— Geschichte der Güstrower Hofkapelle. Jahrbücher und Jahresberichte des Vereins für mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde. 83. Jahrg. Hrsg. von Grotefend. Schwerin 1919. S. 1.

Gondolatsch, M. Fürst Konstantin von Hohenzollern und die Löwenberger Hofkapelle. ZfM 1919, S. 713.

Aber, Adolf. Die Pflege der Musik unter den Wettinern und wettinischen Ernestinern; von den Anfängen bis zur Auflösung der Weimarer Hofkapelle 1662. (Im Erscheinen.)

Musikgeschichte deutscher Städte.

Aachen.

Fritz, Alfons. Theater und Musik in Aachen unter der französischen Herrschaft. Zeitschr. des Aachener Geschichtsvereins 1901.

— Theater und Musik in Aachen seit dem Beginn der preußischen Herrschaft. I. Zeitschr. d. Aachener Geschichtsvereins 1902, Bd. 24.

Altona.

Kückler, Kurt. Das Altonaer Stadttheater. Ein Beispiel für den Niedergang der deutschen Theaterkultur. Altona (o. J.).

Mutzenbecher. Zur Geschichte des musikalischen Dilettantenvereins in Altona. Altona 1819.

Anonym. Jahrbücher der Altonaer Singakademie. Altona 1860ff.

Ansbach.

Anonym. Alte Musikwerke in der Ansbacher Schloßbibliothek und der Stiftskirche daselbst. Jahresber. d. hist. Ver. in Mittelfranken zu Ansbach III. Nürnberg 1833.

Mersmann, Hans. Beiträge zur Ansbacher Musikgeschichte (bis zum Tode des Markgrafen Georg Friedrich 1703). Leipzig 1916.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Sachs 1909/10, Oppel (1910/11).

Augsburg.

Witz, F. A. Versuch einer Geschichte der theatralischen Vorstellungen in Augsburg. Augsburg 1876.

Schletterer, H. M. Katalog der in der Kreis- und Stadt-Bibliothek zu Augsburg befindlichen Musikwerke. Berlin 1878. Beil. z. d. MfM.

— Aktenmaterial aus dem städtischen Archiv zu Augsburg. MfM 1893, S. 1.

Siehe Haßler und Gumpeltzhaimer. IV. Abtg.

Bamberg.

Schmid, Karl. 100 Jahre Bamberger Theater. 1808—1908. Bamberg 1908.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Marschalk (1885).

Barmen.

Anonym. Barmer Konservatorium der Musik. Festschrift zur Feier des 25jährigen Bestehens. Barmen 1908.

Bayreuth.

Seiffert, Max. Aus Bayreuths musikalischer Vergangenheit. AMZ 1894, S. 403.

Schiedermair, Ludwig. Bayreuther Festspiele im Zeitalter des Absolutismus. Studien z. Gesch. d. deutsch. Oper. Leipzig 1908.

Berlin.

a) **Bibliographische Werke.**

Bellermann, Heinrich. Verzeichnis der ... von Sigismund Streit dem grauen Kloster geschenkten Musikalien. Berlin 1856.

Carl von Winterfeld's Musikalische Bibliothek. Berlin 1857.

Eitner, Robert. Katalog der Musikbibliothek des Joachimsthalschen Gymnasium zu Berlin. Beil. z. d. MfM 1883.

Anonym. Katalog, enthaltend die musikalische und hymnologische Bibliothek des Professor Franz Commer. Berlin 1888.

Thouret, Georg. Katalog der Musiksammlung auf der KöniglichenHausbibliothek imSchlosse zu Berlin. Leipzig 1895.

Simon, Alicja. Die Lautenmusikbestände der Königl. Bibliothek in Berlin. III. KIMG 1909. S. 212.

b) **Monographien zur städtischen Musikgeschichte im allgemeinen.**

Anonym. Entwurf einer ausführlichen Nachricht von der Musikübenden Gesellschaft zu Berlin. HkrB I, 1755, S. 385.

Anonym. Bemerkungen eines Reisenden über die zu Berlin 1778—1788 gegebenen Musiken. Halle 1788.

Langhans, W. Zur Geschichte der Sing-Akademie in Berlin. Berlin 1843.

Rellstab, L. Erinnerungen an frühere Musikzustände Berlins. NBM 1850, S. 30, 37, 45, 51, 68, 85, 108, 165, 172, 268, 276. Nachtrag von J. P. Schmidt, S. 325.

Ledebur, Carl Freiherr von. Tonkünstler-Lexikon Berlins. Berlin 1861.

Langhans, W. Die Kgl. Hochschule für Musik. Berlin 1873.

Anonym. Das Conservatorium der Musik (Direktor: Julius Stern) zu Berlin ... Ein Rückblick zum 25jährigen Jubiläum. Berlin (1875).

Reissmann, Aug. Die Kgl. Hochschule für Musik in Berlin. Berlin 1876.

(**Ippel, Eduard**). Die akademische Liedertafel zu Berlin 1855—1886. Berlin 1886.

Liliencron, R. von. Berlin und die deutsche Musik. Deutsche Rundschau 1889.

Blumner, Martin. Geschichte der Berliner Singakademie. Berlin 1891.

Kawerau, H. Die Säkularfeier der Singakademie zu Berlin. Berlin 1891.

Fleischer, Oskar. Königliche Hochschule für Musik zu Berlin. Führer durch die Sammlung alter Musik-Instrumente. Berlin 1892.

Sauerwald, O. Die Privattheater-Gesellschaft Urania von 1792—1892. [Berlin.] Berlin 1892.

Einbeck, P. Zur Geschichte des Kgl. Domchors zu Berlin. Berlin 1893.

Opitz, Paul. Kurze Geschichte des Königlichen Domchors in Berlin zum 50jähr. Jubiläum. Berlin 1893.

Altmann. W. Chronik des Berliner philharmonischen Orchesters (1882—1901). Zugleich ein Beitrag zur Beurteilung Hans v. Bülows. Berlin 1902.

Sternfeld, Richard. Chronik des philharmonischen Chors in Berlin zu seinem 25jährigen Bestehen. Berlin 1907.

***Sachs, Curt.** Musikgeschichte der Stadt Berlin bis zum Jahre 1800.

Stadtpfeifer, Kantoren u. Organisten a. d. Kirchen d. städt. Patronats nebst Beitrgn. z. allg. Musikgesch. Berlins. Berlin 1908.

Kuhlo, Hermann. Geschichte der Zelterschen Liedertafel von 1809—1909. Dargestellt nach den Tafelakten. Berlin 1909.

Weißmann, Adolf. Berlin als Musikstadt. Geschichte der Oper und des Konzerts von 1740—1911. Berlin 1911.

Arnheim, Amalie. Zur Geschichte der Liebhaberkonzerte in Berlin im 18. Jahrhundert. Jahresbericht d. Gesellsch. z. Pflege altklass. Musik. Berlin 1912/13.

Schipke, Max. Gesangsunterricht in den Schulen von Berlin 1800—1875. MpB 1913.

Cebrian, Adolf. Berlins Musikleben nach der Schlacht bei Leipzig bis zum Tode Friedrich Wilhelms III. DMmZ 35 (1914) 47 ff.

Freitag, D. A. Die Herkunft des Berliner Liederbuches. AfM 1920. S. 18.

c) Geschichte der Oper und des Theaters in Berlin.

Plümicke, C. M. Entwurf einer Theatergeschichte von Berlin. Berlin 1781.

Anonym. Die Berliner Tantième der Opernkomponisten. AmlZ 1845, S. 169.

Schneider, L. Geschichte der Oper und des Königlichen Opernhauses in Berlin. Berlin 1852.

Gubitz, F. W. Die Entziehung der Vor- und Zwischenmusik im Berliner Schauspielhause. Berlin 1856.

Brachvogel, A. G. Geschichte des Königlichen Theaters zu Berlin. 2 Bde. Berlin 1877/78.

Schäffer, C. und Hartmann, C. Die Königlichen Theater in Berlin. Statistischer Rückblick auf die künstlerische Tätigkeit und die Personalverhältnisse von 1786—1885. Berlin 1886.

Weddigen, O. Geschichte der Berliner Theater. In ihren Grundzügen von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart dargestellt. Berlin 1899.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonyme Arbeiten in HkrB 1754/55; in StfT 1793; Schneider 1852; Altmann 1903/04; Katt 1908; Sachs 1910.

Bingen a. Rh.

Anonym. Über das Schulwesen zu Bingen a. Rh. MS 1899, S. 53.

Bitterfeld.

Werner, Arno. Die Kantorei-Gesellschaft zu Bitterfeld. Bitterfeld 1903.

Brandenburg a. H.

Taeglichsbeck, J. Fr. Die musikalischen Schätze der St. Katharinenkirche zu Brandenburg a. d. Havel. Brandenburg 1857.

Braunschweig.

Glaser, A. Geschichte des Theaters zu Braunschweig. Braunschweig 1861.

Hartmann, Fritz. Sechs Bücher Braunschweigischer Theatergeschichte. Wolfenbüttel 1905.

Joh. Bugenhagens Braunschweiger Kirchenordnung 1528. Hrsg. von Hans Lietzmann. Bonn 1912.

Gurlitt, W. Zwei archivalische Beiträge zur Geschichte des Orgelbaues in Braunschweig aus den Jahren 1626 und 1631. Braunschweigisches Magazin 1913. 7/8.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Chrysander, 1863; Leibrock, 1865/66; Stier, 1902. S. auch Schürmann IV. Abtg.

Bremen.

Fricke, Wilh. Geschichte des Bremer Theaters. Hrsg. v. Joh. Heinrich Behncken. Bremen 1856.

Helmers, Heinrich. Die Jubelfeier der vereinigten Norddeutschen Liedertafeln in Bremen am 16., 17. und 18. Juli 1881. Bremen 1881.

Arnheim, Amalie. Aus dem Bremer Musikleben im 17. Jahrhundert. SIMG 1910/11, S. 369. Auch III. KIMG 1909, S. 135.

S. auch W. Chr. Müller IV. Abtg.

Breslau.

Anonym. Verzeichnis der itztlebenden Organisten in Breslau. HkrB III, 1757, S. 132.

Siebigk, A. L. Briefe aus Breslau über den dortigen Zustand der Musik. AmlZ 1800/01 S. 347, 360.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Breslau. AmlZ 1835, S. 257, 273.

Mosewius, E. Th. Die Breslauische Singakademie. Breslau 1850.

Schäffer, Julius. Die Breslauer Singakademie. Jubiläumsschr. Breslau 1875.

Bohn, Emil. Bibliographie der Musik-Druckwerke bis 1700, welche in Breslau aufbewahrt werden. Berlin 1883.

Bohn, Emil. Festschrift zur Feier des 25jähr. Bestehens des Breslauer Orchestervereins. Breslau 1887.

Münzer, G. Beiträge zur Konzertgeschichte Breslaus am Ende des vorigen und zu Anfang dieses Jahrhunderts. VfM 1890, S. 204.

Bohn, Emil. Die musikalischen Handschriften des XVI. und XVII. Jahrhunderts in der Stadtbibliothek zu Breslau. Breslau 1890.

Bohn, Emil. Fünfzig historische Concerte in Breslau, 1881—1892. Nebst einer bibliographischen Beigabe. Breslau 1893.

Anonym. Katalog der Brieger Musikaliensammlung in der Universitäts-Bibliothek zu Breslau. Beil. z. d. MfM 1896, 1897.

Schlesinger, Maximilian. Geschichte des Breslauer Theaters. 1. Bd. 1522 bis 1841. Berlin 1897.

Starke, Reinh. Die Orgelwerke der Kirche zu St. Elisabeth in Breslau. MfM 1903, S. 17, 33.

— Kantoren und Organisten der St. Elisabethkirche zu Breslau. MfM 1903, S. 41.

— Kantoren und Organisten der Kirche zu St. Maria Magdalena zu Breslau und an St. Bernhardin. MfM 1904, S. 76, 85.

Bohn, Emil. Bohn'scher Gesangverein. Hundert historische Konzerte in Breslau 1881—1905. Breslau 1905.

Bruchmann, Karl. 16 historische Konzerte in Breslau. Breslau 1910.

Wolf, Johannes. Ein Breslauer Mensuraltraktat des 15. Jahrhunderts. AfM 1918/19, S. 329.

Jensch, Georg. Musikgeschichte der Stadt Breslau. I. Teil. Geschichte der kirchlichen Musik bis zur Einführung der Reformation. (Dissertation 1914.) 1919.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym, HkrB 1755 und Schlesien (Guckel 1912).

Brieg.

Kuhn, Fr. Beschreibendes Verzeichnis der alten Musikalien, Handschriften und Druckwerke d. Kgl. Gymnasiums zu Brieg. Leipzig 1897. Beil. z. d. MfM.

Vgl. auch Breslau 1896/97.

Butzbach i. d. Wetterau.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Walter 1889.

Cassel.

Anonym. Cassel. Über den Zustand des musikalischen Geistes daselbst. AmlZ 1800/01, S. 147. Kurze Nachrichten ebendaher. Ebd., S. 368, 690.

Apell, J. D. von. Galerie der vorzüglichsten Tonkünstler und merkwürdigen Dilettanten in Kassel. Kassel 1806.

Israel, Carl. Übersichtlicher Katalog der Musikalien der ständischen Landesbibliothek zu Cassel. Cassel 1881.

Lynker, W. Das Theater in Kassel. 2. Ausg. Kassel 1886.

Bennecke, Wilhelm. Das Hoftheater in Kassel von 1814 bis zur Gegenwart. Kassel 1906.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Zulauf 1902.

Celle.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Wolffheim 1910.

Charlottenburg.

Reimann, Heinrich. Die Orgel in der Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche zu Charlottenburg-Berlin. AMZ 1897, S. 178.

Schultz, Ferdinand. Der ältere Notenschatz des Kaiserin Augusta-Gymnasiums. Charlottenburg 1900.

Weddigen, O. Geschichte des ehemaligen Kgl. Theaters in Charlottenburg. Berlin 1905. Sonderabdr. aus Gesch. d. Theater Deutschlands.

Chemnitz.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Chemnitz. AmlZ 1835, S. 96.

Laukner, A. Aus früheren Tagen der Chemnitzer Kantorey. Mittlgn. d. Ver. f. Chemn. Gesch. Chemnitz 1899.

Coburg.

Hirschberg, Herb. Geschichte der herzogl. Hoftheater zu Coburg und Gotha. Berlin 1910.

Cöln.

Merlo. Zur Geschichte des Kölner Theaters im 18. und 19. Jahrhundert. Annalen d. histor. Ver. d. Niederrheins. Bd. 30, S. 149.

Eisen, Franz Karl. Der Kölner Männer-Gesang-Verein. Bd. I. Köln 1852.

Krahe, Caspar. Der Kölner Männer-Gesangverein. Bd. II. Köln 1867.

Wit, Paul de. Perlen aus der Instrumentensammlung von Paul de Wit. Leipzig 1892. [Jetzt im Museum Heyer in Cöln.]

Bölsche, Franz. Bücher-Katalog des Conservatoriums der Musik in Cöln. Cöln 1909.

Kinsky, Georg. Musikhistorisches Museum von Wilhelm Heyer in Cöln. Katalog. 4 Bde. Leipzig und Cöln. 1910—16.

Hagen, Gottfried. Die Cölner Oper seit ihrem Einzug in das Opernhaus 1902/03—1911/12. Cöln 1912.

Kinsky, Georg. Kleiner Katalog der Sammlung alter Musikinstrumente. Musikhist. Museum von W. Heyer in Cöln. Leipzig 1913.

Wehsener, Emil. Das Kölner städtische Orchester. Festschrift anläßlich seines 25jährigen Bestehens. Köln-Lindenthal 1913.

Moser, Hans Joachim. Zur mittelalterlichen Musikgeschichte der Stadt Cöln. AfM 1918/19, S. 135.

Cöthen.

Bunge, Rudolf. Johann Sebastian Bachs Kapelle zu Cöthen und deren nachgelassene Instrumente. BJ 1905, S. 14.

Coswig.

Hartung, Fr. Chr. Der Adjuvantenverein zu Coswig in Anhalt. Leipzig 1884.

Werner, E. Verzeichnis der Geistlichen und Kirchenbeamten an den Coswiger Kirchen seit der Reformation. Zerbster Jahrbuch. Jahrg. 5. 1909.

Danzig.

Löschin, Gotth. Geschichte Danzigs von der ältesten bis zur neuesten Zeit. Danzig 1822.

Eitner, R. Ein Sammelband alter Musikalien aus der Stadtbibliothek in Danzig. MfM 1870, S. 81.

Rub, Otto. Die dramatische Kunst in Danzig von 1615—1893. Danzig 1894.

Günther, Otto. Katalog der Handschriften der Danziger Stadtbibliothek. Teil 4. Die musikalischen Handschriften der Stadtbibliothek und der in ihrer Verwaltung befindlichen Kirchenbibliotheken von St. Katharinen und St. Johann in Danzig. Danzig 1911.

— Musikgeschichtliches aus Danzigs Vergangenheit. Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 1911.

Rauschning, Hermann. Musikgeschichte Danzigs. Kapitel IV: Die Anfänge des öffentlichen Konzertwesens. Dissertation. Berlin 1911.

Siebenfreund, K. Hundert Jahre Danziger Singakademie. 1818—1917. Danzig 1917.

Darmstadt.

Fuchs, D. Chronologisches Tagebuch des Großherzogl. Hoftheaters in Darmstadt. Darmstadt 1832.

Pasqué. E. Geschichte des Theaters zu Darmstadt [1557—1710]. Darmstadt 1852.

— Musikalische Statistik des Hoftheaters zu Darmstadt. Darmstadt 1868.

Walther. Accessions-Katalog (der Musikalien) der großherzoglichen Hofbibliothek in Darmstadt. Darmstadt 1873/74.

Zernin. Der Musikverein zu Darmstadt in den Jahren 1832—1882. Darmstadt 1882.

Roth, F. W. E. Zur Bibliographie der Musikdrucke des 15.—17. Jahrhunderts in der Darmstädter Hofbibliothek. MfM 1888, S. 118, 134, 154.

— Musik-Hds. der Darmstädter Hofbibliothek. MfM 1888, S. 64, 82.

Knispel, Hermann. Das großherzogliche Hoftheater zu Darmstadt. Darmstadt 1891.

Nagel, Willibald. Kleine Beiträge zur Geschichte der Oper in Darmstadt. III. KIMG 1909, S. 184.

Knispel, Hermann. Bunte Blätter aus dem Darmstädter Kunst- und Theaterleben. Darmstadt (o. J.).

— Das großherzogliche Hoftheater zu Darmstadt von 1810—1910. Darmstadt 1910.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Thomas 1859; Nagel 1900; Kleefeld 1904. S. auch Graupner IV. Abtg.

Delitzsch.

Werner, Arno. Zur Musikgeschichte von Delitzsch. AfM 1918/19, S. 535.

Dessau.

Anonym. Gesetze und Einrichtung der Singakademie zu Dessau. 1824.

Anonym. Bericht über das musikalische Institut des Hrn. Kapellm. Dr. Friedr. Schneider in Dessau. AmlZ 1833, S. 446.

Schneider, Friedrich. Die Musikschule in Dessau. Dessau 1837.

Prosky, M. v. Das herzogliche Hoftheater zu Dessau. Dessau 1885.

Urban, Otto. Der herzogliche Singechor und die Kurrende zu Dessau 1602—1809—1909. Dessau 1909.

Seidl, Arthur. Kirchenmusikalisches in der Musikbibliothek des Herzogl. Hoftheaters zu Dessau. Eine Einführung. BfHK 14 (1909) 1.

— Aus der Musikbibliothek des Herzogl. Hoftheaters zu Dessau. MWB 40 (1909), 21/22. [NZM.]

Pasqué, E. 10 Jahre in Anhalt. Dessau 1913.

Donaueschingen.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym, 1914.

Dortmund.

Feldmann, Wilh. Versuch einer Geschichte des Dortmunder Concerts. Dortmund 1830.

Dresden.

Anonym. Dresden. Briefe über den gegenwärtigen Zustand der Musik daselbst. AmlZ 1800/01, S. 773, 789. Vgl. auch S. 69, 118, 119, 255, 515, 516, 560, 783, 866.

Mannheim. Das Kgl. Hoftheater zu Dresden. Leipzig 1838.

Anonym. Bericht des königl. Conservatoriums für Musik in Dresden. Dresden. Seit 1871.

Prölß, Robert. Geschichte des Hoftheaters zu Dresden von seinen Anfängen bis zum Jahre 1862. Dresden 1876.

Prölß, Robert. Beiträge zur Geschichte des Hoftheaters zu Dresden in aktenmäßiger Darstellung. Erfurt 1879.

Kohut, A. Das Dresdner Hoftheater in der Gegenwart. Dresden 1888.

Kade, R. Katalog der Musik-Sammlung der kgl. öffentl. Bibliothek in Dresden. Beilage zu den MfM 1889, 1890.

Held, K. Das Kreuzkantorat zu Dresden. Leipzig 1894,

Auch VfM 1894, S. 239.

Wildberg, Bodo. Das Dresdner Hoftheater in der Gegenwart. Biographien und Charakteristiken. Neu hrsg. Dresden 1902.

Schmid, Otto. Geschichte der Dreissigschen Singakademie. Dresden 1907.

Engländer, Richard. Die letzte opera seria in Dresden. Neues Archiv für Sächsische Geschichte. 1918.

— Dresden und die deutsche Oper im letzten Drittel des 18. Jahrh. ZfM 1920/21. S. 1.

Schmid, Otto. Richard Wagners Opern und Musikdramen in Dresden. Dresden 1920.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym 1650, 1756; Fürstenau 1849; 1861/62; Mannstein 1863; Fürstenau 1877; Brescius 1898; Schmid 1902.

S. auch IV. Abtg.: Fischietti, Heinichen, Reissiger, Ristori, Schürer, Seydelmann, Strunck.

Duisburg.

Josephson, Walter. Festschrift zum Musikfest zur 50jährigen Jubel-Feier des Duisburger Gesangvereins. Duisburg 1903.

Eichstätt.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Sax 1900.

Eisenach.

Buhle, Edward. Verzeichnis der Sammlung alter Musikinstrumente im Bachhaus zu Eisenach. Herausgeg. v. d. neuen Bachgesellschaft. Leipzig 1913.

Nicolai, W. Die Wiederbelebung der Kurrende in Eisenach. BJ 1914, S. 166.

Eisleben.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Eisleben. AmlZ 1835, S. 573.

Elbing.

Döring, G. Die musikalischen Erscheinungen in Elbing bis zu Ende des 18. Jahrhunderts. Elbing 1868.

Carstenn, Theodor. Katalog der St. Marienbibliothek zu Elbing. KmJ 1896, S. 40.

Erfurt.

Becker, Adolf. Ein Erfurter Traktat über gregorianische Musik. AfM 1918/19, S. 145.

Essen.

Hehemann, Max. Essen als Musikstadt. DM 1905/06, III, S. 211.

Beckmann, Gust. Essens Entwicklung zur Musikstadt. AMZ 1914, S. 717.

Frankfurt a. M.

Mamroth. Frankfurter Theaterchronik. 2 Bde. Frankfurt (o. J.).

Weismann, H. Blätter der Erinnerung an das erste deutsche Sängerfest in Frankfurt a. M. 28. u. 30. Juli 1838. Frankfurt a. M. 1863.

Israel, Carl. Die musikalischen Schätze der Gymnasialbibliothek u. Peterskirche in Frankfurt a. M. Frankfurt a. M. 1872.

von Oven. Das erste städtische Theater zu Frankfurt a. M. Neujahrsblatt des Vereins für Geschichte und Altertumskunde zu Frankfurt a. M. 1872.

Pasqué, E, Frankfurter Musik- und Theatergeschichte. Frankfurt a. M. 1872.

Israel, Carl. Frankfurter Concert-Chronik von 1713—1780. Frankfurt a. M. 1876.

Flotow, Max von. Die Eröffnung des Frankfurter Opernhauses. AdM 1880, S. 345.

Anonym. Das Pfeifer-Gericht in Frankfurt a. M. MfM 1888, S. 150.

Bing, Anton. Rückblick auf die Geschichte des Frankfurter Stadttheaters. 2 Bde. Frankfurt a. M. 1892/96.

Valentin, Caroline. Musikbibliographisches aus Frankfurt a. M. MfM 1901, S. 182, 197. 1902, S. 1, 23.

Woititz. Das Opernhaus in Frankfurt a. M. Frankfurt a. M. 1901.

Hanau, Heinrich. Dr. Hoch's Conservatorium zu Frankfurt am Main. Frankfurt 1903.

Valentin, Caroline. Geschichte der Musik in Frankfurt am Main vom Anfang des XIV. bis zum Anfange des XVIII. Jahrh. Frankfurt a. M. 1906.

Süß, C. Die Manuskripte protestantischer Kirchenmusik zu Frankfurt am Main. LF 1910, S. 350.

Müller, Bernhard. Alt - Frankfurt. Frankfurt a. M. 1917.

Freiberg i. S.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Freiberg. AmlZ 1836, S. 184.

Kade, O. u. R. Katalog der Bibliotheken in Freiberg i. S. Beilage zu den MfM 1887/88.

Schünemann, E. Freiberger Bergmusiker. Kretzschmar-Festschrift. Leipzig 1917.

Bolte, Johannes. Eine Freiberger Liederhandschrift vom Jahre 1696. AfM 1918/19, S. 346.

Schünemann, Georg. Die Bewerber um das Freiberger Kantorat (1556 bis 1798). AfM 1918/19, S. 179.

Freiburg i. B.

Trenkle, J. B. Freiburgs gesellschaftliche, theatralische und musikalische Institute. Freiburg i. B. 1856.

Freising.

Datterer, Franz Paul. Chronik der Freisinger Liedertafel. Freising 1884.

Friedberg.

Schmidt, Karl. Beiträge zur Kenntnis des musikalischen Lebens in der ehemaligen Reichsstadt Friedberg i. d. W. Leipzig 1918.

Friedland.

Anonym. Nachricht von der ehemaligen musikalischen Gilde in Friedeland. HkrB II. 1756, S. 1.

Seiffert, Max. Die musikalische Gilde in Friedland. SIMG 1899/1900, S. 142.

Fritzlar.

Dotter, K. Ein Zeugnis Fritzlarer Kirchenmusikanten vom Jahre 1738. Hessenland. Kassel 24 (1910) 4.

Fulda.

Henkel, Heinrich. Mitteilungen aus der musikalischen Vergangenheit Fuldas. Fulda 1882.

Gera.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Gera und Umgegend. AmlZ 1835, S. 574.

Anonym. Schulgesetze des Gymnasiums in Gera-Reuß vom Jahre 1619. MS 1899, S. 40.

Görlitz.

Petzelt. Eug. Casparinis Orgelwerke zu Görlitz. Geschichtliches zur Orgelbaukunst im Mittelalter. MS 45 (1913) 9.

Mersmann, Hans. Ein Weihnachtsspiel des Görlitzer Gymnasiums von 1668. AfM 1918/19. S. 244.

Gondolatsch, M. Die ältesten urkundlichen Nachrichten über das musikalische Leben in Görlitz. 1375—1450. ZfM 1919/20. S. 449.

Göttingen.

Quantz, Albert. Musikwerke der kgl. Universitäts-Bibliothek in Göttingen. Berlin 1879 bis 1883. Beilage zu den MfM.

Berstl, Wilhelm. Geschichte des Theaters in Göttingen. Göttingen 1900.

Ebstein, E. Zur Geschichte des Göttinger Theaters. Hannoversche Geschichtsblätter IV, Nr. 6.

Gotha.

Schneider, Max. Die Einweihung der Schloßkirche auf dem »Friedenstein« zu Gotha im Jahre 1646. SIMG 1905/06, S. 308.

Hodermann, Richard. Geschichte des Gothaischen Hoftheaters 1775—1779. Nach den Quellen. Theatergeschichtliche Forschungen Bd. 9, 1894.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1754.

Grimma.

Petersen, N. M. Verzeichnis der in der Bibliothek der Königl. Landesschule zu Grimma vorhandenen Musikalien aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Grimma 1861.

Halberstadt.

Fink, G. W. Über die Musikschule zu Halberstadt. AmlZ 1834, S. 5891.

Anonym. Feierliche Einweihung der erneuerten Domorgel zu Halberstadt. AmlZ 1838, S. 659.

Stöbe, Paul. Zur Geschichte der Kirchenorgeln in Halberstadt. Leipzig 1896. ZfI.

Halle a. S.

[Chrysander, Fr.] Johann Sebastian Bach und sein Sohn Friedemann Bach in Halle. 1713—1768. JmW 1867, S. 235.

Kaiser, W. Die Waisenhausbibliothek in Halle a. S. Halle a. S. 1893.

Abert, Hermann. Alte Studentenmusik in Halle a. S. ZIMG VI 1904/05. S. 499.

Praetorius, Ernst. Eine Schulfeier in Halle a. S. 1665. SIMG 1905/06, S. 413.

Abert, Hermann. Geschichte der Robert Franz-Singakademie zu Halle a. S. (1833—1908), nebst einem Überblick über d. Geschichte des ältesten Hallischen Konzertwesens. Halle 1908.

S. auch IV. Abtg. Türk.

Hamburg.

Verzeichnis aller Opern, welche auf dem Hamburgischen Schau-Platz seit 1678 bis 1728 zu der Fastenzeit aufgeführt worden sind. Mattheson, Musikalische Patrioten. 1728, S. 177.

Löwen, Johann Friedrich. J. Fr. Löwens Geschichte des deutschen Theaters (1766) und Flugschriften über das Hamburger Nationaltheater. (1766 u. 1767.) Neudruck. Hrsg. von H. Stümcke. Berlin 1905. Neudrucke literarhist. Seltenheiten, hrsg. v. Fedor v. Zobeltitz.

Schütze, J. F. Hamburgische Theatergeschichte. Hamburg 1794.

Anonym. Hamburg. Über Tonkunst und Tonkünstler daselbst. AmlZ 1798/99, S. 46, 111, 123, 602, 620, 711, 727, 760, 816. 1800/01, S. 540, 608.

Chrysander, Fr. Die Hamburger Oper 1678—1738. AmlZ 1778.

Meinardus, Ludwig. Rückblick auf die Anfänge der deutschen Oper in Hamburg. 1878.

Uhde, Herm. Das Stadttheater in Hamburg 1827—1877. Stuttgart 1879.

Armbrust, Wilh. Aug. Die neue Orgel der St. Petri-Kirche in Hamburg, erbaut von den Orgelbaumeistern E. F. Walcker u. Comp. in Ludwigsburg und die Gründe ihrer Entstehung. Hamburg 1885.

Schmahl, H. Die von dem Orgelbaumeister Ch. H. Wolfsteller in Hamburg neu aufgebaute Orgel in der St.-Thomas-Kirche . . . Hamburg 1885.

Sittard, Josef. Geschichte des Musik- und Konzertwesens in Hamburg vom 14. Jahrh. bis auf die Gegenwart. Altona und Leipzig 1890.

Nirrnheim, H. Zur Geschichte des Musikinstrumentenbaues in Hamburg. Mitteilgn. d. Vereins f. Hamb. Gesch. Hamburg 1899, Heft 1.

Kleefeld, Wilhelm. Das Orchester der Hamburger Oper 1678—1738. SIMG 1899/1900, S. 219.

S. auch »Geschichte d. Oper in Deutschland«: Lindner (1885).

Hannover.

Hamel, Richard. Hannoversche Dramaturgie. Hannover 1899.

Fischer, G. Musik in Hannover. »Opern und Conzerte im Hoftheater zu Hannover bis 1866.« 2. verm. Aufl. Hannover 1902.

— Musik in Hannover. MfM 1903, S. 86, 99, 149.

Heidelberg.

Maler, W. Geschichte des Bachvereins in Heidelberg 1885—1910. Heidelberg 1910.

Stein, Fritz. Zur Geschichte der Musik in Heidelberg. Dissertation. Heidelberg 1912.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Walter (1898).

Heilbronn.

Mayser, Edwin. Mitteilungen aus der Bibliothek des Heilbronner Gymnasiums. II. Alter Musikschatz. Heilbronn 1893.

Wunder, F. Der Singkranz Heilbronn 1818—1918. Heilbronn a. N. 1919.

Helmstedt.

Gurlitt, W. Was ist während des 17. Jahrhunderts in St. Stephani musiziert worden? Die Antwort in Form einer Katalogskizze. Helmstädter Kreisblatt 1912. No. 127, 128, 139.

Hildesheim.

Gaedertz, K. Th. Archivalische Nachrichten über die Theaterzustände von Hildesheim, Lübeck und Lüneburg. Bremen 1888.

Littmann, M. Das Stadttheater Hildesheim. München 1909.

Jena.

Anonym. Musikalische Topographie von Jena. AmlZ 1839, S. 208.

Meier-Wöhrden. Jena und die Musik. AMZ 1913, S. 769, 971.

Kaiserslautern.

Anonym. Geschichte des Musikvereins Kaiserslautern. [1845—1895.] Kaiserslautern 1895.

Karlsruhe.

Hoplit. Erinnerungen an das Karlsruher Musikfest 1853. Leipzig 1854.

Müller, Hans. Eine Abhandlung über Mensuralmusik in der Karlsruher Handschrift St. Peter pergamen. 29a. Leipzig 1886.

Kilian, Eugen. Beiträge zur Geschichte des Karlsruher Hoftheaters. Karlsruhe 1893.

Ordenstein, Heinr. Musikgeschichte der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe bis zum Jahre 1914. Festschrift zur Erinnerung an das 200jährige Bestehen der Stadt Karlsruhe. 1916.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Schiedermair 1912/13.

Kiel.

Stuhlfeld, W. Zur Geschichte des Kieler Theaters. Kieler Neueste Nachrichten 1909, Nr. 113, 117, 126.

Gersdorff, Wolfg. von. Geschichte des Theaters in Kiel unter den Herzogen zu Holstein-Gottorp. 2 Teile. Kiel 1911/12.

Königsberg.

Müller, Jos. Die Königsberger Musikbibliothek katalogisiert. MfM 1870, S. 146.

Müller, Jos. Die musikalischen Schätze der Königlichen und Universitätsbibliothek zu Königsberg i. Pr. Bonn 1870.

Müller, Jos. Die musikalischen Schätze der Königl. und Universitätsbibliothek zu Königsberg i. Pr. Aus dem Nachlasse Friedr. Aug. Gottholds. Bonn 1871.

Goldberg, A. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Königsberger Stadttheaters. Königsberg 1881.

Zimmer, Friedrich. Königsberger Kirchenliederdichter und Kirchenkomponisten. Vortrag. Königsberg 1885.

Moser, Ernst. Königsberger Theatergeschichte. Königsberg 1902.

Gurlitt, W. Das Königsberger Konservatorium für Musik. Königsberg 1906.

Küsel, G. Beiträge zur Musikgeschichte der Stadt Königsberg i. Pr. Dissertation. Halle 1916.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Mayer-Reinach 1904/05, Oppel 1910/11. S. auch »Preußen« (Döring 1852).

Krefeld.

Müller-Reuter, Theodor. Fünfzig Jahre Musikleben in Krefeld. Krefeld 1902.

Gurlitt, W. Festschrift zum Jubiläumskonzert des Singvereins in Krefeld. Krefeld 1910.

Kremsmünster.

Huemer, Georg. Die Pflege der Musik im Stifte Kremsmünster. Wels 1877.

Lauchstädt.

Tittel, Alfred. Lauchstädt. Ein Theaterbild aus vergangenen Tagen. Altenburg 1904.

Maack, F. Das Goethetheater in Lauchstädt. Lauchstädt 1905.

Wolff, Gustav. Das Goethetheater in Lauchstädt. Halle 1908.

Leipzig.

Lindner. Über den Gesang in der Leipziger Bürgerschule. AmlZ 1805/06, S. 145, 161.

Rost, Friedrich Wilhelm Ehrenfried. Was hat die Leipziger Thomasschule für die Reformation gethan? Leipzig 1817.

Blümner. Geschichte des Theaters in Leipzig. Leipzig 1818.

Anonym. Leipzigs Vorzeit. 1.) Die Leipziger Societät der musikalischen Wissenschaften. 2.) Italiänische Oper in Leipzig vor 74 Jahren. 3.) Konzerte in Leipzig, im Anfange des 18. Jahrhunderts. Cäc 8. Bd. 1828, S. 279.

Stallbaum, J. G. Nachrichten über die Kantoren an der Thomasschule. Leipzig 1842.

Kneschke, Emil. Zur Geschichte des Theaters und der Musik in Leipzig. Leipzig 1864.

Anonym. Chronik der Leipziger Liedertafel. Zur Feier ihres 25jährigen Jubiläums. (Leipzig 1867.)

Kneschke, E. Das Konservatorium der Musik in Leipzig. Leipzig 1868.

Anonym. Der Musikverein Euterpe zu Leipzig 1824 bis 1874. Leipzig 1874.

— Chronik des Academischen Gesangvereins Arion. Festschrift zum 25jähr. Jubiläum. (Leipzig 1875.)

— Der Dilettanten-Orchester-Verein in Leipzig. Festbericht zur Feier der 700. Aufführung. 11. Dezember 1857—1. Februar 1880.

Dörffel, A. Statistik der Konzerte im Saale des Gewandhauses. Leipzig 1881.

Whistling, Karl W. Statistik des Königlichen Conservatoriums der Musik zu Leipzig 1843 bis 1883. Leipzig 1883.

Junius. Zur Eröffnung des »Neuen Gewandhauses« in Leipzig. AdM 1884, S. 463.

Dörffel, Alfred. Geschichte der Gewandhauskonzerte. Leipzig 1884.

Opel, J. Die ersten Jahrzehnte der Oper in Leipzig. Archiv für sächsische Geschichte, Jahrg. V, 1884.

Küppers, Paul. Ein Beitrag zur Geschichte des Musik-Instrumentenmacher-Gewerbes mit besonderer Rücksicht auf Leipzig. Dissertation. Leipzig 1886.

Müller, Georg Hermann. Das Stadt-Theater zu Leipzig. Leipzig 1887.

Niessen, Wilhelm. Das Liederbuch des Leipziger Studenten Clodius vom Jahre 1669. Dissertation. Leipzig 1891.

Kneschke, Emil. Die hundertundfünfzigjährige Geschichte der Leipziger Gewandhauskonzerte 1743—1893. Leipzig und New-York (1893). Universal-Bibliothek für Musik-Literatur Nr. 1 bis 3.

(Beer, R.) Der Bach-Verein zu Leipzig in den Jahren 1875—1899. Leipzig (1900).

Lampadius, Friedrich. Die Kantoren der Thomasschule zu Leipzig. Leipzig 1902.

Langer, Paul. Chronik der Leipziger Singakademie. Hrsg. z. 100jährigen Jubelfeier am 14.—16. Februar 1902. Leipzig 1902.

Göhler, Albert. Der Riedel-Verein zu Leipzig. Leipzig 1904.

Anonym. Katalog des musikhistorischen Museums von Paul de Wit in Leipzig. Leipzig 1904.

Richter, B. Fr. Stadtpfeifer und Alumnen der Thomasschule in Leipzig zu Bachs Zeit. BJ 1905, S. 32.

Prümers, A. Berühmte Thomaskantoren und ihre Schüler. Leipzig 1908.

Richter, B. Fr. Die Motette in der Thomaskirche. Leipziger Kalender. Leipzig 1903.

Wustmann, Rudolf. Musikgeschichte Leipzigs. Leipzig 1909.

Blümml, Emil Karl. Zwei Leipziger Liederhandschriften des 17. Jahrh. 1. Die Liederhandschrift des Studenten Clodius (1699). — 2. Die Liederhandschr. dreier unbekannter Studenten (1683/95). Leipzig 1910.

Bahmann. Zur Geschichte der Leipziger Kirchenmusik. NZM 78 (1911) 20.

Richter, B. Fr. Zur Geschichte der Passionsaufführungen in Leipzig. BJ 1911, S. 50.

Schmidt, Fr. Das Musikleben der bürgerlichen Gesellschaft Leipzigs im Vormärz (1815/48). Langensalza 1912. Musikalisches Magazin Heft 7.

Schmidt. Die öffentlichen Musikinstitute Leipzigs und ihre Bedeutung für die bürgerliche Gesellschaft im Vormärz 1815/48. BfHK 16 (1912) 8 ff.

Enchiridion geistlicher gesenge und Psalmen fur die leien/m. viel andern/denn zuvor gebessert. Sampt der Vesper/Mettē/Complet und Messe 1530. Das 1. Leipziger Gesangbuch v. Mich. Blum, Leipzig 1531. Geschichtliches üb. d. 1. Leipz. Gesb. n. textkrit. Anm. zu einzeln. Liedern dess. von H. Hofmann. Leipzig 1914.

Richter, Bernhard Friedrich. Johann Sebastian Bach im Gottesdienst der Thomaner. BJ 1915, S. 1.

Schulze, Friedrich. 100 Jahre Leipziger Stadttheater. Leipzig 1917.

Schering, Arnold, Die alte Chorbibliothek der Thomasschule in Leipzig. AfM 1918/19, S. 275.

Schmidt, Gustav Friedrich. Die älteste deutsche Oper in Leipzig am Ende des 17. und Anfang des 18. Jahrhunderts. SF 1918.

Das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig. Lehrer- und Schüler-Verzeichnis 1893—1918.

[Röntsch]. Festschrift zum 75jährigen Bestehen des Königl. Konservatoriums der Musik zu Leipzig. Leipzig 1918.

Leoben.

Harpf, Adolf. Geschichte des Leobner Stadttheaters zu dessen 100jährigem Bestande. Leoben 1892.

Liegnitz.

Dehn, S. W. Katalog der liegnitzer Musikbibliothek. MfM 1869, S. 25, 50, 70.

Pfudel, Ernst. Katalog der Musikbibliothek Rudolfina der Kgl. Ritter-Akademie in Liegnitz. Schulprogramme. 1876, Nr. 153. 1877, Nr. 157. 1878, Nr. 159.

— Mitteilungen über die Bibliotheca Rudolfina der Kgl. Ritter-Akademie zu Liegnitz. Liegnitz 1876/78.

— Die Musik-Handschriften der Kgl. Ritter-Akademie zu Liegnitz. Leipzig 1886. Beilage zu den MfM.

Limburg.

Walter, K. Beiträge zur Geschichte der Domorgel in Limburg. KmJ 1892, S. 104.

Löwenberg i. Schl.

Gondolatsch, M. Die musikalische Glanzzeit Löwenbergs. Beilage zum »Bürger- und Hausfreund«. Löwenberg 1918, Januar, Februar.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Gondolatsch 1919.

Lübeck.

Stiehl, Carl. Zur Geschichte des Kirchenchors und der Kirchenmusik in Lübeck. Musikalische Chronik, Beilage zu Kastners Wiener Musikal. Zeitung, Wien 1866.

— Die Stadtbibliothek in Lübeck. MfM 1884, S. 113.

— Zur Geschichte der Instrumentalmusik in Lübeck. Lübeck 1885.

— Die Organisten an der St.-Marienkirche und die Abendmusiken zu Lübeck. Leipzig 1886.

— Lübeckisches Tonkünstlerlexikon. Leipzig 1887.

— Gesuch des Peter Grecke um Verleihung einer Rathmusikantenstelle. MfM 1888, S. 111.

— Musikgeschichte der Stadt Lübeck. Lübeck 1891.

— Katalog der Musik-Sammlung der Lübecker Stadtbibliothek. Lübeck 1893, Schulprogramm des Katharineums.

— Geschichte des Theaters in Lübeck. Lübeck 1902.

Vgl. Hildesheim: Gaedertz 1888.

Luckau.

Paulke, K. Musikpflege in Luckau. Neue Beiträge zur Musikgeschichte der Niederlausitz. Niederlausitzer Mitteilungen 1918.

Lüneburg.

Junghans, W. J. S. Bach als Schüler der Partikularschule zu St. Michaelis in Lüneburg oder Lüneburg eine Pflegestätte kirchlicher Musik. Lüneburg 1870.

Seiffert, Max. Die Chorbibliothek der Michaelisschule in Lüneburg zu Seb. Bachs Zeit. SIMG 1908, Heft 4.

Vgl. Hildesheim: Gaedertz 1888.

Magdeburg.

Haeseler, Fr. Geschichte der Magdeburger Liedertafel. Mageburg 1869.

Engelke, B. Geschichte der Musik im Dom von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Geschichtsblätter für Stadt und Land. Magdeburg 1913.

Mainz.

Peth, Jakob. Geschichte des Theaters und der Musik zu Mainz. Mainz 1879. Nachtrag: Mainz 1883.

Roth, F. W. E. Zur Bibliographie der Musikdrucke des 15.—18. Jahrh. der Mainzer Stadtbibliothek. MfM 1889, S. 25.

Mannheim.

Walter, Friedrich. Aus Mannheims musikalischer Vergangenheit. NZM 1897, S. 241.

Riemann, Hugo. Mannheimer Kammermusik des 18. Jahrhunderts. EDdTB XV, 1914. XVI, 1915.

Heuss, Alfred. Die Dynamik der Mannheimer Schule. ZfM 1919/20, S. 44.
Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1756. Walter 1898.

Meiningen.

Kretzschmar, Hermann. Ein Abend bei den musikalischen Meiningern. (1882.) A I 1910, S. 67.
Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Mühlfeld 1911.

Meißen.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Aber.

Merseburg.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Merseburg. AmlZ 1835, S. 793.

Mittenwald.

Macon, J. Die Entwicklung der Geigenindustrie in Mittenwald. Dissertation. Erlangen 1913.

Mühlhausen i. Th.

Albrecht, Joh. Lorenz. Kurze und unparteyische Nachricht von dem Zustande und der Beschaffenheit der Kirchenmusik in der Oberstädtischen Hauptkirche Beatae Mariae Virginis zu Mühlhausen. HkrB V, 1760, S. 381.
Spitta, Philipp. Die musikalische Societät und das Convivium musicale zu Mühlhausen im XVII. Jahrhundert. MA 1894, S. 77.
Jordan. Zur Geschichte der Stadt Mühlhausen i. Thür. 5. Heft. Aus der Geschichte der Musik in Mühlhausen. Mühlhausen i. Th. 1905.

München.

Baumgartner, Anton. Schilderungen bei Gelegenheit der feierlichen Eröffnung des großen neuen Kgl. bayerischen Hoftheaters in München. München 1818.
Anonym. Einige freimütige Worte über das Theater in München. Von einem wahren Freunde dieser Kunstanstalt. München 1827.
Grandaur, Franz. Chronik des Königlichen Hof- und National-Theaters in München. München 1878.
Maier, Jul. Josef. Die musikalischen Handschriften der K. Hof- und Staatsbibliothek in München. Teil 1. München 1879.
Bierdimpfl, K. A. Die Sammlung der Musikinstrumente des baierischen Nationalmuseums. München 1883.
Perfall, K. v. Ein Beitrag zur Geschichte der Königl. Theater. München 1894.
Anonym. Liturgische und Kirchenmusikalische Reform zu München im 16. Jahrh. MS 1896, S. 195.
Bolte, Joh. Ein Münchener Vakanzlied des 18. Jahrhunderts. Forschungen zur Geschichte Bayerns. Regensburg 1898, Heft 4.
Schiedermair, Ludwig. Die Anfänge der Münchener Oper. SIMG 1903/04, S. 442.
Reipschläger, E. Schubaur, Danzi und Poissl als Opernkomponisten. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der deutschen Oper auf Münchener Boden. Dissertation. Rostock 1911.
Wallner, B. A. Die Musikalien in der Wittelsbacher-Ausstellung der Kgl. Bayr. Hof und Staatsbibliothek zu München 1911. ZIMG 1912.
Canstatt, Tony. Münchens Entwicklung als Musikstadt im ersten Viertel des 19. Jahrh. NM 1917, S. 269, 283.
Wallner, B. A. Beiträge zur Geschichte der Kirchenmusik bei St. Peter in München. St. Peterskalender. München 1917–1919.
Anonym. Realkatalog der K. B. Hof- und Staatsbibliothek München. Musikalien. München 1918. Neubearbeitung. München 1920.
Wallner, Bertha Antonia. Die Gründung der Münchener Hofbibliothek durch Albrecht V. und Johann Jakob Pugger. ZfM 1919/20, S. 299.
Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Rudhart 1865; Haberl 1891; Maier 1894 bis 1896; Sandberger 1894/95; Contarini 1913.
S. auch IV. Abtg.: Gosswin, Ivo de Vento, Kerle, Kerll, Lasso, Senfl, Steffani.

Münster i. W.

S. Italienische Kirchenmusik Killing.

Mylau.

Seiffert, Max. Das Mylauer Tabulaturbuch von 1750. AfM 1918/19, S. 607.

Naumburg.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Naumburg a. S. AmlZ 1836, S. 374, 606.

Neuburg.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Einstein 1907/08.

Nördlingen.

Trautner, Fr. W. Zur Geschichte der evangelischen Liturgie und Kirchenmusik in Nördlingen. Nördlingen 1913.

Nürnberg.

Mayer, Fr. Chancen des Nürnberger Theaters. Nürnberg 1843.
Winterfeld, C. v. Die Sänger der Melodieen zu den geistlichen Liedern der Nürnberger Blumengenossen; ihr Verhältnis zu denen der Lieder des Freylinghausenschen Gesangbuches. ZGhT 1850, S. 123.

Körber, Ph. Album des deutschen Sängerfestes zu Nürnberg, 20.—23. Juli 1861. Nürnberg 1861.

Hysel, F. E. Das Theater in Nürnberg. Nürnberg 1863.

Nagel, W. Die Nürnberger Musikgesellschaft. (1588—1629.) MfM 1895, S. 1.

Drescher, Karl. Nürnberger Meistersinger-Protokolle von 1575—1689. Zwei Bde. Tübingen 1898.

Herold, M. Aus dem Gottesdienst der S. Sebaldus-Kirche in Nürnberg 1599. Sio 1899, Nr. 4.

Hampe, Thdr. Die Entwicklung des Theaterwesens in Nürnberg von der 2. Hälfte des 15. Jahrh. bis 1806. Nürnberg 1900. Mitteilgn. d. Ver. f. Geschichte d. Stadt N.

Seiffert, Max. Nürnberger Meister der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. (Geistliche Konzerte und Kirchenkantaten.) EDdTB VI, 1. 1905.

Norlind, Tobias. Ein Musikfest zu Nürnberg im Jahre 1649. SIMG 1905/06, S. 111.

Sandberger, Adolf. Zur Geschichte der Oper in Nürnberg in der zweiten Hälfte des 17. und zu Anfang des 18. Jahrhunderts. AfM 1918/19, S. 84.

Krückeberg, Elisabeth A. Ein historisches Konzert zu Nürnberg im Jahre 1643. AfM 1918/19, S. 590.

Vgl. IV. Abtg.: Haßler.

Oldenburg.

Wolfram, Joh. Geschichte des Oldenburger Singvereins von 1821 bis 1896 nebst einem einleitenden Beitrage zur Geschichte der Musik in Oldenburg von der Zeit Anthon Günthers bis zur Gründung des Singvereins (1603 bis 1821). Oldenburg 1896.

Paderborn.

Pörting. Geschichte des Theaters Paderborn. Paderborn 1897.

Petschau.

Rychnowsky, E. Die Musikschule in Petschau. 1902.

Pirna.

Kade, Otto. Die Musikalien der Stadtkirche zu Pirna. Leipzig 1857. 18. Jahrgang des Serapeum.

Nagel, Wilibald. Die Kantoreigesellschaft in Pirna. MfM 1896, S. 148, 157.

Plauen i. V.

Seiffert, Max. Das Plauener Orgelbuch von 1708. AfM 1920, S. 371.

Prenzlau.

Sachs, Curt. Stadtpfeifer, Kantoren und Organisten in Prenzlau. ZfM 1919/20, S. 267.

Regensburg.

Anonym. Erinnerung an das Sängerfest zu Regensburg 1847. Regensburg (1847).

Mettenleiter, Dominicus. Aus der musikalischen Vergangenheit bayerischer Städte. Musikgeschichte der Stadt Regensburg. Regensburg 1866.

Renner, J. Louis. Ein Beitrag zur Musikgeschichte der Stadt Regensburg. MfM 1885, S. 7.

Haberl, Fr. X. 25 jährige Chronik der Kirchenmusikschule in Regensburg. KmJ 1899, S. 91.

Anonym. Über die ältesten Glocken und Glockengießer der Stadt Regensburg. MS 1903, S. 20, 30.

Weinmann, Karl. Die Proskesche Musikbibliothek in Regensburg. LF 1910, S. 386 und KmJ 1911, S. 107.

S. auch »Bayern«: Mettenleiter (1867).

Reichenau.

Brambach, W. Die Reichenauer Sängerschule. 1888.

Rostock.

Schacht, W. Zur Geschichte des Rostocker Theaters. Dissertation. Rostock 1908.

Rothenburg o. d. Tauber.

Schmidt, Ernst. Zur Geschichte des Gottesdienstes und der Kirchenmusik in Rothenburg o. d. Tbr. Rothenburg o. Tbr. 1905.

Rudolstadt.

Anonym. Hochfürstl. Schwarzburg-Rudolstädtische Capelle. HkrB III, 1757, S. 77.

Anonym. Musikalische Topographie von Rudolstadt. AmlZ. 1838, S. 526, 568.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1757. Engelke 1918/19.

Schwerin.

Maßmann, J. Die Orgelbauten des Grossherzogtums Mecklenburg-Schwerin. Teil I: Die Orgelbauten der Residenzstadt Schwerin. Wismar 1875.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1657 [1899]; Meyer 1913.

Sorau.

Tischer u. Burchard. Musikalienkatalog der Hauptkirche zu Sorau. Beilage zu MfM 1902.

Spandau.

Sachs, Curt. Die Spandauer Stadtpfeiferei. ZfM 1919/20, S. 264.

Speyer.

Pfeiffer, Albert. Liedertafel-Caecilienverein Speyer 1819—1919. Ein Rückblick auf 100 Jahre Speyerer Musikleben. Speyer 1919.

Sondershausen.

Brendel, Franz. Capelle und Musikleben in Sondershausen. NZM 57. Bd., 1862, S. 73, 85, 93, 101, 109.

Anonym. Zum 100jähr. Jubiläum der Sondershäuser Lohkonzerte. NM 1901, Nr. 9, 10.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Lutze 1901, 1908.

Schulpforta.

Werner, Arno. Musik und Musiker in der Landesschule Pforta. SIMG 1906 bis 07, S. 535.

Stettin.

Giesebrecht, L. Loewe's Bedeutung für Stettin. Ein Vortrag. Stettin 1868.

Schwartz, Rud. Zur Geschichte der Orgel in der Jacobikirche zu Stettin. Stettin 1896. Monatsblätter, hrsg. v. d. Ges. f. Pommersche Geschichte u. Altertumskunde Nr. 10.

— Zur Geschichte der Musikantenzunft im alten Stettin. Stettin 1898. Monatsblätter, hrsg. v. d. Ges. f. Pommersche Gesch. u. Altertumsk.

Stralsund.

Struck, Ferdinand. Die ältesten Zeiten des Theaters in Stralsund. 1697 bis 1834. Stralsund 1895.

Stuttgart.

Schraishuon, C. A. v. Das Kgl. Hoftheater in Stuttgart (von 1811 bis zur Gegenwart). Stuttgart 1878.

***Sittard, Josef.** Zur Geschichte der Musik und des Theaters am Württembergischen Hofe. 2 Bde. Stuttgart 1890/91.

Halm, A. Katalog über die Musik-Codices des 16. und 17. Jahrhunderts auf der Kgl. Landes-Bibliothek in Stuttgart. Langensalza 1903. Beilage zu den MfM.

Krauß, Rud. Das Stuttgarter Hoftheater von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Stuttgart 1908.

Bopp, A. Beiträge zur Geschichte der Stuttgarter Stiftsmusik. Württemb. Jahrbücher für Statistik und Landeskunde, Jahrg. 1910, 2. Heft.

Abert, Hermann. Ausgewählte Ballette Stuttgarter Meister aus der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts. (Florian Deller und Joh. Jos. Rudolph.) EDdT XLIII, 1913.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1757; Sittard 1886, 1887; Bossert 1899, 1900.

Tilsit.

S. IV. Abtg.: Motz.

Torgau.

Taubert, Otto. Die Pflege der Musik in Torgau. Torgau 1868.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Aber.

Trier.

Krause, Emil. Zur Kirchengesang- und Oratorienpflege in Trier. MS 1913, S. 81.

Tübingen.

Nägele, Eugen. Geschichte der Tübinger Liedertafel. Tübingen 1879.

Ulm.

Graf, J. Die Riesenorgel im Ulmer Münster. Ulm 1891.

Kruse, G. R. Die Ulmer Meistersinger. NM 1901, Nr. 4.

Blessinger, Karl. Studien zur Ulmer Musikgeschichte im 17. Jahrh. insbesondere über Leben und Werke Sebastian Anton Scherers. Ulm 1914. Mitteilgn. d. Ver. f. Kunst u. Altert. in Ulm und Oberschwaben, Heft 19.

Weida.

Aber, Adolf. Das Convivium musicum in Weida 1583—1672. AfM 1918/19, S. 565.

Weilburg.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Lemacher 1916.

Weimar.

Anonym. Ein Blick auf Weimars Kunstleben. AmlZ 1844, S. 161.

Pohl, R. Jahrbuch des Großherzoglich-Weimarischen Hof-Theaters und der Hof-Kapelle. Weimar 1855.

Raabe, Peter. Festschrift zum Jubiläum des 50jährigen Bestehens der Abonnementskonzerte der Großh. Hofkapelle in Weimar (1859 bis 1909). Hrsg. v. d. Großh. Generalintendanz des Hoftheaters u. d. Hofkapelle 1909.

Pohl, R. Das erste weimarer Sängerfest. 1861. Weimar.

Uhde, H. Weimar's künstlerische Glanztage 26.—29. Mai und 19.—29. Juni 1870. Leipzig 1868.

Marr, Elisabeth. Ein Erinnerungsblatt an das musikalische Kunstgetriebe der fünfziger Jahre in Weimar unter Franz Liszt. München 1885.

Burkhardt, C. A. H. Das Repertoire des Weimarischen Theaters unter Goethes Leitung 1791—1817. Theatergeschichtliche Forschungen I, 1891.

Bojanowski, Paul v. Das Weimar Johann Sebastian Bachs. Weimar 1903.

Bartels, Adolf. Chronik des Weimarischen Hoftheaters, 1817—1907. Weimar 1908.

Hennig, Kurt. Weimars musikalische Entwicklung bis zur Gegenwart. MSal 5 (1913) 16/18.

Höfer, Conr. Weimarische Theaterveranstaltungen zur Zeit des Herzogs Wilh. Ernst. Programm. Weimar 1914.

Bode, Wilh. Der weimarische Musenhof 1756—1781. Berlin 1917.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Pasqué (1897), Aber (i. E.) und IV. Abtg.: Liszt.

Weißenfels.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Weißenfels. AmlZ 1835, S. 421.

Werner, Arno. Städtische und fürstliche Musikpflege in Weißenfels bis zum Ende des 18. Jahrh. Leipzig 1911.

Werdau.

Tetzner, F. Geschichte der Werdauer Stadtmusik. NM 1917, S. 89.

Wernigerode.

Jacobs, K. E. Zur Geschichte der Tonkunst in der Grafschaft Wernigerode. 1891.

Jacobs, Ed. Das collegium musicum und die convivia musica zu Wernigerode. Ein Beitrag zur Musikgeschichte des Reformationsjahrhunderts. Zeitschrift des Harzvereins f. Gesch. u. Altertumskde. XXXV, S. 273ff.

Wiesbaden.

Roth, F. W. E. Musikalisches aus Hds. der K. Landesbibl. zu Wiesbaden. MfM 1888, S. 48.

Weddigen, Otto. Geschichte des Kgl. Theaters in Wiesbaden. Wiesbaden 1894.

Anonym. Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens des Cäcilienvereins zu Wiesbaden. Wiesbaden 1897.

Wismar.

Kade, O. Ordnung der Spelelude (Joculatorum) in Wismar vom Jahre 1343. MfM 1882, S. 111.

Wittenberg.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Wittenberg. AmlZ 1835, S. 700.

Wolfenbüttel.

Vogel, Emil. Die Handschriften nebst den älteren Druckwerken der Musik-Abteilung der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. Wolfenbüttel 1890.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Chrysander 1863.

Worms.

Wolffheim, Werner. Das Musikkränzlein in Worms (1561). AfM 1918/19, S. 43.

Würzburg.

Dennerlein, J. G. Wenzel. Geschichte des Würzburger Theaters. Würzburg 1853.

Kliebert, Karl. Die Kgl. Musikschule Würzburg (1804—1904). Würzburg 1904.

Zerbst.

Werner, Th. W. Die im Herzogl. Hausarchiv zu Zerbst aufgefundenen Musikalien. ZfM 1919/20. S. 681.

Moser, Hans Joachim. Der Zerbster Lutherfund. AfM 1920, S. 337.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1757; Wäschke 1906.

Zittau.

Anonym. Concertverein zu Zittau. Die ersten fünfzig Concerte. Zittau, 30. März 1881.

Fischer, Paul. Zittauer Konzertleben vor hundert Jahren. VfM 1889, S. 582.

Zwickau i. S.

Eitner, R. Die Ratsschulbibliothek in Zwickau in Sachsen. MfM 1875, S. 161, u. v. Kade, ebd. 1876, S. 17.

Türke, Otto. Sachsens gewaltigste Orgel, ein Kleinod zu St. Marien in Zwickau. NZM 1893, S. 406, 551.

Vollhardt, Reinhard. Bibliographie der Musik-Werke in der Ratsschulbibliothek zu Zwickau. Leipzig 1896. Beilage zu den MfM 1893—96.

Geschichte der Musik in England.

Über englische Musikgeschichte im allgemeinen.

Giraldus Cambrensis, Silvester. (1146—1210) Cambriae descriptio.

Hawkins A general history of Music, Bd. I, S. 408.

— Topographia Hyberniae. Francofurti 1602.

Michaelis. Über Schottische und Irländische Musik. AmlZ 1805/06, S. 407.

Dauney, William. Ancient Scotish Melodies from a Manuscript of the Reign of King James VI, with an introductory Enguiry illustrative the History of the Music of Scotland. Edinburgh 1838.

Besprochen in AmlZ 1839, S. 261, 277.

Stumpf, C. Musikpsychologie in England. VfM 1885, S. 261.

Abdy Williams, C. F. A short historical account of the degrees in Music at Oxford and Cambridge with a chronological list of graduates in that faculty from the year 1463. London 1894.

***Nagel, Wilibald.** Geschichte der Musik in England. 2 Tle. Straßburg 1894, 1897.

Crowest, Fr. James. The Story of British Music. Vol. I. From the earliest times to the Tudor Period. London 1895.

Davey, Henry. History of English Music. London 1895.

Valetta, J. La musica in Inghilterra. RMI 1898, S. 85, 515.

Barclay Squire, William. Notes on an undescribed Collection of English 15th Century Music. SIMG 1900/01, S. 342.

Davey, H. Die ältesten Musikhandschriften auf englischen Bibliotheken. MfM 1902, S. 30, 47, 63, 79, 93, 124, 144.

***Grattan Flood, Wm. H.** A history of Irish music. Dublin 1905.

English music, 1604 to 1904. Being the lectures given at the Music Loan Exhibition of the Worshipful company of musicians, held at Fishmongers Hall, June-July, 1904. London 1906.

Walker, Ernest. A history of music in England. Oxford, New-York 1907.

Giraldus Cambrensis. The itinerary through Wales and the description of Wales. London 1908.

Rolland, Romain. La vie musicale en Angleterre, au temps de la Restauration des Stuarts, d'après le Journal de Samuel Pepys. RF 1909, S. 294.

Barclay Squire, William. Music in England. III. KIMG 1909, S. 489. Enthält: Organization of Musical Life in England. Musical criticism in England. Musical Education in England. Concert Life in England. Musical Societies in England.

Some early Scottish Composers. MAnt 1910/11, S. 42.

Erckmann, Fritz. Streiflichter auf das Musikleben in England während des 17. Jahrh. NZM 1911, S. 689, 707.

Kidson, Frank. Some Illustrated Music-Books of the Seventeenth and Eighteenth Centuries: English. MAnt 1911/12, S. 195.

Walker, Ernest. An Oxford book of Fancies. MAnt 1911/12, S. 65.

Kidson, Frank. English Magazines containing Music before the early part of the Nineteenth Century. MAnt 1911/12, S. 99.

Lawrence, W. J. Eighteenth-Century Magazine Music. MAnt 1911/12, S. 18.

Grattan Flood, William H. Irish Musical Bibliography. SIMG 1911/12, S. 458. Auch in IV. KIMG 1912, S. 359.

Hammerich, Angul. Musical Relations between England and Denmark in the XVII. Century. IV. KIMG 1912, S. 129.

Dupré, Henri. La musique anglaise au temps de Charles II. Gm 1913, S. 271.

***Hughes, H. V.** Early English harmony from the 11th to the 15th century. London 1913.

Diem, Nelly. Beiträge zur Geschichte der schottischen Musik im XVII. Jahrhundert nach bisher nicht veröffentlichten Manuskripten. Dissertation. Zürich-Leipzig 1919.

Die englische Volksmusik.

Mainzer, Joseph. The Gaelic Psalm Tunes of Ross-Shire and the neighbouring counties. Edinburgh 1844.

Bouffier, F. Irische Nationalmusik und die irischen Lieder des Th. Moore. NBM 1856, S. 337, 345.

Limbert, F. L. Beitrag zur Kenntnis der volkstüml. Musik, insbesondere der Balladenkomposition in England. Dissertation. Straßburg 1895.

Culwick, James C. The distinctive characteristics of ancient Irish Melody. Dublin 1897.

Anonym. Das Volkslied der Briten. NM 1904, Nr. 13, 14.

Joyce, P. W. Old Irish folk music and songs. London 1909.

Vaughan Williams, R. English Folk song. MT 1911, S. 101.

Keel, Frederick. Some Characteristics of British Folk-Song. IV. KIMG 1912, S. 179.

Geschichte der weltlichen Musik in England.

Becker, O. Die englischen Madrigalisten William Byrd, Thomas Morley und John Dowland. Dissertation. Bonn 1901.

Conrat, Hugo. Tanz und Tanzmusik in England im Zeitalter der Königin Elisabeth. AMZ 1904, S. 321, 337, 353, 369.

Naylor, E. W. An Elizabethan virginal book; being a critical essay on the contents of a manuscript in the Fitzwilliam museum at Cambridge. London 1905.

Großmann, W. Frühmittelenglische Zeugnisse über Minstrels (circa 1100 bis circa 1400). Dissertation. Berlin 1906.

Bridges, Robert. A letter to a Musician of English Prosody. MAnt 1909/10, S. 15.

— English Chanting. MAnt 1910/11, S. 125, 1911/12, S. 74.

Anonym. Index to the Songs and Musical Allusions in »The Gentleman's Journal« 1692—94. MAnt 1910/11, S. 225.

Galpin, F. W. The origin of the Clarsech or Irish Harp. IV. KIMG 1912, S. 317.

Borren, Ch. van den. Les Virginalistes anglais. SIM 1912, Nr. XI, S. 13.

— Les origines de la musique de clavier en Angleterre. Bruxelles 1912.

Arnheim, Amalie. Englische Suitenkomponisten des XVII. Jahrh. und ihre in Deutschland erschienenen Sammlungen. IV. KIMG 1912, S. 93.

Owen, S. Mac. Les derniers harpistes irlandais SIM 1913, No. VII/VIII, S. 27.

Grattan Flood. Gild of English Minstrels under King Henry VI. SIMG 1913/14, S. 66.

Niemann, Walter. Die Virginal-Musik. Leipzig 1919.

Geschichte der Oper in England.

Anonym. Historisch-Kritische Nachrichten von den geistlichen und weltlichen Opern in Engelland, aus der Bibliotheque Britannique Tome XV. Part. I. übersetzt von Friedrich Christian Rackemann. HkrB IV. 1758, S. 17, 95. Fortsetzung in Hillers Wöchentlichen Nachrichten 1767, S. 131, 139, 148, 154, 165, 171, 179, 188.

Anonym. Internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen. Wien 1892. Katalog der Ausstellung des Königreiches Großbritannien und Irland. Wien 1892.

Méuil, F. de. Le Théâtre lyrique anglais au siècle de Shakespeare. Gm 1900, S. 141, 165, 189.

Calmus, Georgy. Drei satirisch-kritische Aufsätze von Addison über die italienische Oper in England. London 1710. SIMG 1907/08, S. 131, 448.

Reyher, Paul. Les masques anglais. Étude sur les ballets et la vie de cour en Angleterre (1512—1640). Paris 1909.

Barclay Squire, W. An Index of Tunes in the Ballad-Operas. MAnt 1910/11, S. 1.

Geschichte der englischen Kirchenmusik.

Winterfeld, C. v. Kirchlicher Gemeindegesang in England. ZGhT 1850, S. 144.

— Der Kirchengesang der englischen Brüdergemeine im 19ten Jahrh. ZGhT 1852, 2. Tl. S. 77.

Dienel, Otto. Englische Orgeln und Orgelmusik. AMZ 1885, S. 375, 384, 405, 419.

Davey, H. Die katholischen Komponisten des 16. und 17. Jahrh. in England. KmJ 1899, S. 80.

Bewerunge, H. Einiges über die englische Orgelbaukunst. KmJ 1900, S. 66.

Cummings, W. H. Organ accompaniment in England in the sixteenth and seventeenth centuries. MT 1900, June.

Bumpus, John S. A history of English cathedral music (1549—1389). 2 Bde. London (1908).

Krause. Ein Hinweis auf die neuere und neueste religiöse Vokalmusik in Großbritannien. BfHK 14 (1910) 11.

West, John E. Old English Organ Music. SIMG 1910/11, S. 213.

Musik an englischen Höfen.

Chrysander, Friedrich. Der Bestand der Königlichen Privatmusik und der Kirchenkapelle in London von 1710 bis 1755. VfM 1892, S. 514.

Nagel, Wilibald. Annalen der englischen Hofmusik. Beilage zu den MfM 1894.

Arkwright, G. E. P. Un Compositore italiano alla Corte di Elisabetta. RMI 1897, S. 1.

Grattan Flood, W. H. The English Chapel Royal under Henry V and Henry VI. SIMG 1908/09, S. 563.

Lafontaine, Henry Cart de. The King's musik. A transcript of records relating to music and musicians (1460—1700). London 1909.

Anonym. Early Elizabethan Stage Music. MAnt 1909/10, S. 30.

Anonym. Lists of the King's Musicians, from the Audit Office Declared Accounts. MAnt 1909/10, S. 56, 119, 182, 249. 1910/11, S. 51, 114, 174, 235. 1911/12 S. 54, 110. 171, 229.

Anonym. The Chapel Royal Anthem Book of 1635. MAnt 1910/11, S. 108.

Musikgeschichte englischer Städte.

Cambridge.

Fuller-Maitland, I. A. and Mann, A. H. Catalogue of the Music in the Fitzwilliam Museum, Cambridge. London 1893.

London.

Anonym. Über die jetzige Beschaffenheit der Musik in London. MkrB 1778, II, S. 320.

Kelly, Michael. Reminiscences of the Kings Theatre and Theatre Royal Drury Lane, including a Period of nearly half a century. 2 Bde. London 1826. Besprochen in AmlZ 1832, S. 595.

Madden, F. Catalogue of the Manuscript Music in the British Museum. London 1842.

Husk, W. H. Catalogue of the Library of the Sacred Harmonic Society. London 1872. Supplement. London 1882.

Anonym. Crystal-Palace. Catalogue of the principal instrumental & choral works performed at the Saturday-Concerts . . . 1855—1895. (London 1895.)

Barclay Squire, William. Musik-Katalog der Bibliothek der Westminster-Abtei in London. Leipzig 1903. Beilage zu den MfM Jahrg. 35.

Hughes-Hughes, Augustus. Catalogue of manuscript music in the British Museum.

Vol. I. Sacred vocal music. London 1906.

Vol. II. Secular vocal music. London 1908.

Vol. III. Instrumental music treatises. London 1909.

Anonym. British-Museum. Catalogue of music. Accessions Part XVII. London 1909.

Arkwright. G. E. P. Notes on the Parish Registers of St. Helen's, Bishopsgate, London. MAnt 1909/10, S. 41.

Foster, Myles Birket. History of the Philharmonic Society of London: 1813—1912. London 1912.

Barclay Squire, William. Catalogue of printed music now in the British Museum published between 1487 and 1800. London. Leipzig 1912.

Fassini, S. Il melodramma italiano a Londra al tempo del Rolli. RMI 1912, S. 35, 575.

Anonym. British Museum. Catalogue of music. Accessions. Part XVIII. London 1913.

Vgl. »Musik an englischen Höfen«: Chrysander 1892; Nagel 1894; Arkwright 1897; Flood 1908/09; Lafontaine 1909; Anonym MAnt 1909/10, 1910/11.

Geschichte der Musik in Frankreich.

Bibliographie.

Anonym. Bibliographie musicale de la France. Paris 1822.

— Bibliographie musicale francaise. Paris, seit 1874.

— Bibliographie des Bénédictins de la congrégation de la France; par des pères de la même congrégation. Nouvelle édition entièrement refondue. Paris 1906.

Écorcheville, Jules. La musique dans les Sociétés savantes de France. SIM 1907, S. 129.

[Eine außerordentlich wertvolle Bibliographie in systematischer Anordnung.]

Geschichte der französischen Musik im allgemeinen.

Rousseau, Jean Jacques. Lettre sur la Musique françoise. 1753.

Deutsche Übersetzung (auszugsweise) in Marpurgs HkrB 1754. Bd. I, S. 57.

Burney, Charles. The present state of Music in France and Italy. London 1771.

Carl Burney's Tagebuch einer musikalischen Reise durch Frankreich und Italien. Übersetzung von C. D. Ebeling, Hamburg 1772.

Marmontel, Jean François. Essai sur les révolutions de la Musique en France. Mercure de France, Juillet 1777, S. 148.

Vogler, Abt Georg Joseph. Vom Zustande der Musik in Frankreich. Cramers Magazin der Musik 1783. Bd. I, S. 785.

Desnoiresterres, Gustave. La musique française au XVIIIe siècle. Gluck et Piccini 1774—1800. Paris 1872. 2. Édition. Paris 1875.

Gregoir, Ed. G. J. Artistes-musiciens. Français. Bruxelles 1875.

Schletterer, H. M. Auszüge aus Grimm's Correspondance littéraire, die Musikgeschichte Frankreichs betreffend. MfM 1882, S. 127.

— Studien zur Geschichte der französischen Musik. Berlin 1884.

Aubry, Pierre. Les plus anciens Monuments de la Musique française. Paris 1901. Mélanges de Musicologie critique. Bd. IV.

Bruneau, Alfred. La Musique française. Rapport sur la Musique en France du XIIIe au XXe siècle. Paris 1901.

Saud, Robert. L'influence de la musique allemande en France. Gm 1903, S. 94, 115.

Hellouin, Frédéric. Feuillets d'histoire musicale française. Paris 1903.

Hervey, Arthur. French music in the XIXth century. London 1903.

Brancour, René. Les Maîtres musiciens de la Renaissance française et leur historien. SIMG 1906/07, S. 115.

Tiersot, J. Lettres de musiciens, écrites en français, du XVe au XXe siècle. RMI 1910—1914.

Brenet, Michel. Musique et musiciens de la vieille France. Paris 1911.

Séré, Octave. Musiciens français d'aujourd'hui. Paris 1911.

Musikgeschichte einzelner französischer Landesteile.

Chuppin, E. De l'État de la Musique en Normandie, depuis le IXe siècle jusqu'à nos jours. Caen 1837.

Lobstein, J. F. Beiträge zur Geschichte der Musik im Elsaß und besonders in Straßburg. Straßburg 1840.

Jacquot, Albert. La musique en Lorraine. 2. Édition. Paris 1882.

David, Ernest. Études historiques sur la poésie et la musique dans la Cambrie. 1884.

Carlez, Jules. La Société philharmonique du Calvados. Caen 1896.

Bolte, Joh. Historische Lieder aus dem Elsaß. Jahrbuch für die Geschichte Elsaß-Lothringens. Straßburg 1898, S. 131.

Pothier, J., Collette, A. et Bourdon, A. Mémoires sur la musique sacrée en Normandie. 1897.

Poisot, Ch. Les musiciens bourguignons du IXe au XIXe siècle (ohne Jahr).

Adam, A. Bausteine zu einer Geschichte der Musik im Elsaß. [Joh. Melchior, Jos. Georg Meyerhoffer, F. X. Murschhauser u. a.] C 1900, Nr. 2, 3, 5, 6.

Petrucci, Paul. La Musique en Anjou au XVme siècle. OA (1904) 20. 22 Oct. ff.

Mathias, F. X. Die Musik im Elsaß. Straßburg 1905.

Prod'homme, J.-G. Les Musiciens Dauphinois. SIMG 1905/06, S. 70.

Vogeleis, Mart. Quellen und Bausteine zu einer Geschichte der Musik und des Theaters im Elsaß 500—1800. Straßburg 1911.

Laurencie, L. de la. Un musicien Piémontais en France au XVIIIe siècle. RMI 1911, S. 711.

Geschichte des musikalischen Unterrichtswesens, der sozialen Stellung des Musikers und der musikalischen Bücherei in Frankreich.

Weber, Johannes. Die musikalische Lage und der Volksunterricht in Frankreich. Deutsch von Lina Ramann. Leipzig 1884. Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 61, 62.

Laurencie, Lionel de la. L'anoblissement d'un musicien sous Louis XIV. SIM 1905, S. 386.

Combarieu, J. L'organisation des études d'histoire musicale en France, dès la IIe moitié du XIXe siècle. — L'histoire musicale au Conservatoire. RM 6 (1906) 21.

Brenet, Michel. La Librairie musicale en France de 1653 à 1790. SIMG 1906/07.

Martial, Teneo. Un mariage d'artistes au XVIIe siècle. SIM 1907, S. 373.

Daubresse, Mathilde. Rapport sur l'Enseignement Musical en France. III. KIMG 1909, S. 507.

Geschichte der französischen Volksmusik.

Christmann. Einige Ideen über den Geist der französischen Nationallieder. AmlZ 1798/99, S. 228, 246, 261.

Gathy, A. Zur Geschichte des Volksgesanges in Frankreich. NBM 1848, S. 287, 295, 303, 311, 319, 359, 367.

Beauli u, M. D. Mémoire sur quelques Airs nationaux qui sont dans la Tonalité grégorienne. Paris (o. J.).

Beaulieu, M. D. Mémoire sur quelques Airs nationaux qui sont dans la Tonalité grégorienne. Paris (o. J.).

Michel, Fr. Le Pays basque, sa Population, sa Langue, ses Mœurs, sa Littérature et sa Musique. Paris 1857.

Cuissard, Ch. Étude sur la Musique dans l'Orléanais. Académie de Sainte Croix. Lectures et Mémoires. Orléans 1866.

Tiersot, Julien. Les types mélodiques dans la chanson populaire française. Paris 1894.

Beauquier, Charles. Chansons populaires recueillies en Franche-Comté. Paris 1894.

Springer, Hermann. Das altprovenzalische Klagelied. Dissertation. 1895.

***Neukomm, Edmond.** Le Tour de France en musique. LMl 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902. [Wertvolle Monographien über das französische Volkslied und provinzielle musikalische Sitten und Gebräuche.] Daraus:
— Le Berceau des Trouvères. LMl 1897, No. 47 u. 48, III.
— Chansons huguenotes. LMl 1898, No. 49, II. 1899, No. 2, IV.
— Chansons du Cambrésis. LMl 1897, No. 49, IV. 1898, No. 1, V.
— Les jeux de fêtes. [Nordfrz. Volkslieder.] LMl 1898, No. 2, III. 3, IV.
— Martin et Martine. [Volkslieder aus Flandern, dem Artois und der Picardie.] LMl 1898, No. 6, III.
— Gayant. LMl 1898, No. 7, IV.
— Le chansonnier Desvousseaux. LMl 1898, No. 10, IV.
— Artésiens et Picards. LMl 1898, No. 11, III. 12, III.
— Les trouvères normands. LMl 1898, No. 14, IV. 15, III.
— Le chant de Guilleaume de Fécamp. LMl 1898, No. 16, III.
— Les »Vaux de Vire«. LMl 1898, No. 17/18, III.
— Noël. LMl 1898, No. 28, II.
— La grande querelle du Cidre et du Vin. LMl 1898, No. 29, IV.
— Les Haguignettes et les chansons du Roi boit. LMl 1898, No. 32, III.
— Les Joueux d'Evreux. LMl 1898, No. 33, III.
— Les Paquerets. LMl 1898, No. 34, III.
— Chansons de noces et autres. LMl 1898, No. 38, III. 40, III. 41, III.
— »O salutaris hostia«, hymne de guerre. LMl 1898, No. 42, III.
— Noël Lavallois. LMl 1898, No. 44, IV.
— Une noce dans le Bas-Maine. LMl 1899, No. 3, III.
— Les abbayes de Saint-Aignan et de Saint-Benoist. LMl 1899, No. 5, III.
— Les Pastourelles. LMl, No. 7/8, III.
— Orléandais. Temps modernes. LMl 1899, No. 9, III. 11, III.
— Les Chants de la Terre. LMl 1899, No. 13, III.
— En pays de vigne. LMl 1899, No. 14/15, III.
— Idylle vendômoise. LMl 1899, No. 16, III.
— Curiosités blaisoises. LMl 1899, No. 27, III.

***Neukomm, Edmond.** Chansons de soudards. LMl 1899, No. 32, III.
— Le menuisier de Nevers. LMl 1899, No. 33, II. 34, III.
— Berry; les Chants de la Passion. LMl 1899, No. 35, IV.
— Berry: Noëls des paroisses de Bourges. LMl 1899, No. 36, III.
— Bergers et Bergères. LMl 1899, No. 37, IV.
— Le Berry en fête. LMl 1899, No. 38, III. 39, IV.
— Fiançailles berrichonnes. LMl 1899, No. 40, IV.
— Hyménée! LMl 1899, No. 41/42, III.
— Chansons de raisin. LMl 1899, No. 43, IV.
— Chansons in bea lingage poictevin. LMl 1899, No. 44, III. 46, III.
— La fin de la noce. LMl 1899, No. 51, III.
— Chants vendéens. LMl 1900, No. 2, II.
— Les Noëls de Le Moigne. LMl 1900, No. 3 bis 4, III
— La Bretagne, première impression. LMl 1900, No. 7, III.
— Les Bardes et les Klers. LMl 1900, No. 9, III,
— Les Ménestrels. LMl 1900, No. 10, III.
— La veillée des grenouilles. LMl 1900, No. 11, IV.
— La Chanson du saule. LMl 1900, No. 12, III.
— Vieille ou jeune? Jeune ou vieux? LMl 1900, No. 13, III.
— Chants de jeunesse. LMl 1900, No. 18, IV.
— Une noce bretonne. LMl 1900, No. 19, III.
— Danses et chansons graves. LMl 1900, No. 20, III.
— Chansons de mariages. LMl 1900, No. 21, III.
— Le Bal. LMl 1900, No. 22, III.
— Redevances seigneuriales en musique. LMl 1900, No. 23, III.
— Les Chansons de la mer. LMl 1900, No. 24, IV.
— Cantiques et noëls bretons. LMl 1900, No. 28. III.
— Les Hôtelleries de Bethléem. LMl 1900, No. 32, III.
— Le Morvan. Un oubli réparé. LMl 1900, No. 33, IV.
— Anjou-Touraine: Fêtes royales et chansons populaires. LMl 1900, No. 36, III.
— Anjou-Touraine: Rabelais musicien. LMl 1900, No. 37, III.
— Chansons tourangelles. LMl 1901, No. 7, III.
— Bourgogne: Les temps héroiques. LMl 1901. No. 10, IV. 13, III.
— Les Noëls de la Monnoye. LMl 1901, No. 15, IV.
— La fête de l'âne. LMl 1901, No. 24, V.
— Eho! Eho! Eho! LMl 1901, No. 26, IV.
— Bonum vinum. LMl 1901, No. 27, III.
— En justes nopces. LMl 1901, No. 28, IV.
— Chansons bressances. LMl 1901, No. 29, III. 31, III.
— Le Canut. LMl 1901, No. 32, III.
— La »Vogue« du Cheval fol. LMl 1901, No. 34 IV.
— Guignol. LMl 1901, No. 35, IV.
— Un concours académique. LMl 1901, No. 37, IV.
— Le Paysan lyonnais. LMl 1901, No. 38, V.
— Les Jasseries du Forez. LMl 1901, No. 40, IV.
— En pays noir. LMl 1901, No. 41, III.
— La Reboule. LMl 1901, No. 42, IV.
— Chansons de vignes. LMl 1901, No. 45, IV.

*Neukomm, Edmond. Les chants populaires du Vivarais. LMl 1901, No. 51, IV. 1902, No. 2, IV.
— »Les Fugar«. LMl 1902, No. 3, III.
— La Fête des époux. LMl 1902, No. 4, III.
— La légende du vin de Champagne. LMl 1902, No. 5, IV.
— Les Bardes de la liqueur d'Aï. LMl 1902, No. 7, IV.
— Trouvères, ménestrels et jongleurs. LMl 1902, No. 12, III.
— Thibaut IV et sa Cour. LMl 1902, No. 14, IV.
— Les saints patrons de Champagne. LMl 1902, No. 16, IV.
— Jours de gloire et jours de détresse. LMl 1902, No. 20, V.
— Les Messires chanoines. LMl 1902, No. 25, III.
— Une noce en pays ricéton. LMl 1902, No. 27, III.
— Len Vendanges. LMl 1902, No. 28, II.
— Noëls champenois. LMl 1902, No. 31, III.
— Trimazots et Trimazettes. LMl 1902, No. 33, III.
— Les chants de la montagne. LMl 1902, No. 35, II.
— Les »Gaillons« de Lorraine. LMl 1902, No. 36, II.
— L'Ange de Noël. LMl 1902, No. 39, II.
— Chansons de costumes. LMl 1902, No. 41, III.
— Premières fêtes. LMl 1902, No. 43, III. 44, II.
— Valentin et Valentine. LMl 1902, No. 45, II.

Ernault, E. Chansons populaires de la Basse-Bretagne. Mélusine. Paris 1898.

Tiersot, Julien. Sur les chants de la révolution française. LMl 1898, No. 46/47, III.
— Les Chansons populaires des Alpes françaises. LMl 1901, No. 46/47, III. 48, IV.

***Weckerlin, J. B.** Chansons populaires du pays de France. 2 Bde. Paris 1903. [Auch in LMl 1903, No. 26 ff.]

Lambert, Louis. Chants et chansons populaires du Languedoc. 2 Bde. Paris 1906.

Duhamel, Maurice. Les richesses modales de la musique bretonne. SIM 1910, S. 444.

Combarieu, Jules. La chanson française à l'époque de la renaissance. RM 12 (1912) 1.

Gascue, F. L'Auresku basque. SIM 1912, No. IX/X, S. 41.

Closson, Ernest. Notes sur la chanson populaire. Gm 1913, S. 375, 395, 416, 435, 459, 499, 519.

Geschichte der weltlichen Musik in Frankreich.

Anonym. Über die durch das französische Kriegsministerium veranlaßte Verbesserung der Militärmusik in Frankreich. AmlZ 1845, S. 417.

Kastner, Georges. Manuel général de Musique Militaire à l'usage des Armées Françaises. Paris 1848.

Gathy, Aug. Zur Geschichte der französischen Academie in Bezug auf Musik. NBM 1852, S. 97, 105.

Elwart, El. Histoire des Concerts populaires. Paris 1864.

Tappert, Wilh. Zur Geschichte der französischen Lautentabulatur. AMZ 1886, S. 140.

Tiersot, Julien. Cantates françaises au XVIIIe siècle. LMl 1893, S. 131, 140, 157, 164, 172, 180, 188.
— Les fêtes de la Révolution. LMl 1893, No. 46, III. 47, III. 48, III. 49, I. 50, I. 51, I. 52, I. 1894, No. 1—36, I.

Brenet, Michel. Les Concerts historiques. GdM 1894, S. 29, 53.

Tiersot, Julien. Une chanson du seizième siècle. LMl 1896, No. 2, 1.

Brenet, M. Notes sur l'histoire du luth en France. RMI 1898, S. 637. 1899, S. 1.

Riemann, Hugo. Die französische Ouvertüre (Orchestersuite) in der ersten Hälfte des 18. Jahrh. MWBl 1899. Nr. 1—9, 11.

***Brenet, Michel.** Les Concerts en France sous l'ancien régime. Paris 1900. [Auch in Gm 1899, 1900.]
— Die Konzerte in Frankreich unter altem Regime. [Auszug in deutscher Sprache aus dem Originalwerk.] MfM 1900, S. 173.

Niemann, Walter. Über die abweichende Bedeutung der Ligaturen in der Mensuraltheorie der Zeit vor Johannes de Garlandia. Ein Beitrag zur Geschichte der altfranzös. Tonschule des XII. Jahrh. BIMG Heft 6. Leipzig 1901.

Lais et Descorts français du XIIIe siècle. Texte et musique, publiés par Alfred Jeanroy, Louis Brandin et Pierre Aubry. Paris 1901. Mélanges de Musicologie critique. Bd. III.

Aubry, Pierre. Estampies et danses royales. Les plus anciens textes de musique instrumentale. SIM 1906, II. Bd., S. 169.

Masson, P. M. L'humanisme musicale en France au XVIe siècle: La musique mesurée à l'antiquité. KIMG 1907, S. 170. [Vgl. SIM 1907, S. 333, 677.]

Aubry, Pierre. Le Roman de Fauvel. (Reproduction photographique.) Paris 1907.

Meyer, Rud. Adelb. Französische Lieder aus der Florentiner Handschrift Strozzi-Magliabecchiana cl. VII. 1040. Halle 1907.

Quittard, Henri. Chansons du XV[e] siècle. SIM 1908, S. 1043.

Tiersot, Julien. Les Fêtes et les chants de la Révolution française. Paris 1908.

Arnheim, Amalie. Ein Beitrag zur Geschichte des einstimmigen weltlichen Kunstliedes in Frankreich im 17. Jahrhundert. SIMG 1908/09, S. 399.

Prunières, Henry. Notes sur les Origines de l'Ouverture Française. SIMG 1910/11, S. 565.
[Auch in IV. KIMG 1912, S. 149.]

Levy, J. Die Signalinstrumente in den altfranzösischen Texten. SIMG 1910/11, S. 325.

Pincherle, Marc. La technique du violon chez les premiers sonatistes français (1695—1723). SIM 1911, No. VIII/IX, S. 1.

Landormy, Paul. La Musique de chambre en France de 1850 à 1871. SIM 1911, No. VIII/IX, S. 37.

Laurencie, L. de la, et St. Foix, G. de. Contribution à l'histoire de la symphonie française vers 1750. Paris 1912. L'année musicale.

Jacquot, Albert. La lutherie lorraine et française depuis ses origines jusqu'à nos jours d'après les archives locales. Paris 1912.

Cucuel, Georges. La Pouplinière et la musique de chambre au XVIII[e] siècle. Paris 1913.

Ritter, Otto. Die Geschichte der französischen Balladenform von ihren Anfängen bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts. Halle 1914.

Heldt, E. Die Liedform in den »Chansons du XV[e] siècle« (Éd. G. Paris). Teil 1. Dissertation. Jena 1917.

Über Troubadours und Trouvères.

Diez, Friedrich. Die Poesie der Troubadours. Zwickau 1826. 2. Aufl. 1883.

Sittard, Josef. Jongleurs und Menestrels. VfM 1885, S. 175.

Ristori, A. Per la storia musicale dei trovatori provenzali. RMI 1895, S. 1. 1896, S. 231, 407.

Coulet, Jules. Le troubadour Guilhem Montanhagol. Toulouse 1898.

Bohn, Emil. Zwei Trobadorlieder. Braunschweig 1903. (Sonderabdruck aus dem Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen. Bd. CX.)

Fabre, C. Trois troubadours vellaves: Guillaume de Saint-Didier, Pons de Capdenil et Pierre Cardinal. Le Puy 1903.

Anglade, J. Deux troubadours narbonnais; Guillem Fabre, Bernard Alanhan. Narbonne 1905.

Aubry, Pierre. La rythmique musicale des troubadours et des trouvères. Paris 1907.

Nobiling, C. Die Lieder des Trobadors D. Joan Garcia de Guilhade (13. Jahrh.). Dissertation. Bonn 1907.

Beck, J.-B. Die Melodien der Troubadours. Nach dem gesamten hschr. Material z. erstenm. bearb. u. hrsg., nebst e. Unterschg. über d. Entw. der Notenschrift (bis um 1250) u. d. rhythmisch-metrische Prinzip d. mittelalterl.-lyr. Dichtgn., sowie m. Übertragg. in moderne Noten der Melodien der Troubadours und Trouvères. Straßburg 1908.

Le chansonnier de l'Arsenal. Trouvères du XII[e]—XIII[e] siècle. Reproduction phototypique. Transcription par Pierre Aubry. Paris 1909.

Bédier, Joseph. Les chansons de croisade publiées par J. B. Avec leurs mélodies publiées par Pierre Aubry. Paris 1909.

Guesnon, A. Publications nouvelles sur les trouvères artésiens. Notices biographiques, textes et commentaires. Poésie lyrique. I. Jean de Neuville; II. Perrin d'Angicourt; III. Jean de Renti; IV. Oede de la Courvierie; V. Cardon de Croisilles. Paris 1909. Moyen âge, 2[e] série, t. 13.

Aubry, Pierre. Trouvères et troubadours. Paris 1909.

Beck, J. B. Der Takt in den Musikaufzeichnungen des XII. und XIII. Jahrhunderts, vornehmlich in den Liedern der Troubadours und Trouvères. RF 1909, S. 166.

Riemann, Hugo. Die Beck-Aubry'sche »modale Interpretation« der Troubadourmelodien. SIMG 1909/10, S. 569.

Lavaud, René. Les troubadours cantaliens. XIIe—XIVe siècles. Aurillac 1910.

Beck, Jean. La musique des troubadours. Étude critique illustrée de 12 reproductions hors texte. Paris 1910.

Faral, Edmond. Les jongleurs en France au moyen âge. Paris 1910.

Beck, J.-B. Zur Aufstellung der modalen Interpretation der Troubadoursmelodien. SIMG 1910/11, S. 316.

Duc de la Salle de Rochemaure. Les troubadours cantaliens, XIIe — XXe siècles. Aurillac 1911.

Jessel, M. Strophenbau und Liedbildung in der altfranzösischen Kunstlyrik des 12. und 13. Jahrhunderts. Dissertation. Greifswald 1917.

Provenzalisches Liederbuch. Lieder der Troubadours mit einer Auswahl biographischer Zeugnisse, Nachdichtungen und Singweisen, zusammengestellt von Erhard Lommatzsch. Berlin 1917.

Geschichte der Oper in Frankreich.

Menestrier, Claude François. Des Ballets anciennes et modernes selon les règles du Théâtres. Paris 1682.

Beauchamps, P. Fr. Recherches historiques sur les théâtres de France depuis l'année 1161 jusqu'à présent. Paris 1735.

Richemont. Réflexions d'un Patriote sur l'opéra françois et sur l'opéra italien, qui présentent le parallèle du goût des deux Nations dans les beaux Arts. Lausanne 1754.

Anonym. Histoire de l'Opéra Bouffon. Amsterdam und Paris 1768, 2 Bde.

— Über die Bouffons, oder Streitigkeit über die Musik in Frankreich. Hillers Wöchentliche Nachrichten 1770, S. 331 u. 339.

Castil-Blaze. De l'Opéra en France. Paris 1820.

Villars, F. de. La Serva Padrona. Son apparition à Paris en 1752, son influence, son analyse. Querelle des Bouffons. Paris 1863.

Casse, A. du. Histoire anecdotique de l'ancien Théâtre en France. 2 Bde. Paris 1864.

Celler, Ludovic. Les origines de l'Opéra et le Ballet de la Reine (1581). Paris 1868.

Chouquet, Gustave. Histoire de la Musique dramatique en France. Paris 1873.

Campardon, E. Les spectacles de la foire. 2 Bde. 1877.

Jullien, Adolphe. L'Église et l'Opéra en 1735. Mademoiselle Lemoure et l'évêque de Saint-Papoul. Paris 1877.

— La Cour et l'Opéra sous Louis XVI. Marie Antoinette et Sacchini. Salieri. Favart et Gluck. Paris 1878.

— Histoire du costume au théâtre. Paris 1880.

Pougin, Arthur. Les vrais Créateurs de l'Opéra Français Perrin et Cambert. Paris 1881.

Hippeau, Edmond. Henry VIII et l'Opéra Français. Étude sur Camille Saint-Saens. Paris 1883. Extrait de la Renaissance Musicale.

***Dietz, Max.** Geschichte des musikalischen Dramas in Frankreich während der Revolution bis zum Direktorium. (1787—1795.) 2. Aufl. Wien 1886.

Nuitter, Ch. et Thoinan, Er. Les Origines de l'Opéra Français. Paris 1886.

Pougin, Arthur. La Comédie-Française et la Révolution. LMl 1898, No. 33/49, I. 51, I. 1899, No. 1/2, I.

Clouzot, Henri. L'ancien théâtre en Poitou. Niort 1901.

Bernardin, N. M. La Comédie italienne en France et les Théâtres de la foire et du boulevard (1570—1791). Paris 1902.

Hirschberg, Eugen. Die Encyklopädisten und die französische Oper im 18. Jahrhundert. Leipzig 1903.

Marsan, Jules. La pastorale dramatique en France à la fin du XVIe et au commencement du XVIIe siècle. Paris 1905.

Laloy, Louis. Le drame musical moderne. SIM 1905, S. 8, 76, 169, 233, 288.

Quittard, Henri. La première Comédie Française en musique. SIM 1908, S. 377, 497.

[»Le Triomphe de l'Amour sur les Bergers et Bergères« . . . mis en musique par de la Guerre organiste de sa Majesté. Paris 1654.]

Armade, F. de. Le théâtre français des origines à nos jours. Paris 1908.

Kretzschmar, Hermann. Die Correspondance littéraire als musikgeschichtliche Quelle (1903). A II 1911, S. 210.

Laurencie, Lionel de la. Les bouffons. Paris 1912.

— Les pastorales en musique au XVIIme siècle en France avant Lully et leur influence sur l'Opéra. IV. KlMB 1912, S. 139.

Achenvall, Max. Studien über die Komische Oper in Frankreich im 18. Jahrhundert und ihre Beziehungen zu Molière. Dissertation. Eilenburg 1912.

Cucuel, G. Sources et documents pour servir à l'histoire de l'Opéra comique en France. L'année musicale III. Paris 1913.

Estrée, P. de. Le théâtre sous la terreur (théâtre de la peur), 1793—1794. Paris 1913.

Prunières, Henry. L'opéra italien en France avant Lully. Paris 1913.

— Le ballet de cour en France avant Benserade et Lully. Paris 1914.

Cucuel, G. Les créateurs de l'opéra français. Paris 1914.

Rubensohn, O. Die »Correspondance littéraire« unter Friedrich Melchior Grimm und Heinrich Meister (1753—1793). Dissertation. Berlin 1917.

Geschichte der französischen Kirchenmusik.

Winterfeld, C. v. Die Bemühungen französischer Tonkünstler der Gegenwart, ihren mittelalterlichen Kirchengesang zur Anerkennung zu bringen und ihn dem Gottesdienste zurückzugeben. ZGhT 1852. 2. Tl., S. 203.

Dreves. Das Hymnar der Abtei Moissac. Leipzig 1883.

Daux, Camille. L'hymnaire de l'abbaye de Moissac aux Xe—Xe siècles. Bulletin archéologique . . . de Tarn et Garonne. Montauban 1899, Heft 1.

Brenet, Michel. Le Psautier Huguenot du XVIe siècle. Gm 1903, S. 531.

Aubry, Pierre. La musique et les musiciens d'église en Normandie au XIIIe siècle, d'après le »Journal des visites pastorales« d'Odon Rigaud. Paris 1906. [Auch SIM 1906, S. 337, 455, 505, 556; 1906 Bd. II, S. 17, 58.]

Stimming, Alb. Die altfranzösische Motette der Bamberger Handschrift, nebst e. Anh., enthaltend altfranzösische Motette aus anderen deutschen Handschriften mit Anmerkungen und Glossar. Halle 1907.

Aubry, Pierre. Recherches sur les »Tenors« français dans les motets du XIIIe siècle. Paris 1907.

Laloy, L. Le chant Grégorien et la musique française. SIM 1907, S. 75.

Brenet, Michel. Notes sur l'introduction des instruments dans les églises de France. RF 1909, S. 277.

Laloy, L. Le chant Grégorien et la musique française. SIM 1907, S. 75.

Quittard, Henri. Un recueil de Psaumes français du XVIIe siècle. SIMG 1909/10, S. 483.

Werra, Ernst von. Beiträge zur Geschichte des französischen Orgelspiels. KmJ 1910, S. 37.

Krause. Die religiöse Musik in Frankreich von 1800 bis auf die Gegenwart. MpB 34 (1911), 1.

Ruelle, Ch. Em. Le Bréviaire et la musique liturgique. SIM 1911, No. X, S. 8.

Musik an französischen Höfen.

Anonym. Recueil des Opéra, des Ballets et de plus belles Pièces en Musique, qui ont été représentées dépuis dix ou douze ans jusqu'à présent devant Sa Majesté Très-Chrétienne. Amsterdam 1690—1702.

Rousseau, Jean Jacques. Lettre d'un Symphoniste de l'Académie Royale de Musique, à ses Camerades de l'Orchestre. Paris 1753.

Castil-Blaze. Chapelle-Musique des Rois de France. Paris 1832.

Thoinan, Erneste. Les Origines de la Chapelle-Musique des Souverains de France. Paris 1864.

Jullien, Ad. La Comédie à la cour de Louis XVI. Paris 1873.

Campardon, E. Les comédiens du roi de la troupe italienne. Paris 1880.

Schletterer, H. M. Studien zur Geschichte der französischen Musik. I. Teil: Geschichte der Hofkapelle der französischen Könige. Berlin 1883.

Neukomm, Edmond. Les Fastes du château de Gaillon LMI 1893, No. 27, III. 28, III. 39, IV. »La maîtrise de la cathedrale de Rouen« No. 29, III. »Louis XII« No. 30, III. »François Ier et Georges II d'Amboise« No. 33, III, 34, III. Les théâtres à la Reyne No. 35, III. Henri III à Gaillon No. 36, III. François du Harlay No. 37, III; 38, III.

Neukomm, Edmond. La musique à la cour de Lorraine. LMl 1894, No. 36—42, III. 43, IV. 44, III. 47, IV. 49, III. 51, III. 52, III. 1895, No. 2/3, III.

Ecorcheville, J. Quelques Documents sur la Musique de la Grande Ecurie du Roi. SIMG 1900/01, S. 608.

Brenet, Michel. Deux comptes de la Chapelle-Musique des Rois de France. SIMG 1904/05, S. 1.

— Les musiciens de Philippe Le Hardi. SIM 1907, S. 1282.

— Les musiciens de la sainte-chapelle du palais. Paris 1910.

Lesueur. Lettre sur la musique du roi Louis XVIII. SIM 1911, No. X, S. 1.

Prunières, H. La musique de la chambre et de l'écurie sous le règne de François Ier. Paris 1911. L'année musicale.

— Le Ballet sous Louis XIII. SIM 1914, Februar, S. 1.

S. auch »Geschichte der Oper in Frankreich« und »Paris«.

Musikgeschichte französischer Städte.

Arras.

Cardevacque, A. de. La musique à Arras 1885. (Extrait des Mémoires de l'Académie d'Arras, vol. XVI.)

Avignon.

Gastoué, Amédée. La Musique à Avignon. Avignon 1900.
[Auch RMI 1904, S. 265; 1905, S. 555, 768.]

Prod'homme, J.-G. La Société Sainte-Cécile d'Avignon au XVIIIe siècle. SIMG 1904/05, S. 423.

Beaune.

Aubertin, Ch. Quelques renseignements sur la musique et les musiciens à Beaune. 1891.

Cambrai.

Coussemaker, E. de. Notice sur les collections musicales de la bibliothèque de Cambrai. Paris 1843.

Caen.

Neukomm, Edmond. La musique à Caen. [Aus: »Le tour de France en musique.«] LMl 1898, No. 36, III.

Courtrai.

Caullet, G. Musiciens de la collégiale Notre-Dame à Courtrai d'après leurs testaments. Courtrai 1911.

Douai.

Nutly, Léon. Biographies artistiques ou notes et documents pour servir à l'histoire musicale de Douai. Extrait des Mémoires de la Société Impériale d'Agriculture, de Sciences et d'Arts, séant à Douai. Douai 1862.

Lille.

Lefebure, L. Le Théâtre de Lille au XVIIe et au XVIIIe siècle. Lille 1895.

Neukomm, Edmond. Le siège de Lille. [Aus »Le tour de France en musique«.] LMl 1898, No. 9, III.

— Pasquilles lilloises. [Aus »Le tour de France en musique«.] LMl 1898, No. 8, III.

— Notes pour servir à l'histoire de la musique à Lille. Les ménestrels et joueurs d'instruments sermentés, du XIVe au XVIIIe siècle. Lille 1906.

— Le concert de Lille. (1726—1816). Lille 1908.

Lyon.

Hainl, F. George. De la Musique à Lyon depuis 1713 jusqu'à 1852. Lyon 1852.

Coutagne, Henry. Gaspard Duiffoproucart et les Luthiers Lyonnais du XVIe siècle. Paris 1893.

Vallas, Léon. Les Lyonnais dignes de mémoire. Lyon 1912.

Nantes.

Laurencie, Lionel de la. La vie musicale en province au XVIIIe siècle. — L'académie de musique et le concert de Nantes à l'hôtel de la bourse (1727—1767). Paris 1906.

Orleans.

Cuissard, Ch. Étude sur Musique dans l'Orléannais. Académie de Ste. Croix, Lectures et Mémoires. 1866.

Neukomm, Edmond. La musique à Orléans. [Aus: »Le tour de France en musique«.] LMl 1899, Nr. 4, III.

— Le »Mystère d'Orléans«. [Aus: »Le tour de France en musique«.] LMl 1899, Nr. 28—29, III.

Paris.

a) Bibliographische Werke.

Anonym. Catalogue de la Bibliothèque musicale de feu M. J. Adr. de la Fage. Paris 1862.

Anonym. Catalogue de la Bibliothèque de F. J. Fétis. Paris. 1877.

Lajarte, Théodore de. Bibliothèque musicale du théâtre de l'Opéra. Paris 1878.

Chouquet, Gustave. Le Musée du Conservatoire National de Musique. Catalogue. Nouv. Ed. Paris 1884.

Weckerlin, J. B. Bibliothèque du Conservatoire National de Musique et de Déclamation. Paris 1885.

Robert, Gustave. La Musique à Paris. Études sur les concerts; Programmes; Bibliographie des ouvrages musicaux parus pendant l'année . . . Paris 1894 ff.

Anonym. Bibliothèque Nationale. Catalogue d'une collection musicale et d'ouvrages divers légués par M. O. Thierry-Poux. Paris 1896.

Ecorcheville, Jules. Catalogue du fonds de musique ancienne de la bibliothèque nationale. Publications annexes de la société internationale de musique. (Section de Paris.) Paris 1911/14.

Pillaut, Léon. Le musée du conservatoire national de musique. Paris.

b) Monographien zur städtischen Musikgeschichte im allgemeinen.

Reichardt, Johann Friedrich. Vertraute Briefe aus Paris, geschrieben in den Jahren 1802 und 1803. Hamburg 1804. 3 Teile.

Kastner, G. Les Voix de Paris. Essai d'une Histoire littéraire et musicale des Cris populaires de la Capitale, depuis le moyen Age jusqu'à nos Jours. Paris 1857.

Elwart, Eb. und Deldevez. Histoire de la Société des Concerts du Conservatoire. Paris 1860 und 1885.

Vidal, Antoine. La chapelle St. Julien-des-Ménestriers et les Ménestrels à Paris. Paris 1878.

Campardon, E. L'Academie Royale de musique. Paris 1884.

Kornmüller, Utto. Ein Singknaben-Institut aus älterer Zeit. (In Paris.) CaecKal 1885, S. 16.

Soubies, Albert et Malherbe, Charles. Histoire de la seconde salle Favart. LMI 1892/93.

Pougin, Arthur. La première salle Favart et l'Opéra-Comique. LMI 1894, Nr. 37—49, I. 1895, Nr. 1—7, I. 9—12, I. 21—28, I. 1896, Nr. 18, I. 20—31, I. 33—34, I.

Tiersot, Julien. Les origines du Conservatoire. LMI 1895, Nr. 30, I. 31, II. 32, I. 33, II. 34—39, I.

Chartrier, F. L. L'ancien Chapître de Notre-Dame de Paris et sa maîtrise (1326—1790). Paris 1897.

Dandelot, A. La Société des Concerts du Conservatoire des 1828 à 1897. Paris 1897.

Pierre, Const. Le conservatoire national de musique. Paris 1901.

Prod'homme, J.-G. La Musique à Paris, de 1753 à 1757, d'après un Manuscrit de la Bibliothèque de Munich. SIMG 1904/05, S. 568.

Rolland, Romain. Paris als Musikstadt. Übertragung v. M. Graf. Berlin 1905.

Maréchal, Henry. Paris. Souvenirs d'un musicien, 185.—1870. LMI 1906, Nr. 14—15, I. 17—24, I. 26—27, I. 29, I. 31—40, I.

Ecorcheville, J. Actes d'état-civil de musiciens, insinués au Châtelet de Paris. (1539—1650.) Paris 1907.

c) Geschichte der Oper und des Theaters in Paris.

Anonym. Recueil général des opéra représentéz par l'Académie Royale de Musique depuis son établissement. 16 Bde. Paris 1703—45.

Grimm, Friedrich Melchior von. Almanac historique et chronologique de tous les Spectacles de Paris. Paris 1752—54.

Fortgesetzt von einem unbekannten Herausgeber bis 1800.

Anonym. Schreiben aus Paris über den Streit daselbst zwischen den französischen und welschen Tonkünstlern. HkrB 1754, S. 160.

— Nachricht von der Oper und dem Concert Spirituel zu Paris. HkrB I. 1754, S. 181.

— Chronologisches Verzeichnis der seit 1645 bis 1754 in Paris aufgeführten Opern, nebst dem Leben verschiedener französischer Komponisten. HkrB 1756, Bd. 2, S. 232.

— Histoire du Théâtre de l'Academie Royale de musique. 2 Bde. Paris 1757.

— Histoire du Théâtre de l'Opéra comique. Paris 1769. 2 Bde.

Castil-Blaze. Théâtres lyriques de Paris. L'Académie Impériale de Musique de 1645 à 1855. 2 Bde. Paris 1855.

— Théâtres lyriques de Paris. L'Opéra-Italien de 1548 à 1856. Paris 1856.

Jullien, Adolphe. L'Opéra en 1788. Paris 1873.

Bonassiez, Jules. La musique à la Comédie française. Paris 1874.

Jullien, Ad. Histoire du Théâtre de Mme. Pompadour dit Théâtre des petits Cabinets. Paris 1874.

— Le Théâtre des Mademoiselles Vervières. Paris 1875.

— Les grands nuits de Sceaux le Théâtre de la Duchesse du Maine. Paris 1876.

d'Auriac, Eug. Théâtre de la Foire, Recueil de piéces réprésentées aux Foires St. Germain et St. Laurent. Paris 1878.

Gregoir, E. Les Gloires de l'opéra et la musiqué à Paris. 4 Bde. Paris 1880—1883.

Fouquée, Octave. Historie du Théâtre Ventadour [1829—1879]. Paris 1881.

Ademollo, A. I primi fasti della Musica Italiana a Parigi 1645—62. Milano 1884.

Lomagne [Malherbe], Bd. de und Soubies, Alb. Précis d'histoire de l'Opéra comique [1840 bis 1887]. Paris 1887.

Soubies, Albert. Histoire du Théâtre-Lyrique de 1851 à 1870. LMl 1899, Nr. 3—12, I.

Albert, M. Les Théâtres de la foire (1660—1789). Paris 1900.

Maurice, Alb. Les Théâtres du Boulevard [1789—1848]. Paris 1902.

Calmus, Georgy. Das Théâtre de la Foire des Lesage (Paris 1712—1738) und seine Bedeutung für die Entwicklung der Komischen Oper in Frankreich, England und Deutschland. III. KIMG 1909, S. 193.

Pougin, Arthur. Les mises en scène à l'Opéra en 1766. LMl 1909, Nr. 8, III.

— Un gentil Théâtre Lyrique sous la Révolution. LMl 1910, Nr. 35—42, I.

Soubies, Albert. Le Théâtre-Italien à Paris, de 1841 à 1910. LMl 1910, Nr. 15—20, I. 22, I. 25—27, I. 29—34, I.

Laurencie, L. de la. La grande saison italienne de 1752. Les Bouffons. SIM 1912, Nr. VI, S. 18. Nr. VII, S. 13.

Vgl. »Musik an französischen Höfen«: Anonym (1690—1702); Rousseau (1753); Castil-Blaze (1832); Thoinan (1864); Ecorcheville (1900—1901); Brenet (1904/05); Brenet (1910); Prunières (1911); Lesueur (1911); Prunières (1914).

S. auch »Geschichte der Oper in Frankreich«.

Reims.

Neukomm, Edmond. La musique à Reims. [Aus »Le tour de France en musique.«] LMl 1902, Nr. 24, III.

Rouen.

Collette, A. und Bourdo, A. Histoire de la maîtrise de Rouen. 1892.

Du Robec. La musique à Rouen pendant la Terreur. SIM 1905, II. Bd., S. 313.

Saint-Denys.

Aubry, Pierre. Un chant historique latin du XIIIe siècle: le saint Clou de Saint-Denys (1233). SIM 1905, S. 423.

Saint-Gervais.

De Castéra. Historique des Chanteurs de Saint-Gervais et de la Schola Cantorum (1890—1900). TSG 1900, März ff.

Houdard, G. La »schola cantorum« de Saint-Gervais. — Les annales de la musique. Paris 1901. 7, Nr. 56.

Saint-Malo.

Bazin, F. La musique à Saint-Malo. 1886.

Straßburg.

Mathias, F. X. Thematischer Katalog der im Straßburger Münsterarchiv aufbewahrten kirchenmusikalischen Werke Fr. X. Richters. (1769—1789.) RF 1909, S. 394.

Anonym. Meistersänger in Straßburg. Geschichte derselben nach Urkunden. AmlZ 1838, S. 702, 727.

— Musikalische Topographie von Straßburg. AmlZ 1838, S. 702, 727, 752. 1839, S. 845, 870.

— Die Academie de Chant in Straßburg. AmlZ 1846, S. 196.

Erichson, Alfred. Zur Geschichte der altstraßburgischen evangelischen Trauordnung. MSfG 1900. 5. Nr. 5 f.

Hubert, Friedrich. Die Straßburger liturgischen Ordnungen im Zeitalter der Reformation nebst einer Bibliographie der Straßburger Gesangbücher. Göttingen 1900.

Rapp, J. F. E. Straßburgs bedeutendste Orgelwerke aus alter und neuer Zeit. ZfI (1901), 21, Nr. 31.

Kothe, Wilhelm. Kirchliche Zustände Straßburgs im 14. Jahrhundert. Freiburg i. B. 1903.

Versailles.

Fromageot, Paul. L'Opéra à Versailles, en 1770, pour les fêtes du mariage de Marie-Antoinette. Versailles 1902. Versailles illustré.

Geschichte der Musik in Italien.

Geschichte der italienischen Musik im allgemeinen.

Anonym. Geschichte der Conservatorien in Italien. AMZ 1806, S. 297, 502.

Orloff, Greg. Entwurf einer Geschichte der italienischen Musik. Leipzig 1824.

B. Italiänisches Musikleben. NZM 1834, S. 81, 85, 89, 93.

Gevaert, F. A. Die Vocalmusik in Italien unter den Florentiner Meistern, (1500—1630). [Einleitung zu »La gloire de l'Italie«.] NBM 1875, S. 57, 65, 81, 89, 97, 105, 113, 123, 129.

Diehl, Nicolaus Louis. Die Geigenmacher der alten italienischen Schule. Hamburg 1877.

Naumann, Emil. Italienische Tondichter von Palestrina bis auf die Gegenwart. 2. Aufl. Berlin 1877.

Conrad, M. G. Die Musik im heutigen Italien. Breslau 1879.

Roeder, Martin. Über den Stand der öffentlichen Musikpflege in Italien. Leipzig 1881. Samml. musik. Vortr., Nr. 25.

Masutto, Gio. I Maestri di Musica Italiani del secolo XIX. Terza Editione. Venezia 1882.

D'Arcais, F. Die Musikinstitute in Italien und ihre Ergebnisse. AMZ 1885, S. 447, 460, 472, 487.

Migge, O. Das Geheimnis der berühmten italienischen Geigenbauer. Frankfurt a. M. 1894.

Ambros, A. W. Deutsche Musik und Musiker in Italien. BBl 1896, S. 25.

Roberti, Gius. La musica in Italia intorno al 1720. Gazz. mus. 1899, Nr 25.

Sonneck, O. G. Zum Wiederaufschwung des italienischen Musiklebens. SIMG 1899/1900, S. 630.

Roberti, G. La musica in Italia nel secolo XVIII, secondo le impressioni di viaggiatori stranieri. RMI 1900, S. 698. 1901, S. 519.

Barrère, Hélène. La jeune école italienne. SIM 1910, S. 617, 696.

Fedeli, V. Lettere di musicisti italiani. RMI 1912, S. 696.

Fara, G. Su uno strumento sardo. RMI 1913, S. 763. 1914, S. 13.

Angelis, Alberto de. L'Italia musicale d'oggi. Dizionario dei musicisti. Rom 1918.

Geschichte der weltlichen Musik in Italien.

Anonym. Biographische Notizen ausgezeichnetster italienischer Gesanglehrer der neuern und neuesten Zeit. AmlZ 1837, S. 613 (Crescentini, Bianchi, Ronconi, Tacchinardi). 1838, S. 3, 4, 69, 227, 228, 348 (Lenzi, Salari, Marchesi, Secchi, Ray, Mauri, Bertinotti).

Vogel, Emil. Bibliothek der gedruckten weltlichen Vokalmusik Italiens aus den Jahren 1500—1700. 2 Bde. Berlin 1892.

Torchi, L. Canzoni ed arie italiane ad una voce nel secolo XVII. RMI 1894, S. 581.

— La musica istrumentale in Italia nei secoli XVI, XVII e XVIII. RMI 1897, S. 581. 1898, S. 64, 281. 1899, S. 255, 693. 1900, S. 233. 1901, S. 1.

Lorchi, L. La musica istrumentale in Italia nei secoli XVI, XVII e XVIII. Torino 1901.

Kroyer, Th. Die Anfänge der Chromatik im italienischen Madrigal des XVI. Jahrhunderts. BIMG Heft 4. Leipzig 1901.

Chilesotti, O. Note circa alcuni liutisti italiani della prima metà del Cinquecento. RMI 1902, S. 36, 233.

Gandolfi, Ricardo. Accademia di musica dedicata alla »ouverture« nell' arte italiana. Firenze 1903.

Celani, E. Canzoni musicate de secolo XVII. RMI 1905, S. 109.

Chilesotti, O. Canzonette del Seicento con la Chitarra. RMI 1909, S. 847.

Schmitz, Eugen. Zur Geschichte des italienischen Continuo-Madrigals im 17. Jahrhundert. SIMG 1909/10. S. 509.

Torrefranca, F. La creazione della Sonata dramatica moderna rivendicata all' Italia. RMI 1910, S. 309.

Dent, Edward I. Italian Chamber Cantatas. MAnt 1910/11, S. 142, 185.

Schmitz, Eugen. Zur Frühgeschichte der lyrischen Monodie Italiens im 17. Jahrhundert. JP 1911, S. 35.

Schmitz, Eugen. Zur Geschichte des italienischen Kammerduetts im 17. Jahrhundert. JP 1916, S. 43.

Sandberger, Adolf. Zur älteren italienischen Klaviermusik. JP 1918, S. 17.

Nettl, Paul. Über ein handschriftliches Sammelwerk von Gesängen italienischer Frühmonodie. ZfM 1919/20, S. 83.

Geschichte der italienischen Volksmusik.

Schwartz, Rudolf. Die Frottole im 15. Jahrhundert. VfM 1886, S. 427.

Chilesotti, Oscar. Saggio sulla melodia popolare del Cinque cento. Milano 1889.

Mastrigli, Leopoldo. La Sicilia musicale. Bologna 1892.

Anonym. Das italienische Volkslied. NM 1897, Nr. 15, 16.

Somborn, Carl. Das venezianische Volkslied: Die Villotta. Heidelberg 1901.

Keller, Walter. Das toskanische Volkslied. Ein Beitrag zur Charakteristik

der italienischen Volksdichtung. Dissertation. Basel 1908.

Fara, Guido. Musica populare sarda. RMI 1909.

Adajewsky, E. Anciennes Mélodies et Chansons populaires d'Italie. RMI 1909, S. 143, 311. 1911, S. 137.

Springer, Hermann. Vilota und Nio. Zur Entwicklungsgeschichte der italienischen Volksmusik. LF 1910, S. 315.

Fara, Guido. Sulla etimologia della parola »tumba«. RMI 1914.

Chilesotti, O. Una canzone popolare del cinquecento. RMI 1915, S. 113.

Fara, Guido. Dello zufolo pastorale in Sardegna. RIM 1916.

— Il pifaro y tomburillo in Sardegna. »Archivio Storico Sardo« 1917.

— Sull' etimologia di »launeddas«. RMI 1918.

Einstein, Alfred. Die Parodie in der Villanella. ZIMG 1919/20, S. 212.

Geschichte der Oper in Italien.

Arteaga, Stefano. Le rivoluzioni del Teatro musicale italiano dalla sua origine sino al presente. Bologna 1783.
Deutsche Übersetzung von Forkel, Leipzig 1789.

Rinuccini, Gio. Battista. Sulla Musica e sulla Poesia Melodrammatica Italiana del secolo XIX. Lucca 1843.

Scherillo, Michele. Storia letteraria dell' Opera Buffa Napolitana. Napoli 1883.

***Kretzschmar, Hermann.** Die Venetianische Oper und die Werke Cavalli's und Cesti's. VfM. 1892, S. 1.

Berwin, Adolfo und **Hirschfeld, Robert.** Internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen. Wien 1892.
Fachkatalog der Abteilung des Königreiches Italien. Wien 1892.

Torchi, L. L'accompagnamento degli istrumenti nei melodrammi italiani della prima metà del seicento. RMI 1894, S. 7. 1895, S. 666.

Goldschmidt, H. Die Instrumentalbegleitung der italienischen Musikdramen in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. MfM 1895, S. 52.

Anonym. Commemorazione della riforma melodrammatica. (Atti dell' accademia del r. istituto musicale di Firenze, anno XXXIII.) Firenze 1895.

Goldschmidt, Hugo. Das Orchester der italienischen Oper im 17. Jahrhundert. SIMG 1900/01. S. 16.

Goldschmidt, Hugo. Studien zur Geschichte der italienischen Oper im 17. Jahrhundert. Leipzig 1901.

Heuß, Alfred. Die venetianischen Opern-Sinfonien. SIMG 1902/03. S. 404.

Canevazzi, Giovanni. Di tre melodrammi del secolo XVII. Modena 1904.

Goldschmidt, Hugo. Studien zur Geschichte der italienischen Oper im 17. Jahrhundert. 2. Bd. Leipzig 1904.

***Kretzschmar, Hermann.** Beiträge zur Geschichte der venetianischen Oper. JP 1907, S. 71. 1910, S. 61. 1911, S. 49.
Auch in A II 1911, S. 313.

Goldschmidt, Hugo. Die Reform der italienischen Oper des 18. Jahrhunderts und ihre Beziehungen zur musikalischen Ästhetik. III. KIMG 1909, S. 196.

— Das Cembalo im Orchester der italienischen Oper der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. LF 1910, S. 87.

Dent, Edward J. Ensembles and Finales in 18th century Italian Opera. SIMG 1909/10, S 547. 1910/11, S. 112.

Henderson, William James. Some forerunners of Italian opera. New-York 1911.

Wellesz, Egon. Die Aussetzung des Basso Continuo in der italienischen Oper. IV. KIMG 1912, S. 282.

Smith, Winifred. The commedia dell' arte, a study in Italian popular comedy. New-York 1912.

Soubies, Albert. Le théâtre italien de 1801 à 1913. Paris 1913.

Vatielli, F. Riflessi della lotta Gluckista in Italia. RMI 1914, S. 639.

Scherillo, Michele. L'opera buffa napoletana. Remo 1918.

Spitz, Charlotte. Eine anonyme italienische Oper um die Wende des 17. zum 18. Jahrhundert. ZIMG 1919/20, S. 232.

Geschichte der italienischen Kirchenmusik und des Oratoriums.

Laurencin, F. P. Zur Geschichte der Kirchenmusik bei den Italienern und Deutschen. Leipzig 1856.

Tebaldini, G. La musica sacra in Italia. Milano 1894.

Speyer.

Pfeiffer, Albert. Liedertafel-Caecilienverein Speyer 1819—1919. Ein Rückblick auf 100 Jahre Speyerer Musikleben. Speyer 1919.

Sondershausen.

Brendel, Franz. Capelle und Musikleben in Sondershausen. NZM 57. Bd., 1862, S. 73, 85, 93, 101, 109.

Anonym. Zum 100jähr. Jubiläum der Sondershäuser Lohkonzerte. NM 1901, Nr. 9, 10.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Lutze 1901, 1908.

Schulpforta.

Werner, Arno. Musik und Musiker in der Landesschule Pforta. SIMG 1906 bis 07, S. 535.

Stettin.

Giesebrecht, L. Loewe's Bedeutung für Stettin. Ein Vortrag. Stettin 1868.

Schwartz, Rud. Zur Geschichte der Orgel in der Jacobikirche zu Stettin. Stettin 1896. Monatsblätter, hrsg. v. d. Ges. f. Pommersche Geschichte u. Altertumskunde Nr. 10.

— Zur Geschichte der Musikantenzunft im alten Stettin. Stettin 1898. Monatsblätter, hrsg. v. d. Ges. f. Pommersche Gesch. u. Altertumsk.

Stralsund.

Struck, Ferdinand. Die ältesten Zeiten des Theaters in Stralsund. 1697 bis 1834. Stralsund 1895.

Stuttgart.

Schraishuon, C. A. v. Das Kgl. Hoftheater in Stuttgart (von 1811 bis zur Gegenwart). Stuttgart 1878.

***Sittard, Josef.** Zur Geschichte der Musik und des Theaters am Württembergischen Hofe. 2 Bde. Stuttgart 1890/91.

Halm, A. Katalog über die Musik-Codices des 16. und 17. Jahrhunderts auf der Kgl. Landes-Bibliothek in Stuttgart. Langensalza 1903. Beilage zu den MfM.

Krauß, Rud. Das Stuttgarter Hoftheater von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Stuttgart 1908.

Bopp, A. Beiträge zur Geschichte der Stuttgarter Stiftsmusik. Württemb. Jahrbücher für Statistik und Landeskunde, Jahrg. 1910, 2. Heft.

Abert, Hermann. Ausgewählte Ballette Stuttgarter Meister aus der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts. (Florian Deller und Joh. Jos. Rudolph.) EDdT XLIII, 1913.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1757; Sittard 1886, 1887; Bossert 1899, 1900.

Tilsit.

S. IV. Abtg.: Motz.

Torgau.

Taubert, Otto. Die Pflege der Musik in Torgau. Torgau 1868.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Aber.

Trier.

Krause, Emil. Zur Kirchengesang- und Oratorienpflege in Trier. MS 1913, S. 81.

Tübingen.

Nägele, Eugen. Geschichte der Tübinger Liedertafel. Tübingen 1879.

Ulm.

Graf, J. Die Riesenorgel im Ulmer Münster. Ulm 1891.

Kruse, G. R. Die Ulmer Meistersinger. NM 1901, Nr. 4.

Blessinger, Karl. Studien zur Ulmer Musikgeschichte im 17. Jahrh. insbesondere über Leben und Werke Sebastian Anton Scherers. Ulm 1914. Mitteilgn. d. Ver. f. Kunst u. Altert. in Ulm und Oberschwaben, Heft 19.

Weida.

Aber, Adolf. Das Convivium musicum in Weida 1583—1672. AfM 1918/19, S. 565.

Weilburg.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Lemacher 1916.

Weimar.

Anonym. Ein Blick auf Weimars Kunstleben. AmlZ 1844, S. 161.

Pohl, R. Jahrbuch des Großherzoglich-Weimarischen Hof-Theaters und der Hof-Kapelle. Weimar 1855.

Raabe, Peter. Festschrift zum Jubiläum des 50jährigen Bestehens der Abonnementskonzerte der Großh. Hofkapelle in Weimar (1859 bis 1909). Hrsg. v. d. Großh. Generalintendanz des Hoftheaters u. d. Hofkapelle 1909.

Pohl, R. Das erste weimarer Sängerfest. 1831. Weimar.

Uhde, H. Weimar's künstlerische Glanztage 26.—29. Mai und 19.—29. Juni 1870. Leipzig 1868.

Marr, Elisabeth. Ein Erinnerungsblatt an das musikalische Kunstgetriebe der fünfziger Jahre in Weimar unter Franz Liszt. München 1885.

Burkhardt, C. A. H. Das Repertoire des Weimarischen Theaters unter Goethes Leitung 1791—1817. Theatergeschichtliche Forschungen I, 1891.

Bojanowski, Paul v. Das Weimar Johann Sebastian Bachs. Weimar 1903.

Bartels, Adolf. Chronik des Weimarischen Hoftheaters, 1817—1907. Weimar 1908.

Hennig, Kurt. Weimars musikalische Entwicklung bis zur Gegenwart. MSal 5 (1913) 16/18.

Höfer, Conr. Weimarische Theaterveranstaltungen zur Zeit des Herzogs Wilh. Ernst. Programm. Weimar 1914.

Bode, Wilh. Der weimarische Musenhof 1756—1781. Berlin 1917.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Pasqué (1897), Aber (i. E.) und IV. Abtg.: Liszt.

Weißenfels.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Weißenfels. AmlZ 1835, S. 421.

Werner, Arno. Städtische und fürstliche Musikpflege in Weißenfels bis zum Ende des 18. Jahrh. Leipzig 1911.

Werdau.

Tetzner, F. Geschichte der Werdauer Stadtmusik. NM 1917, S. 89.

Wernigerode.

Jacobs, K. E. Zur Geschichte der Tonkunst in der Grafschaft Wernigerode. 1891.

Jacobs, Ed. Das collegium musicum und die convivia musica zu Wernigerode. Ein Beitrag zur Musikgeschichte des Reformationsjahrhunderts. Zeitschrift des Harzvereins f. Gesch. u. Altertumskde. XXXV, S. 273 ff.

Wiesbaden.

Roth, F. W. E. Musikalisches aus Hds. der K. Landesbibl. zu Wiesbaden. MfM 1888, S. 48.

Weddigen, Otto. Geschichte des Kgl. Theaters in Wiesbaden. Wiesbaden 1894.

Anonym. Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens des Cäcilienvereins zu Wiesbaden. Wiesbaden 1897.

Wismar.

Kade, O. Ordnung der Spelelude (Joculatorum) in Wismar vom Jahre 1343. MfM 1882, S. 111.

Wittenberg.

Fink, G. W. Musikalische Topographie von Wittenberg. AmlZ 1835, S. 700.

Wolfenbüttel.

Vogel, Emil. Die Handschriften nebst den älteren Druckwerken der Musik-Abteilung der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. Wolfenbüttel 1890.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Chrysander 1863.

Worms.

Wolffheim, Werner. Das Musikkränzlein in Worms (1561). AfM 1918/19, S. 43.

Würzburg.

Dennerlein, J. G. Wenzel. Geschichte des Würzburger Theaters. Würzburg 1853.

Kliebert, Karl. Die Kgl. Musikschule Würzburg (1804—1904). Würzburg 1904.

Zerbst.

Werner, Th. W. Die im Herzogl. Hausarchiv zu Zerbst aufgefundenen Musikalien. ZfM 1919/20. S. 681.

Moser, Hans Joachim. Der Zerbster Lutherfund. AfM 1920, S. 337.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym HkrB 1757; Wäschke 1906.

Zittau.

Anonym. Concertverein zu Zittau. Die ersten fünfzig Concerte. Zittau, 30. März 1881.

Fischer, Paul. Zittauer Konzertleben vor hundert Jahren. VfM 1889, S. 582.

Zwickau i. S.

Eitner, R. Die Ratsschulbibliothek in Zwickau in Sachsen. MfM 1875, S. 161, u. v. Kade, ebd. 1876, S. 17.

Türke, Otto. Sachsens gewaltigste Orgel, ein Kleinod zu St. Marien in Zwickau. NZM 1893, S. 406, 551.

Vollhardt, Reinhard. Bibliographie der Musik-Werke in der Ratsschulbibliothek zu Zwickau. Leipzig 1896. Beilage zu den MfM 1893—96.

Geschichte der Musik in England.

Über englische Musikgeschichte im allgemeinen.

Giraldus Cambrensis, Silvester. (1146—1210) Cambriae descriptio.

Hawkins A general history of Music, Bd. I, S. 408.

— Topographia Hyberniae. Francofurti 1602.

Michaelis. Über Schottische und Irländische Musik. AmlZ 1805/06, S. 407.

Dauney, William. Ancient Scotish Melodies from a Manuscript of the Reign of King James VI, with an introductory Enguiry illustrative the History of the Music of Scotland. Edinburgh 1838.

Besprochen in AmlZ 1839, S. 261, 277.

Stumpf, C. Musikpsychologie in England. VfM 1885, S. 261.

Abdy Williams, C. F. A short historical account of the degrees in Music at Oxford and Cambridge with a chronological list of graduates in that faculty from the year 1463. London 1894.

***Nagel, Wilibald.** Geschichte der Musik in England. 2 Tle. Straßburg 1894, 1897.

Crowest, Fr. James. The Story of British Music. Vol. I. From the earliest times to the Tudor Period. London 1895.

Davey, Henry. History of English Music. London 1895.

Valetta, J. La musica in Inghilterra. RMI 1898, S. 85, 515.

Barclay Squire, William. Notes on an undescribed Collection of English 15th Century Music. SIMG 1900/01, S. 342.

Davey, H. Die ältesten Musikhandschriften auf englischen Bibliotheken. MfM 1902, S. 30, 47, 63, 79, 93, 124, 144.

***Grattan Flood, Wm. H.** A history of Irish music. Dublin 1905.

English music, 1604 to 1904. Being the lectures given at the Music Loan Exhibition of the Worshipful company of musicians, held at Fishmongers Hall, June-July, 1904. London 1906.

Walker, Ernest. A history of music in England. Oxford, New-York 1907.

Giraldus Cambrensis. The itinerary through Wales and the description of Wales. London 1908.

Rolland, Romain. La vie musicale en Angleterre, au temps de la Restauration des Stuarts, d'après le Journal de Samuel Pepys. RF 1909, S. 294.

Barclay Squire, William. Music in England. III. KIMG 1909, S. 489. Enthält: Organization of Musical Life in England. Musical criticism in England. Musical Education in England. Concert Life in England. Musical Societies in England.

Some early Scottish Composers. MAnt 1910/11, S. 42.

Erckmann, Fritz. Streiflichter auf das Musikleben in England während des 17. Jahrh. NZM 1911, S. 689, 707.

Kidson, Frank. Some Illustrated Music-Books of the Seventeenth and Eighteenth Centuries: English. MAnt 1911/12, S. 195.

Walker, Ernest. An Oxford book of Fancies. MAnt 1911/12, S. 65.

Kidson, Frank. English Magazines containing Music before the early part of the Nineteenth Century. MAnt 1911/12, S. 99.

Lawrence, W. J. Eighteenth-Century Magazine Music. MAnt 1911/12, S. 18.

Grattan Flood, William H. Irish Musical Bibliography. SIMG 1911/12, S. 458.
Auch in IV. KIMG 1912, S. 359.

Hammerich, Angul. Musical Relations between England and Denmark in the XVII. Century. IV. KIMG 1912, S. 129.

Dupré, Henri. La musique anglaise au temps de Charles II. Gm 1913, S. 271.

***Hughes, H. V.** Early English harmony from the 11th to the 15th century. London 1913.

Diem, Nelly. Beiträge zur Geschichte der schottischen Musik im XVII. Jahrhundert nach bisher nicht veröffentlichten Manuskripten. Dissertation. Zürich-Leipzig 1919.

Die englische Volksmusik.

Mainzer, Joseph. The Gaelic Psalm Tunes of Ross-Shire and the neighbouring counties. Edinburgh 1844.

Bouffier, F. Irische Nationalmusik und die irischen Lieder des Th. Moore. NBM 1856, S. 337, 345.

Limbert, F. L. Beitrag zur Kenntnis der volkstüml. Musik, insbesondere der Balladenkomposition in England. Dissertation. Straßburg 1895.

Culwick, James C. The distinctive characteristics of ancient Irish Melody. Dublin 1897.

Anonym. Das Volkslied der Briten. NM 1904, Nr. 13, 14.

Joyce, P. W. Old Irish folk music and songs. London 1909.

Vaughan Williams, R. English Folk song. MT 1911, S. 101.

Keel, Frederick. Some Characteristics of British Folk-Song. IV. KIMG 1912, S. 179.

Geschichte der weltlichen Musik in England.

Becker, O. Die englischen Madrigalisten William Byrd, Thomas Morley und John Dowland. Dissertation. Bonn 1901.

Conrat, Hugo. Tanz und Tanzmusik in England im Zeitalter der Königin Elisabeth. AMZ 1904, S. 321, 337, 353, 369.

Naylor, E. W. An Elizabethan virginal book; being a critical essay on the contents of a manuscript in the Fitzwilliam museum at Cambridge. London 1905.

Großmann, W. Frühmittelenglische Zeugnisse über Minstrels (circa 1100 bis circa 1400). Dissertation. Berlin 1906.

Bridges, Robert. A letter to a Musician of English Prosody. MAnt 1909/10, S. 15.

— English Chanting. MAnt 1910/11, S. 125, 1911/12, S. 74.

Anonym. Index to the Songs and Musical Allusions in »The Gentleman's Journal« 1692—94. MAnt 1910/11, S. 225.

Galpin, F. W. The origin of the Clarsech or Irish Harp. IV. KIMG 1912, S. 317.

Borren, Ch. van den. Les Virginalistes anglais. SIM 1912, Nr. XI, S. 13.

— Les origines de la musique de clavier en Angleterre. Bruxelles 1912.

Arnheim, Amalie. Englische Suitenkomponisten des XVII. Jahrh. und ihre in Deutschland erschienenen Sammlungen. IV. KIMG 1912, S. 93.

Owen, S. Mac. Les derniers harpistes irlandais SIM 1913, No. VII/VIII, S. 27.

Grattan Flood. Gild of English Minstrels under King Henry VI. SIMG 1913/14, S. 66.

Niemann, Walter. Die Virginal-Musik. Leipzig 1919.

Geschichte der Oper in England.

Anonym. Historisch-Kritische Nachrichten von den geistlichen und weltlichen Opern in Engelland, aus der Bibliotheque Britannique Tome XV. Part. I. übersetzt von Friedrich Christian Rackemann. HkrB IV. 1758, S. 17, 95.
Fortsetzung in Hillers Wöchentlichen Nachrichten 1767, S. 131, 139, 148, 154, 165, 171, 179, 188.

Anonym. Internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen. Wien 1892. Katalog der Ausstellung des Königreiches Großbritannien und Irland. Wien 1892.

Ménil, F. de. Le Théâtre lyrique anglais au siècle de Shakespeare. Gm 1900, S. 141, 165, 189.

Calmus, Georgy. Drei satirisch-kritische Aufsätze von Addison über die italienische Oper in England. London 1710. SIMG 1907/08, S. 131, 448.

Reyher, Paul. Les masques anglais. Étude sur les ballets et la vie de cour en Angleterre (1512—1640). Paris 1909.

Barclay Squire, W. An Index of Tunes in the Ballad-Operas. MAnt 1910/11, S. 1.

Geschichte der englischen Kirchenmusik.

Winterfeld, C. v. Kirchlicher Gemeindegesang in England. ZGhT 1850, S. 144.

— Der Kirchengesang der englischen Brüdergemeine im 19ten Jahrh. ZGhT 1852, 2. Tl. S. 77.

Dienel, Otto. Englische Orgeln und Orgelmusik. AMZ 1885, S. 375, 384, 405, 419.

Davey, H. Die katholischen Komponisten des 16. und 17. Jahrh. in England. KmJ 1899, S. 80.

Bewerunge, H. Einiges über die englische Orgelbaukunst. KmJ 1900, S. 66.

Cummings, W. H. Organ accompaniment in England in the sixteenth and seventeenth centuries. MT 1900, June.

Bumpus, John S. A history of English cathedral music (1549—1389). 2 Bde. London (1908).

Krause. Ein Hinweis auf die neuere und neueste religiöse Vokalmusik in Großbritannien. BfHK 14 (1910) 11.

West, John E. Old English Organ Music. SIMG 1910/11, S. 213.

Musik an englischen Höfen.

Chrysander, Friedrich. Der Bestand der Königlichen Privatmusik und der Kirchenkapelle in London von 1710 bis 1755. VfM 1892, S. 514.

Nagel, Wilibald. Annalen der englischen Hofmusik. Beilage zu den MfM 1894.

Arkwright, G. E. P. Un Compositore italiano alla Corte di Elisabetta. RMI 1897, S. 1.

Grattan Flood, W. H. The English Chapel Royal under Henry V and Henry VI. SIMG 1908/09, S. 563.

Lafontaine, Henry Cart de. The King's musik. A transcript of records relating to music and musicians (1460—1700). London 1909.

Anonym. Early Elizabethan Stage Music. MAnt 1909/10, S. 30.

Anonym. Lists of the King's Musicians, from the Audit Office Declared Accounts. MAnt 1909/10, S. 56, 119, 182, 249. 1910/11, S. 51, 114, 174, 235. 1911/12 S. 54, 110, 171, 229.

Anonym. The Chapel Royal Anthem Book of 1635. MAnt 1910/11, S. 108.

Musikgeschichte englischer Städte.

Cambridge.

Fuller-Maitland, I. A. and Mann, A. H. Catalogue of the Music in the Fitzwilliam Museum, Cambridge. London 1893.

London.

Anonym. Über die jetzige Beschaffenheit der Musik in London. MkrB 1778, II, S. 320.

Kelly, Michael. Reminiscences of the Kings Theatre and Theatre Royal Drury Lane, including a Period of nearly half a century. 2 Bde. London 1826. Besprochen in AmlZ 18?2, S. 595.

Madden, F. Catalogue of the Manuscript Music in the British Museum. London 184?.

Husk, W. H. Catalogue of the Library of the Sacred Harmonic Society. London 1872. Supplement. London 1882.

Anonym. Crystal-Palace. Catalogue of the principal instrumental & choral works performed at the Saturday-Concerts . . . 1855—1895. (London 1895.)

Barclay Squire, William. Musik-Katalog der Bibliothek der Westminster-Abtei in London. Leipzig 1903. Beilage zu den MfM Jahrg. 35.

Hughes-Hughes, Augustus. Catalogue of manuscript music in the British Museum.

Vol. I. Sacred vocal music. London 1906.

Vol. II. Secular vocal music. London 1908.

Vol. III. Instrumental music treatises. London 1909.

Anonym. British-Museum. Catalogue of music. Accessions Part XVII. London 1909.

Arkwright, G. E. P. Notes on the Parish Registers of St. Helen's, Bishopsgate, London. MAnt 1909/10, S. 41.

Foster, Myles Birket. History of the Philharmonic Society of London: 1813—1912. London 1912.

Barclay Squire, William. Catalogue of printed music now in the British Museum published between 1487 and 1800. London. Leipzig 1912.

Fassini, S. Il melodramma italiano a Londra al tempo del Rolli. RMI 1912, S. 35, 575.

Anonym. British Museum. Catalogue of music. Accessions. Part XVIII. London 1913.

Vgl. »Musik an englischen Höfen«: Chrysander 1892; Nagel 1894; Arkwright 1897; Flood 1908/09; Lafontaine 1909; Anonym MAnt 1909/10, 1910/11.

Geschichte der Musik in Frankreich.

Bibliographie.

Anonym. Bibliographie musicale de la France. Paris 1822.

— Bibliographie musicale francaise. Paris, seit 1874.

— Bibliographie des Bénédictins de la congrégation de la France; par des pères de la même congrégation. Nouvelle édition entièrement refondue. Paris 1906.

Écorcheville, Jules. La musique dans les Sociétés savantes de France. SIM 1907, S. 129.

[Eine außerordentlich wertvolle Bibliographie in systematischer Anordnung.]

Geschichte der französischen Musik im allgemeinen.

Rousseau, Jean Jacques. Lettre sur la Musique françoise. 1753.

Deutsche Übersetzung (auszugsweise) in Marpurgs HkrB 1754. Bd. I, S. 57.

Burney, Charles. The present state of Music in France and Italy. London 1771.

Carl Burney's Tagebuch einer musikalischen Reise durch Frankreich und Italien. Übersetzung von C. D. Ebeling, Hamburg 1772.

Marmontel, Jean François. Essai sur les révolutions de la Musique en France. Mercure de France, Juillet 1777, S. 148.

Vogler, Abt Georg Joseph. Vom Zustande der Musik in Frankreich. Cramers Magazin der Musik 1783. Bd. I, S. 785.

Desnoiresterres, Gustave. La musique française au XVIIIe siècle. Gluck et Piccini 1774—1800. Paris 1872. 2. Édition. Paris 1875.

Gregoir, Ed. G. J. Artistes-musiciens. Français. Bruxelles 1875.

Schletterer, H. M. Auszüge aus Grimm's Correspondance littéraire, die Musikgeschichte Frankreichs betreffend. MfM 1882, S. 127.

— Studien zur Geschichte der französischen Musik. Berlin 1884.

Aubry, Pierre. Les plus anciens Monuments de la Musique française. Paris 1901. Mélanges de Musicologie critique. Bd. IV.

Bruneau, Alfred. La Musique française. Rapport sur la Musique en France du XIIIe au XXe siècle. Paris 1901.

Sand, Robert. L'influence de la musique allemande en France. Gm 1903, S. 94, 115.

Hellouin, Frédéric. Feuillets d'histoire musicale française. Paris 1903.

Hervey, Arthur. French music in the XIXth century. London 1903.

Brancour, René. Les Maîtres musiciens de la Renaissance française et leur historien. SIMG 1906/07, S. 115.

Tiersot, J. Lettres de musiciens, écrites en français, du XVe au XXe siècle. RMI 1910—1914.

Brenet, Michel. Musique et musiciens de la vieille France. Paris 1911.

Séré, Octave. Musiciens français d'aujourd'hui. Paris 1911.

Musikgeschichte einzelner französischer Landesteile.

Chuppin, E. De l'État de la Musique en Normandie, depuis le IXe siècle jusqu'à nos jours. Caen 1837.

Lobstein, J. F. Beiträge zur Geschichte der Musik im Elsaß und besonders in Straßburg. Straßburg 1840.

Jacquot, Albert. La musique en Lorraine. 2. Édition. Paris 1882.

David, Ernest. Études historiques sur la poésie et la musique dans la Cambrie. 1884.

Carlez, Jules. La Société philharmonique du Calvados. Caen 1896.

Bolte, Joh. Historische Lieder aus dem Elsaß. Jahrbuch für die Geschichte Elsaß-Lothringens. Straßburg 1898, S. 131.

Pothier, J., Collette, A. et Bourdon, A. Mémoires sur la musique sacrée en Normandie. 1897.

Poisot, Ch. Les musiciens bourguignons du IXe au XIXe siècle (ohne Jahr).

Adam, A. Bausteine zu einer Geschichte der Musik im Elsaß. [Joh. Melchior, Jos. Georg Meyerhoffer, F. X. Murschhauser u. a.] C 1900, Nr. 2, 3, 5, 6.

Petrucci, Paul. La Musique en Anjou au XVme siècle. OA (1904) 20. 22 Oct. ff.

Mathias, F. X. Die Musik im Elsaß. Straßburg 1905.

Prod'homme, J.-G. Les Musiciens Dauphinois. SIMG 1905/06, S. 70.

Vogeleis, Mart. Quellen und Bausteine zu einer Geschichte der Musik und des Theaters im Elsaß 500—1800. Straßburg 1911.

Laurencie, L. de la. Un musicien Piémontais en France au XVIIIe siècle. RMI 1911, S. 711.

Geschichte des musikalischen Unterrichtswesens, der sozialen Stellung des Musikers und der musikalischen Bücherei in Frankreich.

Weber, Johannes. Die musikalische Lage und der Volksunterricht in Frankreich. Deutsch von Lina Ramann. Leipzig 1884. Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 61, 62.

Laurencie, Lionel de la. L'anoblissement d'un musicien sous Louis XIV. SIM 1905, S. 386.

Combarieu, J. L'organisation des études d'histoire musicale en France, dès la IIe moitié du XIXe siècle. — L'histoire musicale au Conservatoire. RM 6 (1906) 21.

Brenet, Michel. La Librairie musicale en France de 1653 à 1790. SIMG 1906/07.

Martial, Tenco. Un mariage d'artistes au XVIIe siècle. SIM 1907, S. 373.

Daubresse, Mathilde. Rapport sur l'Enseignement Musical en France. III. KIMG 1909, S. 507.

Geschichte der französischen Volksmusik.

Christmann. Einige Ideen über den Geist der französischen Nationallieder. AmlZ 1798/99, S. 228, 246, 261.

Gathy, A. Zur Geschichte des Volksgesanges in Frankreich. NBM 1848, S. 287, 295, 303, 311, 319, 359, 367.

Beauli u, M. D. Mémoire sur quelques Airs nationaux qui sont dans la Tonalité grégorienne. Paris (o. J.).

Beaulieu, M. D. Mémoire sur quelques Airs nationaux qui sont dans la Tonalité grégorienne. Paris (o. J.).

Michel, Fr. Le Pays basque, sa Population, sa Langue, ses Mœurs, sa Littérature et sa Musique. Paris 1857.

Cuissard, Ch. Étude sur la Musique dans l'Orléanais. Académie de Sainte Croix. Lectures et Mémoires. Orléans 1866.

Tiersot, Julien. Les types mélodiques dans la chanson populaire française. Paris 1894.

Beauquier, Charles. Chansons populaires recueillies en Franche-Comté. Paris 1894.

Springer, Hermann. Das altprovenzalische Klagelied. Dissertation. 1895.

***Neukomm, Edmond.** Le Tour de France en musique. LMl 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902. [Wertvolle Monographien über das französische Volkslied und provinzielle musikalische Sitten und Gebräuche.] Daraus:
- — Le Berceau des Trouvères. LMl 1897, No. 47 u. 48, III.
- — Chansons huguenotes. LMl 1898, No. 49, II. 1899, No. 2, IV.
- — Chansons du Cambrésis. LMl 1897, No. 49, IV. 1898, No. 1, V.
- — Les jeux de fêtes. [Nordfrz. Volkslieder.] LMl 1898, No. 2, III. 3, IV.
- — Martin et Martine. [Volkslieder aus Flandern, dem Artois und der Picardie.] LMl 1898, No. 6, III.
- — Gayant. LMl 1898, No. 7, IV.
- — Le chansonnier Desvousseaux. LMl 1898, No. 10, IV.
- — Artésiens et Picards. LMl 1898, No. 11, III. 12, III.
- — Les trouvères normands. LMl 1898, No. 14, IV. 15, III.
- — Le chant de Guilleaume de Fécamp. LMl 1898, No. 16, III.
- — Les »Vaux de Vire«. LMl 1898, No. 17/18, III.
- — Noël. LMl 1898, No. 28, II.
- — La grande querelle du Cidre et du Vin. LMl 1898, No. 29, IV.
- — Les Haguignettes et les chansons du Roi boit. LMl 1898, No. 32, III.
- — Les Joueux d'Evreux. LMl 1898, No. 33, III.
- — Les Paquerets. LMl 1898, No. 34, III.
- — Chansons de noces et autres. LMl 1898, No. 38, III. 40, III. 41, III.
- — »O salutaris hostia«, hymne de guerre. LMl 1898, No. 42, III.
- — Noël Lavallois. LMl 1898, No. 44, IV.
- — Une noce dans le Bas-Maine. LMl 1899, No. 3, III.
- — Les abbayes de Saint-Aiguan et de Saint-Benoist. LMl 1899, No. 5, III.
- — Les Pastourelles. LMl, No. 7/8, III.
- — Orléandais. Temps modernes. LMl 1899, No. 9, III. 11, III.
- — Les Chants de la Terre. LMl 1899, No. 13, III.
- — En pays de vigne. LMl 1899, No. 14/15, III.
- — Idylle vendômoise. LMl 1899, No. 16, III.
- — Curiosités blaisoises. LMl 1899, No. 27, III.

***Neukomm, Edmond.** Chansons de soudards. LMl 1899, No. 32, III.
- — Le menuisier de Nevers. LMl 1899, No. 33, II. 34, III.
- — Berry; les Chants de la Passion. LMl 1899, No. 35, IV.
- — Berry: Noëls des paroisses de Bourges. LMl 1899, No. 36, III.
- — Bergers et Bergères. LMl 1899, No. 37, IV.
- — Le Berry en fête. LMl 1899, No. 38, III. 39, IV.
- — Fiançailles berrichonnes. LMl 1899, No. 40, IV.
- — Hyménée! LMl 1899, No. 41/42, III.
- — Chansons de raisin. LMl 1899, No. 43, IV.
- — Chansons in bea lingage poictevin. LMl 1899, No. 44, III. 46, III.
- — La fin de la noce. LMl 1899, No. 51, III.
- — Chants vendéens. LMl 1900, No. 2, II.
- — Les Noëls de Le Moigne. LMl 1900, No. 3 bis 4, III
- — La Bretagne, première impression. LMl 1900, No. 7, III.
- — Les Bardes et les Klers. LMl 1900, No. 9, III.
- — Les Ménestrels. LMl 1900, No. 10, III.
- — La veillée des grenouilles. LMl 1900, No. 11, IV.
- — La Chanson du saule. LMl 1900, No. 12, III.
- — Vieille ou jeune? Jeune ou vieux? LMl 1900, No. 13, III.
- — Chants de jeunesse. LMl 1900, No. 18, IV.
- — Une noce bretonne. LMl 1900, No. 19, III.
- — Danses et chansons graves. LMl 1900, No. 20, III.
- — Chansons de mariages. LMl 1900, No. 21, III.
- — Le Bal. LMl 1900, No. 22, III.
- — Redevances seigneuriales en musique. LMl 1900, No. 23, III.
- — Les Chansons de la mer. LMl 1900, No. 24, IV.
- — Cantiques et noëls bretons. LMl 1900, No. 28. III.
- — Les Hôtelleries de Bethléem. LMl 1900, No. 32, III.
- — Le Morvan. Un oubli réparé. LMl 1900, No. 33, IV.
- — Anjou-Touraine: Fêtes royales et chansons populaires. LMl 1900, No. 36, III.
- — Anjou-Touraine: Rabelais musicien. LMl 1900, No. 37, III.
- — Chansons tourangelles. LMl 1901, No. 7, III.
- — Bourgogne: Les temps héroiques. LMl 1901, No. 10, IV. 13, III.
- — Les Noëls de la Monnoye. LMl 1901, No. 15, IV.
- — La fête de l'âne. LMl 1901, No. 24, V.
- — Eho! Eho! Eho! LMl 1901, No. 26, IV.
- — Bonum vinum. LMl 1901, No. 27, III.
- — En justes nopces. LMl 1901, No. 28, IV.
- — Chansons bressances. LMl 1901, No. 29, III. 31, III.
- — Le Canut. LMl 1901, No. 32, III.
- — La »Vogue« du Cheval fol. LMl 1901, No. 34 IV.
- — Guignol. LMl 1901, No. 35, IV.
- — Un concours académique. LMl 1901, No. 37, IV.
- — Le Paysan lyonnais. LMl 1901, No. 38, V.
- — Les Jasseries du Forez. LMl 1901, No. 40, IV.
- — En pays noir. LMl 1901, No. 41, III.
- — La Reboule. LMl 1901, No. 42, IV.
- — Chansons de vignes. LMl 1901, No. 45, IV.

*Neukomm, Edmond. Les chants populaires du Vivarais. LMl 1901, No. 51, IV. 1902, No. 2, IV.
— »Les Fugar«. LMl 1902, No. 3, III.
— La Fête des époux. LMl 1902, No. 4, III.
— La légende du vin de Champagne. LMl 1902, No. 5, IV.
— Les Bardes de la liqueur d'Aï. LMl 1902, No. 7, IV.
— Trouvères, ménestrels et jongleurs. LMl 1902, No. 12, III.
— Thibaut IV et sa Cour. LMl 1902, No. 14, IV.
— Les saints patrons de Champagne. LMl 1902, No. 16, IV.
— Jours de gloire et jours de détresse. LMl 1902, No. 20, V.
— Les Messires chanoines. LMl 1902, No. 25, III.
— Une noce en pays ricéton. LMl 1902, No. 27, III.
— Len Vendanges. LMl 1902, No. 28, II.
— Noëls champenois. LMl 1902, No. 31, III.
— Trimazots et Trimazettes. LMl 1902, No. 33, III.
— Les chants de la montagne. LMl 1902, No. 35, II.
— Les »Gaillons« de Lorraine. LMl 1902, No. 36, II.
— L'Ange de Noël. LMl 1902, No. 39, II.
— Chansons de costumes. LMl 1902, No. 41, III.
— Premières fêtes. LMl 1902, No. 43, III. 44, II.
— Valentin et Valentine. LMl 1902, No. 45, II.

Ernault, E. Chansons populaires de la Basse-Bretagne. Mélusine. Paris 1898.

Tiersot, Julien. Sur les chants de la révolution française. LMl 1898, No. 46/47, III.
— Les Chansons populaires des Alpes françaises. LMl 1901, No. 46/47, III. 48, IV.

***Weckerlin, J. B.** Chansons populaires du pays de France. 2 Bde. Paris 1903. [Auch in LMl 1903, No. 26 ff.]

Lambert, Louis. Chants et chansons populaires du Languedoc. 2 Bde. Paris 1906.

Duhamel, Maurice. Les richesses modales de la musique bretonne. SIM 1910, S. 444.

Combarieu, Jules. La chanson française à l'époque de la renaissance. RM 12 (1912) 1.

Gascue, F. L'Aureskn basque. SIM 1912, No. IX/X, S. 41.

Closson, Ernest. Notes sur la chanson populaire. Gm 1913, S. 375, 395, 416, 435, 459, 499, 519.

Geschichte der weltlichen Musik in Frankreich.

Anonym. Über die durch das französische Kriegsministerium veranlaßte Verbesserung der Militärmusik in Frankreich. AmlZ 1845, S. 417.

Kastner, Georges. Manuel général de Musique Militaire à l'usage des Armées Françaises. Paris 1848.

Gathy, Aug. Zur Geschichte der französischen Academie in Bezug auf Musik. NBM 1852, S. 97, 105.

Elwart, El. Histoire des Concerts populaires. Paris 1864.

Tappert, Wilh. Zur Geschichte der französischen Lautentabulatur. AMZ 1886, S. 140.

Tiersot, Julien. Cantates françaises au XVIII[e] siècle. LMl 1893, S. 131, 140, 157, 164, 172, 180, 188.
— Les fêtes de la Révolution. LMl 1893, No. 46, III. 47, III. 48, III. 49, I. 50, I. 51, I. 52, I. 1894, No. 1—36, I.

Brenet, Michel. Les Concerts historiques. GdM 1894, S. 29, 53.

Tiersot, Julien. Une chanson du seizième siècle. LMl 1896, No. 2, 1.

Brenet, M. Notes sur l'histoire du luth en France. RMI 1898, S. 637. 1899, S. 1.

Riemann, Hugo. Die französische Ouvertüre (Orchestersuite) in der ersten Hälfte des 18. Jahrh. MWBl 1899, Nr. 1—9, 11.

***Brenet, Michel.** Les Concerts en France sous l'ancien régime. Paris 1900. [Auch in Gm 1899, 1900.]
— Die Konzerte in Frankreich unter altem Regime. [Auszug in deutscher Sprache aus dem Originalwerk.] MfM 1900, S. 173.

Niemann, Walter. Über die abweichende Bedeutung der Ligaturen in der Mensuraltheorie der Zeit vor Johannes de Garlandia. Ein Beitrag zur Geschichte der altfranzös. Tonschule des XII. Jahrh. BIMG Heft 6. Leipzig 1901.

Lais et Descorts français du XIII[e] siècle. Texte et musique, publiés par Alfred Jeanroy, Louis Brandin et Pierre Aubry. Paris 1901. Mélanges de Musicologie critique. Bd. III.

Aubry, Pierre. Estampies et danses royales. Les plus anciens textes de musique instrumentale. SIM 1906, II. Bd., S. 169.

Masson, P. M. L'humanisme musicale en France au XVI[e] siècle: La musique mesurée à l'antiquité. KIMG 1907, S. 170. [Vgl. SIM 1907, S. 333, 677.]

Aubry, Pierre. Le Roman de Fauvel. (Reproduction photographique.) Paris 1907.

Meyer, Rud. Adelb. Französische Lieder aus der Florentiner Handschrift Strozzi-Magliabecchiana cl. VII. 1040. Halle 1907.

Quittard, Henri. Chansons du XVe siècle. SIM 1908, S. 1043.

Tiersot, Julien. Les Fêtes et les chants de la Révolution française. Paris 1908.

Arnheim, Amalie. Ein Beitrag zur Geschichte des einstimmigen weltlichen Kunstliedes in Frankreich im 17. Jahrhundert. SIMG 1908/09, S. 399.

Prunières, Henry. Notes sur les Origines de l'Ouverture Française. SIMG 1910/11, S. 565.
[Auch in IV. KIMG 1912, S. 149.]

Levy, J. Die Signalinstrumente in den altfranzösischen Texten. SIMG 1910/11, S. 325.

Pincherle, Marc. La technique du violon chez les premiers sonatistes français (1695—1723). SIM 1911, No. VIII/IX, S. 1.

Landormy, Paul. La Musique de chambre en France de 1850 à 1871. SIM 1911, No. VIII/IX, S. 37.

Laurencie, L. de la, et St. Foix, G. de. Contribution à l'histoire de la symphonie française vers 1750. Paris 1912. L'année musicale.

Jacquot, Albert. La lutherie lorraine et française depuis ses origines jusqu'à nos jours d'après les archives locales. Paris 1912.

Cucuel, Georges. La Pouplinière et la musique de chambre au XVIIIe siècle. Paris 1913.

Ritter, Otto. Die Geschichte der französischen Balladenform von ihren Anfängen bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts. Halle 1914.

Heldt, E. Die Liedform in den »Chansons du XVe siècle« (Éd. G. Paris). Teil 1. Dissertation. Jena 1917.

Über Troubadours und Trouvères.

Diez, Friedrich. Die Poesie der Troubadours. Zwickau 1826. 2. Aufl. 1883.

Sittard, Josef. Jongleurs und Menestrels. VfM 1885, S. 175.

Ristori, A. Per la storia musicale dei trovatori provenzali. RMI 1895, S. 1. 1896, S. 231, 407.

Coulet, Jules. Le troubadour Guilhem Montanhagol. Toulouse 1898.

Bohn, Emil. Zwei Trobadorlieder. Braunschweig 1903. (Sonderabdruck aus dem Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen. Bd. CX.)

Fabre, C. Trois troubadours vellaves: Guillaume de Saint-Didier, Pons de Capdenil et Pierre Cardinal. Le Puy 1903.

Anglade, J. Deux troubadours narbonnais; Guillem Fabre, Bernard Alanhan. Narbonne 1905.

Aubry, Pierre. La rythmique musicale des troubadours et des trouvères. Paris 1907.

Nobiling, C. Die Lieder des Trobadors D. Joan Garcia de Guilhade (13. Jahrh.). Dissertation. Bonn 1907.

Beck, J.-B. Die Melodien der Troubadours. Nach dem gesamten hschr. Material z. erstenm. bearb. u. hrsg., nebst e. Unterschg. über d. Entw. der Notenschrift (bis um 1250) u. d. rhythmisch-metrische Prinzip d. mittelalterl.-lyr. Dichtgn., sowie m. Übertragg. in moderne Noten der Melodien der Troubadours und Trouvères. Straßburg 1908.

Le chansonnier de l'Arsenal. Trouvères du XIIe—XIIIe siècle. Reproduction phototypique. Transcription par Pierre Aubry. Paris 1909.

Bédier, Joseph. Les chansons de croisade publiées par J. B. Avec leurs mélodies publiées par Pierre Aubry. Paris 1909.

Guesnon, A. Publications nouvelles sur les trouvères artésiens. Notices biographiques, textes et commentaires. Poésie lyrique. I. Jean de Neuville; II. Perrin d'Angicourt; III. Jean de Renti; IV. Oede de la Courvierie; V. Cardon de Croisilles. Paris 1909. Moyen âge, 2e série, t. 13.

Aubry, Pierre. Trouvères et troubadours. Paris 1909.

Beck, J. B. Der Takt in den Musikaufzeichnungen des XII. und XIII. Jahrhunderts, vornehmlich in den Liedern der Troubadours und Trouvères. RF 1909, S. 166.

Riemann, Hugo. Die Beck-Aubry'sche »modale Interpretation« der Troubadourmelodien. SIMG 1909/10, S. 569.

Lavaud, René. Les troubadours cantaliens. XIIe—XIVe siècles. Aurillac 1910.

Beck, Jean. La musique des troubadours. Étude critique illustrée de 12 reproductions hors texte. Paris 1910.

Faral, Edmond. Les jongleurs en France au moyen âge. Paris 1910.

Beck, J.-B. Zur Aufstellung der modalen Interpretation der Troubadoursmelodien. SIMG 1910/11, S. 316.

Duc de la Salle de Rochemaure. Les troubadours cantaliens, XIIe—XXe siècles. Aurillac 1911.

Jessel, M. Strophenbau und Liedbildung in der altfranzösischen Kunstlyrik des 12. und 13. Jahrhunderts. Dissertation. Greifswald 1917.

Provenzalisches Liederbuch. Lieder der Troubadours mit einer Auswahl biographischer Zeugnisse, Nachdichtungen und Singweisen, zusammengestellt von Erhard Lommatzsch. Berlin 1917.

Geschichte der Oper in Frankreich.

Menestrier, Claude François. Des Ballets anciennes et modernes selon les règles du Théâtres. Paris 1632.

Beauchamps, P. Fr. Recherches historiques sur les théâtres de France depuis l'année 1161 jusqu'à présent. Paris 1735.

Bichemont. Réflexions d'un Patriote sur l'opéra françois et sur l'opéra italien, qui présentent le parallèle du goût des deux Nations dans les beaux Arts. Lausanne 1754.

Anonym. Histoire de l'Opéra Bouffon. Amsterdam und Paris 1768, 2 Bde.

— Über die Bouffons, oder Streitigkeit über die Musik in Frankreich. Hillers Wöchentliche Nachrichten 1770, S. 331 u. 339.

Castil-Blaze. De l'Opéra en France. Paris 1820.

Villars, F. de. La Serva Padrona. Son apparition à Paris en 1752, son influence, son analyse. Querelle des Bouffons. Paris 1863.

Casse, A. du. Histoire anecdotique de l'ancien Théâtre en France. 2 Bde. Paris 1864.

Celler, Ludovic. Les origines de l'Opéra et le Ballet de la Reine (1581). Paris 1868.

Chouquet, Gustave. Histoire de la Musique dramatique en France. Paris 1873.

Campardon, E. Les spectacles de la foire. 2 Bde. 1877.

Jullien, Adolphe. L'Église et l'Opéra en 1735. Mademoiselle Lemoure et l'évêque de Saint-Papoul. Paris 1877.

— La Cour et l'Opéra sous Louis XVI. Marie Antoinette et Sacchini. Salieri. Favart et Gluck. Paris 1878.

— Histoire du costume au théâtre. Paris 1880.

Pougin, Arthur. Les vrais Créateurs de l'Opéra Français Perrin et Cambert. Paris 1881.

Hippeau, Edmond. Henry VIII et l'Opéra Français. Étude sur Camille Saint-Saens. Paris 1883. Extrait de la Renaissance Musicale.

***Dietz, Max.** Geschichte des musikalischen Dramas in Frankreich während der Revolution bis zum Direktorium. (1787—1795.) 2. Aufl. Wien 1886.

Nuitter, Ch. et Thoinan, Er. Les Origines de l'Opéra Français. Paris 1886.

Pougin, Arthur. La Comédie-Française et la Révolution. LMl 1898, No. 33/49, I. 51, I. 1899, No. 1/2, I.

Clouzot, Henri. L'ancien théâtre en Poitou. Niort 1901.

Bernardin, N. M. La Comédie italienne en France et les Théâtres de la foire et du boulevard (1570—1791). Paris 1902.

Hirschberg, Eugen. Die Encyklopädisten und die französische Oper im 18. Jahrhundert. Leipzig 1903.

Marsan, Jules. La pastorale dramatique en France à la fin du XVIe et au commencement du XVIIe siècle. Paris 1905.

Laloy, Louis. Le drame musical moderne. SIM 1905, S. 8, 76, 169, 233, 288.

Quittard, Henri. La première Comédie Française en musique. SIM 1908, S. 377, 497.

[»Le Triomphe de l'Amour sur les Bergers et Bergères« . . . mis en musique par de la Guerre organiste de sa Majesté. Paris 1654.]

Armade, F. de. Le théâtre français des origines à nos jours. Paris 1908.

Kretzschmar, Hermann. Die Correspondance littéraire als musikgeschichtliche Quelle (1903). A II 1911, S. 210.

Laurencie, Lionel de la. Les bouffons. Paris 1912.

— Les pastorales en musique au XVIIme siècle en France avant Lully et leur influence sur l'Opéra. IV. KIMB 1912, S. 139.

Achenvall, Max. Studien über die Komische Oper in Frankreich im 18. Jahrhundert und ihre Beziehungen zu Molière. Dissertation. Eilenburg 1912.

Cucuel, G. Sources et documents pour servir à l'histoire de l'Opéra comique en France. L'année musicale III. Paris 1913.

Estrée, P. de. Le théâtre sous la terreur (théâtre de la peur), 1793—1794. Paris 1913.

Prunières, Henry. L'opéra italien en France avant Lully. Paris 1913.

— Le ballet de cour en France avant Benserade et Lully. Paris 1914.

Cucuel, G. Les créateurs de l'opéra français. Paris 1914.

Rubensohn, G. Die »Correspondance littéraire« unter Friedrich Melchior Grimm und Heinrich Meister (1753—1793). Dissertation. Berlin 1917.

Geschichte der französischen Kirchenmusik.

Winterfeld, C. v. Die Bemühungen französischer Tonkünstler der Gegenwart, ihren mittelalterlichen Kirchengesang zur Anerkennung zu bringen und ihn dem Gottesdienste zurückzugeben. ZGhT 1852, 2. Tl., S. 203.

Dreves. Das Hymnar der Abtei Moissac. Leipzig 1888.

Daux, Camille. L'hymnaire de l'abbaye de Moissac aux Xe—Xe siècles. Bulletin archéologique ... de Tarn et Garonne. Montauban 1899, Heft 1.

Brenet, Michel. Le Psautier Huguenot du XVIe siècle. Gm 1903, S. 531.

Aubry, Pierre. La musique et les musiciens d'église en Normandie au XIIIe siècle, d'après le »Journal des visites pastorales« d'Odon Rigaud. Paris 1906. [Auch SIM 1906, S. 337, 455, 505, 556; 1906 Bd. II, S. 17, 58.]

Stimming, Alb. Die altfranzösische Motette der Bamberger Handschrift, nebst e. Anh., enthaltend altfranzösische Motette aus anderen deutschen Handschriften mit Anmerkungen und Glossar. Halle 1907.

Aubry, Pierre. Recherches sur les »Tenors« français dans les motets du XIIIe siècle. Paris 1907.

Laloy, L. Le chant Grégorien et la musique française. SIM 1907, S. 75.

Brenet, Michel. Notes sur l'introduction des instruments dans les églises de France. RF 1909, S. 277.

Laloy, L. Le chant Grégorien et la musique française. SIM 1907, S. 75.

Quittard, Henri. Un recueil de Psaumes français du XVIIe siècle. SIMG 1909/10, S. 483.

Werra, Ernst von. Beiträge zur Geschichte des französischen Orgelspiels. KmJ 1910, S. 37.

Krause. Die religiöse Musik in Frankreich von 1800 bis auf die Gegenwart. MpB 34 (1911), 1.

Ruelle, Ch. Em. Le Bréviaire et la musique liturgique. SIM 1911, No. X, S. 8.

Musik an französischen Höfen.

Anonym. Recueil des Opéra, des Ballets et de plus belles Pièces en Musique, qui ont été représentées dépuis dix ou douze ans jusqu'à présent devant Sa Majesté Très-Chrétienne. Amsterdam 1690—1702.

Rousseau, Jean Jacques. Lettre d'un Symphoniste de l'Académie Royale de Musique, à ses Camerades de l'Orchestre. Paris 1753.

Castil-Blaze. Chapelle-Musique des Rois de France. Paris 1832.

Thoinan, Erneste. Les Origines de la Chapelle-Musique des Souverains de France. Paris 1864.

Jullien, Ad. La Comédie à la cour de Louis XVI. Paris 1873.

Campardon, E. Les comédiens du roi de la troupe italienne. Paris 1880.

Schletterer, H. M. Studien zur Geschichte der französischen Musik. I. Teil: Geschichte der Hofkapelle der französischen Könige. Berlin 1883.

Neukomm, Edmond. Les Fastes du château de Gaillon LMl 1893, No. 27, III. 28, III. 39, IV. »La maîtrise de la cathedrale de Rouen« No. 29, III. »Louis XII« No. 30, III. »François Ier et Georges II d'Amboise« No. 33, III, 34, III. Les théâtres à la Reyne No. 35, III. Henri III à Gaillon No. 36, III. François du Harlay No. 37, III; 38, III.

Neukomm, Edmond. La musique à la cour de Lorraine. LMl 1894, No. 36—42, III. 43, IV. 44, III. 47, IV. 49, III. 51, III. 52, III. 1895, No. 2/3, III.

Ecorcheville, J. Quelques Documents sur la Musique de la Grande Ecurie du Roi. SIMG 1900/01, S. 608.

Brenet, Michel. Deux comptes de la Chapelle-Musique des Rois de France. SIMG 1904/05, S. 1.

— Les musiciens de Philippe Le Hardi. SIM 1907, S. 1282.

— Les musiciens de la sainte-chapelle du palais. Paris 1910.

Lesueur. Lettre sur la musique du roi Louis XVIII. SIM 1911, No. X, S. 1.

Prunières, H. La musique de la chambre et de l'écurie sous le règne de François Ier. Paris 1911. L'année musicale.

— Le Ballet sous Louis XIII. SIM 1914, Februar, S. 1.

S. auch »Geschichte der Oper in Frankreich« und »Paris«.

Musikgeschichte französischer Städte.

Arras.

Cardevacque, A. de. La musique à Arras 1885. (Extrait des Mémoires de l'Académie d'Arras, vol. XVI.)

Avignon.

Gastoué, Amédée. La Musique à Avignon. Avignon 1900.
[Auch RMI 1904, S. 265; 1905, S. 555, 768.]

Prod'homme, J.-G. La Société Sainte-Cécile d'Avignon au XVIIIe siècle. SIMG 1904/05, S. 423.

Beaune.

Aubertin, Ch. Quelques renseignements sur la musique et les musiciens à Beaune. 1891.

Cambrai.

Coussemaker, E. de. Notice sur les collections musicales de la bibliothèque de Cambrai. Paris 1843.

Caen.

Neukomm, Edmond. La musique à Caen. [Aus: »Le tour de France en musique.«] LMl 1898, No. 36, III.

Courtrai.

Caullet, G. Musiciens de la collégiale Notre-Dame à Courtrai d'après leurs testaments. Courtrai 1911.

Douai.

Nutly, Léon. Biographies artistiques ou notes et documents pour servir à l'histoire musicale de Douai. Extrait des Mémoires de la Société Impériale d'Agriculture, de Sciences et d'Arts, séant à Douai. Douai 1862.

Lille.

Lefebure, L. Le Théâtre de Lille au XVIIe et au XVIIIe siècle. Lille 1895.

Neukomm, Edmond. Le siège de Lille. [Aus »Le tour de France en musique«.] LMl 1898, No. 9, III.

— Pasquilles lilloises. [Aus »Le tour de France en musique«.] LMl 1898, No. 8, III.

— Notes pour servir à l'histoire de la musique à Lille. Les ménestrels et joueurs d'instruments sermentés, du XIVe au XVIIIe siècle. Lille 1906.

— Le concert de Lille. (1726—1816). Lille 1908.

Lyon.

Hainl, F. George. De la Musique à Lyon depuis 1713 jusqu'à 1852. Lyon 1852.

Coutagne, Henry. Gaspard Duiffoproucart et les Luthiers Lyonnais du XVIe siècle. Paris 1893.

Vallas, Léon. Les Lyonnais dignes de mémoire. Lyon 1912.

Nantes.

Laurencie, Lionel de la. La vie musicale en province au XVIIIe siècle. — L'académie de musique et le concert de Nantes à l'hôtel de la bourse (1727—1767). Paris 1906.

Orleans.

Cuissard, Ch. Étude sur Musique dans l'Orléanais. Académie de Ste. Croix, Lectures et Mémoires. 1866.

Neukomm, Edmond. La musique à Orléans. [Aus: »Le tour de France en musique«.] LMl 1899, Nr. 4, III.

— Le »Mystère d'Orléans«. [Aus: »Le tour de France en musique«.] LMl 1899, Nr. 28—29, III.

Paris.

a) Bibliographische Werke.

Anonym. Catalogue de la Bibliothèque musicale de feu M. J. Adr. de la Fage. Paris 1862.

Anonym. Catalogue de la Bibliothèque de F. J. Fétis. Paris 1877.

Lajarte, Théodore de. Bibliothèque musicale du théâtre de l'Opéra. Paris 1878.

Chouquet, Gustave. Le Musée du Conservatoire National de Musique. Catalogue. Nouv. Ed. Paris 1884.

Weckerlin, J. B. Bibliothèque du Conservatoire National de Musique et de Déclamation. Paris 1885.

Robert, Gustave. La Musique à Paris. Études sur les concerts; Programmes; Bibliographie des ouvrages musicaux parus pendant l'année . . . Paris 1894 ff.

Anonym. Bibliothèque Nationale. Catalogue d'une collection musicale et d'ouvrages divers légués par M. O. Thierry-Poux. Paris 1896.

Ecorcheville, Jules. Catalogue du fonds de musique ancienne de la bibliothèque nationale. Publications annexes de la société internationale de musique. (Section de Paris.) Paris 1911/14.

Pillaut, Léon. Le musée du conservatoire national de musique. Paris.

b) Monographien zur städtischen Musikgeschichte im allgemeinen.

Reichardt, Johann Friedrich. Vertraute Briefe aus Paris, geschrieben in den Jahren 1802 und 1803. Hamburg 1804. 3 Teile.

Kastner, G. Les Voix de Paris. Essai d'une Histoire littéraire et musicale des Cris populaires de la Capitale, depuis le moyen Age jusqu'à nos Jours. Paris 1857.

Elwart, Eb. und Deldevez. Histoire de la Société des Concerts du Conservatoire. Paris 1860 und 1885.

Vidal, Antoine. La chapelle St. Julien-des-Ménestriers et les Ménestrels à Paris. Paris 1878.

Campardon, E. L'Academie Royale de musique. Paris 1884.

Kornmüller, Utto. Ein Singknaben-Institut aus älterer Zeit. (In Paris.) CaecKal 1885, S. 16.

Soubies, Albert et Malherbe, Charles. Histoire de la seconde salle Favart. LMI 1892/93.

Pougin, Arthur. La première salle Favart et l'Opéra-Comique. LMI 1894, Nr. 37—49, I. 1895, Nr. 1—7, I. 9—12, I. 21—28, I. 1896, Nr. 18, I. 20—31, I. 33—34, I.

Tiersot, Julien. Les origines du Conservatoire. LMI 1895, Nr. 30, I. 31, II. 32, I. 33, II. 34—39, I.

Chartrier, F. L. L'ancien Chapître de Notre-Dame de Paris et sa maîtrise (1326—1790). Paris 1897.

Dandelot, A. La Société des Concerts du Conservatoire des 1828 à 1897. Paris 1897.

Pierre, Const. Le conservatoire national de musique. Paris 1901.

Prod'homme, J.-G. La Musique à Paris, de 1753 à 1757, d'après un Manuscrit de la Bibliothèque de Munich. SIMG 1904/05, S. 568.

Rolland, Romain. Paris als Musikstadt. Übertragung v. M. Graf. Berlin 1905.

Maréchal, Henry. Paris. Souvenirs d'un musicien, 185.—1870. LMI 1906, Nr. 14—15, I. 17—24, I. 26—27, I. 29, I. 31—40, I.

Ecorcheville, J. Actes d'état-civil de musiciens, insinués au Châtelet de Paris. (1539—1650.) Paris 1907.

c) Geschichte der Oper und des Theaters in Paris.

Anonym. Recueil général des opéra représentéz par l'Académie Royale de Musique depuis son établissement. 16 Bde. Paris 1703—45.

Grimm, Friedrich Melchior von. Almanac historique et chronologique de tous les Spectacles de Paris. Paris 1752—54.

Fortgesetzt von einem unbekannten Herausgeber bis 1800.

Anonym. Schreiben aus Paris über den Streit daselbst zwischen den französischen und welschen Tonkünstlern. HkrB 1754, S. 160.

— Nachricht von der Oper und dem Concert Spirituel zu Paris. HkrB I. 1754, S. 181.

— Chronologisches Verzeichnis der seit 1645 bis 1754 in Paris aufgeführten Opern, nebst dem Leben verschiedener französischer Komponisten. HkrB 1756, Bd. 2, S. 232.

— Histoire du Théâtre de l'Academie Royale de musique. 2 Bde. Paris 1757.

— Histoire du Théâtre de l'Opéra comique. Paris 1769. 2 Bde.

Castil-Blaze. Théâtres lyriques de Paris. L'Académie Impériale de Musique de 1645 à 1855. 2 Bde. Paris 1855.

— Théâtres lyriques de Paris. L'Opéra-Italien de 1548 à 1856. Paris 1856.

Jullien, Adolphe. L'Opéra en 1788. Paris 1873.

Bonassies, Jules. La musique à la Comédie française. Paris 1874.

Jullien, Ad. Histoire du Théâtre de Mme. Pompadour dit Théâtre des petits Cabinets. Paris 1874.

— Le Théâtre des Mademoiselles Verrières. Paris 1875.

— Les grands nuits de Sceaux le Théâtre de la Duchesse du Maine. Paris 1876.

d'Auriac, Eug. Théâtre de la Foire, Recueil de piéces réprésentées aux Foires St. Germain et St. Laurent. Paris 1878.

Gregoir, E. Les Gloires de l'opéra et la musiqué à Paris. 4 Bde. Paris 1880—1883.

Fouquée, Octave. Historie du Théâtre Ventadour [1829—1879]. Paris 1881.

Ademollo, A. I primi fasti della Musica Italiana a Parigi 1645—62. Milano 1884.

Lomagne [Malherbe], Bd. de und Soubies, Alb. Précis d'histoire de l'Opéra comique [1840 bis 1887]. Paris 1887.

Soubies, Albert. Histoire du Théâtre-Lyrique de 1851 à 1870. LMl 1899, Nr. 3—12, I.

Albert, M. Les Théâtres de la foire (1660—1789). Paris 1900.

Maurice, Alb. Les Théâtres du Boulevard [1789—1848]. Paris 1902.

Calmus, Georgy. Das Théâtre de la Foire des Lesage (Paris 1712—1738) und seine Bedeutung für die Entwicklung der Komischen Oper in Frankreich, England und Deutschland. III. KIMG 1909, S. 193.

Pougin, Arthur. Les mises en scène à l'Opéra en 1766. LMl 1909, Nr. 8, III.

— Un gentil Théâtre Lyrique sous la Révolution. LMl 1910, Nr. 35—42, I.

Soubies, Albert. Le Théâtre-Italien à Paris, de 1841 à 1910. LMl 1910, Nr. 15—20, I. 22, I. 25—27, I. 29—34, I.

Laurencie, L. de la. La grande saison italienne de 1752. Les Bouffons. SIM 1912, Nr. VI, S. 18. Nr. VII, S. 13.

Vgl. »Musik an französischen Höfen«: Anonym (1690—1702); Rousseau (1753); Castil-Blaze (1832); Thoinan (1864); Ecorcheville (1900—1901); Brenet (1904/05); Brenet (1910); Prunières (1911); Lesueur (1911); Prunières (1914).

S. auch »Geschichte der Oper in Frankreich«.

Reims.

Neukomm, Edmond. La musique à Reims. [Aus »Le tour de France en musique.«] LMl 1902, Nr. 24, III.

Rouen.

Collette, A. und Bourdo, A. Histoire de la maîtrise de Rouen. 1892.

Du Robec. La musique à Rouen pendant la Terreur. SIM 1906, II. Bd., S. 313.

Saint-Denys.

Aubry, Pierre. Un chant historique latin du XIIIe siècle: le saint Clou de Saint-Denys (1233). SIM 1905, S. 423.

Saint-Gervais.

De Castéra. Historique des Chanteurs de Saint-Gervais et de la Schola Cantorum (1890—1900). TSG 1900, März ff.

Houdard, G. La »schola cantorum« de Saint-Gervais. — Les annales de la musique. Paris 1901. 7, Nr. 56.

Saint-Malo.

Bazin, F. La musique à Saint-Malo. 1886.

Straßburg.

Mathias, F. X. Thematischer Katalog der im Straßburger Münsterarchiv aufbewahrten kirchenmusikalischen Werke Fr. X. Richters. (1769—1789.) RF 1909, S. 394.

Anonym. Meistersänger in Straßburg. Geschichte derselben nach Urkunden. AmlZ 1838, S. 702, 727.

— Musikalische Topographie von Straßburg. AmlZ 1838, S. 702, 727, 752. 1839, S. 845, 870.

— Die Academie de Chant in Straßburg. AmlZ 1846, S. 196.

Erichson, Alfred. Zur Geschichte der altstraßburgischen evangelischen Trauordnung. MSfG 1900. 5. Nr. 5f.

Hubert, Friedrich. Die Straßburger liturgischen Ordnungen im Zeitalter der Reformation nebst einer Bibliographie der Straßburger Gesangbücher. Göttingen 1900.

Rapp, J. F. E. Straßburgs bedeutendste Orgelwerke aus alter und neuer Zeit. ZfI (1901), 21, Nr. 31.

Kothe, Wilhelm. Kirchliche Zustände Straßburgs im 14. Jahrhundert. Freiburg i. B. 1903.

Versailles.

Fromageot, Paul. L'Opéra à Versailles, en 1770, pour les fêtes du mariage de Marie-Antoinette. Versailles 1902. Versailles illustré.

Geschichte der Musik in Italien.

Geschichte der italienischen Musik im allgemeinen.

Anonym. Geschichte der Conservatorien in Italien. AMZ 1806, S. 297, 502.

Orloff, Greg. Entwurf einer Geschichte der italienischen Musik. Leipzig 1824.

B. Italiänisches Musikleben. NZM 1834, S. 81, 85, 89, 93.

Gevaert, F. A. Die Vocalmusik in Italien unter den Florentiner Meistern, (1500—1630). [Einleitung zu »La gloire de l'Italie«.] NBM 1875, S. 57, 65, 81, 89, 97, 105, 113, 123, 129.

Diehl, Nicolaus Louis. Die Geigenmacher der alten italienischen Schule. Hamburg 1877.

Naumann, Emil. Italienische Tondichter von Palestrina bis auf die Gegenwart. 2. Aufl. Berlin 1877.

Conrad, M. G. Die Musik im heutigen Italien. Breslau 1879.

Roeder, Martin. Über den Stand der öffentlichen Musikpflege in Italien. Leipzig 1881. Samml. musik. Vortr., Nr. 25.

Masutto, Gio. I Maestri di Musica Italiani del secolo XIX. Terza Editione. Venezia 1882.

D'Arcais, F. Die Musikinstitute in Italien und ihre Ergebnisse. AMZ 1885, S. 447, 460, 472, 487.

Migge, O. Das Geheimnis der berühmten italienischen Geigenbauer. Frankfurt a. M. 1894.

Ambros, A. W. Deutsche Musik und Musiker in Italien. BBl 1896, S. 25.

Roberti, Gius. La musica in Italia intorno al 1720. Gazz. mus. 1899, Nr 25.

Sonneck, O. G. Zum Wiederaufschwung des italienischen Musiklebens. SIMG 1899/1900, S. 630.

Roberti, G. La musica in Italia nel secolo XVIII, secondo le impressioni di viaggiatori stranieri. RMI 1900, S. 698. 1901, S. 519.

Barrère, Hélène. La jeune école italienne. SIM 1910, S. 617, 696.

Fedeli, V. Lettere di musicisti italiani. RMI 1912, S. 696.

Fara, G. Su uno strumento sardo. RMI 1913, S. 763. 1914, S. 13.

Angelis, Alberto de. L'Italia musicale d'oggi. Dizionario dei musicisti. Rom 1918.

Geschichte der weltlichen Musik in Italien.

Anonym. Biographische Notizen ausgezeichnetster italienischer Gesanglehrer der neuern und neuesten Zeit. AmlZ 1837, S. 613 (Crescentini, Bianchi, Ronconi, Tacchinardi). 1838, S. 3, 4, 69, 227, 228, 348 (Lenzi, Salari, Marchesi, Secchi, Ray, Mauri, Bertinotti).

Vogel, Emil. Bibliothek der gedruckten weltlichen Vokalmusik Italiens aus den Jahren 1500—1700. 2 Bde. Berlin 1892.

Torchi, L. Canzoni ed arie italiane ad una voce nel secolo XVII. RMI 1894, S. 581.

— La musica istrumentale in Italia nei secoli XVI, XVII e XVIII. RMI 1897, S. 581. 1898, S. 64, 281. 1899, S. 255, 693. 1900, S. 233. 1901, S. 1.

Lorchi, L. La musica istrumentale in Italia nei secoli XVI, XVII e XVIII. Torino 1901.

Kroyer, Th. Die Anfänge der Chromatik im italienischen Madrigal des XVI. Jahrhunderts. BIMG Heft 4. Leipzig 1901.

Chilesotti, O. Note circa alcuni liutisti italiani della prima metà del Cinquecento. RMI 1902, S. 36, 233.

Gandolfi, Ricardo. Accademia di musica dedicata alla »ouverture« nell' arte italiana. Firenze 1903.

Celani, E. Canzoni musicate de secolo XVII. RMI 1905, S. 109.

Chilesotti, O. Canzonette del Seicento con la Chitarra. RMI 1909, S. 847.

Schmitz, Eugen. Zur Geschichte des italienischen Continuo-Madrigals im 17. Jahrhundert. SIMG 1909/10. S. 509.

Torrefranca, F. La creazione della Sonata dramatica moderna rivendicata all' Italia. RMI 1910, S. 309.

Dent, Edward I. Italian Chamber Cantatas. MAnt 1910/11, S. 142, 185.

Schmitz, Eugen. Zur Frühgeschichte der lyrischen Monodie Italiens im 17. Jahrhundert. JP 1911, S. 35.

Schmitz, Eugen. Zur Geschichte des italienischen Kammerduetts im 17. Jahrhundert. JP 1916, S. 43.

Sandberger, Adolf. Zur älteren italienischen Klaviermusik. JP 1918, S. 17.

Nettl, Paul. Über ein handschriftliches Sammelwerk von Gesängen italienischer Frühmonodie. ZfM 1919/20, S. 83.

Geschichte der italienischen Volksmusik.

Schwartz, Rudolf. Die Frottole im 15. Jahrhundert. VfM 1886, S. 427.

Chilesotti, Oscar. Saggio sulla melodia popolare del Cinque cento. Milano 1889.

Mastrigli, Leopoldo. La Sicilia musicale. Bologna 1892.

Anonym. Das italienische Volkslied. NM 1897, Nr. 15, 16.

Somborn, Carl. Das venezianische Volkslied: Die Villotta. Heidelberg 1901.

Keller, Walter. Das toskanische Volkslied. Ein Beitrag zur Charakteristik

der italienischen Volksdichtung. Dissertation. Basel 1908.

Fara, Guido. Musica populare sarda. RMI 1909.

Adajewsky, E. Anciennes Mélodies et Chansons populaires d'Italie. RMI 1909, S. 143, 311. 1911, S. 137.

Springer, Hermann. Vilota und Nio. Zur Entwicklungsgeschichte der italienischen Volksmusik. LF 1910, S. 315.

Fara, Guido. Sulla etimologia della parola »tumba«. RMI 1914.

Chilesotti, O. Una canzone popolare del cinquecento. RMI 1915, S. 113.

Fara, Guido. Dello zufolo pastorale in Sardegna. RIM 1916.

— Il pifaro y tomburillo in Sardegna. »Archivio Storico Sardo« 1917.

— Sull' etimologia di »launeddas«. RMI 1918.

Einstein, Alfred. Die Parodie in der Villanella. ZIMG 1919/20, S. 212.

Geschichte der Oper in Italien.

Arteaga, Stefano. Le rivoluzioni del Teatro musicale italiano dalla sua origine sino al presente. Bologna 1783.
Deutsche Übersetzung von Forkel, Leipzig 1789.

Rinuccini, Gio. Battista. Sulla Musica e sulla Poesia Melodrammatica Italiana del secolo XIX. Lucca 1843.

Scherillo, Michele. Storia letteraria dell' Opera Buffa Napolitana. Napoli 1883.

***Kretzschmar, Hermann.** Die Venetianische Oper und die Werke Cavalli's und Cesti's. VfM. 1892, S. 1.

Berwin, Adolfo und Hirschfeld, Robert. Internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen. Wien 1892.
Fachkatalog der Abteilung des Königreiches Italien. Wien 1892.

Torchi, L. L'accompagnamento degli istrumenti nei melodrammi italiani della prima metà del seicento. RMI 1894, S. 7. 1895, S. 666.

Goldschmidt, H. Die Instrumentalbegleitung der italienischen Musikdramen in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. MfM 1895, S. 52.

Anonym. Commemorazione della riforma melodrammatica. (Atti dell' accademia del r. istituto musicale di Firenze, anno XXXIII.) Firenze 1895.

Goldschmidt, Hugo. Das Orchester der italienischen Oper im 17. Jahrhundert. SIMG 1900/01. S. 16.

Goldschmidt, Hugo. Studien zur Geschichte der italienischen Oper im 17. Jahrhundert. Leipzig 1901.

Heuß, Alfred. Die venetianischen Opern-Sinfonien. SIMG 1902/03. S. 404.

Canevazzi, Giovanni. Di tre melodrammi del secolo XVII. Modena 1904.

Goldschmidt, Hugo. Studien zur Geschichte der italienischen Oper im 17. Jahrhundert. 2. Bd. Leipzig 1904.

***Kretzschmar, Hermann.** Beiträge zur Geschichte der venetianischen Oper. JP 1907, S. 71. 1910, S. 61. 1911, S. 49.
Auch in A II 1911, S. 343.

Goldschmidt, Hugo. Die Reform der italienischen Oper des 18. Jahrhunderts und ihre Beziehungen zur musikalischen Ästhetik. III. KIMG 1909, S. 196.

— Das Cembalo im Orchester der italienischen Oper der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. LF 1910, S. 87.

Dent, Edward J. Ensembles and Finales in 18th century Italian Opera. SIMG 1909/10, S 547. 1910/11, S. 112.

Henderson, William James. Some forerunners of Italian opera. New-York 1911.

Wellesz, Egon. Die Aussetzung des Basso Continuo in der italienischen Oper. IV. KIMG 1912, S. 282.

Smith, Winifred. The commedia dell' arte, a study in Italian popular comedy. New-York 1912.

Soubies, Albert. Le théâtre italien de 1801 à 1913. Paris 1913.

Vatielli, F. Riflessi della lotta Gluckista in Italia. RMI 1914, S. 639.

Scherillo, Michele. L'opera buffa napoletana. Remo 1918.

Spitz, Charlotte. Eine anonyme italienische Oper um die Wende des 17. zum 18. Jahrhundert. ZIMG 1919/20, S. 232.

Geschichte der italienischen Kirchenmusik und des Oratoriums.

Laurencin, F. P. Zur Geschichte der Kirchenmusik bei den Italienern und Deutschen. Leipzig 1856.

Tebaldini, G. La musica sacra in Italia. Milano 1894.

Haberl, Fr. X. Beiträge zur italienischen Literatur des Oratoriums im 17. und 18. Jahrhundert. KmJ 1901, S. 45.

Schering, Arnold. Zur Geschichte des italienischen Oratoriums im 17. Jahrhundert. JP 1903, S. 31.

Gaisser, P. Ugo. I canti ecclesiastici italogreci (con tavole di musica). Atti del congresso internazionale di scienza storiche. Vol. VIII, 107. Roma 1905.

Gasperini, Guido. L'art italien avant Palestrina. SIM 1906, S. 241, 348.

Pasquetti, Guido. L'oratorio musicale in Italia: storia critico-letteraria. Firence 1906.

Alaleona, Domenico. Studi su la storia dell' oratorio musicale in Italia. Torino 1903.

— Le laudi spirituali italiane nei secoli XVIe XVIIe il loro rapporto coi canti profani. RMI 1909, S. 1.

Killing, Joseph. Kirchenmusikalische Schätze der Bibliothek des Abbate Fortunato Santini. Ein Beitrag zur Geschichte der kathol. Kirchenmusik in Italien. Düsseldorf 1910.

Krause, Emil. Die religiöse Vokalmusik in Italien von 1800 bis auf die Gegenwart. NZM 1911, S. 159.

Musik an italienischen Höfen.

Anonym. Nachricht von einigen an dem Savoyschen Hofe, in dem vorigen Jahrhundert, gespielten Opern. HkrB IV, 1758, S. 313.

Caffi, Franc. Storia della Musica Sacra nella già Cappella Ducale di San Marco in Venezia. 2 Bde. Venezia 1854/55.

Roberti, Giulio. La Cappella Regia di Torino 1515—1870. Torino 1880.

Motta, Emilio. Musici alla Corte degli Sforza. (Estratto dall' Archivio Storico Lombardo, Anno XIV.) Milano 1887.

Bertolotti, A. Musici alla Corte dei Gonzaga in Mantova del secolo XV al XVIII. Milano 1890.

Birnbaum, Ed. Jüdische Musiker am Hofe zu Mantua von 1542—1628. Wien 1893.

Intra. Nozze e funerali alla corte dei Gonzaga 1549/50. Archivio storica Lombardo. XXIII, 1896, 1.

Lozzi, C. La Musica e specialmente il Melodramma alla Corte Medicea RMI 1902, S. 297.

Villanis, L. A. Un compositore ignoto alla Corte dei Duchi di Savoia. RMI 1903, S. 23.

Solerti, A. Feste musicali alla Corte di Savoia nella prima metà del secolo XVII. RMI 1904, S. 675.

— Musica, ballo e drammatica alla corte Medicea dal 1600 al 1637. Firenze 1905.

Balestrieri, Lina. Feste e spettacoli alla corte dei Farnesi: contributo alla storia del melodramma. Parma 1909.

Gandolfi, R. La Cappella Musicale della Corte di Toscana (1539—1859). RMI 1909, S. 506. [Auch in III. KIMG 1909, S. 167.]

Saviotti, A. La Musica alla Corte dei Duchi di Urbino. CM 13 (1909) 4f.

Cordero di Pamparato, S. Le relazioni del musico Dassouci colla Corte di Torino. RMI 1914, S. 443.

Villanis, L. A. Un compositore sconosciuto alla Corte dei Duchi di Savoia, nel secolo XVIII. RMI 1915, S. 57.

Frati, L. Musica el ballo alla Corte dei Pico della Mirandola. RMI 1918.

Musikgeschichte italienischer Städte.

Avola.

Anonym. Corpo musicale di Avola: regolamento. Avola 1896.

Bassano.

Anonym. Società filarmonica di Bassano: statuto. Bassano 1895.

Belluno.

Praloran, Francesco. Storia della Musica Bellunese. 6 Teile. Belluno 1885/97.

Bergamo.

Anonym. Regolamento dell' Unione Filarmonica di Bergamo. Bergamo 1823.

Mayr, Gio. Simone. Biografie di Scrittori e Artisti Musicali Bergamaschi. Bergamo 1875.

Anonym. Circolo filarmonico albinese: statuto sociale. Bergamo 1896.

Bologna.

Gaspari, Gaetano. Ragguagli sulla Cappella Musicale della Basilica di S. Petronio in Bologna. (Estratto dagli Atti e Memorie della R. Deputazione di storia patria per le provincie di Romagna, anno VII.) Bologna 1868.

— La Musica in San Petronio a continuazione delle memorie risguardanti la Storia dell' Arte Musicale in Bologna. (Estr. dagli Atti e Memorie della R. Deputazione di Storia Patria per le provincie di Romagna, anno IX.) Bologna 1870.

— Continuazione delle Memorie biografiche e bibliografiche sui Musicisti Bolognesi del XVI secolo. (Memorie risguardanti la Storia dell' Arte Musicale in Bologna al XVI secolo. Dagli Atti e Memorie della R. Deputazione di storia patria per le provincie di Romagna. Serie II, vol. I.) Imola 1875.

— Dei Musicisti Bolognesi al XVI secolo. (Dagli Atti e Memorie della R. Deputazione di Storia Patria per le provincie di Romagna. Serie II, vol. II.) Imola 1876.

— De' Musicisti Bolognesi nella seconda metà del secolo XVI. (Continuazione delle Memorie biografiche ... Estratto dagli Atti e Memorie delle Deputazione di Storia patria dell' Emilia. Nuova Serie, vol. I. II.) Modena 1877.

— De' musicisti Bolognesi nel secolo XVII. (Estratto dagli Atti e Memorie delle Deputazione di storia patria dell' Emilia. Nuova Serie, vol. III. IV. V.) Modena 1878. 1879. 1880.

Ricci, Corrado. Il Teatro Formagliari in Bologna. (Estratto dagli Atti e Memorie della R. Deputazione di Storia Patria per le Provincie di Romagna. III. Serie, vol. V.) Bologna 1887.

— I Teatri di Bologna nei secoli XVII e XVIII. Bologna 1888.

Catalogo della biblioteca del Liceo musicale di Bologna compilato da Gaetano Gaspari. 4 Bde. Bologna 1890—1905.

R. Accademia filarmonica di Bologna: regolamente intorno. Bologna 1895.

Frati, Luigi. I Corali della Basilica di S. Petronio in Bologna. Bologna 1896.

Anonym. Banda municipale di Casalecchio di Reno: statuto. Bologna 1896.

Parasini, Feder., & Ernesto Colombani. Catalogo descrittivo degli autografi e ritratti di musicisti lasciati alla Reale Accademia Filarmonica di Bologna dall' Abb. Dott. Masseangelo Masseangeli. Bologna 1896.

Torchi, L. I monumenti dell' antica musica francese a Bologna. RMI 1906, S. 451, 575.

Anonym. Catalogo delle opere musicali ... di autori vissuti sino ai primi decenni del secolo XIX, essistenti nelle biblioteche e negli archivi pubblici e privati d' Italia. Annata 1910—1911. III[a] Puntata: Città di Bologna. III. Serie, I[a] Puntata: Città di Milano. IV. Serie. I[a] Puntata: Citta di Firenze. Parma 1911.

Frati, L. Musicisti e cantanti bolognesi del settecento. RMI 1914, S. 189.

Vatielli, Francesco. La Biblioteca del Liceo Musicale di Bologna. (»Biblioteca de »L'Archiginnasio« Serie II, Nr. XIV.) Bologna 1917.

Brescia.

Valentini, A. I Musicisti Bresciani ed il Teatro Grande. Brescia 1894.

Carpi.

Spinelli, A. G. Notizie spettanti alla storia della musica in Carpi. Carpi 1901.

Casale.

Anonym. Accademia filarmonica di Casale-Monferrato: statuto sociale. Casale 1896.

Cividale.

Anonym. Consorzio filarmonico cividalese Jacopo Tomadini: statuto. Cividale 1896.

Crema.

Benvenuti, Bice. La musica in Crema. Crema 1888. (Barbieri, Crema artistica. Parte seconda.)

Cremona.

Anonym. Regolamento della Società Filarmonica di Cremona. Cremona 1816.

Lucchini, Luigi. Cenni storici sui più celebri Musicisti Cremonesi. Casalmaggiore 1887.

Domodossola.

Anonym. Corpo di musica cittadina di Domodossola: regolamento. Domodossola 1896.

Ferrara.

Anonym. Società filarmonica di Cologna: regolamento organico disciplinare. Ferrara 1896.

Fiesole.

Anonym. Società filarmonica comunale di Fiesole: statuto. Firenze 1895.

Florenz.

Anonym. Atti dell' accademia [bezgl. Annuario] del r. istituto musicale di Firenze. Firenze 1863 ff.

Ademollo, Allessandro. I primi fasti del Teatro die Via della Pergola in Firenze (1657—1161). Milano (1885).

Anonym. Società corale la concordia [in Firenze]: statuto. Firenze 1895.

— Società Cherubini in Firenze: statuto. Firenze 1895.

— Accademia filarmonica di Firenze: statuto. Firenze 895.

— Società filarmonica di S. Donato in Collina: statuto e regolamento intorno. Firenze 1896.

— Società corale di S. Maria all' Antella: regolamento. Firenze 1896.

M., E. La biblioteca del R. Liceo musicale di Firence. RMI 1900, S. 160.

Gandolfi, Riccardo. Biblioteca del R. Istituto Musicale di Firenze. (Estratto dallo Annuario del R. I. M. d F. Anno scolastico 1898/99, 1899/1900.) Firenze 1901.

Kraus, Alexander. Catalogo della Collezione Etnografica musicale Kraus' in Firenze. Sezione Istrumenti Musicali. Firenze 1901.

Wolf, Johannes. Florenz in der Musikgeschichte des 14. Jahrhunderts. SIMG 1901/02, S. 599.

Doren, Alfr. Studien aus der Florentiner Wirtschaftsgeschichte. II. Bd. Das Florentiner Zunftwesen vom 14. bis zum 16. Jahrhundert. Stuttgart 1908.

Gandolfi, R. Lettere inedite scritte da musicisti e letterati, appartenenti alla seconda metà del secolo XVI, estratte dal R. Archivio di Stato in Firenze. RMI 1913, S. 527.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Solerti (1905).
Vgl. auch Bologna Anonym 1911.

Ivrea.

Anonym. Accademia filarmonica dei concordi di Courgnè: Statuto. Ivrea 1895.

Lucca.

Cerù, Domenico Agostino. Cenni storici dell' insegnamento della Musica in Lucca. Lucca 1871.

Nerici, L. Storia della musica in Lucca. Lucca 1879.

Mailand.

Anonym. Regolamenti per la Società Filarmonica in Milano. Milano 1819.

Romani, L. Teatro alla Scala. Milano 1862.

Cambiasi, Pompeo. Rappresentazioni date nei reali teatri di Milano dal 1768 al 1872. 2. Edizione. Milano 1872.

(Melzi, Lodovico). Cenni storici sul R. Conservatorio di musica di Musica di Milano. Milano 1873.

Anonym. Annuario del r. conservatorio di musica di Milano. Milano 1883 ff.

Muoni, Damiano. Serie dei Maestri di Cappella del Duomo di Milano. Gli Antignati Organari insigni . . . Milano 1883.

Paglicci-Brozzi, A. Il Regio ducal teatro di Milano nel sec. XVIII. Milano 1894.

Cambiasi, Pompeo. La Scala 1778—1906: note storiche e statistiche. Quinta edizione completamente rifusa, accresciuta e corretta. Milano 1906.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Motta (1887).
Vgl. auch Bologna Anonym 1911.

Mantua.

Canal, Pietro. Della Musica in Mantova. (Estr. dal Vol. XXI delle Memorie del R. Ist. Veneto di Scienze, Lettere ed Arti.) Venezia 1881.

Davari, Stefano. La Musica a Mantova. (Estr. dalla »Rivista storica mantovana« Vol. I, fasc. 1—2.) Mantova 1884.

d'Ancona, A. Il teatro mantovano nel secolo XVI. 1885.

Canal, Pietro. Osservazioni ed aggiunte alle biografie. KmJ 1886.

Haberl, Fr. Xav. Das Archiv der Gonzaga in Mantua. KmJ 1886, S. 31.

Anonym. Catalogo della biblioteca circolante romantica e musicale di Mantova. Mantova 1896.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Bertolotti (1890); Birnbaum (1893); Intra (1896).
S. auch Abtg. IV Basile.

Mirandola.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Frati 1918.

Modena.

Gandini, Alessandro. Cronistoria dei Teatri di Modena dal 1539 al 1871

(continuata sino al presente da Luigi Fr. Valdrighi e G. Ferrari-Moreni). 3 Teile. Modena 1873.

Valdrighi, L. Fr. Ricordi e documenti sulle scole de musica progettate per Modena del fuù maestro Angelo Catelani. Modena 1882.

Tardini, V. I teatri di Modena: contributo alla storia del teatro in Italia. III. Opere in musica rappresentate dal 1594 al 1900. Modena 1904.

Neapel.

Anonym. Gegenwärtiger Zustand der Musik in Neapel. AmlZ 1804/05, S. 557, 757.

— Geschichte und Verfassung der Conservatorien in Neapel. AmlZ 1805/06, S. 297, 502.

Villarosa, Marchese di. Memorie dei Compositori di Musica del regno di Napoli. Napoli 1840.

Florimo, Francesco. Cenno storico sulla scuola musicale di Napoli. 4 Bde. Napoli 1880–1884.

Croce, Benedetto. I Teatri di Napoli dal secolo XV° al XVIII°. Napoli 1891.

d'Arienzo, Nic. La musica a Napoli. Napoli 1900.

Pannain, G. Una pagina inedita della storia musicale di Napoli. RMI 1914, S. 737.

S. auch »Oper in Italien«: Scherillo (1883, 1918).

Novara.

Tornielli, P. Teatro di Novara. 1887.

Bottacchi, Gius. Civico istituto musicale Brera in Novara: relazione nell' occasioue del saggio pubblico datosi . . . il 14 maggio 1896. Novara 1896.

Morandi, G, A. Per la storia del teatro in in Novara. Bollettino storico della Provinzia di Novara 1910, IV.

Bustico, G. Gli spettacoli musicali al »Teatro Nuovo« di Novara (1779 bis 1873). RMI 1918.

Padua.

Zacco, T. Cenni biografici di musica padovani. Padova 1840.

Loni, G. Dell' arte e del teatro di Padova. Padova 1873.

Anonym. Scuola di canto della cappella musicale del Santo: regolamento intorno. Padova 1895.

— Istituto musicale di Padova: regolamento intorno. Padova 1895.

Tebaldini, Giov. L'Archivio Musicale della Cappella Antoniana in Padova. Padova 1895.

Palermo.

Anonym. Istituzione letterario-musicale Arrigo Boito (in Palermo): Statuto e regolamente. Palermo 1895.

Parma.

Ferrari, Paolo Emilio. Spettacoli drammatico-musicali e coreografici in Parma dall' anno 1628 all' anno 1883. Parma 1884.

R. Conservatorio di musica di Parma: statuto. Parma 1896.

Anonym. Catalogo delle opere musicali teoriche e pratiche, composte avanti il secolo XIX, essistenti nelle biblioteche e negli archivi pubblici e privati d' Italia. Puntata I. Città di Parma (Opere teoriche: trattati di musica). Parma 1909.

— Catalogo delle opere musicali . . . essistenti nelle biblioteche e negli archivi pubblici e privati d' Italia. Città di Parma. Puntata II–VI. Parma 1910.

Pelicelli. La musica in Parma nel secolo XVI. La Rinascita musicale 1910.

Anonym. Catalogo generale delle opere musicali, teoriche e pratiche, manoscritte e stampate, di autori vissuti sino ai primi decenni dl secolo XIX, essistenti nelle biblioteche e negli archivi d' Italia: città di Parma e Reggio Emilia (Associazione dei musicologi italiani). Parma 1913.

Gasperini, G. H Real Conservatorio di Musica in Parma. Parma 1913.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen: Balestrieri (1909).

Pavia.

Bustico, G. I teatri musicali di Pavia. Bolletino storico Pavese. 1903 und 1905.

Pesaro.

Cinelli, C. Memorie cronistoriche del Teatro di Pesaro, 1637—1897. Pesaro 1897.

»La Cronaca Musicale.« Anno II, Nr. 5–12.

Radiciotti, G. Il primo spettacolo dato nel pubblico teatro di Pesaro (1637). »La Cronaca Musicale« Anno II. 1897.

— La capella musicale del Duomo di Pesaro. »Santa Cecilia« Torino 1914.

[Auch als Sonderabdruck erschienen.]

Pescia.

Anonym. Società filarmonica di Orentano: statuto. Pescia 1895.

Pisa.

Segré, Alfr. Il teatro pubblico di Pisa nel seicento e nel settecento. 1902.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Solerti 1905.

Pistoia.

Rospigliosi, G. C. Notizie dei maestri ed artisti di musica Pistoiesi. Pistoia 1878.

Rom.

Anonym. Ordini da osservarsi da i cantori et cappellani della cappella Giulia. Roma 1600.

Adami, Andrea. Osservazioni per ben regolare il coro de i cantori della cappella pontificia. Roma 1711.

Sievers, G. L. P. Die päpstliche Kapelle zu Rom. AmlZ 1825, S. 301, 321, 337, 353, 369, 393, 418.

— Roms heutige Componisten. Cäc 9. Bd. 1828 S. 1.

— Zustand der Kirchenmusik in Rom. Cäc 8. Bd. 1828, S. 213.

Wisemann, Nicolaus. Vorträge über die in der päpstlichen Kapelle übliche Liturgie der stillen Woche. Augsburg 1840.

Alfieri, P. La congregazione de' Maestri e Professori di Musica di Roma. Roma 1845.

Schelle, Ed. Die päpstliche Sängerschule in Rom, genannt die Sixtinische Kapelle. Wien 1872.

— Die sixtinische Kapelle. Ein musikhistorisches Bild. Wien 1872.

Zuliani, G. P. Roma musiale. Roma 1878.

Mannucci, Carlo. L'Arte a Roma. Biografia dei Maestri di Musica. Roma 1881.

Haberl, Franz X. Die römische »schola cantorum« und die päpstlichen Kapellsänger bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts. VfM 1887, S. 189.
Auch Leipzig 1888 (Bausteine für Musikgeschichte III).

— Katalog der Musikwerke im Archiv der päpstlichen Kapelle des Vatikans in Rom. MfM 1887, 1888.

— Bibliographischer und thematischer Musik-Katalog des Päpstlichen Kapellarchives im Vatikan zu Rom. Leipzig 1888.

Ademollo, Alessandro. I Teatri di Roma nel secolo decimosettimo. Roma 1888.

Anonym. Catalogue de la Bibliothèque de S. E. D. Paolo Borghese. 2 Bde. Rome 1892. 1893.

— Elenco delle opere musicali donate alla Biblioteca della Regia Accademia di S. Cecilia da S. M. la Regina. Roma 1896.

Haberl, Fr. X. Das traditionelle Musikprogramm der sixtinischen Kapelle nach den Aufzeichnungen von Andrea Adami da Bolsena. KmJ 1897, S. 36.

Guéranger, Dom Prosper. St. Cécile et la société Romaine. 8 Aufl. 1898.

Cametti, Alberto. I melodrammi biblici all' ospizio di San Michele in Roma. Roma (1899).

— Critiche e satire teatrali romane del settecento. RMI 1902, S. 1.

Prod'homme, J.-G. Les Musiciens Français à Rome (1803—1903). SIMG 1902/03, S. 728.

Valetta, J. I musicisti compositori francesi all' Accademia di Francia a Roma. RMI 1903, S 501. 1904, S. 292, 411.

Radiciotti, Giuseppe. Teatro e musica in Roma, nel secondo quarto del secolo XIX (1825—1850). Atti del congresso internazionale di scienze storiche. Vol. VIII, 157. Roma 1905.

Calabrese, Giuseppe. Origini del melodramma sacro in Roma. (Tesi di laurea in lettere.) Gravina (1907).

Celani, A. I cantori della Cappella Pontificia nei secoli XVI—XVIII. RMI 1907, S. 83, 752. 1909, S. 55.

Wolf, J. Die Musikbibliothek der Cappella Giulia in Rom. KmJ 1908, S. 176.

Calabrese, Giuseppe. Origine del melodramma sacro in Roma: tesi di laurea in lettere. Gravina di Puglia 1909.

Douglas, Hugh Alexander. Notes on the History of the Pontifical Singers. SIMG 1909/10, S. 250, 446.

Celani, E. Musica e Musicisti in Roma. (1750—1850.) RMI 1911, S. 1. 1913, S. 33. 1915, S. 1.

Weinmann, Karl. Die päpstliche Kapelle unter Paul IV. AfM 1920, S. 54.

Savona.

Bruno, A. Vicende musicali savonesi. »Atti della Società storica savonese II« 1891.

Siena.

Morrocchi, Rinaldo. La Musica in Siena. Siena 1886.

Anonym. Società filarmonica di S. Rocco a Pilli: regolamente disciplinare per il corpo di musica. Siena 1895.

Sinigaglia.

Radiciotti, Gius. Teatro, musica e musicisti in Sinigaglia. Milano 1893.

Spezia.

Anonym. Società musicale di Spezia: regolamento. Spezia 1895.

Toscana.

Gandolfi, Riccardo. Accademia Storica di Musica Toscana. Firenze 1893.

Bonaventura, A. La vita musicale in Toscana nel secolo XIX. Firenze 1909.

La Toscana alla fine del Granducato: conference No. 8.
Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Gandolfi (1909).

Trient.

Untersteiner. Appunti di Storia musicale tridentina. Tridentum XIII (1911) 8/9.

Emmert, Br. Rappresentazioni sacre e profane in Trento e dintorni (1632 bis 1684). Innsbruck 1912.

Triest.

Anonym. Statuti per la Société filarmonico-dramatica in Trieste. Trieste 1837.

Bottura, Giuseppe Carlo. Storia del Teatro Comunale di Trieste. Trieste 1885.

Anonym. Statuto della Società filarmonica in Trieste. Trieste 1896.

Turin.

Vanderstraeten, Ed. Turin musical. 1880.

Villanis, Lugi Alberto. Alcuni codici manoscritti di musica del secolo XVI, posseduti dalla Biblioteca Nazionale di Torino (con tavole di musica). Atti del congresso internazionale di scienze storiche. Vol. VIII, 319. Roma 1905.

Anonym. Biblioteca civica di Torino: cataloghi, sezione teatrale. Torino 1913.

Depanis, G. I concerti popolari ed il teatro regio di Torino: appunti e ricordi. 2 Bde. Torino 1915.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Roberti (1880).

Urbino.

Radiciotti, Giuseppe. Notizie biografiche dei musicisti urbinati. La Cronaca Musicale Anno IV, No. 3—8. Pesaro 1899.

— Contributi alla storia del teatro e della musica in Urbino. Pesaro 1899.

Varese.

Cambiasi, Poppeo. Teatro di Varese (1776—1891). Milano (1891).

Anonym. Società filarmonica di Clivio: statuto. Varese 1896.

— Società filarmonica-instrumentale di Viggin: regolamento. Varese 1896.

Venedig.

Anonym. Le glorie della Poesia etc. nebst einem Verzeichnisse der in Venedig aufgeführten Opern. HkrB II, S. 425, 483.

Liovosani, L. La Venize gran teatro di Venezia [1792—1876]. Venezia 1878.

Galvani, Livio Niso. I Teatri Musicale di Venezia nel secolo XVII. Milano 1879.

Wiel, Taddeo. I Codici Musicali Contariniani . . . nella R. Biblioteca di San Marco in Venezia. Venezia 1888.

— I teatri musicali di Venezia nel settecento. Venezia 1897.

(Nuovo Archivio Veneto I, 1891. II, 1892. III, 1893. IV, 1894.)

Molmenti, P. La poesia e la musica nell' antica Venezia. Gazzmus 1900, 55, Nr. 25.

Solerti, A. Le rappresentazioni musicali di Venezia dal 1571 al 1605, per la prima volta descritte. RMI 1902, S. 503.

Rolland, Romain. L'opéra populaire à Venise: Francesco Cavalli. SIM 1906, S. 60, 115.

Tebaldini, G. L'anima musicale di Venezia. RMI 1908, S. 42.

Schiedermair, Ludwig. Venezianer Briefe F. S. Kandlers aus den Jahren 1818—1820. RF 1909, S. 485.

Borren, Charles van den. Les débu s de la musique à Venise. Bruxelles 1914.

Pavan, G. Teatri musicali Veneziani. Il Teatro di Benedetto (ora Rossini). Catalogo cronologico degli spettacoli (1755—1900). »L'Atteneo Veneto« 1916. Als Buch Venezia 1917.

Vgl. »Musik an italienischen Höfen«: Caffi (1854/55).

Verona.

Anonym. Regolamento organico dell' Istituto Filarmonico degli Anfioni. Verona 1818.

Sala, Alessandro. I Musicisti Veronesi. (1500—1879.) Verona-Padova 1879.

Viadana.

Parazzi, A. Origine e vicende di Viadana. 1893. Appendice 1895.

Vicenza.

Alverà, A. I Vicentini distinti nella musica. 1827.

Gasparello, G. I musicisti Vicentini. »Atti dell' Accademia Olimpica« 1880.

Rocchi, R. Della musica sacra nella diocesi di Vicenza. 1887.

Mocenigo, G. I teatri moderni di Vicenza dal 1650 al 1800. Bassano 1894.

Crovato, G. B. La drammatica a Vicenza nel Cinquecento. Torino 1895.

Torri, L. Spigolature di storia musicale vicentina. »Veneto musicale« II, 1912.

Geschichte der Musik in den nordischen Ländern.

Über nordische Musik im allgemeinen.

Anonym. Über alte Volksmelodien des Nordens. AmlZ 1816, S. 593, 613.

Bugge, Sophie. Gamle norske Folkeviser. Stockholm und Leipzig 1858.

Choisy, Frank. Les instruments préhistoriques scandinaves, les »Lurs«. GdM 1895, S. 321.

Paris, G. Les vieux chants populaires scandinaves. Journal des Savants. Paris 1898, Juli.

Soubies, Albert. Histoire de la musique. États scandinaves, des origines au XIXe siècle. Paris 1901.

— La musique scandinave avant le XIXe siècle. RMI 1901, S. 101, 255; 1902, S. 783.

Rudder, May de. Chants primitifs des peuples du Nord. GdM 1905, S. 650, 663.

Panum, Hortense. Harfe und Lyra im alten Nordeuropa. SIMG 1905/06, S. 1.

Niemann, Walter. Die Musik Skandinaviens. Ein Führer durch die Volks- und Kunstmusik von Dänemark, Norwegen, Schweden und Finnland bis zur Gegenwart. Leipzig 1906.

Claudius, C. Die schwedische Nyckelharpa. KIMG 1907, S. 242.

Jónsson, Finnur. Das Harfenspiel des Nordens in alter Zeit. SIMG 1907/08, S. 530.

Thuren, Hjalmar. Tanz und Tanzgesang im nordischen Mittelalter nach der deutschen Balladendichtung. ZIMG 1907/08, S. 209, 239.

Andersson, Otto. Altnordische Streichinstrumente. III. KIMG 1909, S. 252.

Anonym. Lappländische Volksmusik. DMmZ 33 (1911), 27.

Niemann, Walter. Die moderne Klaviermusik in Skandinavien. DM 1914 bis 1915, I, S. 195, 202, 255.

— Die nordische Klaviermusik. Leipzig 1917.

Geschichte der Musik in Schweden.

Winterfeld, C. v. Evangelischer Kirchengesang in Schweden. ZGhT 1850, S. 175.

Valentin, Karl. Studien über die schwedischen Volksmelodien. Leipzig 1885.

Jelmoli, Hans. Schwedische Liederkompositionen. SchwMZ 1899, Nr. 24.

Norlind, Tobias. Die Musikgeschichte Schwedens in den Jahren 1630—1730. SIMG 1899/1900, S. 165.

— Schwedische Schullieder im Mittelalter und in der Reformationszeit. SIMG 1900/01, S. 552.

— Schwedische Musikgeschichte. Lund 1901.

Thuren, Hjalmar. Tanz, Dichtung und Gesang auf den Färöern. SIMG 1901 bis 1902, S. 222.

Niemann, Walter. Die schwedische Tonkunst, ihre Vergangenheit und Gegenwart. SIMG 1903/04, S. 91.

Norlind, Tobias. Zur Geschichte der schwedischen Musik. DM 1903/04, IV, S. 243.

— Vor 1700 gedruckte Musikalien in den schwedischen Bibliotheken. SIMG 1907/08, S. 196, 448.

Hennerberg, C. F. Die schwedischen Orgeln des Mittelalters. III. KIMG 1909, S. 91.

Andersson, Otto. Violinists and Dance-Tunes among the Swedish population of Finland towards the middle of the Nineteenth Century. IV. KIMG 1912, S. 159.

Norlind, Tobias. Studier i svensk folklore. Lund 1911.

Rodhe, Edv. Studier in den svenska reformations tidens liturgiska tradition. Upsala 1917.

***Norlind, Tobias.** Svensk musikhistoria. Stockholm 1918.

Geschichte der Musik in Norwegen.

Baeker, E. Über norwegische Musik. NBM 1886, S. 177, 185.

Geschichte der Musik in Dänemark.

Fink, G. W. Dänemarks Verein zur Beförderung der Tonkunst. AmlZ 1839, S. 832.

Winterfeld, C. v. Kirchengesang in Dänemark. ZGhT 1852, 2. Tl., S. 87.

Thrane, K. Dänische Komponisten. 1875.

Soubies, Albert. Histoire de la musique. XIXe siècle. Danemark et Suède. Paris 1901.

Thuren, Hjalmar. Das dänische Volkslied. ZIMG 1907/08, S. 13.

Behrend, William. Musikalische Länderkunde Dänemarks. III. KIMG 1909, S. 484.

Geschichte der Musik in Finnland.

Krohn, Ilmari. Über die Art und Entstehung der geistlichen Volksmelodien in Finland. Dissertation. Helsingfors 1899.

Pudor, Heinrich. Zur Geschichte der Musik in Finnland. SIMG 1900/01, S. 147.

Flodin, Karl. Die Entwicklung der Musik in Finnland. DM 1902/03, S. 355.

— Die Erweckung des nationalen Tones in der finnischen Musik. DM 1903/04, IV, S 287.

Weigl, Bruno. Zur Geschichte der finnischen Musik. NM 1908, Nr. 12.

Krohn, Ilmari. Über die typischen Merkmale der finnischen Volksliedmelodien in den Abteilungen A I und A II. III. KIMG 1909, S. 230.

Andersson, Otto. Altertümliche Tonarten in der Volksmusik mit besonderer Berücksichtigung der finnischen. III. KIMG 1909, S. 259.

Launis, Armas. Über Art, Entstehung und Verbreitung der estnisch-finnischen Runenmelodieen. Helsingfors 1910.
[Vgl. ZIMG, Jahrg. XII, S. 256.]

Boulitsch, S. K. Einige finisch-slavische musik-ethnographische Parallelen. St. Petersburg 1909. Russisch. Zeitschr. d. Kais. russ. geograph. Gesellschaft.

Andersson, Otto. The Introduction of Orchestral Music into Finland. SIMG 1910/11, S. 454.
[Auch IV. KIMG 1912, S. 90.]

Geschichte der Musik in Island und Grönland.

Parry. Über die Musik der Eskimos. AmlZ 1824, S. 358.

Hammerich, Angul. Studien über isländische Musik. SIMG 1899/1900, S. 341.

Launis. Armas. Die Pentatonik in den Melodien der Lappen. III. KIMG 1909, S. 244.

Thalbitzer, W. und **Thuren, Hjalmar.** Musik aus Ostgrönland. Eskimoische Phonogramme. ZIMG 1910/11, S. 33.

Thuren, Hjalmar. La Musique chez les Eskimos. SIM 1911, Nr. XII, S. 36.

Musikgeschichte nordischer Städte.

Göteborg.

Berg, W. Bidrag till müsikens historik i Göteborg 1754—1892. 2 Bde. Göteburg 1914.

— **Berg, W.** Göteburgs orkesterförening 1905—1915. Göteburg 1915.

Kopenhagen.

Anonym. Kapellen, wie sie eben jetzt bestehen, in Kopenhagen. AmlZ 1805/06, S. 573.

Ravn, V. C. Festskrift i Anledning af Musikforeningens Halvhundredaarsdag. I. Del: Koncerter og musikalske Selskaber i aeldre Tid. Kjoebenhavn 1886.

Hammerich, Angul. Musikforeningens Historie 1836—1886 af Angul Hammerich. Festskrift i Anledning af Musikforeningens Halvhundredaarsdag. II. Del. Kjoebenhavn 1886.

— Musiken ved Christian den fjerdes hof. Kjobenhavn 1892.

Elling, Catharinus. Die Musik am Hofe Christian's IV. von Dänemark. Nach Angul Hammerich. VfM 1893, S. 62.

Hammerich, Angul. Studien über die altnordischen Luren im Nationalmuseum zu Kopenhagen. VfM 1894, S. 1.

Ravn, V. C. English Instrumentalists at the Danish Court in the Time of Shakespeare. SIMG 1905/06, S. 550.

Thrane, Carl. Fra Hofviolonernes tid. Kopenhagen 1908. Berichte aus der Geschichte der Kgl. Hofkapelle zu Kopenhagen 1648—1848.

Thuren, Hjalmar. Über die folkloristische Sammlung in Kopenhagen. III. KIMG 1909, S. 303.

Altenburg, Wilh. Das neue musikhistorische Museum in Kopenhagen. ZfI 30 (1910), 13.

Hammerich, Angul. Das musikhistorische Museum zu Kopenhagen. Beschreibender Katalog. Deutsch von Erna Bobé. Leipzig 1911.

Hetsch, Gustav. Das Kgl. Theater in Kopenhagen. Bühne und Welt, Bd. V, Nr. 12.

Lund.

Wulff, Fredrik. Hagkomster fran Lunds högre musiklio 1866–1901. Under Lundagards Kronor. En minneskrans vid 250-arsfesten av gamla studenter. S. 15. Lund 1918.

Nordlind, Tobias. Musik och studentsang i Lund. Samma minnesbok. 1920, S. 338.

Upsala.

Mitjana, Rafael. Catalogue critique et descriptif des imprimés de musique des XVIe et XVIIIe siècles conservés à la bibliothèque de l'université royale d'Upsala. Tome I. Musique religieuse. Upsala 1911.

Visby.

Anrep-Nordin, B. Musikaliska Sällskapet i Visby 1815—1915. Visby 1916.

Geschichte der Musik in Österreich.

Anonym. Statuten des Steiermärkischen Musikvereins. Graetz 1821. [Vgl. AmlZ, Wien 1817, S. 321, 349, 373.]

Schmid, Anton. Die Entstehung der österreichischen Volkshymne. In Cäc, 22. Bd., 1843, S. 152.

d'Elvert, Christian. Geschichte des Theaters in Mähren. Brünn 1852.

Rosegger. Volkslieder aus Steiermark. 1872.

d'Elvert, Christian. Geschichte der Musik in Mähren und Osterreichisch-Schlesien mit Rücksicht auf die allgemeine böhmische und österreichische Musikgeschichte. Brünn 1873.

Radies, P. v. Frau Musica in Krain. Laibach 1877.

Bischoff, Ferd. Musikpflege in Steiermark. 1880.

Internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen. Wien 1892. Fach-Katalog der Musikhistorischen Abteilung von Deutschland und Österreich-Ungarn. Wien 1892.

Wackernell, J. E. Ältere Volkslieder und volkstümliche Lieder aus Tirol. Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen u. Literaturen. Braunschweig 1898, Heft 3/4; 1899, Heft 1, 2.

Damanski. Die Militärkapellmeister Österreich-Ungarns. 1904.

Götz, Josef. Stand der Volksliedforschung in Mähren und Schlesien. III. KIMG 1909, S. 226.
Die Fiedelmusik in der Iglauer Sprachinsel. Ebd., S. 227.

Zoder, Raimund. Über den Takt des Ländlers in Oberösterreich. III. KIMG 1909, S. 228.

Pommer, Josef. Juchezer, Rufe und Almschreie aus den österreichischen Alpenländern. III. KIMG 1909, S. 218.

Koczirz, Adolf. Österreichische Lautenmusik im 16. Jahrhundert. EDdTOe XVIII, 2. 1911.

Krause. Zur Pflege der religiösen Vokalmusik in Steiermark. BfHK 17 (1913), 5.

Koczirz, Adolf. Österreichische Lautenmusik zwischen 1650—1720. StzM, Heft 5, 1918.

Mautner, Konrad. Alte Lieder und Weisen aus dem steyermärkischen Salzkammergute. Gesammelt und hrsg. Wien (1920).

Musikgeschichte deutsch-österreichischer Städte.

Graz.

Seydler, Anton. Geschichte des Domchores in Graz von den Zeiten Erzherzogs Karl II. bis auf unsere Tage. KmJ 1900, S. 26.
Vgl. im vorigen Abschnitt Bischoff (1899).

Hermannstadt.

Weiß, Wilh. Der Hermannstädter Musikverein. Hermannstadt 1878.

Iglau.

Žak, Josef. Die Bauernfiedeln der Iglauer Sprachinsel. Zeitschr. für österreich. Volkskunde. Wien 1900. 6, Heft 3.

Streinz, F. Urkunden der Iglauer Meistersinger. 2 Tle. Wien 1906/07. Programm.

Innsbruck.

Anonym. Statuten des Musikvereins in Inspruck. Inspruck 1818.

Woerz jun., J. G. Der Verein zur Beförderung der Tonkunst (Musikverein) in Innsbruck. Geschichtliche Darstellung seines Entstehens und Wirkens. Wien 1868.
Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Waldner (1898 und 1904).

Klosterneuburg.

Weißenbäck, Andreas. Aus dem älteren Musikleben im Stifte Klosterneuburg. MD 1 (1913) 4/5.

Moissl, Franz. Klosterneuburgs kirchenmusikalische Aufgaben. MD 1 (1913) 4/5.

Linz.

Anonym. Musikgeschichtliches aus Linz. NM 1895, Nr. 15/16.

Salzburg.

Anonym. Biographien Salzburgischer Tonkünstler. 1845.

Hammer, A. Die Musikverhältnisse Salzburgs und das Mozarteum daselbst. NZM 1886, S. 438, 466.

Peregrinus, Johannes. Geschichte der salzburgischen Dom - Sängerknaben. Salzburg 1889. Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde. Bd. XXVIII.

— Geschichte der Salzburgischen Dom-Sängerknaben oder schlechthin des Kapellhauses. Salzburg 1889.

Blümml, E. K. Die Liederhandschrift des Weingartner Benediktiners P. Meingosus Gaelle a. d. J. 1777. Als Beitrag zur Geschichte des geist. und student. Lebens a. d. Benediktiner-Universität Salzburg. Wien 1912. Quellen und Forschungen zur deutschen Volkskunde. Bd. 8.

Martin, Franz. Kleine Beiträge zur Musikgeschichte Salzburgs. »Mitteilungen der Gesellsch. für Salzburgische Landeskunde« 1913.

Vgl. »Musik an deutschen Höfen«: Anonym (HkrB 1757); Eitner (1881); Pirckmayer (1887).

Wien.

a) Bibliographische Werke.

Anonym. Catalog der Sammlung alter Musik des k. k. Hofrates R. G. Kiesewetter. Wien 1847. (Dazu: Galerie der alten Contrapunctisten. Wien 1847.)

[**Mantuani, Jos.**] Tabulae codicum manuscriptorum . . . in bibliotheca Palatina. Codicum musicorum pars I, II. 2 Bde. Vindobonae 1897. 1899.

Roulland, C. Katalog des Musik-Archives der St.-Peterskirche in Wien. Augsburg und Wien 1908.

b) Monographien zur städtischen und höfischen Musikgeschichte im allgemeinen.

Reichhardt, Joh. Fr. Vertraute Briefe geschrieben auf einer Reise nach Wien 1808/09. 2 Bde. 1810. Neuausgabe von G. Gugitz. München 1915.

Anonym. Statuten der Gesellschaft der Musikfreunde des österreichischen Kaiserstaates. Wien 1814.

Mosel, J. F. von. Geschichte der Hofbibliothek zu Wien. Wien 1835.

— Die Tonkunst in Wien während der letzten 5 Dezennien. Wien 1840.

Köchel, L. v. Die Kaiserliche Hof-Musikkapelle in Wien von 1543—1867. Wien 1868.

Hanslick, Eduard. Geschichte des Concertwesens in Wien. 2 Bde. Wien 1869, 1871.

Post, K. F. Die Tonkünstler-Sozietät Haydn. Wien 1871.

Anonym. Die Wiener Hofkapellmeister-Ordnung vor 300 Jahren. VfM 1881, S. 450.

Hanslick, Ed. Aus dem Conzert-Saal. Kritiken und Schilderungen aus 20 Jahren des Wiener Musiklebens 1848—1868. 2. Aufl. Wien 1896.

Mantuani, Jos. Geschichte der Musik in Wien. I. Teil. Von den Römerzeiten bis zum Tode des Kaisers Max I. Geschichte der Stadt Wien, Bd. III, Wien 1904.

Botstiber, Hugo. Wiener Klavier- und Orgelwerke aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrh. (Alessandro Poglietti. Ferdinand Tobias Richter, Georg Reutter der ältere.) EDdTOe XIII, 2. 1906.

Horwitz, Karl und **Riedel, Karl.** Wiener Instrumentalmusik vor und um 1750. (Vorläufer der Wiener Klassiker.) EDdTOe XV, 2. 1908.

Keller, Otto. Zur Geschichte der Wiener Philharmoniker. DM 1909/10, II, S. 17, 67.

Perger, Richard von. Denkschrift zur Feier des fünfzigjährigen ununterbrochenen Bestandes der philharmonischen Konzerte in Wien 1860—1910. Wien und Leipzig 1910.

Anonym. Geschichte der k. k. Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. 2 Abteilungen und Zusatz-Band. Wien 1912.

Fischer, Wilhelm. Wiener Instrumentalmusik vor und um 1750. (Vorläufer der Wiener Klassiker.) 2. Teil. EDdTOe XIX, 2. 1912.

Geschichte der k. k. Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

1. Abtg.: 1812—1870, verfaßt von Rich. v. Perger.

2. Abtg.: 1870—1912, verfaßt von Robert Hirschfeld.

Zusatzband: Die Sammlungen und Statuten. Zusammengestellt von Eusebius Mandyczewski. Hrsg. v. d. Direktion der k. k. Ges. d. Musikfr. in W. Wien 1912.

Rebiczek, Fr. Der Wiener Volks- und Bänkelgesang in Wien in den Jahren von 1800—1848. Wien 1913.

Gutmann, Alb. Aus dem Wiener Musikleben. Künstler-Erinnerungen 1873—1908. I. Band. Wien 1914.

Helm, Theodor. 50 Jahre Wiener Musikleben. »Merker« 19 6 ff.

Adler, Guido. Zur Geschichte der Wiener Messenkomposition in der zweiten Hälfte des 17. Jahrh. StzM 4. Heft.

Pollak-Schaffenberg, Irene. Die Wiener Liedmusik von 1778—1789. StzM Heft 5, 1918.

Smijers, Albert. Die Kaiserliche Hofmusikkapelle von 1543—1619. 1. Teil. StzM 6 Heft. 1919.

Blümml, Emil Karl. Beiträge zur Geschichte der Lautenmacher in Wien. ZfM 1919/20, S. 287.

c) Geschichte der Oper und des Theaters in Wien.

Sonnleithner, J. von. Wiener Theater-Almanach. Wien 1794—1796.

Anonym. Gesetze und Anordnungen für die deutsche Oper der k. k. Hoftheater. Wien 1807.

— Recensionen und allgemeine Bemerkungen über Theater und Musik. 5 Bde. Wien 1851—55.

Winterfeld, C. v. Allegorisch-politische Festopern am kaiserlichen Hofe zu Wien in der letzten Hälfte des siebzehnten Jahrhunderts. ZGhT 1852, 2. Tl., S. 337.

Laube, Heinrich. Das Wiener Stadttheater. Leipzig 1875.

Kalbeck, Max. Wiener Opernabende. Wien 1885.

Weilen, Alexander von. Geschichte des Wiener Theaterwesens von den ältesten Zeiten bis zu den Anfängen der Hoftheater. Wien 1899.

— Zur Wiener Theatergeschichte. Die vom Jahre 1629 bis zum Jahre 1740 am Wiener Hofe zur Aufführung gelangten Werke theatralischen Charakters und Oratorien. Wien 1901.

Lothar, Rud. Das Wiener Burgtheater. Berlin und Leipzig 1904.

Wallaschek, Richard. Geschichte der Wiener Hofoper. Wien 1909. Die Theater Wiens, IV. Bd.

Glossy, Karl. Zur Geschichte der Theater Wiens. I. (1801—1820.) Wien 1915. Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft.

Enzinger, M. Die Entwicklung des Wiener Theaters vom 16. zum 17. Jahrhundert. 2 Bde. Wien 1918. 1919.

Wellesz, Egon. Einige handschriftliche Libretti aus der Frühzeit der Wiener Oper. ZfM 1918/19, S. 278.

Specht, R. Das Wiener Operntheater von Dingelstedt bis Schalk und Strauß. Wien 1919.

Wellesz, Egon. Die Opern und Oratorien in Wien von 1660—1708. StzM 6. Heft. 1919.

Glossy, Karl. Zur Geschichte der Theater Wiens. II. 1821—1830. Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft XXVI.

[Auch als Sonderabdruck Wien 1920.]

Znaim.

Skalla, Ferd. Chronik des Musik-Vereins in Znaim. Znaim 1888.

Geschichte der Musik in Polen.

Anonym. Die Oper in Polen. AmlZ 1812, S. 323, 807.

Sowinski, Albert. Les Musiciens Polonais et Slaves. Paris 1857.

Trocki, L. v. Die Entwickelung der Oper in Polen. Leipzig 1867.

Surzyński, Joseph. Über alte polnische Kirchenkomponisten und deren Werke. KmJ 1890, S. 67.

Szczepanski, Alfred. Das Theater in Polen. Skizze. Wien u. Leipzig 1892.

Bylicki, Franz. Die Musik in Polen. Skizze. Wien u. Leipzig 1892.

Nossig, Alfred. Internationale Ausstellung für Musik und Theaterwesen. Wien 1892.

Katalog der polnischen Abteilung. Wien 1892.

Anonym. Die Musik in Galizien. L 21 (1900) Nr. 4 ff.

Starczewski, Feliks. Die polnischen Tänze. SIMG 1900/01, S. 673.

Gloger, S. Die polnischen historischen Gesänge aus dem Ende des 16. Jahrhunderts. Lu 1905, 6 ff.

Polinski, Alex. Geschichte der polnischen Musik im Umriß. (Polnisch.) Lemberg 1907. Wissenschaft u. Kunst Bd. VII.

Jachimecki, Zdislaw. Südliche Einflüsse in der polnischen Musik. III. KIMG 1909, S. 156.

Chybiński, Adolf. Über die polnische mehrstimmige Musik des XVI. Jahrhunderts. RF 1909, S. 340.

— Das Verhältnis der polnischen Musik zur abendländischen im XV. und XVI. Jahrhundert. Krakau 1909.

[Besprochen in ZIMG X, 245.]

— Studien über die polnische mehrstimmige Musik des 16. Jahrhunderts. Pm 6, 1910.

Jachimecki, Z. Zur Geschichte des polnischen Tanzes im 16. u. 17. Jahrhundert. PK (1910) 22 f.

Norlind, Tobias. Zur Geschichte der polnischen Tänze. SIMG 1910/11, S. 501.

Chybiński, Adolf. Die jüngste polnische Orchestermusik. DM 1910/11, IV, S. 195.

— Die Mensuraltheorie in der polnischen Musikliteratur der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts. Krakau 1911. Besprochen in der ZIMG XIII, S. 207.

— Über die Beziehungen der polnischen Musik zur deutschen vom 16.—18. Jahrhundert. Pm 16/17, 1911.

Krause, Emil. Die religiöse Vokalmusik in Polen. NZM 1911, S. 449.

Chybiński, Adolf. Die deutschen Musiktheoretiker im 16.— 18. Jahrhundert u. die polnische Musik. ZIMG 1911/12, S. 56.

— Polnische Musik und Musikkultur des 16. Jahrhunderts in ihren Beziehungen zu Deutschland. SIMG 1911 bis 1912, S. 463.

Opienski, Henry. Les premiers Opéras polonais et leur influence sur l'époque de la jeunesse de Chopin. IV. KIMG 1912, S. 146.

Norlind, Tobias. Die polnischen Tänze außerhalb Polens. IV. KIMG 1912, S. 201.

Kowska, Jan. Über das Musikwesen an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten in Galizien. MpZ 3 (1913) 5.

Chybinski, Adolf. Die polnische Klaviermusik der Gegenwart. DM 1913/14, II, S. 144.

Simon, Alicja. Polnische Elemente in der deutschen Musik bis zur Zeit der Wiener Klassiker. Zürich 1914.

Gieburowski, W. ›Die Musica Magistri Szydlovite‹, ein polnischer Choraltraktat des 15. Jahrhunderts und seine Stellung in der Choraltheorie und -Praxis des 15. Jahrhunderts in Polen, sowie der nachtridentinischen Choralreform. Posen 1915.

Jachimecki, Zdzislaw. Eine polnische Orgeltabulatur aus dem Jahre 1548. ZfM 1919/20, S. 206.

Musik an polnischen Höfen.

Anonym. Die Capelle Sr. Excellenz, des Großfeldherrn Grafen von Branicki in Polen. HkrB I, 1755, S. 447.

Jachimecki, Z. Polnische Kontrapunktisten in der Hofkapelle des Königs Ladislaus IV. Mm 19 (1910).

Musikgeschichte polnischer Städte.

Krakau.

Kade, R. Ein Mummenschanz in Krakau 1592. MfM 1888, S. 61.

Chybinsky, Adolf. Die Musikbestände der Krakauer Bibliotheken von 1500—1650. SIMG 1911/12, S. 382.

— Zur Krakauer Musikgeschichte. KwM 2 (1914) 1.

Posen.

Kambach. Die neue Orgel in der Franziskaner-Kirche zu Posen und deren Erbauer Hr. Bukkow. NBM 1847, S. 222.

Warschau.

Anonym. Statuten der musikalischen Gesellschaft in Warschau. AmlZ 1806, S. 19, 43.

Geschichte der Musik in Portugal.

Bellermann, Christ. Fr. Die alten Liederbücher der Portugiesen. Berlin 1840.

Vasconcellos, J. de. Os Musicos Portuguezes. Vol. 1—2. Porto 1870.

Waxel, Platon v. Abriß der Geschichte der portugiesischen Musik. Nach dem französischen Manuskript in das Deutsche übertragen von Clara Reißmann. Berlin 1882. Aus ›Musikalisches Conversations-Lexikon‹.

Anonym. Portugiesische Volkspoesie. NM 1893, Nr. 18.

Schoultz-Adaiewsky, É. de. Chansons populaires portugaises. Mélusine. Paris 1898, Nr. 1.

Soubies, A. Histoire de la Musique: Portugal. Paris 1898.

Vieira, Ernesto. Diccionario biographico de musicos portuguezes. 2 Bde. Lissabon 1900.

Moore, Isabel. Portugese Folk-Songs. — The Journal of American Folk-Lore. Boston and New-York. Juli bis September 1902.

Blanco, Pedro. La Musique populaire portugaise. SIM 1912, Nr. II, S. 41.

Daubresse, M. La musique portugaise. SIM 1813, Nr. IX/X. S. 36.

— Enquête sur la condition sociale du musicien en Portugal. SIM 1913, Nr. IV, S. 31.

Ey, Louise. Portugiesische Folklore. NM 1915, S. 207, 267.

Geschichte der Musik in Rußland.

Geschichte der russischen Musik im allgemeinen.

Anonym. Rußland, Briefe über den jetzigen Zustand der Musik daselbst. AmlZ 1801/02, S. 346, 353, 359, 369.

Adam, Adolphe. Briefe: Über die Musik in Rußland, namentlich in Petersburg. AmlZ 1840, S. 727, 747.

Anonym. Das musikalische Verlagsrecht in Rußland. AmlZ 1845, S. 281.

Hesse, Werner. Die russischen musikalischen Zustände im vorigen Jahrh. AdM 1879, S. 361.

Cui, César. La musique en Russie. Paris 1880.

Leßmann, Otto. Russische Musik und Musiker im Lichte russischer Kritik. AMZ 1889, S. 389.

Dwelshauvers-Dery, F. V. Die neurussische Richtung in der Tonkunst. NZM 1891, S. 157.

Reuß, Ed. Russische Musik-Dichtung. NZM 1891, S. 549, 562.

Anonym. Die Volkspoesie der Litauer. NM 1893, Nr. 2, 3.

Arnold, Yourij v. Die gegenwärtigen Zustände der Tonkunst in Rußland. NZM 1896, S. 505, 517, 531, 541, 555, 565.

Soubies, Albert. La »jeune école« russe. GdM 1897, S. 865.

Döring, J. Schauspieler, Sänger und Musiker in Kurland 1740—1826. Sitzungsber. der Kurländischen Gesellschaft. Mitau 1898.

Findeisen, Nic. Das Musikleben in Rußland. ZIMG 1899/1900 S. 62, 1900/01 S. 377, 1902/03 S. 10, 452, 723.

— Die Entwicklung der Tonkunst in Rußland in der ersten Hälfte des 19. Jahrh. SIMG 1900/01, S. 279.

— Die russische Musik im XIX. Jahrhundert. RMG 1901, Nr. 1 ff.

***Pougin, Arthur.** Essai historique sur la musique en Russie. Paris 1904.
[Vgl. RMI 1896, S. 36, 452, 1897, S. 44.]

Jantar, Nic. D. Aus Rußlands Musikgeschichte. NZM 1905, S. 897.

Bruneau, Alfr. Die russische Musik. Übertragen von Max Graf. Berlin 1905.

Calvocoressi, M. D. Esquisse d'une bibliographie de la musique russe. SIM 1907, S. 1064.

Riesemann, Oskar v. Über Musikkritik und einen ihrer bedeutendsten Vertreter in Rußland. NM 1909, S. 486, 507.

Landowska, Wanda. Lettre d'Astrakan. SIM 1910, S. 205.

Lach, Robert. Vorläufiger Bericht über die im Auftrage der K. Akad. der Wissenschaften erfolgte Aufnahme der Gesänge russischer Kriegsgefangener. Wien 1917.

Geschichte der weltlichen Musik in Rußland.

Rode, Theodor. Die russische Jagdmusik in ihren Prinzipien und Consequenzen. NZM 50. Bd., 1859, S. 242.
[Vgl. NBM 1861, S. 249, 257.]

Arnold, Yourij v. Die Entwickelung der russischen Nationaloper und die russischen Componisten der letzten Jahrzehnte. NZM 59. Bd., 1863, S. 57, 65, 73, 81, 93, 104, 109, 120.

Bartsch, Chr. Dainu Balsai. (Melodien litauischer Volkslieder.) 2 Bde. 1886, 1889.

Anonym. Internationale Ausstellung für Musik und Theaterwesen. Wien 1892. Rußland (Abteilungskatalog). Wien 1892.

Cui, César. Russkij Romanse. (Die Entwickelung der russischen Romanze.) St. Petersburg 1896. (Russisch.)

Karpinsky, P. Alte Lieder der Kosaken im nördlichen Kaukasus. — Materialien zur Orts- und Volkskunde des Kaukasus. Tiflis 1898. Liefg. 24.

Delines, Michel. La musique dramatique en Russie. Al. Serg. Dargomyszki. Al. Nic. Serov. — Bibliothèque universelle Suisse. Lausanne 1899, XVI, Nr. 47.

Winter, A. C. Waisenlieder der Letten und Esthen. Globus. Braunschweig 1899, Nr. 2.

Mol, A. S. Über die russische Militärmusik. RMG 1901, Nr. 51 f.

— Über die Militärmusik in Rußland. Einführung einer normalen Instrumentierung. RMG 1902, Nr. 24 f.

Bitsch-Loubensky, Konstantin. Die Bandunisten und Leiermänner auf der XII. archäologischen Versammlung in Charkow. RMG 1902, Nr. 37 f.

Niemann, Walther. Einführung in die neurussische Klaviermusik. DM 1902 bis 1903, S. 99, 173.

Anonym. Das russische Volkslied. NM 1903, Nr. 10.

Mitawa, Lia. Das russische Volkslied. DM 1904/05, IV, S. 338.

Tscheschichin, W. Geschichte der russischen Oper (1674—1903). 2. verb. und bedeutend verm. Aufl. Moskau 1905. (Russisch.)

Altmann, Wilhelm. Die Kammermusik der Russen. DM 1906//07, III, S. 28.

Riesemann, Oskar v. Russische Symphonieen. DM 1906/07, III, S. 12.

— Die Oper in Rußland. DM 1906/07, III, S. 3, 85, 131.

Araktschiew, D. D. Das Volkslied des westlichen Grusien. Arbeiten der musikal.-ethnographischen Kommission, Bd. II. Moskau 1908. (Russisch.)

Kolessa, Filaret. Über den melodischen und rhythmischen Aufbau der ukrainischen (kleinrussischen) rezitierenden Gesänge, der sogenannten »Kosakenlieder«. III. KIMG 1909, S. 276.

Lineff, Eugenie. Über neue Methoden des Folklores in Rußland, III. KIMG 1909, S. 233.

Sacchetti, Liborio. Les principaux moments de l'histoire de la musique profane en Russie. III. KIMG 1909, S. 466.

Nötzel, Karl. Neues über das russische Volkslied. DM 1910/11, II, S. 150.

Narodny. Folk songs of the Russians. MA 16 (1912) 4.

Newman, Ernest. Russian opera and russian »Nationalism«. MT 1914, S. 505.

Zaleskyj, Ossyp. Die ukrainische Oper des 19. und 20. Jahrh. NM 1918, S. 326.

Schünemann, Georg. Kasantatarische Lieder. AfM 1918/19, S. 499.

Geschichte der russischen Kirchenmusik.

Eugenius. Über die russische Kirchenmusik. Cäc 11. Bd., 1829, S. 15.

Lwoff, Alexis von. Über den freien Rhythmus des altrussischen Kirchengesanges. St. Petersburg 1859.

Youssoupoff, Prince N. Histoire de la musique en Russie. 1re Partie, Musique sacrée suivie d'un choix de morceaux de chants d'église anciens et modernes. Paris u. Frankfurt a. M. 1863.

Anonym. Der Rhythmus im russischen Kirchengesang. MS 1896, S. 175.

Kompanejsky, N. Der Stil des russischen Kirchengesangs. RMG 1901, Nr. 37 ff.

— Über die Verwandtschaft des russischen Kirchengesanges mit dem byzantinischen. RMG 1903, Nr. 29 ff.

Riesemann, Osk. v. Die Notationen des altrussischen Kirchengesanges. Leipzig 1909. BIMG II. Folge, 8. Heft.

Krause. Die Pflege der religiösen Vokalmusik in Rußland. BfHK 15 (1911) 7.

Lineff, Eugénie. Psalms and Religious Songs of Russian Sectarians in the Caucasus. IV. KIMG 1912, S. 187.

Musik an russischen Höfen.

Arnold, Yourij v. Das Hoforchester Sr. Majestät des Kaisers von Rußland. NZM 1895, S. 151, 171.

Musikgeschichte russischer Städte.

Dorpat.

Bienemann, Fr. Dorpater Sängerbünde 1812 bis 1816. Reval 1896.

Moskau.

Keßler. Moskow. Briefe über den dortigen Musikzustand. AmlZ 1800/01, S. 655, 686, 770.

Nowgorod.

Anonym. Umriß des musikalischen Lebens in Nowgorod. NBM 1850, S. 260.

Odessa.

Lagler, K. Musikpflege in Odessa und im Süden Rußlands. NMZ 1899, Nr. 19, 20.

Petersburg.

Anonym. Über den Musikzustand und namentlich über die Orchester in Petersburg. AmlZ 1837, S. 725.

Lenz, W. v. Die Musikverhältnisse in Petersburg. (Wie sie waren, wie sie sind.) NBM 1870, S. 145, 153, 289, 297, 305, 313.

Kompaneisky, M. Über die Gesetze der Kirchensänger-Gesellschaft in St. Petersburg. RMG 1903, Nr. 17 ff.

Findeisen, Nic. Geschichte der St. Petersburger Sektion der Kais. russ. Musikgesellschaft (1859 bis 1909). St. Petersburg 1909. (Russisch.)

Riga.

Anonym. Übersicht des jetzigen Musikwesens in Riga. AmlZ 1799/1800, S. 394.

Rudolph, Moritz. Rigaer Theater- und Tonkünstler-Lexikon, nebst Geschichte des Rigaer Theaters und der musikalischen Gesellschaft. Riga 1899.

Schweder, G. Die alte Domschule. Riga 1910.

Busch, Nikolaus. Zur Geschichte des Rigaer Musiklebens im 17. Jahrhundert. Riga 1911.

Perl, Karl Johann. Drei Musiker des 17. Jahrh. in Riga. ZfM 1919/20, S. 703.

Geschichte der Musik in der Schweiz.

Anonym. Zustand der Musik in der Schweiz. AmlZ 1804/05, S. 17.

Nägeli, Hans Georg. Gesangbildungswesen in der Schweiz. AmlZ 1834, S. 341, 441, 505, 521, 605, 753.

Winterfeld, C. v. Kirchengesang im Obern Engadin (Graubünden). ZGhT 1850, S. 198.

Schubiger, Anselm. Die Pflege des Kirchengesanges und der Kirchenmusik in der deutschen katholischen Schweiz. Einsiedeln 1873.

Becker, George. La musique en Suisse, depuis les temps les plus reculés jusqu'à la fin du dix-huitième siécle. Genève 1874.

Schneider, A. Der Schutz des musikalischen Kunstwerks in der Schweiz. Zürich 1885.

Anonym. Biographien schweizerischer Tonkünstler. Leipzig 1888.

Nagel, W. Die Musik in den schweizerischen Dramen des 16. Jahrhunderts. MfM 1890, S. 67.

Opitz, Karl. Das Aufführungsrecht musikalischer Werke in der Schweiz nach dem 1. Februar 1892. Zürich 1892. Sonderabdruck a. d. SchwMZ.

Nef, K. Die ersten Gesangsfeste in der Schweiz. SchwMZ 1899, Nr. 1/2.

— Appenzellischer Volksgesang. SchwMZ 1899, Nr. 29.

Rossat, Arthur. Chants patois jurassiens. Schweizerisches Archiv f. Volkskunde. Zürich 1900, 4, Heft 2.

Soubies, A. Histoire de la Musique: Suise. Paris 1900.

Marriage, M. E. und Meier, John. Volkslieder aus dem Kanton Bern. Schweizerisches Archiv f. Volkskunde. Zürich (190.) 5, Nr. 1.

Nef, Karl. Die Collegia musica in der deutschen reformierten Schweiz, von ihrer Entstehung bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts. Leipzig 1902.

Bernoulli, Eduard. Proben vokaler Kleinkunst aus dem 17. und beginnenden 18. Jahrhundert in der Schweiz. F2IMG 1906, S. 104.

Nef, Karl. Schriften über Musik und Volksgesang. Bibliographie der schweizerischen Landeskunde. Hrsg. v. d. Zentralkomm. f. schw. Lk. Bern 1908.

Schmid, Otto. Historische Schweizer Märsche und Signale. DM 1908/09, I, S. 360.

Nef, Albert. Das Lied in der deutschen Schweiz Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts. Zürich 1909. [Auch als Dissertation Berlin 1908.]

Bernoulli, E. Über die Schweizerische Musikgesellschaft. III. KIMG 1909, S. 473.

Niggli, A. Die Musik der Schweiz in ihrer neuzeitlichen Entwicklung. DM 1909/10, III, S. 203.

Benziger, P. Augustin. Beiträge zum katholischen Kirchenlied in der deutschen Schweiz nach der Reformation. Sarnen 1910.

Krause, Emil. Ein Blick auf die Entstehung und Entwicklung der religiösen Tonkunst in der Schweiz bis zur Gegenwart. BfHK 14 (1910) 7.

Hünis Musik-Jahrbuch der Schweiz. Ausgabe 1919/20. Bearbeitet von Eduard Trapp. Zürich.

Musikgeschichte schweizerischer Städte.

Basel.

Burckhardt, C. August. Geschichte der dramatischen Kunst in Basel. Basel 1839.

Riggenbach, C. J. Der Kirchengesang in Basel 1870.

Meyer Paul. Basels Conzertwesen im 18. und zu Anfang des 19. Jahrhunderts. Basler Jahrbuch 1884 und 1890.

Richter, Julius. Katalog der Universitäts-Bibliothek zu Basel. Beil. z. d. MfM 1892.

Anonym. Der Gesangverein Basel in den Jahren 1824–1899. Basel 1899.

Nef, Karl. Aus der Geschichte des Basler Gesangvereins. SchwMZ 190?, 40, Nr. 5.

Nef, Karl. Katalog der Musikinstrumente im historischen Museum zu Basel. F2IMG 1906, Anhang.

Walter, Georg. Verzeichnis von Werken der Mannheimer Symphoniker im Besitze der Universitäts-Bibliothek in Basel und der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich. F2IMG 1906, S. 87.

Merian, W. Gedenkschrift zum 50 jährigen Bestehen der Allgem. Musikschule zu Basel. Basel 1907.

Nef, Karl. Die Stadtpfeiferei und die Instrumentalmusiker in Basel (1385 bis 1814). SIMG 1908/09, S. 395.

— Die Musik in Basel. Von den Anfängen im 9. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. SIMG 1908/09, S. 532.

— Die Musik an der Universität Basel. Basel 1910. Festschr. z. Feier d. 450jähr. Bestehens der Univ. Basel.

Genf.

Kling, H. Les compositeurs de la musique du Psautier Huguenot Genevois. RMI 1899, S. 496.

Lafrasse, Pierre-Marie. Etude sur la liturgie dans l'ancien diocèse de Genève. Annecy 1904.

Choisy, Frank. La musique à Genève au XIXe siècle. Genève 1914/15.

Königsfelden.

Türler, H. Die Pfeiferbrüderschaft in Königsfelden. Anzeiger f. schweiz. Gesch. Bern 1900, Nr. 5.

St. Gallen.

Antiphonaire de Saint Grégoire. Fac-Simile du manuscrit de Saint-Galle par le P. L. Lambillotte. Paris 1851.

Schubiger, Anselm. Die Sängerschule St. Gallens vom achten bis zwölften Jahrh. Einsiedeln 1858.

Nef, Karl. Die Stadtpfeiferei in St. Gallen. SchwMZ 1900, 39, Nr. 36.

Winterfeld, Paul von. Die Dichterschule von St. Gallen und der Reichenau unter den Karolingern und Ottonen. Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur. Leipzig 1900, III. Bd. V, S. 341.

Nef, Karl. Denkschrift zur Feier des 25jährigen Bestehens des Concert-Vereins der Stadt St. Gallen. St. Gallen 1902.

Marxer, Otto. Zur spätmittelalterlichen Choralgeschichte St. Gallens. St. Gallen 1908. Veröffentlichungen der gregorian. Akad. zu Freiburg (Schw.), Heft III.

Meyer, Kathi. Ein historisches Lied aus dem Frauenkloster zu St. Gallen. ZfM 1918/19, S. 269.

Thun.

Scherer, A. Das Collegium musicum oder Sänger Gesellschaft und seine Beziehungen zum Orgelbaufond, nebst kurzem Abriß der Geschichte der Orgelbaukunst und Beschreibung der neuen Orgel in Thun. Thun 1881.

Winterthur.

Geilinger, R. Zur Feier des 250jährigen Bestehens des Musik-Collegium in Winterthur. Winterthur 1880.

Hunziker. Zur Musikgeschichte Winterthurs. Winterthur 1909.

Zürich.

Winterfeld, C. v. Das Zwick-Froschowersche Gesangbuch zu Zürich, 1536, 40, 70. ZGhT 1852, 2. Tl. S. 27.

Stierlin, A. Der Züricher Kirchengesang seit der Reformation. Zürich 1855.

Anonym. Die früheren Musikgesellschaften in Zürich bis auf ihre Vereinigung zu der gegenwärtigen. (44. Neujahrsstück der allg. Musik-Gesellsch.) Zürich (1856).

Stierlin, A. Die Glocken, mit besonderer Rücksicht auf die Kirchengeläute im Kanton Zürich. 46. Neujahrsstück der allg. Musik-Gesellsch. in Zürich. Zürich 1858.

Weber, H. Der Kirchengesang Zürichs, sein Wesen, seine Geschichte, seine Förderung. Zürich 1867.

Steiner, A. Aus dem Züricher Konzertleben der 2. Hälfte des vorigen Jahrhunderts. Zürich 1903/04.

Isler, Ernst. Die Entwicklung Zürichs zur Musikstadt. Ein musikgeschichtlicher Rückblick. SchwMZ 50 (1910) 17.

Schwabe, Friedrich. Aus Zürichs Musikleben im 19. Jahrhundert. AMZ 37 (1910) 21/22.

Fehr, Max. Die Meistersinger von Zürich. Zürich 1916.

— Zürich als Musikstadt im 18. Jahrhundert. Bd. 1: Spielleute im alten Zürich. Zürich 1916.

Geschichte der Musik in Spanien.

Anonym. Über den Zustand der Musik in Spanien. AmlZ 1798/99, S. 391, 401.

Michaelis, Chr. Fr. Zur Geschichte der Musik in Spanien. Cäc 10. Bd. 1829, S. 56.

Viardot. Die Musik in Spanien. NZM 5. Bd. 1836, S. 87, 95.

*__Fuertes, Mariano Soriano.__ Historia de la Musica Espagñola. 4 Bände. Madrid-Barcelona 1855/59.

Saldoni, Baltasar. Reseña histórica de la Escolonía ó Colegio de Música de la Virgen de Montserrát, en Cataluna desde 1456 hasta hoy dia. Madrid 1856.

Eslava, Hilarion. Breve memoria histórica de la Musica Religiosa en España. Madrid 1860.

Saldoni, Baltasar. Diccionario biografico-bibliografico de Efemérides de Musicos Españoles. Madrid 1868.

Czeké, A. v. Die spanische Zarzuela. NBM 1871, S. 331.

— Spanische Musikverhältnisse. NBM 1871, S. 321.

Peña y Goni, Antonio. La opera Española y la musica dramatica en España. Madrid 1881.

Witt, Franz. Spanische Volkslieder. MS 1886, S. 5.

***Riaño, Juan F.** Critical and bibliographical notes on early Spanish Music. London 1887.

Beer, Rudolf. Internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen. Wien 1892. Katalog der Ausstellung des Königreiches Spanien. Wien 1892.

Noguerra, Ant. Memoria sobre los cantos, bailes y tocatas populares de la Isla de Mallorca. Palma 1893.

Soubies, A. Histoire de la Musique: Espagne. Paris 1899.

Pedrell, Felipe. Folk-lore musical castillan du XVI[e] siècle. SIMG 1899/1900, S. 372.

Chavarri, Edouard L. La musique aux îles Baléares. Gm 1900, S. 521.

Morphy, G. Les luthistes espagnols du XVI[e] siècle. (Die spanischen Lautenmeister des 16. Jahrh.) Deutsche Übers. von H. Riemann. 2 Bde. Leipzig 1902.

Pedrell, Felipe. La Musique indigène dans le théâtre espagnol du XVII[e] siècle. SIMG 1903/04, S. 46.

Mitjana, R. Historia del desenrotllament del teatre dramatich y musicala Espanya desde'ls seus origens al comensament del segle XIX. RCM3 (1906) 29.

Pedrell, Felipe. La cansó popular Catalana, la lírica nacionalisada y L'obra de l'Orfeó Català. Barcelona 1906.

— La festa d'Elche, ou le drame lyrique liturgique espagnol. Le trépas et l'assomption de la Vierge. Paris 1906.

Aubry, Pierre. Iter Hispanicum. Notices et extraits de manuscrits de musique ancienne. SIMG 1906/07, S. 337, 517. 1907/08, S. 32, 157, 175.

Collet, Henri. La musique espagnole moderne. SIM 1908, S. 252, 951.

Sablayrolles, Dom Maur. A la Recherche des Manuscrits Grégoriens Espagnols. Iter Hispanicum. SIMG 1911/12, S. 205, 401, 509.

Roda, Cecilio de. Les instruments de musique en Espagne au XIII[me] siècle. IV. KIMG 1912, S. 332.

Hill, Arthur George. Mediaeval Organs in Spain. SIMG 14 (1913) 4.

Machabey. Lettre d'Andalousie. SIM 1913, Nr. I, S. 64.

Collet, Henry. Le mysticisme musical espagnol au XVIe siècle. Paris 1913.

Niemann, Walter. Die moderne Klaviermusik in Spanien. DM 1914/15, II, S. 117.

Chavarri, Eduard L. La música en los novelistas españoles en los siglos XVI y XVII. Revista Musical. Bilbao. 5 (1914) 8.

Musik an spanischen Höfen.

Krebs, Carl. Die Privatkapellen des Herzogs von Alba. VfM 1893, S. 393.

Musikgeschichte spanischer Städte.

Madrid.

Anonym. Gegenwärtiger Zustand der Musik in Madrid. AmlZ 1839, S. 760, 765, 767.

Anonym. Anuario de la Sociedad artistico-musical de Socorros Mútuos. Madrid 1861 ff.

Santiago.

Olmeda, Federico. Memoria de un viaje á Santiago de Galicia ó exámen critico musical del códice del Papa Calisto II, perteneciente al archivio de la catedral de Santiago de Compostela. Burgos 1895.

Saragossa.

Gonzalez, Ant. Lozano. La musica popular, religiosa y dramatica en Zaragoza, desde el siglo XVI hasta nuestros dias. 2[da] edicion con un prologo de D. Fel. Pedrell. Zaragoza 1895.

Sevilla.

Anonym. Los libros de coro de la catedral de Sevilla. La musica religiosa en España. Madrid 1899, Nr. 46.

Toledo.

Serrano, L. Historia de la Musica en Toledo. 1907.

Milego, Julio. El teatro en Toledo durante los siglos XVI y XVII. Estudio historico-critico. Valencia 1909.

Valencia.

Blasco, Francisco Javier. La Musica en Valencia. Apuntes históricos. Alicante 1896.

Ruiz de Lihory, J. La musica en Valencia. Diccionario Biographica e critico. 1903.

Geschichte der Musik in Ungarn.

Anonym. Über die Nationaltänze der Ungarn. AmlZ 1799/1800, S. 609.

Krüchten, J. Musikzustand in Ungarn, Pest 1826. Cäc 5. Bd., 1826, S. 299.

Liszt, Franz. Des Bohémiens et de leur musique en Hongrie. Paris 1859.

Deutsch bearbeitet von Peter Cornelius. »Die Zigeuner und ihre Musik in Ungarn«. Pest 1861.

Adelburg, A. v. Entgegnung auf die von Frz. Liszt in seinem Werke »Des Bohémiens et de leur Musique en Hongrie« aufgestellte Behauptung: daß es keine ungar. Nationalmusik, sondern bloß eine Musik der Zigeuner gibt. Pesth 1859.

Anonym. Ungarische Opernkomponisten (Edm. Michalovich, Franz Sárosi, Mauritius Vavrzinecz, Eugen Hubay). NM 1896, Nr. 14.

Bethlen, Andreas. Schwerttanz der Siebenbürger Sachsen. Ethnolog. Mittlgn. aus Ungarn. Budapest 1898, Heft 1.

Fökövi, Lud. Die Zigeuner-Musik in Ungarn. MfM 1898, S. 145.

Soubies, A. Histoire de la Musique: Hongrie. Paris 1898.

Erdélyi, P. Die ungarischen Hymnarien im 16. und 17. Jahrh. Magyar Könyvszemle. März 1899.

Wöber, Ottokar. Die ungarische Musik und die Zigeuner. DM 1904/05, IV, S. 272.

Bertha, A. de. La musique des Hongrois. SIM 1907, S. 57.

Brandsch, Gottlieb. Zur Metrik der siebenbürgisch-deutschen Volksweisen. Hermannstadt 1905. Beilage zu dem Progr. d. theol.-pädag. Landeskirchen-Seminars in Hermannstadt f. d. Schuljahr 1904/05.

Vgl. d. Besprechg. v. H. Rietsch in Euphorion 1906, S. 811.

László, Akos. Die Entwicklung der modernen ungarischen Musik. Ein kulturhistorisches Bild, zugleich eine Skizze über ungarische Künstler. DTZ 8 (1910) S. 210.

Kovács, Sandor. La jeune école hongroise. SIM 1911, Nr. XI, S. 47.

Krause. Die religiöse Vokalmusik in Ungarn. MpB 35 (1912) 12 f.

Musik an ungarischen Höfen.

Fökövi, Lud. Musik und Musiker am Hofe Gabriel Bethlens. MfM 1898, S. 21.

— Musik und musikalische Verhältnisse in Ungarn am Hofe von Matthias Corvinus. KmJ 1900, S. 1.

IV. Abteilung.

Musiker, Musikgelehrte. Dichter, Philosophen, Staatsmänner und Fürsten in ihrem Verhältnis zur Musik.

Abaco, Evaristo Felice dall' (1675—1742).

Sandberger, Adolf. Evaristo Felice dall' Abaco (1675—1742). EDdTB I, 1900.
Vgl. EDdTB IX, 1, 1908.

Abert, Johann Joseph (1832—1915).

Abert, Herm. Johann Joseph Abert (1832 - 1915). Sein Leben und seine Werke. Leipzig 1916.

Abraham a Santa Clara [Ulrich Megerle] (1644—1709).

Weiß, O. B. Pater Abraham à Sancta Clara und die Musik. NZM 1889, S. 17.
Haberl, Fr. X. Über Abraham Megerle. KmJ 1897, S. 72.
Keßler, Gottfried. P. Abraham a Santa Clara und die Musik. NM 1910, S. 131.

Abt, Franz (1819—1885).

Anonym. Franz Abt und das deutsche Lied. NM 1885, Nr. 8.
— Biographie von Franz Abt. NM 1882, Nr. 18. 1885, Nr. 9.

Adam, Adolphe Charles (1803—1856).

Adam, Adolphe. Souvenirs d'un Musicien. Paris 1857.
— Derniers Souvenirs d'un Musicien. Paris 1859.
Pougin, Arthur. Adolphe Adam, sa Vie, sa Carrière, ses Mémoires artistiques. Paris 1877.

Adam de la Halle (etwa 1240—1287).

Coussemaker, E. de. Oeuvres complètes du Trouvère Adam de la Halle. Paris 1872.
Bahlsen, Leopold. Adam de la Hale's Dramen und das »Jus du pelerin«. Dissertation. Marburg 1884.
Guy, Henry. Essay sur la vie et les oeuvres d'Adam de la Halle. Paris 1898.
Tiersot, Julien. Sur »le Jeu de Robin et Marion« d'Adam de la Halle. Paris 1899.
Guesnon, A. Une édition allemande des chansons d'Adam de la Hâle. Paris 1900.
Helfenbein, F. Die Sprache des Trouvère Adam de la Halle aus Arras. Dissertation. Straßburg 1911.

Adlung, Jakob (1699—1762).

Hiller, Joh. A. M. Jakob Adlung. LbM 1784, S. 1.

Ahle, Johann Rudolph (1625—1673).

Wolf, Johannes. Johann Rudolph Ahle. Eine bio-bibliographische Skizze. SIMG 1900/01, S. 393.
— Johann Rudolph Ahles ausgewählte Gesangswerke. EDdT V, 1901.

Aichinger, Gregor (1564—1628).

Kroyer, Theodor. Ausgewählte Werke von Gregor Aichinger (1564—1628). EDdTB X, 1, 1909.

Albert, Heinrich (1604—1651).

Kretzschmar, Hermann. Arien von Heinrich Albert. EDdT XII, 1903.

d'Albert, Eugen (geb. 1864).

Anonym. Biographie von Eugen d'Albert. NM 1884, Nr. 6. 1902, Nr. 15.
— Eugen d'Albert. MT 1904, S. 697, 815.

Albrechtsberger, Johann Georg (1736—1809).

Kapp, Oskar. Johann Georg Albrechtsberger (Instrumentalwerke). EDdTOe XVI, 2, 1909.

Alkan, Charles Henri Valentin (1813—1888).

Motta, José Vianna da. Ch. V. Alkan (ainé). AMZ 1901, S. 108, 124, 141.

Altenburg, Michael (1584—1640) und **Johann Ernst** (1736—1801).

Meinecke, Ludwig. Michael Altenburg. SIMG 1903/04, S. 1.
Werner, Arno. Die thüringer Musikerfamilie Altenburg. SIMG 1905/06, S. 119.

Alypios (um 360 n. Chr.).

Ruelle, Ch. Émile. Le Musicographe Alypius, corrigé par Boëce. (Extrait des Comptes rendus des séances de l'Académie des inscriptions et belles-lettres, 7. Déc. 1894.) Paris 1895.

Amalie, Herzogin zu Sachsen (1794—1870).

Fürstenau, M. Die musikalischen Beschäftigungen der Prinzessin Amalie, Herzogin zu Sachsen. Dresden 1874.

Amalie, Herzogin von Weimar (1739—1807).

Hoeft, B. Der Einfluß der Herzogin Amalie von Weimar auf das Theater und die Musik ihrer Zeit. Sti 1 (1907) 12.

Ambrosius (333—397).

Dreves. Aur. Ambrosius, der Vater des Kirchengesanges. Freiburg i. Br. 1893.
Steier, A. Untersuchungen über die Echtheit der Hymnen des Ambrosius. Dissertation. Leipzig 1904.

Ammerbach, Elias Nikolaus (gest. 1597).

Wustmann, G. Elias Ammerbach. SIMG 1909/10, S. 137.

Andersson, Richard (1851—1918).

Lizell, Sven. Richard Andersson. 1851—1918. Stockholm 1919.

André, Anton (1775—1842).

Hilliger und **Rühl, F. W.** Anton André, Großh. Hess. Capellmeister. (Sonder-Abdruck aus dem Frankfurter Conversationsblatt.) Offenbach a. M. 1844.

Anerio, Felice (1560—1614).

Haberl, Fr. X. Felice Anerio. KmJ 1903, S. 28.
Torri, L. Nei Parentali (1614—1914) di Felice Anerio e di Carlo Gesualdo, Principe di Venosa. RMI 1914, S. 492.
Cametti, A. Nuovi contributi alle biografie di Maurizio e Felice Anerio. RMI 1915, S. 122.

Anerio, Giovanni Francesco (etwa 1567—1620).

Haberl, Fr. X. Giovanni Francesco Anerio. KmJ 1886, S. 51.
Eitner, R. Giovanni Francesco Anerio. MfM 1887, S. 17.

Ansorge, Conrad (geb. 1862).

Leßmann, Otto. Conrad Ansorge. AMZ 1895, S. 8.

Anton, König von Sachsen (1755—1836).

Schmid. Anton König von Sachsen als Komponist. BfHK 14 (1910) 11.

Apel, Georg Christian (1775—1841).

Jahn, Otto. Erinnerung an G. Chr. Apel. GA 1866, S. 1.

Arcadelt, Jacob (etwa 1514—1557).

Eitner, R. Jacob Archadelt. MfM 1887, S. 121.

Ariosti, Attilio (1666—1740).

Ebert, A. Attilio Ariosti in Berlin (1697—1703). Ein Beitrag zur Geschichte der Musik am Hofe König Friedrich I. von Preußen. Dissertation. Bonn 1905.
van der Straeten, E. Unknown opera by Attilio Ariosti. (Bass aria of remarkable compass.) MT 1910, S. 367. Vgl. S. 442.

Aristides Quintilianus (um 100 n. Chr.).

Seydel, G. Symbolae ad doctrinae Graecorum harmoniae historiam. Dissertation. Leipzig 1907.
Ruelle, Ch. Em. Le musicographe Aristide Quintilien. SIMG 1909/10, S. 313.

Aristoteles (384—322 v. Chr.).

Michaelis. Aristoteles über Musik. AmlZ 1814, S. 109.
***Stumpf, Karl.** Die pseudo-aristotelischen Probleme über die Musik. Berlin 1897. (Sitzungsber. der Akad. d. Wissensch.)
Gevaert, François Auguste et Vollgraff, J. C. Les Problèmes musicaux d'Aristote. I. Bd. Gand 1899. II. Bd. Ebd. 1901. Anhang. Ebd. 1903.
Kahl, Alexis. Die Philosophie der Musik nach Aristoteles. Dissertation. Leipzig 1902.
Tischer, G. Die aristotelischen Musikprobleme. Dissertation. Berlin 1902.

Aristoxenos (geb. um 354 v. Chr.).

Feußner, Heinrich. Aristoxenus Grundzüge der Rhythmik. Hanau 1840.
Ruelle, Ch. Ém. Éléments harmoniques d'Aristoxène, traduits en français. Paris 1871.
Westphal, Rudolf. Die Aristoxenische Rhythmuslehre. VfM 1891, S. 74.
Polidoro, F. Aristosseno e la sua scuola. (Atti dell' Academia Pontaniana, vol. 24.) Napoli 1895.
Abert, Hermann. Der neue Aristoxenosfund von Oxyrhynchos. SIMG 1899/1900, S. 333.
Macran, Henry S. The harmonics of Aristoxenus. Oxford 1902.
Laloy, Louis. Aristoxène de Tarente, disciple d'Aristote, et la musique de l'antiquité. Paris 1904.
Houdard, G. Aristoxène de Tarente et la musique de l'antiquité. St.-Germain-en-Laye 1905. Bulletin de l'académie des Artistes musiciens de Province, numéro de mai 1905.
Williams, C. F. Abdy. The Aristoxenian Theory of the Rhytmical Foot. MAnt 1910/11, S. 200.

Arndt, Ernst Moritz (1769—1860).

Challier. Ernst Moritz Arndt und die Musik. MuM 15 (1913) 18/19 f.

Artôt, Marguerite Josephine Désirée (1835—1907).

Anonym. Desirée Artôt. BKA 1866, Heft 7.

Asioli, Bonifazio (1769—1832).

Coli, Ant. Vita di Bonifazio Asioli da Correggio. Milano 1834.

d'Astorga, Emanuele (1681—1736).

Rochlitz, Fr. Emanuele d' Astorga. FFrdT 1830, 2. Bd., S. 89.
Molitor, Simon. Bemerkungen zur Lebensgeschichte Emanuel, genannt der Baron v. Astorga. AmlZ 1839, S. 197, 226.
Volkmann, Hanns. Emanuel d'Astorga. Erster Band: Das Leben des Tondichters. Leipzig 1911. Zweiter Band: Die Werke des Tondichters. (Mit Notenanhang.) Leipzig 1919.

Attenhofer, Carl (1837—1914).

Glück, August. Carl Attenhofer. Leipzig 1888. Biographien schweizerischer Tonkünstler.

Auber, Daniel François Esprit (1782—1871).

Jouvin, B. D. F. E. Auber, sa Vie et ses Oeuvres. Paris 1864.
Pougin, Arthur. Auber. Ses Commencements. Les Origines de sa Carrière. Paris 1873.
Kohut, Ad. Auber. Leipzig 1895.
***Malherbe, Charles.** Auber; biographie critique. Paris 1911.

Auberlen, Samuel Gottlob (1758—1817).

Auberlen, S. G. Leben, Meinungen und Schicksale, von ihm selbst beschrieben. Ulm 1824.

Aubert, Jacques (1678—1753).

Laurencie, Lionel de la. Jacques Aubert et les premiers concertos français de violon. SIM 1906, S. 441.

Aubry, Pierre (1874—1910).

Ecorcheville, Jules. Pierre Aubry. [Mit Bibliographie von dessen Werken.] SIM 1911, Nr. I, S. 41.

Auerbach, Berthold (1812—1882).

Koeppen, Arnold. Berthold Auerbach und die Musik. NM 1912, S. 260.

Auersperg, Anton Alexander Graf von (Anastasius Grün) (1806—1876).

Anonym. Anastasius Grün und die Musik. NM 1906, Nr. 14.

Augustinus, Aurelius (354—430).

Scherer, Wilh. Des hl. Augustinus 6 Bücher »De musica«. KmJ 1909, S. 63.
[Ausgabe von »De Musica libri VI« Paris 1836.]

Bach (Familie).

Bitter, C. H. Die Söhne Sebastian Bachs. Leipzig 1883. Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 49.

Schneider, Max. Bach-Urkunden. Ursprung der musikalisch-Bachischen Familie. Nachrichten über Johann Sebastian Bach und Carl Philipp Emanuel Bach. Leipzig 1917. Veröffentlichungen der Neuen Bachgesellschaft, Jahrg. XVII, Heft 3.

— Thematisches Verzeichnis der musikalischen Werke der Familie Bach. I. Teil. BJ 1907, S. 103.

Bach, Hans (gest. 1626).

Wolffheim, Werner. Hans Bach, der Spielmann. BJ 1910, S. 70.

Bach, Johann Christian (1735—1782).

Abert, Hermann. Joh. Christian Bachs italienische Opern und ihr Einfluß auf Mozart. ZfM 1918/19, S. 313.

Schwarz, Max. Johann Christian Bach. SIMG 1900/01, S. 401.

Bach, Johann Christoph Friedrich (1732—1795).

Pottgießer, Karl. Die Briefentwürfe des Johann Elias Bach. Ein Beitrag zur Geschichte der Familie Bach. DM 1912/13, II, S. 3.

Schünemann, Georg. Friedrich Bachs Briefwechsel mit Gerstenberg und Breitkopf. BJ 1916, S. 20.

— Johann Christoph Friedrich Bach. BJ 1914, S. 45.

— Joh. Chr. Fr. Bach. »Die Kindheit Jesu«. »Die Auferweckung Lazarus.« EDdT LVI, 1917.

Bach, Johann Ernst (1722—1777).

Kretzschmar, Hermann. Ernst Bach (»Sammlung auserlesener Fabeln«) und Valentin Herbing (»Musikalischer Versuch«). EDdT XLII, 1910.

Kromolicki, Joseph. Johann Ernst Bach. Passionsoratorium. EDdT XLVIII, 1914.

Bach, Johann Gottfried Bernhard (1715—1739).

Vgl. ZIMG III, 1901/02, S. 351.

Bach, Johann Sebastian (1685—1750).

a) Bibliographische Werke, eigene Schriften und Briefe.

Dörffel, Alfred. Thematisches Verzeichnis der Instrumentalwerke von Joh. Seb. Bach. Leipzig 1882.

Tamme, Carl. Thematisches Verzeichnis der Vocalwerke von Joh. Seb. Bach. Leipzig 1889.

Schneider, Max. Verzeichnis der bisher erschienenen Literatur über Johann Sebastian Bach. BJ 1905, S. 76.

— Verzeichnis der bis zum Jahre 1851 gedruckten (und der geschrieben im Handel gewesenen) Werke von Johann Sebastian Bach. BJ 1906, S. 84.

— Neues Material zum Verzeichnis der bisher erschienenen Literatur über Johann Sebastian Bach. BJ 1910, S. 133.

Fischer, William. Briefe J. S. Bachs an den Rat zu Plauen. NZM 1901, S. 484.

Frotscher, Gotthold. Übersicht über die wichtigsten in Zeitschriften erschienenen Aufsätze über Seb. Bach aus den Jahren 1915—18. BJ 1918, S. 151.

b) Biographien.

Forkel, Johann Nicolaus. Über Johann Sebastian Bachs Leben, Kunst und Kunstwerke. Leipzig 1802.

Bitter, C. H. Johann Sebastian Bach. 2 Bde. Berlin 1865.

***Spitta, Philipp.** Johann Sebastian Bach. 1. Bd. Leipzig 1873. 2. Bd. Leipzig 1880.
2. unveränderte Auflage. Leipzig 1916.

Reißmann, August. Johann Sebastian Bach. Sein Leben und seine Werke. Berlin und Leipzig 1881.

Batka, Richard. J. S. Bach. Leipzig 1893.

Schweitzer, Albert. J. S. Bach. Leipzig 1908.

Wolfrum, Phil. Joh. Seb. Bach. 2 Bde. Leipzig 1910.

c) Monographien allgemeiner und biographischer Art. Jahrbuch.

Spitta, Philipp. Mariane von Ziegler und Joh. Sebastian Bach. ZfM 1892, S. 93.

— Bachiana. MA 1894, S. 87.

F. G. E. Bach's Music in England. MT 1896, S. 585, 652, 722, 797.

Richter, Bernhard Friedrich. Die Wahl Joh. Seb. Bachs zum Kantor der Thomasschule i. J. 1723. BJ 1905, S. 48.

Nelle, Wilhelm. Sebastian Bach und Paul Gerhardt. BJ 1907, S. 11.

Pirro, André. L'Esthétique de Jean Bach. Paris 1907.

Oppel, Reinhard. Über Johann Kaspar Ferdinand Fischers Einfluß auf Joh. Seb. Bach. BJ 1910, S. 63.

Wolffheim, Werner. Bachiana. BJ 1911, S. 37.

— Die Möllersche Handschrift. Ein unbekanntes Gegenstück zum Andreas-Bach-Buche. BJ 1912, S. 42.

***Bach-Jahrbuch.** Hrsg. von der Neuen Bachgesellschaft. Leipzig, Brüssel u. a. O. 1904/06.

Im Auftrage der Neuen Bachgesellschaft hrsg. von Arnold Schering. Ebd. seit 1907.

d) Monographien über Bachs Kompositionsweise und die Aufführungspraxis seiner Werke.

Schering, Arnold. Bachs Textbehandlung. Leipzig 1900.

Heuß, Alfred. Bachs Rezitativbehandlung mit besonderer Berücksichtigung der Passionen. BJ 1904, S. 83.

Seiffert, Max. Praktische Bearbeitungen Bachscher Kompositionen. BJ 1904, S. 21.

Voigt, Wilhelm. Erfahrungen und Ratschläge bezüglich der Aufführung Bachscher Kirchenkantaten. BJ 1906, S. 1.

Schneider, Max. Bearbeitung Bachscher Kantaten. BJ 1908, S. 94.

Dannreuther, E. Die Verzierungen in den Werken von J. S. Bach. BJ 1909, S. 41.

Handke, Robert. Das Linearprinzip J. S. Bachs. BJ 1909, S. 1.

Adam, Wolfgang. Zur Besetzung des Bach-Orchesters. DM 1912/13, I, S. 163.

Grunsky, Karl. Bachs Bearbeitungen und Umarbeitungen eigener und fremder Werke. BJ 1912, S. 61.

Volbach, Fritz. Über die Orchesterbesetzung Bachscher Werke. AMZ 1913, S. 103.

Ritter, Max. Der Stil Joh. Seb. Bachs in seinem Choralsatze. Bremen 1913. Kirchenmusikalisches Archiv, Heft 20.

Schneider, Max. Der Generalbaß Johann Sebastian Bachs. JP 1914/15, S. 27.

Moser, Hans Joachim. Zur Frage der Ausführung der Ornamente bei Seb. Bach. BJ 1916, S. 8.

Kurth, Ernst. Grundlagen des linearen Kontrapunkts. Einführung in Stil und Technik von Bach's melodischer Polyphonie. Bern 1917.

— Zur Motivbildung Bachs. Ein Beitrag zur Stilpsychologie. BJ 1917, S. 80.

Moser, Hans Joachim. Seb. Bachs Stellung zur Choralrhythmik der Lutherzeit. BJ 1917, S. 57.

— Gesangstechnische Bemerkungen zu Joh. Seb. Bach. BJ 1918, S. 117.

Halm, August. Über J. S. Bachs Konzertform. BJ 1919, S. 1.

e) Monographien über Bachs Instrumentalwerke.

Rellstab, Johann Carl Friedrich. Anleitung für Klavierspieler, den Gebrauch der Bachschen Fingersetzung, die Manieren und den Vortrag betreffend. 1790.

van Bruyck, Carl. Technische und ästhetische Analysen des Wohltemperierten Klaviers. 2. Aufl. Leipzig 1889.

Pirro, A. L'Orgue de Jean-Sébastien Bach. Avec préface de M. Widor. Paris 1894.

Tappert, Wilhelm. Das wohltemperierte Klavier. MfM 1899, Nr. 8/9.

Mayrhofer, P. J. Bachstudien. Erster Band: Orgelwerke. Leipzig 1901.

Landowska, Wanda. Bach und die französische Klaviermusik. BJ 1910, S. 33.

Döbereiner, Christian. Über die Viola da Gamba und ihre Verwendung bei Joh. Seb. Bach. BJ 1911, S 75.

Schneider, Max. Das sogenannte »Orgelkonzert d-moll von Wilhelm Friedemann Bach«. BJ 1911, S. 23.

Knorr, Iwan. Die Fugen des »Wohltemperierten Klaviers« von Joh. Seb. Bach in bildlicher Darstellung. Leipzig 1912.

Aber, Adolf. Studien zu J. S. Bachs Klavierkonzerten. BJ 1913, S. 5.

Boas, Hans. Über Joh. Seb. Bachs Konzerte für drei Klaviere. BJ 1913, S. 31.

Luedtke, Hans. Sebastian Bachs Choralvorspiele. BJ 1918, S. 1.

— Zur Entstehung des Orgelbüchleins (1717). BJ 1919, S. 62.

f) Monographien über Bachs Vokalwerke.

Mosewius, Johann Theodor. Johann Sebastian Bach in seinen Kirchen-Cantaten und Choralgesängen. Berlin 1845.

Richter, Bernhard Friedrich. Über die Schicksale der der Thomasschule zu Leipzig angehörenden Kantaten Joh. Seb. Bachs. BJ 1906, S. 43.

Richter, Bernhard Friedrich. Über Seb. Bachs Kantaten mit obligater Orgel. BJ 1908, S. 49.
Voigt, Woldemar. Zu Bachs Weihnachtsoratorium, Teil 1 bis 3. BJ 1908, S. 1.
Heuß, Alfred. Johann Sebastian Bachs Matthäuspassion. Leipzig 1909.
Wustmann, Rudolf. Matthäuspassion, erster Teil. BJ 1909, S. 129.
— Sebastian Bachs Kirchenkantatentexte. BJ 1910, S. 45.
Schneider, Max. Zur Lukaspassion. BJ 1911, S. 105.
Voigt, Woldemar. Die Kirchenkantaten Joh. Seb. Bachs. Stuttgart 1911.
Richter, Bernh. Friedrich. Über die Motetten Seb. Bachs. BJ 1912, S. 1.
Noack, Friedrich. Johann Seb. Bachs und Christoph Graupners Kompositionen zur Bewerbung um das Thomaskantorat in Leipzig 1722/23. BJ 1913, S. 145.
Wolff, Leonh. Joh. Sebastian Bachs Kirchenkantaten. Ein Nachschlagebuch für Dirigenten und Musikfreunde. Leipzig 1913.
Wustmann, Rud. Joh. Seb. Bachs Kantatentexte. Im Auftrage der Neuen Bachgesellschaft hrsg. Leipzig 1913. Veröffentlichungen der Neuen Bachgesellschaft Jahrg. 14, 1.
Goldschmidt, Hugo. Die Anführung von Kirchenmelodien in den Mittelteilen der J. S. Bachschen Kantaten. ZfM 1919/20, S. 392.
Noack, Friedrich. Joh. Seb. Bach und Christoph Graupner. Mein Herze schwimmt in Blut. AfM 1920, S. 85.
s. auch: Luther (Smend).

Bach, Karl Philipp Emanuel (1714—1788).

Wotquenne, Alfred. Thematisches Verzeichnis der Werke von Carl Philipp Emanuel Bach (1714—1788). Leipzig 1905.
Selbstbiographie Ph. E. Bachs in Burneys »Tagebuch einer musikalischen Reise«. Hamburg 1773, Band 3, S. 198.
Rochlitz, Fr. Karl Philipp Emanuel Bach. FFrdT 1830, 4. Bd., S. 271.
Bitter, C. H. Carl Philipp Emanuel und Wilhelm Friedemann Bach und deren Brüder. 2 Bde. Berlin 1868.
Sincero, D. La »Sonata« di Filippo Emanuele Bach. RMI 1898, S. 677.
Flueler, M. Die norddeutsche Sinfonie zur Zeit Friedrichs d. Gr. und besonders die Werke Ph. Em. Bachs. Dissertation. Berlin 1908.
Hase, Herm. v. Carl Philipp Emanuel Bach und Joh. Gottl. Im. Breitkopf. BJ 1911, S. 86.
Steglich, Rudolf. Karl Philipp Emanuel Bach und der Dresdner Kreuzkantor Gottfried August Homilius im Musikleben ihrer Zeit. BJ 1915, S. 39.
Mersmann, Hans. Ein Programmtrio Karl Philipp Emanuel Bachs. BJ 1917, S. 137.

Bach, Wilhelm Friedemann (1710 bis 1784).

Brachvogel, A. E. Friedemann Bach. Ein Roman. 3 Bde. Berlin 1857.
Stern, Adolf. Friedemann Bach. Almanach des Allgemeinen Deutschen Musikvereins. Leipzig 1869, S. 40.
Zehler, C. W. Friedemann Bach und seine hallische Wirksamkeit. BJ 1910, S. 103.
Falck, Martin. Wilhelm Friedemann Bach. Leipzig 1913.

Backfark siehe **Greff.**

Bagge, Selmar (1823—1896).

Eglinger, G. Selmar Bagge. Biographische Skizze. Basel 1897.

Baini, Abbate Giuseppe (1775—1844).

Hiller, Ferdinand. Erinnerungen an den Abbate Baini. MS 1868, S. 36.
Haberl, Fr. X. Zum 50. Todesjahre von Joseph Baini. Eine biographische Skizze. KmJ 1894, S. 77.

Balakirew, Milij Alexejewitsch (1837—1910).

Chop, Max. Milij Alexejewitsch Balakirew. NZM 1907, S. 3.
Pougin, Arthur. Balakirew. LMl 1910, Nr. 24. I.

Baldan, Angelo (1747—1804).

Fantoni, Gabr. Angelo Baldan Veneto, musicista del passato secolo. Estratto dall' Archivio Veneto, T. XI. parte 1. Venezia 1876.

Balfe, Michael William (1808—1870).

Neumann, W. W. Balfe. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit Heft 64—66.
Kenney, Charles Lamb. A Memoir of Michael William Balfe. London 1875.

Barrett, Wm. Alexander. Balfe: his Life and Works. 2. Ed. London 1883.

Baltzar, Thomas (etwa 1630—1663).

Stiehl, C. Thomas Baltzar, 1630—1663, ein Paganini seiner Zeit. MfM 1888, S. 1.

Barbieri, Gerolamo (1808—1871).

Bianchi, Giovanni. Della vita e delle opere di Gerolamo Barbieri. Piacenza 1871.

Baryphonus siehe **Pipegrop.**

Basile (17. Jahrhundert).

Ademollo, Aless. I Basile alla corte di Mantova (1603—1628). Estratto dal Giornale Ligustico, anno XI. Genova 1885.
— La bell' Adriana a Milano (1611). Milano 1885.
— La Leonora di Milton e di Clemente IX. Milano 1885.

Bassani, Giovanni Battista (1657 bis 1716).

Pasini, Francesco. Notes sur la Vie de Giovanni Battista Bassani. SIMG 1905/06, S. 581.

Bazzini, Antonio (1818—1897).

Guarinoni, E. de. Antonio Bazzini. RMI 1897, S. 340.

Beaumarchais, Pierre Augustin Caron de (1732—1799).

Anonym. Beaumarchais and Wagner. MT 1878, S. 141.
Kling, H. Caron de Beaumarchais et la Musique. RMI 1900, S. 673.
Fierens-Gevaert. Beaumarchais musicien. Gm 1901, S. 339.

Beaumont, Francis (1584—1616).

Meyer-Ball, H. G. Die Instrumentalmusik in Beaumont und Fletchers Dramen. Ein Beitrag zur Kenntnis der Bühnen-Musik im Elizabethan-Drama. Dissertation. Leipzig 1917.

Beethoven, Ludwig van (Großvater; 1718—1773).

Nohl, Ludwig. Beethoven's Grandfather: A Biographical Sketch. MT 1880, S. 443.

Beethoven, Ludwig van (1770—1827).

a) Bibliographien und periodische Schriften.

Thayer, Alexander W. Chronologisches Verzeichnis der Werke Ludwig van Beethovens. Berlin 1865.
Nottebohm, Gustav. Thematisches Verzeichnis der im Druck erschienenen Werke von Ludwig van Beethoven. 2. Aufl. Leipzig 1868.
Anastat. Neudruck Leipzig 1913.
Thematisches Verzeichnis usw. siehe bei Haydn: Albrecht.
***Kastner, Emerich.** Bibliotheca Beethoveniana. Versuch einer Beethoven-Bibliographie, enthaltend alle vom Jahre 1827—1913 erschienenen Werke über den großen Tondichter, nebst Hinzufügung einiger Aufsätze in Zeitschriften. Leipzig 1913.
Beethovenjahrbuch. Hrsg. von Th. v. Frimmel. 2 Bde. München und Leipzig 1908, 1909.
Beethoven-Forschung. Lose Blätter hrsg. von Theodor von Frimmel. Wien. Seit 1911. In Kommissionsverlag Gerold & Co.

b) Beethovens Briefe, Studien, Skizzenbücher und Sammlungen seiner Aussprüche.

Kalischer, Alfr. Chr. Ein Konversationsheft von Ludwig van Beethoven. DM 1904/05, I, S. 238, 307, 404.
— Vierzehn ungedruckte Briefe Beethovens. DM 1905/06, III, S. 355.
— Beethovens sämtliche Briefe. Kritische Ausgabe. 6 Bde. Berlin 1906/08.
Prelinger, Fritz. Ludwig van Beethovens sämtliche Briefe und Aufzeichnungen. Wien 1907.
Ungedruckte Briefe Beethovens. BeJ 1908, S. 71. 1909, S. 177.
Ungedruckte Beethoven-Briefe. Beethoven-Forschung, Heft I u. II, 1911, S. 58.
***Beethovens sämtliche Briefe.** Kritische Ausg. 2. Aufl. Neu bearbeitet von Th. v. Frimmel. Berlin 1911.
Nottebohm, Gustav. Beethovens Studien. 1. Bd. Beethovens Unterricht bei J. Haydn, Albrechtsberger und Salieri. Leipzig und Winterthur 1873.
— Ein Skizzenbuch von Beethoven. Leipzig 1865.
— Ein Skizzenbuch von Beethoven aus dem Jahre 1803. Leipzig 1880.
Horst, Friedrich. Beethoven im eigenen Wort. Berlin und Leipzig 1904.

Leitzmann, Albert. Beethovens persönliche Aufzeichnungen. Gesammelt und erläutert. Leipzig 1918.

Kinsky, Georg. Ungedruckte Briefe Beethovens. ZfM 1919/20, S. 422.

c) Biographien.

Schlosser, Johann Aloys. Ludwig van Beethoven. Prag 1828.

Lenz, Wilhelm v. Beethoven. Eine Biographie. 2 Teile. 2. Aufl. Cassel 1856/57.

— Beethoven. Eine Kunststudie. 5 Bde. 1855—60.

1. Teil: Das Leben des Meisters. Neudruck mit Ergänzungen und Erläuterungen von A. Chr. Kalischer. Berlin 1908.

Schindler, Anton. Biographie von Ludwig van Beethoven. Münster 1840. 3. Aufl. Münster 1860.

Marx, Adolf Bernh. Ludwig van Beethoven. Leben und Schaffen. (1859.)

5. Aufl. von Gust. Behncke. Berlin 1901.

Nohl, Ludwig. Beethovens Leben. 1. Bd. Wien 1864. 2., 3. Bd. Leipzig 1867, 1877.

Wagner, Richard. Beethoven. Leipzig 1870.

***Thayer, Alexander Wheelock.** Ludwig van Beethoven's Leben. Nach dem Original-Manuscript deutsch bearbeitet. 3 Bde. Berlin 1866—1879 (bearbeitet von H. Deiters). 4./5. Bd. 1907/08 (bearbeitet von H. Riemann).

Wasielewski, W. J. v. Ludwig van Beethoven. 2 Bde. Berlin 1888.

Kretzschmar, Hermann. Ludwig van Beethoven. Zwei Vorlesungen, gehalten vor der Vereinigung für staatswissenschaftliche Fortbildung. Berlin 1909. Internationale Wochenschrift f. Wissenschaft, Kunst u. Technik.

Bekker, Paul. Beethoven. Berlin 1911.

Frimmel, Theodor. Ludwig van Beethoven. 5. verm. u. verb. Aufl. Berlin 1919.

d) Monographien biographischer Art.

Rochlitz, Friedrich. Nekrolog auf Beethoven. AmlZ 1827, S. 227. (Vgl. ebd. von W. C. Müller, S. 345.)

Wegeler, F. G. und Ries, Ferd. Biographische Notizen über Ludwig van Beethoven. Coblenz 1838. Nachtrag 1845.

Neudruck mit Ergänzungen und Erläuterungen von Alfr. Chr. Kalischer. Berlin 1906.

Nottebohm, Gustav. Beethoveniana. Aufsätze und Mitteilungen. Leipzig und Winterthur 1872.

Zweite Beethoveniana. Nachgelassene Aufsätze. Leipzig 1887.

Namen- und Sachregister von Eusebius Mandyczewski. Leipzig 1888.

Breuning, Gerh. v. Aus dem Schwarzspanierhause. Wien 1874.

Neudruck von Alf. Chr. Kalischer. Berlin 1907.

Frimmel, Theodor. Neue Beethoveniana. Wien 1888.

Adler, Guido. Beethoven und seine Gönner. JP 1900, S. 69.

Kretzschmar, Hermann. Beethoven als Märtyrer. (1901.) AI 1910, S. 421.

Frimmel, Th. v. Neue Beethovenstudien. DM 1901, S. 13.

Jacobs, Emil. Beethoven, Goethe und Varnhagen v. Ense. DM 1904/05. I, S. 387.

Frimmel, Th. v. Beethoven-Studien. I. Beethovens äußere Erscheinung. München und Leipzig 1905.

— Beethoven-Studien. II. Bausteine zu einer Lebensgeschichte des Meisters. München 1906.

Bischoff, F. Beethoven und die Grazer musikalischen Kreise. BeJ 1908, S. 6.

La Mara. Beethovens unsterbliche Geliebte. Leipzig 1908.

Kratochvil, V. Beethoven und Fürst Kinsky. BeJ 1909, S. 3.

Frimmel, Theodor. Beethovens Taubheit. Beethoven-Forschung Heft III, S. 82.

Kling, H. Beethoven et ses relations avec le compositeur et éditeur de musique suisse: Hans George Nägeli de Zürich. RMI 1912, S. 519.

Huschke, Konrad. Beethoven als Pianist und Dirigent. Berlin 1919.

Sandberger, Adolf. Beiträge zur Beethoven-Forschung. AfM 1920, S. 394.

e) Monographien über Beethovens Werke.

Anonym. Gedanken über die neuere Tonkunst und Beethovens Musik, namentlich dessen Fidelio. AmlZ 1815, S. 345, 365, 381, 397, 413, 429.

***Marx, Ad. Bernh.** Anleitung zum Vortrag Beethovenscher Klavierwerke.

Nach der Originalaufl. von 1863 neu hrsg. von Eugen Schmitz. Regensburg 1912. Deutsche Musikbücherei Bd. 3.

Nohl, Ludwig. Beethovens letzte Sonaten. Ihre Entstehung und ihr Charakter. AdM 1874, Nr. 1–5.

Frimmel, Theodor. Beethoven und die bildenden Künste. NZM 1880, S. 204.

Grove, G. Beethoven and his nine Symphonies. London 1896.

Nagel, Willibald. Beethoven und seine Klaviersonaten. Bd. 1. Langensalza 1903.

Volbach, Fritz. Beethoven und die Programmmusik. DM 1905/06, I, S. 269.

Grove, George. Beethoven und seine neun Symphonien. Deutsche Bearbeitung von Max Hehemann. London 1906.

Friedländer, Max. Deutsche Dichtung in Beethovens Musik. JP 1912, S. 25.

Riemann, Hugo. L. van Beethovens sämtliche Klavier-Solosonaten. Ästhetische und formaltechnische Analyse mit historischen Notizen. 2 Teile. Berlin 1917, 1918.

Spranger, Eduard. Beethoven und die Musik als Weltanschauungsausdruck. (»Wertung«, Schriften des Werdandibundes E. V. Heft 2.) Leipzig 1919.

Behaim (Beheim), Michel (1416–1474).

Kühn, Alfred. Rhythmik und Melodik Michel Beheims. Bonn 1907.

Beldemandis (Beldomandis, Beldemando), Prosdocimus de (um 1375 bis 1450).

Favaro, Ant. Intorno alla vita ed alle opere di Prosdocimo dei Beldemandi. Roma 1879.

Torri, L. Il »Trattato« di Prosdocimo de' Beldomandi contro il »Lucidario« di Marchetto da Padova. RMI 1913, S. 707.

Bellini, Vincenzo (1801–1835).

Viola, Orazio. Bibliografia belliniana. Catania 1902.

Gerardi, Filippo. Biografia di Vincenzo Bellini. Roma 1835.

Anonym. Biographie von Vincenz Bellini. Heft XXIX der »Neujahrsstücke der allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich«. Zürich 1841.

Cicconetti, Filippo. Vita di Vincenzo Bellini. Prato 1859.

Pougin, Arthur. Bellini, sa vie, ses œuvres. Paris 1868.

Pasqué, Ernst. Die drei Feen. Erzählung aus Bellinis Künstlerleben. I. Maria Garcia Malibran. II. Giuditta Pasta. III. Giulia Grisi. NM 1882, Nr. 16, 17, 19.

Amore, Antonio. Vincenzo Bellini. Vita, studi e ricerche. Catania 1894.

Schmidt, Leopold. Vincenzo Bellini. DM 1901, S. 221.

Anonym. Bellini in England. MT 1901, S. 604.

Omaggio a Bellini nel primo centenario dalla sua nascita, MDCCCI—III novembre — MCMI. Catania 1901.

Barini, G. Noterelle Belliniane. RMI 1902, S. 62.

Monaldi, G. A proposito del centenario di Vincenzo Bellini. Appunti. RMI 1902, S. 72.

Benda, Franz (1709–1786).

Hiller, Joh. A. Franz Benda. LbM 1784, S. 30.

Benda, Georg (1722–1795).

Anonym. Der Erfinder des Melodram (G. Benda). NM 1895, Nr. 21.

Brückner, Fritz. Georg Benda und das deutsche Singspiel. SIMG 1903 bis 1904, S. 571.

Benedict, Julius (1804–1885).

Neumann, W. J. Benedict. Leipzig 1859. »Die Componisten der neueren Zeit«, Heft 64, 66.

Anonym. Benedict. MdT 1880, Nr. 6.

Benevoli, Orazio (1602–1672).

Adler, G. Una messa e un inno a 53 voci di Orazio Benevoli. RMI 1903, S. 1.

Adler, Guido. Orazio Benevoli. (Festmesse und Hymnus zur Einweihung des Domes in Salzburg 1628). EDdTOe X, 1, 1903.

Benincasa (1783–1835).

Hohenthal-Städteln, Graf v. Leben und Wirken des Theatersängers Benincasa. AmlZ 1835, S. 173.

Bennett, William Sterndale (1816 bis 1875).

Eusebius (Schumann). Über William Sterndale Bennett. NZM 6. Bd. 1837, S. 2.

Neumann, W. W. S. Bennett. Leipzig 1859. »Die Componisten der neueren Zeit«, Heft 64–66.

Anonym. Bennett. MdT 1880, Nr. 7.

Bennett, J. R. St. The life of W. St. Bennett. London 1907.

Benoit, Peter Léonard Leopold (1834 bis 1901).

Stoffels, Constant. Peter Benoit et le mouvement musical flamand. Anvers 1901.

Benvenuti, Vittorio (1834—1854).

Ansidei, Alessandro. Vita di Vittorio Benvenuti. Perugia 1855.

Berchem (Berghem), Jachet de (um 1550).

Vgl. MfM 1889, Nr. 8/9 und KmJ 1891.

Berger, Karl Gottlieb (1736—1812).

Rochlitz, Fr. Karl Gottlieb Berger. FFrdT 1830, 3. Bd., S. 205.

de Bériot, Charles Auguste (1802 bis 1870).

Anonym. Biographie von Charles Auguste de Bériot. NM 1902, Nr. 5. Vgl. auch ebd. 1903, Nr. 4.

Puttmann, Max. Charles Auguste de Bériot. AMZ 1902, S. 154.

Berlioz, Hector (1803—1869).

a) **Bibliographien.**

Prod'homme, J.—G. Bibliographie berliozienne. SIMG 1903/04, S. 622.

b) **Eigene Schriften und Briefe.**

Mémoires de Hector Berlioz comprenant les voyages en Italie, en Allemagne, en Russie et en Angleterre. 1803–1865. Paris 1870.

Correspondance inédite d'Hector Berlioz 1819—68. Avec une notice biographique par Daniel Bernard. Paris 1879.

Goldstein, M. Zwei Briefe Berlioz' an Hans v. Bülow. NBM 1880, S. 161.

Ein Brief Hector Berlioz' an Robert Schumann. NBM 1880, S. 233.

Bibliothèque contemporaine. Hector Berlioz. Lettres intimes, avec une préface par Charles Gounod. Paris 1882.

Hanslick, Eduard. Hector Berlioz in seinen Briefen und Memoiren. S 1885, S. 62.

Une lettre inédite d'Hector Berlioz. Gm 1896, S. 683.

Leßmann, Otto. Ein Brief Hector Berlioz' an Maurice Schlesinger in Paris. AMZ 1897, S. 8.

Boutarel. A. Une lettre de Berlioz à Goethe. LMI 1903, No. 7–8, III.

Sand, Robert. Lettres d'Hector Berlioz à la princesse Carolyne Sayn-Wittgenstein. Gm 1903, S. 251, 275, 299, 323, 347, 367.

Tiersot, Julien. Berlioziana: Lettres et documents inédits sur le »Requiem« de Berlioz. LMI 1904, No. 3–6, III.

— Berlioziana: Programmes, prologues et préfaces. LMI 1904, No. 26, II. 27, II. 28, III. 29, III. 30, III. 32, III. 33, II. 34, II.

Prod'homme, J. G. Nouvelles lettres d'Hector Berlioz. RMI 1905, S. 339.

Tiersot, Julien. Les années romantiques (1819—1842). Correspondance d'Hector Berlioz. Paris 1907.

Curzon, H. de. Une lettre de Berlioz. Gm 1912, S. 493.

Prod'homme, J. G. Les lettres de Berlioz à Auguste Morel. Gm 1912, S. 609, 629, 647, 667, 687, 707.

— Lettres inédites de Hector Berlioz. RMI 1913, S. 277.

Vgl. »Aufsatzsammlungen«.

c) **Biographien.**

Pohl, Richard. Hektor Berlioz. Leipzig 1884.

Jullien, Adolphe. Hector Berlioz. Paris 1888.

Lüning, O. Hector Berlioz. Zürich 1893.

— Hector Berlioz. 2. Teil. Zürich 1894. 82. Neujahrsblatt der allgemeinen Musik-Gesellschaft in Zürich.

Legouvé, Ernest. Hector Berlioz. Übers. v. S. Bräutigam. Leipzig 1898.

Louis, Rudolf. Hector Berlioz. Leipzig 1904.

***Prod'homme, J.-G.** Hector Berlioz (1803—1869).

Aus dem Französischen . . . von Ludw. Frankenstein. Leipzig 1906.

***Boschot, Adolphe.** La jeunesse d'un romantique. Hector Berlioz 1803 bis 1831. Paris 1906.

— Un romantique sous Louis Philippe. Hector Berlioz (1831—1842) d'après de nombreux documents inédits. Paris 1908.

Kapp, Julius. Berlioz. Berlin 1914.

d) **Monographien biographischer Art.**

Kufferath, M. Hector Berlioz et Robert Schumann. Bruxelles 1879.

Niecks, Fr. Hector Berlioz and his Critics. MT 1880, S. 272, 326.

F. G. E. Berlioz in England. MT 1903, S. 441, 520, 654, 714, 785.

Tiersot, Julien. Hector Berlioz et la société de son temps. Paris 1903.

Brenet, Michel. L'amitié de Berlioz et de Liszt. Gm 1904, S. 595, 619, 639, 659, 679.

Tiersot, Julien. Berlioziana: Le Musée Berlioz. LMl 1904, No. 1, II. 2, III. 7, II. 8, II. 9, II. 11, III. 13—15, III. 16, II.

Malherbe, Ch. Une autobiographie de Berlioz. RMI 1906, S. 506.

Tiersot, Julien. Berlioziana; Berlioz, directeur de concerts symphoniques. LMl 1909, No. 42, IV. 43, III. 44, II. 46, III. 48, III. 50, III. 52, III. 1910, No. 2—5, III. 7, III. 10, III. 12—14, III.

— Berlioz, bibliothécaire du Conservatoire. LMI 1911, No. 29, II. 30 bis 32, III.

— Berlioz à l'Institut. LMI 1911, No. 33—35, III. 36, II. 37, III.

Scholz, Hans. Hector Berlioz zum 50. Todestage. ZfM 1918/19, S. 328.

e) Monographien über Berlioz' Werke.

Ernst, Alfred. L'œuvre dramatique de Hector Berlioz. 1884.

Brenet, Michel. Berlioz inédit; les »Francs-Juges«, la »Nonne sanglante«. Gm 1896, S. 61, 81.

Tiersot, Julien. Berlioziana: Compositions inédites et autographes de Berlioz. LMl 1904, No. 35, II. 37, II. 38, III. 39, III. 40, III. 42, III. 46, III. 47, III. 48, III. 52, III. 1905, No. 1, III.

— Berlioziana. LMl 1905, No. 3, III. [Le »Te Deum«.] No. 6, II. 8, III. 9, III. 10, III. 11, III. 12, III. 13, III. 14, III. 15, III. 23, IV. 26, III. 27, II. [Benvenuto Cellini.] No. 28, II. [Notes additionnelles sur »les Troyens« et »Lelio ou le Retour à la vie«.] No. 29, III. 30, III. [La »Symphonie fantastique«.] No. 32, II. 34, III. [Harold en Italie.] No. 35, IV. [Roméo et Juliette.] No. 36, II. 37, III. [Symphonie funèbre et triomphale, l'Apothéose.] No. 38, III. [Ouverture de »Waverley«.] No. 39, III. [Ouvertures des »Francs-Juges«, du »Roi Lear« et du »Carnaval romain«.] No. 41, III. [Ouverture du »Corsaire«.] No. 42, III. 43, III. 45, III. 47, II. 48, II. 1906, No. 2, III. 3, III. 4, III. [Oeuvres diverses publiées du vivant de Berlioz.]

— Berlioziana. LMl 1906, No. 5, III. 6, III. [Oeuvres arrangées par Berlioz.] No. 7, III. 8, II. 9, III. 10, III. 11, II. [Oeuvres semi-inédites.] 14, III. 24, III. 25, II. 26, II. 27, III. 28, II. 40, III. 41, III. 42, III. 46, III. 47, III. 48, III. [Oeuvres inédites.] No. 31, III. [Francs-Juges et Symphonie fantastique.] No. 32, III. [L'Hymne des Francs-Juges.] No. 33, III. [Scène héroïque.] No. 34, II. [Chœur des Mages, Oeuvres de concours.] No. 35, III. 36, III. 37, II. 38, II. 39, II. [Oeuvres de concours.]

Bernoulli, Eduard. Hektor Berlioz als Aesthetiker der Klangfarben. Zürich 1909.

Bernacchi, Antonio (1690—1756).

Dietzsch, E. H. Die Bologneser Gesangsschule des Bernacchi und ihre Meisterschüler. AMZ 1904, S. 139, 159.

Berner, Friedrich Wilhelm (1780—1827).

Hientzsch, J. G. Friedrich Wilhelm Berner . . . nach seinem Leben und Wirken in der Musik dargestellt. Sonderabdruck aus der Eutonia. Breslau 1829.

Bernhard von Ventadorn (12. Jahrh.).

Voßler, Karl. Der Minnesang des Bernhard von Ventadorn. Sitzungsberichte d. Kgl. bayer. Akad. d. Wissensch. Philosoph.-philolog. und hist. Klasse. Jahrgang 1918. 2. Abhandlg. München 1918.

Berno von Reichenau (gest. 1048).

Brambach, W. Das Tonsystem und die Tonarten des christlichen Abendlandes im Mittelalter . . . Mit einer Wiederherstellung der Musiktheorie Bennos von der Reichenau nach einer Karlsruher Handschrift. Leipzig 1881.

Bertati, Giovanni (1735—1815).

Schatz, Albert. Giovanni Bertati. VfM 1889, S. 231.

Biber, Heinrich Ignaz Franz (von) (1644—1704).

Adler, Guido. Heinrich Franz Biber. (Acht Violinsonaten.) EDdTOe V, 2, 1898.

Luntz, Erwin. Heinrich Franz Biber. (Sechzehn Violinsonaten.) EDdTOe XII, 2, 1905.

Beckmann, Gustav. Die 15 Mysterien von Heinrich Biber. AMZ 1915, S. 581.

Bismarck, Fürst Otto von (1815—1898).

Anonym. Bismarck als Freund der Musik. NM 1892, Nr. 16.

— Bismarcks Beziehungen zur Musik. NM 1898, Nr. 17, 18, 19. 1902, Nr. 1.

Kohut, Adolph. Bismarcks Verhältnis zur Musik. DM 1914/15, II, S. 195, 243.

Koch, David. Bismarck über Krieg und Musik. NM 1917, S. 172.

Bizet, Alexandre César Léopold Georges (1838—1875).

a) Briefe Bizets.

Galabert, Edmond. Georges Bizet. Souvenirs et Correspondance. Paris 1 77.

Imbert, H. Lettres inédites de Georges Bizet Paris 1894.

Bizet, G. Lettres de Georges Bizet. Impressions de Rome (1857—1860). La commune (1871). Paris 1908.

— Lettres à un ami (1865—1872). Paris 1909.

Speyer, Ed. Deux lettres inédites de Bizet. Gm 1913, S. 83.

b) Biographien.

Mastrighi, L. Giorgio Bizet. La sua vita e le sue opere. Con una lettera di Carlo Gounod. 2. Ed. Roma 1888.

Bellaigue, Camille. Georges Bizet. Paris 1890.

Montanelli, Archimede. Giorgio Bizet, cenni biografici. Massa 1894.

Voß, Paul. Georges Bizet. Leipzig 1899. Reclam. Musikerbiographien, 22. Bd.

Weißmann, Adolf. Bizet. Berlin 1907. DM Bd. 24 und 25.

Pigot, Ch. Georges Bizet et son œuvre. (Paris 1886.) Préface par Adolphe Boschot. Paris 1911.

Gauthier-Villars, Henry. Bizet. Biographie critique. Paris 1911.

c) Monographien.

Conrat, Hugo. Georges Bizet als Lehrer. DM 1904/05, III, S. 406. IV, S. 36.

Gauthier-Villars, Henry. L'Esthétique de Georges Bizet. Gm 1911, S. 647, 667.

Hühne, Fritz. Die Oper Carmen als ein Typus musikalischer Poetik. Greifswald 1915.

Blangini, Giuseppe Marco Maria Felice (1781—1841).

Villemarest, Maxime de. Souvenirs de F. Blangini (1797—1834). Paris 1834.

Boccaccio, Giovanni (gest. 1375).

Bonaventura, A. Il Boccaccio e la Musica. RMI 1914, S. 405.

Boccherini, Luigi (1743—1805).

Picquot, L. Notice sur la vie et les ouvrages de Luigi Boccherini, suivie du catalogue . . . de toutes ses œuvres. Paris 1851.

Schletterer, H. M. Luigi Boccherini. Leipzig 1882. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 39.

Malfatti, G. Luigi Boccherini nell' arte, nella vita, nelle opere, 1805—1905. Lucca 1905.

Böcklin, Arnold (1827—1901).

Frey, A. Arnold Böcklin's Verhältnis zu Poesie und Musik. Westermanns Illustrierte Deutsche Monatshefte 47 (1903) Nr. 7.

Bockshorn, Samuel siehe **Capricornus.**

Bocquillon-Wilhem (1781—1842).

Fage, Adrien de la. Notice sur Bocquillon-Wilhem. Paris 1844.

Boëly, Alexandre Pierre François (1785—1858).

Brenet, Michel. Boely et ses œuvres de Piano. SIM 1914, April S. 1, Mai S. 20.

Böhm, Georg (1661—1733).

Buchmayer, Richard. Nachrichten über das Leben Georg Böhms, mit spezieller Berücksichtigung seiner Beziehungen zur Bachschen Familie. BJ 1908, S. 107.

Vgl. Fest- und Programmbuch, Bachfest Chemnitz. Oktober 1908.

Boieldieu, François Adrien (1775—1834).

Robert, P. L. Lettres de Boieldieu (1830—1834). SIM 1909, S. 899, 996.

— Correspondance de Boieldieu. RMI 1912, S. 75.

Anonym. Biographie von Franz Adrian Boieldieu. 30. Neujahrsstück der allg. Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1842.

Héquet, G. A. Boieldieu, sa vie et ses œuvres. Paris 1864.

Pougin, Arthur. Boieldieu, sa vie, ses œuvres, son caractère, sa correspondance. Paris 1875.

Kling, H. Boieldieu à Genève en 1833. RMI 1900, S. 269.

Bonno, Josef (1710—1788).

Wellesz, Egon. Giuseppe Bonno (1710 bis 1788). Sein Leben und seine dramatischen Werke. SIMG 1909/10, S. 395.

Bononcini (Familie).

Valdrighi, Luigi Francesco. I Bononcini da Modena. Modena 1882. Estratto dagli Atti e Memorie delle R. Deputazioni di storia patria dell' Emilia. Nuova Serie, vol. VII.

Bononcini, Giovanni Battista (1660 bis nach 1737). [Buononcini.]

Gerber. Biographische Nachrichten über Buononcini. AmlZ 1805/06, S. 335.

Bontempi, Giovanni Andrea (1624—1705).

Rossi-Scotti, G. B. Di Giovanni Andrea Bontempi di Perugia ricordo storico. 1879.

Bordoni siehe **Hasse.**

Borodin, Alexander Porphiriewitsch (1834—1887).

Habets, Alfred. Alexandre Borodine d'après la biographie et la correspondance publiées par M. Wladimir Stassoff. Paris 1893.

Nef, Karl. Die Sinfonien Borodins. SchwMZ 51 (1911) 25.

Bossi, Marco Enrico (1861 geb.).

Rochlich, Edmund. Marco Enrico Bossi. NZM 1900, S. 125.

Weber, W. Enrico Bossi. NZM 1905, S. 762.

Bottée de Toulmon, Auguste (1797—1850).

Vincent, A. J. H. Notice sur la vie et les travaux de Bottée de Toulmon. 1851.

Bouvières de la Mothe, Jeanne Marie [de Guyon] (1648—1717).

Winterfeld, C. v. Die geistlichen Lieder der Frau von Guyon und deren Melodieen. ZGhT 1852, 2. Tl. S. 113.

Bouzignac, G. (Anfang des 17. Jahrh.).

Quittard, Henry. Un musicien oublié du XVIIe siècle français: G. Bouzignac. SIMG 1904/05, S. 356.

Brahms, Johannes (1833—1897).

a) Bibliographien.

Anonym. Thematisches Verzeichnis sämtlicher im Druck erschienenen Werke von Johannes Brahms. Nebst systematischem Verzeichnis und Registern. Neue Ausgabe Berlin 1902.

— Neue Brahms-Literatur. DM 1912/13, I, S. 56.

b) Brahms' Briefwechsel.

Dietrich, Alb. Erinnerungen an Joh. Brahms in Briefen besonders aus seiner Jugendzeit. Leipzig 1898.

Altmann, Wilhelm. Johannes Brahms im Briefwechsel mit Karl Reinthaler, Max Bruch, Hermann Deiters, Friedr. Heimsoeth, Karl Reinecke, Ernst Rudorff, Bernhard und Louise Scholz. Berlin 1908.

Barth, Rich. Johannes Brahms im Briefwechsel mit J. O. Grimm. Berlin 1908.

Kalbeck, Max. Johannes Brahms im Briefwechsel mit Heinrich und Elisabet von Herzogenberg. 2 Bde. 2. durchges. Aufl. Berlin 1908.

Moser, Andreas. Johannes Brahms im Briefwechsel mit Josef Joachim. 2 Bde. Berlin 1908. Johannes Brahms' Briefwechsel Bd. 5 u. 6.

Schmidt, Leopold. Johannes Brahms' Briefwechsel. VII. Joh. Brahms im Briefwechsel m. Herm. Levi, Friedr. Gernsheim, sowie den Familien Hecht und Fellinger. Berlin 1910.

Ungedruckte Briefe von Johannes Brahms. NM 1911, S. 350.

Kalbeck, M. Johannes Brahms' Briefwechsel. VIII. Briefe an Joseph Viktor Widmann, Ellen u. Ferd. Vetter, Adolf Schubring. Berlin 1915.

Johannes **Brahms** im Briefwechsel mit Wilhelm Engelmann. Mit einer Einleitung von Julius Röntgen. Leipzig 1918.

Brahms, Johannes. Briefe an P. J. Simrock und Fritz Simrock. Hrsg. von Max Kalbeck. 4 Bde. Berlin 1917. 1919.

c) Biographien.

Deiters, Hermann. Johannes Brahms. Leipzig 1880. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 23/24. 2. Tl. ebd. 1898. Samml. mus. Vortr. Nr. 63.

Kretzschmar, Hermann. Johannes Brahms (1884). A I 1910, S. 151.
Vogel, Bernhard. Johannes Brahms. Sein Lebensgang und eine Würdigung seiner Werke. Leipzig 1888.
Spitta, Philipp. Johannes Brahms. ZM 1892, S. 385.
Steiner, A. Johannes Brahms. 2 Teile. Zürich 1898, 1899. 86. 87. Neujahrsblatt der allgem. Musikgesellsch. in Zürich 1898, 1899.
***Kalbeck, Max.** Johannes Brahms. IV Teile. Berlin 1904—13.
May, Florence. The life of Johannes Brahms. 2 Bde. London 1905.
Aus dem Englischen übersetzt von Ludmille Kirschbaum. 2 Tle. in einem Bande. Leipzig 1911.
Reimann, Heinr. Johannes Brahms. 4. Aufl. rev. und ergänzt von Bruno Schrader. Berlin 1911.
Fuller-Maitland, J. A. Brahms. London 1911. Deutsche Bearbeitung von A. W. Sturm. Berlin 1912.
Thomas-San-Galli, W. A. Johannes Brahms. München 1912.
Niemann, Walter. Brahms. Berlin 1920.

d) Monographien.

Friedländer, Max. Brahms' Volkslieder. JP 1902, S. 67.
Niemann, Walter. Johannes Brahms als Klavierkomponist. DM 1903/04, III, S. 419.
Jenner, Gustav. Johannes Brahms als Mensch, Lehrer und Freund. Studien und Erlebnisse. Marburg 1905.
Thomas-San-Galli, W. A. Johannes Brahms, eine musikpsychologische Studie. Straßburg 1905.
Henschel, G. Personal recollections of Johannes Brahms. Boston 1907.
Spitta, Fr. Brahms und Herzogenberg in ihrem Verhältnis zur Kirchenmusik. MSfG 12 (1907) 2.
Leyen, R. v. d. Johannes Brahms als Mensch und Freund. Berlin 1903.
Fellinger, Maria. Brahms-Bilder. 2. verm. Aufl. der Brahms-Bilder-Mappe. Leipzig 1911.
Volkmann, Hans. Johannes Brahms' Beziehungen zu Robert Volkmann. Mit bisher ungedruckten Schreiben beider Meister. DM 1911/12, III, S. 3.
Hammermann, W. Johannes Brahms als Liederkomponist, eine theoretisch-ästhet. Stiluntersuchung. Dissertation. Leipzig 1912.
Evans, Edwin senior. Historical, descriptive and analytical account of the entire works of Joh. Brahms. Vol. I. The vocal works. London 1912.
Widmann, J. V. Sizilien und andere Gegenden Italiens. Reisen mit Joh. Brahms. 3. Aufl. Frauenfeld 1912.
Nagel, Wilib. Die Klaviersonaten von Johannes Brahms. Stuttgart 1915.
Mies, Paul. Herders Edvard-Ballade bei Johannes Brahms. ZfM 1919/20, S. 225.

Braune, Joachim (17.—18. Jahrh.).

Kötteritz, C. Joachim Braune, Kantor zu Ober-Wiederstedt a. d. Wipper, Lebenserinnerungen, 1680—1718. Mansfelder Blätter. Eisleben 1899. Jahrg. 12, S. 20 ff.

Breitkopf und Härtel.

Hase, Oscar von. Breitkopf und Härtel. Gedenkschrift und Arbeitsbericht. 4. Aufl. 1. Bd.: 1542—1827. Leipzig 1917. 2. Bd.: 1828—1918. Leipzig 1919.
Vgl. das Referat von Georg Schünemann in AfM 1918/19, S. 465.
Hase, Hermann v. Beiträge zur Breitkopfschen Geschäftsgeschichte. ZfM 1919/20, S. 454.

Broschi, Carlo (Farinelli) (1705—1782).

Sacchi, G. Vita del Cavaliere Don Carlo Broschi. 1784.
Desastre, J. Carlo Broschi. 1903.
[Deutsche Übersetzung von Rabelais.]

Brossard, Sébastien de (gest. 1730).

Brenet, Michel. Sébastien de Brossard... (165...—1730). Extrait des Mémoires de la Société de l'Histoire de Paris. Tom. XXIII. Paris 1896.

Bruch, Max (1838 geb.).

Anonym. Biographie von Max Bruch. NM 1883, Nr. 21.
Kleffel, Arno. Max Bruch. DM 1907/08, I, S. 277.
Burkhardt, Max. Max Bruch. Zu seinem 70. Geburtstage. AMZ 1908, S. 7.
Ebel, Arnold. Max Bruch. AMZ 1913, S. 46.

Bruckner, Anton (1824—1896).

Anonym. Aus dem Leben von Anton Bruckner. NM 1896, Nr. 22, 23. 1902, Nr. 13.
Graf, Max. Anton Bruckner. DM 1901, S. 27, 294. 1902, S. 580.
Grunsky, K. Anton Bruckner als Kirchenkomponist. KW (1901) 14, Heft 6.
Anonym. Bruckner in der Anekdote. NM 1902, Nr. 13.
Rudder, May de. Anton Bruckner. Gm 1903, S. 3, 23, 42.

Louis, Rudolf. Anton Bruckner. München 1905.
Bekker, Paul. Anton Bruckner im Verhältnis zu seiner Zeit. AMZ 1906, S. 601.
Morold, Max. Das Brucknersche Finale. DM 1906/07, I, S. 28.
Halm, August. Über den Wert der Brucknerschen Musik. DM 1906/07, I, S. 3.
Louis, Rudolf. Anton Bruckner in Frankreich und England. DM 1906/07, I, S. 21.
***Graeflinger, Frz.** Anton Bruckner. München 1911.
Morold, Max. Anton Bruckner. Leipzig 1912.
Halm, Aug. Die Symphonie Anton Bruckners. München 1914.
Decsey, Ernst. Bruckner. Berlin 1919.

Brüll, Ignaz (1846—1907).

Komorzynski, Egon von. Ignaz Brüll. DM 1907/08, I, S. 229.

Bruneau, Alfred (1857 geb.).

Schiedermair, Ludwig. Alfred Bruneau als Dramatiker. DM 1903 [II, 4], S. 295.
Laloy, Louis. Le drame musical moderne. II. Zola — Bruneau. SIM 1905, S. 76, 288.
Hervey, A. Alfred Bruneau. London 1907.

Brunelli, Antonio (16.—17. Jahrh.).

Nettl, Paul. Eine Sing- und Spielsuite von Antonio Brunelli. ZfM 1919/20, S. 385.

Buchner, Hans (1483—etwa 1548).

Werra, Ernst von. Johann Buchner. KmJ 1895, S. 88.

Buini, Giuseppe Maria (erste Hälfte des 18. Jahrh.).

Dent, Edward J. Giuseppe Maria Buini. SIMG 1911/12, S. 329.
[Auch in IV. KIMG 1912, S. 106.]

Bull, Ole Bornemann (1810—1880).

B. H. Ole Bull. Eine biographische Skizze. Hamburg 1838.
Ottmann, L. Ole Bull, der Geigerkönig. Frei nach dem Original der Sarah C. Bull bearbeitet. Stuttgart 1886.

Bülow, Hans Guido Freiherr von (1830—1894).

***Bülow, Hans von.** Briefe und Schriften. Hrsg. v. Marie v. Bülow. 8 Bde. Leipzig 1895—1908. [Briefe in Bd. 1. 2. 4—8. Schriften in Bd. 3.]
Bülow, Hans von. Ausgewählte Briefe. Volksausgabe. Leipzig 1919.
Vogel, Bernhard. Hans von Bülow. Sein Leben und sein Entwicklungsgang. Leipzig 1887.
Zabel, Eugen. Hans von Bülow. Hamburg 1894.
Steiner, A. Hans von Bülow. Zürich 1906. 94. Neujahrsblatt der Allgem. Musikgesellsch. in Zürich.
Bekker, Paul. Aus Hans von Bülows Meininger Zeit. AMZ 1908, S. 3.
Kapp, Julius. Erinnerungen an Hans von Bülow von Laura Rappoldi-Kahrer. Mit unveröffentlichten Briefen Liszts und Bülows. DM 1908/09, III, S. 305.
Reimann, Heinrich. Hans v. Bülow. Sein Leben und sein Wirken. I. Bd. Aus Hans von Bülows Lehrzeit. Berlin 1909.
La Mara. Hans von Bülow. 8. Aufl. Leipzig 1911.
Vgl. auch: Nietzsche.

Bümler, Georg Heinrich (1669—1745).

Hiller, Joh. A. Georg Heinrich Bümler. LbM 1784, S. 54.

Bungert, August (1846—1915).

Geißler, F. A. August Bungert. DM 1907/08, I, S. 259.
Chop, Max. August Bungert. Berlin 1916.

Buranello siehe Galuppi.

Bürger, Gottfried August (1747—1794).

Mojsisovics, Roderich von. Bürgers »Leonore« in der Musik. DM 1905/06, III, S. 382.

Burney, Charles (1726—1814).

d'Arblay, Frances. Memoirs of Dr. Burney. 3 Bde. 1832.
Ricci, C. Burney, Casanova e Farinelli in Bologna. Milano 1890.
Kidson, Frank. James Oswald, Dr. Burney and »The Temple of Apollo«. MAnt 1910/11, S. 34.

Busoni, Ferruccio Benvenuto (1866 geb.).

Leßmann, Otto. Ferruccio B. Busoni. AMZ 1895, S. 71.
Anonym. Biographie von Ferruccio Benvenuto Busoni. NM 1897, Nr. 15, 1903, Nr. 11.
Leichtentritt, Hugo. Ferrucio Busoni. Leipzig 1916.
Nagel, Wilibald. Ferruccio Busoni als Aesthetiker. NM 1917, S. 239, 253.
Chantavoine, Jean. Ferruccio Busoni. La Revue Hebdomadaire. Paris 1920. Nr. 16.

Buxtehude, Dietrich (1637—1707).

Köhler, L. Dietrich Buxtehude und sein Einfluß auf die damalige Kunstentwicklung. NZM Bd. 65, 1869, S. 352.
Jimmerthal. H. Dietrich Buxtehude. Lübeck 1877. Separat-Abdruck aus den Lübecker Blättern, Jahrgang 1877.
Seiffert. Max. Dietrich Buxtehude. Abendmusiken und Kirchen-Kantaten. EDdT XIV, 1903.
Stiehl, Carl. Dietrich Buxtehudes Instrumentalwerke. (Sonaten für Violine, Gambe und Cembalo.) EDdT XI, 1903.
Chybiński, A. Dietrich Buxtehude. NZM 1907, S. 437.
Pirro, André. Dietrich Buxtehude. Paris 1913.
[Vgl. Besprechung von Closson in Gm 1913, S. 355.]
Vgl. auch Tunder. (Stahl 1920).

Cabezon, Don Felix Antonio de (etwa 1510—1566).

Lliurat, G. Erreurs sur Antonio Cabezon. SIM 1910, S. 604.

Caccini, Giulio (1550—1618).

Gandolfi, R. Alcune considerazioni intorno alla riforma melodrammatica a proposito di Giulio Caccini detto Romano. RMI 1896, S. 714.
Solerti, A. Un viaggio in Francia di Giulio Caccini 1604—1605. RMI 1903, S. 707.
Ehrichs, Alfred. Giulio Caccini. Dissertation. Leipzig 1908.

Caffi, Francesco (1778—1874).

Salvagnini, F. Alberto. Francesco Caffi, musicologo veneziano (1778—1874). Atti del congresso internazionale di scienze storiche. Vol. VIII, 55. Roma 1905.

Caldara, Antonio (1670—1736).

Mandyczewski, Eusebius. Antonio Caldara. (Kirchenwerke.) EDdTOe XIII, 1. 1906.

Calvisius, Sethus (Seth Kallwitz). (1556—1615).

Benndorf, Kurt. Sethus Calvisius als Musiktheoretiker. VfM 1894, S. 411.
[Auch als Dissertation Leipzig 1894.]

Calzabigi, Raniero da (1715—1795).

Lazzeri, Ghino. La vita e l'opera letteraria di Ranieri Calzabigi: saggio critico con appendice e documenti inediti o rari. Città di Castello 1908.
Einstein, A. Calzabigis »Erwiderung« von 1790. GJ 1915, S. 56, 1917, S. 25.
Michel, H. Ranieri Calzabigi als Dichter von Musikdramen und als Kritiker. GJ 1918, S. 99.

Camerloher, Placidus v. (1718—1782).

Ziegler, Benno. Placidus von Camerloher (1718—82). Des altbayerischen Komponisten Leben und Werke. Münchener Dissert. Freising 1919.

Campra, André (1660—1744).

Pougin, A. André Campra. Paris 1861.
De la Laurencie, L. Notes sur la jeunesse d'André Campra. SIMG 1908/09. S. 159.

Candotti, G. B. (1809—1876).

Pistorelli, L. G. B. Candotti. (1809 bis 1876.) RMI 1909, S. 863.

Capricornus, Samuel, (Bockshorn) (1629—1665).

Sittard, Josef. Samuel Capricornus contra Philipp Friedrich Böddecker. SIMG 1901/02, S. 87.

Carey, Henry (etwa 1690—1743).

Henry Carey. AmlZ 1798/99, S. 60.
Chrysander, Fr. Henry Carey und der Ursprung des Königsgesanges God save the King. JmW 1863, S. 287.

Carissimi, Giacomo (etwa 1604—1674).

Haberl, Fr. X. Die »Ars cantandi« von Giacomo Carissimi. KmJ 1893, S. 83.
Brenet, M. Les »Oratoires« de Carissimi. RMI 1897, S. 460.

Cassiodorus, Magnus Aurelius (etwa 485—580).

Schmidt, K. Questiones de musicis scriptoribus romanis, imprimis Cassiodoro et Isidoro. 1899.
Abert, H. Zu Cassiodor. SIMG 1901/02, S. 439.

Casti, Giambattista (1721—1803).

Pistorelli, L. I Melodrammi giocosi del Casti. RMI 1895, S. 36, 449.
— I Melodrammi giocosi inediti di G. B. Casti. RMI 1897, S. 631.

Caulery, Jean (16. Jahrh.).

Becker, George. Jean Caulery et ses chansons spirituelles. Paris 1880.

Cavalieri, Emilio de (etwa 1550—1602).

Solerti, A. Laura Guidiccioni Lucchesini ed Emilio de' Cavalieri. I primi tentativi del melodramma. RMI 1902, S. 797.

Alaleona, Domenico. Su E. Cavalieri. Florenz 1905.

Cavalli, Francesco (1600—1676).

Ambros, A. W. Francesco Cavalli. NZM 65. Bd. 1869, S. 313, 321.

Goldschmidt, H. Cavalli als dramatischer Komponist (mit Musikbeilagen). MfM 1893, S. 45.

Vgl. in Abtg. III »Geschichte der Oper in Italien« (Kretzschmar).

Cervantes Saavedra, Miguel de (1547 bis 1616).

Müller, E. Jos. Cervantes und die Musik. NM 1916, S. 222.

Cesti, Marc Antonio (1618—1669).

Adler, Guido. Marc Antonio Cesti. (Il Pomo d'oro.) EDdTOe III, 2, 1896. IV, 2, 1897.

Vgl. in Abtg. III »Geschichte der Oper in Italien« (Kretzschmar).

Chabrier, Emmanuel (1841—1894).

P. L. Une lettre d'Emmanuel Chabrier. Gm 1894, S. 729.

Brussel, R. Lettres inédites d'Emmanuel Chabrier. SIM 1909, S. 1, 113.

Imbert, Hugues. Emmanuel Chabrier. Gm 1894, S. 1.

Kufferath, M. Emmanuel Chabrier. Gm 1894, S. 681.

Servières, Georges. Emmanuel Chabrier, 1841—1894. Paris 1911.

Charpentier, Gustave (geb. 1860).

Laloy, Louis. Le drame musical moderne. III. Gustave Charpentier. SIM 1905, S. 169.

Cherubini, Maria Luigi Zenobio Carlo Salvatore (1760—1842).

Schünemann, Georg. Cherubini-Literatur. AMZ 1915, S. 18.

Picchianti, Luigi. Notizie sulla Vita e sulle Opere di Luigi Cherubini. Milano 1843.

Bottée de Toulmon. Notice sur les manuscrits autographes de Cherubini. 1843.

Anonym. Biographie von Cherubini. Zürich 1851. (Heft 39 der Neujahrsstücke der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich.)

Bellasis, Edward. Cherubini: Memorials illustrative of his life. London 1874.

Schemann, Ludwig. Ein Wort über Luigi Cherubini nebst vier unveröffentlichten Briefen des Meisters. DM 1906/07, II, S. 267.

Kretzschmar, Hermann. Über die Bedeutung von Cherubinis Ouvertüren und Hauptopern für die Gegenwart. 1906. A II 1911, S. 325.

***Hohenemser, R.** Luigi Cherubini. Leipzig 1913.

L'Epine, M. Quatrelles. Cherubini (1760—1842). Notes et documents inédits. Lille 1913.

Chladni, Ernst Florens Friedrich (1756—1827).

Bernhardt, W. Dr. Ernst Chladni, der Akustiker. Eine Biographie und geschichtliche Darstellung seiner Entdeckungen. Wittenberg 1856.

Melde, F. Über Chladnis Leben und Wirken. 1866.

Kohlschütter, V. E. Fl. Fr. Chladni. 1897.

Chopin, Frédéric François (1810 bis 1849).

a) **Bibliographie.**

Thematisches Verzeichnis der im Druck erschienenen Kompositionen von Friedrich Chopin. Neue Ausgabe Leipzig 1888.

b) **Briefe.**

Chybinski, Adolf. Chopin's brieflicher Nachlaß. ZIMG 1903/04, S. 219.

Scharlitt, Bernard. Zwei Brieffragmente Chopins über den Bruch mit George Sand. DM 1908/09, I, S. 27.

— Briefe von und an Chopin. DM 1909 bis 1910, III, S. 131, 195.

— Ungedruckte Briefe Chopins an Solange Clesinger. DM 1909/10, II, S. 251.

— Friedr. Chopins gesammelte Briefe. Leipzig 1911.

c) **Biographien und Monographien.**

Liszt, Franz. F. Chopin. Paris 1852. Nouvelle édition. Leipsic 1879. Deutsche Übersetzung Cassel 1855. Gesammelte Schriften, 1. Bd.

— Friedrich Chopins Individualität. Frei ins Deutsche übertragen von La Mara. Leipzig 1880. Sammlung musikalischer Vorträge, Heft 14.

Audley, A. Frédéric Chopin. Sa vie et ses œuvres. Paris 1880.

Niecks, Frederick. Frederick Chopin as a man and musician. 2 Bde. London und New-York 1888.

— Friedrich Chopin als Mensch und als Musiker ... aus dem Englischen übertragen von Dr. W. Langhans. 2 Bde. Leipzig 1890.

Gariel, E. Il ritmo e l'interpretazione nelle opere di Chopin. RMI 1896, S. 76, 497.

Kleczynski, J. Chopins größere Werke. Hrsg. von Natalie Janotha. Leipzig 1898.

Hunecker, J. Chopin, the Man and his music. London 1901.

Nossig, Alfred. Neues zur Chopinforschung. DM 1904/05, I, S. 337.

Poiré, El. Chopin. Paris 1906.

Knosp, Gaston. Chopiniana. SIM 1909, S. 370.

Maecklenburg, Albert. Die Klavierétuden Chopins. DM 1909/10, II, S. 214, 283.

Hösick, Ferdinand. Chopins Bruch mit George Sand im Lichte der Wahrheit. DM 1909/10, II, S. 34.

Weißmann, Adolf. Chopin. Berlin 1912.

***Leichtentritt, Hugo.** Frédéric Chopin. Berlin 1913. Berühmte Musiker XVI.

***Huneker, James.** Chopin, der Mensch, der Künstler. München und Berlin 1917.

Scharlitt, Bernard. Chopin. Leipzig 1919.

Siehe auch: Lenau.

Chorley, Henry Fothergill (1808 bis 1872).

Hewlett, Henry G. Henry Fothergill Chorley. Autobiography, memoir and letters. 2 Vol. London 1873.

Choron, Alexandre Etienne (1772 bis 1834).

Lafage, Adrién de. Éloge de Choron. Paris 1843.

Réty, Hipp. Notice historique sur Choron et son école. Paris 1873.

Carlez, Jules. Choron, sa vie et ses travaux. Caen 1832.

Siehe auch: Duprez (Elwart).

Conradus, Cornelis (1557—1603).

Seiffert, Max. Cornelis Conradus. AfM 1920, S. 272.

Cousu, Antoine de (etwa 1600—1658).

Thoinan, Ern. Antoine de Cousu et les singulières destinées de son livre rarissime: »La musique universelle«. Paris 1866.

Chrysander, Friedrich (1826—1901).

Volbach, Fritz. Friedrich Chrysander. DM 1901, S. 154.

Fleischer, Oskar. Friedrich Chrysander. ZIMG 1901/02, S. 43.

Kretzschmar, Hermann. Friedrich Chrysander. 1902. A II 1911, S. 151.

Chrysostomos, Johannes (347—407).

Thibaut, P. J. Les chants de la liturgie de St. Jean Chrysostome. RMI 1901, S. 763.

Cimarosa, Domenico (1749—1801).

Anonym. Cimarosa, D. Seine kurze Biographie und ästhetische Darstellung seiner Werke. Erfurt 1810.

Neumann, W. D. Cimarosa. Leipzig 1859. Die Komponisten der neueren Zeit, Heft 88/89.

Aversa a Domenico Cimarosa nel primo centenario della sua morte: XI Gennaio 1901. Napoli 1901.

Cambiasi, Pompeo. Notizie sulla vita e sulle opere di Domenico Cimarosa. Milano 1901.

Curzon, H. de. Le centenaire de Cimarosa. Gm 1901, S. 32.

Polidoro, Fed. La vita e le opere di Domenico Cimarosa. Atti dell' Accademia Pontiniana Bd. 32, 1902.

Claudin de Sermisy (gest. 1562).

Brenet, Michel. Claudin de Sermisy. Gm 1898, S. 93.

Clemens non Papa (Jakob Clemens) (etwa 1500 bis etwa 1580).

Winterfeld, C. v. Die dreistimmigen Tonsätze des Jakobus Clemens non Papa über die Melodieen der Souter Liedekens. ZGhT 1850, S. 38.

Clementi, Muzio (1752 [1746?]—1832).

Muzio Clementi. Leben und Wirken desselben. Aus dem Englischen. Mit Zusätzen und Berichtigungen des Übersetzers. AmlZ 1832, S. 653.

Anonym. Biographie von Muzio Clementi, NM 1888, Nr. 1; 1903, Nr. 5.
Puttmann, Max. Muzio Clementi. AMZ 1902, S. 236, 267.
Unger, Max. Muzio Clementi und Berlin. DM 1910/11, I, S. 220.
— Muzio Clementis Leben. Langensalza 1913.

Coclicus, Adrian Petit (etwa 1500 bis 1563).

2 Briefe des Adrian Petit Coclicus. MfM 1875, S. 168.
Kade, O. Adrian Petit Coclicus. MfM 1897, S. 1.

Contreras, Fernando de (15.—16. Jahrh.).

Mitjana. El venerable Fernando de Contreras, musico español. La musica religiosa en España. Madrid 1899, Nr. 45 ff.

Cooke, Henry (gest. 1672).

Bridge, Joseph C. A Great English Choir-trainer: Captain Henry Cooke. MAnt 1910/11, S. 61.

Corelli, Arcangelo (1653—1713).

Hawkins, John. The general History and peculiar Character of the Works of Archangelo Corelli. Universal Magazine of Knowledge and Pleasure. April 1777 Nr. 418, Bd. 60. S. 171. [Über das Leben C.'s ebd. S. 169.]
Fayolle, Fr. Notices sur Corelli, Tartini, Gaviniés et Viotti. Paris 1810.
Maroncelli, Pietro. Vita di Arcangelo Corelli, Vite e Ritratti d' illustri Italiani. Milano 1819.
Anonym. A. Corelli und seine Sonaten. NZM 69. Bd. 1873, S. 2, 10, 18, 43, 53, 63, 74, 337, 345, 359, 367.
Riehl, W. H. Arcangelo Corelli im Wendepunkte zweier musikgeschichtlichen Epochen. Sitzungsberichte der königl. bayer. Akademie der Wissenschaften, 1882. I. Philos.-philol. hist. Klasse 2. München 1882.
Conrat, H. J. Archangelo Corelli. AMZ 1903, S. 481.
Diem, Nelly. Der Geiger Arcangelo Corelli. NM 1918, S. 153.
Moser, Andreas. Zur Genesis der Folies d'Espagne. AfM 1918/19, S. 358.
— Zur Frage der Ornamentik in ihrer Anwendung auf Corellis op. 5. ZfM 1918/19, S. 287.

Cornelius, Peter (1824—1874).

* **Cornelius, Peter.** Literarische Werke. 1. Gesamtausg. i. Auftrage seiner Familie hrsg. 4 Bde. Leipzig 1904.
Zwei bisher unveröffentlichte Briefe von Peter Cornelius. AMZ 1904, S. 428.
Dräseke, Felix. Peter Cornelius und seine hinterlassenen Werke. NZM 1876, S. 447, 459, 472, 480, 492, 504, 517. 1877, S. 2, 14.
Kretzschmar, Hermann. Peter Cornelius. Leipzig 1880. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 20.
Sandberger, Adolf. Leben und Werke des Dichtermusikers Peter Cornelius. Leipzig 1887.
Lesimple, August. Peter Cornelius. Dresden und Leipzig 1890.
Anonym. Cornelius' Urteile über Musik und Musiker. NM 1893, Nr. 2, 3.
Hasse, Max. Peter Cornelius und sein Barbier von Bagdad. Leipzig 1904.
Mey, Curt. Peter Cornelius als Lyriker. NM 1905, Nr. 6.
Istel, Edgar. Peter Cornelius. Leipzig 1906. Reclam, Universal-Bibliothek Nr. 4766.
Sulger-Gebing, E. Peter Cornelius als Mensch und Dichter. München 1908.

Corneille, Pierre (1606—1684).

Ecorcheville, Jules. Corneille et la musique. Paris 1906. Courrier musical.

Cotton, Johannes (um 1100).

Kornmüller, Utto. Der Traktat des Johannes Cottonius über Musik. KmJ 1888, S. 1.

Couperin, François (1668—1733).

Nef, Karl. François Couperin. 1668 bis 1733. DM 1908/09, II, S. 275.
Quittard, Henri. Les Couperin. Paris 1913.

Coussemaker, Charles Edmond Henry de (1805—1876).

Desplanque, A. Étude sur les travaux d'histoire et d'archéologie de M. E. de Coussemaker. 1870.
Schlecht, Raymund. Edmund de Coussemaker. CaecKal 1877, S. 74.

Coyssard, Michel (geb. 1547).

Thoinan, Ern. Curiosités musicales et autres trouvées dans les œuvres de Michel Coyssard. Paris 1866.

Croce, Giovanni (etwa 1557—1609).

Haberl, Fr. X. Giovanni Croce. KmJ 1888, S. 49. 1899, S. 143.
Torri, L. Nel 3º centenario della morte di Giovanni Croce detto il Chiozzotto. RMI 1909, S. 550.

Crüger, Johann (etwa 1598—1662).

Langbecker, E. C. G. Johann Crügers, von 1622 bis 1662 Musikdirektor an der St. Nikolai-Kirche in Berlin, Choral-Melodien. Berlin 1835.

Cui, César Antonowitsch (1835—1918).

Mercy-Argenteau, Comtesse de. César Cui. Paris 1888.
Koptjaew. César Cui als Klavierkomponist. (Russisch). Petersburg 1895.
Weimarn. César Cui als Liederkomponist. (Russisch). Petersburg 1896.

Curschmann, Karl Friedrich (1804—1841).

Meißner, Georg. Karl Friedrich Curschmann. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Liedes zu Anfang des 19. Jahrh. Dissertation. Bautzen 1899.
Anonym. Biographie von Friedrich Curschmann. NM 1906, Nr. 3.

Curti, Franz (1854—1898).

Mey, K. Franz Curti als Opernkomponist. L 28 (1904) Nr. 4 f.
Jelmoli, Hans. Franz Curti. Zürich 1909. 97. Neujahrsblatt der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.

Dach, Simon (1659 gest.).

G. C. Simon Dach und die Musik. Leipzig (1905). Daheim 41, Nr. 50.

Dalayrac, Nicolas (1753—1809).

Pixérécourt, R. C. Guilbert. Vie de Dalayrac. Paris 1810.
Fourgaud, A. Les violons de Dalayrac. 1856.

Damcke, Berthold (1812—1875).

Anonym. Berthold Damcke, étude biographique et musicale intime. Paris 1895.

Dancla, Jean Baptiste Charles (1818—1907).

Dancla, Charles. Notes et souvenirs. 2e édition, suivie du catalogue de ses compositions et de la liste des violinistes célèbres. Paris 1898.

Daudrieu (d'Andrieu), Jean François (1684—1740).

Vgl. dazu Marchand (Pirro).

Dante, Alighieri (1265—1321).

Giordani, Pietro. Dante e la musica. Firenze 1903.
Fondi, E. Dante e la musica. RMI 1903, S. 86.
Bonaventura, Arnoldo. Dante e la musica. Livorno 1904.
Bellaigue, Camille. Dante und die Musik. [Deutsche Übersetzung von M. Toussaint.] AMZ 1904, S. 531, 549, 569.

Danzi, Franz (1763—1826).

Rochlitz, Fr. Franz Danzi. FFrdT 1830, 3. Bd., S. 170.
S. III. Abtg. München.

Da Ponte, Lorenzo (1749—1838).

Anonym. Lebensbeschreibung und Nekrolog Da Pontes. AmlZ 1838, S. 679.
Denkwürdigkeiten des Lorenzo da Ponte von Ceneda. 2. Aufl. Gotha 1861.
Anonym. Lorenzo da Ponte. AmlZ 1839, S. 788.
***Marchesan, Angelo.** Della Vita e delle Opere di Lorenzo da Ponte. Treviso 1900.
Boas, Hans. Lorenzo da Ponte als Wiener Theaterdichter. SIMG 1913/14, S. 325.

Dargomyszki, Alexander Sergiewitsch (1813—1869).

Basunow, S. Alexander Dargomyszki. Moskau 1894 [russisch].

Darwin, Charles (1809—1882).

Koller, Oswald. Die Musik im Lichte der Darwinschen Theorie. JP 1900, S. 35.

Hausegger, Friedr. v. Darwin und die Musik. GeS 1903, S. 267.
S. auch: Wagner.

David, Félicien César (1810—1876).

Saint-Étienne, S. Biographie de Félicien David. 1845.

Neumann, W. Félicien David. Cassel 1855. Die Componisten der neueren Zeit Heft 14.

Azevedo, Al. Félicien David. 1863.

Prod'homme, J. G. Félicien David d'après sa correspondance inédite. SIM 1907, Nr. 2—3.

David, Ferdinand (1810—1873).

Eckardt, Jul. Ferdinand David und die Familie Mendelssohn. 1888.

Davidow, Karl (1838—1889).

Hutor, W. Carl Davidow und seine Art, das Violoncell zu behandeln. Moskau 1899.

Debraux, Emile (1796—1831).

Cim, Albert. Un oublié: Le chansonnier Emile Debraux, roi de la goguette. (1796—1831.) LMI 1909, Nr. 27, III. 30—38, III. 39—40, IV. 41, III.

Debussy, Claude (1862—1918).

Spigl, Fr. Wagner et Debussy. Revue blanche 1902, Nr. 228.

Laurencie, L. de la. L'orchestre de M. Claude Debussy. Gm 1903, S. 810. — Notes sur l'art de Debussy. Courier musical 1904, Nr. 5 ff.

Knosp, Gaston. Claude Debussy. NZM 1905, S. 755.

Laloy, Louis. Le drame musical moderne. IV. Claude Debussy. SIM 1905, S. 233.

Burlinghame Hill, E. L'Oeuvre de piano de Cl. Debussy. SIM 1906, II. Bd., S. 247.

Laloy, Louis. Paroles sur Claude Debussy. SIM 1906, S. 193.

Tommasini, N. Claude Debussy e l'impressionismo nella musica. RMI 1907, S. 157.

Daly, W. H. Debussy, a study on modern music. Edinbourgh 1908.

Liebich, L. Claude Achille Debussy. New York 1908.

Aubry, G. Jean. Claude Debussy en Angleterre. SIM 1909, S. 262.

Laloy, L. Claude Debussy. Paris 1909.

Laurencie, L. de la. Claude Debussy. Paris 1909.

Benedict. Debussy's harmonies and how to study them. Mus XV (1910) 9.

Caillard, C. F. und Bérys, J. de. Le cas Debussy. Paris 1910.

Newman, Ernest. A note on Debussy. MT 1910, S. 293, vgl. ebd. S. 107 und 700.

Laloy, Louis. Debussy et le Debussysme. SIM 1910, S. 507.

Caillard, C. F. et de Bérys, José. Le cas Debussy. Paris 1910.

Setaccioli, Giacomo. Debussy. Übersetzt nach der 2. Aufl. des Italienischen von Frdr. Spiro. Leipzig 1911. [Vgl. die Besprechung von Rudolf Cahn-Speyer in DM 1911/12, IV, S. 233.]

***Chennevière, Daniel.** Claude Debussy et son œuvre. Paris 1913.

Wellesz, Egon. Die letzten Werke Claude Debussys. M 1920, Nr. 7.

Degner, Erich Wolf (1858—1908).

Mojsisovics, Roderich von. Erich Wolf Degner. AMZ 1908, S. 860.

Delibes, Léo (1836—1891).

Guiraud, E. Léo Delibes. 1892.

Delius, Frederick (1863 geb.).

Chop, Max. Frederick Delius. Berlin 1907.

Deller, Florian (1729—1774).

Über **Florian Deller** vgl. **Abert, H.** in »Herzog Karl Eugen und seine Zeit«. Heft 3. Eßlingen 1905.

Delsarte, François Alexandre Nicolas Chéri (1811—1871).

Arnaud, Angélique. Delsarte, ses cours et sa méthode. 1859.

Demantius, Christoph (1567—1643).

Kade, Reinhard. Christoph Demant. VfM 1890, S. 469.

Moissl, F. Christoph Demantius. Reichenberg 1906. Programm.

Descartes (Cartesius), René (1596—1650).

Pirro, André. Descartes et la musique. Paris 1907.

Despres siehe **Josquin.**

Destinn, Emmy (1878 geb.).

Brieger-Wasservogel, L. Emmy Destinn und Maria Labia. 1908.

Destouches, André Cardinal (1672—1749).

Dulle, Kurt. André Cardinal Destouches (1672—1749). Ein Beitrag zur französischen Operngeschichte. Dissertation. Univ. Leipzig 1909.

Dezède (etwa 1740—1792).

Pougin, A. Dezède. 1862.

Dieter (Dietter), Christian Ludwig (1757—1822).

Über **Dieter** vgl. **Abert, H.** in »Herzog Karl Eugen und seine Zeit«. Heft 3. Eßlingen 1905.

Dietrich, Georg (1525—1598).

Benndorf, Kurt. Georg Dietrich. (1525 bis 1598.) Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Meißen. Meißen 1898, Heft 1.

Dingelstedt, Franz (1814—1881).

Anonym. Franz Dingelstedt und die Musik. NM 1894, Nr. 19.

Diruta, Girolamo (etwa 1560—nach 1609).

Krebs, Carl. Girolamo Diruta's Transilvano. VfM 1892, S. 307.

Ditters von Dittersdorf, Karl (1739—1799).

Ditters von Dittersdorf, Karl, Lebensbeschreibung. Hrsg. v. Edgar Istel. Leipzig 1909. Reclams Univ.-Bibl. Nr. 5103, 5104.

Anonym. Korrespondenz des Herrn von Dittersdorf mit einem Freunde über musikalische Gegenstände. AmlZ 1798/99, S. 138, 201.

Engel, G. Dittersdorf und die deutsche Komische Oper. NBM 1851, S. 383, 391.

Kretzschmar, Hermann. Vom alten Dittersdorf. (1899.) A I, 1910, S. 313.

Krebs, Carl. Dittersdorfiana. Berlin 1900.

Holl, K. Carl Ditters von Dittersdorfs Opern für das wiederhergestellte Johannisburger Theater. Dissertation. Bonn 1913.

Riedinger, Lothar. C. v. Dittersdorf als Opernkomponist. StzM 2. Heft, Leipzig-Wien 1914.

Dobrzynski, Ignaz Felix (1807—1867).

Schulze. Ignaz Felix Dobrzynski. (Ohne Ort und Jahr.)

Doles, Johann Friedrich (1715—1797).

Richter, Bernh. Friedr. Johann Friedrich Doles' Selbstbiographie. MfM 1893, S. 125.

Doni, Giovanni Battista (1593—1647).

Bandini, A. M. Commentarium de vita et scriptis G. B. Doni. Florenz 1755.

Vatielli, Francesco. La »Lyra Barberina« di G. B. Doni. Pesaro 1908.

Donizetti, Gaetano (1797—1848).

Anonym. Vollständiges Verzeichnis der Donizettischen Compositionen, nebst kurzer Angabe seiner jetzigen Verhältnisse in Neapel. AmlZ 1836, S. 174.

Stierlin, A. Biographie von Gaetano Donizetti. Zürich 1852. Heft 40 der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.

Cicconetti, F. Vita di Gaetano Donizetti. 1864.

Alborghetti, F. Gaetano Donizetti e Simon Mayr. 1875.

Roberti, G. Donizettiana. RMI 1895, S. 219.

Verzino. Contributo ad una biografia di Gaetano Donizetti. 1896.

Malherbe, Ch. Le centenaire de Donizetti et l'exposition de Bergame. RMI 1897.

Pougin, Arthur. Donizetti en France. LMl 1897, Nr. 34—36, III.

Cametti, A. Donizetti a Roma. Con lettere e documenti inediti. RMI 1904, S. 761. 1905, S. 1, 515, 689. 1906, S. 20, 522, 616. 1907, S. 301.

Dorn, Heinrich Ludwig Egmont (1804—1892).

Dorn, Heinrich. Aus meinem Leben. 6 Tle. Posen 1870—1879.

Neumann, W. H. Dorn. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 70—73.

Anonym. H. Dorn. MdT 1880, Nr. 15.

Doß, Adolf von (1825—1886).

Pfülf, Otto. Erinnerungen an P. Adolf von Doß, S. J. 2. Aufl. 1900.

Dowland, John (1562—1626).

W. B. S. John Dowland. MT 1896, S. 793. 1897, S. 92.

Dowland, Robert (Anfang des 17. Jahrhunderts).

Anonym. Robert Dowland's Musicall Banquet 1610. MAnt 1909/10, S. 45.

Draeseke, Felix August Bernhard (1835—1913).

Anonym. Biographie von Felix Draeseke. NM 1886, Nr. 11—13. 1906, Nr. 2.

Vogel, Bernhard. Felix Dräseke. NZM 1890, S. 87, 121, 133.

Göhler, Georg. Felix Draeseke. NZM 1905, S. 795.

Mey, Kurt. Felix Draeseke. DM 1905/06, I, S. 116.

Dragonetti, Domenico (1763—1846).

Caffi, Fr. Biografia di Domenico Dragonetti. Venedig 1846.

Droste-Hülshoff, Annette Elisabeth, Freiin von (1797—1848).

Anonym. Annette von Droste-Hülshoff und ihre Beziehungen zur Musik. NM 1902, Nr. 6—8.

Ducis, Benedict (etwa 1480—etwa 1540).

Barclay Squire, William. Who was »Benedictus«. IV. KIMG 1912, S. 152.

Düben (Musikerfamilie des 16., 17. und 18. Jahrhunderts).

Stiehl, Carl. Die Familie Düben. MfM 1889.

Dufay, Guillaume (1400—1474).

Haberl, Franz Xaver. Wilhelm Du Fay. Leipzig 1885. Bausteine für Musikgeschichte I.

Wolf, Johannes. Dufay und seine Zeit. SIMG 1899/1900, S. 150.

Borren, Charles van den. Guillaume Dufay. Son importance historique. (Extrait des Annales de la fédération archéologique et de Belgique. XXe session.) Liège 1909.

Borren, Charles van den. L'esthétique expressive de Guillaume Dufay dans ses rapports avec la technique musicale du XVe siècle. Malines 1911. Mémoire présenté au 22e Congrès archéologique et historique de Malines, 1911.

Dulichius, Philippus (1562—1631).

Schwartz, Rudolf. Zum Stand der Dulichius-Forschung. AMZ 1901, S. 7.

— Philipp Dulichius (Prima pars Centuriae octonum et septenum vocum). EDdT XXXI, 1907 und XLI, 1911.

Dülon, Friedrich Ludwig (1769—1826).

Wieland, C. M. Dülons des blinden Flötenspielers Leben und Meynungen von ihm selbst bearbeitet. 2 Teile. Zürich 1807, 1808.

Dumont, Henry (etwa 1610—1684).

Quittard, Henri. Un musicien en France au XVIIe siècle: Henry Du Mont (1610—1684). Paris 1906.

[Auch in »Mercure de France« 1907.]

Gastoué, A. Les messes royales d'Henry Dumont. Paris 1912.

Duprato, Jules Laurent (1827—1892).

Clauzel, F. Jules Duprato. 1896.

Duprez, Gilbert Louis (1806—1896).

Elwart, A. Duprez. Sa vie artistique avec une biographie authentique de son maître Alexandre Choron. Paris 1838.

Bamberg, F. S. G. L. Duprez. AmlZ 1847, S. 49.

Dupuy, Édouard (1733—1822).

Palmstedt, C. Édouard Du Puy. Stockholm 1866.

Buntzen, A. E. Dupuy. 1902.

Durante, Francesco (1684—1755).

Fimmanò, R. Francesco Durante. MuM 59 (1904) 8.

Dussek, Johann Ludwig [Ladislaus] (1761—1812).

Prout, Ebenezer. J. L. Dussek. MMR Nr. 342. 1899.

Unger, Max. Zu Johann Ludwig Dusseks Lebenslauf. AMZ 1912, S. 1231, 1263.

Schiffer, Leo. Johann Ladislaus Dussek, seine Sonaten und seine Konzerte. Dissertation. München 1916.

Dvořák, Anton (1841—1904).

Dvořáks Werke. Ein vollständiges Verzeichnis in chronologischer, thematischer und systematischer Anordnung v. Otokar Sourek. Berlin 1917.
Zubaty, Josef. Anton Dvořák. Leipzig 1886.
— — Eine biographische Skizze. Leipzig 1886.
Joss, V. Anton Dvorák. 1903.
Untersteiner, A. Antonio Dvořák. RMI 1904, S 565.
Altmann, Wilhelm. Antonin Dvořák im Verkehr mit seinem Verleger Fritz Simrock. DM 1910/11, IV, S. 259, 346.

Eccard, Johannes (1553—1611).

Siehe Orlandus Lassus [Winterfeld 1850].

Eckelt, Johann Valentin (1673—1732).

Jacobs, Eduard. Der Orgelspieler und Musikgelehrte Valentin Eckelt (1673 bis 1732). VfM 1893, S. 311.

Egli, Johann Heinrich (1742—1810).

Siehe Schmidli.

Eichberg, Oskar (1845—1898).

Wolf, W. Gedenkrede für Oskar Eichberg. 1898.

Eichendorff, Joseph, Freiherr von (1788—1857).

Anonym. Josef von Eichendorff und die Musik. NM 1908, Nr. 4.

Elgar, Edward William (1857 geb.).

Buckley, Robert J. Sir Edward Elgar. London 1904.
Newman, Ernest. Elgar. London 1906.

Eller, Louis (1820—1862).

Reichel, A. Zur Erinnerung an Louis Eller. Dresden 1864.

Eloy d'Amerval (um 1480).

Brenet, Michel. Eloy d'Amerval. Courier international de musique 1900, S. 165.

Elvey, Sir George Job. (1816—1893).

Anonym. The life and reminiscences of Sir George Elvey. 1894.

Engel, Johann Jakob (1741—1802).

Nicolai, F. Gedächtnisschrift auf Johann Jakob Engel. 1806.

Engelsberg, E. S. (Ed. Schön) (1825 bis 1879).

Wouwermans, Alwin von. E. S. Engelsberg. Freudenthal 1882.
Machanek, J. Engelsbergiana. 1883.

Erbach, Christian (etwa 1570—1635).

Werra, Ernst von. Ausgewählte Werke von Christian Erbach (um 1570—1635). EDdTB IV, 2, 1903.

Erk, Ludwig Wilhelm (1807—1883).

Erk, Ludwig. Chronologisches Verzeichnis seiner musikalischen Werke und literarischen Arbeiten (1825—67). Berlin u. Leipzig 1867.
Schultze, K. Ludwig Erk. Berlin 1876.
Schmeel, H. Ludwig Erk. 1908.

Erlebach, Philipp Heinrich (1657—1714).

Kinkeldey, Otto. Philipp Heinrich Erlebach nebst einigen Notizen zur Geschichte der Rudolstädter Hofmusik. EDdT XLVI, 1914.

Ernst, Heinrich Wilhelm (1814—1865).

Leone. H. W. Ernst. Wien 1847.
Heller, Amely. Heinrich Wilhelm Ernst. Wien 1904.

Escudier, Léon (1821—1881).

Escudier, Léon. Mes souvenirs. 2. Aufl. 1863.

Esquivel, Juan (um 1600).

Geiger, Albert. Juan Esquivel (um 1600). SF 1918.

Esser, Heinrich (1818—1872).

Hanslick, Eduard. Heinrich Esser. S 1885, S. 52.

Eulenburg, Philipp Graf zu (1847 geb.).

Musiol, Rob. Philipp zu Eulenburg. NZM 1895, S. 426.

Euler, Leonhardt (1707—1783).

Schulz-Euler, S. Leonhardt Euler. Ein Lebensbild zu seinem 200. Geburtstage, nach Quellen und Familienpapieren bearb. Frankfurt a. M. 1907.

Fantini, Girolamo (17. Jahrh.).

Eichborn, H. Girolamo Fantini, ein Virtuos des 17. Jahrhunderts und seine Trompetenschule. MfM 1890, S. 112.

Farinelli siehe **Broschi.**

Fasch, Johann Friedrich (1688—1758).

Hiller, Joh. A. Johann Friedrich Fasch. LbM 1784, S. 59.

Engelke, Bernhard. Johann Friedrich Fasch. Versuch einer Biographie. SIMG 1908/09, S. 263.

— Johann Friedrich Fasch. Sein Leben und seine Tätigkeit als Vokalkomponist. Dissertation. Halle 1909.

Fasch, Karl Friedrich Christian (1736—1800).

Zelter, Carl Friedrich. Biographie von Carl Friedrich Fasch. Berlin 1801.

Winterfeld, Karl von. Über Karl Friedrich Faschs geistliche Gesangswerke. Berlin 1839.

Favart, Charles Simon (1710—1792).

Font, Auguste. Favart, l'opéra comique et la comédie-vaudeville aux XVIIe et XVIIIe siècles. Paris 1894.

Favart, Marie Justine (Duronceray). (1727—1772.)

Letainturier-Fradin, G. Les amours de Mme Favart. Paris 1907.

Pougin, Arthur. Une Enchanteresse: Madame Favart. LMi 1911, Nr. 7—16, I.

Ferdinand III. (1608—1657).

Adler, Guido. Die Kaiser Ferdinand III., Leopold I., Joseph I. und Karl VI. als Tonsetzer und Förderer der Musik. VfM 1892, S. 252.

Fesca, Friedrich Ernst (1789—1826).

Rochlitz, Fr. Friedrich Ernst Fesca. FFrdT 1830, 3. Bd. S. 117.

Neumann, W. F. E. Fesca. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 74 - 76.

Anonym. F. A. Fesca. MT 1880, Nr. 16.

Ferrabosco (italienische Musikerfamilie im 16. Jahrhundert).

Arkwright, E. E. P. Notes on the Ferrabosco Family. MAnt 1911/12, S. 220.

Ferrari, Jacopo Gotifredo (1759—1842).

Zaniboni, E. Uno zingaro trentino del sec. XVIII: Giac. Gotifredo Ferrari musicista e viaggatore. Trento 1907.

Ferri, Baldassare (1610—1680).

Conestabile, G. Notizie biografiche de Baldassare Ferri. Perugia 1846.

Fétis, François Josef (1784—1871).

Ambros, A. W. Fétis. BBl 1896, S. 87.

Fibich, Zdenko (1850—1900).

Richter, C. L. Zdenko Fibich. Prag 1899.

Field, John (1782—1837).

Liszt, Franz. Über John Field's Nocturnen. Hamburg 1859.

Dessauer, Heinrich. John Field, sein Leben und seine Werke. Langensalza 1912. Musikalisches Magazin Heft 44.

Fischer, Johann Kaspar Ferdinand (1650—nach 1737).

Hohenemser, R. J. K. F. Fischer als Klavier- und Orgelkomponist. MfM 1902, S. 154, 167, 183.

Fischietti, Domenico (1725 bis nach 1790).

Engländer, Richard. Domenico Fischietti als Buffokomponist in Dresden. ZfM 1919/20, S. 321, 399.

Fletcher, John (1579—1625) siehe **Beaumont.**

Flotow, Friedrich Freiherr von (1812—1883).

Friedrich von Flotow's Leben. Von seiner Wittwe. Leipzig 1892.

Förster, Emanuel Aloys (1748—1823).

Weigl, Karl. Emanuel Aloys Förster. SIMG 1904/05, S. 274.

Förtsch, Johann Philipp (1652—1732).

Zelle, Friedrich. Joh. Phil. Förtsch. Dritter Beitrag zur Geschichte der ältesten deutschen Oper. Berlin 1893.

Forster, Georg (gest. 1568).

Marriage, Elizabeth. Georg Forsters frische teutsche Liedlein in fünf Teilen. Abdruck nach den ersten Ausgaben 1539, 1540, 1549, 1556 mit den Abweichungen der späteren Drucke. Halle 1903.

Franck, César Auguste (1822—1890).

Coquard, Arthur. César Franck. Paris 1891.

Servières, Georges. César Franck. Gm 1894, S. 313.

Derepas, Gustav. César Franck, étude sur sa vie, son enseignement, son œuvre. Paris 1897.

Destranges, Et. L'oeuvre lyrique de César Franck. Paris 1897.

Baldensperger, F. César Franck. Paris 1901.

Tiersot, Julien. César Franck. LMl 1904, Nr. 43, I.

Indy, Vincent d'. César Franck. Paris 1906.

Bonvin, Ludwig. César Franck; seine germanische Abstammung und seine Kirchenmusik. MS 1913, S. 185.

Closson, Ernest. Les origines de César Franck. SIM 1913, Nr. IV, S. 24.

Franck, Johann Wolfgang (1641 bis nach 1688).

Werner, Arno. Briefe von Johann Wolff Franck, die Hamburger Oper betreffend. SIMG 1905/06, S. 125.

Zelle, Friedrich. Johann Wolfg. Franck. Ein Beitrag zur Geschichte der ältesten deutschen Oper. Berlin 1889.

Krabbe, Wilhelm. Heinrich Elmenhorst »Geistliche Lieder«. Komponiert von Joh. Wolfg. Franck, Georg Böhm und Peter Laurentius Wockenfuß. EDdT XLV, 1911.

Barclay Squire, W. J. W. Franck in England. MAnt 1911/12, S. 181.

Franck, Melchior (etwa 1573—1693).

Obrist, Aloys. Melchior Franck. Dissertation. Berlin 1892.

Bölsche, Franz. Melchior Franck und Valentin Haußmann. (Ausgewählte Instrumentalwerke.) EDdT XVI, 1904.

Franco von Cöln (der jüngere) (13. Jahrhundert).

Anonym. Über Franco von Cöln und die ältesten Mensuralisten. AmlZ 1828, S. 793, 813, 829.

Kiesewetter, R. G. Über die Lebensperiode Franco's, des bekannten ältesten Schriftstellers über die Mensural-Musik. AmlZ 1838, S. 377, 393.

— Ein Zeugnis aus dem XIII. Jahrhundert, den Verfasser des insgemein Franco von Cölln zugeschriebenen Traktates von der Mensuralmusik betreffend. Cäc 24. Bd. 1845, S. 28.

Franko von Paris (der ältere) (13. Jahrhundert).

Kurth, E. Kritische Bemerkungen zum 5. Kap. der »Ars cantus mensurabilis« des Franco von Köln. [?] KmJ 1908, S. 39.

Franz, Robert (1815—1892).

Procházka, Rud. Freih. von. Aus den Briefen von Robert Franz. NM 1902, Nr. 1—3, 22—24. 1903, Nr. 18.

Golther, W. Robert Franz und Arnold Frhr. Senfft von Pilsach, ein Briefwechsel 1861—1888. Berlin 1907.

Jansen, F. Gustav. Briefwechsel zwischen Robert Franz und Robert Schumann. DM 1908/09, I, S. 280, 346.

Procházka, Rud. Freih. von. Aus den Briefen von Robert Franz. NM 1909, S. 187.

Liszt, Franz. Robert Franz. Leipzig 1872.

Saran, August. Robert Franz und das deutsche Volks- und Kirchenlied. Leipzig 1875.

Osterwald, Wilhelm. Robert Franz. Ein Lebensbild. Leipzig 1886.

Waldmann, Wilhelm. Robert Franz. Gespräche aus zehn Jahren. Leipzig 1895.

Rethge, R. Robert Franz (Vortrag). Halle 1908.

Procházka, Rudolf. Robert Franz. Leipzig 1914. Reclam jun. Musikerbiographien 16. Band.

Frauenlob (1318 gest.).

Rietsch, Heinrich. Gesänge von Frauenlob, Reimar v. Zweter und Alexander. EDdTOe XX, 2, 1913.

Frescobaldi, Girolamo (1583—1644).

Haberl, Frz. X. Hieronymus Frescobaldi. KmJ 1887, S. 67.

Pirro, André. Frescobaldi et les musiciens de la France et des Pays-Bas. SIM 1908, S. 1127.

Cametti, A. Girolamo Frescobaldi in Roma. RMI 1908, S. 701.

Bennati, Nando. Ferrara a Gerolamo Frescobaldi, nel terzo centenario dalla sua prima pubblicazione. Ferrara 1908.

Freudenberg, Karl Gottlieb (19. Jahrh.).

Viol, W. Karl Gottlieb Freudenberg. Erinnerungen aus dem Leben eines alten Organisten. Breslau 1870.

Freundt, Cornelius (1591 gest.).

Göhler, Georg. Cornelius Freundt. Ein Beitrag z. Gesch. der evgl. Kirchenmusik, insbes. d. sächs. Kantoreien in der 2. Hälfte des 16. Jahrh. Dissertation. Zwickau 1896.

Freytag, Gustav (1816—1895).

Dubitzky, Franz. Gustav Freytag und die Musik. NM 1916, S. 362.

Friderici, Daniel (17. Jahrhundert).

Langelütje, Ernst. Die Musica figuralis des Magisters Daniel Friderici. Eine Singefibel des 17. Jahrhunderts als musikgeschichtlicher Beitrag. Berlin 1901.

Friedrich II. (der Große) (1712—1786).

Erk, Ludwig. Der alte Fritz im Volksliede. Berlin 1851. Besprochen von Fr. Kugler in NBM 1851, S. 223.

Kothe, Wilhelm. Friedrich der Große als Musiker, sowie als Freund und Förderer der musikalischen Kunst. Braunsberg 1869.

Seller, Josef. Aus der Kapelle Friedrichs des Großen. NBM 1872, S. 57, 65, 73, 81, 89, 97, 105, 113, 120.

Thouret, G. Friedrichs des Großen Verhältnis zur Musik. Beilage zum Jahresbericht des Königstädt. Gymnasiums zu Berlin. Berlin 1895.

— Friedrich der Große als Musikfreund und Musiker. Leipzig 1898.

Mayer-Reinach, Albert. Friedrich der Große und das Berliner Opernhaus. DM 1910/11, II, S. 67.

Friedrich III. (1831—1888).

Anonym. Friedrich III. und die Musik. NM 1888, Nr. 13, 14.

Friedrich Wilhelm I. von Preußen (1688—1740).

Schmid, Otto. Friedrich Wilhelm I. und die Musik. NM 1906, Nr. 7.

Fritze, Wilhelm (1842—1881).

Musiol, Rob. Wilhelm Fritze. Demmin 1882.

Froberger, Johann Jakob (gest. 1667).

Fink, G. W. Zusammenstellung aller noch bekannten Klavierkompositionen Joh. Jakob Frohbergers. Mit Berichtigung einiger Lebensumstände. AmlZ 1840, S. 938.

Beier, Franz. Über Johann Jakob Froberger's Leben und Bedeutung für die Geschichte der Klaviersuite. Leipzig 1884. Sammlung musikalischer Vorträge. Ser. 5.

Krebs, Carl. J. J. Froberger in Paris. VfM 1894, S. 232.

Adler, Guido. Johann Jakob Froberger (Werke für Orgel und Clavier). EDdTOe IV, 1, 1897. (Suiten für Clavier) VI, 2, 1899. (Verschiedene Werke) X, 2, 1903.

Nef, Karl. Johann Jakob Froberger † 1667. DM 1908/09, I, S. 341.

Fuenllana, Miguel de (16. Jahrhundert).

Riemann, H. Das Lautenwerk des Miguel de Fuenllana. (1554.) MfM 1895, S. 81.

Fumagalli, Adolfo (1828—1856).

Filippi, Fil. Della Vita e delle Opere di Adolfo Fumagalli. Mailand 1858.

Furlanetto, Bonaventura (Beiname Musin) (1738—1817).

Caffi, Francesco. Della Vita e del Comporre di Bonaventura Furlanetto detto Musin. Venezia 1820.

Fux, Johann Joseph (1660—1741).

Köchel, Ludw. Ritter von. Johann Josef Fux. Wien 1872.

— Johann Josef Fux, Hofcompositor und Hofkapellmeister der Kaiser Leopold I., Josef I. und Karl VI. von 1698 bis 1740. Wien 1872.

Habert, Johannes Evangelist. Johann Josef Fux. (Messen). EDdTOe I, 1, 1894. (Motetten) II, 1. 1895.

Schnabl, C. Johann Joseph Fux, der österr. Palestrina. Wien 1895. Jahrbuch der Leo-Gesellschaft.

Adler, Guido. Johann Josef Fux. (Mehrfach besetzte Instrumentalwerke.) EDdTOe IX, 2, 1902.

Wellesz, Egon. Johann Josef Fux. (Costanza e fortezza). EDdTOe XVII, 1910.

Gabrieli, Giovanni (1557—1612).

***Winterfeld, Carl von.** Johannes Gabrieli und sein Zeitalter. Berlin 1834.

Gade, Niels Wilhelm (1817—1890).

Gade, Dagmar. Niels W. Gade. Aufzeichnungen und Briefe. Basel 1894.
Spitta, Philipp. Niels W. Gade. ZM 1892, S. 355.
***Behrend, W.** Niels W. Gade. Leipzig 1917.

Gafurius, Franchinus (Gafori, Franchino) (1451—1522).

Praetorius, Ernst. Die Mensuraltheorie des Franchinus Gafurius und der folgenden Zeit bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts. Leipzig 1905. Beihefte der Publikationen der IMG, Zweite Folge, Heft II.

Gagliano, Marco da (etwa 1575—1642).

Vogel, Emil. Marco da Gagliano. VfM 1889, S. 396, 509.

Galilei, Vincenzo (1533—1600).

Chilesotti, O. Il primo libro di liuto di Vincenzo Galilei. RMI 1908, S. 753.

Galuppi, Baldassare (Buranello) (1706—1785).

Wotquenne, A. Baldassare Galuppi. RMI 1899, S. 561.
— Baldassare Galuppi (1706—1785). Étude bibliographique sur ses œuvres dramatiques. Bruxelles 1902.
Piovano, F. Baldassare Galuppi. RMI 1906, S. 676. 1907, S. 333. 1908, S. 233.
Torrefranca, F. Per un Catalogo tematico delle Sonate per cembalo di B. Galuppi detto il Buranello. RMI 1909, S. 872.
— Le Sonate per cembalo del Buranello. RMI 1911, S. 276, 497. 1912, S. 108.

Gänsbacher, Johann Baptist (1778—1844).

Fischnaler, C. Johann Gänsbacher. 1878.

Garcia, Manuel (1805—1906).

Manuel Garcia. NM 1905, Nr. 12.
Mackinlay, Sterling. Garcia the centenarian and his time: being a memoir of Manuel Garcia's life and labours for the advancement of music and science. London 1908.

Gaspari, Gaetano (1807—1881).

Parisini, Fed. Elogio funebre del professore Gaetano Gaspari. Bologna 1882.

Gaßmann, Florian Leopold (1723—1774).

Donath, Gust. Fl. L. Gaßmann als Opernkomponist. StzM Heft 2. Leipzig-Wien 1914.
Haas, Robert. Florian Leopold Gaßmann. (La contessina. Die junge Gräfin.) EDdTOe XXI, 1914.

Gast, Peter (1854—1918).

Schledermair, Ludwig. Peter Gast als Liederkomponist. NMP 1900, 9, Nr. 23/24.
Brieger-Wasservogel, L. Peter Gast. NZM 1905, S. 377.
— Das Problem Peter Gast. AMZ 1908, S. 557.
Schünemann, Georg. Peter Gast †. AMZ 1918, S. 394.

Gaultier, Denis (etwa 1600—1672).

Fleischer, Oskar. Denis Gaultier. VfM 1886, S. 1.

Gaviniés, Pierre (1726—1800).

Pipelet, C. Éloge historique de Pierre Gaviniés. 1802.

Gay, John (1898).

Calmus, Georgy. Die Beggar's Opera von Gay und Pepusch. SIMG 1906/07, S. 286.

Gebel, George (1709—1753).

Hiller, Joh. A. George Gebel. LbM 1784, S. 66.

Geijer, Erik Gustaf (1783—1847).

Nordlind, Tobias. Erik Gustaf Geijer som musiker. Stockholm 1919.

Geminiani, Francesco (1667—1762).

Flood, W. H. Grattan. Geminiani in England and Ireland. SIMG 1910/11, S. 108.

Genast, Eduard Franz (1797—1866).

Genast, E. F. Aus dem Tagebuch eines alten Schauspielers. 4 Bde. 1862 bis 1866.

Georg V. (1819—1878).

Bloetz, Karl. König Georg V. von Hannover als Musiker. AMZ 1914, S. 469, 508, 545.

Gerber, Ernst Ludwig (1746—1819).

Rochlitz, Fr. Ernst Ludwig Gerber. FFrdT 1830, 2. Bd., S. 35.

Gerbert von Hornau, Martin (1720—1793).

Martin Gerbert. MT 1882, S. 585, 646.

Bader, Joseph. Fürstabt Martin Gerbert von S. Blasien. Freiburg i. Br. 1875. Sammlung historischer Bildnisse. 3. Serie. III.

Lamy, Alb. Gerbert, conférence faite à l'Académie nationale de Reims, le 21 janvier 1898. Reims 1898.

Gerhardt, Paul (1607—1676).

Günther. Über Deutung und Änderung in Paul Gerhardts Liedern. MSfG 11 (1906) 11.

Paul Gerhardts Lieder und Gedichte. Hrsg. v. W. Nelle. Hamburg 1907.

Langbecker, Paul. Paul Gerhardts Leben und Lieder. 1841.

Petrich, Herm. Paul Gerhardt. Gütersloh 1913.

Mergner, Friedrich. Paulus Gerhardts geistliche Lieder in neuen Weisen. 2. Aufl. hrsg. v. Fr. Spitta. Leipzig 1918.

Gerle, Hans (gest. 1570).

Tappert, W. Die Lautenbücher des Hans Gerle. 1886.

Gernsheim, Friedrich (1839—1916).

Eitner, Robert. Friedrich Gernsheim. NBM 1877, S. 17, 25.

Altmann, Wilhelm. Friedrich Gernsheim. DM 1908/09, IV, S. 99.

Gersbach, Joseph und Anton (1787—1830 und 1803—1848).

Joseph und Anton Gersbach. 52. Neujahrsstück der Allgem. Musik-Gesellschaft in Zürich. Zürich 1864.

Gesualdo Fürst von Venosa, Don Carlo (etwa 1560—1640).

d'Arienzo, Nicola. Un predecessore di Al. Scarlatti [Carlo Gesualdo] e lo stile madrigalesco. Milano 1891. [Estratto della Gazzetta musicale di Milano.]

Keiner, Ferd. Die Madrigale Gesualdos v. Venosa. Leipzig 1914.
Vgl. Anerio (Torri 1914).

Gevaert, François Auguste (Baron) (1828—1908).

Pougin, Arthur. F. A. Gevaert, nécrologie. LMl 1909, Nr. 1, I.

Schünemann, Georg. François Auguste Gevaert. AMZ 1909, S. 49.

Gheyn, Matthias van den (1721—1785).

Elewijk, Xavier van. Mathias van den Gheyn, le plus grand organiste et carilloneur belge du XVIIIe siècle. Paris, Bruxelles, Louvin 1862.

Ghislanzoni, Antonio (1824—1893).

Farina, Salvatore. Antonio Ghislanzoni. Gm 1900, Nr. 35 ff.

Gibbons, Orlando (1583—1625).

Orlsmond Anderton, H. Orlando Gibbons. MT 1912, S. 367.

Gibelli, Lorenzo (18. Jahrh.).

Pancaldi, Carlo. Vita di Lorenzo Gibelli, celebre contrappuntista e cantore. Bologna 1830.

Gintzler, Simon (16. Jahrh.).

Koczirz, Adolf. Simon Gintzler. EDdTOe XVIII, 2, 1911.

Giordani, Tommas v. (etwa 1740—1816).

Lawrence, W. J. Tommaso Giordani, an Italian Composer in Ireland. MAnt 1910/11, S. 99.

Giovanelli, Ruggiero (etwa 1550 bis 1625).

Gabrieli, Attilio. Ruggiero Giovannelli, musicista insigne. Velletri 1907.

Frey, H. W. Ruggiero Giovanelli (etwa 1560—1625). KmJ 1909, S. 49.

Giustiniani, Leonardo (etwa 1383 bis 1446).

Fenigstein, Berthold. Leonardo Giustiniani (1383?—1446), venezianischer Staatsmann, Humanist und Vulgärdichter. Halle a. S. 1909.

Springer, Hermann. Zu Leonardo Giustiniani und den Giustinianen. SIMG 1909/10, S. 25.

Gläser, Franz (1798—1861).

Neumann, W. F. Gläser. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 67—69.

Anonym. Gläser. MdT 1880, Nr. 19.

Glareanus, Henricus Loritus (1488 bis 1563).

Schreiber, H. Glarean. Freiburg i. Br. 1837.

Fritzsche, Otto Fridolin. Glarean, sein Leben und seine Schriften. Frauenfeld 1890.

Glazounow, Alexander Konstantinowitsch (1865 geb.).

Ossowsky, A. W. A. K. Glazounow. Sein Leben und Schaffen. St. Petersburg 1907. [Russisch.]

Glinka, Michael Iwanowitsch (1804 bis 1857).

Adajewsky, E. Glinka, Études analytiques. RMI 1904, S. 725.

— Glinka. RMI 1910, S. 113.

Calvocoressi, M. D. Glinka. Biographie critique. Paris 1911.

Gluck, Christoph Willibald (1714 bis 1787).

a) **Bibliographie und Jahrbuch.**

Wotquenne, Alfred. Thematisches Verzeichnis der Werke von Chr. W. v. Gluck (1714—1787). Deutsche Übersetzung von Josef Liebeskind. Leipzig 1904.

Arend, Max. Ergänzungen und Berichtigungen zu Wotquennes Thematischem Verzeichnis der Gluckschen Werke. DM 1913/14, I, S. 288.

Wortsmann, Stephan. Die deutsche Gluck-Literatur. Nürnberg 1914.

Gluck-Jahrbuch. Im Auftrage der Gluck-Gesellschaft hrsg. von Hermann Abert. Leipzig. I. Jhrg. 1913, II. 1915, III. 1917. IV. 1918.

b) **Briefe und Schriften.**

Gluck, Christoph v. Lettre sur la Musique. Mercure de France 1773. Fevrier, Bd. 1, S. 182.

Destranges, E. Une lettre inédite de Gluck. Gm 1898, S. 730.

Einzelne Briefe in Nohl, L. Musikerbriefe. 2. Aufl., 18,3.

c) **Biographien.**

Schmid, Anton. Christoph Willibald Ritter v. Gluck. Leipzig 1854.

***Marx, Adolf Bernhard.** Gluck und die Oper. 2 Teile. Berlin 1863.

Christoph Willibald Gluck. Heft 53 der Neujahrsstücke der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1865.

Reißmann, August. Christoph Willibald v. Gluck. Sein Leben nnd seine Werke. Berlin und Leipzig 1882.

Tiersot, Julien. Soixante ans de la vie de Gluck. LMl 1907. 1908, Nr. 1—19, I. 22—27, I. 29—52, I. 1909, Nr. 2—3, I. 5—13, I.

Tiersot, Julien. Gluck. Paris 1909.

d) **Monographien.**

Riedel, Fried. Just. Über die Musik des Ritters Christoph v. Gluck. MkrB 1778, I, S. 53, 174, 176, 200, 206.

Forkel, Johann Nikolaus. Über die Musik des Ritters Christoph v. Gluck. MkrB 1778, Bd. I, S. 53.

Leblond. Mémoires pour servir à l'histoire de la révolution opérée dans la musique par M. le chevalier Gluck. Paris 1781.

Nohl, Ludwig. Gluck und Wagner. Über die Entwicklung des Musikdramas. München 1870.

Desnoiresterres. Gluck et Piccini. Paris 1872.

Anonym. Glucks Beziehungen zu deutschen Dichtern und deren Urteile über ihn. NM 1887, Nr. 21, 22.

Welti, Heinrich. Gluck und Calsabigi. VfM 1891, S. 26.

Tiersot, Julien. Le dernier opéra de Gluck; Écho et Narcisse. Gm 1901, Nr. 45—49.

— L'ultima opera di Gluck, »Eco e Narcisso«. RMI 1902, S. 264.

Anonym. Gluck und Klopstock. NM 1903, Nr. 10, 11.
Gauthier-Villars, Henry. Gluck et Jean d'Udine. SIM 1906, II. Bd., S. 202.
Piovano, Francesco. Un opéra inconnu de Gluck. SIMG 1907/08, S. 231, 448.
Kretzschmar, Hermann. Zum Verständnis Glucks. 1903. A II 1911, S. 193.
Engländer, R. Glucks »Cinesi« und »Orfano«. GJ 1913, S. 54.
Kurth, Ernst. Die Jugendopern Glucks. StzM 1913.
Goldschmidt, H. Eine bezeichnende Äußerung Glucks zur Musikästhetik. GJ 1913, S. 82.
Saint-Foix, G. de. Les Débuts Milanais de Gluck. GJ 1913, S. 28.
Tiersot, J. Les premiers opéras de Gluck. GJ 1913, S. 9.
Abert, Hermann. Zu Glucks »Ippolito«. GJ 1913, S. 47.
Arend, Max. Zur Kunst Glucks. Gesammelte Aufsätze. Regensburg 1914.
Abert, Hermann. Chr. W. Gluck, Le Nozze d'Ercole e d'Ebe. EDTB XIV, 2, 1914.
— Christoph Willibald Gluck. (Orfeo ed Euridice.) EDTOe XXI, Bd. 44a, 1914.
— Glucks italienische Opern bis zum »Orfeo«. GJ 1915, S. 1.
Buchner, Franz Xaver. Das neueste über Christof Willibald Ritter v. Gluck. Kallnuug 1915.
Engländer, R. Zu den Münchener Orfeo-Aufführungen 1773 und 1775. GJ 1915, S. 26.
Müller, E. H. Gluck und die Brüder Mingotti. GJ 1917, S. 1.
Goldschmidt, Hugo. Zur Psychologie des Gluckschen Kunstschaffens. GJ 1917, S. 15.
Meyer, Ralph. Die Behandlung des Rezitativs in Glucks italienischen Reformopern. GJ 1918, S. 1.
Sachse, L. Bemerkungen zu Gluck-Inszenierungen. GJ 1918, S. 91.

Godard, Benjamin Louis Paul (1849 bis 1895).

Kufferath, M. Benjamin Godard (nécrologie). Gm 1895, S. 30.
Imbert, Hugues. Benjamin Godard. Gm 1895, S. 677, 707.

Goethe, Johann Wolfgang v. (1749 bis 1832).

Riemer, Friedrich Wilhelm. Briefwechsel zwischen Goethe und Zelter. 6 Teile. Berlin 1833/34.
Friedländer, Max. Musterbriefe [aus Goethes Nachlaß]. Goethe-Jahrbuch, XII. Bd. Frankfurt a. M. 1891.
Der Briefwechsel zwischen Goethe und Zelter. Im Auftrage des Goethe- und Schiller-Archivs nach den Handschriften hrsg. von Max Hedler 2 Bde. Leipzig 1913/15.

*

Göthe über die Musik. Cäc 11. Bd., 1829, S. 97.
Klee, J. L. Goethe und Reichardt. AmlZ 1842, S. 129.
Lange, O. Über Goethes Verhältnis zur Musik. NBM 1849, S. 281, 289.
Bock, W. v. Goethe in seinem Verhältnisse zur Musik. Berlin 1871.
Burckhardt, C. A. H. Goethe und der Komponist Ph. Chr. Kayser. Leipzig 1879.
Wasielewski, W. J. v. Goethes Verhältnis zur Musik. Leipzig 1880. Sammlung musikalischer Vorträge, Heft 18.
Nohl, L. Zu Göthes Musikkenntnis. AdMz 1880, S. 321.
Hiller, Ferdinand. Goethes musikalisches Leben. Köln 1883.
Spitta, Philipp. Die älteste Faust-Oper und Goethes Stellung zur Musik. ZfM 1892, S. 197.
Friedländer, Max. Goethes Gedichte in der Musik. Frankfurt 1896. Goethe-Jahrbuch, XVII. Bd.
— Goethe und Schubert. AMZ 1897, S. 69.
Tappert, W. 54 Erlkönig-Kompositionen. Berlin 1898.
Neue und vermehrte Ausgabe. [70 Kompositionen enthaltend.] Berlin 1906.
Runze, M. Goethe und Loewe. Leipzig 1901.
Nagel, Willibald. Goethe und Mozart BfHK 8 (1903) Nr. 1.
— Goethe und Mozart. Langensalza 1904. Musikalisches Magazin, Heft 8.
Kling, H. Goethe et Berlioz. RMI 1905, S. 714.
Segnitz, Eugen. Goethe und die Oper in Weimar. Langensalza 1908. Musikalisches Magazin, Heft 21.
Moser, Hans Joachim. Goethe und die musikalische Akustik. LF 1910, S. 145.
Bode, Wilh. Die Tonkunst in Goethes Leben. 2 Bde. Berlin 1911.

Contarini, A. Dal carteggio di W. Goethe e un amico musicista. RMI 1914. S. 313.
Canstatt, Toni. Frau Aja Goethes Musikbeziehungen. NM 1915, S. 131.
Friedländer, Max. Gedichte von Goethe in Kompositionen. Schriften der Goethe-Gesellsch.... Bd. 31. Weimar 1916.
— Goethe und die Musik. Jahrbuch der Goethe-Gesellschaft Bd. 3, S. 277 ff. Leipzig 1916.
Siehe auch: Schiller (Schäfer), Beethoven (Jacobs) und Radziwill.

Götz, Hermann (1840—1876).

Steiner, A. Hermann Götz. Zürich 1907. 95. Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich.
Kreuzhage, Eduard. Hermann Goetz, sein Leben und seine Werke. Leipzig 1916.
Kruse, Georg Richard. Hermann Goetz. Leipzig 1920. (Recl. Univ.-Bibl. Nr. 6090).

Goldmark, Karl (1830—1915).

Laurencin (Graf). Carl Goldmark. NZM 1878, S. 429, 445, 454, 462, 469, 482, 495, 502, 514, 523, 534. 1879, S. 73, 85.
Keller, Otto. Carl Goldmark. Leipzig 1901.
Altmann, Wilhelm. Karl Goldmarks Kammermusik. DM 1914/15, II, S. 209, 255.

Goldoni, Carlo (1767—1793).

Maddalena, E. Libretti del Goldoni e d'altri. RMI 1900, S. 739.
Musatti, Cesare. I drammi musicali di Carlo Goldoni: appunti bibliografici-cronologici. Venezia 1902.
Chatfield - Taylor und **Chatfield, Hobart.** Goldoni; a biography. New-York 1913.
Vgl. Zeno.

Gorzanis, Jacopo de (16. Jahrh.).

Chilesotti, O. Jacopo Gorzanis, liutista del cinquecento. RMI 1914, S. 86.

Gossec, François Joseph (1734—1829).

Hédouin. Gossec, sa vie et ses ouvrages. 1852.
Gregoir, Ed. Notice sur Gossec. 1878.
Hellouin, Fréd. Gossec et la musique française à la fin du 18e siècle. Paris 1903.

Goßwin, Anton (1540—1594).

Hirzel, Bruno. Anton Goßwin, ca. 1540—1594. Sein Leben und seine Werke. Ein Beitrag zur Geschichte der Hofkapellen in München und Freising. München 1909.

Gottsched, Johann Christoph (1700 bis 1766).

Reichel, Eugen. Gottsched und Johann Adolph Scheibe. SIMG 1900/01, S. 654.

Goudimel, Claude (etwa 1505—1572).

Brenet, Michel. Claude Goudimel. Essai bio-bibliographique. Besançon 1898.
Becker, Georges. Goudimel et son œuvre. Paris 1885. Société de l'histoire du protestantisme français. 3. Série, 4. Année 1885, Nr. 8.
Coutagne, Henry. A propos de la vie de Goudimel. Gm 1895, S. 129.
Brenet, Michel. Goudimel et Moralès. Gm 1895, S. 73.
— Goudimel. Gm 1895, S. 149.

Gounod, Charles François (1818 bis 1893).

Paguerre, Louis. Charles Gounod, sa vie et ses Oeuvres. Paris 1890.
Bovet, Marie Anne de. Charles Gounod. London 1891.
Tebaldini, G. Gounod autore di musica sacra. RMI 1894, S. 67.
Anonym. Gounods Aufzeichnungen aus seinem Leben. NM 1897, Nr. 21, 22, 24.
Imbert, Hugues. Charles Gounod, les mémoires d'un artiste et l'autobiographie. Gm 1897, S. 341, 361, 381, 401, 433, 449, 473, 513.
Pougin, A. Gounod écrivain. RMI 1910, S. 590. 1911, S. 747. 1912, S. 239, 637. 1913, S. 453, 792.
Prod'homme, J.-G. et **A. Dandelot.** Gounod (1818—1893). Paris 1911.

Gouvy, Ludwig Theodor (1822—1898).

Klauwell, Otto. Theodor Gouvy. Sein Leben und seine Werke. Berlin 1902.

Grädener, Karl G. P. (1812—1883).

Niemann, Walter. Karl Georg Peter Grädener. DM 1911/12, II, S. 67.

Graun, Karl Heinrich (1701—1759).

Hiller, Joh. A. Karl Heinrich Graun. LbM 1784, S. 76.

Stierlin, A. Biographie von K. H. Graun. Heft 38 der Neujahrsstücke der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1850.

Mayer-Reinach, Albert. Carl Heinrich Graun als Opernkomponist. SIMG 1899/1900, S. 446.

Mayer-Reinach, Albert. Carl Heinrich Graun's Montezuma. EDdT XV, 1904.

Graupner, Christoph (1687—1760).

Nagel, Wilibald. Das Leben Christoph Graupners. SIMG 1908 09, S. 568.

— Graupner-Studien. BfHK 16, (1912) 10 f.

— Christoph Graupner als Sinfoniker. Langensalza 1912. Musikalisches Magazin Heft 49.

Noack, Frdr. Christoph Graupners Kirchenmusiken. Ein Beitrag zur Geschichte der Musik am landgräflichen Hof zu Darmstadt. Leipzig 1916.

Greene, Maurice (1696—1755).

Walker, Ernest. The Bodleian Manuscripts of Maurice Greene. MAnt 1909/10, S. 149, 203.

Greff, Valentin [Bakfark] (1507—1576).

Koczirz, Adolf. Valentin Greff Bakfark (1507—1576). EDdTOe XVIII, 2, 1911.

Gregor I. der Große (Papst von 590 bis 604).

Ebner, Adalbert. Gregor der Große und das römische Antiphonar. KmJ 1892, S. 97.

Vivell, Coelestin. Vom Musik-Traktate Gregors des Großen. Leipzig 1911.

Greif, Martin (1839—1911).

Blume, R. Martin Greif in der Musik. Ztschr. für den deutschen Unterricht. Leipzig (1909) 23, 6/7.

Grell, Eduard August (1800—1886).

Bellermann, Heinrich. August Eduard Grell. Berlin 1899.

Grétry, André Erneste Modeste (1742—1813).

Grétry, André. Mémoires ou Essai sur la Musique. Paris 1789.
Deutsche Übersetzung von Spazier. Leipzig 1800.

Long de Clavières, P. Lettres inédites de A. E. Grétry. RMI 1914, S. 699.

Hulst, Félix van. Grétry. Liège 1842.

Brenet, Michel. Grétry, sa Vie et ses Oeuvres. Paris 1884.

— Grétry et Tournatoris. Gm 1901, S. 315.

Curzon, H. de. Grétry. Paris 1907.

Grieg, Edvard Hagerup (1843—1907).

Grieg, Edvard. Verzeichnis seiner Werke, mit Einleitung: Mein erster Erfolg. Leipzig 1910.

Anonym. Katalog der Compositionen von Edvard Grieg. Leipzig 1898.

Grieg, Edvard. Briefe an Oscar Meyer. DM 1908/09, II, S. 330.

Closson, Ernest. Edvard Grieg et la musique scandinave. Paris-Bruxelles-Leipzig 1892. Extrait du Guide musical.

Finck, Henry T. Edvard Grieg. In deutscher Übertragg. hrsg. m. e. Vorwort, vielen Zusätzen u. e. Nachtrag versehen von Arth. Laser. Stuttgart 1908.

Schjelderup, Gerhard, und Niemann, Walter. Edvard Grieg. Biographie und Würdigung seiner Werke. Leipzig 1908.

F. G. E. Edvard Grieg. MT 1907, S. 641, 718.

Griepenkerl, Wolfgang Robert (1810—1868).

Werner, Th. W. Wolfgang Robert Griepenkerls Schriften über Musik. ZfM 1919/20, S. 361.

Grillparzer, Franz (1791—1871).

Appolonius. Grillparzer, sein Verhältnis zur Musik und zu Beethoven. NZM 1890, S. 493.

Anonym. Fr. Grillparzer und die Musik. NM 1891, Nr. 1.
Batka, Richard. Grillparzer und der Kampf gegen die deutsche Oper in Wien. Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft, 4. Jahrgang. Wien 1894.
Steuer, Max. Die Musik in Grillparzers Tagebüchern. NZM 1903, S. 633.
Puttmann, Max. Franz Grillparzer und die Musik. BfHK 14 (1910) 3 f.
Rudder, May de. Grillparzer et la musique. Gm 1914, S. 419, 443.

Grimm, Friedrich Melchior (Baron von) (1723—1807).

Carlez. Grimm et la musique de son temps. 1872.
Schérer, E. Melchior Grimm. Paris 1887.
Kretzschmar, H. Die Correspondance littéraire als musikgeschichtliche Quelle. JP 1903.

Grimm, Julius Otto (1827—1903).

Christiansen, Georg. Julius Otto Grimm als Komponist. DM 1905/06, I, S. 171.

Grisar, Albert (1808—1869).

Pougin, Arthur. Albert Grisar, étude artistique. Paris, Bruxelles 1870.

Grocheo, Johannes de (um 1300).

Wolf, Johannes. Die Musiklehre des Johannes de Grocheo. SIMG 1899/1900, S. 65.

Grove, Sir George (1820—1900).

Graves, Ch. L. The life and letters of Sir George Grove. London 1903.

Grün, Anastasius siehe **Auersperg.**

Grunewald, Gottfried (1673—1739).

Nagel, Wilibald. Gottfried Grünewald. SIMG 1910/11, S. 99.

Gualtoli, Francesco Maria (etwa 1563 bis 1628).

Spinelli, A. G. Di Francesco Maria Guaitoli. Contrappuntista carpigiano del secolo XVII. Carpi 1894.

Guarnerius (Geigenbauerfamilie des 17.—18. Jahrhunderts).

Pougin, Arthur. Une famille de grands luthiers italiens: Les Guarnerius. LMl 1908, Nr. 26—27, II. 30—33, III. 34, IV. 35, III. 36, II. 38, III. 40, III. 42, II. 43, III. 45, III.

Guarnerius, Giuseppe Antonio (del Gesù) (1687 bis nach 1742).

Petherick, Horace. Joseph Guarnerius his work and his master. London 1906.

Guéranger, Dom Prosper (1805—1875).

Guépin. Prosper Guéranger. 1876.
Chamard. Guéranger et l'abbé Bernier. 1901.

Guéroult, Guillaume (16. Jahrh.).

Becker, George. Guillaume Guérolt et ses chansons spirituelles. Paris 1880.

Guglielmi, Pietro (1727—1804).

Bustico, Guido. Pier Alessandro Guglielmi: appunti biografici. Disp. 1. 2. Massa 1899.
Piovano, F. Elenco cronologico delle opere (1757—1802) di Pietro Guglielmi (1727—1804). RMI 1905, S. 407.

Guglielmi, Pietro Carlo (1763—1817).

Piovano, F. Notizie storico-bibliografiche sulle opere di Pietro Carlo Guglielmi (Guglielmini) con appendice su Pietro Guglielmi. RMI 1909, S. 243, 475, 785. 1910, S. 59, 376, 554, 822.

Guido von Arezzo (Aretinus) (etwa 995 bis etwa 1050).

Angeloni, Luigi. Sopra la vita, le opere ed il sapere di Guido d'Arezzo, restauratore della scienza e dell' arte musica. Dissertatione. Paris 1811.
Kiesewetter, Raphael Georg. Guido von Arezzo. Sein Leben und Wirken. Nebst einem Anhange über die dem heiligen Bernhard zugeschriebenen musikalischen Tractate. Leipzig 1840.
Ristori, G. Biografia di Guido Monaco d'Arezzo. 2. Aufl. 1868.
Kornmüller, U. Guido von Arezzo. Caec Ka. 1876, S. 49.
Brandi, Ant. Guido Aretino monaco di S. Benedetto, della sua vita, del suo studio e di suoi scritti. Firenze 1882.

Kornmüller, Utto. Etwas zum 15. Kapitel des Mikrologus von Guido von Arezzo. KmJ 1906, S. 116.

Vivell, Cölestin. Commentarius anonymus in micrologum Guidonis Aretini. Sitzungsberichte d. kais. Akad. d. Wissensch. in Wien, Philos.-hist. Klasse. 185. Bd., 5. Abh. Wien 1917.

Gumbert, Friedrich Adolf (1841—1906).

Anonym. F. Gumbert. MdT 1880, Nr. 22.

Gumpeltzhaimer, Adam (1559—1625).

Mayr, O. Adam Gumpelzhaimer. Ein Beitrag zur Musikgeschichte der Stadt Augsburg im 16. und 17. Jahrh. Dissertation. München 1908.

Mayr, Otto. Adam Gumpelzhaimer. 1559—1625. (Ausgewählte Werke.) EDdTB X, 2, 1909.

Gura, Eugen (1842—1906).

Gura, Eugen. Erinnerungen aus meinem Leben. Leipzig 1905.

Leßmann, Otto. Eugen Gura. AMZ 1906, S. 539.

Fürst, L. Eine Erinnerung an Eugen Gura. AMZ 1906, S. 540.

Gutheil-Schoder, Marie (geb. 1874).

Andro, L. Marie Gutheil-Schoder. AMZ 1910, S. 134.

Guyot, Jean (1512—1588).

Lyon, Clément. Jean Guyot de Chatelet. [Castileti.] Sa vie et ses œuvres. Charleroi 1875.

Gyrowetz, Adalbert (1763—1850).

Biographie des Adalbert Gyrowetz. Wien 1848. (Selbstbiographie.)
Neusausgabe von Alfred Einstein. Leipzig 1915. [Lebensläufe deutscher Musiker III—IV].

Habeneck, François Antoine (1781—1849).

Murland, M. Anton Franz Habeneck, ein Beethovenapostel in Paris. AMZ 1910, S. 1175.

Habermann, Franz Johann (1706—1783).

Seiffert, Max. Franz Johann Habermann. (1706—1783.) KmJ 1903, S. 81.

Halévy, Jacques Fromental Elie (1799—1862).

Halévy, Léon. F. Halévy, sa Vie et ses Oeuvres. Paris 1863.

Hallé, Charles (1819—1895).

Engel, L. From Handel to Hallé. 1890.

Hallé, C. E. und Marie. Life and letters of Charles Hallé, being an autobiography. (1819—1860.) London 1896.

Hammerschmidt, Andreas (1612—1675).

Schmidt, A. W. Andreas Hammerschmidt. (Dialogi oder Gespräche einer gläubigen Seele mit Gott.) EDdTOe VIII, 1, 1901.

Leichtentritt, Hugo. Ausgewählte Werke von Andreas Hammerschmidt. ADdT XL, 1910.

Peiser, G. Andreas Hammerschmidt und seine Dialoge. AMZ 1910, S. 31.

Schünemann, Georg. Beiträge zur Biographie Hammerschmidt's. SIMG 1910/11, S. 207.

Steinhard, Erich. Zum 300. Geburtstage des deutsch-böhm. Musikers Andreas Hammerschmidt. Prag 1914. Samml. gemeinnütziger Vorträge. Hrsg. v. Deutschen Ver. z. Verbreitg. gemeinn. Kenntn. in Prag. Nr. 424/25.

Tobias, Anton. Andreas Hammerschmidt aus Brüx. Componist und Organist in Zittau. Separatabdruck aus den Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen. Jahrgang IX, Heft 7 und 8.

Händel, Georg Friedrich (1685—1759).

Mattheson, Johann. Georg Friedrich Händels Lebensbeschreibung, nebst einem Verzeichnisse seiner Ausübungswerke und deren Beurteilung. Hamburg 1761.

Coxe, W. Anecdotes of G. F. Handel and J. Ch. Smith. London 1799.

Marx, A. B. Über die Geltung Händelscher Sologesänge für unsere Zeit. Berlin 1829.

Anonym. Biographie von Georg Friedrich Händel. Heft XXV der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1837.

Förstemann. G. F. Händels Stammbaum. Leipzig 1844.

***Chrysander, Friedrich.** G. F. Händel. 3 Bde. Leipzig 1858, 1860, 1867.
Anastatischer Neudruck Leipzig 1919.

Gervinus, G. G. Händel und Shakespeare. Zur Ästhetik der Tonkunst. Leipzig 1868.

Reißmann, August. Georg Fr. Händel. Sein Leben und seine Werke. Berlin und Leipzig 1882.
Chrysander, Friedrich. Händels Instrumentalkompositionen für großes Orchester. VfM 1887, S. 1, 157, 451.
Volbach, Fritz. Die Praxis der Händel-Aufführung. 2. Teil: Das Händel-Orchester. I.: Das Streichorchester. Dissertation. Bonn 1899.
Vernier, G. L'oratorio biblique de Händel. Cahors 1901.
Garat, J. La sonate de Händel. Paris 1905.
Seiffert, Max. Die Verzierung der Sologesänge in Händels »Messias«. SIMG 1906/07, S. 581.
Chrysander, Friedrich. Händels biblische Oratorien in geschichtlicher Betrachtung. Vortrag. Hamburg 1897. Zweite Auflage. Leipzig 1907.
Seiffert, Max. Händels Verhältnis zu Tonwerken älterer deutscher Meister. JP 1907, S. 41.
Streatfield, R. A. Handel in Italy. MAnt 1909/10, S. 1.
Robinson, P. Handel's Journeys. MAnt 1909/10, S. 193.
Seiffert, Max. Händels deutsche Gesänge. Nach Materialien in Fr. Chrysanders Nachlaß. LF 1910, S. 297.
Streatfield, R. A. The Granville Collection of Handel Manuscripts. MAnt 1910/11, S. 208.
Lawrence, W. J. Handeliana. Some Memorials of the Dublin Charitable Musical Society. MAnt 1911/12, S. 107.
Spitz, Charlotte. Die Opern »Ottone« von Händel und »Teofane« von Lotti. SF 1918.

Handl, Jacob (Gallus) (1550—1591).

Mantuani, Josef. Jacob Handl (Gallus). Opus musicum. EDdTOe VI, 1, 1899. XII, 1, 1905. XV, 1, 1908. XX, 1, 1913.
Naylor, Edward W. Jacob Handl (Gallus) as Romanticist. SIMG 1909/10, S. 42.
Pisk, Paul. Das Parodieverfahren in den Messen von Jacobus Gallus. StzM Heft 5, 1918.

Hanemann, Moritz (1808 bis nach 1873).

Bekker, Paul. Leben und Schriften des Kammermusikers Moritz Hanemann. AMZ 1908, S. 839, 858.

Hans von Constanz [Hans Buchner] (1483—1540).

Paesler, Carl. Fundamentbuch von Hans von Constanz. VfM 1889, S. 1.

Hanslick, Eduard (1825—1904).

Hanslick, Eduard. Aus meinem Leben. 2 Bde. Berlin 1894.
Hirschfeld, Robert. Das kritische Verfahren Eduard Hanslicks beleuchtet. Wien 1885.

Hanssens, Charles Louis (der jüngere) (1802—1871).

Burbure, L. de. Notice sur Ch. L. Hanssens. 1872.
Bäwolf, L. Ch. L. Hanssens. Bruxelles 1895.

Harriers-Wippern, Luise (1837—1878).

Anonym. Harriers-Wippern. BKA 1886, Heft 5.

Harsdörfer, Georg Philipp (1607—1658).

Schmitz, Eugen. Zur musikgeschichtlichen Bedeutung der Harsdörfferschen »Frauenzimmergesprächspiele«. LF 1910, S. 254.

Hartmann, Johann Peter Emil (1805—1900).

Hammerich, Angul. J. P. E. Hartmann. Aus d. Dänischen übers. v. L. Freifr. v. Liliencron. SIMG 1900/01, S. 455.

Hasler (Haßler), Hans Leo (von) (1564—1612).

Eitner, Robert. Chronologisches Verzeichnis der gedruckten Werke von Hans Leo Haßler und Orlandus de Lassus. Berlin 1874. Beilage zu den MfM 5—6.
Witt, Frz. Hanns Leo Haßler. Vorarbeit für meine Monographie über diesen Meister. MfM 1869, S. 14.
Schwartz, Rudolf. Hans Leo Haßler unter dem Einfluß der italienischen Madrigalisten. VfM 1893, S. 1.
Auer, Josef. Hans Leo Hasslers Werke. (Messen für 4—8 Stimmen.) EDdT VII, 1902.
***Sandberger, Adolf.** Bemerkungen zur Biographie Hans Leo Haßlers und seiner Brüder, sowie zur Musikgeschichte der Städte Nürnberg und Augsburg im 16. und zu Anfang des 17. Jahrh. EDdTB V, 1. 1904.

Schwartz, Rudolf. Werke Hans L. Haßlers. (Canzonette von 1590 und neue Teutsche Gesang von 1596.) EDdTB V, 2, 1904.
(Madrigale von 1596.) EDdTB XI, 1, 1910.
Auer, Jos. Hans Leo Haßlers Werke. (Sacri Concentus für 4—12 Stimmen.) EDdT XXIV, 1906.

Hasse (geb. Bordoni), Faustina (1700—1781).

Rochlitz, Friedrich. Erinnerungen an Faustina Hasse. AmZ 1800/01, S. 805.
— Faustina Hasse. FFrdT 1830, 4. Bd., S. 243.
Niggli, A. Faustina Bordoni-Hasse. Leipzig 1880. Musikalische Vorträge II.

Hasse, Johann Adolf (1699—1783).

Kandler, Fr. S. Cenni storico-critici intorno alla vita... di G. A. H. 1820.
Anonym. Biographie von Adolf und Faustina Hasse. Zürich 1853. Heft 41 der Neujahrsstücke der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich.
Eitner, Rob. Joh. Ad. Hasse's Werke auf d. Kgl. Bibl. zu Berlin. MfM 1879, S. 81, 95, 103, 119.
Mennicke, Carl. Johann Adolph Hasse. Eine biographische Skizze. SIMG 1903/04, S. 230, Nachtrag S. 469.
Scherlng, Arnold. Johann Adolph Hasse »La Conversione di Sant' Agostino«. EDdT XX, 1905.
Mennicke, Carl. Hasse und die Brüder Graun als Symphoniker. Leipzig 1906.
Müller, Walther. Johann Adolf Hasse als Kirchenkomponist. Ein Beitrag zur Geschichte der neapolitanischen Kirchenmusik. Leipzig 1911. Beihefte der Publikationen der IMG. 2. Folge, Heft 9.
Zeller, B. Das Recitativo accompagnato in den Opern Johann Adolf Hasses. Dissertation. Halle 1911.
Kamienski, Lucian. Die Oratorien von Joh. Adolf Hasse. Leipzig 1912.
3 Kapitel: »Hasses Oratorien im musikhistorischen Zusammenhange«, als Dissertation. Berlin 1911.

Hauptmann, Moritz (1792—1868).

Engel, Gustav. Ein Brief von Moritz Hauptmann. NBM 1868, S. 9.
Hauptmann, M. Briefe an Franz Hauser. Hrsg. v. A. Schöne. 2 Bde. Leipzig 1871.
— Briefe an Ludwig Spohr und andere. Hrsg. v. F. Hiller. Leipzig 1876.
Paul, Oscar. Moritz Hauptmann. Leipzig 1862.
Anonym. Moritz Hauptmann. (Mit Verzeichnis seiner gedruckten Werke.) Almanach des Allgem. Deutschen Musikvereins, Leipzig 1868, S. 203.
Krehl, St. Moritz Hauptmann, ein Dank- und Gedenkwort. Leipzig 1918.

Hausegger, Friedrich von (1837—99).

Bie, Oscar. Friedrich von Hausegger. AMZ 1899, S. 155.

Hausegger, Siegmund von (geb. 1872).

Noë, Oskar. Siegmund von Hausegger. NZM 1905, S. 967.
Krause, Emil. Siegmund von Hausegger. DM 1907/08, II, S. 286.

Haydn, Franz Joseph (1732—1809).

a) Bibliographie.

Albrecht, Const. Thematisches Verzeichnis der Streich- und Clavier-Trios, Quartette und Quintette von Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Mendelssohn-Bartholdy u. Schumann. Leipzig—Moskau 1890.

b) Briefe und eigene Schriften.

Vgl. Thomson (Hadden) [Briefwechsel mit Haydn].
Ritter, Hermann. Ein bisher unbekannter Brief Haydns. AMZ 1904, S. 372.
Engl, Joh. Ev. Joseph Haydns handschriftliches Tagebuch aus der Zeit seines zweiten Aufenthaltes in London 1794 und 1795. Leipzig 1909.

c) Biographien.

Dies, K. A. Biographische Nachrichten von Joseph Haydn. 1810.
Griesinger, Georg August. Biographische Notizen über Joseph Haydn. Leipzig 1810.
Lebensbeschreibung Joseph Haydns. Gerbers Neues musikalisches Tonkünstlerlexikon, 1812, Bd. 2, S. 535.
Anonym. Biographie von Joseph Haydn. 2 Abteilungen. Zürich 1830/31. Heft XVIII und XIX der Neujahrsstücke der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich. (G. Bürkli.)
***Pohl, C. F.** Joseph Haydn. 2 Bde. Leipzig 1878, 1882.
Reißmann, August. Joseph Haydn. Sein Leben und seine Werke. Berlin 1879.
Adler, Guido. Josef Haydn. Festrede, geh. am 26. V. 1909 im großen Musikvereinssaale. Wien und Leipzig 1909.
Seeburg, Franz von. Joseph Haydn. 4. Aufl. Regensburg 1911.

Monographien.

Karajan, Th. G. von Joseph Haydn in London 1791 und 1792. 1861.

Wurzbach, C. von. Joseph Haydn und sein Bruder Michael. Wien 1861.

Wendschuh, L. Über Jos. Haydns Opern. Dissertation. Halle 1897.

Sandberger, Adolf. Zur Geschichte des Haydn'schen Streichquartetts. Altbayerische Monatsschrift. München 1899. 2, Heft 2/3.

— Zur Entstehungsgeschichte von Haydns »Sieben Worten des Erlösers am Kreuze«. JP 1903, S. 45.

Mello, Alfred. Joseph Haydns Klaviersonaten. DM 1908/09, III, S. 251.

Artaria, Franz und Botstiber, Hugo. Joseph Haydn und das Verlagshaus Artaria. Nach den Briefen des Meisters an das Haus Artaria und Compagnie dargestellt. Wien 1909.

Hase, Herm. von. Joseph Haydn und Breitkopf & Härtel. Leipzig 1909.

Hohenemser, Richard. Joseph Haydn als Instrumentalkomponist. DM 1908 bis 1909, III, S. 195, 327.

Ritter, William. Haydn et la musique populaire slave. SIM 1910, S. 57.

Kretzschmar, Hermann. Die Jugendsymphonien Joseph Haydns. 1908. AII 1911, S. 401.

Siehe Mozart (Pohl).

Haydn, Johann Michael (1737—1806).

Anonym. Biographische Stütze von Michael Haydn. Salzburg 1808.

Engl, Joh. Ev. Zum Gedenken Joh. Michael Haydns. Salzburg 1906.

Schmid, Otto. Johann Michael Haydn. (1737—1806). Langensalza 1906. Musikalisches Magazin, 14. Heft.

Perger, Lothar Herbert. Michael Haydn. (Instrumentalwerke.) EDdTOe XIV, 2, 1907.

Klafsky, Anton M. Michael Haydn als Kirchenkomponist. Studien zur Musikwissenschaft. Heft 3. Leipzig—Wien 1915.

Vgl. EDdTOe XXII, Bd. 45, 1915.

Hebbel, Friedrich (1813—1863).

Batka, R. Hebbel und die Musik. NM 1900, Nr. 19, 20.

Bornstein, Paul. Friedrich Hebbel in seinen Beziehungen zu Musik und Musikern. DM 1908/09, IV, S. 259.

Bloch-Wunschmann, Walter. Fr. Hebbels Verhältnis zur Musik und zu Musikern. NM 1913, S. 260.

Hegar, Friedrich (1841 geb.).

Glück, August. Friedrich Hegar. Leipzig 1888. Biographien schweizerischer Tonkünstler.

Anonym. Biographie von Friedrich Hegar. NBM 1894, Nr. 6.

Steiner, A. Friedrich Hegar. 93. Neujahrsstück der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1905.

Kesser, Hermann. Friedrich Hegar. DM 1905/06, III, S. 164.

Frank, K. Friedrich Hegar. AMZ 1916. S. 563.

Hegel, Georg Wilhelm Friedrich (1770—1831).

Krüger, E. Hegels Philosophie der Musik. NZM 17. Bd. 1842, S. 25.

Heim, Ignaz (1818—1880).

Lochbrunner, G. Ignaz Heim. 102. Neujahrsstück der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1914.

Heine, Heinrich (1797—1856).

Anonym. Heinrich Heine und die Musik. NM 1887, Nr. 23, 24. 1904, Nr. 22.

Blaschke, J. Heinrich Heine und die Musik. NMP 15 (1906) 4.

Anonym. Heines Beziehungen zu einigen Primadonnen seiner Zeit. NM 1906, Nr. 10.

Dietzsch, Paul. Heine und Chopin. NZM 1917, S. 121, 129.

Siehe auch: Spontini (1891).

Heinichen, Johann David (1683—1729).

Hiller, Joh. A. Johann David Heinichen. LbM 1784, S. 128.

Seibel, Gust. Adolf. Das Leben des königl. polnischen und kurfürstl. sächs. Hofkapellmeisters Joh. David Heinichen nebst chronologischem Verzeichnis seiner Opern und thematischem Kataloge seiner Werke. Leipzig 1913.

Tanner, Richard. Johann David Heinichen als dramat. Komponist. Ein Beitr. z. Gesch. d. Oper. Leipzig 1916.

Heinlein, Paul (1626—1686).

Anonym. Paul Heinlein, ein Componist des 17. Jahrhunderts. AmlZ 1844, S. 249.

Heinrich III., der Erlauchte (1216—1288).

Miltitz, Carl Borromäus von. Musikalisches Curiosum oder Heinrich der Erlauchte, Markgraf von Meißen, als Komponist einiger Messensätze zu Ehren der heil. Jungfrau 1251. AmlZ 1840, S. 1035.

Heinrich VIII. von Frankreich.

Hippeau, Edmond. Henry VIII. et l'Opéra Français. Paris 1883. Extrait de la Renaissance Musicale.

Heinse, Johann Jakob Wilhelm (1746—1803).

Schober. Wilhelm Heinse. 1882.
Rödel, Richard. Joh. Jak. Wilhelm Heinse, sein Leben und seine Werke. Dissertation. Leipzig 1892.
Goldschmidt, Hugo. Wilhelm Heinse als Musikästhetiker. RF 1909, S. 10.
Lauppert, A. v. Die Musikästhetik Wilhelm Heinses. Zugleich eine Quellenstudie zu Hildegard von Hohenthal. Dissertation. Greifswald 1912.

Heise, Peter Arnold (1830—1879).

Behrend, William. Peter Heise. Ein dänischer Liederkomponist. RF 1909, S. 496.

? **Heller, Stephen** (1814—1888).

Heller, Stephen. Katalog seiner im Druck erschienenen Kompositionen. Leipzig 1808.
Barbedette, H. Stephen Heller: His Life and Works. From the French by R. Brown-Borthwick. London 1877.
Schütz, Rud. Stephen Heller. Leipzig 1911.

Helmholtz, Hermann Ludwig Ferdinand (von) (1821—1894).

Schjelderup, Gerhard. Helmholtz und die Musik. AMZ 1896, S. 703, 721, 737, 751.
Epstein, S. Helmholtz als Mensch und Gelehrter. 1897.
Königsberger, Leo. Hermann von Helmholtz. 3 Bde. 1903.
Manz, Gustav. H. v. Helmholtz und die Musik. DM 1903/04, II, S. 17.
Waetzmann, E. Zur Helmholtzschen Resonanztheorie. Habilitationsschrift. Breslau 1907.

Hensel, Fanny (1805—1847).

Anonym. Fanny Hensel. NM 1906, Nr. 6.

Henselt, Adolf v. (1814—1889).

Anonym. Biographie von Adolf v. Henselt. NM 1884, Nr. 13.
Anonym. Erinnerungen an Henselt. NM 1890, Nr. 17. 1900, Nr. 11—13.
— Adolf Henselt. NM 1914. S. 310, 416.
Loë, Didi. Adolf Henselt-Brevier. Leipzig 1919.

Hentschel, Ernst Julius (1804—1875).

Jakob, A. Mitteilungen aus dem Leben Ernst Hentschels, K. Musikdirektors und 1. Seminarlehrers in Weißenfels. Leipzig 1882.

Herbart, Johann Friedrich (1776 bis 1841).

Zimmermann, R. Über den Einfluß der Tonlehre auf Herbarts Philosophie. 1873.
Hostinsky. Über die Bedeutung der praktischen Ideen Herbarts für die allgemeine Ästhetik. 1883.
— Herbarts Ästhetik in ihren grundlegenden Teilen quellenmäßig dargestellt und erläutert. 1890.
Bagier, Guido. Herbart und die Musik, mit besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zur Ästhetik und Psychologie. Langensalza 1911.

Herbeck, Johann (1831—1877).

Herbeck, Ludwig. Johann Herbeck, ein Lebensbild, von seinem Sohne Ludwig. Wien 1885.
Hanslick, Eduard. Johann Herbeck. S 1885, S. 38.

Herbst, Johann Andreas (1588—1666).

Nagel, Willibald. Zur Biographie des Joh. Andr. Herbst. SIMG 1909/10, S. 474.

Herder, Johann Gottfried (von) (1744—1803).

Keferstein, A. Herder in Beziehung auf Musik. Herder-Album, Weimar 1845.
Rußland, J. P. Die Musik bei Herder. NBM 1880, S. 241, 249, 257, 265, 273, 281, 289, 297, 305, 313, 321.
Günther, Hans. Johann Gottfried Herders Stellung zur Musik. Dissertation. Leipzig 1903.
Kohut, Adolph. Johann Gottfried v. Herder und die Musik. DM 1903/04, I, S. 403.
Anonym. Herders Beziehungen zur Musik. NM 1904, Nr. 20.

Hermannus contractus (Hermann Graf von Vehringen (1013—1054).

Hansjakob, Heinrich. Herimann der Lahme von der Reichenau. 1875.

Hérold, Louis Joseph Ferdinand (1791—1833).

Jouvin, B. Hérold, sa Vie et ses Oeuvres. Paris 1868.

Pougin, Arthur. Hérold. Biographie critique. Paris 1906.

Hérold, F. Souvenirs inédits de Ferdinand Hérold. SIM 1910, S. 100, 156.

Hertel, Johann Christian (1699—1754).

Hiller, Joh. A. Johann Christian Hertel. LbM 1784, S. 147.
Vgl. auch HkrB III, 46.

Herzogenberg, Heinrich v. (1843 bis 1900).

Altmann, Wilhelm. Heinrich v. Herzogenberg, sein Leben und Schaffen. DM 1903, S. 28.

Spitta, Friedrich. H. v. Herzogenbergs Bedeutung für die evangelische Kirchenmusik. JP 1919, S. 34.

Hesse, Ernst (1676—1762).

Hiller, Joh. A. Ernst Heinrich Hesse. LbM 1784, S. 165.

Heugel, Johann (etwa 1500—1584/85).

Nagel, Wilibald. Johann Heugel (etwa 1500—1584/5). SIMG 1905/06, S. 80.

Hey, Julius (1832—1909).

Vogel, Georg. Julius Hey. Sti 3 (1909) 12.

Hill, Wilhelm (1838—1902).

Schmidt, Karl. Wilhelm Hill. Leben und Werke. Leipzig 1910.

Hiller, Ferdinand v. (1811—1885).

Neumann, W. Ferd. Hiller. Leipzig (1852—1859). Die Componisten der neueren Zeit, Heft 96—98.

Anonym. Biographie von Ferdinand v. Hiller. NM 1880, Nr. 16, 17.

Karpeles, Gustav. Ferdinand v. Hiller und Heine. NM 1885, Nr. 23.

Hiller, Johann Adam (1728—1804).

Rochlitz, Fr. Johann Adam Hiller. FFrdT 1830, 1. Bd., S. 3.

Neumann, Karl. Johann Adam Hiller. Leipzig 1804.

Stierlin, A. Biographie von Johann Adam Hiller. Zürich 1848. Heft 36 der Neujahrsstücke der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich.

Peiser, Karl. Johann Adam Hiller. Leipzig 1894.

Anonym. Biographie von Johann Adam Hiller. NM 1904, Nr. 19.

Einstein, A. Neudruck von Hillers Autobiographie. Leipzig 1914. Lebensläufe deutscher Musiker Bd. 1.

Hase, Hermann von. Johann Adam Hiller und Breitkopfs. ZfM 1919/20, S. 1.
Vgl. Standfuß (Calmus 19 S).

Himmel, Friedrich Heinrich (1765 bis 1814).

Arnold, J. E. F. Friedr. Heinr. Himmel. Seine kurze Biographie und ästhetische Darstellung seiner Werke. Erfurt 1810.

Neumann, W. F. H. Himmel. Leipzig (1852—1859). Die Componisten der neueren Zeit, Heft 88/89.

Odendahl, L. Friedrich Heinrich Himmel. Bemerkungen zur Geschichte der Berliner Oper um die Wende des 18. und 19. Jahrhunderts. 2 Teile. Dissertation. Bonn 1917.

Hofer, Andreas (1629—1684).

Weinmann, Karl. Andreas Hofer. AfM 1918/19, S. 68.

Hoffmann, Ernst Theodor Amadäus (Wilhelm) (1776—1822).

Rochlitz, Fr. Ernst Theodor Wilhelm Hoffmann. FFrdT 1830, 2. Bd., S. 3.

Anonym. Ernst Theodor Wilhelm Hoffmann als Musiker und Dichter. NM 1893, Nr. 19—22.

Klinke, Otto. E. T. A. Hoffmanns Leben und Werke. Vom Standpunkte eines Irrenarztes Braunschweig 1903.

Conrat, Hugo. E. T. W. Hoffmann als Musiker. AMZ 1903, S. 641, 659.

Schaeffer, Carl. Die Bedeutung des Musikalischen und Akustischen in E. T. A. Hoffmanns literarischem Schaffen. Marburg 1909.

Glöckner, Ernst. Studien zur romantischen Psychologie der Musik, besonders mit Rücksicht auf die Schriften E. T. A. Hoffmanns. Dissertation. München 1909.

Schmitz, Eugen. Musikalisches aus E. T. A. Hoffmanns Tagebüchern. NM 1916, S. 376.
Jensch, Georg. Ein verschollenes Klaviertrio von E. T. A. Hoffmann. ZfM 1919/20, S. 23.

Hofhaimer (Hofheimer, Hofheymer), **Paul (von)** (1459—1537).

Waldner, Fr. Bestallungsurkunde des Paul Hofaimer's als Organist am Hofe zu Innsbruck 1480. MfM 1894, S. 165.

Holbrooke, Joseph (1878 geb.).

Anonym. Josef Holbrooke. MT 1913, S. 225.

Hölderlin, Johann Christian Friedrich (1770—1843).

Anonym. Hölderlin und die Musik. NM 1893, Nr. 13, 14. 1905, Nr. 6.

Holzbauer, Ignaz Jakob (1711—1783).

Kretzschmar, Hermann. Ignaz Holzbauer. (»Günther von Schwarzburg«.) EDdT VIII, 1, 1902.

Homilius, Gottfried August (1713 bis 1785).

Siehe Karl Phil. Em. Bach.

Hopkinson, Francis (1737—1791).

Sonneck, O. G. Francis Hopkinson (1737—1791). The first American Composer. SIMG 1903/04, S. 119.
Siehe auch J. Lyon.

Horaz (Quintus Horatius Flaccus) (65—8 v. Chr.).

Crozals, J de. Essai de notation musicale des Odes d'Horace. RMI 1894, S. 411.

Hothby (Hothobus, Otteby, Fra Ottobi), **Johannes** (gest. 1487).

Kornmüller, Utto. Johann Hothby. Eine Studie zur Geschichte der Musik im 15. Jahrhundert. KmJ 1893, S. 33.
Schmidt, Anton Wilh. Die Calliopea legale des Johannes Hothby. Ein Beitrag zur Musiktheorie des 15. Jahrhunderts. Dissertation. Leipzig 1897.

Hotteterre, Louis (17.—18. Jahrh.).

Thoinan, Ernest. Les Hotteterre et les Chédeville célèbres joueurs et facteurs de flûtes, hautbois, bassons et musettes des XVIIe et XVIIIe siècles. Paris 1894.

Huber, Ferdinand Fürchtegott (1791 bis 1863).

Nef, Karl. Ferdinand Fürchtegott Huber. Ein Lebensbild. St. Gallen 1898.

Hucbald (Hugbaldus, Ubaldus, Uchubaldus) (um 840—930).

Coussemaker, E. de. Études historiques sur la musique. Hucbald moine de St. Amand et ses Traités de Musique. Mémoires de la Soc. Royale d'Agriculture, Sciences et Arts du Département du Nord. Douai 1841.
Bäumker, Wilhelm. Hucbald. Caec Kal 1880, S. 43.
Müller, Hans. Hucbald's echte und unechte Schriften über Musik. Leipzig 1884.
Bonvin, Ludwig. Vervollständigter Text eines Hucbaldschen Dokumentes. MS 1912, S. 54.

Humperdinck, Engelbert (1854 geb.).

Anonym. Biographie von Engelbert Humperdinck. NM 1895, Nr. 8.
Neitzel, Otto. Engelbert Humperdinck. KL (1901), 24, Nr. 8 f.
Münzer, G. Engelbert Humperdinck. NZM 1905, S. 355.
Batka, Richard. Engelbert Humperdinck. DM 1908/09, III, S. 3.
Friedenthal. Humperdinck als Komponist zu den Shakespeare-Dramen. DTZ 9 (1911) S. 223.
Besch, Otto. Engelbert Humperdinck. Leipzig 1914.

Hummel, Johann Nepomuk (1778 bis 1837).

Anonym. Lebensbeschreibung und Nekrolog Hummels. AmlZ 1837, S. 708, 772.
— Hummel. MdT 1880, Nr. 29.
Richter, C. Hummels Klavierkonzerte und ihre Bedeutung für die jetzige Zeit. NZM 1883, S. 445, 458.

Hurlebusch, Harris Lorenz (1666 geb.).

Gurlitt, W. Ein Brief des Braunschweiger Organisten H. Lorenz Hurlebusch aus dem Jahre 1725. Braunschweigisches Magazin 1913, 2.

Hüttenbrenner, Anselm (1794—1868).

Leitner, C. G. v. Anselm Hüttenbrenner. Graz 1868.

Huyghens, Constantin (1596—1687).

Jonckbloet, W. J. A. et Land, J. P. N. Musique et musiciens au XVIIe siècle. Correspondance et œuvre musicale de Constantin Huyghens. Société pour l'histoire musicale des Pays-Bas. Leyde 1882.

Ibsen, Henrik (1828—1906).

Anonym. Die Musik in Henrik Ibsens Dichtung. NM 1906, Nr. 21.

Indy, Paul Marie Théodore Vincent d'. (1851 geb.).

Imbert, Hugues. Vincent d'Indy. Gm 1894, S. 617, 641.

Leßmann, Otto. Vincent d'Indy. AMZ 1897, S. 326.

Laloy, Louis. Le drame musical moderne: I. Vincent d'Indy. SIM 1905, S. 8.

Sérieux, A. Vincent d'Indy. Paris 1914.

Ingegneri, Marco Antonio (etwa 1545 bis 1592).

Haberl, Fr. X. Marcantonio Ingegneri. KmJ 1898, S. 78.

Ingres, Jean (1780—1867).

Bouyer, Raymond. Ingres musicien. LMl 1911, Nr. 36—40, I. 42, I.

Isaak, Heinrich (etwa 1450—1517).

Rabl, Walter. Heinrich Isaac. (Choralis Constantinus I. Teil.) EDdTOe V, 1, 1898.

Thürlings, Adolf. Innsbruck ich muß dich lassen. F 2 IMG 190 , S. 54.

Wolf, Johannes. Heinrich Isaac. (Weltliche Werke.) EDdTOe XIV, 1, 1907. Nachtrag XVI, 1, 1909.

Weber, Anton von. Heinrich Isaac. (Choralis Constantinus II. Teil.) EDdTOe XVI, 1, 1909.

Rietsch, Heinrich. Heinrich Isaak und das Innsbrucklied. JP 1917, S. 19.

Isouard, Niccolò (1775—1818).

Wahl, E. Nicolo Isouard, sein Leben und sein Schaffen auf dem Gebiet der opéra comique. Dissertation. München 1905.

Jahn, Otto (1813—1869).

Otto Jahn in seinen Briefen. Mit einem Bilde seines Lebens von Adolf Michaelis. Nach dem Tode hrsg. von Eugen Petersen. Leipzig-Berlin 1913.

Vahlen, J. Otto Jahn. 1870.

Pulver, Jeffrey. Otto Jahn. MT 1913, S. 237.

Kühn, E. Otto Jahn. AMZ 1913, S. 875.

Jaques-Dalcroze, Émile (1865 geb.).

Storck, Karl. É. Jaques-Dalcroze. Seine Stellung und Aufgabe in unserer Zeit. Stuttgart 1912.

Jélyotte, Pierre de (1713—1797).

Prod'homme, J.-G. Pierre de Jélyotte (1713—1797). SIMG 1901/02, S. 686.

Pougin, Arthur. Un chanteur de l'Opéra au XVIIIe siècle: Pierre Jélyotte. LMl 1904, Nr. 18—19, I. 22—30, I. 32—42, I. 44—52, I. 1905, Nr. 1—4, I. 6—12, I.

Jensen, Adolf (1837—1879).

Anonym. Biographie von Adolf Jensen. NM 1884, Nr. 12.

Niggli, A. Adolf Jensen in seinen Beziehungen zu Richard Wagner. AMZ 1889, S. 149, 165, 177.

— Adolf Jensen. Zürich 1895. 83. Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich.

Kretschmar, Max. Jensen als Liederkomponist und als Künstler. NM 1895, Nr. 19, 20.

Niggli, A. Adolf Jensen. Berlin 1900.

Joachim, Joseph (1831—1907).

Conze, Johannes. Ein Brief Joachims über das ungedruckte Violinkonzert von Robert Schumann. AMZ 1908, S. 113.

Briefe von und an Joseph Joachim. Gesammelt und hrsg. von J. Joachim und Andreas Moser. 3 Bde. Berlin 1908—1913.

Moser, Hans Joachim. Joseph Joachim. Zürich 1908. 96. Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich.

Moser, Andreas. Joseph Joachim. Ein Lebensbild. Berlin 1898.

Neue, umgearbeitete und erweiterte Ausgabe in 2 Bdn. Berlin 1910.

Kretzschmar, Hermann. Joseph Joachim. AfM 1920, S. 411.

Johann I. von Argon (1365 gest.).

Pedrell, Felipe. Jean I d'Aragon, Compositeur de Musique. 1909, S. 229.

Johann Georg II., Kurfürst von Sachsen (1613—1680).

Schmid, Otto. Fürstliche Komponisten aus dem sächsischen Königshause: 1. Kurfürst Johann Georg II. BfHK 14 (1910) 7.

Jommelli (Jomelli), **Nicolo** (1714—1774).

Hiller, Joh. A. Nicolo Jomelli. LbM 1784, S. 172.
Alfieri, Pietro. Notizie biografiche di Nicolo Jommelli. Roma 1845.
Abert Hermann. Niccolo Jommelli »Fetonte.« EDdT XXXII, 1907.
Abert, Hermann. Niccolo Jommelli als Opernkomponist. Mit einer Biographie. Halle 1908.

Joseph I. (1678—1711).

Vgl. Ferdinand III. (Adler).

Josquin Despres (Deprès, Deprez, Dupré, Pratensis) (etwa 1450—1521).

Kiesewetter, R. G. Über die Herkunft Josquin's Des Prés. AmlZ 1835, S. 335.
Ménil, F. de. Josquin de Près. Paris 1899. Revue internationale de Musique Nr. 21.

Journet, Françoise (1675—1722).

Vallas, Léon. Les Lyonnais dignes de mémoire. I. La véritable histoire de Françoise Journet, chanteuse de l'opéra (1675—1722). Lyon 1912.

Judenkunig, Hans (gest. 1526).

Koczirz, Adolf. Der Lautenist Hans Judenkünig. SIMG 1904/05, S. 237. — Hans Judenkünig. EDdTOe XVIII, 2, 1911.

Jullien, Jean Lucien Adolphe (1845 geb.).

Delhasse, F. Adolphe Jullien. 1884.

Kahn, Robert (1865 geb.).

Radecke, E. Robert Kahn. Leipzig 1894.
Altmann, Wilhelm. Robert Kahn. DM 1909/10, IV, S. 352.

Kalkbrenner, Friedrich Wilhelm Michael (1788—1849).

Boivin, L. Kalkbrenner. Hamburg und Itzehoe 1840.

Kalliwoda, Johannes Wenzeslaus (1800—1866).

Neumann, W. J. W. Kalliwoda. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 90—92.
Strunz, Karl. Johann Wenzel Kalliwoda. DM 1912/13, III, S. 273.

Kant, Immanuel (1724—1804).

Kretzschmar, Hermann. J. Kants Musikauffassung und ihr Einfluß auf die folgende Zeit. (1904.) AII 1911, S. 242.
Schering, Arnold. Zur Musikästhetik Kants. ZIMG 1909/10, S. 169.
Maecklenburg, Albert. Die Musikanschauung Kants. DM 1914/15, I, S. 207.

Karl VI. (1685—1740).

Vgl. Ferdinand III. (Adler).

Kastner, Johann Georg (1810—1867).

Ludwig, Hermann. Johann Georg Kastner, ein elsässischer Tondichter, Theoretiker und Musikforscher. 2 Tle. Leipzig 1886.
Kretzschmar, Hermann. Johann Georg Kastner. (1887.) AI 1910, S. 230.
Spitta, Philipp. Johann Georg Kastner. MA 1894, S. 333.

Kaun, Hugo (1863 geb.).

Kruse, Georg Richard. Hugo Kaun. DM 1909/10, IV, S. 339.
Chop, M. Hugo Kaun, sein Leben, Wirken und Schaffen. NMMZ 17 (1910) 25.

Keiser, Reinhard (1674—1739).

Sittard, Jos. Reinhard Keiser in Württemberg. MfM 1886, S. 3.
Voigt, F. A. Reinhard Keiser. VfM 1890, S. 151.
Leichtentritt, Hugo. Reinhard Keiser in seinen Opern. Dissertation. Berlin 1901.
Schneider, Max. Reinhard Kaiser (»Croesus« und Sätze aus »L'inganno fedele«.) EDdT XXXVII, 1912.

Keller, Gottfried (1819—1890).

Anonym. Gottfried Keller und die Musik. NM 1890, Nr. 16, 17. Vgl. Kellers Beziehungen zur Musik. ebd. 1898, Nr. 1—4, 6, 7.

Kerle, Jacob van (Jacobus de) (1531—1591).

Ursprung, Otto. Jacobus de Kerle. (1531 32—1591). Sein Leben und seine Werke. Dissertation. München 1913.

Kerll, Johann Kaspar (1627—1693).

Sandberger, Adolf. Ausgewählte Werke des Kurf. bayr. Hofkapellm. Joh. Kaspar Kerll (1627—1693). EDdTB II, 2, 1901.

Nef, Karl. Johann Kaspar Kerll 1627 bis 1693. DM 1908/09, I, S. 225.

Kiel, Friedrich (1821—1885).

Bungert, A. Friedrich Kiel. NZM 71. Bd., 1875, S. 127, 137, 145, 209, 219, 237, 309, 321, 331, 348, 358, 369.

Frommel, Emil. Friedrich Kiel. Gedächtnisrede. Berlin 1886.

Altmann, Wilhelm. Friedrich Kiel. DM 1901, S. 146.

Wetzel, Hermann. Die Klaviermusik Friedrich Kiels. DM 1908/09, IV, S. 228.

Kienzl, Wilhelm (1857 geb.).

Mojsisowics, Roderich von. Wilhelm Kienzl als Opernkomponist. DM 1906/07, II, S. 118.

Kindermann, Johann Erasmus (1616—1655).

Johann Erasmus Kindermann. Bibliographie. MfM 1883, S. 37, 81, 137.

Schreiber, Felix. Der Nürnberger Organist Joh. Erasmus Kindermann (1616—1655). Dissertation. München 1913.

Schreiber, Felix. Johann Erasmus Kindermann (1616—1655). (Ausgewählte Werke.) EDdTB XIII, 1913.

Kircher, Athanasius (1602—1680).

Wurzer. Athanasius Kircher. Buchonia, eine Zeitschrift für vaterländische Geschichte, Altertumskde usw., hrsg. v. J. Schneider, IV, 2. Fulda 1829.

Kirchner, Theodor (1823—1903).

Niggli, A. Theodor Kirchner. Leipzig und Zürich 1888.

Kirnberger, Johann Philipp (1721—1783).

Schering, A. Joh. Phil. Kirnberger als Herausgeber Bachscher Choräle. BJ 1918, S. 141.

Kittl, Johann Friedrich (1809—1868).

Neumann, W. J. F. Kittl. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 114—116.

Anonym. Kittl. MdT 1880, Nr. 31.

Rychnovsky, Ernst. Johann Friedrich Kittl. Ein Beitrag zur Musikgeschichte Prags, I. Prag 1904.

Klafsky, Katharina (1855—1896).

Ordemann, Ludwig. Aus dem Leben und Wirken von Katharina Klafsky Hameln 1903.

Kleber, Leonhard (etwa 1490—1556).

Loewenfeld, Hans. Leonhard Kleber und sein Orgeltabulaturbuch als Beitrag zur Geschichte der Orgelmusik im beginnenden XVI. Jahrhundert. Dissertation. Berlin 1897.

Klein, Bernhard (1793—1832).

Rellstab, L. Bernhard Klein. NZM 4. Bd., 1835, S. 5, 9, 13, 57, 61, 65, 69, 73, 77, 81, 193, 197, 201.

Neumann, W. B. Klein. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 99—102.

Kleist, Heinrich von (1777—1811).

Schlosser, Heinrich. Heinrich von Kleist und die Musik. DM 1911/12, I, S. 195.

Siehe auch: Schiller (Schaefer).

Klopstock, Friedrich Gottlieb (1724 bis 1803).

Koller, Oswald. Klopstockstudien. 1. K. als musikalischer Aesthetiker. 2. K.'s Beziehungen zu zeitgenössischen Musikern. Jahresbericht der Landes-Oberrealschule in Kremsier 1889.

Tepe, Hildegard. Der Einfluß Klopstocks und seiner Schule auf das katholische Kirchenlied. KmJ 1907, S. 144.

Klose, Friedrich (geb. 1862).

Louis, Rudolf. Friedrich Klose. DM 1907/08, II, S. 28.

Klose, Friedrich. Mein künstlerischer Werdegang. NM 1918, S. 235.

Klughardt, August Friedrich Martin (1847—1902).

Gerlach, L. August Klughardt, sein Leben und seine Werke. Leipzig 1902.

Knecht, Justin Heinrich (1752—1817).

Kauffmann, Emil. Justin Heinrich Knecht, ein schwäbischer Tonsetzer des 18. Jahrhunderts. Tübingen 1892.

Knüpfer, Sebastian (1633—1676).

Schering, Arnold. Sebastian Knüpfer. Johann Schelle. Johann Kuhnau. (Ausgewählte Kirchenkantaten.) EDdT LVIII, 1918.

Köchel, Ludwig, Ritter von (1800 bis 1877).

Anonym. Biographie von Ludwig Ritter von Köchel. NM 1906, Nr. 5.
Pulver, Jeffrey. Köchel. MT 1911, S. 169.

Koczalsky, Raoul (1885 geb.).

Vogel, B. Raoul Koczalski. Leipzig 1896.

König, Johann Balthasar. (1691—1758).

Mentzel, E. Joh. Balth. König, Frankfurter Kapellmeister 1728—1758. CEK 1900, 14, Nr. 4.

Kopfermann, Albert (1846—1914).

Schünemann, Georg. Albert Kopfermann. AMZ 1914, S. 926.

Körner, Karl Theodor (1791—1813).

Musiol, R. Theodor Körner in der Musik. NZM 1879, S. 301, 317, 337, 359.
Anonym. Über Theodor Körners Verhältnis zur Musik. NM 1891, Nr. 5.
Zimmer, Hans. Theodor Körner's Braut. 2. Aufl. Stuttgart 1918.
Siehe auch: Schiller (Schaefer).

Koschat, Thomas (1845—1914).

Krobath, Karl. Thomas Koschat, der Sänger Kärntens. Leipzig 1912.

Kotter, Hans (etwa 1485—1543).

Merian, W. Die Tabulaturen des Organisten Hans Kotter. Ein Beitrag zur Musikgeschichte des beginnenden 16. Jahrhunderts. Dissertation. Basel 1917.

Krause, Christian Gottfried (1719 bis 1770).

Schering, A. Christian Gottfried Krause. Ein Beitrag zur Geschichte der Musikästhetik. ZfAesth 2. Bd. Heft 4.

Krebs, Carl (1804—1880).

Christern. Carl Krebs, als Mensch, Componist und Dirigent. Hamburg und New York 1850.

Kretschmer, Edmund (1830—1908).

Schmid, Otto. Edmund Kretschmer. Sein Leben, Schaffen und Wirken. Dresden 1890.

Kretzschmar, Hermann (1848 geb.).

Kamienski, Lucian. Hermann Kretzschmar. DM 1907/08, II, S. 210.

Kreutzer, Rodolphe (1766—1831).

Kling, H. Rodolphe Kreutzer. Brüssel 1898.

Kreuzer, Konradin (1780—1849).

Prümers, Adolf. Aus Konradin Kreutzers Briefwechsel. NM 1912, S. 298, 358, 379, 437.
Eisenmann, Alexander. Einige Briefe Conradin Kreutzers an Stuttgarter Freunde. NM 1918, S. 323.
Neumann, W. K. Kreutzer. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 67—69.
Anonym. Konradin Kreutzer. Zürich 1870. Heft 58 der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.
— Konradin Kreutzer und das deutsche Volkslied. NM 1887, Nr. 8.
Krauß, Rudolf. Konradin Kreutzer als Stuttgarter Kapellmeister. NM 1902, Nr. 7, 8.

Krieger, Adam (1634—1666).

Eitner, Rob. Adam Krieger. MfM 1897, S. 45, 48, 61, 64, 65, 78, 81, 112.
Heuß, Alfred. Arien von Adam Krieger. EDdT XIX, 1905.
Fischer, Kurt. Über eine Gelegenheitskomposition von Adam Krieger. AfM 1920, S. 368.

Krieger, Johann (1652—1735).

Eitner, Rob. Johann Krieger. MfM 1895, S. 129. Fortsetzung als Beil. zu den MfM 1895, 1896.

Seiffert, Max. Johann Krieger, Franz Xaver Anton Murschhauser und Johann Philipp Krieger. (Gesammelte Werke für Klavier und Orgel.) EDdTB, XVIII, 1917.

Krieger, Johann Philipp (1649—1725).

Seiffert, Max. Johann Philipp Krieger. Verzeichnis der von ihm 1682—1725 in Weißenfels aufgeführten, sowie sonst in Bibliotheken handschriftlich erhaltenen eigenen Kirchenstücke. Leipzig 1914.

Eitner, R. Johann Philipp Krieger. Biographie. MfM 1897, S. 114. Tonsätze als Beilage zu den MfM 1897, 1898.

Seiffert, Max. Johann Philipp Krieger, 1649 bis 1725. (21 Ausgewählte Kirchenkompositionen.) EDdT LIII, 1916.

Kücken, Friedrich Wilhelm (1810—1882).

Neumann, W. F. W. Kücken. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 70—73.

Anonym. Kücken. MdT 1880, Nr. 34.

Kuczynski, Paul (1846—1897).

Hanstein, Adalbert von. Musiker- und Dichterbriefe an Paul Kuczynski. Berlin 1900.

Kugler, Franz (1808—1858).

Hirschberg, Leopold. Franz Kugler als Liederkomponist. DM 1902/03, S. 106.

Kuhlau, Friedrich (1786—1832) s. auch Weyse.

Thrane, Carl. Friedrich Kuhlau. Rechtmäßige deutsche Übersetzung aus »Danske Komponister«. Leipzig 1886.

Kuhnau, Johann (1660—1722).

Päsler, Karl. Johann Kuhnaus Klavierwerke. EDdT IV, 1901.

Münnich, Richard. Kuhnaus Leben. SIMG 1901/02, S. 473.

Richter, B. Fr. Verzeichnis von Kirchenmusiken Joh. Kuhnaus aus den Jahren 1707 bis 1721. MfM 1902, S. 176.

— Eine Abhandlung Joh. Kuhnaus. MfM 1902, S. 147.

Calvocoressi, M. D. Un prédécesseur de Jean Sébastien Bach, Johann Kuhnau. Gm 1904, S. 43, 67, 94.

Werner, Arno. Johann Kuhnau's Beziehungen zur Stadt Eilenburg. SIMG 1906/07, S. 101.

[Wagner, G. E.] Ein Spielmann aus unseren Bergen. Johann Kuhnau (1660 bis 1722). Frauenstein 1912.

Kullak, Franz (1844—1913).

Morsch, Anna. Franz Kullak. KL 1900, 23 Nr. 6, 7.

Kullak, Theodor (1818—1882).

Reinsdorf, O. Theodor Kullak und seine neue Akademie der Tonkunst in Berlin. 1870.

Bischoff, H. Zur Erinnerung an Theodor Kullak. 1883.

Kusser (Cousser), Johann Sigmund (1660—1727).

Scholz, Hans. Johann Sigismund Kusser. Dissertation. München 1911.

Lachner, Franz (1803—1890).

Anonym. Biographie von Franz Lachner. NM 1883, Nr. 1—3. Vgl. ebd. 1890, Nr. 6. 1903, Nr. 11.

Kronseder, Otto. Franz Lachner. Altbayrische Monatsschrift 1903, IV, 2—3. S. auch: Lachner, Gebrüder.

Lachner, Gebrüder (Franz, Vincenz und Ignaz).

Neumann, W. Franz, Vincenz und Ignaz Lachner. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 85—87.

Anonym. Gebrüder Lachner. MdT 1880 Nr. 35.

Lachner, Ignaz (1807—1895) siehe auch Franz Lachner.

Anonym. Biographie von Ignaz Lachner. NM 1895, Nr. 7. Vgl. ebd. 1895, Nr. 10. S. auch: Lachner, Gebrüder.

Lachner, Vinzenz (1811—1893) siehe auch Franz Lachner.

Anonym. Aus dem Leben von Vinzenz Lachner. NM 1893, Nr. 4—6. 1895, Nr. 10. S. auch: Lachner, Gebrüder.

Lacombe, Louis (1818—1884).

Boyer, H. Louis Lacombe et son œuvre. 1888.

Gallet, L. Conférence sur Louis Lacombe et son œuvre. 1891.

Lafage, Juste Adrien Lenoir de (1801—1862).

Denne-Baron, D. Adrien de Lafage. Paris 1863.

Lamartine, Alphouse Marie Louis (1790—1869).

Thomas, Ernest. Lamartine et Mozart. Gm 1896, S. 681.

Kling, H. Lamartine et la Musique. RMI 1910, S. 91.

Lambillotte, Louis (1796—1855).

Dufour, J. Mémoire sur les chants liturgiques restaurés par Lambillotte. 1857.

Monter, M. de. Louis Lambillotte et ses frères. 1871.

Lampadius, Auctor (1559 gest.).

Jacobs, Eduard. Zwei harzische Musiktheoretiker des 16. und 17. Jahrhunderts. VfM 1890, S. 111. [Lampadius und Baryphonus.]

Lamoureux, Charles (1834—1899).

Jullien, A. Charles Lamoureux. RMI 1900, S. 153.

Landino, Francesco (etwa 1325—1397).

Gandolfi, Riccardo. Una riparazione a proposito di Francesco Landino. Firenze 1888.

Lang, Josephine (1815—1880).

Köstlin, H. A. Josefine Lang. Lebensskizze. Leipzig 1881. Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 26—27.

Lange, Konrad (1855—1905).

Riesenfeld, Paul. Konrad Lange als Musikästhetiker. AMZ 1904, S. 385, 403.

Lanner, Joseph Franz Karl (1801—1843).

Anonym. Joseph Lanner, der Vater des Walzers. NM 1901, Nr. 10—11. Vgl. ebd. 1884, Nr. 24.

Lange, Fritz. Josef Lanner und Johann Strauß. Wien 1904.

Lassen, Eduard (1830—1904).

Anonym. Biographie von Eduard Lassen. NM 1886, Nr. 21; 1900, Nr. 10.

Leßmann, Otto. Eduard Lassen †. AMZ 1904, S. 63.

Schon, Adelheid von. Brief über Eduard Lassen. AMZ 1904, S. 63.

Lasso, Orlando di (Orlandus de Lassus, Roland Lassus) (1532—1594).

Trautmann, Karl. Vier Briefe des Orlando di Lasso an Herzog Wilhelm von Bayern. Jahrbuch für Münchener Geschichte, München 1888. [Auch als Separatabdruck.]

Haberl, Fr. X. Aus der Correspondenz von Orlando di Lasso mit dem Prinzen, nachmaligem Herzog Wilhelm V. von Bayern. KmJ 1891, S. 98.

Straeten, Edmond van der. Cinq Lettres intimes de Roland de Lassus. Gand 1891.

Delmotte, Henri. Vie de Orland de Lassus. Valenciennes 1836.

Deutsche Übersetzung von S. W. Dehn. Berlin, 1837.

Winterfeld, C. v. Orlandus Lassus und Johannes Eccard. ZGhT 1850, S. 57.

— Orlandus Lassus, und der Frohnleichnamsumgang zu München im Jahre 1584. ZGhT 1852, 2. Teil, S. 299.

— Das Verhältnis des Orlandus Lassus zu den Psalm-Melodien der französischen Calvinisten, und diese Singweisen selbst als Aufgaben für gleichzeitige und spätere Tonsetzer. ZGhT 1852, 2. Teil, S. 54.

Kretschmann, C. Weltliche Lieder von Orlando di Lasso. NZM 47. Bd. 1857, S. 101, 113.

Mettenleiter, Domenicus. Orlando di Lasso. Registratur für die Geschichte der Musik in Bayern. 1. Heft. Brixen 1868.

Bäumker, Wilhelm. Orlandus de Lassus. Freiburg im Breisgau 1878. Sammlung historischer Bilder, 4. Serie IV.

Haberl, Fr. X. Das Grabmal des Orlando di Lasso. KmJ 1892, S. 117.

— Archivalische Excerpte über Orlando di Lasso und seine Nachkommen. KmJ 1893, S. 61.

Destouches, E. von. Orlando di Lasso. München 1894.

Sandberger, A. Orlando di Lasso. RMI 1894, S. 678.

Declève, J. Roland de Lassus. Sa vie et ses œuvres. Mons 1894.

Mantovani, Tancredi. Orlando di Lasso. Milano 1895.

Sandberger, A. Mitteilungen über eine Handschrift und ein neues Bildnis Orlando di Lassos. AMZ 1899, S. 425.
— Roland Lassus' Beziehungen zur italienischen Literatur. SIMG 1903/04, S. 402.
Bäuerle, Herm. Die »sieben Bußpsalmen« des Orlando di Lasso. Leipzig 1906.
Sandberger, Adolf. Roland Lassus' Beziehungen zu Frankreich und zur französischen Literatur. SIMG 1906/07, S. 355.
— Orlando di Lasso's Kompositionen mit deutschem Text. Sitzungsberichte der k. bayr. Akademie der Wissenschaften. München, November 1909.
***Schmitz, Eugen.** Orlando di Lasso. Leipzig 1915.
van den Borren, Charles. Lasso. Paris 1919.

Lauffenberg, Heinrich von (1460 gest.).

Bunge, Paul. Der Marienleich Heinrich Laufenbergs «Wilkom lobes werde». LF 1910, S. 228.

Lawes, William (1582—1645).

Anonym. A Pavan by William Lawes. MAnt 1909/10, S. 108.

Lechner, Leonhard (gest. 1604).

Eitner, Rob. Leonhard Lechner. MfM 1878, S. 137, 154, 164.
Kade, Otto. Zu Leonhard Lechner. MfM 1889, S. 186.
Brenet, M. Quelques musiciens français de XVIIIe siècle. Les Le Clerc. RM 6 (1906) 12.

Lehmann, Lilly (1842 geb.).

Lehmann, Lilli. Mein Weg. Leipzig 1913.

Le Jeune (Lejeune), **Claudin** (Claude) (1528—1602).

Bouton, E. Esquisse biographique et bibliographique sur Claude Lejeune, natif de Valenciennes, surnommé le Phénix des Musiciens. Valenciennes 1845.

Le Maistre (Le Maître), **Mattheus** (gest. 1577).

Kade, L. Otto. Mattheus le Maistre. Mainz 1862.

Lenau, Nikolaus [Niembsch v. Strehlenau] (1802—1850).

Anonym. Nikolaus Lenau und die Tonkunst. NM 1892, Nr. 20—22. Vgl. ebd. 1888, Nr. 21.
— Lenau und Chopin. NM 1901, Nr. 11.
Blaschke, Julius. Lenaus Gedichte in der Musik. NM 1902, Nr. 17.
Andro, L. Nikolaus Lenau und die Musik. NM 1915, S. 156, 575, 576.

Lendvai, Erwin (1882 geb.).

Leichtentritt, Hugo. Erwin Lendvai. Berlin 1912.

Leo, Leonardo (1694—1744).

Leo, Giacomo. Leonardo Leo, celebre musico del secolo XVIII ed il suo omonimo Leonardo Leo di Corrado: nota storica. Napoli 1901.
Leo, Giac. Leonardo Leo, musicista del sec. XVIII e le sue opere musicali. Napoli 1905.
Dent, Edward J. Leonardo Leo. SIMG 1906/07, S. 550.

Leopold I. (Kaiser, 1658—1705).

Vgl. Ferdinand III (Adler).

Leschetizky, Theodor (1830—1915).

Brée, Malwine. Die Grundlage der Methode Leschetizkys. 1902.
Potocka, Comtesse Angèle. Theodore Leschetizky, an intimate study of the man and the musician; from the French by G. Seymour Lincoln. New-York 1903.
Hullah, Annette. Theodor Leschetizky. London 1906.

Lessing, Gotthold Ephraim (1729—1781).

Hanslick, Eduard. Die Zwischenaktsmusik, ihre Beurteilung durch Lessing und die Schriftsteller unserer Zeit. S 1885, S. 100.
Anonym. Lessings Beziehungen zur Musik und den Musikern seiner Zeit. NM 1888, Nr. 5.
Kalischer, Alfred Christlieb. Gotthold Ephraim Lessing als Musik-Aesthetiker. Dresden 1889.

Le Sueur, Jean François (1760—1837).

Anonym. Lebensbeschreibung und Nekrolog Lesueurs. AmlZ 1837, S. 859.
Servières, G. Les oratorios de J. F. Le Sueur. TSG 11 (1905) 2 ff.
Buschkötter, Wilhelm. Jean François Le Sueur. Eine Biographie. SIMG 1912/13, S. 58.

Liliencron, Detlef von (1844—1909).

Batka, Richard. Liliencron und die Musik. KW 22 (1909) 23.
Anonym. Detlev von Liliencron und das neue Lied. Briefe Liliencrons an Wilh. Mauke. NM 1910, S. 152.

Liliencron, Rochus Freiherr von (1820—1912).

Bettelheim, Anton. Leben und Wirken des Freiherrn Rochus von Liliencron. Berlin 1917.

Lind, Jenny (1820—1887).

Jenny Linds Leben aus ihren Briefen. NM 1888, Nr. 7/8.
Becher, A. J. Jenny Lind. 2. Aufl. Wien 1846.
Holland, H. S. und **Rockstro, W. S.** Jenny Lind. Autorisierte deutsche Übersetzung von Hedwig J. Schoell. 2 Bde. Leipzig 1891.
Kretzschmar, Hermann. Jenny Lind (1892). AI 1910, S. 235.

Lindpaintner, Peter Joseph von (1791—1856).

Neumann, W. P. J. Lindpaintner. Leipzig (1852—59). Die Componisten der neueren Zeit. Heft 90—92.

Lipps, Theodor (1851—1914).

Moos, P. Theodor Lipps als Musikästhetiker. KIMG 1907, S. 87.
— Die Ästhetik des Rhythmus bei Theodor Lipps. III. KIMG 1909, S. 345.

Liszt, Franz (von) (1811—1886).

a) Bibliographie.

Thematisches Verzeichnis der Werke, Bearbeitungen und Transcriptionen von F. Liszt. Neue vervollständigte Ausg. Leipzig 1887.
Göllerich, Aug. Verzeichnis der gedruckten Werke Liszts. NZM 1888/89.

b) Briefe.

La Mara. Franz Liszts Briefe. 9 Bände. Leipzig 1893—1904.
— Briefe hervorragender Zeitgenossen an Franz Liszt. 3 Bde. Leipzig 1895 bis 1904.
— Briefwechsel zwischen Franz Liszt und Hans von Bülow. Leipzig 1898.
Raff, Helene. Franz Liszt und Joachim Raff im Spiegel ihrer Briefe. DM 1901, S. 36, 113, 285, 387, 499; 1902, S. 688, 861, 977.
Seydlitz, R. von. Ungedruckte Originalbriefe. Leipzig 1902.
Stern, Adolf. Franz Liszts Briefe an Carl Gille. Leipzig 1903.
La Mara. Briefwechsel zwischen Franz Liszt und dem Großherzog Karl Alexander von Sachsen. Leipzig 1909.
Eine Auswahl davon in deutscher Übersetzung von P. Raabe 1918. Siehe unter »Monographien« 1918.
Franz Liszts Briefe an Baron Anton Augusz. Hrsg. von Wilhelm von Csapó. Budapest 1911.
Gutmansthal, N. de. Souvenirs de Fr. Liszt. Lettres inédites. Leipzig 1913.
Liszt, Franz. Briefe an seine Mutter. Aus dem Französischen übertragen und hrsg. von La Mara. Leipzig 1918.
Vgl. Wagner.

c) Biographien.

Ramann, L. Franz Liszt. Als Künstler und Mensch. 2 Bde. Leipzig 1880. 1887. 2. Bd. 2. Abt. Leipzig 1894.
Leßmann, Otto. Franz Liszt. Berlin 1881.
Vogel, Bernhard. Franz Liszt. Abriß seines Lebens und Würdigung seiner Werke. Leipzig 1888.
Göllerich, Aug. Franz Liszt. Berlin 1908.
Chantavoine, J. Fr. Liszt. Paris 1910.
Kapp, Julius, Autobiographisches von Franz Liszt. DM 1911/12, I, S. 10.
Wagner, Cosima. Franz Liszt. München 1911.
Huneker, J. G. Franz Liszt. New York 1911.
Schrader, Bruno. Liszt. Berlin 1917.
Kapp, Julius. Franz Liszt. 6. u. 7. Aufl. Berlin 1918.

Monographien.

Brendel, Franz. Franz Liszt als Symphoniker. Leipzig 1859.
Cornelius, Peter. Die heilige Elisabeth von Franz Liszt. Almanach des Allgem. Deutschen Musikvereins. Leipzig 1868, S. 137.

Nohl, Ludwig. Franz Liszt's writings on Music. MT 1879, S. 513.

Mirus, Adolf. Über das Liszt-Museum zu Weimar. Weimar 1889. 2. Aufl. ebd. 1891.

Kling, H. Franz Liszt pendant son séjour à Genève. Gm 1897, S. 121, 146, 186, 241, 261, 321.

Segnitz, Eugen. Franz Liszt und Rom. AMZ 1901, S. 667, 685, 705, 721.

Louis, Rudolf. Franz Liszt und das Problem der Programmusik. DM 1902, S. 1527.

Segnitz, E. Liszt und Italien. NM 1904, Nr. 3, 5, 21.

Stradal, A. Franz Liszt Werke besprochen. Leipzig 1904.

La Mara. Aus der Glanzzeit der Weimarer Altenburg. Bilder und Briefe aus dem Leben der Fürstin K. Sayn-Wittgenstein. Leipzig 1906.

Gottschalg, A. W. Franz Liszt in Weimar und seine letzten Lebensjahre. Berlin 1910.

Reuß, Eduard. Liszt als Kritiker. NZM 1911, S. 173, 192, 208, 230.

Angelis, A. de. Francesco Liszt a Roma. RMI 1911, S. 308.

Segnitz, Eugen. Franz Liszts Kirchenmusik. Langensalza 1911. Musikalisches Magazin, Heft 38.

Jacobs, Emil. Franz Liszt und die Gräfin d'Agoult in Nonnenwerth 1841/42. Aus dem Nachlaß Varnhagens von Ense mitgeteilt. DM 1911/12, I, S. 34, 93.

Raabe, Peter. Die Entstehungsgeschichte der ersten Orchesterwerke Franz Liszts. (Teildruck.) Dissertation. Jena 1917.

— Großherzog Carl Alexander und Liszt. Leipzig 1918.

Locke, Matthew (1632—1677).

Cummings, William H. Matthew Locke, Composer for the Church and Theatre. SIMG 1911/12, S. 120.

— — III. KIMG 1912, S. 100.

Loewe, Johann Karl Gottfried (1796—1869).

Scheithauer, Bruno. Verzeichnis sämtlicher gedruckten Werke Dr. Carl Loewe's. Berlin 1886.

Reiseskizzen aus Carl Loewes literarischem Nachlaß. Bearb. und hrsg. von Dr. med. Anton Kirchner. ADM 1874, Nr. 36, 37.

Harzen-Müller, A. N. Carl-Loewe-Kompositionen auf der kgl. Hausbibliothek im Schlosse zu Berlin nebst ungedruckten Briefen des Kronprinzen Friedrich Wilhelm und Loewes. AMZ 1897, S. 685, 701, 719.

Bitter, C. H. Dr. Carl Loewe's Selbstbiographie. Berlin 1870.

Runze, Maximilian. Carl Loewe. Eine ästhetische Beurteilung. Leipzig 1884.

Wellmer, August. Karl Loewe. Ein deutscher Tonmeister. Leipzig 1886.

Wossidlo, W. Carl Loewe als Balladenkomponist. Berlin 1894.

Niggli, A. Karl Loewe. Zürich 1897. 85. Neujahrsblatt der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich auf das Jahr 1897.

Bulthaupt, Heinr. Carl Loewe, Deutschlands Balladenkomponist. Berlin 1898.

Runze, Maximilian. Die musikalische Legende. Leipzig 1902.

Hausegger, Friedr. v. Karl Löwe. GeS 1903, S. 198.

Hirschberg, Leopold. Carl Loewe als Kirchenkomponist. DM 1904/05, II, S. 383.

Draheim, H. Goethes Balladen in Loewes Komposition. Langensalza 1905. Musikal. Magazin, Heft 10.

Runze, Maximilian. Carl Loewe und die Vogelwelt. DM 1905/06, IV, S. 295, 353.

Hirschberg, Leopold. Carl Loewes Chorgesänge weltlichen Inhalts. DM 1907/08, IV, S. 263, 346.

Anton, Karl. Beiträge zur Biographie Carl Loewes. Halle 1912.

Kleemann, Hans. Beiträge zur Ästhetik und Geschichte der Loeweschen Ballade. Halle 1913.

Anton, Karl. Aus Karl Loewes noch unveröffentlichter Lehre des Balladengesanges. ZJMG 1919/20, S. 235.

Logroscino, Niccolò (etwa 1700—1763).

Kretzschmar, Hermann. Zwei Opern Nicolo Logroscinos. (1908.) A II 1911, S. 374.

Lohse, Otto (1859 geb.).

Lert, Ernst. Otto Lohse als Opernleiter. Leipzig 1918.

Lortzing, Gustav Albert (1801—1851).

Dessoff, Albert. Briefe Lortzings an Georg Meisinger. DM 1903/04, II, S. 26.

Kruse, Georg Richard. Vier unveröffentlichte Briefe Albert Lortzings. AMZ 1906, S. 644.

Lortzing, Albert. Gesammelte Briefe. Hrsg. von G. Rich. Kruse. Regensburg 1913. Deutsche Musikbücherei, Bd. 6.

Düringer, Ph. J. Albert Lortzing, sein Leben und Wirken. Leipzig 1851.

Kruse, Georg Rich. Albert Lortzing. Berlin 1899.

Rudnick, W. Die geistlichen Kompositionen von A. Lortzing. ChG 1899, Nr. 10.

Wittmann, Hermann. Lortzing. 2. Aufl. Leipzig 1902. Reclam, Musiker-Biographien, Bd. 11.

Altmann, Wilhelm. Lortzing als dramaturgischer Lehrer. DM 1913/14, IV, S. 157.

Lossius, Lukas (1508—1582).

Bacmeister, Lucas. Oratio de Luca Lossio. Rostock 1585. (?)

Loti, Pierre siehe Viaud.

Lotti, Antonio (etwa 1667—1740).

Schmid, A. Der berühmte Tonsetzer Antonio Lotti. Oesterreichische Blätter für Litteratur und Kunst, hrsg. von Schmidl. Wien 1845, Nr. 75 f.

Spitz, Charlotte. Antonio Lotti in seiner Bedeutung als Opernkomponist. Münchener Dissertation. [Druck von Rob. Noske, Borna-Leipzig 1918.]

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen (1772—1806).

Tschirch, Otto. Louis Ferdinand. Hohenzollern-Jahrbuch 1916.

Wintzer, Elisabeth. Louis Ferdinand als Mensch und Musiker. 1916.

v. Örtzen. Prinz Louis Ferdinand von Preußen in seinen musikalischen Beziehungen. BfHK 15 (1911) 7.

Wahl, Hans. Prinz Louis Ferdinand von Preußen. Sein Leben in Tagebuchblättern und zeitgenössischen Zeugnissen hrsg. Weimar 1917.

Löwenstern, Matthaeus Apelles von (1594 - 1648).

Steinitz, Hugo. Über das Leben und die Compositionen des Matthaeus Apelles von Löwenstern. Dissertation. Breslau 1892.

Lucca, Pauline (1841—1908).

Anonym. Pauline Lucca. BKA 1866, Heft 2.

— Biographie von Pauline Lucca. NM 1887, Nr. 24.

Ludwig, Otto (1813—1865).

Komorzynski, Egon von. Otto Ludwig, der Musiker und Dichter. DM 1902/03, S. 190.

Luise von Preußen (1776—1810).

Blaschke, J. Aus dem Musikleben der Königin Louise von Preußen. NM 1910, S. 439.

Lully, Jean Baptiste de (1632—1687).

Malherbe, Ch. Un autographe de Lulli. LMl 1898, Nr. 46, IV.

Pougin, Arthur. Une lettre de Lully, la seule connue. LMl 1912, Nr. 7, III.

Prunières, H. Lettres et Autographes de Lully. SIM 1912, Nr. III, S. 19.

Tiersot, Julien. Les autographes de Lully. LMl 1912, Nr. 9, III.

Winterfeld, Carl von. Alceste, 1674, 1726, 1769, 1776, von Lulli, Händel und Gluck. Berlin 1851.

Radet, Edmond. Lully. Paris 1891.

Pougin, Arthur. Une cantatrice de l'opéra au temps de Lully: Marthe le Rochois. LMl 1893, S. 91, 99, 117, 123.

Pougin, Arthur. La troupe de l'opéra de Lully. LMl 1895, Nr. 38, II. 40—41, III. 42, IV. 43, III. 44, II.

Rolland, Romain. Notes sur Lully. SIM 1907, S. 3.

Prunières, H. et **Laurencie, Lionel de la.** La jeunesse de Lully. SIM 1909, S. 234, 329.

Prunières, Henry. Lully. Paris 1910.

— Recherches sur les années de jeunesse de J. B. Lully. RMI 1910, S. 646.

Laurencie, Lionel de la. Lully. Paris 1911.

Ecorcheville, Jules. Lully Gentilhomme et sa descendance. SIM 1911, Nr. V, S. 1; VI, S. 1; VII, S. 36.

Denizard, Marie. La famille française de Lully. SIM 1912, Nr. V, S. 1.

Prunières, Henry. Lully, fils de meunier. SIM 1912, Nr. VI, S. 57.

Lumbye, Hans Christian (1810—1874).

Skjerne, Godtfred. H. C. Lumbye og hans samtid. Kopenhagen 1912.

Luther, Martin (1483—1546).

Sendschreiben Dr. Martin Luthers an Ludwig Senfel, herzogl. bayerischen Hofmusicus in München . . . In Druck gegeben . . . von J. C. S. Kiefhaber. München 1817. [Besprochen in AmlZ 1818, S. 217.]

Luther, Martin. Encomion Musices. Wittenberg 1538.

Rambach, August Jac. Über D. Martin Luthers Verdienst um den Kirchengesang, oder Darstellung desjenigen,

was er als Liturg, als Liederdichter und Tonsetzer zur Verbesserung des öffentlichen Gottesdienstes geleistet hat. Hamburg 1813.

[Besprochen in AmlZ 1813, S. 681, 697.]

Beck, Adolph. Dr. Martin Luthers Gedanken über die Musik. Berlin und Posen 1825.

Kade, Otto. Der neu aufgefundene Lutherkodex vom Jahre 1530. Leipzig 1871.

Köstlin, H. A. Luther als der Vater evangelischen Kirchengesanges. Leipzig 1881. Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 34.

Wolf, Johannes. Luther und die musikalische Liturgie des evangelischen Hauptgottesdienstes. SIMG 1901/02, S. 647.

Bauerufeind, C. Luther als Musiker. München 1917.

Kretzschmar, Hermann. Luther und die Musik. JP 1917, S. 39.

Storch, Karl. Luther und die Musik. Magdeburg 1917.

Spitta, Friedrich. Die Lieder Luthers. Göttingen 1917.

Smend, Julius. Luther und Bach. Leipzig 1917.

Anton, Karl. Luther und die Musik. Zwickau 1917.

Lux, Friedrich (1820—1895).

Reißmann, August. Friedrich Lux. Leipzig 1887.

Luython, Charles (1550—1620).

Burbure, Léon de. Charles Luython, compositeur de musique de la Cour Impériale (1550—1620). Sa vie et ses ouvrages. Bruxelles 1880.

Luzzaschi, Luzzasco (16.—17. Jahrhundert).

Kinkeldey, Otto. Luzzasco Luzzaschi's Solo-Madrigale mit Klavierbegleitung. SIMG 1907/08, S. 538.

Lyon, James (1735—1794).

Sonneck, O. G. Francis Hopkinson, the first American poet-composer (1737—1791) and James Lyon, patriot, preacher, psalmodist (1735—1794); two studies in early American music. Washington 1905.

Lyra, Justus Wilhelm (1822—1882).

Bär, Max und Ziller, Fritz. Justus Wilhelm Lyra, der Komponist des Liedes »Der Mai ist gekommen«. Sonderabdruck aus Band XXV der Mitteilungen des Vereins für Geschichte und Landeskunde zu Osnabrück. Leipzig 1901.

Mac Dowell, Edward Alexander (1861—1908).

Sonneck, O. G. R. Catalogue of first editions of Mac Dowell. New York 1917.

Anonym. Edward Mac Dowell. MT 1904, S. 231.

Sonneck, O. G. Edward Mac Dowell. ZIMG 1907/08, S. 1.

Stein, Rudolf G. Edward Mac Dowell. AMZ 1908, S. 136.

Gilman, Lawrence. Edward Mac Dowell; a study. New York 1909.

Fry Page, Elisabeth. Edward Mac Dowell, his work and ideals. New York 1911.

Macfarren, George Alexander (1813—1887).

Banister, E. George Alexander Macfarren. 1891.

Machault (Machaut), Guillaume de (1300—etwa 1372).

Thomas, A. Extraits des archives du Vatican, III: Guillaume de Machaut. Romania X, S. 325.

Maeterlinck, Maurice (1862 geb.).

Souza, Robert de. Maurice Maeterlinck et Claude Debussy. SIM 1907, S. 1270.

Mager, Joachim (1607—1678).

Jacobs, Eduard. Der Organist Joachim Mager in Wernigerode (1607—1678), ein Beitrag zur Geschichte der Musik seiner Zeit, besonders der Orgel. VfM 1894, S. 146.

Maggini, Giovanni Paolo (1580 bis etwa 1640).

Berenzi, Angelo. Di Giovanni Paolo Maggini. Brescia 1890.

— La Patria di Giovanni Paolo Maggini. Cremona 1891.

Huggins, Margaret L. Giovanni Paolo Maggini. His Life and Work. London 1892.

Mahler, Gustav (1860—1911).

Keller, Otto. Gustav Mahler-Literatur. DM 1910/11, III, S. 369.
[Nachlese von Arthur Seidl ebenda, 1910/11, IV, S. 154.]

Schiedermair, Ludwig. Gustav Mahler als Symphoniker. DM 1901, S. 506. 1902, S. 603, 696.
— Gustav Mahler. Leipzig 1901.

Schering, Arnold. Gustav Mahler als Liederkomponist. NZM 1905, S. 672, 691, 753.

Stefan, Paul. Gustav Mahler. München 1910.
*2. erg. und verm. Aufl. München 1912.

Göhler, Georg. Gustav Mahlers Lieder. DM 1910/11, III, S. 357.
Vgl. KW 24 (1910) 2.

Nordio, M. Gustavo Mahler. RMI 1911, S. 854.

Specht, Richard. Gustav Mahler. Berlin 1913.
— Gustav Mahler als Operndirektor. DM 1913/14, I, S. 340.

Adler, Guido. Gustav Mahler. Wien 1916.

Neißer, Arthur. Gustav Mahler. Leipzig 1918. [Reclams Universalbibliothek Nr. 5985/86.]

Sonderheft Gustav Mahler. MdA 1920, Nr. 7 und 8. [Anläßlich des Mahlerfestes in Amsterdam.]

Zum Mahler-Fest in Amsterdam. [Sonderheft.] M 1920, Nr. 6.

Malibran, Marie (1808—1836).

Anonym. Aus der Kindheit von Maria Felicita Garcia Malibran. NM 1902, Nr. 23.
— Biographie von Maria Felicita Malibran. NM 1886, Nr. 19. 1908, Nr. 12.

Pougin, Arthur. Marie Malibran. LMl 1893, S. 137 in Fortsetzungen bis S. 377.

Malvezzi, Christofano (1647—1597).

Gandolfi, Riccardo. Appunti di storia musicale. Christofano Malvezzi. Emilio de' Cavalieri. Firenze 1893.

Mancinelli, Luigi (1848 geb.).

Arnedo, L. Mancinelli y su ópera Hero y Leandro. 1898.

Mancinus, Thomas (1550—etwa 1620).

Knoke, K. Die Passion Christi von Thomas Mancinus . . . nach den Vorschlägen von Ludwig Schöberlein überarbeitet. Göttingen 1897.

Mann, Johann Christoph (1726—1782).

Fischer, Wilhelm. Johann Christoph Mann. EDdTOe XIX, 2, 1912.

Mara, Gertrud Elisabeth (1749—1833).

Grosheim, G. C. Das Leben der Künstlerin Mara. Cassel 1823.

Rochlitz, Fr. Gertrud Elisabeth Mara. J 1 FrdT 1830, 1. Bd., S. 48.

Niggli, A. Gertrud Elisabeth Mara. Eine deutsche Künstlerin des 18. Jahrhunderts. Leipzig 1881. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 30.

Marcabru (12. Jahrhundert).

Jeanroy, A., Dejeanne et Aubry, Pierre. Quatre poésies de Marcabru, troubadour gascon du XII siècle. Paris 1904.

Marcello, Benedetto (1686—1739).

Busi, Leonida. Benedetto Marcello. Bologna 1884.

Chilesotti, Oscar. Sulla Lettera-Critica di Benedetto Marcello contra Antonio Lotti. Bassano 1885.

Fondi, Enrico. La vita e l'opera letteraria del musicista Benedetto Marcello. Roma 1909.

Marchand, Louis (1669—1732).

Pirro, André. Louis Marchand. SIMG VI, 1905, S. 136.

Marenzio, Luca (etwa 1550—1599).

Haberl, Fr. X. Luca Marenzio. KmJ 1900, S. 93.

Maria Antonia (Walpurgis) (1724—1780).

Weber, K. von. Maria Antonia Walpurgis. 2 Bde. 1857.

Maria Antoinette (1755—1793).

Anonym. Marie Antoinette als Förderin Gluckscher Musik. NM 1906, Nr. 5.

Markull, Friedrich Wilhelm (1816—1887).

Neumann, W. F. W. Markull. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit. Heft 114—116.

Marot, Clement (1497—1544).

Becker, George. Chronologische Reihenfolge der ältesten bekannten Psalmenausgaben von Cl. Marot und Th. de Bèze. MfM 1870, S. 140.

Douen, O. Clément Marot et le Psautier Huguenot, étude historique, littéraire, musicale et bibliographique. 2 Bde. Paris 1878/79.

Vgl. das ausführl. engl. Referat über das Werk Douens. MT 1881, S. 285, 346, 404, 450, 505, 554.

Becker, Phil. Aug. Clément Marots Liebeslyrik. Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wissenschaften in Wien. Phil.-hist. Klasse, 184. Bd., 5. Abh. Wien 1917.

Marschner, Heinrich August (1795—1861).

Istel, Edgar. Aus Heinrich Marschners produktivster Zeit, Briefe des Komponisten und seines Dichters E. Devrient SMH 7 (1910). 6.

— Ungedruckte Briefe Marschners an seine Gattin Marianne. DM 1911/12, I, S. 285, 323.

— Drei Briefe Marschners an Wiedebein. DM 1911/12, I, S. 259.

Danzig, E. Heinrich Marschner in seinen minder bekannten Opern und Liedern. NZM 1890, S. 369.

Wittmann, M. E. Marschner. Leipzig 1897. Reclam, Musikerbiographien, 20. Bd.

Münzer, Georg. H. Marschner als Klavierkomponist. KL 1900, 23, Nr. 16.

— Heinrich Marschner. Berlin 1901.

Hirschberg, Leopold. Heinrich Marschners Balladen. DM 1911/12, I, S. 269, 350.

— Heinrich Marschners Chöre. NM 1912, S. 136, 193, 318, 361, 480.

Gaartz, Hans. Die Opern Heinrich Marschners. Leipzig 1912.

Fischer, Georg. Marschner-Erinnerungen. Hannover 1918.

Martini, Padre Giambattista (1706—1784).

Torri, L. Una lettera inedita del Padre Giambattista Martini. RMI 1895, S. 262.

Della Valle, Guglielmo. Memorie storiche del P. M. Giov. Battista Martini. Napoli 1785.

Parisini, Federico. Della Vita e delle Opere del Padre Gio. Battista Martini. Bologna 1887.

Busi, Leonida. Il Padre G. B. Martini, musicista-letterato del secolo XVIII. Bologna 1891.

Ausführl. Referat darüber in KmJ 1892, S. 1.

Busi, Leonida. Il Padre G. B. Martini. Bologna 1891.

Kroll, L. Padre Martini und die Musik. NMP 15 (1906), 11/12.

Martini, Jean Paul Égide (1741—1816).

Pougin, Arthur. Musiciens français du 18e siècle. Martini. Extrait de la Revue et gazette musicale de Paris. Paris 1864.

Marx, Adolf Bernhard (1795—1866).

Marx, Adolf Bernhard. Erinnerungen. Aus meinem Leben. 2 Bde. Berlin 1865.

Selle, G. F. Aus Adolf Bernhard Marx' literarischem Nachlaß. Berlin 1898.

Hirschberg, Leopold. Der Tondichter Adolf Bernhard Marx. SIMG 1908/09, S. 1.

Mascagni, Pietro (geb. 1863).

Marvin, G. Pietro Mascagni, biografia aneddotica. Palermo 1904.

Massenet, Jules Émile Frédéric (geb. 1842—1912).

Schneider, Louis. Massenet. Paris 1908.

Boutarel, Amédée. Bacchus dans la mythologie et dans l'opéra de Massenet. LMl 1909, Nr. 20—32, I.

Massenet, Jules. Mes souvenirs (1848 bis 1912). Paris 1912.

Pougin, A. Massenet. RMI 1912, S. 916.

— Massenet. Paris 1913.

Mattei, Abbate Stanislao (1750—1825).

Canuti, Filippo. Vita di Stanislao Mattei. Bologna 1829.

— Osservazioni sulla vita di Stanislao Mattei. 1830.

Lafage, J. A. de. Notice sur la vie et les ouvrages de St. Mattei. 1839.

Italienisch: Memoria intorno la vita e le opere di Stanislao Mattei. Bologna 1840.

Mattheson, Johann (1681—1764).

Anonym. Lebensbeschreibung Johann Matthesons. Nachrichten von Niedersächsischen berühmten Leuten und Familien. Hamburg 1768, S. 70.

— Matthesoniana. AdM 1875, Nr. 49—51. Nachlese ebd. 1876, Nr. 2.

Meinardus, Ludwig. Johann Mattheson und seine Verdienste um die deutsche Tonkunst. Leipzig 1879. Mus. Vortr. I.

Haberl, Fr. X. Johann Mattheson. CaecKal 1885, S. 53.
Schmidt, Heinrich. Johann Mattheson. Leipzig 1897.

Maugars, André (Anfang des 17. Jahrh.).
Thoinan, E. Maugars célèbre joueur de viole, musicien du card. de Richelieu. Paris 1865.

Mayr, Johann Simon (1763—1845).
Scotti, Christoforo. Giovanni Simone Mayr. Bergamo 1903.
Schiedermair, Ludw. Beiträge zur Geschichte der Oper um die Wende des 18. und 19. Jahrh. I. Bd. Simon Mayr. Leipzig 1907.
— Simon Mayr und die Kirchenmusik. KmJ 1908, S. 155.
— Beiträge zur Geschichte der Oper um die Wende des 18. und 19. Jahrh. II. Bd. Simon Mayr. 2. Tl. Leipzig 1910.
Kretzschmar, Hermann. Die musikgeschichtliche Bedeutung Simon Mayrs. (1904.) AII, 1911, S. 226.
Vgl. Donizetti [Alborghetti 1875].

Megerle, s. Abraham a Santa Clara.

Méhul, Étienne Nicolas (1763—1817).
Pougin, Arthur. Méhul. Sa vie, son génie, son caractère. Paris 1889.
— Notice sur Méhul par Cherubini. RMI 1909, S. 750.

Mei, Raimondo (18.—19. Jahrh.).
Bohn, P. Raimondo Mei. (Biographisches.) MfM 1892, S. 163.

Meiland, Jakob (1542—1577).
Oppel, R. Jacob Meiland 1542—1577. Ein Beitrag zur Musikgeschichte des Ansbacher Hofes. Dissertation. München 1911.

Mendelssohn, Arnold (1855 geb.).
Nagel, W. Arnold Mendelssohn. NZM 1905, S. 557.

Mendelssohn-Bartholdy, Felix Jakob Ludwig (1809—1847).

a) Bibliographie.

Thematisches Verzeichnis im Druck erschienener Compositionen von Felix Mendelssohn-Bartholdy. 3. vervollständigte Ausgabe. Leipzig 1882.
(Mendelssohn - Bartholdy) Thematisches Verzeichnis etc. siehe Haydn (Albrecht).

b) Briefe.

Mendelssohn-Bartholdy, Paul. Briefe aus den Jahren 1830—1847 von Felix Mendelssohn-Bartholdy. 2 Bde. Leipzig 1863.
Hiller, Ferdinand. Felix Mendelssohn-Bartholdy. Briefe und Erinnerungen. Köln 1874.
Moscheles, F. Briefe von Felix Mendelssohn Bartholdy an Ignaz und Charlotte Moscheles. 1888.
Devrient, Eduard. Meine Erinnerungen an Felix Mendelssohn-Bartholdy und seine Briefe an mich. 3. Aufl. Leipzig 1891.
Wolff, Ernst. Felix Mendelssohn-Bartholdy, Meisterbriefe. Berlin 1907.
— Sechs unveröffentlichte Briefe Felix Mendelssohn - Bartholdys an Wilhelm Taubert. DM 1908/09, II, S. 165.
— Ein unveröffentlichter Brief von Felix Mendelssohn-Bartholdy an Sigismund Neukomm. DM 1908/09, III, S. 338.
Klingemann, Karl. Felix Mendelssohn-Bartholdys Briefwechsel mit Legationsrat Karl Klingemann in London. Essen 1909.

c) Biographien.

Anonym. Biographie von Felix Mendelssohn - Bartholdy. Zürich 1849. Heft 37 d. Neujahrsstücke d. Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.
Reißmann, August. Felix Mendelssohn-Bartholdy. Berlin 1867. 2. Aufl. Berlin 1872.
Lampadius, W. A. Felix Mendelssohn-Bartholdy. Ein Gesamtbild seines Lebens und Wirkens. Leipzig 1886.
Stratton, Stephan. Mendelssohn. London 1901.
Blackburn, V. Mendelssohn. London 1904.
Stoecklin, P. de. Mendelssohn. Paris 1907.
Hensel, S. Die Familie Mendelssohn, 1729—1847. 2 Bde. 15. Aufl. Berlin 1911.
Dahms, Walter. Mendelssohn. Berlin und Leipzig 1919.

d) Monographien.

Little, M. Mendelssohn's Music to the Antigone of Sophocles. Dissertation 1893.
Edwards, F. G. The history of Mendelssohn's oratorio Elijah. 1897.
Hathaway, J. W. S. An analysis of Mendelssohn's organ works. 1898.

Kling, H. Felix Mendelssohn-Bartholdy en Suisse, d'après sa correspondance. LMl 1900, Nr. 13—29, I.
Straeten, E. van der. Mendelssohns und Schumanns Beziehungen zu J. X. Lübeck und Johann J. H. Verhulst. DM 1903/04, I, S. 8, 94.
Mansfield, O. A. Organ parts of Mendelssohn's oratorios. Paris 1907.
Eccarius-Sieber, Artur. Mendelssohns Klavierstil und Klavierwerke. DM 1908/09, II, S. 171.
Hohenemser, Richard. Über Felix Mendelssohn-Bartholdys geistliche Musik. DM 1908/09, II. S. 147.
Rychnovsky, Ernst. Aus Felix Mendelssohn-Bartholdys letzten Lebenstagen. DM 1908/09, II, S 141.
Eccarius-Sieber, A. Mendelssohn-Bartholdys Kammermusik. NM 1909, S. 183.
Niemann, Walter. Mendelssohn-Bartholdys Klaviermusik. NM 1909, S. 186.

Mengelberg, Willem (1871 geb.).

Verschiedene Verfasser. Willem Mengelberg. Gedenkboek 1895—1920. 's Gravenhage 1920.

Mercadante, Giuseppe Saverio Rafaele (1797—1870).

Neumann, W. S. Mercadante. Kassel 1855. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 61—63.

Merkel, Gustav Adolf (1827—1885).

Janssen, P. Gustav Merkel, Königl. sächs. Hoforganist. Ein Bild seines Lebens und Wirkens. Leipzig 1886.

Merulo, Claudio (1533—1604).

Catelani, A. Memoire della Vita e delle Opere di Claudio Merulo. Mailand 1860.
Bigi, Quirino. Di Claudio Merulo da Corregio. Parma 1861.
Barilli, A. Claudio Merulo e Ottavio Farnese. RMI 1905, S. 623.
Verschiedene Verfasser, Claudio Merulo da Correggio. 1533—1604. Parma 1904.

Mit Beiträgen von Gasperini, Pelicelli, Molmenti, d'Arienzo, Bonaventura, Chilesotti, Pizzetti, Ferrerio.

Messchaert, Johannes Martinus (1857 geb.).

Martienssen, Franziska. Johannes Messchaert. Berlin 1914.

Metastasio, Pietro Antonio Dom. Bonaventura (1698—1782).

Hiller, Johann Adam. Über Metastasio und seine Werke. Leipzig 1786.
Celani, E. Il primo Amore di Pietro Metastasio. RMI 1904, S. 228.
Baroni, J. M. La lirica musicale d. Pietro Metastasio. RMI 1905, S. 383.
Gubernatis, Angelo de. Pietro Metastasio. Firenze 1910.
Rolland, Romain. Métastase, précurseur de Gluck. SIM 1912, Nr, 4, S. 1.
Frati, L. Metastasio e Farinelli. RMI 1913, S. 1.
Vgl. Zeno.

Mettenleiter, Johann Georg (geb. 1812).

Jakob, G. Johann Georg Mettenleiter. CaecKal 1878, S. 1.

Meyerbeer, Giacomo (1791—1864).

Lasalle, Albert de. Meyerbeer. Sa Vie et le Catalogue de ses œuvres. Paris 1864.
Pougin, Arthur. Meyerbeer. Notes biographiques. Paris 1864.
Blaze de Bury. Henri. Meyerbeer et son temps, Paris 1865.
Mendel, Hermann. Giacomo Meyerbeer. Sein Leben und seine Werke. Berlin 1869.
Anonym. Biographie von Giacomo Meyerbeer. Zürich 1873. Heft 61 d. Neujahrsstücke d. Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.
Niggli, A. Giacomo Meyerbeer. Sein Leben und seine Werke. Leipzig 1884. Musikalische Vorträge V.
Altmann, Wilhelm. Meyerbeer-Forschungen. SJMG 1903.
Dauriac, L. Meyerbeer. Paris 1913.
Hirschberg, Leopold. Meyerbeers relig. Tonwerke. DM 1913/14, III, S. 146.
Abert, Hermann. Giacomo Meyerbeer. JP 1918, S. 37.
Kruse, Georg Richard. Meyerbeers Jugendopern. ZfM 1918/19, S. 399.
Altmann, Wilhelm. Meyerbeer im Dienste des preußischen Königshauses. ZfM 1919/20, S. 94.

Michael, Rogier (etwa 1550—etwa 1619).

Kade, Otto. Rogier Michael, ein deutscher Tonsetzer des 16. Jahrhunderts. MfM 1870, S. 3.

Micheli, Benedetto (18. Jahrh).

Narducci, Enrico. Di Benedetto Micheli poeta, musico e pittore romano del secolo XVIII. Roma 1878.

Michi, Orazio (dell' Arpa) (etwa 1595—1641).

Cametti, A. Orazio Michi »dell' Arpa«, virtuoso e compositore di musica della prima metà del seicento. RMI 1914, S. 203.

Mingotti, Angelo u. **Pietro** (18. Jahrh.).

Müller, Erich H. Angelo und Pietro Mingotti. Ein Beitrag zur Geschichte der Oper im 18. Jahrh. Dresden 1917.

Miraboau, Victor Riquetti Marquis v. (1715—1787).

Braucour, René. Mirabeau critique musical. LMl 1912, Nr. 49—51, I.

Molière, Jean Baptiste Poquelin (1622—1673).

Baluffe, A. Molière et Étienne Molinier. LMl 1893, Nr. 51, III. 52, III. 1894, Nr. 1, III. 2, III. 3, III. 4, III.
Levi, C. Molière e Lulli. RMI 1907, S. 285.
Pougin, Arthur. Molière à Pézénas. LMl 1908, Nr. 32, II.
Baluffe, A. Molière et Guilleragues. LMl Nr. 32, II. 33, IV. 34, III. 35, III.

Molitor, Simon (um 1800).

Zuth, Josef. Simon Molitor und die Wiener Gitarristik (um 1800). Wien 1920.

Moltke, Helmuth Karl Bernhard, Graf von (1800—1891).

Anonym. Moltkes Beziehungen zur Musik. NM 1892, Nr. 1, 2. 1900, Nr. 19.

Mondonville, Jean Joseph Cassanea (1711—1772).

Hellouin, F. Mondonville, sa vie et ses œuvres. LMl 1902, Nr. 27, V. 28, IV. 29, IV. 31, IV. 33, IV. 34, IV. 35, III. 36, IV. 38, IV. 39, III. 40, V. 41, IV. 42, IV.

Monn, Georg Matthias (1717—1750).

Riedel, Karl. Georg Matthias Monn (1717 bis 1750). EDdTOe XV, 2, 1908.
Fischer, Wilhelm. Matthias Georg Monn. EDdTOe XIX, 2, 1912.

Monsigny, Pierre Alexandre (1729—1817).

Pougin, Arthur. Monsigny et son temps. LMl 1907, Nr. 12—27, I. 29—50, I.
— Monsigny et son temps: l'Opéra-comique et la comédie italienne; les auteurs, les compositeurs, les chanteurs. Paris 1908.

Monte, Philippus de (1521—1603).

Doorslaer, G. van. Philippus de Monte. Malines 1895.

Monteverdi, Claudio (1567—1643).

Rockstro, W. S. Claudio Monteverdi. His life, work and influence. MT 1880, S. 115, 160.
Davari, Stefano. Notizie Biografiche del distinto Maestro di Musica Claudio Monteverdi. Estratto dagli Atti della R. Accademia Virgiliana. Mantova 1885.
Vogel, Emil. Claudio Monteverdi. VfM 1887, S. 297.
Kretzschmar, Hermann. Monteverdi's »Incoronazione di Poppea«. VfM 1894, S. 483.
Sommi Picenardi, Giorgio. Claudio Monteverdi a Cremona. Milano 1896.
Heuß, Alfred. Die Instrumentalstücke des »Orfeo«. SIMG 1902/03, S. 175.
Goldschmidt, Hugo. Monteverdi's Ritorno d'Ulisse. SIMG 1902/03, S. 671.
— Studien zur Geschichte der italienischen Oper im 17. Jahrhundert. 2. Bd. L'incoronazione di Poppea von Claudio Monteverdi. Leipzig 1904.
Solerti, A. Un balletto musicale da Claudio Monteverde. RIM 1904, S. 24.
Goldschmidt, Hugo. Claudio Monteverdi's Oper: Il ritorno d'Ulisse in patria. SIMG 1907/08, S. 570.
Cesari, Gaetano. Die Entwicklung der Monteverdischen Kammermusik. III. KIMG 1909, S. 153.
Leichtentritt, Hugo. Claudio Monteverdi als Madrigalkomponist. SIMG 1909/10, S. 255.
Heuß, Alfred. Ein Beitrag zu dem Thema: Monteverdi als Charakteristiker in seinen Madrigalen. LF 1910, S. 93.
Cesari, G. L'Orfeo di Claudio Monteverdi all' »Associazione di Amici della Musica« di Milano. RMI 1910, S. 132.
Riemann, Hugo. Eine siebensätzige Tanzsuite von Monteverdi v. J. 1607. SIMG 1912/13, S. 26.

Tiersot, Julien. Le »Couronnement de Poppée«, »opera-musicale« de Monteverdi (1642). LMl 1913, Nr. 7, I.

Montfort, Graf Hugo v. (1357—1423).

Runge, Paul. Hugo v. Montfort: Lieder mit den Melodien des Burk Mangolt, hrsg. Leipzig 1906.

Mörike, Eduard (1804—1875).

Krauß, Rudolf. Eduard Mörike und die Musik. DM 1903/04, IV, S. 323. — Eduard Mörike und seine Komponisten. NM 1904, Nr. 23.

Morlacchi, Francesco (1784—1841).

Rossi-Scotti, G. B. Memorie storiche del maestro Francesco Morlacchi. Perugia 1860.

Morley, Thomas (1557—1603).

[Stainer, John.] Morley's Plaine and Easie Introduction to Practicall Musicke. MT 1902, S. 457.

Moscheles, Ignaz (1794—1870).

Thematisches Verzeichnis im Druck erschienener Kompositionen von Ignaz Moscheles. Leipzig (o. J.).

Aus Moscheles' Leben. Nach Briefen und Tagebüchern herausgegeben von seiner Frau. 2 Bde. Leipzig 1872. 1873.

Mosewius, Johann Theodor (1788—1858).

[Kempe, A.] Erinnerungen an Ernst Th. Mosewius. Breslau 1859.

Mottl, Felix (1856—1911).

Istel, Edgar. Felix Mottl. RWJ 1906.

Motz, Georg (1653—1733).

Prümers, Ad. Georg Motz der Kantor zu Tilsit, 1653—1733. Altpreußische Monatsschrift. Jahrg. I, Heft 1 und 2.

Mouton, Charles (1626—1692).

Lindgren. Ein Lautenbuch von Mouton. MfM 1891, S. 4.

Mouton, Jean (gest. 1522).

Zampieri, G. Di Giovanni Mouton e Adriano Willaert. Note e appunti per la storia della »Scuola veneziana«. Gm 1 (1908) 3/4 f.

Mozart, Johann Georg Leopold (1719—1787).

Friedländer, Max. Leopold Mozarts Klaviersonaten. DM 1904/05, I, S. 38.

Renz, Willy. Leopold Mozart als Komponist. DM 1904/05, IV, S. 351.

Seiffert, Max. Ausgewählte Werke von Leopold Mozart (1719—1787). EDdTB IX, 2, 1908.

Abert, H. Leopold Mozarts Notenbuch von 1762. GJ 1917, S. 51.

Schurig, Arthur. Leopold Mozart. Reiseaufzeichnungen 1763—1771. 27 faksimilierte handschriftliche Blätter... Mit einem Bildnis Leopold Mozarts und einer Mozart-Ikonographie. Dresden 1920.

Mozart, Wolfgang Amadeus (1756—1791).

a) Bibliographie und periodische Literatur.

(Mozart.) Thematisches Verzeichnis etc. siehe bei Haydn: Albrecht.

***Köchel, Ludwig Ritter von.** Chronologisch-thematisches Verzeichnis sämtlicher Tonwerke Wolfgang Amade Mozarts. Zweite Aufl. bearb. u. erg. von Paul Graf von Waldersee. Leipzig 1905.

Hirsch, Paul. Katalog einer Mozart-Bibliothek. Frankfurt a. M.

Jahresbericht der Mozartgemeinde. Salzburg 1880.

Mitteilungen für die Mozart-Gemeinde in Berlin. Berlin seit 1895. (Heftweise mit Beilagen.)

Mozarteums-Mitteilungen. Hrsg. vom Zentralausschuß der Mozartgemeinde in Salzburg. Salzburg. Seit 1918.

b) Briefe.

Nohl, Ludwig. Mozarts Briefe. Nach den Originalen herausgegeben. Salzburg 1865.

***Schiedermair, Ludwig.** Die Briefe W. A. Mozarts und seiner Familie. Erste kritische Gesamtausgabe. 5 Bde. München 1913/15.

Wolf, Johannes. Ein neuer Mozart-Brief. AfM 1918/19, S. 633.

Gysi, Fritz. Mozart in seinen Briefen. I. Teil. Zürich 1919. [107. Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich.]

c) Biographien.

Sonnleithner, Joseph Ferdinand. Mozarts Leben. In dessen Theater-Almanach. Wien 1794, S. 94.

Anonym. Biographie von Wolfgang Amadeus Mozart. 2 Abteilungen. Zürich 1832. 1833. Heft XX und XXI der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich. Eine zweite Biographie ebenda, Heft 54.

Meinardus, Ludwig. Mozart. Ein Künstlerleben. Berlin 1883.

Jahn, Otto. W. A. Mozart. 4 Teile. Leipzig 1856—1859.

3. Auflage. Bearbeitet und ergänzt von Hermann Deiters. 1889—1891. 4. Auflage 1905—1907.

Bellaigue, Camille. Mozart. Paris 1906.

Wyzewa, T. de und St. Foix, G. de. W. A. Mozart. 2 Bde. Paris 1911.

Schmidt, Leopold. Mozart. Berlin 1912.

Kreitmaier, Josef. W. A. Mozart. Eine Charakterzeichnung des großen Meisters nach den literarischen Quellen. Düsseldorf 1918.

Schurig, Arthur. Wolfgang Amadeus Mozart. 2 Bde. Leipzig 1913.

Kreitmaier, Josef. W. A. Mozart. Düsseldorf 1919.

***Abert, Hermann.** W. A. Mozart. Hrsg. als fünfte, vollständig neu bearbeitete Ausgabe von Otto Jahns Mozart. Erster Teil (1756—1782). Leipzig 1919. Zweiter Teil im Erscheinen.

Monographien.

Rochlitz, Friedrich. Anekdoten aus W. A. Mozarts Leben, ein Beytrag zur richtigern Kenntnis dieses Mannes als Mensch und Künstler. AmlZ 1798/99, S. 17. 49. 81. 113, 145, 177.

Einige Anekdoten aus Mozarts Leben, von seiner hinterlassenen Witwe mitgetheilt. AmlZ 1798/99, S. 289.

Rochlitz, Friedrich. Noch einige Kleinigkeiten aus Mozarts Leben. AmlZ 1800/01, S. 450, 493, 590.

Mörike, Eduard. Mozart auf der Reise nach Prag. Stuttgart und Augsburg 1856.

Nohl, Ludwig. W. A. Mozart. Ein Beitrag zur Aesthetik der Tonkunst. Heidelberg 1860.

Pohl, C. F. Mozart und Haydn in London. 2 Abteilungen. Wien 1867.

Hahn, Albert. Mozarts Requiem. Bielefeld 1867.

Wurzbach, Constantin von. Mozart-Buch. Wien 1869.

Frank, Ernst. Beiträge zur Geschichte der Zauberflöte. Mannheim 1875.

Nohl, Ludwig. Mozart nach den Schilderungen seiner Zeitgenossen. Leipzig 1880.

Kalbeck, Max. Mozarts Don Juan. Wien 1886.

Ricci, Corrado. Mozart a Bologna. Milano 1891.

Buffenoir, H. Mozart en France. RMI 1898, S. 694.

Gellert, R. Mozarts Reise nach Potsdam und Berlin. AMZ 1899, S. 441, 457, 473, 489, 505, 521.

Schultz, Detlef. Mozarts Jugendsinfonien. Leipzig 1900.

Heuß, Alfred. Mozart als Kritiker. DM 1904/05, I, S. 25.

Sandberger, A. Über zwei ehedem Mozart zugeschriebene Messen. München 1907.

Preibisch, W. Quellenstudien zu Mozarts »Entführung aus dem Serail«. Ein Beitrag zur Geschichte der Türkenoper. Dissertation. Halle 1909.

Friedländer, Max. Mozarts Lieder. LF 1910, S. 81.

Kretzschmar, Hermann. Mozart in der Geschichte der Oper. (1905.) A II 1911, S. 257.

Cohen, Hermann. Die dramatische Idee in Mozarts Operntexten. Berlin 1915.

Lert, Ernst. Mozart auf dem Theater. Berlin 1918.

Lach, Robert. W. A. Mozart als Theoretiker. Denkschriften der Akademie der Wissenschaften in Wien. Philos.-Histor. Klasse 61. Bd. 1. Abtg. Wien 1918.

W. A. Mozarts Handschrift. Erste Veröffentlichung des Fürstl. Institutes für musikwissenschaftliche Forschung zu Bückeburg. In zeitlich geordneten Nachbildungen hrsg. v. Ludwig Schiedermair. Leipzig 1919.

Mozart, Wolfgang Amadeus [Sohn] (1791—1844).

Fischer, Jos. Wolfgang Amadeus Mozart. [Sohn.] 1888.

Mraczek, Joseph Gustav (geb. 1878).

Müller, Erich H. Joseph Gustav Mraczek. Dresden 1918.

Muffat, Brüder.

Stollbrock, Ludwig. Die Komponisten Georg und Gottlieb Muffat. Rostock 1888.

Stollbrock, Ludwig. Georg und Gottlieb Muffat. AMZ 1890, S. 260.

Werra, Ernst von. Georg Muffat (1635[?]—1704) und Gottlieb Muffat (1690—1770). KmJ 1893, S. 42.

Muffat, Georg (etwa 1645—1704).

Stollbrock, L. Georg Muffat und sein Florilegium I. MfM 1890, S. 87.

Rietsch, Heinrich. Georg Muffat. Florilegium Primum für Streichinstrumente. EDdTOe I, 2, 1894. Florilegium secundum II, 2, 1895.

Brenet, Michel. Le lieu de naissance de Georges Muffat. Gm 1896, S. 201.

Luntz, Erwin. Georg Muffat. (Auserlesene mit Ernst und Lust gemengte Instrumentalmusik. 1701.) EDdTOe XI, 1, 1904.

Muffat, Gottlieb (1690—1770).

Adler, Guido. Gottlieb Muffat. (Componimenti musicali per il cembalo.) EDdTOe III, 3, 1896.

Adler, G. I »Componimenti musicali per il Cembalo« di Teofilo Muffat, e il posto che essi occupano nella storia della »Suite« per Pianoforte. RMI 1896, S. 1.

Mülich von Prag (um 1300)

siehe III. Abtg. Prag.

Mulichius, Johannes (etwa 1590—1641).

Weinmann, Karl. Johannes Mulichius (ca. 1590—1641) und Johannes Stomius v. Mulinus (1502—1562). KmJ 1908, S. 62.

Müller, Wenzel (1767—1835).

Krone, Walter. Wenzel Müller. Ein Beitrag zur Geschichte der komischen Oper. Berlin 1906.

Müller, Dr. Wilhelm Christian (1752—1831).

Wellmann, Frdr. Der bremische Domkantor Dr. Wilh. Christian Müller. Bremen 1914. Bremer Jahrbuch.

Muris, Johannes (Julianus) de (de Francia) (Mitte des 14. Jahrh.).

Hirschfeld, Robert. Johannes de Muris. Seine Werke und seine Bedeutung als Vertreter des Classischen in der Tonkunst. Dissertation. Leipzig 1884.

Murschhauser, Franz Xaver Anton (1663—1738).

Vogeleis, Martin. Franz Xaver Anton Murschhauser. 1663—1738. KmJ 1901, S. 1.

Mussorgski, Modest Petrowitsch (1835—1881).

Calvocoressi, M. D. Moussorgski. Paris 1908.

[Daraus »Boris Godounov« in SIM 1908, S. 61.]

Laloy, Louis. Annés de jeunesse, recueil inédit de Moussorgski. SIM 1909, S. 286.

Malherbe, Charles et Laloy, Louis. Douze mélodies inédites de Moussorgski. SIM 1909, S. 421.

Newmarch, Rosa. Moussorgsky's Operas. MT 1913, S. 433.

Daffner, Hugo. Mussorgski als Lyriker. AMZ 1913, S. 908.

Nägeli, Hans Georg (1773—1836).

Anonym. Lebensbeschreibung und Nekrolog Nägelis. AmlZ 1837, S. 80.

— Biographie von Hans Georg Nägeli. Heft 26 der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1838.

Eisenring, J. Hans Georg Nägeli. SchwMZ 1901, Nr. 10—14.

Nanino (Nanini), Giovanni Maria (etwa 1545—1607).

Haberl, Fr. X. Giovanni Maria Nanino. KmJ 1891, S. 81.

Radiciotti, G. Giovanni Maria Nanino, musicista tiburtino del secolo XVI. Vita e opere secondo i documenti archivastici e bibliografici. Pesaro 1906.

Napoleon I. Bonaparte (1769—1821).

Kreowski, Ernst. Napoleon I. und seine Hofkonzerte. NM 1889, Nr. 18.

Tappert, Wilhelm. Ein musikalischer Prolog zu Ehren Napoleons. AMZ 1902, S. 749.

Brenet, Michel. Napoléon et les musiciens. Gm 1909, S. 559.

Pougin, Arthur. Giuseppina Grassini, une cantatrice »amie« de Napoléon. LMl 1913, Nr. 48—52, I.

Naumann, Johann Gottlieb (1741—1801).

Rochlitz, Friedrich. Zur Erinnerung an Joh. Gottlieb Naumann. AmlZ 1829, S. 221, 237.

Rochlitz, Friedrich. Johann Gottlieb Naumann und sein Vater-Unser. FFrdT 1830, 3. Bd., S. 3.

Anonym. Biographie v. Johann Gottlieb Naumann. Zürich 1843—45. Heft 31, 32 und 33 der Neujahrsstücke der Allgem. Musik-Gesellschaft in Zürich.

Pattmann, Max. Johann Gottlieb Naumann. DM 1901, S. 231.

Nestler, M. J. Der kursächsische Kapellmeister Naumann aus Blasewitz. Dresden 1901.

Engländer, Rich. Joh. Gottlieb Naumann als Opernkomponist. Dissertation. Berlin 1916.

— Das Ende der opera seria in Dresden: Naumanns »Clemenza di Tito« 1769. Neues Archiv für sächs. Gesch. und Altertumskde. 39. Bd., Heft 3 und 4.

Neefe, Christian Gottlob (1748—1798).

C. G. Neefe's Lebenslauf, von ihm selbst beschrieben. AmlZ 1798/99, S. 241, 257, 273.
[»Nachtrag dazu von seiner hinterlassenen Wittwe«, ebd. S. 360.]

Lewy, H. Christian Gottlob Neefe. Dissertation. Rostock 1901.

Neri, Filippo (1515—1595).

Capecelatro, Alf. La vita di San Filippo Neri. Milano 1884.

Witt, Fr. Das Oratorium des hl. Philipp Neri. KmJ 1901, S. 38.

Bazet, F. Vie de S. Philippe de Neri. Albi 1902.

Bacci (Father). The life of St. Philipp Neri, apostle of Rome and foundes of the congregation of the oratory. New and rev. ed.; ed. by F. Ignatius Antrobus. St. Louis 1903.

Gallucci, T. Elogio di S. Filippo Neri. Recanati 1907.

Kneller, C. Das Oratorium des heiligen Philipp Neri und das musikalische Oratorium. MS 1917, S. 80, 123.

Neukomm, Sigismund (1778—1858).

Rochlitz, Fr. Sigmund Neukomm und seine Grablegung Christi. FFrdT 1830, 3. Bd., S. 226.

Neukomm, Sigismund. Esquisses biographiques de S. Neukomm. 1859.

Neusiedler (Newsidler), Hans (gest. 1563).

Chilesotti, Oscar. Di Hans Newsidler e di un' antica intavolatura tedesca di liuto. RMI 1894, S. 48.

Koczirz, Adolf. Hans Newsidler. EDdTOe XVIII, 2, 1911.

Nicodé, Jean Louis (1853—1919).

Schäfer, Th. Jean Louis Nicodé. Ein Versuch kritischer Würdigung und Erläuterung seines Schaffens. Berlin 1907.
Vgl. auch den Nekrolog in AMZ 1919.

Nicolai, Otto (1810—1849).

Otto Nicolais Tagebücher. NM 1894, Nr. 9—10.

Kruse, Georg Richard. Ein ungedruckter Brief Nicolais. BfHK 15 (1911) 10.

— Neun Jugendbriefe Otto Nicolais. DM 1911/12, I, S. 67.

Mendel, H. Otto Nicolai. Eine Biographie. Berlin 1866.

Schröder, B. Otto Nicolais Tagebücher nebst Biographischen Ergänzungen. Leipzig 1892.

Segnitz, Eugen. Otto Nicolais Aufenthalt in Rom. NM 1902, Nr. 18.

Kruse, Georg Richard. Nicolais Beziehungen zu den Bühnensängerinnen seiner Zeit. NM 1907, Nr. 23, 24.

— Otto Nicolai als Symphoniker. AMZ 1908.

— Otto Nicolai als Liederkomponist. NM 1910, S. 376, 435.

— Otto Nicolai als Kirchenmusiker. AMZ 1910, S. 575.

— Otto Nicolai's italienische Opern. SIMG 1910/11, S. 267.

— Otto Nicolai. Berlin 1911.

Niedermeyer, Louis (1802—1861).

Niedermeyer, Alfred. Louis Niedermeyer, son œuvre et son école (o. J.)

Anonym. Vie d'un compositeur moderne. (Vorwort von C. Saint-Saëns.) 1893.

Kling, H. Le centenaire d'un compositeur suisse célèbre: Louis Niedermeyer. RMI 1902, S. 839.

Niemann, Albert (1831—1917).

Anonym. Albert Niemann. BKA 1866, Heft 8.

Sternfeld, Richard. Albert Niemann. Berlin und Leipzig 1904.

Nietzsche, Friedrich (1844—1900).

Schuster, Bernhard. Aus Friedrich Nietzsches Briefen. AMZ 1900, S. 717, 733, 761, 777.

Nietzsches Briefe. Ausgewählt, herausgegeben und mit Einleitung versehen von Richard Oehler. Leipzig 1911.

Moos, Paul. Friedrich Nietzsche als Wagnerianer. AMZ 1895, S. 499, 517, 533. Friedrich Nietzsche als Antiwagnerianer. AMZ 1895, S. 623, 637.

Anonym. Nietzsche über Musik. NM 1897, Nr. 15—17; 1908, Nr. 16.

— Aus der Biographie von Friedrich Nietzsche. NM 1897, Nr. 7, 8.

Kufferath, M. F. Nietzsche et R. Wagner. Gm 1899, S. 363, 381, 405, 429.

— Les philosophes et la musique: Fréd. Nietzsche, les classiques et les romantiques. Gm 1899, S. 525, 549, 573, 597, 621.

Bie, Oscar. Nietzsche und die Musik. AMZ 1900, S. 535.

Anonym. Nietzsche et Hans de Bulow. Gm 1900, S. 570.

Scharlitt, Bernard. Das musikalische Element in Friedrich Nietzsche. DM 1904/05, I, S. 108.

Riesenfeld, Paul. Nietzsches Bedeutung für die moderne Musik. AMZ 1905, S. 427, 441, 457.

Méraly, Jacques. Les idées de Nietzsche sur la Musique. SIM 1905, S. 324.

Bélard, H. Friedrich Nietzsche und Richard Wagner. Berlin 1907.

Lasserre, Pierre. Les idées de Nietzsche sur la musique. La période wagnérienne (1871—1876) thèse. Paris 1907.

Masson, Paul Marie. Les Idées de Nietzsche sur la musique. SIM 1907, S. 841.

Bélard, H. Friedrich Nietzsches Leben.

Eckertz, Erich. Nietzsche als Künster.

Moser, Hans Joachim. Nietzsche und die Geschichte der Oper. AMZ 1912, S. 629.

S. auch: Wagner.

Nikisch, Arthur (1855 geb.).

Anonym. Biographie von Arthur Nikisch. NM 1896, Nr. 9.

Pfohl, Ferd. Artur Nikisch als Mensch und Künstler. Leipzig 1900.

Bekker, Paul. Artur Nikisch. AMZ 1905, S. 492.

Anonym. Arthur Nikisch. (Biographical Sketch.) MT 1905, S. 89.

Nikisch-Heft. M 1920, Nr. 3.

Segnitz, Eugen. Arthur Nikisch. Leipzig 1920.

Noë, Oskar (gest. 1910).

Hausegger, Sigmund von. Oskar Noë. AMZ 1910, S. 348.

Notker, (Balbulus) (830—912).

Werner, Jakob. Notkers Sequenzen. Beiträge zur Geschichte der lateinischen Sequenzendichtung. Aarau 1901.

Nourrit, Adolphe (1802—1839).

Quicherat, L. Adolphe Nourrit. Sa vie, son talent, son caractère, sa correspondance. Tome I, II, III. Paris 1867.

Monvel, Étienne Boutet de. Adolphe Nourrit. Sa vie et sa correspondance. Paris 1903.

Novák, Vitezlav (1870 geb.).

Löwenbach, Jan. Vitezlav Novák. DM 1910/11, IV, S. 229.

Noverre, Jean Georges (1727—1810).

Noverre, C. E. Life and works of the chevalier Noverre. 1882.

Abert, Hermann. J. G. Noverre und sein Einfluß auf die dramatische Ballettkomposition. JP 1908, S. 29.

Obrecht, Jakob (etwa 1450—1505).

Münnich, Richard. Auf Obrechts Spuren. Tijdschr 7 (1903) Nr. 3.

Ochs, Siegfried (geb. 1858).

Leßmann, Otto. Siegfried Ochs. AMZ 1892, S. 288.

Offenbach, Jacques (1819—1880).

Martinet, André. Offenbach. Sa vie et son œuvre. Paris 1887.

Bekker, Paul. Jacques Offenbach. Berlin 1909. Sammlung »Die Musik« Bd. 31 und 32.

Ténéo, M. Jacques Offenbach d'après des documents inédits. SIM 1911, Nr. XII, S. 1.

Hanemann, A. Der junge Offenbach. NM 1919, Heft 19—22.

Okeghem (Ockenheim u. a.), **Jean de** (etwa 1430—1495).

Thoinan, Er. Déploration de Guillaume Crétin sur le trépas de Jean Okeghem musicien. Paris 1864.

Brenet, Michel. Jean de Ockeghem, Maître de la chapelle des rois Charles VII et Louis XI. Étude Bio-Bibliographique d'après des documents inédits. Paris 1893.
Marcy, le compte de. Un musicien flamand, Jean de Ockeghem. Termonde 1895.

Olthof, Statius (1555—1629).

Widmann, B. Die Kompositionen der Psalmen von Statius Olthof. VfM 1889, S. 290.

Onslow, Georges (1784—1852).

Halévy. Notice sur Georges Onslow. 1855.

Ornithoparchus (Vogelsang), Andreas (Anfang des 16. Jahrh.).

Lyra, Justus W. Andreas Ornithoparchus und dessen Lehre von den Kirchenaccenten. Nach der Schrift desselben »Musicae activae Micrologus, Lipsiae 1517«. Gütersloh 1877.
[Vgl. die Besprech. v. Richter in MfM 1878, S. 105.]

Oskar II. von Schweden (1829—1909).

Anonym. Oskar II., König von Schweden, als Musikhistoriker. NM 1899, Nr. 17, 18.
Stieglitz, Olga. König Oskar II. von Schweden als Förderer der Musik seines Landes. NM 1909, S. 495.

Otto, Ernst Julius (1804—1877).

Scheumann, A. Rich. Julius Otto. Sein Leben und Wirken. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Männergesanges. Dresden 1904.

Pachelbel, Johann (1653—1706).

Botstiber, Hugo. Johann Pachelbel. (94 Compositionen zumeist Fugen über das Magnificat.) EDdTOe VIII, 2, 1901.
Seiffert, Max. Klavierwerke von Johann Pachelbel (1653—1706). EDdTB II, 1901.
— Orgelkompositionen von Johann Pachelbel. EDdTB IV, 1, 1903.
Nef, Karl. Johann Pachelbel 1653 bis 1706. DM 1908/09, II, S. 92.
Beckmann, Gustav. Johann Pachelbel als Kammerkomponist. AfM 1918/19, S. 267.

Pacini, Giovanni (1796—1867).

Pacini, Giovanni. Le mie memorie artistiche 1865.
Anonym. Giovanni Pacini. Pescia 1896.

Paderewski, Ignaz (geb. 1860).

Leßmann, Otto. Ignaz Jan. Paderewsky. AMZ 1892, S. 259.
Finck, H. Paderewski and his art. London 1895.
Vaughan, E. A. Ignaz Paderewski. London und New-York 1907.

Paesiello, Giovanni (1741—1816).

Anonym. Paisiello, C. Seine kurze Biographie und ästhetische Darstellung seiner Werke. Erfurt 1810.
Schizzi, Folchino. Della vita e degli studi di Giovanni Paisiello. Milano 1833.
Neumann, W. G. Paesiello. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 88—89.
Panareo, Salvatore. Paisiello in Russia. Dalle sue lettere al Galiani. Estratto dalla Rassegna pugliesi di Trani. Vol. XXV. Trani 1910.
Abert, Hermann. Paisiellos Buffokunst und ihre Beziehungen zu Mozart. AfM 1918/19, S. 402.

Paganini (Paganino), Niccolò (1782—1840).

Fétis, F. J. Notice biographique sur Nicolo Paganini suivie de l'analyse de ses ouvrages et précédée d'une esquisse de l'histoire du Violon. Paris 1851.
Niggli, A. Nicolo Paganini. Leipzig 1882. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 44/45.
Schottky, Julius Max. Paganini's Leben und Treiben als Künstler und als Mensch. Prag 1830.
Neudruck Prag 1909.
Mandelli, Alfonso. Carlo Bignami e Nicolò Paganini. Milano 1893.
Bachmann, Alberto. Paganini. SIM 1907, S. 1238.
— L'œuvre de Paganini. SIM 1907, S. 4.
Prod'homme, G. Paganini. Paris 1907.
Stratton, St. Nicolo Paganini. London 1907.
Kapp, Julius. Paganini. Berlin 1913.
Istel, Edgar. Nicolo Paganini. Leipzig 1919.

Palestrina, Giovanni Pierluigi (da) (1526—1594).

Briefwechsel Palestrinas mit Herzog Wilhelm Gonzaga von Mantua. KmJ 1886.

Haberl, F. X. Synchronistische Tabelle über den Lebensgang und die Werke von Giov. Pierluigi da Palestrina und Orlando di Lasso. KmJ 1894, S. 86.

***Baini, Giuseppe.** Memorie storico-critiche della Vita e delle Opere di Giovanni Pierluigi da Palestrina. Roma 1828.

***Winterfeld, C. von.** Johannes Pierluigi von Palestrina. Mit Bezug auf Baini's neueste Forschungen dargestellt. Breslau 1832.
[Besprochen in AmlZ 1832, S. 325.]

Anonym. Biographie von Giovanni Pierluigi da Palestrina. Zürich 1854. Heft 42 der »Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich«.

Bäumker, Wilhelm. Palestrina. Freiburg i. Br. 1877. Sammlung historischer Bildnisse 4. Serie, I.

Haberl, Fr. X. Nach Palestrina wegen Palestrina. Caec Kal 1879, S. 6.

Waldersee, Paul Graf. Giovanni Pierluigi da Palestrina und die Gesamt-Ausgabe seiner Werke. Leipzig 1883. Sammlung musikalischer Vorträge V.

Wagner, Peter. Palestrina als weltlicher Komponist. Dissertation. Straßburg 1890.

— Das Madrigal und Palestrina. VfM 1892, S. 423.

Haberl, Fr. X. Die Cardinalskommission von 1564 und Palestrina's Missa Papae Marcelli. KmJ 1892, S. 82.

— Giovanni Pierluigi da Palestrina und das Graduale Romanum der editio Medicaea von 1614. Regensburg 1894.

Tebaldini, G. Giovanni Pierluigi da Palestrina. RMI 1894, S. 213.

Spitta, Philipp. Palestrina im 16. und 19. Jahrhundert. Deutsche Rundschau XX, 7. Berlin 1894.

Cametti, A. Cenni biografici di Giovanni Pierluigi da Palestrina. Milano 1895.

Cametti, A. Un nuovo documento sulle origini di Giovanni Pierluigi da Palestrina. — Il testamento di Jacobella Pierluigi (1527). RMI 1903, S. 517.

Brenet, Michel. Palestrina. Paris 1906.

***Schmitz, Eugen.** Giovanni Pierluigi Palestrina. Leipzig 1914.

Weinmann, Karl. Palestrinas Geburtsjahr. MS 1915, S. 83.

Weinmann, Karl. Zur Geschichte von Palestrinas Missa Papae Marcelli. JP 1916, S. 23.

Casimiri, Raffaello. Giovanni Pierluigi da Palestrina. Nuovi Documenti Biografici. Roma 1918.

Hohn, Wilh. Der Kontrapunkt Palestrinas und seiner Zeitgenossen. Regensburg 1918.
Notenbeispiele dazu. Regensburg 1918.

Pallavicino Carlo (1630—1688).

Abert, Hermann. Carlo Pallavicino 1630—1688. (La Gerusalemme liberata.) EDdT LV, 1916.

Patti, Adelina (1843—1919).

Böhme, H. Adelina Patti. Hamburg 1863.

Vacano, E. M. Der Roman der Adelina Patti. 1875.

Patti, Carlotta (1840—1889).

Anonym. Carlotta Patti. BKA 1866, Heft 1.

Paul, Jean siehe **Richter, Joh. Paul Friedrich.**

Pavesi, Stefano (1779—1850).

Sanseverino, F. Notizie intorno la vita e le opere del maestro di musica Stefano Pavesi. Milano 1851.

Pedrell, Felipe (1841 geb.).

Tebaldini, G. Filippo Pedrell ed il Dramma lirico-spagnuolo. RMI 1897, S. 267, 454.

Pergolesi, Giovanni Battista (1710—1736).

Schletterer, H. M. Giovanni Battista Pergolese. Leipzig 1880. Sammlung musikalischer Vorträge II.

Faustini-Fasini, E. G. B. Pergolesi attraverso i suoi biografi e le sue opere: nuovi contributi corredati da varî documenti sin ora inediti. Milano 1900.
Vgl. Gazz mus 1899, Nr. 35 ff.

Radiciotti, Giuseppe. G. B. Pergolesi. Roma 1910.

— L'arte di G. B. Pergolesi. RMI 1910, S. 916.

Fehr, Max. Pergolesi und Zeno. SIMG 1913/14, S. 166.

Perosi, Lorenzo (1872 geb.).

Rolland, Romain. Don Lorenzo Perosi. La Revue de Paris Nr. 6. Paris 1899.

Franchi-Verney, G. Don Lorenzo Perosi. MT 1899, S. 167.

Petrarca (1304—1375).

Haberl, Fr. X. und Lisio, Giuseppe. Una Stanza del Petrarca musicata dal Du Fay. RMI 1894, S. 257.

Culcasi, Carlo. Il Petrarca e la musica. Firenze 1911.

Petrucci, Ottaviano dei (1466–1539).

Schmid, Anton. Ottaviano dei Petrucci da Fossombrone, der erste Erfinder des Musiknotendruckes mit beweglichen Metalltypen. Wien 1845.

Vernarecci, Augusto. Ottaviano de' Petrucci. 2. Ed. Bologna 1882.

Pfitzner, Hans (1869 geb.).

Coßmann, Paul Nik. Hans Pfitzner. München 1904.

Schmitz, Eugn. Hans Pfitzner. DM 1907/08, II, S. 9.

Andro, L. Hans Pfitzner. AMZ 1908, S. 881.

Louis, Rudolf. Hans Pfitzner, Biographie sowie vollständ. Verzeichnis seiner Werke. Leipzig 1909.

Riezler, Walter. Hans Pfitzner und die deutsche Bühne. München 1917.

Phalesius, Peter (Pierre Phalèse) (etwa 1510—1573).

Goovaerts, Alphonse. Notice biographique et bibliographique sur Pierre Phalèse. Extrait du Bibliophile Belge, Tome III. Bruxelles 1869.

— De Muziekdrukkers Phalesius en Bellerus te Leuven en te Antwerpen. 1546—1674.

Antwerpen-Leiden 1882.

Even, Éd. van. Renseignements inconnus sur Pierre Phalèse. Extrait des Bulletins de l'académie royale de Belgique, 3e série. Tome XX. Bruxelles 1890

Philidor, François André Danican (1726—1795).

Lardin, P. J. Philidor peint par lui-même. 1847.

Allen, G. The Life of Philidor, musician and chess player. Philadelphia und London 1864.

Philippe de Vitry (Philippus de Vitriaco) (etwa 1260—1361).

Bohn, P. Philipp von Vitry. MfM 1890, S. 141.

Philipps, Peter (etwa 1560—etwa 1633).

Bergmans, P. L'organiste des archiducs Albert et Isabelle Peter Philipps. Gent 1903.

Pilotti, Giuseppe (1784—1838).

[Bonetti, F.] Elogio e carmi funebri a Giuseppe Pilotti. Bologna 1838.

Pindar (522—etwa 448 v. Chr.).

Schmidt, Moritz. Pindars Olympische Siegesgesänge mit Prolegomenis über Pindarische Kolometrie und Textkritik. Jena 1869.

Besprochen von Weitzmann in NBM 1870, S. 17, 25.

Piccini, Nicola (1728—1800).

Anonym. Piccini's Leben und Werke. AmZ 1800/01, S. 661.

Ginguené, Pierre Louis. Notices sur la vie et les ouvrages de Nicolas Piccini. Paris 1801.

Curzon, Henri de. Les dernières années de Piccini. Paris 1890.

Cametti, A. Saggio cronologico delle opere teatrali (1754—1794) di Niccolò Piccini. RMI 1901, S. 75.

Abert, Hermann. Piccini als Buffokomponist. JP 1913, S. 29.

Pinelli, (Pinello de Gerardis, Pinellus), Giovanni Battista (1544—1587).

Kade, R. Der Dresdner Kapellmeister Joh. Bapt. Pinellus, Aktenmaterial. MfM 1889, S. 150.

Pipegrop, Heinrich (1581—1655). (Baryphonus.)

Jacobs, E. Zwei harzische Musiktheoretiker des 16. und 17. Jahrh. (Lampadius und Baryphonus.) VfM 1890, S. 111.

e cultura degli alunni del r. istituto musicale di Firenze, aprile-maggio 1904.]
S. auch Franz Liszt (Raff-Briefe).

Rameau, Jean Philippe (1683—1764).

Pougin, Arthur. Rameau, essai sur sa vie et ses œuvres. Paris 1876.
Brenet, Michel. Notes et croquis sur Jean-Philippe Rameau. Gm 1898, S. 381, 405, 578. 1899, S. 289, 313.
Riemann, Hugo. J. Ph. Rameau als Klavierpädagoge. PuS II, 1900, S. 71.
Brenet, M. La jeunesse de Rameau. RIM 1902, S. 658, 860. 1903, S. 62, 185.
— Rameau, Gossec et les clarinettes. Gm 1903, S. 183, 203, 227.
Rolland, Romain. Un vaudeville de Rameau. SIM 1905, S. 19.
Malherbe, Charles. Un opéra-ballet inconnu: Rameau et »les Fêtes de Ramire«. LMI 1906, Nr. 1—3, I.
Laloy, L. Les idées de J.-Ph. Rameau sur la musique. SIM 1907, S. 1144.
Laurencie, Lionel de la. Quelques documents sur J. P. Rameau et sa famille. Paris 1907. Auch in SJM 1907, S. 541.
— Rameau, biographie critique. Paris 1908.
Laloy, Louis. Rameau. Paris 1908.
Masson, Paul-Marie. Deux chansons bachiques de Rameau. SIM 1910, S. 298.
Pougin, Arthur. Rameau à Lyon. LMI 1910, Nr. 32, III.
Laurencie, Lionel de la. Rameau, son gendre et ses descendants. SIM 1911, Nr. II, S. 12.
— Rameau et les clarinettes. SIM 1913, Nr. II, S. 27.

Raselius, Andreas (Rasel) (etwa 1563—1602).

Auer, J. Andreas Raselius Ambergensis, sein Leben und seine Werke. Beilage zu MfM. Leipzig 1892.

Rebel, Jean Ferry (1669—1747) und **Francois** (1701—1775).

Laurencie, L. de la. Une dynastie de musiciens aux XVIIe et XVIIIe siècles: Les Rebel. SIMG 1905/06, S. 253.

Reger, Max (1873—1916).

Altmann, Wilh. Reger-Katalog. Vollständiges Verzeichnis sämtlicher im Druck erschienenen Werke, Bearbeitungen und Ausgaben Max Reger's. Berlin 1917.
Anonym. Biographie von Max Reger. NM 1900, Nr. 22.
Günther, Ernst. Max Reger als Liederkomponist. NZM 1902, S. 326.
Beckmann, Gustav. Max Reger als Orgelkomponist. DM 1904/05, IV, S. 263.
Hehemann, Max. Max Reger. DM 1904/05, IV, S. 410.
A. J. J. Max Reger. MT 1905, S. 326, 790.
Müller-Reuter, Th. Max Reger als Orchesterkomponist. NZM 1905, S. 863.
Hehemann, Max. Max Reger als Liederkomponist. NZM 1905, S. 871.
Leichtentritt, Hugo. Max Reger als Kammermusikkomponist. NZM 1905, S. 866.
Engelfred, A. Max Reger. RMI 1906, S. 545.
Robert-Tornow, Gustav. Max Reger und Karl Straube. Göttingen 1907.
— Zur Beurteilung der Kunst Max Regers. DM 1907/08, I, S. 3.
Liebscher, Arthur. Die Variationenform als Ausdrucksmittel bei Max Reger. DM 1908/09, I, S. 323.
Paetow, Walter. Max Reger. AMZ 1910, S. 439.
Herold, Curt. Der Einfluß Hugo Riemanns auf Max Reger. AMZ 1912, S. 1371.
Poppen, Herm. Max Reger. Leipzig 1917.
Isler, Ernst. Max Reger. 105. Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1917.
Windischl, Fritz F. Reger's Verhältnis zur Tonalität. M 1920, Nr. 4.

Reicha, Anton (1770—1836).

Anonym. Lebensbeschreibung und Nekrolog A. Reichas. AmlZ 1836, S. 415.
Delaire, J. A. [Notices sur Reicha. 1837.
Bücken, Ernst. Anton Reichas Leben und Werke. Dissertation. München 1912.
— Beethoven und Anton Reicha. DM 1913, XII, 12.
— Anton Reicha als Theoretiker. ZfM 1919/20, S. 156.

Reichardt, Johann Friedrich (1752—1814).

Reichardt, Joh. Friedrich. Vertraute Briefe, geschrieben auf einer Reise nach Wien und den österreichischen Staaten zu Ende des Jahres 1808 und zu Anfang 1809. Eingeleitet und erläutert von Gustav Gugitz. 2 Bde. München 1918.

Reichardt, Joh. Friedrich. Autobiographie. Musikalische Zeitung Berlin 1805. Nr. 55, 56, 65, 66, 71, 78, 79, 82, 84 und 89.

Rochlitz, Fr. Reichardts Musik zu Göthes Liedern. FFrdT 1830, 3. Bd., S. 396.

Schletterer, H. M. Johann Friedrich Reichardt. Sein Leben und seine musikalische Tätigkeit. Augsburg 1865.

Pauli, Walther. Johann Friedrich Reichardt, sein Leben und seine Stellung in der Geschichte des deutschen Liedes. Berlin 1903.
[Auch als Dissertation Berlin 1902.]

Gugitz, Gustav. Unbekanntes zu Johann Friedrich Reichardts Aufenthalt in Österreich. ZfM 1919/20, S. 529.

Reichardt, Luise (1788—1826).

Brandt, M. G. W. Leben der Louise Reichardt. Basel 1858.

Reiche, Gottfried (1667—1734).

Schering, A. Zu Gottfried Reiches Leben und Kunst. BJ 1918, S. 133.

Reinecke, Karl Heinrich Carsten (1824—1910).

Anonym. Biographie von Karl Reinecke. NM 1883, Nr. 7, 8. 1904, Nr. 18.

Wasielewski, Wilhelm Joseph von. Carl Reinecke. Sein Leben, Wirken und Schaffen. Leipzig 1892.

Segnitz, E. Karl Reinecke. Leipzig 1900.

Reisenauer, Alfred (1863—1907).

Anonym. Biographie von Alfred Reisenauer. NM 1901, Nr. 12; 1908, Nr. 2.

Breithaupt, Rudolf M. Alfred Reisenauer. DM 1907/08, I, S. 210.

Schwerin, Josephine von. Erinnerungen an Alfred Reisenauer. Königsberg 1909.

Reißiger, Karl Gottlieb (1798—1859).

Neumann, W. K. G. Reißiger. Cassel 1855. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 12.

Pfeil, H. Karl Gottlieb Reißiger. 1879.

Kreiser, Kurt. Carl Gottlieb Reißiger. Sein Leben nebst einigen Beiträgen zur Geschichte des Konzertwesens in Dresden. Dissertation. Dresden 1918.

Reißmann, August (1825—1903).

Göllrich, Josef. August Reißmann als Schriftsteller und Komponist. Leipzig 1885.

Rellstab, Johann Karl Friedrich (1759—1813).

Guttmann, O. Joh. Karl Friedrich Rellstab. Dissertation. Leipzig 1911.

Rellstab, Heinrich Friedrich Ludwig (1799—1860).

Siehe Spontini (1901).

Rener [Reiner], Adam (16. Jahrh.).

Werner, Th. W. Die Magnificat-Kompositionen Adam Rener's. AfM 1920, S. 195.

Reusner, Esajas (1636—1679).

Tappert, Wilhelm. Esajas Reusner, der Kammerlautenist des großen Kurfürsten. MfM 1900, Nr. 8.

Gurlitt, Wilibald. Ein Beitrag zur Biographie des Lautenisten Esajas Reusner. SIMG 1912/13, S. 49.

Reuter, Christian (etwa 1665 bis etwa 1712).

Zarncke, Fr. Christian Reuter als Passionsdichter. Separatabdruck aus den Berichten der philol.-histor. Klasse d. Königl. Sächs. Gesellschaft d. Wissenschaften zu Leipzig. Leipzig 1892.

Reuter, Fritz (1810—1874).

Harzen-Müller, A. N. Fritz Reuter und die Musik. ChG 1889, Nr. 15—21.

Kohut, Adolf. Fritz Reuter und die Musik. NM 1911, S. 84.

Reutter, Johann Adam Karl Georg (1708—1772).

Stollbrock, L. Leben und Wirken des K. K. Hofkapellmeisters und Hofkompositor Johann Georg Reuter jun. VfM 1892, S. 161, 289.

Horwitz, Karl. Karl Georg von Reutter (1708 bis 1772). EDdTOe XV, 2, 1908.

Reyer, Louis Etienne Ernest (1823—1909).

Curzon, H. de. Ernest Reyer (1823 bis 1909). SIM 1909, S. 164.

Pougin, Arthur. Ernest Reyer, nécrologie. LMl 1909, Nr. 4, I.

Rhaw (Rhau), Georg (1488—1548).

Eitner, Rob. Georg Rhau. MfM 1878, S. 120. Vgl. v. Kade ebd. 1879, S. 27.

Wolf, Johannes. Newe deudsche geistliche Gesenge für die gemeinen Schulen Gedrückt zu Wittenberg durch Georgen Rhau 1544. EDdT XXXIV, 1908.

Spitta, Friedrich. Die Chorsammlung des Georg Rhau 1544. MSfG 15 (1910), 2.

Rheinberger, Joseph Gabriel (von) (1839—1901).

Anonym. Biographie von Joseph Rheinberger. NM 1884, Nr. 1. 1899, Nr. 6. 1902, Nr. 2—4.

Schmid, Otto. Joseph Rheinberger. DM 1901, S. 511.

Molitor, R. Joseph Rheinberger und seine Kompositionen für Orgel. Leipzig 1904.

Renner, J. Jos. Rheinbergers Messen. KmJ 1909, S. 17.

Kroyer, Thdr. Joseph Rheinberger. Regensburg 1916. Sammlung »Kirchenmusik«, 14. u. 15. Bd.

Ribovius, Laurentius (17. Jahrh.).

Ungewitter, Otto. Das Enchiridion musicum von Laurentius Ribovius. Königsberg 1634. Altpreußische Monatsschrift. Neue Folge. Bd. 5. Königsberg 1868.

Ricci, Luigi und Federico (1805—1859 und 1809—1877).

Villars, F. de. Notices sur Luigi et Federico Ricci, suivies d'une analyse critique de Crispino e la Comare. Paris 1866.

Rada, Leopoldo de. I fratelli Ricci. 1878.

Richter, Hans (1843—1916).

Anonym. Biographie von Hans Richter. NM 1899, Nr. 13.

— Hans Richter. MT 1899, S. 441.

Heuberger, Rich. Hans Richter. S 1900, 58, Nr. 26.

Richter, Johann Paul Friedrich (Jean Paul) (1763—1825).

Segnitz, Eugen. Jean Paul. Musik und Musiker. NM 1904, Nr. 9.

Riemann, Karl Wilhelm Julius Hugo (1849—1919).

Anonym. Hugo Riemann, eine biographische Skizze nebst einem Verzeichnis seiner Werke. RF 1909, S. VII.

Wolf, Johannes. Hugo Riemann. AfM 1918/19, S. 635.

Cohn, Arth. Wolfg. H. Riemann als Systematiker der Musikwissenschaft. ZfM 1920/21, S. 46.

Ries, Ferdinand (1784—1838).

Überfeldt, L. Ferdinand Ries' Jugendentwicklung. Dissertation Bonn 1915.

Rimsky-Korssakow, Nikolai Andrejewitsch (1844—1908).

Anonym. Biographie von Nicolaus Rimsky-Korsakow. NM 1896, Nr. 2. Vgl. ebd. 1908, Nr. 21.

Jastrebzeff, W. N. A. Rimsky-Korsakoff. RMG (1900), Nr. 51.

— N. A. Rimsky-Korssakow. Sein Leben und Schaffen. Moskau 1908 [russisch].

Findeisen, Nic. Nic. Andrejewitsch Rimsky-Korssakow. Biogr. Skizze. St. Petersburg 1908 [russisch].

Gilse van der Pals, N. van. Rimsky-Korssakow. Dissertation. Leipzig 1914.

Rinaldo da Capua (Mitte des 18. Jahrhunderts).

Spitta, Philipp. Rinaldo di Capua. VfM 1887, S. 92.

(Rinaldo von Capua und seine Oper »Die Zigeunerin«. MA 1894, S. 129).

Rinck, Johann Christian Heinrich (1770—1846).

Johann Christian Heinrich Rincks Selbstbiographie. Eutonia, Bd. 8. Breslau 1833.

Natorp, B. C. L. Über Rincks Präludien. Essen 1834.

Fölsing, J. Züge aus dem Leben und Wirken des Dr. Christian Heinrich Rinck. Erfurt, Langensalza u. Leipzig 1838.

Rinkart, Martin (1586—1649).

Plato, Louis. M. Martin Rinkart, nach seinem äußeren Leben und Wirken. Leipzig 1830.

Rinuccini, Ottavio (1623 gest.).

Meda, F. Ottavio Rinuccini. Milano 1894.

Raccamadoro-Ramelli F. Ottavio Rinuccini: studio biografico e critico. Fabriano 1900.

Risler, Eduard (1873 geb.).

Leßmann, Otto. Edouard Risler. AMZ 1897, S.

Rist, Johann (1607—1667).

Krabbe, Wilh. Johann Rist und das deutsche Lied. Dissertation. Bonn 1910.

Ristori, Giovanni Alberto (1692—1753).

Mengelberg, Curt Rud. Giov. Alberto Ristori. Leipzig 1916.

Ritter, Alexander (1833—1896).

Riemann, S. Alexander Ritter als Liederkomponist. AMZ 1887, S. 281.

Ritter, August Gottfried (1811—1885).

Brandt, G. A. August Gottfried Ritter. AMZ 1885, S. 327.

Ritter, Christian (geb. etwa 1650).

Buchmayer, Richard. Christian Ritter, ein vergessener deutscher Meister des 17. Jahrhunderts. RF 1909, S. 354.

Norlind, T. Zur Biographie Christian Ritters. SIMG 1910/11, S. 94.

Rochlitz, Johann Friedrich (1769—1842).

Hosäus, Wilh. Friedrich Johann Rochlitz und Friedrich Schneider. Mitteilungen aus den Briefen F. J. Rochlitz' an Friedrich Schneider. Mitteilungen des Vereins für anhaltische Geschichte und Altertumskunde.

Gensel, Julius. Aus Rochlitzens Briefen an Henriette Voigt. Leipzig 1906. [Leipziger Kalender.]

Rochlitz, Friedrich. Selbstbiographie. AmlZ 1843, S. 125.

s. auch: Spohr (Rychnowsky).

Rode, Jaques Pierre Joseph (1774—1830).

Pougin, A. Notice sur Rode. Paris 1874.

Roemhildt, Johann Theodorich (1684—1756).

Paulke, Karl. Johann Theodorich Roemhildt (1684—1756). AfM 1918/19, S. 372.

Roger, Gustave Hyppolyte (1815—1879).

Laget, A. Roger. Paris 1865.

Chincholle, Ch. Roger, G. Le Carnet d'un Ténor... Notice biographique. 3e édition. Paris 1880.

Rolle, Johann Heinrich (1718—1885).

Rochlitz, Fr. Johann Heinrich Rolle. FFrdT 1830, 2. Bd. S. 115.

Roman, Johan Helmich (1694—1758).

Vretblad, Patrik. Johan Helmich Roman (1694—1758). Svenska musikens fader. — I. Bio-bibliografiska studier. — II. Tematisk förteckning. 2 Bde. Stockholm 1914.

Romanelli, Luigi (1770 geb.).

Lianovosani, Luigi. Bibliografia melodrammatica di Luigi Romanelli. Milano 1878.

Romani, Felice (1788—1865).

Lianovasani, Luigi. Saggio bibliografico relativo ai melodrammi di Felice Romani. Milano 1878.

Romberg, Andreas Jakob (1767—1821).

Rochlitz, Fr. Andreas Romberg. FFrdT 1830, 1. Bd., S. 115.

Ronsard, Pierre de (1524—1585).

Tiersot, Julien. Ronsard et la musique de son temps. SIMG 1902/03, S. 70.

Thürlings, Julien. Ronsard et la musique de son temps. Paris 1903.

Rore, Cipriano de (1516—1565).

Eitner, R. Ciprian Rore. Biogr. u. Bibliogr. MfM S. 41, 57, 73.

Straeten, Ed. van der. A la recherche du berceau de Cyprien de Rore. Gm 1894, S. 669.

Aerde, Raymond van. Notice sur la vie et les œuvres de Cyprian de Rore. [Extrait du Tome XIX (1909) du Bulletin du cercle archéologique . . . de Malines.] Malines 1909.

Rosa, Salvator (1615—1673).

Arienzo, N. d'. Salvator Rosa musicista e lo stile monodica da Camera. RMI 1894, S. 389.

Rosegger, Peter (1843—1918).

Decsey, Ernst. Peter Rosegger und die Musik. DM 1912/13, III, S. 156.

Rosenmüller, Johann (etwa 1619 bis 1684).

Horneffer, Aug. Johann Rosenmüller (ca. 1619—1684). Dissertation. Charlottenburg 1898.
Nef, Karl. Sonate da Camera von Johann Rosenmüller. EDdT XVIII, 1904.

Rosetti, Franz Anton (Rößler) (1750—1792).

Kaul, O. Die Vokalwerke A. Rosettis. Dissertation. München 1911.
Kaul, Oskar. Anton Rosetti (1750—1792). (Ausgewählte Sinfonien). EDdTB XII, 1, 1912.

Rospigliosi, Marchese Giulio (1600—1669).

Salza, A. Drammi inediti di Giulio Rospigliosi poi Clemente IX. RMI 1907, S. 473.

Rossi, Michel Angelo (Anfang des 17. Jahrh.).

Werra, Ernst von. Michel Angelo Rossi. MfM 1896, S. 123, 141.
Rolland, Rom. Aufzeichnungen über L'orfeo von Luigi Rossi und über die italienischen Musiker in Paris unter Mazarin. Deutsche Übersetzung. MfM 1902, S. 107.
Cametti, Alberto. Alcuni documentl inediti su la vita di Luigi Rossi compositore di musica (1597—1653). SIMG 1912/13, S. 1.

Rossini, Gioachino Antonio (1792—1868).

Lettres inédites de Rossini. Gm 1894, S. 665.
de Stendhal. Vie de Rossini. Paris 1824. 2 Bde. Deutsche Übersetzung von Amadeus Wendt. Leipzig 1824.
Oettinger, Eduard Maria. Rossini. 2 Bde. 3. Ausg. Leipzig 1851.
3 Bde. Bruxelles et Leipzig 1858.
Escudier, les frères. Rossinl, sa vie et ses œuvres. Paris 1854.
Edwards, H. Sutherland. The Life of Rossini. London 1869.
Silvestri, Lodov. Settimo. Della vita e delle opere di Gioachino Rossini. Milano 1874.
Anonym. Biographie von Gioachino Rossini. 65. Neujahrsstück der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1877.
Hirt, G. C. Autografi di G. Rossini. RMI 1895, S. 23.
Anonym. Rossini in England. MT 1900, S. 18.
Dauriac, Lionel. Rossini. Paris 1905.
Istel, Edgar. Rossiniana. DM 1911.

Rouget de l'Isle, Claude Joseph (1760—1836).

Tiersot, Julien. Rouget de L'Isle. Son Oeuvre, sa Vie. Paris 1892.

Rousseau, Jean Jacques (1712—1778).

Pathay, D. Musset. Histoire de la vie et des ouvrages de J. J. Rousseau. Paris 1820.
Jansen, Albert. Jean Jacques Rousseau als Musiker. Berlin 1884.
Pougin, A. Jean-Jacques Rousseau musicien. RMI 1895, S. 227.
Istel, Edgar. Jean-Jacques Rousseau als Komponist seiner lyr. Scene »Pygmalion«. BIMG. Heft I. 1901.
Chuquet, A. J. J. Rousseau. 2e édition. Paris 1901.
Pougin, Arthur. Jean-Jacques Rousseau Musicien. Paris 1901.
Arnheim, Amalie. Le devin du village von Jean Jacques Rousseau und die Parodie Les Amours de Bastien et Bastienne. SIMG 1902/03, S. 686.
Hausegger, Friedrich von. Rousseau und Wagner. DM 1902, S. 1909.
Hellouin, Frédéric. J. J. Rousseau et la psychologie à l'orchestre. Feuillets d'histoire musicale française. Paris 1903.
Istel, Edgar. Jean-Jacques Rousseaus musikgeschichtliche Stellung. AMZ 1904, S. 467.
Kling, H. Jean Jacques Rousseau et ses études sur l'Harmonie et le Contrepoint. RMI 1905, S. 40.
Tiersot, Julien. La musique de J. J. Rousseau. SIM 1912, Nr. VI, S. 34.
— J.-J. Rousseau. Paris 1912.
Masson, Paul-Marie. Les idées de Rousseau sur la musique. SIM 1912, Nr. VI, S. 1. Nr. VII—VIII, S. 23.
Cucuel, Georges. J. J. Rousseau à Passy. SIM 1912, Nr. VII—VIII, S. 1.
Tiersot, Julien. Jean-Jacques Rousseau et la chanson populaire. LMl 1912, Nr. 26, I. 29, I.
— Jean Jacques Rousseau, musicien. Gm 1912, S. 387, 411, 431, 451, 471.
Faguet, Émile. Rousseau artiste. Paris 1913.

Rubinstein, Anton (von) (1829—1894).

Rubinstein, Anton. Katalog seiner im Druck erschienenen Kompositionen. Leipzig 1868.
— Gedankenkorb. Literarischer Nachlaß hrsg. v. H. Wolff. Leipzig 1897.

Ehrlich, H. Rubinstein in Berlin. NBM 1879, S. 89, 98, 105.

Anton Rubinstein. Erinnerungen aus fünfzig Jahren. 1839—1889. Aus dem Russischen von Eduard Kretzschmann. Leipzig 1893.

Vogel, Bernhard. Anton Rubinstein. Leipzig 1888.

Zabel, Eugen. Anton Rubinstein. Ein Künstlerleben. Leipzig 1892.

Imbert, Hugues. Antoine Rubinstein. Gm 1894, S. 921.

Draeseke, F. Anton Rubinstein. RMI 1895, S. 133.

Martinoff, J. Episodes de la vie de Rubinstein. Gm 1895, S. 656.

Bernstein, N. D. Anton Rubinstein. Leipzig 1911. (Univ.-Bibl. Nr. 5302.)

Maclean, Charles. Rubinstein as Composer for the Pianoforte. SIMG 1913/14, S. 360.

Ruffo, Vincenzo (Ende des 16. Jahrh.).

Torri, L. Vincenzo Ruffo madrigalista e compositore di musica sacra nel Secolo XVI. RMI 1896, S. 635. 1897, S. 233.

Rungenhagen, Carl Friedrich (1778—1851).

Henry. Worte, gesprochen in der Sing-Akademie an dem Sarge des Herrn Directors Carl Friedrich Rungenhagen, 24. Dec. 1851. Mit einigen Beilagen und der von Schleiermacher am 18. Mai 1832 zum Gedächtnis Zelters in der Singakademie gehaltenen Rede. Berlin 1852.

Rust, Friedrich Wilhelm (1739—1796).

Seiffert, Max. Friedrich Wilhelm Rust. (1739—1796.) AMZ 1893, S. 371, 383.

Hosäus, Wilhelm. Friedrich Wilhelm Rust und das Dessauer Musikleben 1766—1796. Dessau 1882.
(Separatabdruck aus den Mitteilungen des Vereins für Anhaltische Geschichte und Altertumskunde.)

Sacchi, Giovenale (1726—1789).

Premoli, O. Due lettere inedite del P. Giovenale Sacchi al P. Giambattista Martini. RMI 1914, S. 728.

Sacchini, Antonio Maria Gasparo (1734—1786).

Jagemann, Christian Joseph. Nachrichten von dem berühmten Kapellmeister Sacchini. Neuer deutscher Merkur 1796, Stück 9, S. 67.

Prod'homme, J. G. L'héritage de Sacchini. RMI 1908, S. 23.

Sachs, Hans (1494—1576).

Ble, Oscar. Hans Sachs. AMZ 1894, S. 302.

Nover. Hans Sachs. Hamburg 1895. Sammlung gemeinverständlicher wissensch. Vorträge. Heft 229—230.

Genée, Rud. Hans Sachs und seine Zeit. 2. Aufl. Leipzig 1901.

Münzer, Georg. Hans Sachs als Musiker. DM 1905/06, IV, S. 31.

Sailer, Sebastian (18. Jahrh).

Lach, Robert. Sebastian Sailers Schöpfung in der Musik. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Singspiels um die Mitte und in der zweiten Hälfte des 18. Jahrh. Denkschriften der kais. Akad. der Wissenschaften in Wien. Philos.-hist. Klasse. 60. Bd., 1. Abh. Wien 1916.

Saint-Huberty, Antoinette Cécile (1756—1812).

Goncourt, E. de. La Saint-Huberty, d'après sa correspondance et ses papiers de famille. Paris 1882.

Saint-Saëns, Charles Camille (1835 geb.).

Neitzel, Otto. Camille Saint-Saëns. Berlin 1899.

Baumann, C. L'oeuvre de Saint-Saëns. Paris 1905.

Anonym. Biographie von Camille Saint-Saëns. NM 1900, Nr. 12, 13. 1906, Nr. 1.

Vgl. Seré, Octave. Musiciens français d'aujourd'hui. Paris 1911.

Saint-Saëns, Camille. Souvenirs d'enfance. SIM 1912, Nr. III, S. 1.

Salabue, Count Ignazio Alessandro Cozio de (1755—1840).

Sacchi, Fed. Count Cozio di Salabue... with an appendix containing his unpublished Manuscript and Letters to Vincenzo Lancetti. London 1898.

Salieri, Antonio (1750—1825).

Mosel, Ignatz Franz von. Über das Leben und die Werke des Anton Salieri. Wien 1827.

Hermann, Alb. v. Antonio Salieri. Wien 1897.

Brieger-Wasservogel, Lothar. Antonio Salieri. Eine musikhistorische Studie. AMZ 1908, S. 857.

Salò, Gasparo da (16. Jahrhundert).

Livi, Giov. Gasparo da Salò e l'invenzione del violino. Nuova Antologia. Anno XXVI. Fascicolo XVI, 16. Agosto 1891. Roma 1891.

Deutsche Übersetzung in ZfI XIII, 1893, S. 735.

Saloman, Siegfried (1816—1899).

Neumann, W. S. Saloman. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 93—95.

Salomon, Johann Peter (1745—1815).

Rochlitz, Fr. Johann Peter Salomon. FFrdT 1830, 3. Bd., S. 187.

Sammartini, Giovanni Battista (1704—1778).

Sondheimer, Robert. Giovanni Battista Sammartini. ZfM 1920/21, S. 83.

Sand, George (1804—1876).

Vgl.: Chopin (Hösick).

Santini, Abbate Fortunato (1778—1862).

Stassoff, Wladimir. L'abbé Santini et sa collection musicale à Rome. Florence 1854.

Santucci, Marco (1762—1843).

Baini, Giuseppe. Lettera sopra il motetto a quattro cori del Sign. D. Marco Santucci. Lucca 1806.

Rinuccini, G. B. Biografia di Marco Santucci. 1851.

Saphir, Moriz Gottlieb (1795—1858).

Kohut. M. G. Saphir und seine Beziehungen zur Musik und zum Gesang. RMZ 11 (1910) 34/35 f.

Sarasate, Pablo de (1844—1908).

Anonym. Biographie von Pablo de Sarasate. NM 1882, Nr. 19.

Vorst, M. L. van. Pablo de Sarasate. London 1896. Scribner's Magazine, March Number.

Sarti, Giuseppe (1729—1802).

Scudo, P. Der Chevalier Sarti, oder musikalische Zustände Venedigs im achtzehnten Jahrhundert. Ein Roman. Aus dem Französ. übers. u. m. musik. Aumkgn. begl. von O. Kade. Dresden 1858.

Arend, Max. Giuseppe Sarti. DM 1902, S. 1711.

Puttmann, Max. Giuseppe Sarti. AMZ 1902, S. 527.

Findeisen, N. Giuseppe Sarti. Petersburg 1903. Musikalische Altertümer, Lieferung I.

Savonarola, Girolamo (1452—1498).

Chilesotti, O. Savonarola musicista. RMI 1899, S. 792.

Sax, Adolphe (1814—1894).

Comettant, Oscar. Histoire d'un inventeur au dix-neuvième siècle. Adolphe Sax, ses ouvrages et ses luttes. Paris 1860.

Scandelli (Scandellus), **Antonio** (1517—1580).

Fürstenau, M. Die Instrumentisten und Maler Brüder de Tola und der Kapellmeister Antonius Scandellus. Archiv für die sächsische Geschichte 1866.

Kade, Reinhard. Antonius Scandellus (1517—1580). Ein Beitrag zur Geschichte der Dresdener Hofkantorei. SIMG 1913/14, S. 535.

Scaria, Emil (1838—1886).

Anonym. Emil Scaria. BKA 1866, Heft 6.

Scarlatti, Alessandro (1695—1725).

Anonym. Eine Oper von Alessandro Scarlatti. AMZ 1865, S. 163.

Dent, Edward J. The Operas of Alessandro Scarlatti. SIMG 1902/03, S. 143.

Dent, Edward J. Alessandro Scarlatti: his life and works. London 1905.
Junker, Hermann. Zwei Griselda-Opern. [Von Torri (1723) und Scarlatti (1721)]. SF 1918.

Scarlatti, Domenico (1685—1757).

Grattan Flood, W. H. Domenico Scarlatti's visit to Dublin, 1740—41. MAnt 1909/10, S. 178.

Schäffer, Julius (1823—1902).

Bohn, Emil. Julius Schäffer. 1903.

Schebest, Agnes (1813—1869).

[Schebest, Agnes.] Aus dem Leben einer Künstlerin. [Selbstbiographie.] Stuttgart 1857.

Schede, Paul (1539—1602).

Taubert, Otto. Paul Schede (Melissus). Leben und Schriften. Torgau 1864.

Scheidt, Samuel (1587—1654) und Gottfried (etwa 1593—1661).

Seiffert, Max. Samuel Scheidt. VfM 1891, S. 186.
Seiffert, Max. Samuel Scheidts Tabulatura nova für Orgel und Clavier. EDdT I, 1892.
Werner, Arno. Samuel und Gottfried Scheidt. SIMG 1899/1900, S. 401.

Schein, Johann Hermann (1585—1630).

Prüfer, Arthur. Johann Hermann Schein. Leipzig 1895.
— Familiengeschichte zur Biographie des Leipziger Thomaskantors Joh. H. Schein. MfM 1898, S. 141.
— Johann Hermann Schein und das weltliche deutsche Lied des 17. Jahrh. m. e. Anhange: Scheins Stellung zur Instrumentalmusik. Leipzig 1908. Beihefte der Publikationen der IMG II. Folge, Heft 7.
— J. H. Scheins Cymbalum Sionium. LF 1910, S. 176.

Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph von (1775—1854).

Riesenfeld, Paul. Schelling als Musikphilosoph. AMZ 1913, S. 105, 138, 174, 213.

Schenk, Johann (1753—1836).

Staub. Johann Schenk. 1900.

Scherer, Sebastian Anton (1631—1712).

Blessinger, Karl. Studien zur Ulmer Musikgeschichte im 17. Jahrh. insbesondere über Leben und Werke Sebastian Anton Scherers. Ulm a. D. 1913.

Scherl, Johannes (15. Jahrhundert).

Hauber, A. Johannes Scherl, ein deutscher Tondichter des 15. Jahrhunderts. AfM 1918/19, S. 346.

Schick, Margarete Luise (Hamel) (1773—1809).

Levezow, Konrad. Leben und Kunst der Frau Margarete Luise Schick gebornen Hamel, Königl. Preuß. Kammersängerin. Berlin 1809.

Schikaneder, Emanuel (1751—1812).

Komorzynski, Egon von. Emanuel Schikaneder. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Theaters. Berlin 1901.
Schiedermair, Ludwig. Emanuel Schikaneder. DM 1902, S. 2142.

Schildt, Melchior (1592—1667).

Werner, Th. W. Melchior Schildt und seine Familie. AfM 1920, S. 356.
Vgl. Seiffert. J. P. Sweelinck und seine direkten deutschen Schüler. VfM 1891, S. 145.

Schiller, Johann Christoph Friedrich v. (1759—1805).

Schaefer, Albert. Historisches und systematisches Verzeichnis sämtlicher Tonwerke zu den Dramen Schillers, Goethes, Shakespeares, Kleists und Körners. Leipzig 1886.
Geyer, Fl. Über Schillers Lyrik im Verhältnisse zu ihrer musikalischen Behandlung. NBM 1864, S. 185.
Anonym. Schillers Verhältnis zur Musik. NZM Bd. 70, 1874, S. 145, 155, 166, 393.
— Friedrich Schiller und seine Beziehungen zur Musik und den Musikern seiner Zeit. NM 1888, Nr. 6.
Kling, H. Schiller et la Musique. RMI 1901, S. 802.
Anonym. Schiller und die Oper. NM 1912, Nr. 11.

Conrat, Hugo. Schiller und die Musik. AMZ 1904, S. 3, 23, 43.

Hohenemser, Richard. Schiller als Musikästhetiker. DM 1904/05, III, S. 192.

Golther, Wolfgang. Schiller und Wagner. DM 1904/05, III, S. 156.

Runze, Maximilian. Schiller und die Balladenmusik. DM 1904/05, III. S. 175.

Blaschke, Jul. Schillers Gedichte in der Musik. NZM 1905, S. 397.

Anonym. Verschiedene Monographien über Schiller und seine Beziehungen zu Musik und Musikern in NM 1905, Nr. 15. [Zentenarfeier-Nummer.]

Boutarel, Amédée. Schiller. L'enfance et les Débuts d'un poète dramatique. Les œuvres musicales qu'il a inspirées. LMl 1905, Nr. 33—52, I.

Blaschke, Julius. Schillers Dichtungen in der Chormusik. SH 1 (1909) 45.

Gerhard, C. Schiller in seinen Beziehungen zur Musik und zu Musikern. AMZ 1909, S. 863.

Burdach, Konrad. Schillers Chordrama und die Geburt des tragischen Stils aus der Musik. Berlin. Deutsche Rundschau 36 (1910) 6.

Krauß, Rudolf. Schiller und Verdi. NM 1910, S. 99.

Blaschke, Jul. Schillers musikalische Freunde. NM 1910, S. 81.

Schillings, Max [von] (1868 geb.).

Nodnagel, Ernst Otto. Max Schillings. DM 1906/07, I, S. 331.

Schindler, Anton (1796—1864).

Schloesser, Adolph. Anton Schindler (1796—1864). MMR 38 (1908) S. 451.

Schleiermacher, Friedrich Ernst Daniel (1768—1834).

Sattler, W. Die Bedeutung der Singakademie zu Berlin für die liturgisch-musikalische Entwicklung Schleiermachers. ZfM 1918/19, S. 165.

Schlöger, Matthäus (1722—1766).

Riedel, Karl. Matthäus Schlöger (1722—1766). EDdTOe XV, 2, 1908.

Schmeltzl, Wolffgang (etwa 1500 bis etwa 1561).

Bienenfeld, Elsa. Wolffgang Schmeltzl, sein Liederbuch (1544) und das Quodlibet des XVI. Jahrhunderts. SIMG 1904/05, S. 80.

Schmidli, Johannes (18. Jahrhundert).

Anonym. Die Neujahrsstücke der früheren Musikgesellschaften bis 1812, mit biographischen Notizen über die zürcherischen Komponisten Schmidli und Egli. 45. Neujahrsstück der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich. Zürich 1857.

Schmitt, Aloys (1788—1866).

Henkel, Heinrich. Leben und Wirken von Aloys Schmitt. Frankfurt a. M. 1873.

Stoer, Alb. Alois Schmitt und das Hoftheater zu Schwerin. NBM 1892, S. 475, 491, 503, 522, 538, 559.

Schneider, Johann Christian Friedrich (1786—1853).

Neumann, W. Friedrich Schneider. Cassel 1854. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 4.

Kempe, Friedrich. Friedrich Schneider als Mensch und Künstler. Hrsg. v. Arthur Lutze. Dessau 1859. 2. Aufl. 1864.

S. auch: Rochlitz (Hosäus).

Schnyder van Wartensee, Xaver (1786—1868).

Lebenserinnerungen von Xaver Schnyder von Wartensee. Zürich 1887.

Schobert, Johann (1767 gest.).

Riemann, Hugo. Ausgewählte Werke von Johann Schobert. EDdT XXXIX. 1909.

Schönberg, Arnold (1874 geb.).

Wellesz, Egon. Arnold Schönberg. ZIMG 1910/11, S. 342.

— Schönberg et la jeune école viennoise. SIM 1912, Nr. III, S. 21.

Nadel, Arno. Arnold Schönberg. Wesenhafte Richtlinien in der neueren Musik. DM 1911/12, III, S. 353.

Steinhard, Erich. Die Kunst von Arnold Schönberg. NM 1912, S. 375.

Macleau, Charles. Schönberg: A short sketch of his life. MT 1914, S. 302.

Scherchen, Hermann. Arnold Schönberg. M 1920, Nr. 1.

Erdmann, Eduard. Von Schönberg und seinen Liedern. M 1920, Nr. 9.

Schopenhauer, Arthur (1788—1860).

Fuchs, C. Betrachtungen über die Tonkunst mit und gegen Arthur Schopenhauer. NBM 1866, S. 153, 161.

Anonym. Arthur Schopenhauer über Musik. NM 1893, Nr. 11; 1898, Nr. 17.

Seydel, Martin. Arthur Schopenhauers Metaphysik der Musik. Dissertation. Leipzig 1894.

Kiefer, O. Über Schopenhauers Metaphysik der Musik. NM 1906, Nr. 22.

Maecklenburg, Albert. Schopenhauer und seine Stellung zur Musik. DM 1908/09, I, S. 259.

Hübner, Otto R. Schopenhauer und die Musik. NZM 1917, S. 293, 304, 311, 317.

S. auch: R. Wagner (Hausegger).

Schreker, Franz (1878 geb.).

Bekker, Paul. Franz Schreker. Studie zur modernen Oper. Berlin 1919.

Schreker, Franz. Meine musikdramatische Idee. MdA 1919, Nr. 1, S. 6.

Franz Schreker. Sonderheft. MdA 1920, Nr. 1—2.

Schröder-Devrient, Wilhelmine (1804—1860).

Glümer, Claire v. Erinnerungen an Wilhelmine Schröder-Devrient. Leipzig 1862.

Wolzogen, A. v. Wilhelmine Schröder-Devrient. Leipzig 1863.

Hagemann, Carl. Wilhelmine Schroeder-Devrient. Berlin und Leipzig 1904.

— Wilhelmine Schröder-Devrient. DM 1904/05. I, S. 307.

Rellstab, L. Wilhelmine Schröder-Devrient. NZM 1834, S. 184, 189, 194, 197, 205, 209, 213, 225, 229.

Schröter, Corona (1751—1802).

Anonym. Das Verhältnis Corona Schröters zu Goethe und zu Schiller. NM 1902, Nr. 18.

Stümcke, Heinrich. Corona Schröter. Bielefeld 1904.

Schubart, Christian Friedrich Daniel (1739—1791).

Schubarts Leben und Gesinnungen. Von ihm selbst, im Kerker aufgesetzt. 2 Teile. Stuttgart 1791—93.

Anonym. Friedrich Schubart und die Musik. NM 1891, Nr. 19.

Solcher, Heinrich. Schubart, der Gefangene auf dem Hohenasperg. Bamberg 1895.

Anonym. Schubart als Komponist. NM 1900, Nr. 8.

Schubaur, Johann Lukas (1749—1815).

S. III. Abtg. München.

Schubert, Franz Peter (1797—1828).

Nottebohm, Gustav. Thematisches Verzeichnis der im Druck erschienenen Werke von Franz Schubert. Wien 1874.

(Schubert.) Thematisches Verzeichnis etc. siehe bei Haydn: Albrecht.

Franz Schuberts Briefe und Schriften. Mit den zeitgenössischen Bildnissen, drei Handschriftproben und anderen Beilagen. Hrsg. von Otto Erich Deutsch. München 1919.

Barbedette, H. F. Schubert. Sa vie, ses œuvres, son temps. Paris 1866.

Anonym. Biographie von Franz Schubert. Zürich 1867. Heft 55 der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.

Reißmann, August. Franz Schubert. Sein Leben und seine Werke. Berlin 1873.

Kretzschmar, Hermann. Franz Schuberts Müllerlieder. (1881.) A I 1910, S. 36.

Niggli, A. Franz Schuberts Leben und Werke. Leipzig 1880.

Friedländer, Max. Beiträge zur Biographie Franz Schuberts. Berlin 1889.

Zuschneid, Karl. Tonmalerische Momente in Schuberts Liederbegleitungen. NM 1895, Nr. 17.

Heuberger, Richard. Franz Schubert. Berlin 1902.

Deutsch, Otto Erich. Franz Schubert. Die Dokumente seines Lebens und Schaffens. 3 Bde. München 1905 bis 1913.

Friedländer, Max. Eine bisher ungedruckte Komposition Schuberts. RF 1909, S. 484.

La Mara. Franz Schubert. Leipzig 1911.

Brendel, Ulrik. Schubert in Dichtung und Malerei. DM 1911/12, IV, S. 280.
Dahms, Walter. Schubert. Berlin 1912.
Bauer, Moritz. Die Lieder Franz Schuberts. 1. Bd. Leipzig 1915.
Fareanu, A. Leopold von Sonnleithners Erinnerungen an Franz Schubert. ZfM 1919/20, S. 466.
S. auch: Goethe (Friedländer).

Schuberth, Karl (1811—1863).

[Schuberth, Julius.] Carl Schuberth in St. Petersburg. Lebensskizze, verfaßt vom Herausgeber der »Kleinen Musik-Zeitung« Hamburg und Leipzig 1847.

Schuch, Ernst (1847—1914).

Sakolowsky, Paul. Ernst von Schuch. Leipzig 1901.
Hartmann, Ludwig. Ernst Schuch und das moderne Capellmeistertum. Nord und Süd, Bd. 77, Heft 230, Mai 1896. Breslau.

Schultze, Johannes (17. Jahrhundert).

Siebeck, Robert. Johannes Schultze fürstl. braunschweig.-lüneburg. Organist in Dannenberg. Ein Beitrag zur Geschichte der Musik in Niedersachsen in der 1. Hälfte des 17. Jahrh. BIMG, Heft 12. 1913.

Schulz, Johann Abraham Peter (1747—1800).

Reichardt, J. Fr. Biographie J. A. P. Schulzens. AmlZ 1800/01, S. 153, 163, 597, 613, 629.
Klunger, Carl. J. A. P. Schulz in seinen volkstümlichen Liedern. Dissertation. Leipzig 1909.
Rieß, Otto. Joh. Abraham Peter Schulz' Leben. SIMG 1913/14, S. 169. [Auch als Dissertation Leipzig 1913.]
Seiffert, Max. J. A. P. Schulz' »dänische« Oper. AfM 1918/19, S. 422.

Schumann, Clara (geb. Wieck) (1819—1896).

Kohut, A. Erinnerungen an Clara Schumann. Mit ungedruckten Briefen der Künstlerin. KL 1899, Nr. 6—8.
Litzmann, Berth. Clara Schumann. 3 Bde. Leipzig 1902—1908.
Hohenemser, Richard. Clara Wieck-Schumann als Komponistin. (In »D. M.« 1905/06, IV, S. 113, 166.)

Schumann-Heink, Ernestine (geb. 1861)

Anonym. Biographie von Ernestine Schumann-Heink. NM 1902, Nr. 16. Vgl. ebd. 1904, Nr. 20.

Schumann, Georg (1866 geb.).

Weber, Wilhelm. Georg Schumann. Eine Studie. DM 1908/09, IV, S. 195.

Schumann, Robert (1810—1856).

a) Bibliographie.

Dörffel, Alfred. Literarisches Verzeichnis der im Druck erschienenen Tonwerke von Robert Schumann. Leipzig 1871. MWBl 1870, Beilage.
(Schumann.) Thematisches Verzeichnis etc. siehe bei Haydn: Albrecht.

b) Briefe.

Schumann, R. Jugendbriefe. Nach den Originalen mitgeteilt von Clara Schumann. Leipzig 1885. 4. Aufl. 1912.
Storck, Karl. Robert Schumanns Briefe in Auswahl. 1896.
Gensel, Julius. Robert Schumanns Briefwechsel mit Henriette Voigt geb. Kuntze. Leipzig 1892. Erweiterter Sonderabdruck aus den Grenzboten.
Jansen, F. Gustav. Briefe Robert Schumanns. Neue Folge. Leipzig 1886. 2. verm. Aufl. 1904.
La Mara. Aus Schumanns Kreisen. Ungedruckte Briefe an und von Schumann. DM 1914, Heft 14.

c) Biographien.

Wasielewski, Josef W. von. Robert Schumann. Eine Biographie. Dresden 1858. 4. Aufl. Leipzig 1906.
Reißmann, August. Robert Schumann. Sein Leben und seine Werke. Berlin 1865.
Anonym. Biographie von Robert Schumann. Zürich 1868. Heft 56 der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.
Eine zweite Biographie von A. Steiner ebda. 1911 (99. Neujahrsstück).
Spitta, Philipp. Ein Lebensbild Robert Schumanns. Leipzig 1882. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 37, 38.
Reimann, Heinrich. Robert Schumanns Leben und Werke. Leipzig 1887.
Wasielewski, Wilh. Jos. Schumaniana. Leipzig 1887.

Schneider, L. und **Maréchal, M.** Schumann, sa vie et ses œuvres. Paris 1905.
Wolff, Ernst. Robert Schumann. Berlin 1906.
Mauclair, Camille. Schumann, biographie critique. Paris 1906.
La Mara. Robert Schumann. Leipzig 1911.
Dahms, Walter. Schumann. Berlin 1916.
***Abert, Hermann.** Robert Schumann. 3. neu bearb. und verm. Aufl. Berlin 1917.

d) **Monographien.**

Gottschald, Ernst. Robert Schumanns Zweite Symphonie. Leipzig 1850.
Laurencin, F. P. Graf. Das Paradies und die Peri. Leipzig 1859.
Lohmann, Peter. Über Robert Schumanns Faustmusik. Leipzig 1860.
Bagge, S. T. Schumann und seine Faustszenen. Leipzig 1879. Sammlung musikalischer Vorträge I. Folge, Heft 12.
Schrattenholz, Josef. Robert Schumann als Schriftsteller. 2. Aufl. Leipzig 1880.
Waldersee, Paul Graf. Robert Schumanns Manfred. Leipzig 1880. Sammlung musikalischer Vorträge, Heft 13.
Jansen, F. Gustav. Die Davidsbündler. Leipzig 1883.
Spitta, Philipp. Über Robert Schumanns Schriften. MA 1894, S. 383.
Kretzschmar, Hermann. Robert Schumann als Ästhetiker. (1906.) AII 1911, S. 294.
Katz, H. Die Schilderung des musikalischen Eindrucks bei Schumann, Hoffmann und Tieck. Dissertation. Gießen 1911.
Hirschberg, Leopold. Robert Schumanns Tondichtungen balladischen Charakters. Langensalza 1913. Musikalisches Magazin, Heft 51.
Pugno, Raoul. Leçons écrites sur Schumann. Paris 1914.
Wolff, Vikt. Ernst. Rob. Schumanns Lieder in ersten und späteren Fassungen. Leipzig 1914.
Hohenemser, Richard. Formale Eigentümlichkeiten in Robert Schumanns Klaviermusik. SF 1918.
Schmitz, Arnold. Anfänge der Ästhetik Robert Schumanns. ZfM 1919/20, S. 535.
— Die ästhetischen Anschauungen Robert Schumanns in ihren Beziehungen zur romantischen Literatur. ZfM 1920/21, S. 111.

S. auch: Mendelssohn (Straeten) und: Franz (Jansen).

Schuré, Edouard (1841 geb.).

Mainor, Yves. M. Ed. Schuré. Angers 1905.

Schürer, Johann Georg (1720—1786).

Haas, R. J. G. Schürer. Neues Archiv für sächsische Geschichte. Bd. 36. 1915.

Schürmann, Georg Kaspar (1672—1751).

Sommer, H. Eine Bittschrift Georg Casp. Schürmanns. MfM 1890, S. 3.
Stier, Ernst. Georg Caspar Schürmann. DM 1903/04, II, S. 107.
Schmidt, Gust. Friedr. Georg Caspar Schürmann (1672/73—1751). Sein Leben und seine Werke nebst neuen Beiträgen zur Geschichte der Braunschweig-Wolfenbüttelschen Oper und Kapelle bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts. Dissertation. München 1913.

Schütz (Sagittarius), **Heinrich** (1585—1672).

Eitner, R. Heinrich Schütz (Sagittarius). Verzeichnis seiner bis heute aufbewahrten Werke. MfM 1886, S. 47.
Beyer. Leichensermone auf Musiker des 17. Jahrhunderts. I. Heinrich Schütz. MfM 1875, S. 171.
Spitta, Friedrich. Heinrich Schütz. Eine Gedächtnisrede. Hildburghausen 1886.
— Die Passionen nach den vier Evangelisten von Heinrich Schütz. Leipzig 1886.
Spitta, Philipp. Heinrich Schütz' Leben und Werke. MA 1894, S. 1.
Spitta, Friedrich. Die Passionen von Schütz und ihre Wiederbelebung. JP 1906, S. 15.
Closson, Ernest. Henri Schütz et son oratorio de Noël. Gm 1911, S. 783.
Pirro, André. H. Schütz. Paris 1913.

Schweitzer, Anton (1737—1787).

Maurer, Jul. Anton Schweitzer als dramatischer Komponist. BIMG, 2. Folge, Heft 11. 1912.

Schwind, Moritz von (1804—1871).

Sieber, K. Moritz von Schwind und seine Beziehungen zur Musik. NM 1904, Nr. 8.

Scriabine (Skrjabin), **Alexander Nikolajewitsch** (1872—1915).

Niemann, Walter. Alexander Scriabine. NZM 1905, S. 757.

Clutsam, G. H. The harmonies of Scriabine. MT 1913, S. 156, 441.

Sebastiani, Johann (1622—1683).

Zelle, Friedrich. Johann Sebastiani und Johann Theile. (Passionsmusiken.) EDdT XVII, 1904.

Sechter, Simon (1788—1867).

Pohl, C. F. Simon Sechter. 1868.

Seckendorff, Karl Siegmund Freiherr von (1744—1809).

Knab, Valentin. Karl Siegmund von Seckendorff (1744—1785). Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen volkstümlichen Liedes und der Musik am Weimarer Hof im 18. Jahrhundert. Ansbach 1914. 60. Jahresbericht des historischen Vereins f. Mittelfranken.

Selle, Thomas (1599—1663).

Arnheim, Amalie. Thomas Selle als Schulkantor in Itzehoe und Hamburg. LF 1910, S. 35.

Senfft von Pilsach, Gottfried Arnold (1834—1889).

Siehe Franz (Golther).

Senfl, Ludwig (etwa 1492 bis etwa 1555).

Kroyer, Theodor. Ludwig Senfls Leben und Wirken. EDdTB III, 2, 1903.

Thürlings, Adolf. Ludwig Senfls Geburtsort und Herkunft. EDdTB III, 2, 1903.

Serow, Alexander Nikolajewitsch (1820—1871).

Lenz, W. v. Der russische Musikschriftsteller und Componist Alex. Sérow. NBM 1871, S. 161, 169, 177, 186.

Seydelmann, Franz (1748—1806.)

Cahn-Speyer, Rudolf. Franz Seydelmann als dramatischer Komponist. Dissertation. Leipzig 1909.

Sgambati, Giovanni (1843—1914).

Busoni, F. B. Giovanni Sgambati. NZM 1887, S. 266.

Angelis, A. de. I musicisti italiani contemporanei: Giovanni Sgambati. RMI 1912, S. 141.

Shakespeare, William (1564—1616).

Horn, Franz. Wie hat Shakespeare die Bedeutung der Musik aufgefaßt? Cäc 2. Bd. 1825, S. 161.

Engel, G. Über die Bearbeitung Shakespeare'scher Dramen zu Operntexten und des Macbeth insbesondere. NBM 1857, S. 385, 393; 1858, S. 17, 89, 97.

Naumann, E. Shakespeare in seinem Verhältnis zur Tonkunst. NBM 1864, S. 138, 153, 161, 169.

Lüchteu, J. v. d. Collectana I. Shakespeare und die Musik. NBM 1870, S. 361.

Musiol, Robert. Shakespeare's Dramen und die Musik. NBM 1873, S. 113, 121, 337.

Anonym. Wie hat Shakespeare die Bedeutung der Musik aufgefaßt. NM 1880, Nr. 12, 14.

Elson, L. C. Shakespeare in Music: Collation of Chief Musical Allusions in Plays of Shakespeare, with Attempt at their Explanation and Derivation, with much of the Original Music. London 1901.

Friedländer, Max. Shakespeares Werke in der Musik. Versuch einer Zusammenstellung. Berlin 1901. Jahrbuch der deutschen Shakespearegesellschaft, 37. Jahrg.

Prudenzano, F. La musica nei drammi di Shakespeare. Rivista Teatrale Italiana. Neapel 1901. 15. Oktober.

Conrat, Hugo. Shakespeare als Musiker. DM 1903/04, II, S. 159, 256.

— La musica in Shakespeare. RMI 1903, S. 646; 1904, S. 35.

Anonym. Shakespeare und die Musik in seinen Dramen. NM 1905, Nr. 9, 10.

Naylor, E. W. Music and Shakespeare. MAnt 1909/10, S. 129.

S. auch: Schiller (Schaefer).

Sibelius, Jean (1865 geb.).

Newmarch, Rosa. Jean Sibelius, ein finnländischer Komponist. Leipzig 1906.

Niemann, Walter. Jean Sibelius und die finnische Musik. DM 1913/14, I, S. 195.

— Jean Sibelius. Leipzig 1917.

Furuhjelm, E. Jean Sibelius. [Schwedisch]. Stockholm 1917.

Siebenhaar, Malachias (1616—1685).

Engelke, Bernhard. Malachias Siebenhaar. Magdeburg 1913.

Siefert, Paul (1586—1666).

Seiffert, Max. Paul Siefert. (1586—1666.) Biographische Skizze. VfM 1891, S. 397.

Silbermann, Gottfried (1683—1753).

Rebs, D. Gottfried Silbermann. Cäc 3. Bd. 1825, S. 275.

Moser, L. Gottfried Silbermann, der Orgelbauer. Ein historisches Lebensbild. Langensalza 1857.

Zschaler, G. Gottfried Silbermann, Hof- und Land-Orgelbauer von Sachsen. Dresden 1858.

Mooser, Ludwig. Das Brüderpaar die Orgelbaumeister Andreas und Gottfried Silbermann. Straßburg 1861.

Silcher, Friedrich (1789—1860).

Prümers, Adolf. Philipp Friedrich Silcher, der Meister des deutschen Volkslieds. Stuttgart 1910.

Bopp, A. Friedrich Silcher. Stuttgart 1916.

Sinding, Christian (1856 geb.).

Altmann, Wilhelm. Christian Sinding. DM 1908/09, IV, S. 218.

Sinn, Christoph Albert (etwa 1680 geb.).

Jacobs, Eduard. Christoph Albert Sinn. Leipzig 1889. VfM 1889.

Smetana, Friedrich (1824—1884).

Debrnov, J. S. Friedrich Smetana. AdM 1879, S. 125.

Wellek, B. Friedrich Smetana. Mit einem Anhang von Correspondenzen Smetanas an Liszt. Prag 1895. Österreich.-ungar. Revue.

Ritter, William. Fr. Smetana. Paris 1907.

Sontag, Henriette Gertrude Walpurgis (1806—1854).

Briefe von Henriette Sontag. NM 1908, Nr. 3.

Gundling, Julius. Henriette Sontag. 2 Bde. Leipzig 1861.

Sophie Charlotte, Königin v. Preußen (1668—1705).

Anonym. Sophie Charlotte, die erste Königin von Preußen, und die Musik. NM 1905, Nr. 9.

Soriano (Suriano), **Francesco** (1549—1620).

Haberl, Fr. X. Lebensgang und Werke des Francesco Soriano. KmJ 1895, S. 95.

Spencer, Herbert (1820—1903).

Bernard, Gabriel. La musique chez Spencer. SIM 1913, Nr. II, S. 13.

Sperontes (Johann Sigismund Scholze) (1705—1750).

Spitta, Philipp. Sperontes »Singende Muse an der Pleiße«. Zur Geschichte des deutschen Hausgesanges im achtzehnten Jahrhundert. VfM 1885, S. 35 u. 350.
[Auch in MA 1894, S. 175.]

Buhle, Edward. Sperontes. Singende Muse an der Pleiße. EDdT XXXV, 1909.

Spies, Hermine (1857—1893).

Anonym. Biographie von Hermine Spieß. NM 1888, Nr. 18. Vgl. ebd. 1894, Nr. 23, 24.

Spitta, J. August Philipp (1841—1894).

Pulver, Jeffrey. Philipp Spitta. MT 1912, S. 92.

Spohr, Ludwig (1784—1859).

Schletterer, H. M. Historisches und systematisches Verzeichnis der Werke von Louis Spohr. Leipzig 1881.

Glenewinkel, Hermann. Verzeichnis des musikalischen Nachlasses von L. Spohr. AfM 1918/19, S. 432.

Istel, Edgar. Fünf Briefe Spohrs an Marschner. LF 1910, S. 110.

Malibran, Alexander. Louis Spohr. Sein Leben und Wirken. Frankfurt a. M. 1860.

Louis Spohrs Selbstbiographie. 2 Bde. Cassel und Göttingen 1860, 1861.

Anonym. Biographie von Louis Spohr. 2 Abteilungen. Zürich 1862, 1863. Heft 50 und 51 der Neujahrsstücke der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.

Schletterer, H. M. Ludwig Spohr. Ein Vortrag. Leipzig 1881.
Türke, Otto. Louis Spohr und die deutsche Geigerschule. NZM 1893, S. 2.
Rychnovsky, Ernst. Ludwig Spohr und Friedrich Rochlitz. SIMG 1903/04, S. 253.
Wassermann, Rudolf. Ludwig Spohr als Opernkomponist. DM 1909/10, I, S. 76.
Auch als Dissertation. Rostock 1911.
Hirschberg, Leopold. Spohr als Balladenkomponist. DM 1911/12, IV, 212.
Glenewinkel. Über Spohr als Kammermusikkomponist. Dissertation. München 1914.
S. auch: Hauptmann (Briefe).

Spontini, Gasparo Luigi Pacifico (1774—1851).

Speyer, Edward. Gaspardo Spontini (1774—1851) Lettres inédites. Gm 1908, S. 23.
Oettinger, E. M. Spontini. Leipzig 1843.
Moretti, Alcibiade. Vita di Gasparo Spontini. Imola 1875.
Anonym. Biographie von Gasparo Spontini. Zürich 1878. 66. Neujahrsstück der Allgem. Musikgesellschaft in Zürich.
Robert, C. Gasparo Luigi Pacifico Spontini. Berlin 1883.
Anonym. Spontini und Heinrich Heine. NM 1891, Nr. 9.
Spitta, Philipp. Spontini in Berlin. Deutsche Rundschau. Berlin 1891.
[Auch in ZM 1892, S. 291.]
Anonym. Spontini und Ludwig Rellstab. NM 1901, Nr. 3—5.
— Biographie von Gasparo Spontini. NM 1901, Nr. 3—5. Vgl. ebd. 1884, Nr. 8, 9.
Altmann, Wilhelm. Spontini an der Berliner Oper. SIMG 1902/03, S. 244.

Squarcialupi, Antonio (15. Jahrh.).

Kade, Otto. Biographisches zu Antonio Squarcialupi, dem Florentiner Organist im XV. Jahrh. MfM 1885, S. 1, 13.

Staden, Johann (1581—1634).

Winterfeld, C. v. Johann Klaj und Johann Staden in der St. Sebaldskirche zu Nürnberg, 1644—1650; ihr Verhältnis zu dem Oratorium in der evangelischen Kirche. ZGhT 1850, S. 86.
Eitner, Rob. Johann Staden. Eine Bio- und Bibliographie. MfM 1883, S. 101, 107, 119.
Nagel, W. Zur Biographie Johann Stadens und seiner Söhne. MfM 1897, S. 53.
Schmitz, Eugen. Ausgewählte Werke des Nürnberger Organisten Johann Staden (1581—1634). EDdTB VII, 1, 1906.
Vgl. auch EDdTB VIII, 1, 1907.

Stadler, Abt Maximilian (1748—1833).

Mosel, J. F. von. Nekrolog des großen Tonsetzers Herrn Abbé Maximilian Stadler. Wien 1864.

Stadlmayr, Johann (1560—1648).

Habert, Johannes Ev. Johann Stadlmayr. Hymnen. EDdTOe III, 1, 1896.

Staël-Holstein, Germaine, Baronin v. (1766—1817).

Kling, H. Madame de Staël et la musique. RMI 1906, S. 221.

Stamitz, Johann Wenzel Anton (1727—1757).

Riemann, Hugo. Johann Stamitzs Melodik. NM 1910, S. 389, 429.

Standfuß, J. C. (etwa 1756 gest.).

Calmus, Georgy. Die ersten deutschen Singspiele von Standfuß und Hiller. BJMG 1908, II. Folge, Heft 6.

Starzer, Josef (1727—1787).

Riedel, Karl. Josef Starzer (1727—1787). EDdTOe XV, 2, 1908.

Steffani, Abbate Agostino (1654—1728).

Ebert, Alfred. Briefe Agostino Steffanis an die Königin Sophie Charlotte von Preußen. DM 1906/07, II, S. 158.
Neißer, Arthur. Servio Tullio. Eine Oper aus dem Jahre 1683 von Agostino Steffani. Dissertation. Leipzig 1902.
Woker, W. Aus den Papieren des Kurpfälzischen Ministers Agostino Steffani. 1902.
Einstein, Alfred und Sandberger, Adolf. Ausgewählte Werke von Agostino Steffani (1654 bis 1728). EDdTB VI, 2, 1905.
Riemann, Hugo. (Opern.) EDdTB XI, 2, 1911.
Einstein, A. Die Briefe der Königin Sophie Charlotte und der Kurfürstin Sophie an Agostino Steffani. ZIMG 8 (1906/07) 3.
Untersteiner, A. Agostino Steffani. RMI 1907, S. 509.

Einstein, Alfred. Agostino Steffani. KmJ 1910, S. 1.
Riemann, Hugo. Agostino Steffani als Opernkomponist. EDdTB XII, 2, 1912.
Kreusch, Edmund. Agostino Steffani als Musiker, Minister und Bischof. NM 1917, S. 183, 200.

Stehle, J. G. Ed. (1839—1915).

Locher, Adolf. Erinnerungen an Dr. J. G. Ed. Stehle. Einsiedeln 1918.

Steiner, Jakob [Stainer] (1621—1683).

[**Ruf, S.**] Jakob Stainer der Geigenmacher von Absam in Geschichte und Dichtung. Innsbruck 1892.

Stern, Julius (1820—1883).

Stern, Richard. Erinnerungsblätter an J. Stern. Leipzig 1886.

Stich, Johann Wenzel (Giovanni **Punto**) (1746—1803).

Kling, H. Giovanni Punto, célèbre corniste. SIM 1908, S. 1066.

Stockhausen, Julius (1826—1906).

Friebel, E. R. H. Der Sänger Julius Stockhausen. NZM 44. Bd. 1856, S. 189, 197.
Dunker, D. Julius Stockhausen. NBM 1880, S. 137, 145, 153.

Stölzel, Gottfried Heinrich (1690—1749).

Hiller, Joh. A. Gottfried Heinrich Stölzel. LbM 1784, S. 256.

Stomius von Mulinus, Johannes (1502—1562).

Vgl. **Mulichius** (Weinmann).

Storm, Theodor Woldsen (1817—1888).

Wendt, Rob. Die Musik in Theodor Storms Leben. Greifswald 1914.
Anonym. Theodor Storm und die Musik. NM 1894, Nr. 15.

Stradella, Alessandro (etwa 1645 bis etwa 1681).

Catelani, Angelo. Delle Opere di Alessandro Stradella esistente nell' archivio musicale della R. Bibl. Pal. di Modena. Modena 1866.
Heß, Heinz. Zur Geschichte des musikalischen Dramas im Seicento. Die Opern Alessandro Stradellas. BIMG II. Folge, Heft 3. 1906.
Crawford, F. M. Stradella. London 1911.
Einstein, Alfred. Bericht über den Turiner Mordanfall auf Alessandro Stradella. SF 1918.

Stradivari, Antonio (1644—1736).

Fétis, F. J. Antoine Stradivari, luthier célèbre. Paris 1856.

Straube, Karl (1873 geb.).

S. **Reger** (Robert Tornow 1907).

Strauß, Johann (Vater) (1804—1849).

Scheyrer, Ludwig. Johann Strauß's musikalische Wanderung durch das Leben. Wien 1851.

S. auch: Lanner (Lange).

Strauß, Johann (Sohn) (1825—1899).

Eisenberg, Ludwig. Johann Strauß. Leipzig 1894.
Proházka, Rudolf. Johann Strauß. Berlin 1899.

Strauß, Richard (1864 geb.).

Vollständiges Verzeichnis der im Druck erschienenen Werke von Richard Strauß. Wien 1910.
Marnold, Jean. Richard Strauß. GdM 1900, S. 833, 857, 881, 905, 929.
Symons, Arthur. Richard Strauß. SIM 1907, S. 1117.
Anonym. Richard Strauß' Liederkompositionen. NM 1911, Nr. 13, 14, 16.
Bekker, Paul. Richard Strauß als Dirigent. AMZ 1912, S. 1050.
Dubitzky, Franz. Richard Strauß' Kammermusik. DM 1913/14, III, S. 283.
Thilo, Emil. Richard Strauß als Chorkomponist. DM 1913/14, III, S. 304.
Steinitzer, Max. Richard Strauß. 5.—8. vollst. umgearb. Aufl. Berlin 1914.
— Richard Strauß in seiner Zeit. Leipzig 1914.

Streicher, Johann Andreas (1761—1833).

F. M. Johann Andreas Streichers Leben und Wirken. AmlZ 1834, S. 101.
Anonym. Über Streichers Leistungen bei Gelegenheit der ersten Gewerbproducten-Ausstellung zu Wien im Jahre 1835. AmlZ 1836, S. 129.

Bolte, Theoder. Die Musikerfamilien Stein-Streicher. NM 1917, S. 322, 333, 352, 382.

Striggio, Alessandro (1535 geb.).

Sonneck, O. G. A description of Alessandro Striggio and Francesco Corteccia's Intermedi «Psyche and Amor», 1565. MAnt 1911/12, S. 40.

Strindberg, August (1849—1912).

Schütz, L. H. Strindberg und die Musik. NM 1914, S. 352.

Strunck, Delphin (17. Jahrh.).

Seiffert, Max. Zur Biographie Delphin Strunck's. AfM 1920, S. 79.

Strungk (Strunck), Nikolaus Adam (1640—1700).

Berend, Fritz. Nicolaus Adam Strungk 1640—1700. Sein Leben und seine Werke mit Beiträgen zur Geschichte der Musik und des Theaters in Celle, Hannover, Leipzig. Dissertation. Freiburg i. B. 1915.

S. auch: Theile (Zelle).

Sullivan, Arthur Seymour (1842—1900).

Wells, Walter J. Souvenir of Sir Arthur Sullivan: a brief sketch of his life and works. N. York 1901.

F. G. E. Arthur Sullivan. MT 1900, S. 785.

Arthur Sullivan as a Church Musician. MT 1901, S. 21.

Weitere Aufsätze über Sullivan ebd. S. 92, 99, 165, 167, 241, 459.

Mackenzie, Al. The life-work of Arthur Seymour Sullivan. London 1902.

Findon, B. W. Athur Sullivan and his operas. London 1904.

Windham, S. Sullivan. New York 1903.

Sulzer, Johann George (1720—1779).

Leo, J. J. G. Sulzer und die Entstehung seiner Allgemeinen Theorie der schönen Künste. 1907.

Suppé, Franz von (1819—1895).

Keller, Otto. Franz von Suppé, der Schöpfer der deutschen Operette. Biographie. Leipzig 1905.

Sweelinck., Jan Pieters (1562—1621).

Seiffert, Max. J. P. Sweelinck und seine direkten deutschen Schüler. Dissertation. Leipzig 1891.

Vgl. auch Tijdschr Deel IV. Amsterdam 1891 und VfM 1891, S. 145.

Taine, Hippolyte (1828—1893).

Imbert, H. Taine musicien, d'après sa correspondance. Gm 1902, S. 819, 843, 867, 891.

Tallis (Tallys), Thomas (gest. 1585).

Cummings, William H. Tallis and Waltham abbey. MT 1913, S. 789.

Tartini, Giuseppe (1692—1770).

Hiller, Joh. A. Joseph Tartini. LbM 1784, S. 267. [Mit einem Brief Tartinis an Magdalena Lombardini].

Leßmann, Otto. Ein Brief Joseph Tartinis über das Violinspielen. AMZ 1904, S. 588.

Weitzmann, C. F. Der Letzte der Virtuosen. [Tartini.] Leipzig 1868.

Tamaro, M. Giuseppe Tartini (Atti e memorie della societa istriana di archeologia e storia patria. Vol. XII, fasc. 1—2.) Parenzo 1897.

Taskin, Pascal (1723—1795).

Closson, Ernest. Pascal Taskin. SIMG 1910/11, S. 234.

Taubert, K. Gottfried Wilhelm (1811—1891).

Neumann, W. W. Taubert. Kassel 1857. Die Componisten der neueren Zeit. Heft 96—98.

Anonym. W. Taubert. MdT 1880, Nr. 56.

Tausig, Karl (1841—1871).

Anonym. Biographie von Karl Tausig. NM 1887, Nr. 17. Vgl. ebd. 1888, Nr. 22, 23.

Telemann, Georg Philipp (1681—1767).

Anonym. Lebensbeschreibung und Portrait Georg Philipp Telemanns. Nürnberg. O. J.

Ottzenn, Curt. Telemann als Opernkomponist. Ein Beitrag zur Geschichte der Hamburger Oper. Berlin 1902.

Schneider, Max. Georg Philipp Telemann. (Der Tag des Gerichts. Ino.) EDdT XXVIII, 1907.
Krabbe, Wilhelm. Georg Philipp Telemann (Vierundzwanzig Oden) und Johann Valentin Görner (Sammlung neuer Oden und Lieder). EDdT LVII, 1917.

Terradellas (Terradeglias), **Domenico Michele Barnaba** (1711—1751).

Carreras y Bulbena, J. B. Domenech Terradellas, compositor de la XVIII centuria. Barcelona 1908.

Tesi, Vittoria (1690—1775).

Ademollo, A. Vittoria Tesi. Nuova Antologia 1898, Bd. 22.

Thalberg, Sigismund (1812—1871).

Ambros, A. W. Sigismund Thalberg. BBl 1896, S. 72.

Theile, Johann (1646—1724).

Zelle, Friedrich. J. Theile und N. A. Strungk. Zweiter Beitrag zur Geschichte der ältesten deutschen Oper. Berlin 1891.

Thoma, Hans (1840 geb.).

Anton, Karl. Hans Thoma der Maler als Musiker, Dichter und Mensch. Karlsruhe 1919.

Thomas, Charles Louis Ambroise (1811—1896).

Pougin, Arthur. Ambroise Thomas. LMI 1896, Nr. 7, II.
Simon, Jules. Ambroise Thomas. Paris 1896. La Revue de Paris, Nr. 5.
Jullien, A. Ambroise Thomas. RMI 1896, S. 358.

Thomas, Theodor (1835—1905).

Thomas, Theodor. Theodor Thomas. a musical autobiography; ed. by G. P. Upton. 2 Bde. Chicago 1905.

Thomson, George (1757—1851).

Hadden, J. C. G. Thomson. 1898.

Thorwaldsen, Bertel (1770—1844).

Anonym. Thorwaldsen und die Musik. NM 1894, Nr. 6.

Thuille, Ludwig (1861—1907).

Anonym. Biographie von Ludwig Thuille. NM 1903, Nr. 15; 1907, Nr. 20.
Istel, E. Ludwig Thuille. NZM 1905, S. 289.

Tinctoris, Johannes (etwa 1446—1511).

Haberl, Fr. X. Ein unbekanntes Werk des Johannes Tinctoris. KmJ 1899, S. 69.
Kornmüller, Utto. Johannes Tinctoris. KmJ 1903, S. 1.
Weinmann, Karl. Ein unbekannter Traktat des Johannes Tinctoris. RF 1909, S. 267.
Weinmann, Karl. Johannes Tinctoris (1445—1511) und sein unbekannter Traktat »De inventione et usu musicae«. Regensburg 1917.

Tinel, Edgar (1854—1912).

Anonym. Biographie von Edgar Tinel. NBM 1894, Nr. 19.
Tebaldini, G. Edgar Tinel. RMI 1896, S. 770.
Elst, van der. Edgar Tinel. Gent 1901
Fierens-Gevaert, Hippolyte. Edgar Tinel. Der Mensch — Der Künstler. DM 1908/09, I, S. 131.

Töpfer, Johann Gottlob (1791—1870)

Gottschalg, A. W. Johann Gottlob Töpfer. Weimar 1870.

Tolstoj, Lew Nikolajewitsch, Graf (1828—1910).

Tolstoj, Leo. Die Musik. Aus dem ungedruckten Nachlaß. NM 1911, S. 275.
Kufferath, Maurice. Les philosophes et la musique: Tolstoï et Nietzsche. Gm 1898, S. 621 in Fortsetzungen bis S. 993.
Anonym. Leo Tolstoj über die Musik. NM 1902, Nr. 7, 9, 10.
Hohenemser, R. Leo Tolstoj und die Musik. ZfM 1919/20. S. 655.

Tomadini, Jacobo (geb. 1820).

Pistorelli, S. Jacopo Tomadini e la sua »Risurrezione del Christo«. RMI 1899, S. 762.

Torri, Pietro (etwa 1665—1737).

Junker, Hermann. Zwei »Griselda«-Opern. SF 1918.

Traetta, Tommaso (1727—1779).

Capruzzi, V. Traetta e la musica. 1878.
Goldschmidt, Hugo. Tommaso Traëtta (1727 bis 1779). (Ausgewählte Werke.) EDdTB XIV, 1. 1914. XVII, 1916.

Tritonius, Petrus (Treibenreif) (15.—16. Jahrh.).

Waldner, Fr. Petrus Tritonius und das älteste gedruckte kathol. Gesangbuch. MfM 1895, S. 13, 50.

Cohrs, Ferd. Der humanistische Schulmeister Petrus Tritonius Athenius. Mitteil. der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgesch. Jahrg. 8, Heft 4. Berlin 1898/99.

Tschaïkowsky, Peter Iljitsch (1840—1893).

Catalogue thématique des œuvres de P. Tschaikowsky. Rédigé par P. Jurgenson. Moskau 1897.

Heß, Adolf. Zwanzig Briefe P. J. Tschaikowskys, übersetzt und erläutert. DM 1908/09, IV, S. 67.

— Neue Tschaikowski-Briefe. DM 1911/12, IV, S. 323.

Anonym. Aus dem Leben von Peter Tschaikowsky. NM 1896, Nr. 16; 1900, Nr. 21, 22, 24. Vgl. ebd. 1889, Nr. 19, 20. 1899, Nr. 19.

Knorr, Iwan. Peter Iljitsch Tschaïkowsky. Berlin 1900.

Tschaikowsky, Modest. Das Leben Peter Iljitsch Tschaikowsky's. Übers. v. P. Juon. 2 Bde. Leipzig 1901. 1904.

Tunder, Franz (1614—1667).

Stiehl, C. Franz Tunder. MfM 1886, S. 121.

Seiffert, Max. Franz Tunders Gesangswerke. EDdT III, 1900.

Stahl, Wilhelm. Franz Tunder und Dietrich Buxtehude. Zeitschrift des Vereins für Lübeckische Geschichte und Altertumskunde. Bd. 6, 1920.

Türk, Daniel Gottlob (1750—1813).

Maaß. Daniel Gottl. Türk. AmlZ 1814, S. 609, 697, 714, 729, 745, 797.

Rinne, Wilhelm. Daniel Gottlob Türk. DM 1903 (II, 4), S. 370.

Glenewinkel, H. Daniel Gottlob Türk nebst einem Überblick über das Hallische Musikleben seiner Zeit. Dissertation. Halle 1909.

Ugolino de Orvieto (um 1400).

Kornmüller, Utto. Musiklehre des Ugolino von Orvieto. KmJ 1895, S. 19.

Haberl, Fr. X. Bio-bibliographische Notizen über Ugolino von Orvieto. KmJ 1895, S. 40.

Umlauf, Ignaz (1756—1796).

Haas, Robert. Ignaz Umlauf. (Die Bergknappen.) EDdTOe XVIII, 1.

Urhan, Chrétien (1790—1845).

Förster, Pater. Chrétien Urhan. Studien und Mitteilungen. Raigern 1904 bis 1906.

du Val, François (17.—18. Jahrh.).

Laurencie, Lionel de la. Un primitif français du violon: François du Val. SIM 1905, S. 59.

Valle, Pietro della (1586—1652).

Ciampi, Ignazio. Della Vita e delle Opere di Pietro della Valle. Roma 1880.

Vallet, Nicolas (16.—17. Jahrh.).

Scheurleer, D. F. Twee bijdragen tot de geschiedenis van Nicolas Vallet. Tijdschr VI. 1899, S. 176 ff.

Vecchi, Orazio (etwa 1550—1605).

Anonym. Noch einiges über Orazio Vecchi und Orfeo Vecchio. AmlZ 1830, S. 661.
Schließt an an einen Artikel von Fétis in »Revue musical« 1828, T. IV, S. 443. Vgl. auch in AmlZ 1833, S. 453.

Catelani, A. Della Vita e delle Opere di Orazio Vecchi. Mailand 1858.

Dent, Edward J. Notes on the »Amfiparnaso« of Orazio Vecchi. SIMG 1910/11, S. 330.

Frati, L. Un capitolo autobiografico di Orazio Vecchi. RMI 1915, S. 71.

Hol, Johannes. Horatio Vecchi als weltlicher Komponist. Erster Teil: Horatio Vecchi's Leben. Dissert. Basel 1917.

Vecchi, Orfeo (1540— etwa 1604).

Haberl, Fr. X. Orpheo Vecchi. KmJ 1907, S. 166.
Vgl. Orazio Vecchi.

Veit, Heinrich Wenzl (1806—1862).

John, Alois. Heinrich Wenzl Veit 1806—1862. Lebensbild. Eger 1903.

de Vento, Ivo (etwa 1540—1575).

Casimiri, R. Le »Regole del contraponto« di Ivo de Vento? RG 12 (1914) 4/6.

Huber, Kurt. Ivo de Vento (etwa 1540 bis 1575.) Münchener Dissert. Lindenberg i. A. 1918.

Veracini, Francesco Maria (1685—1750).

Anonym. Francesco Maria Veracini. NM 1910, S. 416.

Verdi, Giuseppe (1813—1901).

Verzeichnis der Nekrologe über Verdi in Zeitschriften. ZIMG 1900/01, S. 220.

Torri, L. Saggio di bibliografia Verdiana. RMI 1901, S. 379.

Vier Briefe Verdis an Filippo Filippi. DM 1902, S. 987.

Stier, Ernst. Giuseppe Verdi als Mensch in seinen Briefen. NM 1913, S. 92.

Gandolfi, R. Cinque lettere inedite di Giuseppe Verdi. RMI 1913, S. 168.

Verdi, Giuseppe. I copialettere publicati e illustrati da Gaetano Cesari e Alessandro Luzio, e con prefazione di Michele Scherillo. Milano 1913.

Pascolato, Alessandro. Re Lear e Ballo in Maschera. Lettere di Giuseppe Verdi ad Antonio Somma. Citta di Castello 1902.

Basevi, A. Studio sulle Opere di Giuseppe Verdi. Firenze 1859.

Pougin, Arthur. Verdi. Histoire anecdotique de sa Vie et de ses Oeuvres. Paris 1886.

Deutsch von A. Schulze. »Verdi, Sein Leben und seine Werke.« Leipzig 1887.

Ricci, Corrado. Giuseppe Verdi e l'Italia Musicale all' Estero. Bologna 1889.

Barrili, Anton Giulio. Giuseppe Verdi. Sec. Ed. Genova 1892.

Valori, le prince de. Verdi et son œuvre. Paris 1894.

Destranges, Étienne. L'Évolution musicale chez Verdi: Aida, Othello, Falstaff. Paris 1895.

Basso, Maurizio. Giuseppe Verdi: la sua vita, le sue opere, la sua morte: storia popolare. Milano 1901.

Torchi, Luigi. L'opera di G. Verdi e i suoi caratteri principali. RMI VIII, S. 279. 1901.

Canudo, Ricciotto. L'Esthétique de Verdi et la culture musicale italienne. SIM 1907, S. 719.

Kretzschmar, Hermann. Giuseppe Verdi. (1901). AI 1910, S. 386.

Bellaigue, Camille. Verdi. Paris 1911.

Kretzschmar, Hermann. Giuseppe Verdi. JP 1913, S. 59.

Siehe auch: Schiller.

Verdonck, Cornelis (1564—1625).

Seiffert, Max. Cornelis Verdonck. Tijdschr Deel V, Stuk 3. Amsterdam 1896.

Verlaine, Paul (1844—1896).

Pons, C. Verlaine et la musique contemporaine. SIM 1907, S. 174.

Vesque von Püttlingen, Johann Freiherr (1803—1883).

Anonym. Vesque von Püttlingen, Johann (J. Hoven.) Eine Lebensskizze . . . mit Briefen von Nicolai, Löwe, Berlioz, Liszt u. A. Wien 1887.

Viadana, Ludovico Grossi da (1564—1627).

Parazzi, Antonio. Della Vita e delle Opere musicali di Lodovico Grossi-Viadana. Milano 1877.

Haberl, Frz. X. Lodovico Grossi da Viadana. KmJ 1889, S. 44.

Viardot-Garcia, Pauline (1821—1910).

La Mara. Pauline Viardot-Garcia. Leipzig 1882. Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 43.

Anonym. Biographie von Pauline Viardot-Garcia. NM 1884, Nr. 10; 1901, Nr. 17.

Vicentino, Nicola (1511—1572).

Chilesotti, O. Di Nicola Vicentino e dei generi greci secondo Vincentio Galilei. RMI 1912, S. 546.

Victoria (Vittoria), Tomaso Ludovico da (etwa 1540—1613).

Haberl, Fr. X. Thomas Luis de Victoria. Eine bio-bibliographische Studie. KmJ 1896, S 72.
— Zum Artikel über Victoria im kirchenmusikalischen Jahrbuch 1896. MS 1896, S. 71.
Collet, Henri. Victoria. Paris 1914.

Vieuxtemps, Henri (1820—1881).

Kufferath, Maurice. Henri Vieuxtemps. Sa Vie et son Oeuvre. Bruxelles 1883.
Radoux, J.-Théodore. Vieuxtemps, sa Vie, ses Oeuvres. Liége 1891.

Vinci, Leonardo da (1452—1519).

Marasse, M. Leonardo da Vinci als Musiker. DM 1903, [II, 4.] S. 210.
Peladan. Léonard de Vinci comme musicien. SIM 1911, Nr. II, S. 1.

Viotti, Giovanni Battista (1753—1824.)

Pougin, Arthur. Viotti et l'école moderne de Violon. Paris 1888.
— Le Testament de Viotti. LMl 1902, Nr. 45, III. 46, III. 47, III.
van der Straeten, Edm. J. B. Viotti. DM 1902, S. 1635, 1737.

Virdung, Sebastian (16. Jahrh.).

Wallner, Bertha. Sebastian Virdung von Amberg. KmJ 1911, S. 85.

Vischer, Friedrich Theodor (1807—1887).

Elterlein, Ernst von. Vischers Ästhetik eine Fundgrube für denkende Musiker. Briefe an einen Musiker. NZM 46. Bd. 1857, S. 25, 37, 45, 53, 89, 113, 197, 249, 261. 47. Bd. S. 61, 69.)
Vgl. ebd. S. 209.
Krauß, Rudolf. Friedrich Theodor Vischer und die Musik. NM 1907, Nr. 20.

de Vismes du Valzay, Anne-Pierre-Jacques (1745—1819).

Pougin, Arthur. Histoire d'un directeur d'Opéra. (Anne-Pierre-Jacques de Vismes du Valzay.) Paris 1914.
Auch in LMl 1912.

Vittori (Vittorij), Loreto (etwa 1588—1670).

Rau, Carl August. Loreto Vittori. Beiträge zur historisch-kritischen Würdigung seines Lebens, Wirkens und Schaffens. Sammlung musikwissenschaftlicher Dissertationen, hrsg. v. C. A. Rau. München 1917.

Vivaldi, Antonio (etwa 1680 geb.).

Waldersee, Paul Graf. Antonio Vivaldi's Violinkonzerte unter besonderer Berücksichtigung der von Johann Sebastian Bach bearbeiteten. VfM 1885. S. 356.

Vogl, Heinrich (1845—1903).

Pfordten, H. v. d. Heinrich Vogl. Zur Erinnerung und zum Vermächtnis. München 1900.

Vogler, Abt Georg Joseph (1749—1814).

Frölich J. Biographie des großen Tonkünstlers Abt Georg Joseph Vogler. Würzburg 1845. Unterfränkisches Archiv 1845. VIII, 2. Anhang.
Neumann, W. G. J. Vogler. Leipzig 1859. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 74—76.
Schafhäutl, Karl Emil von. Abt Georg Joseph Vogler. Augsburg 1888.
Hennerberg, Carl Fredrik. Einige Dokumente, den Abt Georg Joseph Vogler betreffend. IV. KIMG 1912, S. 134.

Voigtländer, Gabriel (17. Jahrh.)

Fischer, Kurt. Gabriel Voigtländer. Ein Dichter und Musiker des 17. Jahrh. SIMG 1910/11. S. 17.
Auch als Dissertation Leipzig 1910.

Volckmar, Wilhelm (1812—1887).

Gehrig, Hermann. Fr. W. Volckmar. Homberg 1888.

Volkelt, Johannes (1848 geb.).

Moos, Paul. Volkelts Einfühlungslehre. RF 1909, S. 40.
— Volkelts ästhetische Normen. LF 1910, S. 133.

Volkmann, Friedrich Robert (1815—1883).

Volkmann, Hans. Robert Volkmann. Briefe. Leipzig 1917.

Vogel, Bernhard. Robert Volkmann in seiner Bedeutung als Instrumental- und Vocal-Componist. Leipzig 1875.

Volkmann, Hans. Robert Volkmann. Sein Leben und seine Werke. Leipzig 1903.

Mello, Alfred. Über Robert Volkmanns Kammermusik. NM 1909, S. 73.

Volkmann, Hans. Robert Volkmann. Leipzig 1915. Reclam, Univ.-Bibl. Nr. 5753.

Siehe auch: Brahms.

Voltaire, François Marie Arouet (1694—1778).

Imbert, H. Rameau et Voltaire. [In: Symphonie. Melanges de critique.] Paris 1891.

Pougin, Arthur. Une lettre de Voltaire à Rameau. LMl 1911, Nr. 37, II.

Vulpius, Melchior (16.—17. Jahrh.).

Winterfeld, C. v. Melchior Vulpius und die von ihm erfundenen Kirchenmelodien. ZGhT 1850, S. 79.

Wachtel, Theodor (1823—1893).

Anonym. Theodor Wachtel. BKA 1866, Heft 4.

Z., J. v. Theodor Wachtel. Ein Künstlerbild. Hamburg 1868.

Wackenroder, Wilhelm Heinrich (1773—1798).

Büchner, Anton. Wackenroder und die Musik. DM 1911/12, II, S. 323.

Waelput, Hendrik (1845—1885).

Bergmans, Paul. Notice biographique sur Henri Waelput. Gand 1886.

Waelrant, Hubert (1517—1595).

Becker, George. Hubert Waelrant et ses Psaumes. Paris 1881.

Wagenseil, Georg Christoph (1715—1777).

Horwitz, Karl. Georg Christoph Wagenseil (1715—1777). EDdTOe XV, 2, 1908.

Wagner, Cosima (1837 geb.).

Cosima Wagner. Ein Lebensbild zu ihrem 80. Geburtstage. Bayreuth 1918.

Wagner, Wilhelm Richard (1813—1883).

a) Bibliographische, lexikalische und periodische Literatur.

Oesterlein, N. Katalog einer Wagner-Bibliothek. 4 Bde. Leipzig 1882, 1886, 1891, 1895.

Glasenapp, Carl Fr. Wagner-Encyklopädie. 2 Bde. Leipzig 1891.

Kastner, Emerich. Chronologisches Verzeichnis der ersten Aufführungen von Richard Wagners dramatischen Werken. 2. Aufl. Mit Nachträgen bis 1899. Leipzig 1899.

Silège, Henri. Bibliographie Wagnérienne française. Paris 1902.

Frankenstein, Ludwig. Bibliographie der auf Richard Wagner bezüglichen Buch-, Zeitungs- und Zeitschriften-Literatur für die Jahre 1907—1911, zusammengestellt und hrsg. Berlin RWJ 1912.

Richard Wagner-Jahrbuch. Hrsg. v. Ludwig Frankenstein. 1. Bd. Berlin 1906. 2. Bd. Berlin 1907. 3. Bd. Berlin 1908. 4. Bd. Berlin 1912. 5. Bd. Berlin 1913.

b) Briefe.

Briefwechsel zwischen Wagner und Liszt. 2 Bde. Leipzig 1887.

Richard Wagners Briefe an Theodor Uhlig, Wilhelm Fischer, Ferdinand Heine. Leipzig 1888.

Kastner, Emerich. Briefe von Richard Wagner an seine Zeitgenossen. 1830 bis 1883. Berlin 1897.

Richard Wagner an Emil Heckel. Zur Entstehungsgeschichte der Bühnenfestspiele in Bayreuth. Hrsg. von Karl Heckel. Leipzig 1899.

Briefe von Richard Wagner an Hermann Levi. BayrBl 1901.

Briefe an August Röckel von Richard Wagner. Eingeführt durch La Mara. 2. Aufl. Leipzig 1903.

Altmann, Wilhelm. Richard Wagners Briefe nach Zeitfolge und Inhalt. Ein Beitrag zur Lebensgeschichte des Meisters. Leipzig 1905.

Briefe Richard Wagners an Otto Wesendonk 1852—1870. Leipzig 1905.

Bayreuther Briefe von Richard Wagner (1871—1883). 2. Aufl. Leipzig 1907.

Familienbriefe von Richard Wagner. (1832—1874). 6.—10. Tausend. Leipzig 1907.

Richard Wagner an Minna Wagner. 2 Bde. 4. Aufl. Leipzig 1908.

Richard Wagner an Ferdinand Praeger. 2. Aufl., hrsg. mit kritischem Anhange von H. St. Chamberlain. Leipzig 1908.

Richard Wagner an Eliza Wille. 2. Aufl., hrsg. von Wolfgang Golther. Leipzig 1908.

Richard Wagner an seine Künstler. 2. Bd. der »Bayr. Briefe«. (1872—1883). Hrsg. v. Erich Kloss. Leipzig 1908.

Richard Wagner an Freunde und Zeitgenossen. Hrsg. von Erich Kloss. Leipzig 1909.

Richard Wagner an Theodor Apel. Leipzig 1910.

Altmann, Wilhelm. Richard Wagners Briefwechsel mit seinen Verlegern. 2 Bde. Leipzig 1911.
1. Bd. Richard Wagners Briefwechsel mit Breitkopf & Härtel.
2. Bd. Richard Wagners Briefwechsel mit B. Schotts Söhne.

Wagner, Richard. Gesammelte Briefe und Schriften. Gesammelte Briefe. Hrsg. v. Jul. Kapp und E. Kastner. Leipzig 1914.

R. Wagner an Mathilde und Otto Wesendonk. Tagebuchblätter und Briefe, hrsg. v. J. Kapp. Leipzig 1915.

Richard Wagner an Mathilde Wesendonk. Tagebuchblätter und Briefe 1853—1871. Hrsg., eingel. u. erl. v. W. Golther. 74.—83. Aufl. Volksausg. Leipzig 1918.

Briefwechsel zwischen Wagner und Liszt. 4. erweit. Aufl. in volkstüml. Gestalt. Hrsg. v. Erich Kloss. Leipzig 1919.

c) Biographien.

Wagner, Richard. Richard Wagners Lehr- und Wanderjahre. Autobiographisches. Leipzig 1871.

— Mein Leben. 2 Bde. München 1911.

Tappert, Wilhelm. Richard Wagner, sein Leben und seine Werke. Elberfeld 1883.

Pohl, Richard. Richard Wagner. Leipzig 1883. Sammlung musikalischer Vorträge Nr. 53. 54.

Schuré, Ed. Richard Wagner, son œuvre et son idée. 3ième Éd. Paris 1895.

Chamberlain, Houston Stewart. Richard Wagner. München 1896.

***Adler, Guido.** Richard Wagner. Vorlesungen, gehalten an der Universität zu Wien. Leipzig 1904.

***Glasenapp, C. Fr.** Das Leben Richard Wagners in sechs Büchern dargestellt. 4. u. 5. gänzlich neu bearb. Ausgabe von »Richard Wagners Leben und Wirken«. Leipzig 1904—1911.

La Mara. Richard Wagner. Leipzig 1912.

Kapp, Julius. Wagner. 9. u. 10. durchges. und erweit. Aufl. Berlin 1913.

Koch, Max. Richard Wagner.
1. Teil. 1813—1842. Berlin 1907.
2. Teil. 1842—1859. Berlin 1913.
3. Teil. 1859—1883. Berlin 1918.
Geisteshelden. Bd. 55/56. 60. 61.

Schmitz, Eugen. Richard Wagner. 2. verb. Aufl. Leipzig 1918.

d) Monographien über das Leben und die Persönlichkeit Wagners.

Champfleury. Richard Wagner in Paris. Leipzig und New-York 1860.

Nohl, Ludwig. Gluck und Wagner. München 1870.

Wagner, Richard. Das Bühnenfestspielhaus zu Bayreuth. Leipzig 1873.

Hausegger, Friedrich von. Richard Wagner und Schopenhauer. Leipzig 1878.

Perl, Henry. Richard Wagner in Venedig. Mosaikbilder aus seinen letzten Lebenstagen. Augsburg 1883.

Nietzsche, Friedrich. Der Fall Wagner. Leipzig 1888.

Kulke, Eduard. Richard Wagner und Friedrich Nietzsche. Leipzig 1890.

Bie, Oscar. Richard Wagners Verhältnis zur bildenden Kunst. AMZ 1892, S. 85, 97, 111, 123, 135, 147, 273, 285.

Dinger, Hugo. Richard Wagners geistige Entwicklung. Leipzig 1892.

Anonym. Wagner und Darwin. NM 1895, Nr. 19—24.

Louis, Rudolf. Die Weltanschauung Richard Wagners. Leipzig 1898.

Schuré, Edouard. Erinnerungen an Richard Wagner. Ins Deutsche übertragen von Fritz Ehrenberg. Leipzig 1900.

Bélart, Hans. Richard Wagner in Zürich (1849—1858). 2 Bde. Leipzig 1900. 1901.

Hartwich, Otto. Richard Wagner und das Christentum. Leipzig 1903.

Marterstelg, Max. Die Oper und Richard Wagner.
15. Kapitel von »Das deutsche Theater im 19. Jahrhundert. Eine kulturgeschichtliche Darstellung«. Leipzig 1904.
Chop, Max. Richard Wagner im Spiegel der Kritik seiner Zeit. RWJ 1906.
Moos, Paul. Richard Wagner als Ästhetiker. Berlin und Leipzig 1906.
Seesselberg, Friedrich. Richard Wagner und die bildende Kunst. RWJ 1906.
Speck, Hermann G. B. Wagners Verhältuis zu Shakespeare. RWJ 1906.
Brossa, Jaime. Die Wagner-Bewegung in Spanien. RWJ 1907.
Kekule von Stradonitz. Über die mütterlichen Ahnen Richard Wagners. RWJ 1907.
Neumann, Angelo. Erinnerungen an Richard Wagner. Leipzig 1907.
Prod'homme, J. G. Die Wagner-Sache in Frankreich. RWJ 1907.
Glasenapp, C. Fr. Tabellarisch geordneter Überblick über die Familiengeschichte des Hauses Wagner. RWJ 1908.
Photographische Bildnisse Richard Wagners. Mit einem Vorwort von A. Vanselow. München 1908.
Hey, Julius. Richard Wagner als Vortragsmeister. (1864—1876). Hrsg. von Hans Hey. Leipzig 1911.
Reichelt, Kurt. Richard Wagner und die englische Literatur. Leipzig 1911.
Bélart, Hans. Friedrich Nietzsches Freundschafts-Tragödie mit Richard Wagner und Cosima Wagner-Liszt. Dresden 1912.
Fromme, Richard. Richard Wagner. Betrachtungen über das Mythische in seinem Schauen und Schaffen. Leipzig 1912.
Kretzschmar, Hermann. Über das Wesen, das Wachsen und Wirken Richard Wagners. JP 1912, S. 49.
Speck, Hermann B. G. Wagner und Nietzsche. RWJ 1912.
Bournot, Otto. Ludwig Heinrich Chr. Geyer, der Stiefvater Richard Wagners. Ein Beitrag zur Wagner-Biographie. Leipzig 1913.
Hatzfeld, J. H. Richard Wagner und die katholische Kirchenmusik. MS 1913, S. 125, 154, 179.
Petsch, Robert. Richard Wagner und das Problem des Tragischen. RWJ 1913.
Förster-Nietzsche, Elisabeth. Wagner und Nietzsche zur Zeit ihrer Freundschaft. München 1915.
Peterson-Berger, Wilhelm. Richard Wagner als Kulturerscheinung. Leipzig 1917.
Waack, Carl. Richard Wagner. Ein Erfüller und Vollender deutscher Kunst. Leipzig 1918.
Müller, Georg Hermann. Richard Wagner in der Mai-Revolution 1849. Dresden 1919.
Röckl, Sebastian. Ludwig II. und Richard Wagner. 2. Teil. Die Jahre 1866—1883. München 1920.

e) Monographien, die Werke Wagners betreffend.

Gotthold, F. A. Über Richard Wagners Tannhäuser und seine erste Aufführung in Königsberg. Königsberg 1854.
Bülow, Hans von. Über Richard Wagners Faust-Ouvertüre. Leipzig 1860.
Hagen, Edmund von. Das Wesen der Senta in Richard Wagners Dichtung: »Der fliegende Holländer«. Hannover 1860.
Schelle, Eduard. Der Tannhäuser in Paris und der dritte musikalische Krieg. Eine historische Parallele. Leipzig 1861.
Allfeld, J. B. Tristan und Isolde von Richard Wagner. München 1865.
Eichberg, O. Parsifal. Einführung in die Dichtungen Wolframs von Eschenbach und Richard Wagners. Leipzig 1882.
Herrmann, Paul. Richard Wagner und der Stabreim. Hagen i. W. und Leipzig 1883.
Wilsing, Heinrich. Richard Wagner, Die Meistersinger von Nürnberg. Einführung in Musik und Dichtung. Leipzig 1888.
Contagne, Henry. Les drames musicaux de Richard Wagner et le théâtre de Bayreuth. Étude critique. Paris 1893.
Appia, Ad. La mise en scène du drame Wagnérien. Paris 1895.
Deutsche Übersetzung 2. Aufl. 1899.
Servières, Georges. Tannhäuser à l'Opéra en 1861. Gm 1895, S. 365, 389, 413, 437, 485, 509.
Liszt, Franz. Richard Wagner. 1. Tannhäuser. 2. Lohengrin. 3. Der fliegende Holländer. 4. Das Rheingold. (Gesammelte Schriften. Bd. 3). 2. Aufl. Leipzig 1899.

Thomas, Eugène. Die Instrumentation der Meistersinger von Nürnberg von Richard Wagner. Mannheim 1899.

Röckl, S. Was erzählt Richard Wagner über die Entstehung seines Nibelungengedichtes und wie deutet er es? Leipzig 1903.

— Was erzählt Richard Wagner über die Entstehung seiner musikalischen Komposition des Ringes des Nibelungen? Leipzig 1904.

Grunsky, Karl. Wagner als Sinfoniker. RWJ 1906.

Petsch, Robert. Die tragischen Grundmotive im Ring des Nibelungen. RWJ 1906.

Porges, Heinrich. Tristan und Isolde. Leipzig 1906.

Volbach, Fritz. Die Gesangskoloratur bei Richard Wagner. RWJ 1906.

Dinger, Hugo. Zu Richard Wagners »Rienzi«. RWJ 1908.

Iselin, Ludwig Emil. Der morgenländische Ursprung der Grallegende. Halle a. S. 1909.

Richard Wagner über die Meistersinger von Nürnberg. Aussprüche R. Wagners ... Zusammengestellt von Erich Kloss. Leipzig 1910.

Chamberlain, H. St. Das Drama Richard Wagners. 4. Aufl. Leipzig 1910.

Graf, Max. Richard Wagner im »Fliegenden Holländer«. Leipzig und Wien 1911.

Richard Wagner über Tristan und Isolde. Aussprüche Wagners über sein Werk. Aus seinen Briefen und Schriften zusammengestellt von Edwin Lindner. Leipzig 1911.

Wirth, Moritz. Der Ring des Nibelungen als Wotandrama. Leipzig 1912.

Altmann, Wilhelm. Zur Geschichte der Entstehung und Veröffentlichung von Richard Wagners »Die Meistersinger von Nürnberg«. RWJ 1913.

Ergo, Emil. Über Richard Wagners Harmonik und Melodik. Leipzig 1914.

Bülow, Paul. Die Jugendschriften Richard Wagners. Leipzig 1917.

Grießer, Luitpold. Richard Wagners Tristan und Isolde. Ein Interpretationsversuch. Wien und Leipzig 1918.

Kroyer, Theodor. Die circumpolare Oper. Zur Wagnergeschichte. JP 1919, S. 16.

Siehe auch: Nietzsche (v. Kufferath), Schiller und Rousseau.

Wagner, Siegfried. (1869 geb.)

Karpath, Ludwig. Siegfried Wagner als Mensch und Künstler. Leipzig 1902.

Schmitz, Eugen. Siegfried Wagner. DM 1908/09, III, S. 21.

Glasenapp, C. Fr. Siegfried Wagner und seine Kunst. Leipzig 1910.

Pretzsch, Paul. Die Kunst Siegfried Wagners. Leipzig 1919.

Wagner-Jachmann, Johanna. (1828—1894).

Anonym. Wagner-Jachmann. BKA 1866, Heft 12.

Walter (Walther), Johann (1496—1570).

Fürstenau, M. Das Pensionsdecret Johann Walther's. MfM 1871, S. 8.

Eitner. Johann Walther, Biographisches und Bibliographisches. MfM 1878, S. 79, 89.

Reimann, Heinrich. Ein unbekannter Tonsatz von Johann Walther. AMZ 1896, S. 109.

Walther, Johann Gottfried (1684—1748).

Gehrmann, Hermann. Johann Gottfried Walther als Theoretiker. VfM 1891, S. 468.

Auch als Dissertation Leipzig 1891.

Seiffert, Max. Johann Gottfried Walther. Gesammelte Werke für Orgel. EDdT XXVI 1906.

Walther von der Vogelweide (etwa 1160—1227).

Ritter, Hermann. Walther von der Vogelweide. NM 1883, Nr. 15, 16. 1902, Nr. 12. Vgl. ebd. 1889, Nr. 19.

Wustmann, Rudolf. Die Hofweise Walthers von der Vogelweide. LF 1912, S. 440.

— Walther von der Vogelweide. Straßburg 1913.

Wasielewski, Joseph W. v. (1822—1896).

Wasielewski, Wilh. Jos. v. Aus siebzig Jahren. Lebenserinnerungen. Stuttgart 1896.

Watt, Benedict von (16. Jahrh.).

Staiger, Rob. Benedict v. Watt. Ein Beitrag zur Kenntnis des bürgerl. Meistergesangs um die Wende des 16. Jahrh. Leipzig 1914. BIMG, II. Folge, Heft 13.

Weber, Bernhard Anselm (1766—1821).

Unger, Max. Aus Bernhard Anselm Webers Jugendjahren. AMZ 1911, S. 835, 859, 881, 903, 927.

Weber, Gustav (1845—1887).

Schneider, A. Gustav Weber. Leipzig 1888. Biographien schweizerischer Tonkünstler.

Weber, Karl Maria Friedrich Ernst, Freiherr von (1786—1826).

a) Bibliographie.

Jähns, Friedrich Wilhelm. Carl Maria von Weber in seinen Werken. Chronologisch-thematisches Verzeichnis seiner sämtlichen Compositionen. Berlin 1871.

b) Briefe.

Weber, Carl Maria v. Reisebriefe an seine Gattin Carolina, hrsg. von seinem Enkel. Leipzig 1886.

Briefe von C. M. von Weber an Heinrich Lichtenstein. Hrsg. v. Ernst Rudorff. Illustrierte Deutsche Monatshefte. Okt.—Dez. 1899. Braunschweig 1899.

Weber, Carl Maria von. Briefe an den Grafen Karl von Brühl. Hrsg. von Georg Kaiser. Leipzig 1911.

c) Biographien.

Weber, Max Maria von. Carl Maria von Weber. Ein Lebensbild. 3 Bde. Leipzig 1864—1866.

Köstlin, H. A. Karl Maria v. Weber — Friedrich Silcher. Stuttgart 1878.

Reißmann, August. Carl Maria von Weber. Berlin 1886.

Gehrmann, Herm. Carl Maria von Weber. Berlin 1899.

La Mara. Carl Maria von Weber. 12. Aufl. 1920.

d) Monographien.

Jullien, Adolphe. Weber à Paris en 1826. Paris 1877.

Kaiser, Georg. Beiträge zu einer Charakteristik Carl Maria v. Webers als Musikschriftsteller. Dissertation. Berlin 1910.

Georgii, Walter. Karl Maria v. Weber als Klavierkomponist. Leipzig 1914.

Kerbach, Paul Alfred. Parodien und Nachwirkungen von Webers »Freischütz«. ZfM 1919/20, S. 642.

Weckmann, Matthias (1621—1674).

Seiffert, Max. Matthias Weckmann und das Collegium Musicum in Hamburg. SIMG 1900/01, S. 76.

Weigl, Joseph (1766—1846).

Anonym. Weigl. MdT 1880, Nr. 62.

Eisner-Eisenhof, A. de. Giuseppe Weigl. RMI 1904, S. 459.

Weingartner, Paul Felix. Edler von Münzberg. (1863 geb.).

Raabe, Peter. Felix Weingartner als schaffender Künstler. DM 1907/08, I, S. 15.

Weinlig, Familie (1580—1850).

Kurz, August. Geschichte der Familie Weinlig von 1580—1850. Bonn 1912.

Wennerberg, Gunnar (1817—1901).

Almquist, S. Om Gunnar Wennerberg. Hans tid och hans gärning. Blad ur svensk Kulturhistoria. Stockholm 1917.

Hennerberg, C. F. Förteckning över Gunnar Wennerbergs tonwerk. Stockholm 1919.

Werckmeister, Andreas (1645—1706).

Götz, Johann Melchior. Der Weit-berühmte Musicus und Organista Wurde Bey Trauriger Leich-Bestellung des . . . Herrn Andreae Werckmeisters . . . In einer Standrede dargestellet. Quedlinburg 1707.

Westcott, Sebastian (etwa 1584 gest.).

Grattan Flood, W. H. Master Sebastian of Paul's. Sebastian Westcott. MsAnt 1911/12, S. 149.

Wetz, Richard (geb. 1875).

Armin, George. Die Lieder von Richard Wetz. Leipzig 1911.

Weyse, Christoph Ernst Friedrich (1774—1842).

Berggreen. Christ. Ernst Fried. Weise. 1875.

Liliencron, R. von. C. E. F. Weyse und die dänische Musik seit dem vorigen Jahrhundert. Raumer-Riehl Hist. Taschenbuch 1878.

Behrend, William. Weyse und Kuhlau. Studie zur Geschichte der dänischen Musik. DM 1903/04, IV, S. 272.

Widor, Charles Marie (geb. 1845).

Reynaud, Hector. L'œuvre de Ch. M. Widor. Lyon 1900.

Wieck, Friedrich (1785—1873).

Meichsner, A. von. Friedrich Wieck und seine beiden Töchter Clara Schumann geb. Wieck, und Marie Wieck. Leipzig 1875.

Anonym. Biographie von Friedrich Wieck. NM 1885, Nr. 16. 1903, Nr. 23.

Leßmann, Otto. Zur Erinnerung an Friedrich Wieck. AMZ 1885, S. 303.

Kohut, Adolph. Friedrich Wieck. Dresden und Leipzig 1888.

Joß, Victor. Der Musikpädagoge Friedrich Wieck und seine Familie. Dresden 1902.

Wieniawski, Henri (1835—1880).

Desfossez, A. Henri Wieniawski. Im Haag 1857.

Wieniawski, Joseph (1837—1912).

Delcroix, Léon. Joseph Wieniawski. Notices biographiques et anecdotiques. Bruxelles 1908.

Wilde, Oscar O'Flahertie Wills (1856—1900).

Rudder, May de. Oscar Wilde et la musique. Gm 1910, S. 627.

Wildenbruch, Ernst von (1845—1909).

Dunker, Dora. Wildenbruch und die Musik. RMZ 10 (1909) 18.

Wilhelm I (1797—1888).

Gerhard, C. Kaiser Wilhelm I und die Musik. NZM 1897, S. 121.

Wilhelm von Hirsau (gest. 1091).

Müller, Hans. Die Musik Wilhelms von Hirschau. Frankfurt a. M. 1883.

Willaert, Adrian (etwa 1480—1562).

Gregoir, E. Adrian Willaert. 1869.

Haberl, Fr. Xav. Messen Adrian Willaerts. (5 Mess. 1536.) Mit einem thematischen Verzeichnisse. MfM 1871, S. 81.

Straeten, Edmond van der et **Snoeck, César.** Étude biographique et organographique sur les Willems, luthiers gantois du XVIIe siècle. Gand 1896.
S. auch: M o u t o n (Zampieri).

Winter, Peter (von) (1754—1825).

Anonym. P. v. Winter. Seine kurze Biographie und ästhetische Darstellung seiner Werke. Erfurt 1810.

Neumann, W. P. v. Winter. Leipzig [1852—1859]. Die Componisten der neueren Zeit, Heft 74—76.

Frensdorf, Victor. Peter Winter als Opernkomponist. Dissertation. München 1908.

Winterberger, Alexander (1834—1914).

Foerster, O. Alexander Winterberger. Seine Werke, sein Leben. Mit einem vollständigen Verzeichnis der bis jetzt im Druck erschienenen Kompositionen. Hannover 1905.

Winterfeld, Karl Georg August Vivigens von (1784—1852).

Mosewius, J. T. Carl George Aug. Viv. von Winterfeld. NBM 1852, S. 137, 145.

Witt, Franz (1834—1888).

Walter, Anton. Dr. Franz Witt, Gründer und erster Generalpräses des Cäcilienvereins. Regensburg 1890.
Auch in MS 1889 S. 1.

Wolf-Ferrari, Ermanno (1876 geb.).

Manke, Wilhelm. Ermanno Wolf-Ferrari. DM 1908/09, I, S. 142.

Wolf, Hugo (1860—1903).

a) Briefe.

Hellmer, Edmund. Hugo Wolfs Briefe an Emil K a u f f m a n n. Berlin 1903.

Müller, Paul. Ungedruckte Briefe von Hugo Wolf an Paul M ü l l e r aus den Jahren 1896—1898. JP 1904, S. 69.

Haberlandt, M. Hugo Wolfs Briefe an Hugo F a i ß t. Stuttgart 1904.

Werner, Heinrich. Hugo Wolfs Briefe an Oskar G r o h e. Berlin 1905.

Hugo Wolf. Eine Persönlichkeit in Briefen. Hrsg. von Edm. v. Hellmer. Leipzig 1912.

b) **Biographien und Monographien.**

Gesammelte Aufsätze über Hugo Wolf. Mit einem Vorwort von Herm. Bahr. Hrsg. v. Hugo-Wolf-Verein in Wien. Berlin 1898. Zweite Folge. Berlin 1899.

Hellmer, Edmund. Der Corregidor von Hugo Wolf. Leipzig 1920.

Decsey, Ernst. Aus Hugo Wolfs letzten Jahren. DM 1901, S. 139, 215.

Heckel, Karl. Hugo Wolf in seinem Verhältnis zu Richard Wagner. München 1905.

Schmitz, Eugen. Hugo Wolf. Leipzig 1906 (Reclams Univ.-Bibl. Nr. 4853).

***Decsey, Ernst.** Hugo Wolf. 4 Bde. 2. Aufl. Leipzig und Berlin 1906.

Andro, L. Der Kritiker Hugo Wolf. AMZ 1908, S. 633, 649.

Newman, Ernest. Hugo Wolf. Aus dem Englischen übersetzt von Hermann von Hase. Leipzig 1910.

Batka, Richard und Werner, Heinrich. Hugo Wolfs musikalische Kritiken. Leipzig 1911.

Kanth, Gustav. Hugo Wolf als Kritiker Brahms'. DM 1911/12, I, S. 148.

Werner, Heinrich. Hugo Wolf in Maierling. Leipzig 1913.

Morold, Max. Hugo Wolf. 2. Aufl. Leipzig 1920.

Wolff, Erich J. (1874—1913).

Liepe, Emil. Erich J. Wolff als Liederkomponist. AMZ 1911, S. 44.

Wolfrum, Philipp (1854—1919).

Hasse, Karl. Philipp Wolfrum. ZfM 1919/20, S. 54.

Wolkenstein, Oswald von (1377—1445).

Villari, Linda. Oswald von Wolkenstein. London 1901.

Schatz, Josef. Oswald von Wolkenstein. (Geistliche und weltliche Lieder). EDdTOe IX, 1 1902.

Wood, Henry Joseph (1870 geb.).

Newmarch, Rosa. H. J. Wood. London 1904.

Wüllner, Franz (1832—1902).

Neitzel, Otto. Franz Wüllner, sein Leben und Wirken. AMZ 1902, S. 55.

Diesterweg, Moritz. Franz Wüllner als Erzieher. AMZ 1908, S. 814.

Wüllner, Ludwig (1858 geb.).

Pfohl, F. Dr. Ludwig Wüllner (o. J.)

Zacconi, Ludovico (1555—1627).

Chrysander, Friedrich. Ludovico Zacconi als Lehrer des Kunstgesanges. VfM 1891, S. 337. 1893, S. 249. 1894, S. 531.

Vatielli, Fr. Un musicista Pesarese nel secolo XVI. (Zacconi). Pesaro 1904. — I ›Canoni musicali‹ di Ludovico Zacconi. Pesaro 1905.

Kretzschmar, Hermann. Lodovico Zacconis Leben auf Grund seiner Autobiographie. JP 1910, S. 45.

Zachow, Friedrich Wilhelm (1663—1712).

Seiffert, Max. Gesammelte Werke von Friedrich Wilh. Zachow. EDdT XXI 1905.

Zambeccari, Francesco Maria (17.—18. Jahrh.)

Fratri, L. Un impresario teatrale del settecento e la sua biblioteca. (F. M. Zambeccari.) RMI 1911, S. 64.

Zarlino, Gioseffo (1517—1590).

Galilei, Vincenzo. Discorso intorno all' opere di messer Gioseffo Zarlino da Chioggia. Firenze 1589.

Ravagnan, Girolamo. Elogio di Giuseppe Zarlino di Chioggia, celebre ristauratore della musica nel secolo XVI. Venezia 1819.

Caffi, Francesco. Della vita e delle opere del prete Gioseffo Zarlino. Venezia 1836.

Riemann, Hugo. Zarlino als harmonischer Dualist. MfM 1880, S. 155.

Bellemo, Vincenzo. Giuseppe Zarlino. Chioggia 1884.

Závise (14. Jahrh.).

Nejedlý, Zdenek. Magister Závise und seine Schule. Zur Musikgeschichte Böhmens im 14. Jahrhundert. SIMG 1905/06, S. 41.

Zelenka, Johann Dismas (1679—1745).

Anonym. Joh. Dismas, Zelenka. Böhmischer Tonkünstler. Jahrbücher des böhmischen Museums für Natur. I. Prag 1830.
— Über Johann Dismas Zelenka. Cäc. 27. Bd. 1848, S. 101.

Zelter, Karl Friedrich (1758—1832).

Rochlitz, Friedrich. Über Karl Friedrich Zelter. AmlZ 1832, S. 389.
Rintel, Wilhelm. Carl Friedrich Zelter. Berlin 1861.
Kruse, Geo. Rich. Zelter. Leipzig 1915. Reclam. Univ.-Bibl. Nr. 5815.

Zeno, Apostolo (1668—1750).

Wotquenne, Alfred. Alphabetisches Verzeichnis der Stücke in Versen aus den dramatischen Werken von Zeno, Metastasio und Goldoni. Leipzig 1905.
Pistorelli, L. Due melodrammi inediti di Apostolo Zeno. RMI 1896, S. 261.
Fehr, Max. Apostolo Zeno und seine Reform des Operntextes. Zürich 1912.
— Zeno, Pergolesi und Jommelli. ZfM 1918/19, S. 281.

Zimmermann, Pierre Joseph Guillaume (1785—1853).

Labat, J. B. Zimmermann et l'école française de piano. 1865.

Zingarelli, Nicola Antonio (1752—1837).

Anonym. Niccolo Zingarelli. Annali civili del regno delle due Sicilie XXVIII, S. 134. Napoli 1837.

Zola, Émile (1840—1902).

Torchet, Julien. Émile Zola musicien. Gm 1905, S. 616.
Anonym. Zola und die Musik. NM 1897, Nr. 14.

Zöllner, Andreas (1804—1862).

Müller, A. W. Aus des Lieder-Komponisten Andreas Zöllner Leben und Streben. Magdeburg 1862.

Zuccalmaglio, Anton Wilhelm Florentin von (1803—1869).

Friedländer, Max. Zuccalmaglio und das Volkslied. JP 1918, S. 53.

Zumpe, Herman (1850—1903).

Zumpe, Herman. Herman Zumpe. Persönliche Erinnerungen nebst Mitteilungen aus seinen Tagebuchblättern und Briefen. Mit Geleitwort von Ernst v. Possart. München 1905.

Zumsteeg, Johann Rudolf (1760—1802).

Christmann. Über Zumsteegs Komposition der Geisterinsel. AmlZ 1798/99, S. 657, 689, 785.
Arnold, J. V. Johann Rudolf Zumsteeg. Erfurt 1810.
Ambros, A. W. Zumsteeg, der Balladencomponist. BBl 1896, S. 189.
Landshoff, Ludw. Johann Rudolf Zumsteeg (1760—1802). Berlin 1902.

Zwingli, Ulrich (1484—1531).

Weber, Gustav. H. Zwingli. Seine Stellung zur Musik und seine Lieder. Zürich 1884.

Zwyssig, P. Alberich (Joseph) (1808—1854).

Widmann, Bernh. P. Alberich Zwyssig als Komponist. Bregenz. Zürich 1905.

V. Abteilung.

Musiktheorie. Werke über einzelne Instrumente und ihren Gebrauch. Werke über Gehör, Stimme, Sprache und Gesangskunst. Organisation der Musik. Akustik. Tonpsychologie. Ästhetik.

Musiktheorie.

Vgl. hierzu »Geschichte der Musiktheorie«. II. Abtg. Spalte 70 ff.

Musiktheoretische Werke zusammenfassender Art.

Marx, Adolph Bernhard. Die Lehre von der musikalischen Komposition. 4 Bde. Leipzig 1837—1847.
3. und 4. Auflage. Leipzig. 1852/1860. Neu bearbeitet von Hugo Riemann. 1. Tl. 10. Aufl. Leipzig 1903.

Lobe, J. C. Lehrbuch der musikalischen Komposition. 4 Bde. Leipzig 1858/67. Bd. 1 und 4 neu bearbeitet von Hermann Kretzschmar. Leipzig 1884/87.

Riemann, Hugo. Katechismus der Musik. (Allgemeine Musiklehre.) Leipzig 1888.

— Große Kompositionslehre. 2 Bde. Berlin-Stuttgart 1902/03.

Rietsch, Heinrich. Die Grundlagen der Tonkunst. Versuch einer genetischen Darstellung der allgemeinen Musiklehre. Leipzig 1907.

Paul, Ernst. Musiklehre in Erläuterungen, Beispielen und Aufgaben. Erster Teil. Leipzig 1916. Zweiter Teil. Leipzig 1917.

Lobe, J. C. Katechismus der Musik. Durchgesehen und neu bearb. von Hugo Leichtentritt. 2. Aufl. Leipzig 1919.

Riemann, Hugo. Grundriß der Musikwissenschaft. 3. Aufl. Leipzig 1919.

Harmonielehre.

Hauptmann, Moritz. Die Natur der Harmonik und der Metrik. Zur Theorie der Musik. Leipzig 1853. 2. Aufl. 1873.

Richter, Ernst Friedrich. Lehrbuch der Harmonie. 2. Aufl. Leipzig 1857. 30. Aufl. Leipzig 1920.

Dehn, S. W. Theoretisch-praktische Harmonielehre. 2. Ausgabe. Berlin 1860.

Fétis, F. J. Traité complet de la Théorie et la Pratique de l'Harmonie. Septième Édition. Paris 1861. 11. Aufl. 1875.

Oettingen, Arthur von. Harmoniesystem in dualer Entwickelung. Dorpat und Leipzig 1866.

Hauptmann, Moritz. Die Lehre von der Harmonik. Leipzig 1868.

Tiersch, Otto. System und Methode der Harmonielehre. 1868.

Riemann, Hugo. Die Hilfsmittel der Modulation. ADM 1875, Nr. 30—50.

Hostinsky, Otakar. Die Lehre von den musikalischen Klängen. 1879.

Riemann, Hugo. Die Natur der Harmonik. Leipzig 1882. (Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 40.)

Jadassohn, S. Die Lehre vom reinen Satz. I. Bd. Leipzig 1895.

Riemann, Hugo. Große Kompositionslehre. 1. Bd. Der homophone Satz. Berlin-Stuttgart 1902.

Saint-Saëns, Camille. Harmonie und Melodie. (Deutsche Ausg. v. W. Kleefeld.) 2. Aufl. Berlin 1905.

***Bußler, Ludw.** Praktische Harmonielehre. 6. verb. Aufl., revidiert, erweitert und mit erläuternden Anmerkungen versehen von Hugo Leichtentritt. Berlin 1906.

Louis, Rudolf und **Thuille, Ludwig.** Harmonielehre. Stuttgart 1907.

Gow, G. C. Harmonic Problems of To-day. III KIMG 1909, S. 322.

Schmitz, Eugen. Harmonielehre als Theorie, Ästhetik und Geschichte der musikalischen Harmonik. Kempten 1911.

Alaleona, D. L'armonia modernissima: le tonalità neutre e l'arte di stupore. RMI 1911, S. 769.

Bumcke, Gustav. Aufgaben für die Harmonielehre nebst einer Anzahl cantus firmi für den Kontrapunkt. Berlin-Wilmersdorf 1913.

Kurth, Ernst. Die Voraussetzungen der theoretischen Harmonik und der tonalen Darstellungssysteme. Bern 1913.

Öttingen, A. von. Das duale Harmoniesystem. Leipzig 1913.

Wetzel, Hermann. Dur und Moll im diatonischen Tonkreise. KfÄsth 1914, S. 501.

Kracke, Otto. Akkordlehre und Modulation. Anleitung zum selbständigen Aufbau und zur Ausschmückung musikalischer Gedanken im 4stimmigen Satz. Leipzig 1914. (Handbücher der Musiklehre XII. Bd.)

***Reger, Max.** Beiträge zur Modulationslehre. 10. Aufl. Leipzig 1917.

Riemann, Hugo. Handbuch der Harmonielehre. 7. Aufl. Leipzig 1920.

Kurth, Ernst. Romantische Harmonik und ihre Krise in Wagners »Tristan«. Bern und Leipzig 1920.

Generalbaß.

Literatur seit 1800. Älterere Literatur siehe Sp. 84ff. und Sp. 87 [Schneider]).

Fétis, F. J. Méthode élémentaire et abrégée d'harmonie et d'accompagnement. 1824.

Beethoven's, Ludwig van, Studien im Generalbasse, Contrapuncte und in der Compositions-Lehre. Aus dessen handschriftlichem Nachlasse gesammelt und herausgegeben von Ignaz Ritter von Seyfried. Wien 1832.

Dehn, S. W. Theoretisch-praktische Harmonielehre (Einleitung). Berlin 1860.

Kolbe, Oscar. Kurzgefaßte Generalbaßlehre. Leipzig 1862.

Jadassohn, S. Der Generalbaß. Leipzig 1901.

Landshoff, Ludwig. Über das vielstimmige Akkompagnement und andere Fragen des Generalbaßspiels. SF 1918.

Vgl. auch fast sämtliche Harmonielehren, die in der Regel ein oder mehrere Kapitel über Generalbaß enthalten.

Kontrapunkt.

Cherubini, L. Theorie des Contrapunktes und der Fuge. Leipzig (o. J.).

***Dehn, S. W.** Lehre vom Contrapunkt, dem Canon und der Fuge. Berlin 1859.

Richter, Ernst Friedrich. Lehrbuch des einfachen und doppelten Contrapunkts. Leipzig 1872. 15. Aufl. 1920.

Riemann, Hugo. Neue Schule der Melodik. Entwurf einer Lehre des Contrapunkts nach einer gänzlich neuen Methode. Hamburg 1883.

Jadassohn, S. Lehrbuch des einfachen, doppelten, drei- und vierfachen Contrapunkts. Leipzig 1884. 6. Aufl. 1917.

***Bellermann, Heinrich.** Der Kontrapunkt. 4. Aufl. Berlin 1901.

Draesecke, F. Der gebundene Stil. Lehrbuch für Kontrapunkt und Fuge. 2 Bde. 1902.

***Riemann, Hugo.** Große Kompositionslehre. II. Bd. Der polyphone Satz. Berlin 1903.

Klatte, Wilhelm. Aufgabenbuch für den einfachen Kontrapunkt. Berlin 1910.

Riemann, Hugo. Lehrbuch des einfachen, doppelten und imitierenden Kontrapunkts. 3. Aufl. Leipzig 1914.

Der Kanon und die Fuge.

Fétis, F. J. Traité de la fugue et du contrepoint. Paris 1825. 1846.

Hauptmann, M. Erläuterungen zu Bachs »Kunst der Fuge«. Leipzig 1841.

Richter, Ernst Friedrich. Lehrbuch der Fuge. Leipzig 1859. 7. Aufl. 1909.

Klauwell, Otto. Der Canon in seiner geschichtlichen Entwicklung. Leipzig 1875.

Naumann, Emil. Darstellung eines bisher unbekannt gebliebenen Stilgesetzes im Aufbau des klassischen Fugenthemas. Berlin 1878.

Jadassohn, S. Die Lehre vom Canon und der Fuge. Leipzig 1884. 3. Aufl. 1913.

Prout, Ebenezer. Fugal Analysis. London 1892.

Riemann, Hugo. Katechismus der Fugen-Komposition. Teil 3. (Analyse von J. S. Bach's Kunst der Fuge.) Leipzig 1894.

Gédalge, A. Traité de la fugue théoretique et pratique. Ier tome: La fugue d'école. Paris 1901.

Autoris. deutsche Übersetzung von Ernst Stier. Braunschweig 1907.

Handke, Robert. Die Diatonik in ihrem Einfluß auf die thematische Gestaltung des Fugenbaues. BJ 1910, S. 1.

***Knorr, Iwan.** Lehrbuch der Fugenkomposition. Leipzig 1911.

Musikalische Formenlehre.

Geschichtliche Arbeiten.

Ziehn, Bernhard. Über die Cambiata und andere altklassische melodische Figuren. AMZ 1898, S. 497, 509, 525, 539.

Goldschmidt, H. Zur Geschichte der Arien- und Symphonie-Formen. MfM 1901, S. 61.

Riemann, Hugo. Basso ostinato und Basso quasi ostinato. LF 1910, S. 193.

Chrzanowski, Witold. Das instrumentale Rondeau und die Rondoformen im XVIII. Jahrhundert. Dissertation. Leipzig 1911.

Fischer, Wilh. Zur Entwicklungsgeschichte des Wiener klassischen Stils. StzM, Heft 3, Leipzig—Wien 1915.

Spitz, Charlotte. Die Entwicklung des stile recitativo. AfM 1921, S. 237.

Theoretische Arbeiten.

Gerber. Etwas über den sogenannten musikalischen Styl. AmlZ 1798/99, S. 292, 305.

Geyer, Fl. Über das Rezitativ in der Instrumentalmusik. NBM 1847, S. 169.

Marx, A. B. Über die Form der Sinfoniekantate. AmlZ 1847, S. 489, 505.

Richter, Ernst Friedrich. Die Grundzüge der musikalischen Formen und ihre Analyse. Leipzig 1852.

Kocher, C. Melodik. Die Kunst der Tonrede aus den Grund-Elementen theoretisch entwickelt und praktisch dargestellt. Stuttgart 1858.

Wolff, Leonhard. Das musikalische Motiv, seine Entwicklung und Durchführung. 1890.

Jadassohn, S. Die Formen in den Werken der Tonkunst. 2. Aufl. Leipzig 1894. 4. Aufl. 1910.

Bußler, Ludwig. Musikalische Formenlehre in 33 Aufgaben. 2. Aufl. Berlin 1894.

Riemann, Hugo. Das formale Element in der Musik. PuS 1895, I, S. 40.

Schering, Arnold. Die Lehre von den musikalischen Figuren. KmJ 1908, S. 106.

Wetzel, Hermann. Die synkopische Motivbildung. DM 1909/10, III, S. 139.

Stöhr, Richard. Musikalische Formenlehre. Leipzig 1911.

Leichtentritt, Hugo. Musikalische Formenlehre. Leipzig 1911. Handbücher der Musiklehre Bd. VIII. 2. Aufl. 1920.

Adler, Guido. Der Stil in der Musik. I. Buch. Prinzipien und Arten des musikalischen Stils. Leipzig 1911.

Krohn, Ilmari. Über die Methode der musikalischen Analyse. IV. KIMG 1912, S. 250.

Griesbacher, P. Kirchenmusikalische Stilistik und Formenlehre. 4 Bde. Regensburg 1913/14.

Erpf, Hermann. Der Begriff der musikalischen Form. Leipziger Dissertation 1914.

Krehl, Stephan. Musikalische Formenlehre. Berlin 1917.

Blessinger, Karl. Versuch über die musikalische Form. SF 1918.

Klauwell, Otto. Die Formen der Instrumentalmusik. 2., sorgfältig durchgesehene und erweiterte Ausgabe von Walter Niemann. Leipzig 1918.

Musikalische Metrik und Rhythmik.

Anonym. Über den Mißbrauch des Tempo rubato. AmlZ 1802/03, S. 145.

Apel. Über Rhythmus und Metrum. AmlZ 1807/08, S. 1 u. ö.

Fink. Über Takt, Taktarten und ihr Charakteristisches. AmlZ 1808/09, S. 193, 209, 225.

Apel, August. Metrik. 2 Tle. Leipzig 1814. 1816.

Markwort. Über das Wesen des Rhythmus und Anwendung desselben. AmlZ 1818, S. 461, 497, 513.

Westphal, Rudolf. Elemente des musikalischen Rhythmus mit besonderer Rücksicht auf unsere Opernmusik. 1872.

— Allgemeine Theorie der musikalischen Rhythmik seit J. S. Bach. Celle 1880.

Lussy, Mathis. Die Correlation zwischen Takt und Rhythmus. VfM 1885, S. 141.

Jan, C. von. Rhythmus und Interpunktion. AMZ 1886, S. 517, 528, 539.

Riemann, Hugo. Wurzelt der musikalische Rhythmus im Sprachrhythmus? VfM 1886, S. 488.
auch in PuS I, 1895, S. 104.

Westphal, R. Der Rhythmus des gesungenen Verses. AMZ 1888, S. 239, 250, 257, 267, 275.

Alvin, H. et Prieur, R. Métronomie expérimentale. Gm 1894.

***Bücher, Karl.** Arbeit und Rhythmus. 2. Aufl. Leipzig 1899.

***Riemann, Hugo.** System der musikalischen Rhythmik und Metrik. Leipzig 1903.

Carpe, Adolph. Der Rhythmus. Sein Wesen in der Kunst und seine Bedeutung im musikalischen Vortrage. Leipzig 1903.

Jaques-Dalcroze, E. Der Rhythmus als Erziehungsmittel für das Leben und die Kunst. 6 Vorträge. Basel 1907.

Conze, Johannes. Über die gleichzeitige Verbindung ungleichartiger Rhythmen. AMZ 1908, S. 535.

Krohn, Ilmari. Reform der Taktbezeichnung. III. KIMG 1909, S. 386.

Wetzel, Hermann. Zur psychologischen Begründung des Rhythmus und die aus ihr fließende Bestimmung der Begriffe Takt und Motiv. RF 1909, S. 100.

Charon, Alexandrine. Rhythmus und rhythmische Einheit in der Musik. Archiv f. d. gesamte Psychologie XXXI, 1. u. 2. Leipzig 1914.

Petersen, Eugen. Rhythmus. (Abhandlungen der Kgl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Philol.-hist. Klasse. Neue Folge. 16. Bd. Nr. 5.) Berlin 1917.

Wiehmayer, Theodor. Musikalische Rhythmik und Metrik. Magdeburg 1917.

— Aufgabebuch. 200 Aufgaben und Beispiele zur »Musikal. Rhythmik und Metrik«. Magdeburg 1918.

Kamieński, Lucian. Zum »Tempo rubato«. AfM 1918/19, S. 108.

Steglich, Rudolf. Zur Kenntnis der sechsteiligen Takte. ZfM 1920/21, S. 449.

Dumesnil, René. Le rythme musical. Essai historique et critique. Paris 1921.

Musikalische Agogik und Dynamik.

Riemann, Hugo. Musikalische Dynamik und Agogik. Hamburg 1884.

— Über Agogik. PuS II, 1900, S. 88.

Heuß, Alfred. Über die Dynamik der Mannheimer Schule. RF 1909, S. 433.

— Einige grundlegende Begriffe für eine historische Darstellung der musikalischen Dynamik. III. KIMG 1909, S. 144.

Brenet, Michel. Sur l'origine du crescendo. SIM 1910, S. 564.

Cucuel, Georges. A propos du Crescendo. SIM 1911, Nr. II, S. 47.

Phrasierungslehre.

Fuchs, Carl. Die Zukunft des musikalischen Vortrages und sein Ursprung. Danzig 1884.

Riemann, Hugo und Fuchs, Carl. Praktische Anleitung zum Phrasieren Leipzig 1886.

— Die musikalische Phrasierung. PuS 1895, I, S. 67. Vgl. ebd. S. 88.

Wiehmayer, Theodor. Artikulation und Phrasierung. AMZ 1912, Nr. 39.

Riemann, Hugo. Die Phrasierung im Lichte einer Lehre von den Tonvorstellungen. ZfM 1918/19, S. 26. Vgl. ebd. von Kurth, S. 176.

Instrumentenkunde im allgemeinen und Instrumentationslehre.

Vgl. in der II. Abteilung »Geschichte der Musik für einzelne Instrumente« (Sp. 62 ff.) und »Geschichte der Musikinstrumente und ihres Baues« (Sp. 65 ff).

Schneider, Wilhelm. Historisch-technische Beschreibung der musikalischen Instrumente, ihres Alters, Tonumfanges und Baues, ihrer Erfinder, Verbesserer, Virtuosen und Schulen. Neiße und Leipzig 1834.

Saro, H. Instrumentations-Lehre für Militär-Musik. Berlin (1883).

Jacquot, Albert. Dictionnaire pratique et raisonné des Instruments de Musique. 2. Édition. Paris 1886.

Gevaert, F. A. Neue Instrumentenlehre. Übersetzt von Dr. Hugo Riemann. Paris 1887.

***Hipkins, A. J.** Musical Instruments, historic, rare and unique. Edinburgh 1888.

Riemann, Hugo. Katechismus der Musikinstrumente. (Instrumentationslehre.) Leipzig 1888.

Jadassohn, S. Lehrbuch der Instrumentation. Leipzig 1889. 2. Aufl. 1907.

Bricqueville, E. de. Les collectionneurs d'instruments de musique du XVe au XVIIIe siècle. LMl 1894, Nr. 28, IV. 29, III.

Laaser, C. A. Gedrängte theoretisch-praktische Instrumentations-Tabelle für Militär-Infanterie-Musik. Leipzig 1894.

Galpin, F. W. and others. Musical Instruments and Memorials of Musicians. Being the catalogue of the International Loan Exhibition. London 1900.

Berlioz, Hector. Grand Traité d'Instrumentation et d'Orchestration. Oeuvre 10me. Paris.

— Große Instrumentationslehre. Aus dem Französ. übers. von Detlef Schulz. Mit Anhang: Der Dirigent. Zur Theorie seiner Kunst. Übersetzt von Walter Niemann. Herausgeg. von F. Weingartner. 2 Bände. (Ergänzungsband: Partiturbeispiele.) Leipzig 1904.

***Berlioz, Hector.** Instrumentationslehre. Erg. u. rev. von R. Strauß. 2 Teile. Leipzig 1905.

Widor, Ch. M. Die Technik des modernen Orchesters. Ein Supplement zur großen Instrumentationslehre von Hector Berlioz. Aus dem Französischen. Übers. von Hugo Riemann. Leipzig 1904.

Buhle, E. Über den Stand der Instrumentenkunde. KIMG 1907, S. 217.

Hofmann, Richard. Praktische Instrumentationslehre.

I. Die Streichinstrumente. II. Die Holzblasinstrumente. III. Die Streich- und Holzblasinstrumente zusammenwirkend. IV. Die Hörner. V. Die Vermischung der Streich- und Holzblasinstrumente nebst Hörnern. VI. Die Trompeten, Cornette, Posaunen, Tuben und Schlaginstrumente. VII. Die Harfe, Mandoline, Zither, Gitarre, Klavier (Cembalo), Cymbal, Orgel und Harmonium. 3. Aufl. 1. Bd. Leipzig 1907, 2. Bd. 1909, 3. Bd. 1913, 4. Bd. 1893, 5. Bd. 1912, 6. Bd. 1893.

Teuchert und Haupt. Musik-Instrumentenkunde in Wort und Bild. 3 Teile. Leipzig 1910/11.

Herz, Norb. Theorie der transponierenden Musikinstrumente. Wien 1911.

Höfer, Frz. Instrumentationslehre, mit besonderer Berücksichtigung der Kirchenmusik. Regensburg 1913. Sammlung Kirchenmusik Bd. 10, 11.

Volbach, Fritz. Die Instrumente des Orchesters. Leipzig und Berlin 1913.

***Sachs, Curt.** Real-Lexikon der Musikinstrumente, zugleich ein Polyglossar für das gesamte Instrumentengebiet. Berlin 1913.

Hornbostel, E. M. v. und Sachs, Curt. Systematik der Musikinstrumente. Zeitschrift für Ethnologie 1914, Heft 4/5.

Hänger, Wilhelm. Die Musikinstrumenten-Industrie. Tübingen 1919.

Partiturspiel.

Fétis, F. J. Traité de l'accompagnement de la partition. Paris 1825.

Schubert, F. L. Partiturenkenntnis und Partiturenspiel. Leipzig 1864.

***Riemann, Hugo.** Anleitung zum Partiturspiel. 2. Aufl. Leipzig 1911. Max Hesses illustrierte Katechismen. Bd. 30.

Dirigierlehren.

Vgl. in der II. Abteilung »Geschichte des Dirigierens und des Taktstocks« (Sp. 65).

Mattheson, Johann. Der vollkommene Kapellmeister. Hamburg 1739.

Gassner, F. S. Dirigent und Ripienist. Karlsruhe 1844.

Berlioz, Hector. Der Orchester-Dirigent. Eine Anleitung zur Direction, Behandlung und Zusammenstellung des Orchesters.
Deutsche Ausgabe von Alfred Dörffel. Leipzig 1864.

Wagner, Richard. Über das Dirigieren. Gesammelte Schriften. III. Aufl. Bd. 8. S. 271.

Deldevez, E. M. E. L'art du chef d'orchestre. Paris 1878.

Pembaur, Josef. Über das Dirigieren. Leipzig 1892.

Berlioz, Hector. Die Kunst des Dirigierens. Auf moderner Grundlage neu bearbeitet und erweitert von C. Frhr. v. Schwerin. Heilbronn 1901.

Laser, Arthur. Der moderne Dirigent. Leipzig 1904.

Kufferath, Maurice. L'Art de Diriger. Paris 1909.

Weingartner, Felix. Über das Dirigieren. Leipzig 1913. 5. Aufl. 1920.

Mikorey, Franz. Grundzüge einer Dirigierlehre. Leipzig 1917.

Cahn-Speyer, Rudolf. Handbuch des Dirigierens. Leipzig 1919.

Werke über einzelne Instrumente und ihren Gebrauch.

Vgl. hierzu in der II. Abteilung die Abschnitte »Geschichte der Musik für einzelne Instrumente« (62 ff.) und »Geschichte der Musikinstrumente und ihres Baues« (65 ff.).

Saiteninstrumente.

Steinhausen, F. A. Die Physiologie der Bogenführung auf den Streich-Instrumenten. Leipzig 1903. 4. Aufl. 1920.

Teuchert, Emil und **Haupt, Erh. Walt.** Musikinstrumente in Wort und Bild. 1. Teil: Streichinstrumente. Leipzig 1910.

Petersen, John. Ein Deklamationsfehler beim Lagenwechsel auf den Streichinstrumenten in vergleichender Darstellung mit dem Gesang. Berlin-Großlichterfelde (1911).

Grünberg, Max. Führer durch die Literatur der Streichinstrumente (Violine, Viola, Violoncell). Leipzig 1912.

Bratsche.

Milandre. Méthode facile pour la viole d'amour. Paris.

Meyer, Carl. Schule für Viola alta. (Nach Davids Violinschule.) Leipzig 1895.

Bricqueville, E. de. La viole d'amour. Paris 1908.

Bruni, B. Méthode pour l'Alto-Viola. Nouv. éd. Leipzig.

Sitt, Hans. Praktische Bratschen-Schule. Leipzig.

Goldi, M. L. Schule für Viola d'amour. Op. 6. Wien 1915.

Gitarre.

Schrön. Die Gitarre und ihre Geschichte. 1880.

Bauer, Alois. Guitarre-Schule. Augsburg.

Molino, F. Neue Guitarren-Schule. Neue Ausgabe. Leipzig.

Carulli, Ferdinand. Vollständige Guitarren-Schule. Leipzig.

Schick, Otto. Guitarrenschule. Leipzig.

Cottin, A. Méthode complète de Guitarre. Paris 1898.

Scherrer, Heinrich. Die Kunst des Gitarrespiels. Auf Grundlage der Spielweise der alten Lautenschläger. München 1903.

Schwarz-Reiflingen, Erwin. Technik der Gitarrenmusik. 2. Heft. Studien für Gitarre. Wolfenbüttel 1920.

Zuth, Joseph. Die Gitarre. Spezialstudien auf theoretischer Grundlage. Wien (1920).

Harfe.

Backofen, J. G. H. Anleitung zum Harfenspiel mit eingestreueten Bemerkungen über den Bau der Harfe. Neue Ausgabe. Leipzig (1807).

Oberthür, Carl. Theoretisch-praktische Anleitung zur Erlernung der Harfe. London (1852).

Snoer, Johannes. Die Harfe als Orchesterinstrument ... nebst einem Anhang: Harfenliteratur. Leipzig (1898).

Argus, Xavier des. Traité complet et raisonné composé pour l'enseignement des harpes à simple et à double mouvement. Paris.

Bochsa, N. Ch. A new and improved method of instruction for the harp. London.

Zabel, Albert. Große Methode für Harfe. 3 Teile. Leipzig 1904. Deutsch, englisch und französisch.

Kontrabaß.

Bernier, F. Méthode de Contre-Basse. Mayence.

Froehlich, F. Contrabaß-Schule. Bonn.

Hause, Wenzeslas. Méthode complète de contrebasse. [2 Teile]. Mayence.

Simandl, Franz. Neueste Methode des Contrabaßspiels. 4. Aufl. 2 Teile. Wien.

Warnecke, Friedrich. »Ad infinitum«, Der Kontrabaß. Seine Geschichte und seine Zukunft. Probleme und deren Lösung zur Hebung des Kontrabaßspiels. 2 Teile.

— Das Studium des Kontrabaßspiels nach eigener Methode verfaßt. Teil I. Schule für den Elementarunterricht und Vorbereitung zum Orchesterspiel. Teil II. Schule der Technik und der Virtuosität. Hannover 1906.

Láska, Gustav, Kontrabaß-Schule. Leipzig 1913.

Laute.

Kargel, Sixtus. Renovata Cythara. Mainz 1569.

Vallet, Nicolas. Le secret des Muses, au quel est naivement montrée la vraie manière de bien et facilement apprendre à jouer du Luth. 2 Teile. Amsterdam 1618, 1619.

Branzoli, Giuseppe. Ricerche sullo Studio del Liuto. Roma 1889.

Ecorcheville, Jules. Le Luth et sa Musique. SIM 1908, S. 131.

Mandoline.

Schick, Otto. Mandolinenschule. Leipzig.

Cristofaro, F. de. Méthode de Mandoline (Methodo, Bandolim). Text portug. Paris.

Gautiero, Raffaele, Metodo teorico-pratico per Mandolino napoletano.

Monochord.

Wantzloeben, Sigfried. Das Monochord als Instrument und als System. Halle 1911.

Violine.

Mozart, Leopold. Versuch einer gründlichen Violinschule. Augsburg 1756.

Hiller, Johann Adam. Anweisung zum Violinspielen. Leipzig.

Rode, Kreutzer und **Baillot.** Violinschule. Neue vermehrte Ausgabe. Leipzig.

Bériot, Ch. de. Méthode de Violon. Mayence.

Spohr, Louis. Violinschule. Wien 1831.

Waßmann, C. Entdeckungen zur Erleichterung und Erweiterung der Violintechnik. Berlin 1885.

Hermann, Friedrich. Violinschule. 2 Teile. Leipzig 1887.

Eberhardt, Goby. Violinschule. Neue Methodik, Sekundensystem. Leipzig.

Schubert, F. L. Die Violine. Ihr Wesen, ihre Bedeutung und Behandlung als Solo- und Orchester-Instrument. 4. Aufl. von Rich. Hofmann. Leipzig 1892.

David, Ferdinand. Violinschule. 2 Teile. Leipzig 1894.

Ševčik, O. Violinschule. Op. 6. Wien. 1904—08.

Ondricek, Fr. u. **Mittelsmann, S.** Elementarschule des Violinspiels nach neuem System und auf wissenschaftlicher Grundlage.

Stoeving, Paul. Von der Violine. Berlin-Großlichterfelde 1906.

Joachim, Joseph und **Moser, Andreas.** Violinschule in 3 Bänden. Berlin, Leipzig, Köln, London. (1905, 1906.)

Venzl, Josef. Der Fingersatz auf der Violine. Hannover 1904.

Greilsamer, Lucien. L'Hygiène du Violon. SIM 1908, S. 414, 563, 888, 1291. 1909, S. 67, 375, 473, 664.

Hohmann, Christian Heinrich. Violinschule. Neue Ausgabe von Heinr. Schmidt. Leipzig 1908.

Grünberg, Max. Methodik des Violinspiels. Leipzig 1910.

Barmas, Issay. Die Lösung des geigentechnischen Problems. Ein rationeller Weg zur Erlangung einer sicheren, zuverlässigen Technik der linken und rechten Hand. Hrsg. von F. H. Schneider. Berlin 1913.

Jahn, Arthur. Die Grundlagen der natürlichen Bogenführung auf der Violine. Leipzig 1913.

Moser, Andreas. Methodik des Violinspiels. I. Teil: Bogentechnik. II. Teil: Fingertechnik. Leipzig 1920.

Violoncello.

Romberg, Bernard. Violoncell-Schule in zwei Abteilungen. Berlin und Posen.

Dotzauer, J. J. F. Praktische Violoncellschule. Opus 155. Hrsg. von Alwin Schroeder. Leipzig.

Duport, J. L. Essai sur le doigté du violoncelle et sur la conduite de l'archet. Paris.

Schröder, Carl. Neue große theoretisch-praktische Violoncell-Schule. op. 34. 4 Abteilungen. Leipzig (o. J.).

— Führer durch den Violoncell-Unterricht. Leipzig 1880.

Groß, J. B. Elemente des Violoncellspiels. Op. 36. Leipzig.

Roth, Philipp. Führer durch die Violoncell-Literatur. 2. vermehrte Aufl. bearb. von Carl Hüllweck. Leipzig 1899.

— Violoncellschule. Mit einem Anhange: Führer durch die Violoncell-Literatur. Leipzig 1899.

Kummer, F. A. Violoncell-Schule für den ersten Unterricht. Op. 60. Revidiert von B. Schmidt. 5. Aufl. Leipzig (1904).

Lee, S. Praktische Violoncell-Schule. Op. 30. Mayence.

Weigl, Bruno. Handbuch der Violoncell-Literatur. Wien, Universal-Edition 1911.

Heumann, Hugo. Das Violoncello-Spiel. Leipzig 1920.

Vadding, M. und **Merseburger, Max.** Das Violoncello und seine Literatur. Leipzig 1920.

Zither.

Gräter, Ferdinand. Die Zither und das Zitherspiel. Mannheim.

Fischer, C. M. Anleitung für die Zither. Op. 1. 4. Aufl. Nürnberg.

Ott, Franz von Paula. Theoretisch-praktische Schule zur vollständigen Erlernung der Schlagzither mit Violastimmung. 2 Teile. Leipzig.

— Neue theoretisch-praktische Schule . . . Leipzig, Pilsen.

Darr, A. Neueste vollständige Zitherschule oder gründlich theoretische u. prakt. Anweisung zum Zitherspiel, vom ersten Unterricht bis zur höheren Ausbildung. Trier.

Umlauf, Carl. Theor.-prakt. Wiener Zitherschule (Wiener Griffbrett-Stimmung). Wien.

Blas- und Schlaginstrumente.

Teuchert, Emil und **Haupt, Erh. Walt.** Musikinstrumente in Wort und Bild. 2. Teil. Holzblasinstrumente. Leipzig 1911.

— Musikinstrumente in Wort und Bild. 3. Teil. Messingblas- und Schlaginstrumente. Leipzig 1911.

Diehl, J. Theoretisch-praktische Schule für den Selbstunterricht zur Erlernung der Ventil-Blechinstrumente. Hamm 1887.

Zinnen, J. Antoine. Vollständig theoretisch-praktische Schule für die Messing-Tenor-Instrumente, die Ventilposaune, das Tenorhorn, das Saxhorn, das Euphonium (Batyphone) und die Tenortuba (Bariton) umfassend. Op. 23. Mayences.

Fagott.

Almenraeder, Carl. Die Kunst des Fagottblasens oder Vollständige theoretisch-praktische Fagottschule. Mayence.

Froehlich, F. Fagott-Schule. Bonn.

Ozi, E. Neue Fagott-Schule. Leipzig.

Weißenborn, Julius. Praktische Fagott-Schule. Leipzig.

Flöte.

Hotteterre-le-Romain. Principes de la flûte traversière . . . de la flûte à bec . . . et du hautbois. Nouv. Edit. Paris 1722.

Lorenzoni, Antonio. Saggio per ben sonare il fianto traverso. Vincenza 1779.

Barge, W. Praktische Flötenschule. Leipzig.

Froehlich, F. Flötenschule. Bonn.

Fürstenau, A. B. Flötenschule. Op. 42. Leipzig.

Fürstenau, A. B. Die Kunst des Flötenspiels. Op. 138. Leipzig.

Hugot und **Wunderlich.** Flötenschule. Neue Aufl. Leipzig.

Quantz, Johann Joachim. Versuch einer Anweisung die Flöte traversière zu spielen, mit verschiedenen zur Beförderung des guten Geschmacks in der praktischen Musik dienlichen Anmerkungen begleitet und mit Exempeln erleutert. Berlin 1752.

Kritisch revidierter Neudruck von Arnold Schering. Leipzig 1906.

Soußmann, H. Große praktische Flötenschule. Für die ältere und neuere Flöte eingerichtet von Wilh. Popp. 3 Teile. Bremen 1894.

Prill, Emil. Führer durch die Flötenliteratur. [Großer Katalog, enth. über 7500 Nummern]. Leipzig 1899.

— Schule für die Böhm-Flöte. Leipzig 1905.

Wetzger, Paul. »Die Flöte«, ihre Entstehung und Entwickelung bis zur Jetztzeit in akustischer, technischer u. musikalischer Beziehung. Leipzig 1903.

Schwedler, Maximilian. Flöte und Flötenspiel. 2. verm. u. verb. Aufl. Leipzig 1910.

Richter. Flötenspiel als Hausmusik. KW 26. (1913) 18.

Horn.

Arban, J. B. Vollständige Methode des Cornet à pistons und des Flügelhorn. Berlin und Posen.

Hofmann, Richard. Tenorhorn-Schule. Op. 21. Leipzig.

Froehlich, F. Horn-Schule. Bonn.

Duvernoy, Frédéric. Méthode pour le Cor. Hornschule. Leipzig.

Hofmann, Richard. Althorn-Schule. Op. 38. Leipzig.

— Tenorhorn-Schule. Op. 21. Leipzig.

— Practische Hornschule. 17. Werk. Dritte Auflage. Leipzig.

ahn, Aug. Phil. Anweisung zum Gebrauch des Waldhorns. Leipzig.

Koslek, Julius. Große Schule für Cornet à piston und Trompete. 2 Teile. Leipzig.

Eichborn, Hermann. Über das Oktavierungsprinzip bei Blechinstrumenten, insbesondere bei Waldhörnern. 1889.

— Die Dämpfung beim Horn. Leipzig 1897.

Kling, Henry. Hornschule. Leipzig. 1900.

Schantl, Jos. Große theoretisch-praktische Horn-Schule f. das einfache Horn, Naturhorn oder Jagdhorn, sowie f. d. Ventil-Horn, herausgeg. v. Jos. Schantl, Text deutsch u. engl. Bd. 2, Ventilhornschule. Bd. 3 u. 4, Ausgewählte Tonstücke und Etüden zum Studium. Heilbronn 1906.

Klarinette.

Backofen, J. G. H. Anweisung zur Clarinette mit besonderer Hinsicht auf die in neueren Zeiten diesem Instrument beigefügten Klappen nebst einer kurzen Abhandlung über das Basset-Horn. Neue umgearbeitete und vermehrte Ausgabe. Leipzig 1824.

Demnitz, F. Praktische Elementarschule für Clarinette. Leipzig.

Froehlich, F. Clarinett-Schule. Bonn.

Stark, Rob. Große theoretisch-praktische Klarinett-Schule. Teil I. Abtg. 1. 2. Heilbronn 1894.

Altenburg, Wilhelm. Die Klarinette. Heilbronn 1904.

— Das Tieferstimmen der Holzblasinstrumente, insbesondere der Klarinette. ZfI 25 (1905) 35.

Gabler, M. Klarinettenschule. Leipzig 1906.

Baermann, Carl. Vollständige Clarinett-Schule. 2 Teile (op. 63 und op. 64). Offenbach a. M.

Müller, Iwan. Anweisung zu der neuen Clarinette und der Clarinette-Alto. Neue Bearbeitung. Leipzig.

— Clarinettenschule. Rev. von K. J. Bischoff. Leipzig.

Vanderhagen, A. Nouvelle méthode de clarinette. Neue Clarinettenschule. 2 Abteilungen. Leipzig.

Kornett.

Hofmann, Richard. Cornet-Schule. 16. Werk. 9. Auflage. Leipzig.

Oboe.

Crossé, Thomas. The art of playing on the hautbois explained. London 1697.

Froehlich, F. Oboe-Schule. Bonn.

Hinke, G. Praktische Elementarschule für Oboe. Leipzig.

Wieprecht, Paul. Studienwerk für die Oboe unter Zugrundelegung der Oboeschule von Garnier. Offenbach.

Küffner, J. Oboe-Schule. Vollständig umgearb. Ausgabe v. Fritz Volbach. Mainz 1894.

Bechler, Leo und Rahm, Bernhard. Die Oboe und die ihr verwandten Instrumente. Anhang: Musikliteratur für Oboe und Englisch Horn, zusammengestellt von Philipp Losch. Leipzig 1914.

Posaune.

Froehlich, F. Posaunen-Schule. Bonn (o. J.).

Hofmann, Richard. Practische Posaunen-Schule. 19. Werk. Vierte Auflage. Leipzig.

Serpent.

Froehlich, F. Serpent-Schule. Bonn.

Trompete.

Froehlich, F. Trompeten-Schule. Bonn.

Garlepp, Bruno. Die Trompete und ihre Bedeutung im Volksleben. AMZ 1904, S. 61, 79, 99, 119.

Schlaginstrumente.

Ciofano, Carl. Praktische Trommel- und Pfeiferschule. Ilmenau 1833.

Fechner, Georg. Die Pauken und Trommeln ... mit Gewandtheit, Feinheit und Präcision schlagen zu lernen. Weimar 1862.

Pfundt, Ernst. Die Pauken. Leipzig 1849. 2. Auflage. Leipzig 1880.

Francke, Alfred. Trommel-Schule. Berlin 1887.

Seele, O. Neue vollständige Xylophon-Schule. Leipzig 1894.

Deutsch, Adolf. Pauken-Schule. Leipzig (1895).

Tasteninstrumente.

Bie, Oskar. Klavier, Orgel und Harmonium. Das Wesen der Tasteninstrumente. Leipzig 1910.

Harmonium.

Allihn, Max. Wegweiser durch die Harmoniummusik. Berlin 1894.

Allihn, Max. Einiges über Harmoniumbau, Harmoniumspiel und Harmoniumnoten. Berlin 1894.

Riehm, W. Das Harmonium, sein Bau und seine Behandlung. 3. Aufl. Berlin 1897.

Sachs, Hermann. Harmoniumschule. Leipzig.

Reinhard, Aug. Harmoniumschule. Leipzig.

Karg-Elert, Siegfr. Die Kunst des Registrierens. Ein Hand- und Nachschlagebuch für Spieler aller Harmoniumsysteme. Berlin 1913. 2. Teil: Das Saugluftsystem. Berlin 1920.

Protze, Hermann. Harmonium-Schule. Große Ausgabe. Edition Breitkopf Nr. 3899. Leipzig 1914. Kleine Ausgabe. Edition Breitkopf Nr. 3898. Leipzig 1914.

Klavier.

Bach, Karl Philipp Emanuel. Versuch über die wahre Art, das Klavier zu spielen. 2 Teile 1753. 1762.
(Kritisch revidierter Neudruck von Walter Niemann.) Leipzig 1906. 3. Aufl. 1920.

Marpurg, Fr. W. Anleitung zum Clavierspielen. Berlin 1755.

— Die Kunst das Clavier zu spielen. 4. Aufl. Berlin 1762.

Türk, Daniel Gottlob. Klavierschule. Leipzig und Halle 1789.

Czerny, Carl. Vollständige theoretisch-praktische Pianoforte-Schule (op. 500). 4 Teile. Wien.

Cramer, J. B. Praktische Pianoforte-Schule. Leipzig.

Cramer, Jean Baptiste. Instructions pour le Pianoforte. Paris.
Deutsche Übersetzung. Leipzig.

Dussek, J. L. Pianoforteschule. 4. Auflage. Leipzig.

Herz, Henri. Clavier-Schule. Méthode complète de Piano. Op. 100. Mayence et Anvers.

Hummel, Joh. Nep. Ausführliche theoretisch-praktische Anweisung zum Pianoforte-Spiel. Wien.

Moscheles, J. und Fétis, F. J. Die vollständige Pianoforte-Schule. Berlin.

Wieck, Friedrich. Clavier und Gesang. Leipzig 1853. 2. Auflage. Leipzig 1875.

Köhler, Louis. Der Klavierunterricht. Leipzig 1861.

Kullak, Adolph. Die Aesthetik des Klavierspiels. Berlin 1861.

— Vierte Auflage. Herausg. von Dr. Walter Niemann. Leipzig 1905. 5. Aufl. Leipzig 1916.

Brendel, Franz. Geist und Technik im Klavierunterricht. Leipzig (1867).

Köhler, Louis. Der Klavier-Pedalzug, seine Natur und künstlerische Anwendung. Berlin 1882.

Breslaur, Emil. Methodik des Klavier-Unterrichts. Berlin 1886.

Lebert, S. und **Stark, L.** Große theoretisch-praktische Klavierschule. 4 Teile. 8.—18. Auflage. Stuttgart 1887—1893.

Germer, Heinrich. Theoretisch-praktische Elementar-Klavierschule. Op. 32. Leipzig (1887).

Riemann, Hugo. Katechismus des Klavierspiels. Leipzig 1888.

vom Ende, H. Dynamik des Klavierspiels. Köln (1899).

Raif, Oskar. Über Fingerfertigkeit beim Clavierspiel. BAuM 3. Heft, 1901, S. 65.

Brée, Malwine. Die Grundlage der Methode Leschetizky. Mainz 1902.

Bandmann, Tony. Die Gewichtstechnik des Klavierspiels. Leipzig 1907.

Scharwenka, Xaver. Methodik des Klavierspiels . . . unter Mitwirkung von August Spanuth verfaßt. Leipzig 1907.

Ergänzungen von Rich. J. Eichberg. Leipzig 1914.

Tetzel, Eugen. Das Problem der modernen Klaviertechnik. Leipzig 1909. 2. Aufl. Leipzig 1916,

Hansing, Siegfried. Das Pianoforte in seinen akustischen Anlagen. 2. Aufl. Schwerin 1909.

Caland, Elisabeth. Das künstlerische Klavierspiel in seinen physiologisch-physikalischen Vorgängen. Stuttgart 1910.

Grunsky, Karl. Die Technik des Klavierauszuges. Entwickelt am dritten Akt von Wagners Tristan. Leipzig 1911.

Pembaur d. J., Joseph. Von der Poesie des Klavierspiels. München 1911.

Riemann, Ludwig. Das Wesen des Klavierklanges und seine Beziehungen zum Anschlag. Leipzig 1911.

Ritschl, Alexander. Die Anschlagsbewegungen beim Klavierspiel. Berlin-Großlichterfelde (1911).

Breithaupt, Rud. M. Die natürliche Klaviertechnik. 2 Bde. Leipzig 1912, 1913.

Hasenmayer, Albert. Die Harmonie der Spannung und Bewegung in der Klaviertechnik. Leipzig 1917.

Kreutzer, Leonid. Das normale Klavierpedal. Leipzig.

Aber, Adolf. Neue Wege des Klavierbaues. M 1921, S. 138.

Bie, Oscar. Das Klavier. Berlin 1921.

Orgel.

André, Julius. Anleitung zum Selbstunterricht im Pedalspiel. Offenbach a. M. 1834.

***Ritter, A. G.** Die Orgel und das Orgelspiel. 8. Auflage. Leipzig.

— Kunst des Orgelspiels. 1. Teil (op. 10). 4. Auflage. 2. Teil (op. 15). 8. Auflage. Erfurt und Leipzig.

Volckmar, W. Leitfaden zum Gebrauch der Geläufigkeits-Schule für Orgel nebst einem Anhange: Die Struktur der Orgel und über Verwendung der Register. Leipzig.

— Orgelschule op. 50. Leipzig 1858.

Bönicke, H. Die Kunst des freien Orgelspiels. Leipzig 1861.

Richter, E. F. Katechismus der Orgel. Leipzig 1868.

Schütze, Friedrich Wilh. Praktische Orgelschule. 8. Aufl. Leipzig und Berlin.

— Handbuch zu der praktischen Orgelschule. 7. Aufl. Leipzig 1884.

Riemann, Hugo. Katechismus der Orgel. (Orgellehre). Leipzig 1888.

Kothe und Forchhammer. Führer durch die Orgel-Literatur. Leipzig 1890.

Frenzel, Rob. Die Orgel und ihre Meister. Dresden 1894.

Locher, Carl. Die Orgel-Register und ihre Klangfarben, sowie die damit verwandten akustischen Erscheinungen und wirksamen Mischungen. Bern 1911.

Lehr. Die moderne Orgel in wissenschaftlicher Beleuchtung. Leipzig 1912. Sammlung »Die Werkstatt«, Bd. 14.

Rudolz, Rudolf. Die Registrierkunst des Orgelspiels in ihren grundlegenden Formen. Leipzig 1913.

Glocke.

Walter, Karl. Glockenkunde. Regensburg und Rom 1913.

Löbmann, Hugo. Über Glockentöne. Leipzig 1915.

Biehle, Johannes. Die Analyse des Glockenklanges. AfM 1918/19, S. 289.

Biehle, Johannes. Der Einfluß der Aufhängung schwingender Glocken auf ihre Tongebung. Berlin 1921.

Metronom.

Notice sur le Métronome de J. Mälzel. Paris (o. J.).

Werke über Gehör, Stimme, Sprache und Gesangskunst.

Das Gehör und seine Ausbildung.

Weber, Dr. F. A. Über die Ausbildung und Veredlung des musikalischen Gehörs. AmlZ 1800/01, S. 469, 485, 501.

Markwort, J. Ch. Über Gehörbildung. Cäc 26. Bd. 1847, S. 29.

Hagen, R. Die Pflege des Ohres in gesundem und kranken Zustande. Leipzig 1867.

Riemann, Hugo. Über das musikalische Hören. (Dissertation.) Leipzig 1874.

Hiller, Ferdinand. Wie hören wir Musik? Leipzig 1881.

Jadassohn, S. Das Tonbewußtsein. Die Lehre vom musikalischen Hören. Leipzig 1899.

Polak, A. J. Über Ton-Rhythmik und Stimmenführung. Neue Beiträge zur Lehre vom musikalischen Hören. Leipzig 1902.

Maecklenburg, Albert. Das musikalische Gehör und die musikpädagogische Bedeutung und Methode des Musikdiktats. DM 1904/05, IV, S. 307.

Schaefer, Karl L. Der Gehörssinn. Nagel »Handbuch der Physiologie« Band III, Braunschweig 1905.

Lussy, Mathis. De la culture du sentiment musical. Fsch. z. II. KIMG 1906, S. 5.

Mengewein, C. Die Ausbildung des musikalischen Gehörs. Leipzig 1908.

Löbmann, Hugo. Die Gehörsbildung im Plane der Pestalozzischen Erziehungsidee. RF 1909, S. 122.

***Gusinde, Alois.** Übungsschule für musikalische Gehörbildung. Leipzig 1911. Handbücher der Musiklehre Bd. VI.

Poirée, E. L'oreille et l'image musicale. SIM 1912, Nr. II, S. 31.

Bonnier, Pierre. L'oreille et la musique. SIM 1913, Nr. II, S. 29.

Battke, Max. Neue Formen des Musikdiktats in 12 Kapiteln. Berlin-Lichterfelde 1913.

Hollaender, Alexis. Das Musikdiktat. Methode und Material für die Lehrer und Lehrerinnen an höh. Lehranstalten Musikschulen, Konservatorien usw. Leipzig 1913.

Krause, Emil. Übungen zum Selbststudium des Musikdiktats u. f. den Klassenunterricht in Konservatorien und Seminaren. Op. 120. Hamburg 1914.

Riemann, Hugo. Gignómenon und Gegonós beim Musikhören. KfAesth 1914, S. 518.

— Ideen zu einer »Lehre von den Tonvorstellungen«. JP 1914/15 S. 1 und ebd. 1916 S. 1.

Meißner, Herb. Zur Entwicklung des »musikalischen Sinnes« beim Kinde während des schulpflichtigen Alters. Experimentell-psychologische Studie. Berlin 1915. Aus »Die Stimme«.

Schering, Arnold. Musikalische Bildung und Erziehung zum musikalischen Hören. 2. Aufl. Leipzig 1917.

Stimme und Sprache.

Bennati, F. Die physiologischen und pathologischen Verhältnisse der menschlichen Stimme. Ilmenau 1833.

Kahlert, A. Das musikalische Element der Sprache. NZM 6. Bd. 1837, S. 179.

Bisozzi, Giacomo. Die menschliche Stimme und ihr Gebrauch. Leipzig 1838.

Duttenhofer, P. Untersuchungen über die menschliche Stimme in Hinsicht auf Physiologie, Physik und Musik. Stuttgart 1839.

Arneth, F. Hektor. Die menschliche Stimme und der Einfluß des Gesanges auf die Atmungs-Organe. Wien 1842.

Merkel, C. L. Anatomie und Physiologie des menschlichen Stimm- und Sprachorgans. (Antropophonik.) Leipzig 1856.

Eyrel, Franz. Physiologie der menschlichen Tonbildung. Leipzig 1860.

Wolf, Oskar. Sprache und Ohr. Akustisch-physiologische und pathologische Studien. Braunschweig 1871.

Mandl, L. Die Gesundheitslehre der Stimme in Sprache und Gesang. Braunschweig 1876.

Camillo, C. S. Über Erziehung und Erhaltung der Stimme. Wien 1882.

Griebel, Carl. Die menschliche Stimme. Ihre Pflege in gesunden und kranken Tagen. Leipzig 1888.

Trüg, Ludwig J. Die menschliche Stimme nach Charles Lunn's »Philosophy of Voice«. Düsseldorf 1892.

Jaehn, Herm. Vorlesungen über den Bau und die Funktionen des menschlichen Kehlkopfes. Berlin 1895.

Ewald. Die Physiologie des Kehlkopfes und der Luftröhre; Stimmbildung. Heymann »Handbuch der Laryngologie und Rhinologie«. Wien 1898.

Flatau, Theodor S. Hygiene des Kehlkopfes und der Stimme; Stimmstörungen der Sänger. Heymann »Handbuch der Laryngologie und Rhinologie«. Wien 1898.

— Intonationsstörungen und Stimmverlust. 2. Aufl. Berlin 1902.

— Das habituelle Tremolieren der Singstimme. Berlin 1902.

Ephraim, Alfred. Die Hygiene des Gesanges. Für Sänger und Gesanglehrer dargestellt. Leipzig 1899.

Paulsen, Ed. Untersuchungen über die Tonhöhe der Sprache. Archiv f. d. ges. Physiologie. Bonn 1899, S. 570.

Grützner. Stimme und Sprache. »Ergebnisse der Physiologie«. I. Jahrgang. Wiesbaden 1902.

Guttmann, Oskar. Die Gymnastik der Stimme, gestützt auf physiologische Gesetze. 6. Aufl. Leipzig 1902.

Barth, Adolf. Über die Bildung der menschlichen Stimme und ihres Klanges beim Singen und Sprechen vom physiologisch-physikalischen Standpunkte betrachtet. Leipzig 1904.

Bottermund, W. Die Gesundheitspflege der Stimme, des Gesanges und der Sprache. Leipzig 1904.

Bukofzer, M. Zur Hygiene des Tonansatzes unter Berücksichtigung moderner und alter Gesangsmethoden. Berlin 1904. Archiv für Laryngologie 15. Bd. 2. Heft.

Kofler, Leo. Richtig atmen. Leipzig 1904.

Bruns, Paul. Die Registerfrage in neuerer Forschung. I. Das Problem der Kontraaltstimme. Berlin-Groß-Lichterfelde (1906). II. Bariton oder Tenor? Ebd. 1910.

Fein, Johannes. Über Vorurteile und Irrtümer der Gesanglehrer und Sänger in bezug auf Hals- und Nasenkrankheiten. Wien 1908.

Schröter, Sophie. Der natürliche Kunstgesang. Nach altitalienischem Prinzip. 2., durchgesehene und erweiterte Auflage mit einem Vorwort von Melanie Ebhardt. Mit einem Bildnis der Verfasserin. Leipzig 1908.

Ernst, Friedr. Die Krankheiten der Nase und des Halses, ihre Beziehungen zum Gesamtorganismus und ihre Bedeutung für die Singstimme. Leipzig 1909.

Flatau, Theodor S. Über Bedeutung und Grenzen der phonetischen Therapie.
Nach einem Vortrage in der laryngologischen Sektion XVI. internationalen medizinischen Kongresses zu Budapest. Sti 4 (1909) 1.

Gutzmann. Physiologie der Stimme und Sprache. Braunschweig 1909. Sammlung »Die Wissenschaft« Heft 29.

Kahrig. Die Phonetik in ihrem Verhältnis zur Stimmbildung. Sti 4 (1909) 11.

Nagel. Physiologie der Stimmwerkzeuge. »Handbuch der Physiologie« Bd. IV Braunschweig 1909.

Oldenbarnevelt, Jeanne v. Die Atmungskunst des Menschen in Verbindung mit Ton und Wort im Dienste der Kunst und Wissenschaft. 3. erweit. Aufl. Oranienburg 1909.

Seydel, Mart. Grundfragen der Stimmkunde. Leipzig 1909.

Schmitz, Alois. Die Resonanzlehre als stilbildendes Element. Sti 3 (1909) 12.
Vgl. ebd. 4 (1910) 4. von Joh. Conze.

Flatau. Die Heilung der Singstimme durch elektro-mechanische Tonbehandlung. Sti 5 (1910) 1.

Imhofer, R. Über akute Stimmermüdung. (Phonasthenia acuta). Sti 4 (1910) 6.

Killermann, Seb. Stimme und Sprache, ihre Entstehung, Ausbildung und Behandlung, für Sänger gemeinverständlich dargestellt. Regensburg 1910 Sammlung »Kirchenmusik« hrsg. v. K. Weinmann, Bd. 6.

Wethlo, Franz. Die Anwendung des Kehlkopfspiegels durch den Gesanglehrer. Vortrag, gehalten in der Gesellschaft für deutsche Gesangskunst und -forschung. Sti 4 (1910) 9.

Barth, Ernst. Einführung in die Physiologie, Pathologie und Hygiene der menschlichen Stimme. Leipzig 1911.

Dupré, Ernest et **Nathan, Marcel.** Le langage musical. Étude medico-psychologique. Paris 1911.

Gießwein, Max. Über die »Resonanz« der Mundhöhle und der Nasenräume, im besonderen der Nebenhöhlen der Nase. Berlin 1911.

Zanten, Cornelie van. Bel canto des Wortes. Lehre der Stimmbeherrschung durch das Wort. Berlin-Groß-Lichterfelde. 1911.

Gutzmann. Stimmbildung und Stimmpflege. 2. Aufl. Wiesbaden 1912.

Musehold, Alb. Allgemeine Akustik und Mechanik des menschlichen Stimmorgans. Berlin 1912.

Siebs, Theodor. Deutsche Bühnenaussprache. 12. Tausend, den Gesang berücksichtigend und mit kurzem Ausspracheworterbuch versehen. Bonn 1912.

Schwartz, Rudolph. Der Einfluß der Obertöne auf die Schönheit der menschlichen Stimme. AMZ 1913, S. 1619.

Imhofer, R. Die Ermüdung der Stimme. (Phonasthenie.) Würzburg 1913.

Kirchberg, Frz. Atmungsgymnastik und Atmungstherapie. Berlin 1913.

Reinecke und **von Pap-Stockert.** Die Register der menschlichen Stimme. Sti 7 (1913) 9.

Réthi, L. Experimentelle Untersuchungen über den Luftverbrauch beim harten und beim weichen Tonansatz. Sti 8 (1913) 2.

Gerber, P. H. Die menschliche Stimme und ihre Hygiene. 3. Aufl. Leipzig 1918. Aus Natur- und Geisteswelt. 136. Bändchen.

Iffert, August. Sprechschule für Schauspieler und Redner. 3. durchgesehene Auflage. Leipzig 1920.

Rutz, Klara und **Rutz, Dr. Ottmar.** Typen-Stimmbildung, zugleich die neue Ausdruckskunst für Bühne und Konzert. Leipzig 1920.

Theorie der Gesangskunst.

Durante, Ottavio. Vorrede zu »Arie devote«. Roma 1608.

Herbst, Johann Andreas. Musica Practica sive Instructio pro Symphoniacis, das ist: eine kurze Anleitung, wie die Knaben, und Andere, so sonderbare Lust und Liebe zum Singen tragen, auf jetzige italienische Manier . , . gründlich können informiret und unterrichtet werden. Nürnberg 1642.

Crüger, Johann. Rechter Weg zur Singekunst. Berlin 1660.

Printz, Wolfgang Caspar. Anweisung zur Singekunst. 1666.

— Musica Modulatoria Vocalis, oder manierliche und zierliche Singkunst. Schweidnitz 1678.

— Compendium Musicae signatoriae et modulatoriae vocalis. Dresden 1689.

Carissimi, Giovanni Giacomo. Ars cantandi. Augsburg 1696.

Ahle, Johann Rudolph. Kurze, doch deutliche Anleitung zu der lieblich- und löblichen Singekunst. Dritte Auflage. Mühlhausen 1704.

***Tosi, Pietro Franzesco.** Opinioni de' Cantori antichi e moderni, o sieno Osservazioni sopra il canto figurato. Bologna 1723.

Deutsche Übersetzung von Agricola. Berlin 1757.

Rameau, Jean Philippe. Réflexion sur la manière de former la voix et d'apprendre la Musique, et sur nos facultés en général pour tous les Arts d' exercice. Mercure de France. Oktober 1752.

Marpurg, Friedrich Wilhelm. Anleitung zur Musik überhaupt und zur Singekunst besonders. Berlin 1763.

Mancini, Giambattista. Riflessioni pratiche sul canto figurato. 3. ed. Milano 1777.

Hiller, Johann Adam. Anweisung zum musikalisch-zierlichen Gesange mit hinlänglichen Exempeln erläutert. Leipzig 1780.

Winter, Peter von. Vollständige Singschule. 4 Abteilungen. Mainz (o. J.).

Nägeli. Die Pestalozzi'sche Gesangbildungslehre. AmlZ 1808/09, S. 769, 785, 801, 806.

Nägeli, Hans Georg. Gesangbildungslehre nach Pestalozzischen Grundsätzen pädagogisch begründet. Zürich 1810.

Marx, Adolf Bernhard. Die Kunst des Gesanges. Berlin 1826.

Vaccai, N. Metodo pratico di Canto Italiano. Practische Schule des italienischen Gesanges. Leipzig (O. J.).

Mannstein, Heinrich Ferdinand. Das System der großen Gesangschule des Bernacchi von Bologna. Dresden und Leipzig 1835. 2. Aufl. 1848.

— Geschichte, Geist und Ausübung des Gesanges. Leipzig 1845.

Duprez, G. Die Kunst des Gesanges. Vollständige Gesangsschule. Berlin (1846).

Baumann, Friedrich. Die Ausbildung der Kehle zum Instrument. Leipzig (1859).

Marx, Adolf Bernhard. Vollständige Chorschule. Mit Übungssätzen in Partitur. Leipzig 1860.

Döring, Carl Heinrich. Aphorismen vom Felde der Kunst des Gesanges. Dresden 1860.

Lamperti, Francesco. Guida teorico-pratica-elementare per lo studio del canto. Milano (1864).

Schmitt, Friedrich. Große Gesangschule für Deutschland. 2. Aufl. Leipzig 1864.

Hauser, Franz. Gesanglehre für Lehrer und Lernende. Leipzig 1866.

Grell, Friedrich. Gesanglehre für Volks- und Bürgerschulen . . . Mit Zugrundeleguug der Wüllnerschen Chorübungen bearbeitet. 1. Abteilung. München 1880.
2. Abteilung. 3. Auflage. München 1891.

Hey, Julius. Deutscher Gesangsunterricht. 3 Teile. Mainz u. a. O. Ohne Jahr. Zusammengefaßt und umgearbeitet von Fritz Volbach. I. Mainz-Leipzig (1912).

Stockhausen, Julius. Gesangsmethode. Leipzig 1884.

Hennig, C. R. Deutsche Gesangschule. Leipzig und Zürich (1899).

*__Friedländer Max.__ Chorschule nach Stockhausens Methode. Leipzig 1891.

Goldschmidt, Hugo. Der Vokalismus des neuhochdeutschen Kunstgesanges und der Bühnensprache. Leipzig 1892.

Wüllner, Franz. Chorübungen der Müncheuer Musikschule. Erste Stufe. 15. Auflage. München 1893.
Zweite Stufe. 3. Auflage. München 1888.

Bellermann, Heinrich. Hülfsbüchlein beim Gesang-Unterricht. Berlin 1893.

Garcia, Manuel, Sohn. Garcias Schule oder die Kunst des Gesanges. 2 Teile. Neue Ausgabe. Mainz 1895.

Iffert, August. Allgem. Gesangschule. I. Theoretischer Teil. Edition Breitkopf Nr. 1502, Leipzig 1895. II. Praktischer Teil f. Sopran. Edition Breitkopf Nr. 1503. Leipzig 1895. III. Praktischer Teil f. M.-Sopran. Edition Breitkopf Nr. 1504. Leipzig 1895. Praktischer Teil f. Bariton. Edition Breitkopf Nr. 1525. Leipzig 1895. Praktischer Teil f. Tenor. Edition Breitkopf Nr. 1594. Leipzig 1897. Praktischer Teil f. Alt. Edition Breitkopf Nr. 1622. Leipzig 1897. Praktischer Teil f. Baß. Edition Breitkopf Nr. 1623. Leipzig 1898.

Goldschmidt, Hugo. Handbuch der deutschen Gesangspädagogik. Leipzig 1896.

Mackenzie, Morell. Singen und Sprechen. Pflege und Ausbildung der menschlichen Stimmorgane. 2. Aufl. Hamburg und Leipzig 1901.

Stockhausen, Julius. Das Sängeralphabet oder die Sprachelemente als Stimmbildungsmittel. Leipzig 1901.

Lehmann, Lilli. Meine Gesangskunst. Berlin 1902.

Schmidt, Karl. Hilfsbuch für den Unterricht im Gesang auf den höheren Schulen. Leipzig 1902.

Armin, George. Gesammelte Aufsätze über Stimmbildung, Gesangskritik, moderne Sänger und Schauspieler. Berlin und Leipzig 1903.

Zanten, Cornelie van und **Poser, C. E.** Leitfaden zum Kunstgesang. Mit einer Beil.: Phonetisch-orthop. Sprech- und Leseübungen für Sänger und Redner, insbesondere für Konservatorien und andere Lehranstalten. Leipzig 1903.

Lamperti, G. B. Die Technik des Belcanto. Berlin 1905.

Lankow, Anna und **Garcia, Manuel.** Die Wissenschaft des Kunstgesanges. Mit praktischem Übungsmaterial. 4. Aufl. (für Deutschland umgearbeitet). Leipzig 1905.

Wangenmann, J. H. Lilli Lehmanns Geheimnis der Stimmbänder. (Moderne Gesangslehrer I). Berlin (1905).

Garsó, Siga. Schule der speziellen Stimmbildung auf der Basis des losen Tones. Berlin-Großlichterfelde (1908).

Reinecke, W. Die Kunst der idealen Tonbildung. Leipzig 1906. 2. Aufl. ebda. 1909.
Ergänzung: Die natürliche Entwicklung der Singstimme. Leipzig 1910.

Steinitzer, Max. Zur Methodik des Anfangsunterrichts für die Frauenstimme. RF 1909, S. 76.

Aikin, W. A. Die Phonologie in der Gesangslehre. III. KIMG 1909, S. 309.

Seydel, Martin. Grundfragen der Stimmkunde. Leipzig 1909.

Fischer, Eugen. Neue Gesangschule. Mit praktischen Beispielen auf dem Grammophon. Unter Mitwirkung von Elise Elizza, Grete Forst, Laura Hilgermann, Leopold Demuth, Professor Eugen Fischer, Richard Mayr, Arthur Preuß, Erik Schmedes und Friedrich Neufeld. Vom österreichischen Ministerium für Kultus und Unterricht, staatlich subventioniertes Lehrwerk für Gesangskunst. Leipzig 1910.

Lepanto, J. M. Sprech- u. Gesangunterricht. Ein Leitfaden der Tonbildungslehre und Vortragskunst. Leipzig 1910.

Wallnöfer, A. Resonanztonlehre. Berlin 1911.

Rutz, Ottmar. Musik, Wort und Körper als Gemütsausdruck. Leipzig 1911.

Noë und Moser. Technik der deutschen Gesangskunst. Leipzig 1912. Sammlung Göschen.

Reinecke, W. Vom Sprechton zum Sington. Leipzig 1912.

Scheidemantel, Karl. Gesangs-Bildung. Leipzig 1913.

Caruso, Enrico. How to sing. London 1913.

Guttmann, Alfred. Zur Psychophysik des Gesanges. BAuM 7. Heft 1913, S. 21.

— Kunst und Wissenschaft des Gesanges. KfAesth 1914, S. 511.

Eitz, Carl. Der Gesangunterricht als Grundlage der musikalischen Bildung. Leipzig 1914.

Kerschagl, Joh. N. Die instrumentale Begleitung beim Schulgesange. Wien 1917.

Dibbern, Gerda. Grundzüge der Gesanglehre. Unter Berücksichtigung des Privatunterrichts, sowie besonders der weiblichen Stimme für Lehrer und Schüler. Mit 2 Tafeln. Leipzig 1918.

Heuler, Raim. Neue Aufgaben des Gesangunterrichtes an höheren Lehranstalten, höheren Mädchenschulen und Mädchen-Mittelschulen d. Kgr. Bayern. Nürnberg 1918.

Hoffmann, I. Die Stimmbildungsübungen (Ton- und Lautbildungsübungen) im Schulgesangunterricht. Berlin 1918.
Ausgaben für Lehrer und Schüler.

Scheidemantel, Karl. Stimmbildung. (Bücherei praktischer Musiklehre, herausgeg. von Prof. Dr. Arnold Schering.) 7. Aufl. Leipzig 1920.

Forchhammer, Jörgen. Unter Mitarbeit von Viggo Forchhammer, Theorie und Technik des Singens und Sprechens in gemeinverständlicher Darstellung. Mit vielen Abbildungen, Figuren, Notenbeigaben und Tabellen. Leipzig 1921.

Organisation der Musik.

Zur Geschichte der Organisation der Musik.

Vgl. auch »Organisation der deutschen Musik« Sp. 132.

Die Organisation der Musik im Altertum und im Mittelalter bis zum Jahre 1600.

Eichborn, H. Die antiken Musiker in der Gesellschaft. MfM 1892, S. 3.

Schletterer, H. M. Musikalische Wettstreite und Musikfeste im 16. Jahrh. MfM 1890, S. 181.

Wilamowitz-Moellendorff, Ulr. v. Satzungen einer milesischen Sängergilde. Sitzungsberichte der preuß. Akad. d. Wissenschaften XIX. Berlin 1904.

Blümner, Hugo. Fahrendes Volk im Altertum. Sitzungsberichte d. Kgl. bayr. Akad. d. W. zu München. Philosoph.-philolog. und historische Klasse. Jahrgang 1918, 6. Abh. München 1918.

Die Organisation der Musik seit 1600.

Anonym. Der wohlgeplagte, doch nicht verzagte Musicus instrumentalis von Cotola, dem Kunstpfeifer-Gesellen, vorgestellet. Freiberg 1690.

— Abhandlung von den Trompetern und ihren Rechten und Vorzügen zu allen Zeiten. Abhandlungen der prüfenden Gesellschaft zu Halle. 5. Probe, 3. Abtg., S. 409 und »Fortgesetzte zur Gelehrsamkeit gehörige Bemühungen der prüfenden Gesellschaft«. Halle 1741, 4. Teil Nr. 3.

Oelrichs, Johann Carl Conrad. Historische Nachricht von den akademischen Würden in der Musik und öffentlichen musikalischen Akademien und Gesellschaften. Berlin 1752.
Vgl. auch Marpurgs historisch-kritische Beiträge Bd. 4, S. 407.

Brendel, Franz. Die Organisation des Musikwesens durch den Staat. NZM 61. Bd. 1865, S. 3, 17, 25, 401, 409, 437, 449.

Kuhnau, Johann. Der musicalische Quacksalber (1700). Neudruck: Berlin 1900. Deutsche Literaturdenkmale des 18. und 19. Jahrhunderts Nr. 83/88.

Göhler, Georg. Keine Konzert-Tantièmen! Altenburg (1904).

Kretzschmar, Hermann. Volksmusik und höhere Tonkunst (1909). AII 1911, S. 449.

Allgemeine Literatur über Staat, Politik und Musik.

Anonym. Über Musik als Sache des Staates. AmlZ 1804/05, S. 665.

Br. . ., Alex. Parallelen. Politik und Musik. NZM 5. Bd. 1836, S. 83.

Klitzsch, Emanuel. Beziehungen zwischen Kunst und Politik. NZM 29. Bd. 1848, S. 45.

Krüger, E. Beziehungen zwischen Kunst und Politik. AmlZ 1848, S. 401, 481, 842.
Vgl. ebd. S. 538 von F. Schnell.

Hirschfeld, R. Staatswissenschaft und Musik. NBM 1883, S. 265, 273.

***Kretzschmar, Hermann.** Musikalische Zeitfragen. Zehn Vorträge. Leipzig 1903.
Volksausgabe Leipzig 1906.

Eichborn, Hermann. Militarismus und Musik. Berlin 1909.

Storck, Karl. Musik-Politik. Beiträge zur Reform unseres Musiklebens. Stuttgart 1911.

Soziale Fragen in der Musik.

Geyer, F. Die Musik als soziale Kunst. NBM 1848, S. 225, 233.

Reinsdorf, Otto. Die soziale Frage und die Musik. ADM 1874, Nr. 10 bis 12, 14, 16, 33, 34.

Eitner, R. Die soziale Stellung der Musiker im 18. Jahrh. MfM 1890, S. 1.

Bellaigue, Cam. Die Musik vom soziologischen Standpunkt. AMZ 1901, S. 506, 523, 542, 559, 579, 595, 611, 627, 651.

Ritter, Herm. Über die materielle und soziale Lage des Orchestermusikers. Ein Mahnruf an Eltern, Vormünder, Erzieher. München 1901.

Anonym. Die Musik vom soziologischen Gesichtspunkt. NM 1902, Nr. 20—22.

Heuß, Alfred. Gründe der sozialen Stellung unseres Musikerstandes. NZM. 1904, S. 867, 889, 915, 939.

Hierse, G. Die Zivilversorgung der Militärmusiker. Berlin 1912.

Krehl, Stephan. Musikerelend. Betrachtungen über trostlose und unwürdige Zustände im Musikerberuf. Leipzig 1912.

Neufeldt. Die soziale Stellung der Musiker im 18. Jahrhundert. DAS 1912, 48.

Krieger, L. Die soziale Lage der Theatermusiker. Dissertation. Heidelberg 1913.

Anonym. Die Musikinstrumentenarbeiter, ihre wirtschaftliche Lage und ihre Organisationsverhältnisse. Berlin 1920.

Rechtliche Fragen in der Musik.

Scheid, Johann Friedrich. Dissertatio inauguralis de Jure in Musicos singulari. Francofurt. ad Moen. Anno MDCCXIX.

Vesque von Püttlingen, J. Das musikalische Autorrecht. Wien 1864.

Bauer, Josef. Das musikalische Urheberrecht. Leipzig 1890.

Schuster, Heinrich M. Das Urheberrecht der Tonkunst. München 1891.

Seidl, Arthur. Zur Frage des musikalischen Urheberrechtes. AMZ 1895, S. 547, 561, 577, 595.

***Allfeld, Philipp.** Die Gesetze über das Urheberrecht an Werken der Lite-

ratur und der Tonkunst und über das Verlagsrecht. München 1901.

Kretzschmar, Hermann. Glossen zu den Reichstagsverhandlungen über das musikalische Urheberrecht (1901). AI 1910, S. 399.

Astor, Robert. Das literarische und artistische Miturheberrecht. Dissertation. Leipzig 1904.

Volkmann, Ludwig. Zur Neugestaltung des Urheberschutzes gegenüber mechanischen Musikinstrumenten. Eine Denkschrift de lege ferenda. Leipzig 1909.

Kuhn, Franz. Der Gegenstand des Melodieschutzes nach § 13 Abs. II Gesetzes betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst vom 19. Juni 1901. Dissertation. Leipzig 1909.

Lindemann, Otto. Gesetz, betreffend das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst. Vom 19. Juni 1901. 3. Aufl. Berlin 1910.

Anonym. Die Entwickelung des musikalischen Urheberrechts. MuM 17 (1912) 13.

Gerst, A. Der Gegenstand des musikalischen Urheberrechts und das Recht der Melodie als Recht des Urhebers. Dissertation. Erlangen 1912.

Hoffmann, W. Der Bühnenengagementsvertrag. Dissertation. Leipzig 1912.

Nitze, Hans. Das Recht an der Melodie. München und Leipzig 1912.

Brün, Paul. Das musikalische Motiv im Recht nach dem deutschen Reichsgesetze, betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst vom 19. 6. 1901. Berlin 1913.

***Pannier, Karl.** Die Urheberrechtsgesetze an Werken der Literatur und der Tonkunst. 4. bis Juli 1913 fortgeführte Auflage. Leipzig 1913. Reclam, U.-B. Nr. 4237.

Freiesleben, Gerhard. Recht und Tonkunst. Leipzig 1914.

Borchard, W. Das Aufführungsrecht an dramatischen und musikalischen Werken. Dissertation. Greifswald 1917.

Cohn, Arthur Wolfg. Das Tonwerk im Rechtssinne. Berlin 1917.

Hase, Hellmuth von. Die Funktionen der literarischen und musikalischen Sachverständigen im Zivil- und Strafprozeß. Leipzig 1919.

Leander. Juristisch-Musikalisches. ZfM 1919/20, S. 574.

Musikpädagogik.

Wendt. Betrachtungen über Musik, besonders über den Gesang, als Bildungsmittel in der Erziehung. AmlZ 1810/11, S. 281, 297, 317, 333.

Hientzsch, J. G. Über den Musikunterricht. Breslau 1827.

Mainzer, J. Music and education. London 1848.

Lanz, K. und M. Über die pädagogische Behandlung der Musik. Stuttgart 1855.

Ramann, L. Die Musik als Gegenstand des Unterrichts und der Erziehung. Leipzig 1868.

Stoewe, Gustav. Die Ausbildung für das musikalische Lehrfach. Leipzig 1870.

Langhans, W. Das musikalische Urteil und seine Ausbildung durch die Erziehung. Berlin 1872.

Monumenta Germaniae Paedagogica. Unter Mitwirkung einer Anzahl von Fachgelehrten hrsg. v. K. Kehrbach. 20 Bde. Berlin 1886—1900.

Auszüge daraus v. K. Walter u. d. Tit. »Zur Geschichte der Singknaben-Institute« KmJ 1893, S. 52. 1897, S. 58.

Widmann, Benedikt. Die Erziehung für die Tonkunst. Leipzig 1891.

Ritter, Hermann. Über musikalische Erziehung. Dresden 1894.

Pierre, Constant. Les anciennes écoles de déclamation. LMl 1895, Nr. 40–45, I.

Raabe, Peter. Zur Reform des Musikgeschichts-Unterrichts in den Musikschulen. AMZ 1897, S. 737, 753, 769.

Jadassohn, S. Methodik des musiktheoretischen Unterrichts. Leipzig 1898.

Goldschmidt, Hugo. Zur Frage der musikalischen Erziehung. AMZ 1901, S. 4, 27.

Below. Leitfaden der Pädagogik. Handbücher der Musiklehre Bd. I. Leipzig 1907.

Seidl, A. Läßt sich Ästhetik mit Aussicht auf Erfolg an Konservatorien lehren? KIMG 1907, S. 129.

Schmid, A. Musikalische Aufgabe des Priesterseminars in alter und neuer Zeit. KmJ 1909, S. 78.

Fedeli, Vito. L'insegnamento della Composizione negli Istituti Musicali. IV. KIMG 1912. S. 355.

Eichberg, Rich. Pädagogik für Musiklehrer. Handbücher der Musiklehre. Bd. XI. Leipzig 1914.

Lutz-Huszágh, Nelly. Musikpädagogik. Leipzig 1919.

Kestenberg, Leo. Musikerziehung und Musikpflege. Leipzig 1921.

Die Musikwissenschaft, ihre Aufgaben und ihr Verhältnis zur praktischen Musik.

Spitta, Philipp. Kunstwissenschaft und Kunst. ZM 1892, S. 1.

Kretzschmar, Hermann. Kurze Betrachtungen über den Zweck, die Entwicklung und die nächsten Zukunftsaufgaben der Musikhistorie (1907). AII 1911, S. 357.

Schmitz, Eugen. Das Verhältnis der Musikwissenschaft zur Populärliteratur und Musikkritik. III. KIMG 1909, S. 422.

Daffner, Hugo. Musikwissenschaft und Universität. Eine Denkschrift. Leipzig 1910.

Gennrich, Friedrich. Musikwissenschaft und romanische Philologie. Halle 1918.

Moser, Hans Joachim. Zur Methodik der musikalischen Geschichtsschreibung. Stuttgart 1918.

Wellesz, Egon. Die Grundlagen der musikgeschichtlichen Forschung. AfM 1918/19, S. 437.

Abert, Hermann. Über Aufgaben und Ziele der musikalischen Biographie. AfM 1920, S. 417.

Akustik.

Zusammenfassende Werke über Akustik und Sammlungen von Monographien.

Kircher, Athanasius. Phonurgia nova. Campidonae 1673.
Deutsche Übersetzung: Nördlingen 1684.

Diderot, Denis. Principes d'Acoustique. Paris 1748.

Mattheson, Johann. Aristoxeni junior Phtongologia systematica. Hamburg 1748.

Chladni, Ernst Florenz Friedrich. Entdeckungen über die Theorie des Klanges. Leipzig 1787.

— Die Akustik. Leipzig 1802 und 1830.

— Zusätze zu seiner deutschen Akustik. AmlZ 1809/10, S. 761, 777.

— Kurze Übersicht der Schall- und Klanglehre. Mainz 1827.

Weber, Ernst Heinrich und Wilhelm. Wellenlehre. Mit XVIII Kupfertafeln. Leipzig 1825.

Kützing, Carl. Beiträge zur praktischen Akustik. Bern, Chur und Leipzig 1838.

Pohl, Richard. Akustische Briefe. Leipzig 1853.

Ebrard, A. System der musikalischen Akustik. Erlangen 1866.

Radau, R. Die Lehre vom Schall. München 1869.

Preyer. Akustische Untersuchungen. Jena 1879.

Rayleigh. Die Theorie des Schalles. Braunschweig 1880.

Melde. Akustik. Leipzig 1883. Internationale wissenschaftliche Bibliothek, Band 56.

Beutter, Alexander. Akustik und Gesangunterricht. Stuttgart 1892.

Zellner. Vorträge über Akustik. 2 Bde. Wien und Leipzig 1892.

Tyndall. Der Schall. 3. Aufl. Braunschweig 1897.

Jonquière, A. Grundriß der musikalischen Akustik. Leipzig 1898.

Guillemin, Aug. Notions D'Acoustique. Paris 1901.

Schaik, W. C. L. van. Wellenlehre und Schall.
Deutsche Ausg. bearb. v. H. Fenkner. Braunschweig 1902.

Starke. Physikalische Musiklehre. Leipzig 1908.

Auerbach, F. Handbuch der Physik. 2. Aufl. (Hrsg. v. A. Winckelmann.) 2. Bd. Akustik. Leipzig 1909.

Köhler, Wolfgang. Akustische Untersuchungen I. (1. Über eine neue Methode der Klangaufnahme. 2. Über die Funktion des Trommelfells und des Tensor tympani. 3. Über die Klangfarben. 4. Von den Vokalen.) BAuM. 4. Heft 1909, S. 134.

Anglas, J. Précis d'acoustique physique, musicale, physiologique. Paris 1910.

Köhler, Wolfg. Akustische Untersuchungen II. (1. Die Formantentheorie. 2. Die Qualitäten einfacher Tonempfindungen. 3. Die ausgezeichneten Punkte des phänomenalen Tonsystems.) BAuM 6. Heft, 1911, S. 1.

Auerbach, F. Die Grundlagen der Musik. Leipzig 1911. Sammlung »Wissen und Können«. Band 18.

*Schaefer, Karl L. Musikalische Akustik. 2. neubearbeitete Auflage. Berlin und Leipzig 1912. Sammlung Göschen.

Laker, Karl. Das musikalische Sehen. Anschauliche Darstellung von Begriffen und Gesetzen der Musiklehre. Graz 1913.

Lang, Robert. Experimentalphysik. II. Wellenlehre und Akustik. Berlin 1913.

— Einführung in die Musikwissenschaft auf physikalischer, physiologischer und psychologischer Grundlage. Leipzig 1914.

Biehle, Johannes. Raum und Ton. ZfM 1919/20, S. 129.

Michel, Eugen. Hörsamkeit großer Räume. Braunschweig 1920.

Monographien über Akustik.

Akustische Instrumente.

Melde, F. Über Stimmplatten als Ersatz für Stimmgabeln bei sehr hohen Tönen. KL 1899, Nr. 1.

Friedrich, W. Über die Entstehung des Tones in Labialpfeifen. — Annalen der Physik. Leipzig 1902, Nr. 7.

Bode, R. Die Zeitschwellen für Stimmgabeltöne mittlerer und leiser Intensität. Dissertation. Leipzig 1906.

Kielhauser, Ernst A. Die Stimmgabel, ihre Schwingungsgesetze und Anwendungen in der Physik. Leipzig 1907.

Stern, William. Der Tonvariator. BAuM 4. Heft, 1909, S. 40.

Der Schall.

Gläntzer, Fr. Wilh. Über Tonwellen und ihre Verbindungen. Minden 1841.

Elsas, Adolf. Der Schall. Leipzig-Prag 1886.

Nagel, W. A. und Samojloff, A. Einige Versuche über die Übertragungen von Schallschwingungen auf das Mittelohr. — Archiv f. Anatomie und Physiologie. Leipzig 1898. Physiol. Abtg. S. 505.

Loewy, A. Über die Bedingungen der Tonerzeugung und das Pfeifen im luftverdichteten Raume. — Archiv für Anatomie und Physiologie. Leipzig 1899. Physiol. Abtg. II. Hälfte.

Ament, Wilhelm. Über das Verhältnis der ebenmerklichen zu den übermerklichen Unterschieden bei Licht- und Schallintensitäten. — Philosoph. Studien. Leipzig 1900. 16, Heft 2.

Cauro, J. Messung der Intensität von Schallwellen. — Journal de Physique. Paris 1900. 8, S. 483 ff.

Stevens, E. H. Über die Schallgeschwindigkeit in Luft bei gewöhnlicher und bei hoher Temperatur und in verschiedenen Dämpfen. — Annalen der Physik. Leipzig 1902, Nr. 2.

Tufts, F. L. Der Durchgang des Schalls durch poröse Substanzen. Physikalische Zeitschrift. Leipzig (1902) 2, S. 263.

Kahläne, Alfred. Schallgeschwindigkeit und Verhältnis der spezifischen Wärme der Luft bei hoher Temperatur. — Annalen der Physik. Leipzig 1903, S. 225 f.

Müller, J. Über Schallgeschwindigkeit in Röhren. — Annalen der Physik. Leipzig 1903, Nr. 6.

Hoeßlin, Herm. von. Die Schallgeschwindigkeit als Funktion der Verteilung der molekularen Geschwindigkeiten. München 1911.

Die Schwingungsformen der Töne und Klänge.

Appunn, A. Schwingungszahlbestimmungen bei sehr hohen Tönen. APhuCh 1898, S. 409 ff.

Stumpf, C. Über die Bestimmung hoher Schwingungszahlen durch Differenztöne. APhuCh 1899, S. 105.

Appunn, A. Über die Bestimmung der Schwingungszahlen meiner hohen Pfeifen auf optischem Wege. — Warum können Differenztöne nicht mit Sicherheit zur Bestimmung hoher Schwingungszahlen angewandt werden? APhuCh 1899, S. 217 ff.

Lang, V. v. Über transversale Töne von Kautschukfäden. APhuCh 1899 S. 335.

Lindelöf, E. und Pipping, H. Über die Berechnung des Beobachtungsfehlers bei der Ausmessung von Klangkurven. — Pflügers Archiv für die gesamte Physiologie. Bonn (1901) 85, Nr. 1–3.

Stumpf, Carl. Über zusammengesetzte Wellenformen. BAuM 4. Heft, 1909, S. 62. Mit 2 Figurentafeln von Karl L. und M. Schaefer.

Griveau, M. Le pendule et l'oscillation mélodique. RMI 1910, S. 179.

Die musikalischen Intervalle.

Drobisch, M. W. Über die mathematische Bestimmung der musikalischen Intervalle. Leipzig 1846.

Nachträge zur Theorie der musikalischen Tonverhältnisse. Leipzig 1855.

Eitz, Carl. Das mathematisch-reine Tonsystem. Leipzig 1891.

Stumpf, Carl und Schaefer, Karl L. Tontabellen. BAuM 3. Heft, 1901, S. 139.

Zambiasi, G. Intorno alla misura degli intervalli melodici. RMI 1901, S. 157, 413.

Brandsma, Engbert. Über die Tonverhältnisse in der alten und neuen Musik. III. KIMG 1909, S. 353.

Fegerl, Joh. Die Tonsysteme. Ein Beitrag zur musikalischen Akustik. Wien 1915.

Die natürliche und die temperierte Stimmung.

Werkmeister, Andreas. Musikalische Temperatur. Leipzig 1691.

Neidhardt, Johann George. Beste und leichteste Temperatur des Monochordi. Jena 1706.

Sorge, Georg Andreas. Anweisung zur Stimmung und Temperatur. Hamburg 1744.

Marpurg, Friedrich Wilhelm. Versuch über die musikalische Temperatur. Breslau 1776.

Türk, Daniel Gottlob. Anleitungen zu Temperaturberechnungen. Halle 1808.

Schwabe, L. Über mathematische Stimmung. Mainz 1848.

Hauptmann, M. Temperatur. JmW 1863, S. 28.

Tiersch, Otto. Über Tonsysteme und Temperaturen. Berlin 1875.

Planck, M. Die natürliche Stimmung in der modernen Vokalmusik. Leipzig 1894.

Jankó, Paul von. Über mehr als zwölfstufige gleichschwebende Temperaturen. BAuM 3. Heft. 1901, S. 6.

Awraamoff, A. M. Jenseits von Temperierung und Tonalität. M 1920, Nr. 6. 7. 8.

Tonpsychologie.

Allgemeine Literatur über die Lehre von den Tonempfindungen.

***Helmholtz, H.** Die Lehre von den Tonempfindungen. Braunschweig 1863. Sechste Ausgabe. Braunschweig 1913.

Mach, E. Einleitung in die Helmholtzsche Theorie der Musik. Graz 1866.

Preyer. Über die Grenzen der Tonwahrnehmung. Jena 1876.

Pole, William. The Philosophy of Music. London 1879.

Stumpf, Carl. Tonpsychologie. 2 Bde. Leipzig 1883, 1890.

Engel, Gustav. Die Bedeutung der Zahlenverhältnisse für die Tonempfindung. Dresden 1892.

Dutczynski, A. J. Beurteilung und Begriffsbildung der Zeit-Intervalle in Sprache, Vers und Musik. Psychophilosophische Studie. Leipzig 1894.

Abraham, Otto. Über das Abklingen von Tonempfindungen. Zeitschr. f. Psychol. u. Physiol. d. Sinnesorgane. Leipzig 1898. Heft 6.

Stumpf, Carl. Neueres über Tonverschmelzung. Leipzig 1897. Zeitschr. f. Psychol. u. Physiol. d. Sinnesorgane. Bd. XV.
Auch in BAuM 2. Heft 1898, S. 1.

Meyer, M. Über die Unterschiedsempfindlichkeit für Tonhöhen. BAuM 2. Heft, 1898, S. 66.

Buch, Einar. Über die Verschmelzung von Empfindungen, besonders bei Klangeindrücken. Philosophische Studien. Leipzig 1899, Heft 1–2.

Meyer, M. Die Tonpsychologie, ihre bisherige Entwicklung und ihre Bedeutung für die musikalische Pädagogik. Zeitschr. f. Pädagog. Psychol. Berlin 1899, Heft 2, 4.

Stern, L. William. Die Wahrnehmung von Tonveränderungen. Zeitschr. f. Psychol. und Physiol. Leipzig 1899. Heft 5.

Abraham, Otto. Über das Abklingen von Tonempfindungen. BAuM 3. Heft 1901, S. 22.

Abraham, Otto und **Schaefer, Karl L.** Über die maximale Geschwindigkeit von Tonfolgen. BAuM 3. Heft 1901, S. 13.

Vaschide, N. et **Lahy, J.** Les coefficients respiratoires et circulatoires de la Musique. RMI 1902, S. 148, 717; 1903, S. 263.

Stumpf, Carl. Über das Erkennen von Intervallen und Akkorden bei sehr kurzer Dauer. BAuM 4. Heft 1909, S. 1.

Schaefer, Karl L., und **Guttmann, Alfred.** Über die Unterschiedsempfindlichkeit für gleichzeitige Töne. BAuM 4. Heft 1909, S. 51.

Polak, A. J. Die musikalischen Intervalle als spezifische Gefühlserreger auch in bezug auf Tonarten und Akkorde. Leipzig 1909 (Fragment).

Hornbostel, Erich M. von. Über vergleichende akustische und musikpsychologische Untersuchungen. BAuM 5. Heft 1910, S. 143.

Harburger, Walter. Grundriß des musikalischen Formvermögens. München 1912.

Kurth, Ernst. Die Voraussetzungen der theoretischen Harmonik und der tonalen Darstellungssysteme. Bern 1913.

Maltzer, Catharina von. Das Erkennen sukzessiv gegebener musikalischer Intervalle in den äußeren Tonregionen. BAuM 7. Heft 1913, S. 37.

Kemp, W. Methodisches zur Lehre von der Tonverschmelzung. Dissertation. Bonn 1913.

Révész, Géza. Zur Grundlegung der Tonpsychologie. Leipzig 1913.

Baley, Stefan. Versuche über den dichotischen Zusammenklang wenig verschiedener Töne. BAuM 8. Heft 1915, S. 57.

Stumpf, Carl. Über neuere Untersuchungen zur Tonlehre. BAuM 8. Heft 1915, S. 17.

Baley, Stefan. Über den Zusammenklang einer größeren Zahl wenig verschiedener Töne. BAuM 8 .Heft 1915. S. 1.

* **Schaefer, Karl L.** Einführung in die Musikwissenschaft auf physikalischer, physiologischer und psychologischer Grundlage. Leipzig 1915. Handbücher der Musiklehre. VII. Bd.

Über den Sitz des Gehörssinnes und besondere Erscheinungen beim Hören.

Ritter, Hermann. Über die Lokalisation des Tonvermögens und des Musikverständnisses im Menschenhirn. AMZ 1899, S. 705.

Probst, M. Über die Lokalisation des Tonvermögens. Archiv f. Psychiatrie und Nervenkrankheiten. Berlin 1900. Heft 2.

Melati, Gino. Über binaurales Hören. — Wundts philosophische Studien. Leipzig 1901. Bd. 17, Nr. 3.

Schaefer, Karl L. Die Bestimmung der unteren Hörgrenze. BAuM 3. Heft 1901, S. 52.

Stumpf, Carl. Beobachtungen über subjektive Töne und über Doppelthören. BAuM 3. Heft 1901, S. 30.

Kühn, Wilhelm. Der Sitz des musikalischen Sinnes. DM 1906/07, I, S. 212.

Liebermann, Paul von und Révész, Géza. Über Ortosymphonie. Beitrag zur Kenntnis des Falschhörens. BAuM 4. Heft 1909, S. 117.

Waetzmann, Erich. Die Resonanztheorie des Hörens. Braunschweig 1912.

Baley, Stefan. Versuche über die Lokalisation beim dichotischen Hören. BAuM 8. Heft 1915, S. 83.

Das absolute Tonbewußtsein.

Abraham, Otto. Das absolute Tonbewußtsein. Psychologisch-musikalische Studie. SIMG 1901/02, S. 1.

— Das absolute Tonbewußtsein und die Musik. SIMG 1906/07, S. 486.

Auerbach, Felix. Das absolute Tonbewußtsein und die Musik. SIMG 1906/07, S. 105.

Kobelt, Johannes. Das Dauergedächtnis für absolute Tonhöhen. AfM 1920, S. 144.

Über Ton, Klang und Klangfarbe.

Hauptmann, M. Klang. JmW 1863, S. 17.

Schulze, R. Über Klanganalyse. Philosophische Studien. Leipzig 1898. Heft 3.

Stumpf, C. Zum Einfluß der Klangfarbe auf die Analyse von Zusammenklängen. BAuM 2. Heft 1898, S. 168.

Meyer, Max. Über Beurteilung zusammengesetzter Klänge. — Zeitschr. f. Psychol. u. Physiol. d. Sinnesorgane. Leipzig (1900) 20, Nr. 13.

Stöhr, Adolf. Klangfarbe oder Tonfarbe? SMH 1904, Heft 7.

Mayrhofer, Rob. Psychologie des Klanges und die daraus hervorgehende theoretisch-praktische Harmonielehre, nebst den Grundlagen der klanglichen Ästhetik. Leipzig 1907.

Bösenberg, Friedrich. Harmoniegefühl und goldener Schnitt. Die Analyse der Klangfarbe. Zwei musikpsychologische Abhandlungen. Leipzig 1911.

Hauer, Joseph. Über die Klangfarbe. Wien 1918.

Vgl. ZfM 1918/19, S. 200.

Über Konsonanz und Dissonanz.

Knecht. Versuch einer Theorie der Wohl- und Übelklänge. AmlZ 1799/1800, S. 348, 385, 433, 443, 465.

Chladni. Über die wahre Ursache des Consonirens und Dissonirens. AmlZ 1800/01, S. 337, 353.

***Stumpf, Carl.** Geschichte des Consonanzbegriffes. 1. Teil. München 1897. Abhandl. d. K. bayr. Ak. d. Wissensch. I. Cl. XXI. Bd.

— Konsonanz und Dissonanz. BAuM 1898, 1. Heft.

Stumpf, C. und Meyer, M. Maßbestimmungen über die Reinheit consonanter Intervalle. BAuM 2. Heft 1898, S. 84.

Krueger, Felix. Die psychologischen Grundlagen der Konsonanz und Dissonanz. III. KIMG 1909, S. 330.

Stumpf, Carl. Konsonanz und Konkordanz. LF 1910, S. 328.

Vgl. auch BAuM 6. Heft 1911, S. 116.

Über Ober- und Untertöne.

Riemann, Hugo. Die objektive Existenz der Untertöne in der Schallwelle. AdM 1875, Nr. 25, 26.

Marnold, Jean. Les sons inférieurs et la théorie de M. Hugo Riemann. SIM 1905, S. 26, 119, 214, 293, 435, 530; 1906, S. 11, 289, 399, 494.

Sizes, G. Les étapes d'une découverte acoustique. Les sons inférieurs. SIM 1912, Nr. I, S. 21; Nr. III, S. 12; Nr. VII—VIII, S. 35, 1913, Nr. XII, S. 31.

Über Kombinationstöne.

Meyer, M. Zur Theorie der Differenztöne und der Gehörsempfindungen überhaupt. BAuM 2. Heft 1898, S. 25.

Stumpf, Carl. Differenztöne und Konsonanz. BAuM 4. Heft 1909, S. 90.

— Beobachtungen über Kombinationstöne. BAuM 5. Heft. 1910, S. 1.

— Differenztöne und Konsonanz. BAuM 6. Heft 1911, S. 151.

Variations- und Unterbrechungstöne.

Stöhr, Adolf. Die Unterbrechungstöne und das Problem des Hörens. »Deutsche Revue«, 1904, Juli.

Schaefer, Karl L. Über Variations- und Unterbrechungstöne in ihrer Beziehung zur Theorie des Hörens. BAuM 6. Heft 1911, S. 83.

Vokal- und Konsonantentheorien.

Michaelis, G. Zur Lehre von den Klängen der Konsonanten. Berlin 1879.

Stumpf, Carl. Die Struktur der Vokale. Sitzungsberichte der Königl. Preuß. Akad. d. Wissensch. 1918, S. 333.

Melodische und harmonische Probleme in tonpsychologischer Betrachtung.

Wallaschek, Richard. Die Entstehung der Skala. Sitzungsberichte der Kais. Akad. d. Wissensch. Bd. CVIII, Abt. II. Wien 1899.

Meyer, M. Elements of a psychological theory of melody. — Psychological Review. London 1900, May.

Zambiasi, G. Dei disegni melodici nei vari generi musicali. RMI 1902, S. 339.

— Le »figure di Lissajous« nell' estetica dei suoni. RMI 1903, S. 99, 234.

Lahy, J. M. L'émotion musicale et les idées associées. RMI 1904, S. 77.

Weinmann, F. Zur Struktur der Melodie. Dissertation. München 1904.

Zambiasi, G. La legge dei rapporti semplici e l'arte musicale. RMI 1904, S. 789.

Hornbostel, E. M. von. Melodie und Skala. JP 1912, S. 11.

Ohmann, Fritz. Melodie und Akzent, Experimentelle Untersuchungen über ihre Beziehungen. KfAesth 1914, S. 476.

Werner, Heinz. Die melodische Erfindung im frühen Kindesalter. Eine entwicklungspsychologische Untersuchung. 43. Mitteilung der Phonogramm-Archivs-Kommiss., Sitzungsberichte d. K. Akad. d. Wiss. in Wien. Philos.-hist. Klasse. 182. Bd. 4. Abh. Wien 1917.

Kühn, Walter. Experimentelle Untersuchungen über das Tonalitätsgefühl. Berlin (1919).

Verwendung der Musik in der Heilkunde.

Franz, Johann Georg Fr. Abhandlung von dem Einflusse der Musik in die Gesundheit der Menschen. Leipzig 1770.

Weber, Dr. F. A. Von dem Einflusse der Musik auf den menschlichen Körper und ihrer medizinischen Anwendung. AmlZ 1801/02, S. 561, 577, 593, 609.

Lichtenthal, P. Der musikalische Arzt, oder Abhandlung vom Einflusse der Musik auf den Körper und von ihrer Anwendung in gewissen Krankheiten. Wien 1807.

Anonym. Wohltätige Wirkung der Musik auf Geisteskranke. (In besonderer Beziehung auf das Werk von G. A. E. Nostitz und Jänkendorf »Beschreibung der Königl. Sächs. Heil- und Verpflegungs-Anstalt Sonnenstein«.) AmlZ 1830, S. 609.

Anonym. Tigretier, eine abyssinische Krankheit, welche mit Musik curirt wird; ihre Ähnlichkeit mit dem Tarantismus. Vom Mailänder Correspondenten. Nebst Zusatz der Redaktion. AmlZ 1833, S. 137.

Schneider, Peter Joseph. Die Musik und Poesie. Nach ihren Wirkungen historisch-kritisch dargestellt. (System einer medizinischen Musik). 2 Tle. Bonn 1835.

Bauer, W. A. Über den Einfluß der Musik auf den Menschen im gesunden und kranken Zustande. Wien 1836.

Anonym. Über den Tarantismus und seine Kur vorzüglich mit Musik. AmlZ 1840, S. 753.

Raudnitz, L. Die Musik als Heilmittel. Prag 1840.

Anonym. Irren-Heilung durch Musik. Ein Besuch im Bicêtre. Nach dem Französischen. AmlZ 1840, S. 886.

K., H. S. Die Musik als Heilmittel. Wien 1847.

Bryk, Siegfried. Medicinischer Gebrauch der Musik in alter und neuer Zeit. NZM 1894, S. 521.

Anonym. NM 1897, Nr. 1—3.

Barth, Ernst. Über den gesundheitlichen Wert des Singens. Leipzig 1898.

Guiramand, A. Des effets de la musique sur le corps humain. MM 19 (1907) 18.

La Torre, F. Degli effetti patologici della musica. RMI 1907, S. 876; 1908, S. 170.

— Degli effetti terapentici della musica. RMI 1908, S. 367, 592.

Faldix. Die Musik im Dienste der Heilkunst. DMMZ 34 (1912) 2.

Wirkung der Musik auf Tiere.

Anonym. Von der Gewalt der Musik über die Thiere, und dem Konzerte, das zu Paris den beyden Elephanten gegeben worden ist. AmlZ 1798/99, S. 298, 312.

Lüttgendorff, M. A. von. Über das Musikhören bei Tieren. NM 1914, S. 451.

Schmutzler, Ludw. Über den Tonsinn der Vögel. NM 1916, S. 330.

Beobachtungen über Tierstimmen.

Thomas, Fr. Der Kuckucksruf bei Athanasias Kircher. 1905.

Voigt, Alwin. Excursionsbuch zum Studium der Vogelstimmen. Dresden 1906.

Hoffmann, B. Kunst und Vogelgesang in ihren wechselseitigen Beziehungen vom naturwissenschaftlich-musikalischen Standpunkt beleuchtet. Leipzig 1908.

Béthi, L., Untersuchungen über die Stimmen der Vögel. Wien 1908.

Hornbostel, E., Musikpsycholog. Bemerkungen über Vogelgesang. (ZIMG XII.) Leipzig 1911.

Laurencie, L. de la. Le Chant des oiseaux. SIM 1912, Nr. I, S. 1.

Ästhetik.

Zusammenfassende Werke über Ästhetik.

Batteux, Charles. Les beaux arts, reduits à un même principe. Paris 1743, 1747, 1755.
Deutsche Übersetzung von Schlegel, Leipzig 1752. 3. Aufl. ebenda 1770.

Sulzer, Johann Georg. Pensées sur l'origine et les différents emplois des sciences et des beaux arts, discours prononcé dans l'assemblée royale des sciences et des belles lettres, le 27. de Janvier 1757. Berlin, chez Haude et Spener.

Mendelssohn, Moses. Über die Hauptgrundsätze der schönen Künste und Wissenschaften. Berlin 1761. Philosophische Schriften, Bd. 2. S. 95.

Sulzer, Johann Georg. Die schönen Künste in ihrem Ursprunge, ihrer wahren Natur und besten Anwendung betrachtet. Leipzig 1772.

— Allgemeine Theorie der schönen Künste. 4 Bde. Leipzig 1792—1794.

Rolle, Christian Carl. Neue Wahrnehmungen zur Aufnahme und weitern Ausbreitung der Musik. Berlin 1784.

Thibaut, Ant. Friedr. Just. Über Reinheit der Tonkunst. 2. Ausg. Heidelberg 1826. 4. Ausg. Ebd. 1861.

Weiße, Christian Hermann. System der Aesthetik als Wissenschaft von der Idee der Schönheit. Leipzig 1830.

2. Teil enthält Abhandlungen über Musikästhetik.

Lommatzsch, Bernh. Heinr. Carl. Die Wissenschaft des Ideals oder die Lehre vom Schönen. Berlin 1835.

Besprochen in AmlZ 1835, S. 439.

Schilling, Gustav. Versuch einer Philosophie des Schönen in der Musik, oder Ästhetik der Tonkunst. Mainz 1838.

Kahlert, August. System der Aesthetik. Leipzig 1846.

Vgl. die Besprechung von E. Krüger in NZM Bd. 25, 1846, S. 171, 175, 179, 187, 191.

Lotze, Hermann. Über Bedingungen der Kunstschönheit. Göttingen 1847.
— Geschichte der Ästhetik in Deutschland. München 1868. Anastat. Neudruck Leipzig 1913.

Köstlin, Heinrich Adolf. Die Tonkunst. Einführung in die Ästhetik der Musik. Stuttgart 1879.

Wallaschek, Richard. Ästhetik der Tonkunst. Stuttgart 1886.

Fechner, Gustav Theodor. Vorschule der Ästhetik. 2 Bde. 2. Aufl. 1897/98.

Marschner, Franz. Die Grundfragen der Aesthetik im Lichte der immanenten Philosophie. Zeitschr. f. immanente Philos. Berlin 1899, Heft 1.

Cohn, Jonas. Allgemeine Ästhetik. Leipzig 1901.

Lange, Konrad. Das Wesen der Kunst. 2 Bde. Berlin 1901.

Keussler, Gerh. v. Die Grenzen der Ästhetik. Leipzig 1902.

Lipps, Theodor. Von der Form der ästhetischen Apperception. Halle 1902.
— Ästhetik. Psychologie des Schönen und der Kunst. 1. Tl. Grundlegung der Ästhetik. Hamburg u. Leipzig 1903.

Wallaschek, Richard. Psychologie und Pathologie der Vorstellung. Beiträge zur Grundlegung der Aesthetik. Leipzig 1905.

Volkelt, Johannes. System der Ästhetik. 3 Bde. München 1905, 1909, 1914.

Dessoir, Max. Aesthetik und allgemeine Kunstwissenschaft. Stuttgart 1906.

Lotze, Hermann. Grundzüge der Ästhetik. Dritte Auflage. Leipzig 1906.

Marschner, Franz. Der Wertbegriff als Grundlage der Musikwissenschaft. (Musikaesthetik.) RF 1909, S. 20.

Mayrhofer, Rob. Zur Theorie des Schönen. Neue Formulierungen. I. Grundprinzipien. II. Die Künste und ihre Verbindung. III. Schlußfolgerungen für die moderne Kunst. (R. Strauß.) Leipzig 1911.

Lange, Konrad. Über den Zweck der Kunst. Akademische Festrede. Stuttgart 1911.

Worringer, Wilhelm. Abstraktion und Einfühlung. Ein Beitrag zur Stilpsychologie. 3. um einen Anhang verm. Aufl. München 1911.

Müller-Freienfels, Rich. Psychologie der Kunst. 2 Bde. Leipzig-Berlin 1912.

Meumann, Ernst. System der Ästhetik. Leipzig 1914.

Zusammenfassende Werke über Musikästhetik.

Walter, Johann. Lob und Preis der löblichen Kunst Musica. Wittenberg 1538.

Melanchton, Philipp. De emendatione Musicae. In den lateinischen Episteln. Wittenberg 1570.

Werkmeister, Andreas. Der edlen Musik-Kunst Würde, Gebrauch und Mißbrauch, sowohl aus der heiligen Schrift, als auch aus etlichen alten und neu-bewährten reinen Kirchenlehrern, und dann aus den Musik-Gründen selbst eröffnet und vorgestellet. Frankfurt und Leipzig 1691.

Beer, Johann. Musicalische Discurse. Nürnberg 1719.

Rameau, Jean Philippe. Observations sur notre Instinct pour la Musique et sur son principe, ou les moyens de reconnoître l'un par l'autre, conduisant à pouvoir se rendre raison avec certitude des différens effets de cet art. Paris 1754.

Blainville, Charles Henry de. L'Esprit de l'art musical, ou réflexions sur la Musique et ses différentes parties. Genève 1754.

Deutsche Übersetzung von Hiller in seinen Nachrichten und Anmerkungen 1767, S. 307, 315, 323, 331, 347, 355, 363.

Voltaire, Marie François Arouet de. Dissertation sur la Tragédie ancienne et moderne. In seinen sämtlichen Werken (London) Bd. 8 S. 3.

Deutsche Übersetzung in der Sammlung musikalischer Schriften von Johann Wilhelm Härtel. Leipzig 1757. S. 27—35.

Smith, Amand Wilhelm. Philosophische Fragmente über die praktische Musik. Wien 1787.

Kant, Immanuel. Kritik der Urteilskraft. Berlin 1790. §§ 13, 14, 16, 51—54.

Michaelis, C. F. Über den Geist der Tonkunst. Ein Beitrag zu Kants Kritik der ästhetischen Urteilskraft. Erster Versuch Leipzig 1795. Zweiter Vers. ebd. 1799.

Anonym. Aufschlüsse über Musik aus den Werken der Philosophen. AmlZ 1802/03, S. 129.

Schreiber. Beiträge zu einer Aesthetik der Musik. AmlZ 1805/06, S. 337.

Schubart, Christian Friedrich Daniel. Ideen zu einer Aesthetik der Tonkunst. Wien 1806.

v. Weiler. Über den Begriff der Schönheit in Hinsicht auf Musik. AmlZ 1810/11, S. 117.

Nauenburg, G. Skizzen zu einem haltbaren System der musikalischen Aesthetik. AmlZ 1832, S. 113, 153.

Hand, Ferdinand. Aesthetik der Tonkunst. 2 Teile. Leipzig 1837, 1847.
Vgl. die Besprechung in AmlZ 1838, S. 21.

Schilling, Gustav. Versuch einer Philosophie des Schönen in der Musik, oder Aesthetik der Tonkunst. Mainz 1838.
»Warnung« davor in AmlZ 1838, S. 807.

Csillagh, C. Aesthetik der Tonkunst in Verbindung mit einer ausführlichen Grammatik und Poëtik der Musiksprache. Preßburg 1854.

Hanslick, Eduard. Vom Musikalisch-Schönen. 1854. 11. Auflage. Leipzig 1910.

Durutte, C. Esthétique musicale. Technic ou lois générales du systhème harmonique. Paris 1856.

Vischer, Friederich Theodor. Aesthetik oder Wissenschaft des Schönen. Die subjektive Kunstform oder die Musik. Stuttgart 1857. (Aesthetik, III. Teil.)

Kullak, Adolph. Das Musikalisch-Schöne. Leipzig 1858.

Stade, F. Vom Musikalisch-Schönen. Mit Bezug auf E. Hanslicks gleichnamige Schrift. Leipzig 1871.

Hostinský, Ottokar. Das Musikalisch-Schöne und das Gesammtkunstwerk vom Standpunkte der formalen Aesthetik. Leipzig 1877.

Berg, H. Die Lust an der Musik erklärt. Nebst einem Anhang: Die Lust an den Farben, den Formen und der körperlichen Schönheit. Berlin 1879.

Köstlin, Heinrich Adolf. Die Tonkunst. Einführung in die Aesthetik der Musik. Stuttgart 1879.

Bagge, S. Das Musikalisch-Schöne. Basel 1882.

Engel, Gustav. Aesthetik der Tonkunst. Berlin 1884.

Sittard, Josef. Zur Einführung in die Aesthetik und Geschichte der Musik. Zwei Vorträge. Stuttgart 1885.

Ritter, Herm. Die Aesthetik der Tonkunst in ihren wichtigsten Grundzügen. Würzburg 1886.

Wallaschek, Richard. Ästhetik der Tonkunst. Stuttgart 1886.

— Entwicklung und Vererbung in der Tonkunst. AMZ 1891, S. 181, 193, 205, 218.

Mantovani, Tancredi. Lo Studio della Estetica musicale. Triest 1892.

Gotthelf, F. Das Wesen der Musik. Bonn 1893.

Louis, Rudolf. Der Widerspruch in der Musik. Bausteine zu einer Ästhetik der Tonkunst. Leipzig 1893.

Ritter, Hermann. Katechismus der Musik-Aesthetik. 2. Auflage. Dresden 1894.

Louis, Rudolph. Zur Musikästhetik. AMZ 1897.

Galli, Amintore. Estetica della musica. 1900.

Riemann, Hugo. Die Elemente der musikalischen Ästhetik. Berlin und Stuttgart (1900).

Mey, Curt. Die Musik als tönende Weltidee. Versuch einer Metaphysik der Musik. 1. Teil: Die metaphysischen Urgesetze der Melodik. Leipzig 1901.

Sittard, Josef. Die Musik im Lichte der Illusions-Ästhetik. DM 1902/03, S. 243.

Mey, Kurt. Die Begriffe subjektiv und objektiv in der Musikaesthetik. NZM 1904, S. 323.

Siebeck. Über die musikalische Einfühlung. Zeitschr. f. Philosophie und philosophische Kritik. Bd. 129 (1906) S. 7.

Bazaillas, R. Musique et inconscience. Paris 1908.

La Torre, F. Quale è il contenuto estetico della musica. RMI 1909, S. 413.

Torrefranca, F. La vita musicale dello spirito. La musica — Le arti — Il drama. Torino 1910.

Brust, F. Die Aesthetik der Musik in neueren Kunsttheorien und das Problem ihrer Allgemeingültigkeit. Dissertation. Straßburg 1911.

Büchenbacher, H. Über Gegenstandsforderungen der Musik. Dissertation. Erlangen 1911.

Combarieu, Jules. La musique, ses lois, son évolution. Édition revue et corrigée. Paris 1911.

Emmanuel, Maurice. Histoire de la langue musicale. Paris 1911.

Riemann, Hugo. Wie hören wir Musik? Grundlinien der Musikästhetik. (Max Hesses illustrierte Katechismen Bd. 17.) Leipzig 1911.

Stieglitz, Olga. Einführung in die Musikaesthetik. Stuttgart und Berlin 1912.

Schütz, A. Zur Ästhetik der Musik. 2. umgearb. Aufl. Stuttgart 1914.

Moos, Paul. Über den gegenwärtigen Stand der Musikästhetik. KfAesth 1914, S. 416.

***Schmitz, Eugen.** Musikästhetik. Leipzig 1915. HdM Bd. XIII.

Schnyder, Otto. Grundzüge einer Philosophie der Musik. Frauenfeld 1915.

Busoni, Ferruccio. Entwurf einer neuen Ästhetik der Tonkunst. 2. Aufl. Leipzig (1916).

Pfitzner, Hans. Futuristengefahr. Leipzig-München 1917.

— Die neue Ästhetik der musikalischen Impotenz. München 1920.

Moos, Paul. Die deutsche Ästhetik der Gegenwart. Mit besonderer Berücksichtigung der Musikästhetik. Berlin (1920).

Monographien über Musikästhetik.

Zur Geschichte der Musikästhetik.

Jullien, Adolphe. La Musique et les Philosophes au dix-huitième siècle. Extrait de la Revue et Gazette Musicale de Paris. Paris 1873.

Ehrlich, H. Die Musikaesthetik in ihrer Entwicklung von Kant bis auf die Gegenwart. Leipzig 1882.

Abert, Hermann. Zur Musikästhetik der Griechen. NM 1898, Nr. 1—4.

*— Die Lehre vom Ethos in der griechischen Musik. Leipzig 1899.

— Die ästhetischen Grundsätze der mittelalterlichen Melodiebildung. Halle 1902.

Moos, Paul. Moderne Musikästhetik in Deutschland. Historisch-kritische Übersicht. Leipzig 1902.

Abert, Hermann. Die Musikästhetik der Échecs Amoureux. SIMG 1904/05, S. 346.

*— Die Musikanschauung des Mittelalters und ihre Grundlagen. Halle 1905.

Ecorcheville, Jules. De Lulli à Rameau, 1690—1730. L'esthétique musicale. Paris 1906.

Schering, Arnold. Die Musikaesthetik der deutschen Aufklärung. ZIMG 1906/07, S. 263, 316.

Abert, H. Die spätantike Musikästhetik und ihre Bedeutung für das Mittelalter. KIMG 1907, S. 128.

— Die musikästhetischen Anschauungen der frühesten christlichen Kirche. ZfAesth 1 (1907) 4.

Steinhard, Erich. Über die Wandlung des Begriffes Musik. Die Musik an den Artistenfakultäten. DM 1909/10, II, S. 351.

Goldschmidt, Hugo. Die konkretidealistische Musikaesthetik im 18. Jahrhundert. ZfAesth VI (1911) 3.

Hilbert, Werner. Die Musikaesthetik der Frühromantik. (Fragment. Als Manuskr. gedr.) Remscheid 1911.

Goldschmidt, Hugo. Die Musikästhetik des 18. Jahrhunderts und ihre Beziehungen zu seinem Kunstschaffen. Zürich und Leipzig 1915.

Wesen, Aufgaben und Wirkungen der Musik.

Musik als Ausdruck.

Avison, Karl. Versuch über den musikalischen Ausdruck. Aus dem Englischen übersetzt. Leipzig 1775.

Wendt, A. Ausdruck in der Musik. Cäc 4. Bd. 1826, S. 173.

Schütze, St. Über Gefühl und Ausdruck in der Musik. Cäc 12. Bd. 1830, S. 237.

Lobe, J. C. Das Gehaltvolle in der Musik, an Beispielen erläutert. AmlZ 1846, S. 465, 537, 681. 1847, S. 369, 385, 417, 441.

Krüger, E. Eindruck und Ausdruck. AmlZ 1848, S. 817.

Riemann, Hugo. Der Ausdruck in der Musik. Leipzig 1883. Sammlung musikalischer Vorträge, Nr. 50.

Hausegger, Friedrich von. Die Musik als Ausdruck. Wien 1885. 2. Aufl. 1887.

Wallaschek, Richard. Über die Bedeutung der Aphasie für den musikalischen Ausdruck. VfM 1891, S. 53.

Kahle, Adolf. Zur Charakteristik des Ausdrucks in der Tonkunst. DMZ (1901) 22, Nr. 50 f.

Riemann, H. Die Ausdruckskraft musikalischer Motive. ZfAesth 1 (1906) 1.

Wolzogen, Hans von. Musikalisch-dramatische Parallelen. Beiträge zur Erkenntnis von der Musik als Ausdruck. Leipzig 1906.

Schmidt, Leopold. Die Grenzen des musikalischen Ausdrucks. S. 66 (1908) 37.

Becker, Eugen. Die Bedeutung von Dur und Moll für den musikalischen Ausdruck. ZfAesth 5 (1910) 2.

Griveau, Maurice. Le sens et l'Expression de la Musique pure. IV. KIMG 1912, S. 238.

Schorn, Hans. Expressionismus in der Musik. NM 1917, S. 377.

Musik als Eindruck.

Rosenthal, Felix. Die Musik als Eindruck. ZIMG 1901, April. Fortsetzg. in III. KIMG 1909, S. 315.

Guiramand, A. L'Impressionisme en musique et la Décadentisme littéraire. MM 19 (1907) 17.

Bertier, Chr. de. Della musica impressionista. GdM 1 (1908) 17/18.

Roncaglia. Impressionismo e simbolismo musicale. CM 15 (1911) 10/11.

Cahn-Speyer, R. Sull' impressionismo musicale. RMI 1913, S. 145.

Aufgaben der Musik.

Anonym. Ist es Hauptzweck der Musik, uns zur Erholung zu dienen. AmlZ 1801/02, S. 81.

Michaelis. Über das Idealische der Tonkunst. AmlZ 1807/08, S. 449.

Tex, Cornelius Anne den. Disputatio inauguralis de vi musices ad excolendum hominem e sententia Platonis. Trajecti ad Rhenum 1816.

Föhlisch, D. J. G. Über Menschenbildung durch das Schöne, mit besonderer Rücksicht auf Ton- und Zeichenkunst, hauptsächlich in den Mittelschulen. Wertheim 1823.
Besprochen in AmlZ 1825, S. 205.

Thibaut, Anton Friedrich Justus. Über die Reinheit der Tonkunst. Heidelberg 1825.

Germain, G. Die Bedeutung der Musik in sittlich-erziehlicher Hinsicht. NBM 1851, S. 9.

Südenhorst, H. v. Die Aufgabe und die Mittel der Musik. Aesthetisch-kritische Studie. Graz 1868.

Hausegger, Friedrich von. Zur Frage der Erziehung für und durch die Musik. AdM 1884, S. 339, 349.

Loehner, J. Die Musik als human-erziehliches Bildungsmittel. Leipzig 1886.

Simon, Elisabeth. Der erzieherische Wert der Musik. Breslau 1902.

Pudor, H. Die Musik als Erziehungsmittel. Pädagogisches Archiv. Braunschweig (1907) 49. 9.

Hübner, Otto R. Die Musik als Erzieherin. AMZ 1913, S. 311, 343.

Schnyder, O. Von der ethischen Bedeutung der Musik. SMZ 53 (1913) 22.

Wirkungen der Musik.

De Chabanon. Observations sur la Musique. et principalement sur la Metaphysique de l'art. Paris 1779.
Deutsche Übersetzung von Hiller »Über die Musik und deren Wirkungen«. Leipzig 1781.

Herder, Johann Gottfried von. Wirkt die Musik auf Denkungsart und Sitten. In dessen Adrastea. Leipzig 1801.

Franz, K. W. Über Gemütsstimmung in musikalischer Hinsicht; ein psychologisch-ästhetischer Versuch. AmlZ 1801/02, S. 657.

Wendt. Einfluß der Musik auf den Charakter. AmlZ 1808/09, S. 81, 97.

B. (F. L.) Zur Ethik der Kunstgenüsse. AmlZ 1823, S. 797.

Horstig. Über den Einfluß der Tonkunst auf Menschenveredelung. Cäc 1824, S. 59.

Rochlitz, Fr. Verschiedenheit der Wirkungen der Musik auf gebildete und ungebildete Völker. FrdT 1830, 1. Bd. S. 193.

Miltitz, Carl Borromäus von. Über musikalische Begeisterung. AmlZ 1834, S. 213, 218.

Anonym. Einige Worte über den Einfluß der Musik. AmlZ 1844, S. 361.

B., C. D. v. Das Ethische in der Musik. NBM 1858, S. 353.

Schucht, J. Die ethische Wirkung der Musik und das Moralprinzip in der Kunst. NZM 1881, S. 357, 365, 373.

Cassel, Paulus. Die Musik und ihr Einfluß auf die Menschen. Berlin 1882.

Loehner, J. Die Musik als humanerziehliches Bildungsmittel. Leipzig 1886.

Mauke, Wilhelm. Über den Erziehungswert der Musik. NZM 1897, S. 2, 13.

Plato, Karl. Die Macht der Musik über Menschen, Tiere und ihre Wirkung auf die Bildung, Veredelung und Gesitttung der Völker. U (1902) 59, Nr. 2 f.

Hausegger, Friedr. v. Die Musik als Erziehungsmittel. GeS 1903, S. 519.

Rosenthal, Felix. Die Gemütswirkungen religiöser Musik. AMZ 1906, S. 567.

Einfluß der Musik auf Sträflinge. NM 1906, Nr. 5.

La Torre, F. Degli effetti dei suoni sugli uomini. RMI 1907, S. 387.

Witasek, St. Zur allgemeinen Analyse des musikalischen Genusses. KIMG 1907, S. 111.

Thomas, W. A. Die Musik als Mittel zur Willenserziehung. RMZ 9 (1908) 10.

Bücher, Anton. Zur Wirkung der Musik. DM 1910/11, IV, S. 235.

Kassner, Rudolf. Die Moral der Musik. 2. Aufl. Leipzig 1912.

Casella Bacigalupi, Luisa. La potenza educatrice della musica. Sampierdarena 1913.

Wert der Musik.

Anonym. Über den Wert der Musik und die Mittel ihn zu erhöhen. AmlZ 1799/1800, S. 817, 833, 849.

Michaelis. Über den Rang der Tonkunst unter den schönen Künsten. AmlZ 1799/1800, S. 183.

Laprade, V. de. Contre la musique. Paris (o. J.).

Die Musik in ihrem Verhältnis zur Natur, zu anderen Künsten und zur Religion.

Die Musik in ihrem Verhältnis zur Natur.

Reinholdt, Theodor Christlieb. Abhandlung von der Nachahmung der Natur in der Musik. HkrB I. 1755, S. 515.

B. (F. L.). Ideal und Wirklichkeit, auch in Beziehung auf Tonkunst. AmlZ 1824, S. 249.

Geyer, F. Über das Natürliche in der Musik. NBM 1858, S. 177, 185. 193.

Bie, Oscar. Der Naturalismus in der Musik. AMZ 1885, S. 149.

Berteaux, Eugène. De l'immatérialité de la musique. GdM 1897, S. 1.

Bellaigue, Camille. Realismus und Idealismus in der Musik. AMZ 1902, S. 541, 561, 579, 597, 613, 629.

Paulhan, Fr. Le Mensonge de l'art. Paris 1907. (Besprochen von Masson in SIM 1907, S. 171.)

Niemann, Walter. Musik und Natur. S 67 (1909) 41.

Hackmann, Hans. Die Wiedergeburt der Tanz- und Gesangskunst aus dem Geiste der Natur. Jena 1918.

Musik und Poesie.

Brown. Betrachtungen über die Poesie und Musik. Aus dem Englischen übersetzt von Joh. Joach. Eschenburg. Leipzig 1769.

Webb, Daniel. Betrachtungen über die Verwandtschaft der Poesie und Musik. Aus dem Englischen übersetzt von Johann Joachim Eschenburg. Leipzig 1771.

Rochlitz, Friedrich. Über Verbindung der Musik mit der Poesie. AmlZ 1798/99, S. 433.

Apel. Musik und Poesie. AmlZ 1805/06, S. 443.

Engel, Gustav. Poesie und Musik. NBM 1850, S. 321, 329.

Ambros, W. A. Die Grenzen der Musik und Poesie. Leipzig 1855.

Rode, Th. Lyrische Musik und lyrische Poesie. NBM 1863, S. 337, 345.

Hüffer, Franz. Die Poesie in der Musik. Aus dem Englischen. Leipzig 1875.

Reißmann, Aug. Dichtung und Musik. NBM 1875, S. 289, 297, 305, 321, 329.

Rußland, J. P. Poesie und Musik. NBM 1879, S. 201.

Anonym. Musik und Poesie in ihrem Verhältnis zueinander. NM 1881, Nr. 6.

Haase, Rud. Die Bedeutung der Musik als Bildungsmittel und ihre Beziehungen zur Poesie. Köthen 1882.

Milde, S. J. Die Musik im Lichte der Poesie. Dichterworte aus der Weltliteratur. Leipzig 1884.

Sachs, E. M. Das Verhältnis der Sprache zur Musik. AMZ 1887, S. 479, 491, 501.

Schucht, Joh. Der Realismus in Poesie und Musik. NZM 1891, S. 243.

Spitta, Philipp. Vom Mittleramte der Poesie. ZM 1892, S. 15.

Combarieu, Jules. Les rapports de la musique et de la poésie, considerées au point de vue de l'expression. Paris 1893.

Kühn, Alfred. Über die Grenzen zwischen Musik und Poesie. NZM 1894, S. 165, 177, 189, 213, 221, 289, 309, 317, 473, 485, 497, 509.

Bock, Alfred. Deutsche Dichter in ihren Beziehungen zur Musik. Gießen 1900.

Thomas, Louis. Poésie et Musique. SIM 1908, S. 667, 1162.

Siebeck, Hermann. Sprechmelodie und Tonmelodie in ihrem ästhetischen Verhältnis. RF 1909, S. 3.

Heinemann, Ernst. Über das Verhältnis der Poesie zur Musik und die Möglichkeit des Gesamtkunstwerkes. Berlin 1913.

Todoroff, K. Beiträge zur Lehre von der Beziehung zwischen Text und Komposition. Dissertation. Würzburg 1913.

Musik und bildende Kunst.

Apel. Über Ton und Farbe. AmlZ 1799/1800, S. 753, 769.
B. (F. L.) Musik und Malerei. AmlZ 1816, S. 293.
Becker, Jul. Ideen über Baukunst und Musik. NZM 8. Bd. 1838, S. 81.
— Ideen über Malerei und Musik. NZM 13. Bd. 1840, S. 129.
Lange, O. Das Verhältnis der Musik zur Architektur. NBM 1849, S. 209.
Drönewolf, O. Über das Verhältnis der Musik zu den anderen Künsten. NZM 63. Bd. 1867, S. 17, 29, 39.
Schasler, Max. Die Musik und Malerei in ihrer Stellung zu einander im System der Kunst. NZM 1882, S. 1, 13, 25, 37.
Anonym. Die Musik in der Malerei. NM 1883, Nr. 24; 1889, Nr. 7, 8.
Closson, Ernest. La musique et les arts plastiques. GdM 1896, S. 601, 621, 641.
Riesenfeld, Paul. Die Musik im Dienste des Symbolismus der frühchristlichen Malerei. AMZ 1904, S. 809, 829.
Przychowski, W. von. Die Wechselbeziehungen zwischen der Musik und der bildenden Kunst. DM 1911/12, III, S. 67.
Biehle, Johannes. Theorie des Kirchenbaues vom Standpunkte des Kirchenmusikers. IV. KIMG 1912, S. 286.
Walzel, Oskar. Wechselseitige Erhellung der Künste. Berlin 1917.

Musik und Religion.

Portig, Gustav. Das Christusideal in der Tonkunst. Heilbronn 1883.
Wellmer, Aug. Religion und Kunst, Kirche und Tonkunst. NBM 1884, S. 49, 57, 65.
Flöring, F. Musik und Religion in der Gegenwart. CEK 21 (1907) 5.
Mauclair, Camille. La religion de la musique. 4me éd. Paris (1909).
Grunsky, Karl. Das Christus-Ideal in der Tonkunst. Leipzig 1920.
Schmitz, Eugen. Das Madonnen-Ideal in der Tonkunst. Leipzig 1920.

Ästhetik des musikalischen Schaffens und der musikalischen Kunstformen.

Musikalische Produktion.

Krebs, Carl. Schaffen und Nachschaffen in der Musik. Rede. Berlin 1902.
Riemann, Hugo. Spontane Phantasietätigkeit und verstandesmäßige Arbeit in der tonkünstlerischen Produktion. JP 1909, S. 33.

Musikalische Interpretation.

Goldschmidt, Hugo. Objektivität des künstlerischen Urteils und der musikalischen Interpretation. AMZ 1895, S. 653, 667.

Die musikalische Deklamation.

Schuback, J. Von der musikalischen Deklamation. Göttingen 1775.
Rellstab, J. K. Fr. Versuch über die Vereinigung der musikalischen und oratorischen Deklamation. 1785.
Apel, Aug. Über Musik und Deklamation. AmlZ 1801/02, S. 129, 145, 161, 177, 193, 209.
Framéry, N. E. Analyse des rapports qui existent entre la musique et la déclamation. 1802.
Burja, A. Sur les rapports qu'il y a entre la musique et la déclamation. Sitzungsberichte der Berliner Akademie 1803, mathematische Klasse.
Michaelis, Chr. Fr. Über den Accent in der Singkomposition, besonders bei Liedern. Cäc 12. Bd. 1830, S. 257.
Lange, O. Über den musikalischen Ausdruck metrischer Feinheiten der deutschen Poesie. NBZ 1847, S. 29.
Becker, Julius. Über Text-Wiederholungen im Liede, Declamation und Scansion. NZM 28. Bd. 1848, S. 229; 29. Bd. 1848, S. 205, 217. (Vgl. ebd. v. Klitzsch S. 53, 61.)
Köhler, L. Die Melodie der Sprache in ihrer Anwendung, besonders auf das Lied und die Oper. Leipzig 1853.
Kalischer, Alfred. Betrachtungen über die Declamation bei Liedkompositionen. NBM 1877, S. 329, 337, 345, 353, 361, 377, 393, 409; 1878, S. 11, 17, 25, 33, 41, 49.
Kienzl, W. Die musikalische Deklamation, dargestellt an der Hand der Entwicklungsgeschichte des deutschen Gesanges. Leipzig 1880.
Volbach, Fritz. Zur Geschichte der musikalischen Deklamation. AMZ 1891, S. 268, 315, 329, 341.
Decsey, Ernst. Ausgleich zwischen Ton und Wort. NM 1908, Nr. 4.
Freyhold, Edmund von. Die Technik der musikalischen Deklamation. DM 1904/05, IV, S. 3, 115, 147.

Cahn-Speyer, Rudolf. Über Fehler der musikalischen Deklamation und ihre Ursachen. NZM 1911, S. 675.

Gandillot, Maurice. Sur le langage musical. IV. KIMG 1912, S. 228.

Janetschek, Edwin. Die Bedeutung der musikalischen Deklamation in der einstimmigen Vokalkomposition. Sti 7 (1913) 10.

Heuß, Alfred. Der geistige Zusammenhang zwischen Text und Musik im Strophenlied. KfAesth 1914, S. 444.

Ästhetik einzelner Kunstformen und -gattungen.

Elmenhorst, Heinrich. Dramatologia antiquo hodierna. Hamburg 1688.

d'Evremont, Charles de Saint Denis. Réflexions sur les Opéras. Oeuvres mêlées, London 1725.

Deutsche Übersetzung von Steinwehr in den »Schriften der Deutschen Gesellschaft zu Leipzig«, Bd. 2, S. 502.

Saint-Mard, Toussaint Raymond de. Réflexions sur l'Opéra. In den sämtlichen Werken. A la Haye 1741.

Deutsche Übersetzung in der »Sammlung musikalischer Schriften« von Johann Wilhelm Härtel. Leipzig 1757, 1. Stück S. 36.

Gottsched, Johann Christoph. Gedanken von den Opern und Singspielen Mizlers »Musikalische Bibliothek« 1743, Bd. 3, S. 1.

Algarotti, Graf Francesco. Saggio sopra l'Opera in Musica. Livorno 1756.

Deutsche Übersetzung in Hillers »Wöchentlichen Nachrichten« 1769, S. 387 u. Anhang S. 1 u. 17.

Anonym. Verteidigung der Opern. HkrB II. 1756, S. 84.

Voltaire. Marie François Aronet de. Gedanken von der Oper. Sammlung musikalischer Schriften von J. W. Härtel. Leipzig 1757, S 25.

Anonym. Über das musikalische Drama. AmlZ 1798/ 9, S. 353, 369.

— Gedanken über die Oper. AmlZ 1798/99, S. 1, 33.

— Gespräche über die Oper. AmlZ 1807/08, S. 337, 359.

Mosel, J. F. Versuch einer Ästhetik des dramatischen Tonsatzes. (Wien 1813.) Mit einer Einleitung und Erläuterungen neu hrsg. von Eugen Schmitz. München 1910.

Sobolewski, Eduard. Oper, nicht Drama. Bremen 1857.

Nohl, Ludwig. Der Geist der Tonkunst. Frankfurt a M. 1861.

Nietzsche, Friedrich. Die Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Musik. 2. Aufl. Leipzig 1874.

Zopff, Herm. Über das Wesen der Oper. NZM 1876, S. 117, 131, 141, 228, 241.

Schmidt, Th. Das Kunstschöne in der Kirchenmusik nach den Principien der Summa theologica des hl. Thomas von Aquin. Ästhetische Studie. CaecKal 1883, S. 1; 1884, S. 1; 1885, S. 1.

Steinitzer, Max. Über die psychologischen Wirkungen der musikalischen Formen. München 1885.

Engel, Gustav. Der Begriff der Form in der Kunst und in der Tonkunst insbesondere. VfM 1886, S. 181.

Frankenfelder, A. Historische Elemente in der Oper und ihre aesthetische Bedeutung. Dissertation. Würzburg 1896.

Mauke, W. Materialien zur Erkenntnis der modernen musikalischen Lyrik. KG 1898, Nr. 24; 1899, Nr. 1, 2, 5, 7.

Metz, Karl. Das deutsche Kunstlied. Musik-aesthetische Betrachtungen, nebst einem Anhang: Farbe und Ton. Leipzig 1901.

Sievers, Eduard. Über Sprachmelodisches in der deutschen Dichtung. Leipzig 1901.

König, A. Die Ballade in der Musik. BfHK 8 (1904) Nr. 5 ff.

Rietsch, Heinr. Die deutsche Liedweise. Ein Stück positiver Aesthetik der Tonkunst. Mit einem Anhang: Lieder und Bruchstücke aus einer Handschrift des 14./15. Jahrh. Wien und Leipzig 1904.

Schmitz, Eugen. Die moderne Vorherrschaft der Instrumentalmusik und ihre kulturelle Bedeutung. »Hochland.« München 7 (1910) 2.

Roncaglia. Ciò che esprime la musica nel vecchio melodramma. CM 15 (1911) 3 ff.

Kellerbauer, W. Die Operette als Kunstform. NM 1911, S. 192.

Kretzschmar, Hermann. Für und gegen die Oper. JP 1913, S. 59.

Erpf, H. Der Begriff der musikalischen »Form«. Dissertation. Leipzig 1914.

Möhler, A. Ästhetik der katholischen Kirchenmusik. 2. Aufl. Rottenburg 1915.

Ernest, Gustav. Das Dramatische in der Instrumentalmusik. NM 1917, S. 303, 317.

Sachs, Curt. Barockmusik. JP 1919, S. 7.

Ästhetik der Programmusik.

Marx, A. B. Über Malerei in der Tonkunst. Ein Maigruß an die Kunstphilosophen. Berlin 1828.

C. D. Über Tonmalerei. NBM 1854, S. 185, 193.

Koßmaly, C. Über die Anwendung des Programms zur Erklärung musikalischer Kompositionen. Ein Vortrag. Stettin 1859.

Ritter, A. Eine Vorlesung über Programm-Musik von C. Koßmaly. Stettin 1859.

Tappert, W. Über Programmusik. NZM 64. Bd. 1868, S. 341, 349, 357.

Kreuzhage, Ed. Über Programmusik (Darstellungsfähigkeit der Instrumentalmusik). Münster 1868.

Leßmann, Otto. Über Programmusik. ADM 1881, S. 331.

Ludwig, August. Über Programm-Musik. NBM 1893, S. 585, 596.

Riemann, Hugo. Programmusik, Tonmalerei und musikalischer Kolorismus. PuS 1895, I, S. 54.

Pâque, Désiré. Musique descriptive. Gm 1896, S. 861.

Programm-Musik. NM 1897, Nr. 18; 1898, Nr. 18.

Hohenemser, Richard. Über die Programmusik. SIMG 1899/1900, S. 307.

Biesenfeld, Paul. Programmusik. AMZ 1900, S. 551, 567, 583, 603.

Schwerin, Cl. Frh. v. Die Ausdrucksformen der Musik und die Tonmalerei. DM 1902, S. 2118.

Lubosch, W. Zur Aesthetik der symphonischen Dichtung. DM 1902/03, S. 243, 330.

Gloeckner, W. Die Pantomine und das Problem der Programmusik. — Wochenschrift für Kunst und Musik. Wien (1903) 1, Nr. 7.

Bienenfeld, E. Über ein bestimmtes Problem der Programmusik. (Darstellung von Schlachten.) ZIMG 8 (1907) 5.

Calvocoressi, M.-D. Esquisse d'une esthétique de la musique à programme. SIMG 1907/08, S. 424.

Scheffer, Thassilo von. Programmmusik. DM 1909/10, I, S. 71.

Dubitzky. Tonmalerei im Gesange. Sti 6 (1911) 3.

Mies. Über die Tonmalerei. Ztschr. f. Ästh. 7 (1912) 3f.

Hirschberg, Walther. Über die Grenzen der Programmusik. DM 1912/13, I. S. 131.

Calvocoressi, M.-D. The problem of Programme-Music. MT 1913, S. 371.

Dubitzky, Franz. Das Wasser in der Musik. BfHK 17 (1913) 11.

Seeberger. Zur Psychologie in der absoluten und der Programmusik. BfHK 17 (1913) 4.

Tiessen, Heinz. Grundfragen in der Aesthetik der Programmusik. NM 1914, S. 145.

Wolf, Alfred. Zur Ästhetik der Programmusik. NM 1914, S. 65.

Ästhetik der Tonarten.

Anonym. Zur Charakteristik der Tonarten. NM 1882, Nr. 10, 11; 1897, Nr. 9; 1906, Nr. 24.

Draeseke, F. Die Charakteristik der Tonarten. NZM 1884, S. 357.

Hennig, Richard. Die Charakteristik der Tonarten. Berlin 1897.

Hausegger, Friedr. v. Zur Charakteristik der Tonarten. GeS 1903, S. 326.

Eichberg, Rich. J. Die Charakteristik der Tonarten. DTZ 8 (1910) S. 213.

Wustmann, Rudolf. Tonartensymbolik zu Bachs Zeit. BJ 1911, S. 60.

Anonym. Zur Charakteristik der Tonarten. SMZ 51 (1911) 3ff.

Inhaltsprobleme der Musik.

Allegorie und Symbol in der Musik.

Lorenz, Ad. Die Allegorie in der Musik. NBM 1861, S. 313

Wagner, E. D. Versuch einer Darstellung des Symbolischen in der Musik. NBM 1878, S. 257, 265, 273, 281, 289, 299.

Das Erhabene in der Musik.

Seidl, Arthur. Vom Musikalisch-Erhabenen. Dissertation. Regensburg 1887. 2. Aufl. Leipzig 1907.

Das Geistreiche in der Musik.

Marsop, Paul. Vom Geistreichen in der Musik. DM 1901, S. 52; 1902, S. 563, 943.

Bellaigue, Camille. Der ›Esprit‹ in der Musik. AMZ 1903, S. 447, 463, 479, 495, 511.

Das Häßliche in der Musik.

Fink, G. W. Über den Reiz des Häßlichen auch in der Musik. AmlZ 1836, S. 3.

Nagel, Willibald. Über den Begriff des Häßlichen in der Musik. Langensalza 1914. (Musikal. Magazin. Heft 60.)
Vgl. BfHK 18 (1914) 3ff.

Humor und Witz in der Musik.

Michaelis. Über das Humoristische in der Musik. AmlZ 1806/07, S. 725.
Humor in der Musik. NM 1892, Nr. 19—24.

Witting, C. Vom Witz in der Musik. DM 1903, S. 186.

Penkert, Anton. Die musikalische Formung von Witz und Humor. KfAesth 1914, S. 482.

Die Ironie in der Musik.

Schasler, Max. Die Ironie in der Musik. NZM 1881, S. 385, 397, 405.

Das Komische in der Musik.

Dittersdorf, Carl Ditters von. Brief über die Grenzen des Komischen und Heroischen in der Musik. AmlZ 1798/99, S. 138, 201.

Weber, Dr. F. A. Über komische Charakteristik und Karikatur in praktischen Musikwerken. AmlZ 1800/01. S. 137, 157.

Anonym. Das Musikalisch-Komische. AmlZ 1827, S. 329.

Stein, K. Versuch über das Komische in der Musik. Cäc 15. Bd. 1833, S. 221.
Vgl. von Schütze ebd. 16. Bd 1834, S. 197 und Nachschrift von Stein, ebd. S. 245.

Über komische Musik. (In Erwiderung der Abhandlung von K. Stein im 60 Hefte der Caecilia: »Versuch über das Komische in der Musik«. AmlZ 1834, S. 249, 269.

Nohl, Ludwig. Zum Komischen in der Musik. ADM 1878, S. 25.

Spanuth, A. Das Komische in der Musik. ADM 1878, S. 1.

Hohenemser, Richard. Über Komik und Humor in der Musik. JP 1917, S. 65.

Das Liebliche in der Musik.

Kullak, Ad. Über das Liebliche in der Musik. NBM 1861, S. 17, 25, 33.

Das Romantische in der Musik.

Kahlert, Aug. Über die Bedeutung des Romantischen in der Musik. Cäc 16. Bd. 1834, S. 235.

Schäffer, Jul. Romantik in der Musik. NZM 31. Bd. 1849, Nr. 15—16; 32. Bd. 1850, S. 189, 201.

Nagel, Willibald. Über das Romantische in der deutschen Musik. JP 1905, S. 37.

Das Sentimentale in der Musik.

Schucht, J. Die Sentimentalität in den Tondichtungen der Neuzeit. NBM 1857, S. 249, 257, 265.

Symbol in der Musik.

Vgl. Allegorie in der Musik.

Das Tragische in der Musik.

Bamberg. Über das Tragische in der Tonkunst. NBM 1851, S. 295.

Das Triviale in der Musik.

Hohenemser, Richard. Über das Triviale in der Musik. DM 1905/06, I, S. 393.

Das Unheimliche in der Musik.

Waneck. Über die musikalische Darstellung des Unheimlichen. KZ 28 (1911) 13.

Witz in der Musik.

Vgl. Humor in der Musik.

Musikalische Hermeneutik.

Kretzschmar, Hermann. Anregungen zur Förderung musikalischer Hermeneutik (1902). AII 1911, S. 168. [Neue Anregungen . . . .: Satzästhetik (1905). Ebd. S. 280.]

Schmitz, Eugen. Über die Deutungsmöglichkeiten der Instrumentalmusik. Ho München 7 (1910) 4.

Kretzschmar, Hermann. Allgemeines und Besonderes zur Affektenlehre. JP 1911, S. 63 und 1912.

Schering, Arnold. Zur Grundlegung der musikalischen Hermeneutik. KfAesth 1914, S. 490.

Musikästhetik auf tonpsychologischer Grundlage.

Guthmann. Verm. Gedanken psychologischen Inhalts für praktische Musiker. AmlZ 1805/06, S. 81.

Algermissen, J. A. Ästhetik des zeitlichen Gegenwartsbewußtseins oder rationale Takt- und Tonwissenschaft. AmlZ 1847, S. 121, 137, 153, 169.

Hostinsky, Ottokar. Die Lehre von den musikalischen Klängen. Ein Beitrag zur ästhetischen Begründung der Harmonielehre. Prag 1878.

Dreher, Eugen. Grundzüge der Ästhetik der musikalischen Harmonie auf psycho - physiologischer Grundlage. Bielefeld 1894. Sammlung pädagogischer Vorträge, VII. Bd. Heft 1.

Seiffert, Alfred. Empirische Musikästhetik. AMZ 1894, S. 423.

Moos, Paul. Psychologische Musikästhetik. ZIMG 1907/08. S. 100.

Bazailles, Albert. Musique et inconscience. Introduction à la psychologie de l'inconscient. Paris 1908.

Physiologie und Musikästhetik.

Reimann, Heinr. Physiologie und Musikästhetik. AMZ 1890, S. 165, 181, 191, 203, 215, 225.

La Torre, F. Degli effetti fisiologici della musica. RMI 1907, S. 628.

Rutz, Ottmar. Musik, Wort und Körper als Gemütsausdruck. Leipzig 1911.

Sievers, Eduard. Demonstrationen zur Lehre von den klanglichen Konstanten in Rede und Musik. KfAesth 1914, S. 456.

Calvocoressi, Michel D. Psychophysiology the True Road to Necessary Reforms in Musical Aesthetics. IV. KIMG 1912, S. 224.

Kunst- und Musikkritik.

Burney. Versuch über musikalische Kritik. Aus dem Englischen übersetzt von Eschenburg. StfT (MW) 1793, S. 73, 81.

Rochlitz, Friedrich. Über die Verschiedenheit der Urtheile über Werke der Tonkunst. AmlZ 1798/99, S. 497.
Vgl. auch FrdT 1830, 1. Bd. S. 176.

Nägeli. Versuch einer Norm für die Recensenten der musik. Zeitung. AmlZ 1802/03, S. 225, 265.

Feski, J. Musikalische Kritik. NZM 6. Bd. 1837, S. 5.

Krüger, E. Betrachtungen über Kritik und Philosophie der Kunst. NZM 14. Bd. 1841, S. 131.

Christern. Die musikalische Kritik. NZM 16. Bd. 1842, S. 89.

Brendel, Franz. Über musikalische Recensionen. NZM Bd. 26, 1847, S. 102, 106, 114, 153, 163. Bd. 27, 1847, S. 254.

Kossak, E. Betrachtungen über musikalische Kunst und Kritik. NBM 1847, S. 11, 37, 217, 361.

Schäffer, Julius. Über musikalische Recensionen. NZM 26. Bd. 1847, S. 73, 77, 83, 91, 95. 27. Bd. 1847, S. 27, 39, 50. Vgl. ebd. von A. Dörffel. S. 76, 88.

Geyer, F. Über die Stellung des Tonkünstlers dem Kritiker gegenüber. NBM 1848, S. 335.

— Wer soll Kritik üben? NBM 1849, S. 177.

Lange, O. Das Verhältnis vergleichender Kunstbetrachtung zur musikalischen Kritik. NBM 1848, S. 137.

— Kritik und Humanität. NBM 1849, S. 145.

— Noch ein Wort über Kritik. NBM 1849, S. 185.

Koßmaly, C. Über die Bedeutung des Kunsturteils der gewöhnlichen Tageskritik. NBM 1857, S. 3.

Schucht, J. Aesthetische Probleme in Bezug auf die Kunstkritik. NZM 65. Bd. 1869, S. 269, 280.

Küster, Hermann. Populäre Vorträge über Bildung und Begründung eines musikalischen Urteils. 4 Zyklen. Leipzig 1871, 1872, 1873, 1877.

Langhans, W. Das musikalische Urteil und seine Ausbildung durch die Erziehung. Berlin 1872.

Liszt, Franz. Über die Kritik. ADM 1882, S. 359, 369, 377, 388, 399.

Fuchs, Carl. Präliminarien zu einer Kritik der Tonkunst. Leipzig 1871.

— Künstler und Kritiker oder: Tonkunst und Kritik. Breslau 1898.

Wallaschek, Richard. Das ästhetische Urteil und die Tageskritik. JP 1904, S. 57.

Roth, Herman. Über musikalische Kunstkritik. DM 1907/08, I, S. 214.

Bouyer, Raymond. Critiques musicaux de jadis ou de naguère. LMl 1909, Nr. 33—52, I. 1910, Nr. 1—14, I.

Strauß, Richard. Über Musikkritik. NM 1909, S. 229.
— Kritik und Kritiker. AMZ 1909, S. 157.
d'Estrée, Paul. Un critique musical sous la Terreur: Brun-Boyer. LMl 1910, Nr. 46, III. 48, II. 50, III. 52, II. 1911, Nr. 2/3, III.
Niemann, Walter. Aufgaben und Ziele der Musikkritik. BfHK 15 (1910) 12.
Hübner, Otto R. Publikum und Kritik. AMZ 1910, S. 1146.
Eccarius-Sieber, Artur. Zur Reform der Musikkritik. DM 1910/11, I, S. 220.
Cahn-Speyer, Rudolf. Zur Psychologie der musikalischen Kritik. DM 1911/12, II, S. 131.
Puttmann, Max. Musikkritik. AMZ 1911, S. 425, 453, 476.
* **Dresdener, Alb.** Die Kunstkritik. Ihre Geschichte und Theorie. 1. Tl.: Die Entstehung der Kunstkritik im Zusammenhang der Geschichte des europäischen Kunstlebens. München 1915.
Michael, Friedrich. Die Anfänge der Theaterkritik in Deutschland. Leipzig 1918.

Nachtrag[1]).

(Alphabetisch geordnet.)

Aber, Adolf. Die Pflege der Musik unter den Wettinern und wettinischen Ernestinern. Bückeburg und Leipzig, 1921. [Sp. 138.]

Abert, Hermann. Joseph Haydns Klavierwerke. [Bd. I. Sonaten Nr. 1—22.] ZfM 1919/20. S. 553. [Sp. 303.]

Abrahamson, Erik. Liturgisk musik i den danske Kirke efter reformation. Kopenhagen 1919. [Sp. 207.]

d'Albert, Eugen. Autobiographische Notizen. In »Festschrift des Rostocker Stadttheaters«. Rostock 1920. [Sp. 231.]

Algier, J. La technique des anciens chanteurs italiens. Paris 1918. [Sp. 189.]

Altmann, Wilhelm. Die Musikabteilung der Preußischen Staatsbibliothek in Berlin. ZfM 1920/21, S. 236. [Sp. 140.]

— Wilhelm Berger Katalog. Leipzig 1920. [Sp. 247.]

— Beethovens Umarbeitung seines Streichtrios Op. 3 zu seinem Klaviertrio. ZfM 1920/21, S. 138. [Sp. 245.]

Anheißer, Siegfr. Das Vorspiel zu »Tristan und Isolde« und seine Motivik. ZfM 1920/21, S. 257. [Sp. 411.]

Anonym. Verzeichnis sämtlicher Werke Busonis. MdA 1921, 1/2. [Sp. 158.]

Appel, Carl. Bernart von Ventadorn. Seine Lieder mit Einleitung und Glossen herausgegeben. Halle 1915. [Sp. 400.]

Augé de Lassus, L. Saint-Saëns. Paris 1914. [Sp. 374.]

Baresel, Alfred. Robert Teichmüller. Leipzig-Lindenau 1920. [Sp. 396.]

Becking, Gustav. Studien zu Beethovens Personalstil. Das Scherzothema. Leipzig 1921. [Sp. 245.]

Behrend, W. J. P. E. Hartmann. Kopenhagen 1918. [Sp. 300.]

Bekker, Paul. Gustav Mahlers Sinfonien. Berlin 1921. [Sp. 333.]

— Arnold Schönberg. M 1921, S. 123. [Sp. 381.]

Bermudo, Juan. Libro de la declaration de Instrumentos. Granada 1555. [Sp. 72.]

Boehn, Max von. Das Bühnenkostüm in Altertum, Mittelalter und Neuzeit. Berlin 1921. [Sp. 56.]

Boivie, Hedwig. Några svenska lut- och fiolmakare under 1700-talet. In »Nordiska Museet« Fataburen 1921. [Sp. 206.]

Bonnerot, J. C. Saint-Saëns. Paris 1914. [Sp. 374.]

Borger, L. Vincent d'Indy. Paris 1914. [Sp. 311.]

Boschot, Adolphe. Hector Berlioz. Paris 1920. [Sp. 248.]

Bouvet, C. Une dynastie de musiciens français. Les Couperin, organistes de l'église Saint-Gervais. Paris 1919. [Sp. 266.]

Brahms, Johannes. Joh. Brahms im Briefwechsel mit Breitkopf & Härtel, Barthold Senff, J. Rieter-Biedermann, C. F. Peters, E. W. Fritzsch und Robert Lienau. Berlin 1920. [Sp. 254.]

Brancour, René. Histoire des Instruments de Musique. Avec préface de M. Ch.-M. Widor. Paris 1921. [Sp. 66.]

Busoni, Ferruccio. Aufzeichnungen und Tagebuchblätter. MdA 1921, 1/2. [Sp. 258.]

---

1) Den einzelnen Artikeln sind in eckigen Klammern die Spaltenzahlen beigefügt, wo die betreffende Arbeit einzuordnen ist. Dem Benutzer des Handbuches wird empfohlen, an den betreffenden Stellen Hinweise auf die Werke des Nachtrags einzufügen.

Casimiri, Raffaele. Orlando di Lasso maestro di Cappella al Laterano nel 1553. Roma 1920. [Sp. 323.]
— Ercole Bernabei maestro della Capella musicale Lateranense (5. Luglio 1665—5. Marzo 1667). Roma 1920. [Sp. 250.]
Chantavoine, J. De Couperin à Debussy. Paris 1921. [Sp. 171.]
— Ferruccio Busoni. MdA 1921, 1/2. [Deutsch.] [Sp. 258.]
Chop, Max. E. N. v. Reznicek. Wien 1920. [Sp. 367.]
Curzon, H. de. Rossini. Paris 1921. [Sp. 372.]
Dent, Edward J. Busoni und das Klavier. MdA 1921. H. 1/2. [Sp. 258.]
Descartes. Musicae compendium. Trajecti ad Rhenum 1650. [Sp. 85.]
Diruta, R. P. Girolamo. Prima parte del Transilvano (sonar organi e instromenti). Venezia 1593. Seconda Parte (intavolare ciascun canto). Venezia 1609. [Sp. 73].
Dölzer, Franz Joseph. Sol Salutis, Gebet und Gesang im christlichen Altertum, mit besonderer Rücksicht auf die Ostung in Gebet und Liturgie. Münster i. W. 1921. [Sp. 41.]
Doni, Giovanni Battista. Discorso sopra la perfettione della Melodia. Roma 1635. [Sp. 84.]
— Compendio del trattato de' generi e de' modi della musica. In Roma 1635. [Sp. 84.]
Du Moulin-Eckart, Richard. Hans von Bülow. München 1921. [Sp. 258.]
Eberhardt, Siegfried. Paganinis Geigenhaltung. Berlin 1921. [Sp. 354.]
Enschedé, J. W. Nederlandsche Musicalia. Amsterdam 1911. [Sp. 113.]
Ficker, Rudolf. Die Kolorierungstechnik der Trienter Messen. StzM 7. Heft, 1920. [Sp. 92.]
Fink, G. W. Das Wichtigste aus Ludov. Viadanas Vorrede zu dessen 1-, 2-, 3- u. 4stimmigen Kirchenkonzerten AmlZ 1839, S. 655. [Sp. 84.]
Frank, Paul. Tonkünstlerlexikon. Leipzig 1910. [Sp 6.]
Fransen, Natanael. Sveriges musikkultur. Stockholm 1920. [Sp. 206.]
Franz, Arthur. Über den Troubadour Marcabru. Marburg 1914. [Sp. 334.]
Fritz, Alfons. Festschrift aus Anlaß des 100jähr. Bestehens des Städt. Gesangvereins Aachen. Aachen 1921. [Sp. 138.]
Génin, A. Notes sur les danses, la musique et les chants des Mexicains anciens et modernes. Paris 1912. [Sp. 99.]
Giacomo, Salvatore di. I Maestri di capella, i Musici e gl' Istromenti dal tesoro di San Gennaro nei secoli XVII e XVIII. Napoli 1920. [Sp. 199.]
Gmelch, Joseph. Die Musikgeschichte Eichstätts. Eichstätt 1914. [Sp. 147.]
— Die Kompositionen der hlg. Hildegard. Düsseldorf o. J. [Sp. 307.]
Golther, Wolfg. Die Op. auf d. Rostocker Bühne in 25 Jahren. In »Festschrift des Rostocker Stadttheaters«. Rostock 1920. [Sp. 160.]
Gondolatsch, M. Georg Gottfried Petri, Kantor in Görlitz 1764–95, und sein musikalischer Nachlaß. ZfM 1920/21, S. 180. [Sp. 357.]
Grabner, Hermann. Regers Harmonik. München 1920. [Sp. 364.]
Guillelmus Monachus. De preceptis artis musicae practicae compendiosus libellus. Couss. Scr. III, 1869. S 273. [Sp. 75.]
Haas, Robert. Giuseppe Zamponis »Ulisse nell' Isola di Circe«. ZfM 1920/21, S. 385.
— Teutsche Comedie Arien. ZfM 1920/21, S. 405. [Sp. 418.]
Hammerich, Angul. Kammermusikforeningen 1868—1918. Kopenhagen 1918. [Sp. 208.]
Hanboys, John. Summa super musicam continuam et discretam. Couss. Scr. I, 1864, S. 403. [Sp. 75].
Harich, Walther. E. T. A. Hoffmann. Berlin 1920. [Sp. 309.]
Hasse, Karl. Johann Hermann Schein. [Besprechung der »Opella nova«.] ZfM 1919/20, S. 578. [Sp. 377.]
— Max Reger. Leipzig 1921. [Sp. 364.]
Hausegger, Siegmund von. Betrachtungen z. Kunst. Leipzig 1921. [Sp. 12.]
Hehemann, Max. Max Reger. Eine Studie über moderne Musik. München 1911. 2. Aufl. 1917. [Sp. 364.]
Hillmann, Adolf. Frans Berwald. Stockholm 1920. [Sp. 250.]
Hoesslin, J. K. von. Die Melodie als gestaltender Ausdruck seelischen Lebens. Leipzig 1920. [Sp. 475.]
Hoffmann, Rudolf St. Franz Schreker. Wien 1921. [Sp. 381.]
Holl, Karl. Rudi Stephan. Saarbrücken 1920. [Sp. 393.]
Iselin, Isaak. Pariser Tagebuch 1752. Basel 1919. [Sp. 186.]
Jansa, Friedrich. Deutsche Tonkünstler und Musiker in Wort und Bild. 2. Ausg. Leipzig 1911. [Sp. 6.]
Jean-Aubry, G. La musique française d'aujourd'hui. Paris 1916. [Sp. 171.]
Johandl, Robert. David Gregor Corner und sein Gesangbuch. AfM 1920, S. 447. [Sp. 266.]
Kahl, Willi. Das lyrische Klavierstück Schuberts und seiner Vorgänger seit 1810. AfM 1921, S. 54, 99. [Sp. 383.]

Kahl, Willi. Zu Mendelssohns Liedern ohne Worte. ZfM 1920/21, S. 459. [Sp. 339.]

Kapp, Julius. Franz Schreker. München 1921. [Sp. 381.]

Key, Helmer. Arrigo Boito. Stockholm 1919. [Sp. 252.]

Kjerulf, Charles. Niels W. Gade i Hundredaaret. Kopenhagen 1917. [Sp. 283.]

Knappe, Heinrich. Friedrich Klose. München 1921. [Sp. 316.]

Köck, Johann. Handschriftliche Missalien in Steiermark. Graz und Wien 1916. [Sp. 210.]

Kohfeldt, Gustav. Studentische Theateraufführungen im alten Rostock.
Von dem Rostocker Collegium musicum 1758.
In »Beiträge zur Geschichte der Universität Rostock«. Rostock 1919. [Sp. 160.]

Korngold, Julius. Deutsches Opernschaffen der Gegenwart. Wien 1921. [Sp. 131.]

Krebs, Carl. Meister des Taktstockes. Berlin 1919. [Sp. 65.]

Krumbacher, Armin. Die Stimmbildung der Redner im Altertum bis auf die Zeit Quintilians. Paderborn 1921. [Sp. 37.]

Kurthen, Wilh. Studien zu W. A. Mozarts Kirchenmusikal. Jugendwerken. ZfM 1920/21, S. 194. 337. [Sp. 436.]

Lach, Robert. Zur Geschichte der Beethovenschen »Prometheus«-Ballettmusik. ZfM 1920/21, S. 223. [Sp. 245.]

Lange, Walter. Richard Wagner und seine Vaterstadt Leipzig. Leipzig 1921. [Sp. 410.]

Leichtentritt, Hugo. Busoni und Bach. MdA 1921, 1/2. [Sp. 258.]

Lynge, Gerhardt. Danske Komponister i det 20. Aarhundra des Begyndelse. Aarhus 1917. [Sp. 207.]

Manuel, Roland. Maurice Ravel et son œuvre. Paris 1914. [Sp. 363.]

Meißner, Bruno. Babylonien und Assyrien. Heidelberg 1920. [Sp. 102.]

Mengelberg, C. R. Das Mahler-Fest. Amsterdam, Mai 1920. Wien 1920. [Sp. 333.]

Merian, Wilhelm. Basels Musikleben im 19. Jahrhundert. Basel 1920. [Sp. 223.]

Meyer, Kathi. Kants Stellung zur Musikästhetik. ZfM 1920/21, S. 470. [Sp. 314.]

Moser, Andreas. Arcangelo Corelli und Antonio Lolli. ZfM 1920/21, S. 415. [Sp. 265.]

Müller-Reuter, Theodor. Lexikon der deutschen Konzertliteratur. Ein Ratgeber für Dirigenten, Konzertveranstalter, Musikschriftsteller und Musikfreunde. Leipzig 1909. Nachtrag 1921. [Sp. 6.]

Nettl, Paul. Musicalia der Fürstl. Lobkowitzschen Bibliothek in Raudnitz. Mitteilgn. des Ver. f. Gesch. der Deutschen in Böhmen. Jhrg. 1920, 1. Heft. [Sp. 115.]

Nielsen, H. Grüner. Vore aeldste Folkedanse. Langdans og Polskdans. Kopenhagen 1917. [Sp. 207.]

Nordensvan, Georg. Svensk teater och svenska skådespelare från Gustav III. till våro dagar. I. Bd. (1772—1842), II. Bd. (1842—1918). Stockholm 1917/18. [Sp. 206.]

Oppenheim, Hans. Hermann Zilcher. München 1921. [Sp. 419.]

Orel, Alfred. Einige Grundformen der Motettkomposition im XV. Jahrhundert. StzM 7. Heft 1920. [Sp 46.]

— Beethovens Oktett Op. 103 und seine Bearbeitung als Quintett Op. 4. ZfM 1920/21, S. 159. [Sp. 245.]

Panum, Horteuse. Langelegen som dansk Folkeinstrument. Kopenhagen 1918. [Sp. 2?7.]

Personne, Nils. Svenska teatern V. Under Karl Johans tiden 1827—1832. Stockholm 1919. [Sp. 206.]

Peslmüller, Joseph. Die städtische Singschule München im neunten Dezennium ihres Bestehens. 1911—1920. München 1920. [Sp. 58.]

Petrus Picardus. Musica mensurabilis. Couss. Scr. I, 1864, S. 136. [Sp. 78.]

Prunières, H. Notes sur la vie de Luigi Rossi. SJMG 1910, 1. [Sp. 371.]

Quittard, H. Les principes de l'accompagnement de Dandrieu (1719). La classification des accords au début du XVIII[e] siècle. RM 7 (1907) 6. [Sp. 85.]

Raymond-Duval, P. H. La musique romantique en Allemagne (1815—1837). Dijon 1914. [Sp. 117.]

Refardt, E. Die Musik der Baseler Volksschauspiele des 16. Jahrhunderts. AfM 1921, S. 199. [Sp. 222.]

Reiff, Alfred. Ein Katalog zu den Werken von Felippe Pedrell. AfM 1921, S. 86.
— Felippe Pedrell. ZfM 1920/21, S. 304. [Sp. 356.]

Rimsky-Korsakov, N. A. Ma vie musicale. Paris 1914. [Sp. 368.]

Robert, Paul Louis. Étude sur Modeste Moussorgsky (1839—1881). Rouen 1915. [Sp. 343.]

Rolland, Romain. Étude bibliogr. sur Luigi Rossi. Brüssel 1909. [Sp. 371.]

Roth, Herm. Heinrich Kaspar Schmid. München 1921. [Sp. 380.]

Sachs, Curt. Das neue Wiener Instrumenten-Museum. AfM 1921, S. 128. [Sp. 213.]

***Sandberger, Adolf.** Ausgewählte Aufsätze zur Musikgeschichte. München 1921[1]).

Zur Biographie Orlando di Lassos. [Sp. 322.]
Mitteilungen über eine Handschrift und ein neues Bildnis Orlando di Lassos.
Orlando di Lassos Beziehungen zur italienischen Literatur.
Orlando di Lassos Beziehungen zu Frankreich und zur französischen Literatur.
Zu Lassos Komposit. mit deutschem Text.
Zur älteren italienischen Klaviermusik.
Johann Kaspar Kerll.
Zur Geschichte der Oper in Nürnberg.
Aus der Korrespondenz d. pfalzbayerischen Kurfürsten Karl Theodor mit seinem römischen Ministerresidenten. [Sp. 314.]
Zur Geschichte des Haydnschen Streichquartetts.
Zur Entstehungsgeschichte von Haydns »Sieben Worte des Erlösers am Kreuz«.
Zu Mozarts erster italienischer Reise. [Sp. 346.]
Johann Rudolph Zumsteeg und Franz Schubert. [Sp. 420.]
Rossiniana. [Sp. 371.]
Eine verschollene Komposition von Robert Schumann. [Sp. 385.]
Joseph Rheinberger. [Sp. 367.]

Sandvik, Ole Mørk. Folke-Musik i Gudbrandsdalen. Christiania 1919. [Sp. 206.]

— Norsk Kirkenmusik og dens Kilder. Christiania 1918. [Sp. 206.]

— und **Schjelderup, Gerh.** Norges Musikhistorie. Heft 1—2. Kristiania 1920. [Sp. 206.]

Schering, Arnold. Takt und Sinngliederung in der Musik des 16. Jahrhunderts. AfM 1920, S. 465. [Sp. 33.]

— Die Leipziger Ratsmusik von 1650 bis 1775. AfM 1921, S. 17. [Sp. 155.]

— Beethoven und der deutsche Idealismus. [Rede.] Leipzig 1921. [Sp. 244.]

— Tabellen zur Musikgeschichte. 3. völlig umgearb. Aufl. Leipzig 1921. [Sp. 22.]

Scheuer, E. F. Richard Wagner als Student. Wien und Leipzig 1920. [Sp. 410.]

Schlosser, Julius. Die Sammlung alter Musikinstrumente. (Kunsthistorisches Museum in Wien.) Wien 1920. [Sp. 211.]

Seidl, Arthur. Hans Pfitzner. Leipzig 1921. [Sp. 357.]

Seiffert, Max. Seb. Bachs Bewerbung um die Organistenstelle an St. Jakobi in Hamburg 1720. AfM 1921, S. 123. [Sp. 237.]

Selva, Blanche. La Sonate. Paris 1913. [Sp. 59.]

Smijers, Albert. Die kaiserliche Hofmusikkapelle von 1543—1619 (II. Teil). StzM 7. Heft 1920. [Sp. 213.]

Sommer, Herm. Die Laute in ihrer musikgeschichtlichen, kultur- und kunsthistorischen Bedeutung. Berlin 1920. [Sp. 67.]

Stahl, Wilhelm. Zur Biographie Joh. Adam Reinkens. AfM 1921, S. 232. [Sp 365.]

Stein, Richard H. Grieg. Berlin 1921. [Sp. 294.]

Steinhard, Erich. Zur Frühgeschichte der Mehrstimmigkeit. AfM 1921, S. 220. [Sp. 25.]

Svanberg, Johannes. Kungl. teaterne under ett halvt sekel. 1860—1910. 2 Bde. Stockholm 1917/18. [Sp. 206.]

Talamon, Gastón O. Die zeitgenössische argentinische Musik.
S.-A. aus »Zeitschrift des Deutsch. wirtsch. Ver. z. Kult.- und Landeskde. Argentin. 1918«. Buenos-Ayres 1919. [Sp. 99.]

Tunsted, Simon. Quatuor principalia Musices. Couss. Scr. IV, 1876, S. 201. [Sp. 79.]

Unger, Hermann. Max Reger. München 1921. [Sp. 364.]

Unger, Max. Beethovens Freundschaftsverkehr mit S. A. Steiner und Tobias Haslinger in Wien, sowie sein Briefwechsel mit Ad. M. Schlesinger in Berlin. Berlin 1920. [Sp. 244.]

Vuillemin, Louis. Gabriel Fauré et son œuvre. Paris 1914. [Sp. 277.]

Wagner, Peter. Zur Musikgesch. der Universität. AfM 1921, S. 1. [Sp. 453.]

— Einführung in die Gregorianischen Melodien. 3. Teil. Gregorianische Formenlehre. Leipzig 1921. [Sp. 44.]

---

1) Die Aufsätze, bei denen keine Spaltenzahl in eckigen Klammern steht, sind bereits in dem Handbuch angeführt.

Waltershausen, Herm. W. v. Richard Strauß. München 1921. [Sp. 394.]

Wellesz, Egon. Arnold Schönberg. Wien 1921. [Sp. 381.]

— Die Rhythmik der byzantinischen Neumen.
I. ZfM 1919/20. S. 617.
II. ZfM 1920/21. S. 321. [Sp. 33.]

— Studien zur äthiopischen Kirchenmusik. Leipzig 1920. [Sp. 104.]
[Sonderabdruck aus Oriens Christianus.]

Wellesz, Egon. Beiträge zur byzantinischen Kirchenmusik. ZfM 1920/21, S. 82. [Sp. 33.]

Wolf, Johannes. Felipe Pedrell zum 80. Geburtstage. AfM 1921, S. 83. [Sp. 356.]

Zacconi, Ludovico. Prattica di Musica, utile e necessaria. Parte I. Venezia 1592. [Verzierungslehre im 66. Kap.] Parte II. Venezia 1622. [Sp. 79.]

NAMEN- UND SACHREGISTER.

Das Namen- und Sachregister führt zunächst unmittelbar nach dem Kennwort in *Kursivdruck* die Spaltenzahl des Handbuches an, wo dem betreffenden Gegenstand oder der betreffenden Person ein besonderer, entsprechend überschriebener Abschnitt zugewiesen ist. Im übrigen werden die Titel der auf das jeweilige Schlagwort bezüglichen Werke in stark gekürzter Form angeführt; der darauf folgende Name im Sperrdruck bezeichnet den Verfasser bzw. Herausgeber; die Zahl bezieht sich auf die Spalte des Handbuches. Innerhalb der einzelnen Artikel ist kein besonderes System der Anordnung befolgt, da infolge der starken Kürzungen bei alphabetischer Ordnung Irreführungen im Bereich der Möglichkeit liegen würden. Es empfiehlt sich also, stets den ganzen Artikel einer Durchsicht zu unterziehen. Wer ein bestimmtes Werk sucht, bedient sich am geeignetsten des Autorenregisters.

AUTORENREGISTER.

A.

C.

D.

E.

F.

G.

H.

I.

J.

K.

L.

M.

N.

O.

P.

Q.

R.

S.

T.

U.

V.

W.

Y.

Z.

Druckfehlerverzeichnis.

Lies		nicht		Spalte		Artikel		von	
Jahrbücher für musikalische Wissenschaft		JmW		15		2			oben.
»	générale	»	général	»	21	»	3	»	»
»	Gm	»	GM	»	25	»	6	»	unten.
»	poemi omerici	»	poemiomerici	»	26	»	7	»	»
»	Ullrich	»	Uirich	»	28	»	1	»	oben.
»	nativitatis	»	nativitetis	»	39	»	5	»	unten.
»	Reichenau	»	Reichau	»	39	»	1	»	»
»	Duchesne	»	Duchesnc	»	42	»	1	»	oben.
»	Gregorianisch.	»	Gregorianisch	»	43	»	2	»	»
»	dans	»	du	»	44	»	5	»	unten.
»	Guido	»	Gui	»	45	»	4	»	oben.
»	esserciti	»	eserciti	»	47	»	2	»	»
»	Vollerthun	»	Yollerthun	»	55	»	5	»	unten.
»	Elsa	»	Ella	»	57	»	1	»	»
»	Attaignant	»	Attaingant	»	61	»	3	»	»
»	Liutai	»	Linfai	»	66	»	3	»	»
»	Gm	»	Gdm	»	67	»	7	»	oben.
»	Muris	»	Musis	»	76	»	2	»	unten.
»	Trutolfi	»	Tritolfi	»	82	»	3	»	oben.
»	Notation	»	Notationskunde	»	87	»	5	»	»
»	Somali	»	Somal	»	96	»	3	»	unten.
»	Formalanalysen	»	Formananalysen	»	102	»	1	»	»
»	Scheurleer	»	cheurleer	»	113	»	5	»	»
»	Preussen	»	Freussen	»	134	»	4	»	»
»	Curt	»	Cnrt	»	140	»	1	»	»
»	Fugger	»	Pugger	»	158	»	7	»	oben.
»	Torchi	»	Lorchi	»	190	»	1	»	»
»	débuts	»	débus	»	204	»	8	»	»
»	Gm	»	GdM	»	205	»	3	»	»
»	Brynck	»	Brnyck	»	238	»	5	»	»
»	18. Jahrh.	»	1898	»	284	»	3	»	unten.
»	Tommaso	»	Tommas v.	»	286	»	1	»	»
»	Musikerbriefe	»	Musterbriefe	»	290	»	1	»	oben.
»	Grieg	»	Grieq	»	294	»	7	»	unten.
»	Stock	»	Storch	»	331	»	7	»	oben.
»	von	»	van	»	380	»	6	»	unten.
»	Pistorelli, L.	»	S.	»	398	»	4	»	»
»	Coutagne	»	Contagne	»	410	»	4	»	»
»	Ullrich	»	Ulrich	»	452	»	2	»	»

Umzustellen:

»Conradus« vor »Contreras« Spalte 265.
»Cousu« nach »Coussemaker« Spalte 266.
»Piccini« vor »Piloti« Spalte 358.
»S. auch Mouton« von Sp. 416 Artikel 1 nach 415, letzten Artikel.
»Kirchenmusikschule« vor »Kirchenordnungen« Spalte 545.
»Piccini« zu »Piccini« (nach »Physiologie«) Spalte 577.
»Pirna« bis »Pisa« nach »Pipegrop« Spalte 577.
»Pistoja« nach »Pisendel« Spalte 577.

Einzuschalten:

»Luigi Rossi (1598—1653)« vor Rolland Spalte 371.
»Le Clerc [Familie] (18. Jahrh.) vor Brenet Spalte 323.
»Willem (17. Jahrh.«) vor Straeten Spalte 416.

Druckfehlerverzeichnis.

Zu streichen:

»Müller« etc. [doppelt aufgeführt]. Spalte 88 Artikel 5 von unten.
»Elben« etc. [doppelt aufgeführt]. Spalte 127 Artikel 9 von unten.
»Brescius 1898« Spalte 147 Artikel 7 von unten.
»Laloy« etc. [doppelt aufgeführt]. Spalte 182 Artikel 5 von oben.
»Torchi« etc. [doppelt aufgeführt. Spalte 189 Artikel 1 von unten.
»Caillard« etc. [doppelt aufgeführt]. Spalte 270 Artikel 8 von oben
»Zubaty« (— —) [nur Titelergänzung]. Spalte 275 Artikel 3 von oben.
»Seydel« etc. [doppelt aufgeführt]. Spalte 451 Artikel 4 von oben.
»Thibaut« etc. [doppelt aufgeführt]. Spalte 457 Artikel 5 von unten.
»Loehner« etc. [doppelt aufgeführt]. Spalte 476 Artikel 6 von unten.

Versehentlich fett gedruckt:

Die Überschriften Galliculus Spalte 74, Virdung, Wilphlingseder, Zanger, Zarlino Spalte 79.







